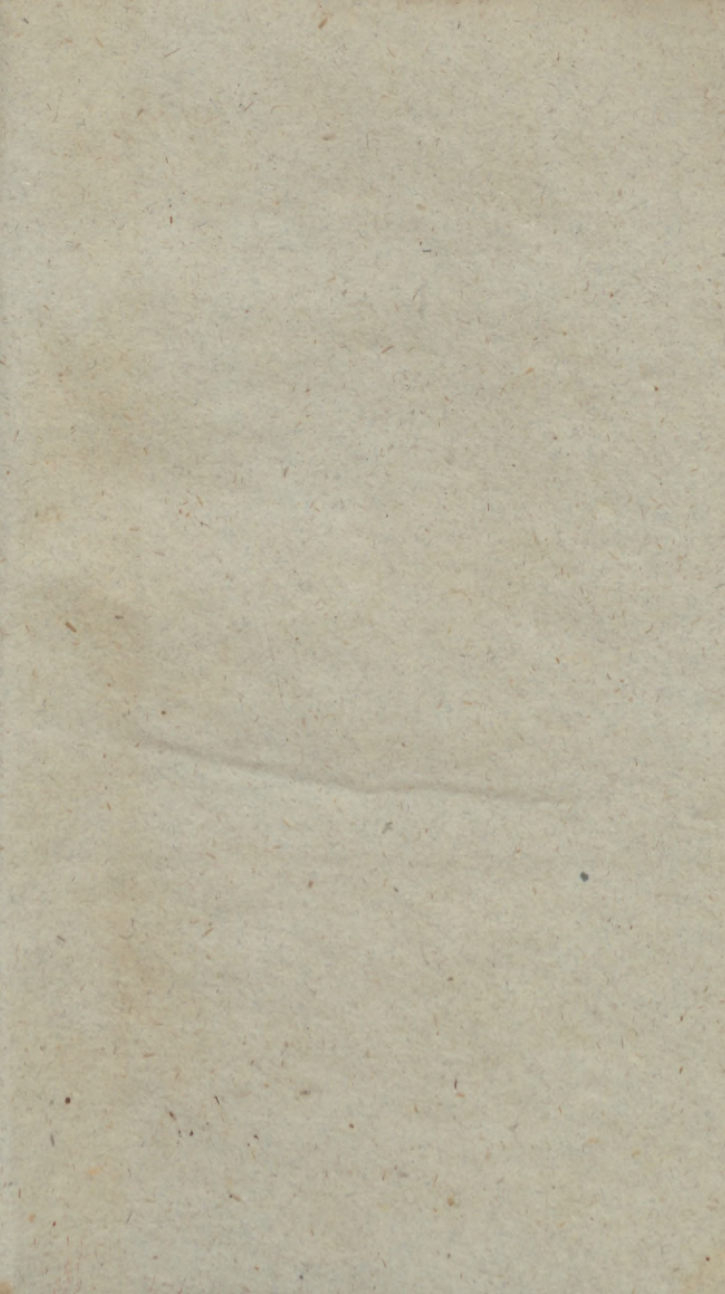


111412

6419.

M. 91.



564162
Deutsch = Walachische
Sprachlehre.

Verfasset

von

Johann Molnar

v. Müllersheim

k. Landes Augenarzt im Großfürstenthum Siebenbürgen, und öffentlicher Lehrer der Augenkrankheiten an der Universität zu Klausenburg.



Zweite vermehrte und verbesserte Auflage.

Hermannstadt /
b. Martin Hochmeister k. k. priv. Buchdrucker
und Buchhändler.

1810.

111412



R
197

Dem

Hochgebornen Herrn /
Herrn Grafen

Georg Banfsi

von Lofoz

Seiner kaiserl. Majestät

geheimen wirklichen Dienst = Käm-

merer / des St. Stephans Ordens

Commandeur und königl. Gubernator

des

Großfürstenthums = Siebenbürgen.

Meinem gnädigsten Gönner.

1770

Georg Baur
Königlicher Hof- und
Landgerichts-Rath

Georg Baur

von Loos

Ernst Jakob Baur

geboren zu Weiskirchen Kreis = Rhein
am 17ten des Monats October
1770 zu Weiskirchen Kreis = Rhein

Christenbekenntnis = Bekenntnis

Wolfgang Baur

Eure Excellenz

Hochgeborner Graf !

Gegenwärtiger Versuch ist ein noch zu unvollkommenes Werk, als daß er die Aufmerksamkeit Eurer Excellenz verdiente. Nur als Beweis der guten Absicht, durch Erleichterung der wechselseitigen Mittheilung, zur Verbreitung der Aufklärung und zur Beförderung des allerhöchsten Dienstes etwas beizutragen, kann er dem würdigen Gouverneur von Siebenbürgen, dem

Be=

Beschützer jeder patriotischen Un-
ternehmung, nicht unbemerkt blei-
ben.

Mit pflichtschuldigster Sub-
mission verharre ich in tiefstem Re-
spekte.

Euer Excellenz

Wien den 23 May

1788

unterthänigst gehorsamster
Johann Molnar.

V o r r e d e.

So unvollkommen/ und mangelhaft gegenwärtiger Versuch einer Anleitung zur walachischen Sprache ist/ so darf der Verfasser sich doch wohl mit der Hoffnung schmeichlen/ eine Arbeit unternommen zu haben/ die der Geschäftsmann eben so wohl als der Sprachforscher bisher vermisset hat.

In Siebenbürgen/ Bukowina/ Banat/ und auch zum Theil in Ungarn, fordern die Geschäfte nothwendig die Kenntniß einer Sprache, die die Sprache beinahe des größten Haufens ist; und so wenig Mühe es den Eingebornen des Landes/ Ungarn und Deutschen kostet/ sich durch bloße Übung einige Fertigkeit

V o r r e d e.

tigkeit darinn zu erwerben/ so selten ist bei dem Mangel einer zweckmäßigen Anweisung, eine gramatisch richtige Kenntniß dieser. Die bisher bekannten Arbeiten und Nachrichten verschiedener Gelehrten sind zur Erlernung der Sprache theils nicht vollständig/ theils nicht faßlich genug/ ausser die Elementa linguae Daco-Romanae, diese in der That schätzbare Arbeit der Herrn P. Klein und Sinkay/ ist auch in der Rücksicht/ walachische Wörter aus lateinischen abzuleiten, vollständiger. Herr Sulzer brauchet in seinem historisch polemischen Auszug aus dem Kleinischen Werke (in seiner Geschichte des transalpinischen Daciens B. II. S. 150. 269) Deutsche Buchstaben/ das walachische Alphabet mit seiner Aussprache voraus zu schicken. Aus dieser Absicht glaubte der Verfasser gegenwärtigen Versuches nicht nur zum Behufe der Geschäftsmänner, sondern

auch

auch überhaupt zur genauern Kenntniß des Eigenthümlichen der Sprache/ sich der walachischen Schriftzeichen durchaus bedienen zu müssen. Die damit verbundene Darstellung der Aussprache durch lateinische Buchstaben kann den Liebhaber der walachischen Sprache in etwas leiten/ wenn derselbe durchgängig bei dem Lesen auf die mit walachischen Buchstaben und Tonzeichen gedruckten Wörter Acht haben wird. Auch hat der Verfasser zu erinnern/ daß der Buchstabe x welcher mit dem lateinischen Schriftzeichen ch bezeichnet worden ist/ um dem Worte den gehörigen Ausdruck vollkommener zu geben/ machmal allein durch h ausgesprochen werden muß/ z. E. Szxap Sehar Zucker/ Pxzap Pehar Becher/ etc. Wenn es dem Verfasser ge glücklich hat, damit noch vollständige/ genaue/ und bestimmte Regeln zu verbinden/ so hat er seine Absicht ganz erreicht; und wenn

V o r r e d e.

seine Arbeit dadurch nach seinem Wunsche gemeinnützig ausgefallen ist / so ist dieses eine schätzbare Belohnung der Mühe / die er in den von seinen or entlichen Berufs Geschäften erübrigten Nebenstunden mit Vergnügen darauf verwandte.

Aller historischen tieferen etymologischen Untersuchungen mußte er sich enthalten / weil sie durch seinen Plan ausgeschlossen wurden. Diese schienen ihm vielmehr in eine ausführliche / gelehrte Sprachlehre zu gehören / als in einen Versuch einer populären Einleitung / deren ganzes Verdienst in Vollständigkeit und Richtigkeit der Regeln / und in Kürze des Vortrags bestehet. Indessen hat er von letzteren eine nothwendige Ausnahme gemacht in der Menge der Wörter / die als Beispiele angeführt werden.

Bei dem gänzlichen Mangel eines Wörterbuchs wäre die Sprachlehre von keinem großen Nutzen, wenn sie nicht eini-

W o r r e d e .

germassen die Stelle eines Wörterbuchs mit verträte. Deswegen wird man auch den Anhängen/ die eigentlich zur Sprachlehre nicht gehörten/ gerne ihre Stelle ver gönnen, so lange / bis ein walachisches Lexicon und Lesebuch sie entberlich machet ; zu dem Ende hat er selbige in deutsch alphabetischer Ordnung mit einer Anmerkung wie / und wo solche aufzusuchen sind, hinten angezeigt.

In historischer Rücksicht können diese Zugaben dienen die Philologen zu überzeugen/ daß del Chiaro (in seiner Historia dela moderne rivolutione de la Valachia p. 237) und sein Nachschreiber Grisellini (in der Geschichte vom Temesvarer Banat / Th. 1. S. 243) sehr seichte Nachrichten von der walachischen Sprache geliefert haben / und daß das Thunmanische Verzeichniß kuzowlachischer Wörter (in den Untersuchungen über die Geschichte der östlichen europätschen Völker S. 178.) nicht ganz ohne Abänderung für
die

V o r r e d e.

die feinere und reinere Mundart in der
Walachei, Moldau und Siebenbürgen ge-
braucht werden könne.

Daß ich übrigens meine Anweisung
deutsch geschrieben habe / bedarf wohl
zu unseren Zeiten keiner Rechtfertigung;
und einige Nachsicht wird der deutsche
Leser dem Verfasser nicht versagen / der
ein Walache von Geburt / in seiner Ju-
gend nie daran dachte / das Deutsche zu
schriftstellerischem Gebrauche zu lernen /
und nun als Augen - Arzt zu Studien
anderer Art verpflichtet ist.

Inhalt.

Erster Theil.

	Pag.
Von der Rechtschreibung	1
Von der Aussprache der Buchstaben	1
Erstes Kapitel.	
Von der Bedeutung der Buchstaben	2
Zweites Kapitel.	
Von den Tonzeichen	5
Von der Veränderung der Buchstaben	7

Zweiter Theil.

Von der Wortforschung (Etymologia.)	13
Erstes Kapitel.	
Von den bestimmten Artikeln	13
Zweites Kapitel.	
Von dem Nennworte (de nomine)	16
Drittes Kapitel.	
Von dem Unbestimmten Artikel	22
Von der Declination des Substantivi mit dem Adjectivo	24
Viertes Kapitel.	
Von den Geschlechtern der Nominum	29
Fünftes Kapitel.	
Von der Bildung des Nominativi Pluralis aus dem Nominativo Singularis	31

=====

Siebenzehntes Kapitel. pag.

Von den Vornörtern de Praepositionibus . . . 296

Achzehntes Kapitel.

Von den Verbindungswörtern de Conjugationibus 298

Neunzehntes Kapitel.

Von den Zwischenwörtern de Interjectionibus . . 301

Dritter Theil.

Erstes Kapitel

Von den Artikeln der Syntax 303

Zweites Kapitel.

Von den Verbis der Syntax 313

Drittes Kapitel.

Von den Adverbiis der Syntax 319

Viertes Kapitel.

Von den Praepositionibus 319

Von Gott, und von den Geistern 321

Von der Welt, und den Elementen 323

Von der Erde 324

Von dem Meer und anderen Wässern 326

Von der Zeit 326

Die vier Jahreszeiten, die Namen der Monate . . . 327

Die Namen der Festtage 328

Von den Menschen und den Gliedern des Menschen 329

Von den Mängeln der Menschen 333

Von den Kleidern der Mannspersonen 334

Von den Kleidern der Weibspersonen 335

Vom Hause und den Theilen des Hauses 337

Vom Hausrath 339

Was man in der Kuchel findet 340

Was zum Tischdecken gehört 342

Vom

Vom Essen und Trinken	343
Was sich im Keller befindet	348
Von der Schreibart	349
Von den Ländern	349
Die Geschlechtsnamen	351
Von den Zufällen der Krankheiten	352
Von den Unverwandten	353
Von den Geistlichen Würden	354
Von den Weltlichen Würden	355
Von den Gerichts- und Polizei Aemtern	356
Von den Künsten und Gewerben	357
Einige Redensarten, um sich über verschiedene Gegenstände auszudrücken	361
Einige Erzählungen	387
Geschäftsstyl, Briefe und andere dergleichen Aufsätze.	





Deutsch = Walachische Sprachlehre

Erster Theil

Von der Rechtschreibung.

Erstes Kapitel.

Von der Aussprache der Buchstaben.

S. 1.

Die Buchstaben, deren sich die Walachen bedienen, sind die illyrischen, an der Zahl 43; deren Ordnung und Bedeutung folgende ist:

Anfangs = Buchstaben.

A Ahs.	Ï Ische.
B Buke".	K Kako.
Ɔ Vide.	Λ Lude.
F Glagol.	M Mislere.
Λ Dobro.	H Nasch.
Ɔ Jest.	O On.
Ж Schuvete.	Π Pokoi.
Ɔ Selo.	f Ritze.
Ɔ Semlia.	G Sslovo.
H I.	T Tverdo.

У Uk.	К Jeat.
УУ U.	К Jus
Ф Fité.	Ю Ju.
Х Chier.	И Јako.
О O.	М Јa.
Ц Zi.	Ѡ Thita.
Ч Tſcherf.	Ѳ Pſſi.
Ш Scha.	Ѣ Kſſi.;
Щ Schta.	Ѵ Ypsilon.
Ъ Jor.	Ѷ en.
Ы Jory.	Ѹ Dſcha.
Ь Ihr.	

Von der Bedeutung der Buchſtaben:

§. 2.

А а wie А а. Арме Arme Waffen.

Б б, бѣне Bine gut.

В в, V v. Вѣдѣе Vedeara das Sehen.

Г г, G g. Гард Gard der Zaun.

Д д, D d. даѣ Dau ich gebe.

Е е, E e. mit einem Accent wie ie, und ohne Accent wie ein lateiniſches e. z. В. еѣ те вѣде, iel te veade, er ſiehet dich.

Ж ж wie ein gelindes Sch. z. В. жѣдек ſchudek ich richte, oder wie im Franzöſſiſchen j. juger, jaloux, und im Ungariſchen zs, mázsa.

З з bedeutet in der Zahl 6.

Зѣ wie das deutſche S ſ, z. В. зѣк ſik ich ſage; und im Ungariſchen das z, zöld.

И и, I i, Инима Inima das Herz.

І, I. Іерархія Ierarchiia die Jerarchie.

К к, K k. Кал kal das Pferd.

Л л, L l. лат lat breit.

М м, M m. Маре mare groß.

Н н,

Н н, N n. Нѳн noi wir.

О о, O o.

Ѡ ѡ, O o. ѡс оs das Bein.

П п, P p. пѳрте parte der Theil.

Р р, R r. рѳр rar selten.

С с wie im deutschen С; ſ. und Lateiniſchen ſs ꝛ.

В. Старк ſtarea die Lage; und im Ungariſchen ſz, ꝛ. В. ſzem.

Т т, T t. тѳк tak ich ſchweige.

У у, U u. Уѳре urſs der Bär.

Ф ф, F f. фѳер fier das Eiſen.

Х х, Ch ch. Хѳрѳвнм Cheruvim der Cherubim.

Ц ц, wie das deutſche З ꝛ. ꝛ. С. цѳе zie dir; und wie im Ungariſchen das cz, als czegér.

Ч ч, Tſch tſch. Чѳра Tſchara das Wachs.

Ш ш, Sch ſch. wird ſtark ausgeſprochen, ꝛ. С. Шѳзг Schѳſu ich ſiße; und das Ungariſche s, als sereg.

Щ щ, Scht ſcht. щѳннѳа ſchtiſnza die Wiſſenſchaft.

Ъ ъ wie das e, ſo nicht gänzlich durch die Gurgel ausgeſprochen wird, wie im Deutſchen der Ton dieſer Silbe che in den Wörtern Wu- cherei, Wucherer.

Ѧ Ѧ dieſer Buchſtabe wird ganz durch die Naſe, und tiefer, als das a in dem engliſchen Worte malign boſhaft, ausgeſprochen. Da- her wollen wir dieſen Buchſtaben Ѧ, wenn wir uns lateiniſcher Buchſtaben bedienen, der deutſchen Auſſprache wegen durch ea, oben mit einem länglichten Strich ausdrü- cken, ꝛ. В. Мѳна Маѳna die Hand.

Ы ы dieſer Buchſtabe wird nur bey illyrifchen Wör- tern gebraucht.

h wird nur angehangen an die Wörter, die sich in Consonantes endigen. Man spricht ihn nicht aus, und er kann frei ausbleiben oder da seyn.

h k wie ea. Das e aber soll in einem gelinden Ton und zwar geschwind mit dem a zusammen fließen. Мужъ muiera das Weib.

h a, ia. воа voia der Wille.

h a, Ja. жаръ jaré wieder.

h ю, Ju. юбѣск jubésk ich liebe.

θ **o**, Fih fih. ist eigentlich das griechische θ, dessen Aussprache ebenfalls nicht ohne Schwierigkeit ist. Es kömmt etwas mit dem englischen th überein. Das adspirirte F muß sehr delikat ausgesprochen werden, und mit dem T sehr fein zusammen fließen; als Θάρσις Tharsis, die Stadt Tharsis.

ψ **ψ**, Psi. ψάλλω Psalm. der Psalm.

ξ **ξ**, Xi. ξενόφων Xenophon. Xenophon.

υ **υ**, Y. wird nur in den griechischen Wörtern geschrieben, und deswegen wie in der griechischen Sprache nach einem vocal wie ein v, z. E. Ευαγγέλιον, Evangelie, das Evangelium: nach einem Consonanten aber wie i ausgesprochen. z. E. Λειτουργία, Liturgie, die Liturgie.

η **η**, en stark durch die Nase. ἠδέρπει endépeí, zurück.

υ **υ**, Dsch. γέμ, dschém; ich ächze, und wie im Wälischen g vor e und i, z. B. gemere, ächzen, giacere, liegen.

Vocales sind:

a, e, i, o, s, oŷ, ɔ, ɔ, w, v, u.

Diphthongi sind:

ia, ka, ma, ju, die übrigen sind Consonantes.

U n m e r k u n g

Y wird zu Anfange eines Wortes gebraucht, wenn darauf ein vocalis folget, am Ende wird solches nicht gesetzt. z. B. Іван, Joan; Фечорин Fetschorii.

И vor einem vocalis wird niemalen geschrieben, sondern і, oder ein Diphtongus. z. E. Доміе Domnie, nicht Домніе. Мѣніиос, Me'niols nicht мѣниос. Юте, Jute, nicht Исте.

Оу, ѡ, ѱ werden nur zu Anfange der Wörter geschrieben. ю und ѱ aber werden sowohl zu Anfange als in der Mitte und zu Ende gebraucht.

О, ъ, ѣ, ѡ, ѣ, ѝ, werden entweder in der Mitte oder zu Ende gesetzt.

Anmerkung. Wenn man die rechte Aussprache in ihrer Vollkommenheit und Feinheit erlernen will, so reicht der schriftliche Unterricht nicht zu, sondern man muß, wie bei allen Sprachen, die etwas eigenes haben, den Mund eines geschickten Sprachlehrers zu Hilfe nehmen.

Zweytes Kapitel.

Von den Tonzeichen, oder Accentibus.

§. 3. Die Accentus sind zweyerlei Art ` gravis, und ` accutus.

Der Accentus gravis verlängert die Silbe, über welche er gesetzt wird. z. B. оумблѣ er gieng herum.

Der Accentus accutus aber macht, daß die Silbe, über welche er stehet, geschwinder ausgesprochen wird. z. E. феричіт feritschit, der Selige. Норочітк norotschirea, die Glückseligkeit. Фоірте foárte, sehr. Вііуѣ viiáze, das Leben.

Auf diese Accente muß man sehr wohl acht geben, um in der Aussprache die wahre Quantität der Silben nicht zu verfehlen.

Dieses Zeichen wird gesetzt über den Buchstaben τ , welches im Lateinischen nur mit e kann geschrieben werden. Siehe oben bei dem Buchstaben τ das Nöthige hiervon.

— Dieses Zeichen ist nemlich angenommen worden bei den Wörtern, welche den Buchstaben α haben, und im lateinischen mit einem ae das Zeichen gesetzt wird. z. E. ΜΑΝ τ māne' die Hand. ΛΑ τ νη τ laēne' die Wolle. ΓΥΠ τ ΜΑΝ τ septēmaēnē' die Woche.

"Dieses Zeichen kommt auf das ε, welches den Ton wie im Lateinischen das ie von sich giebt, z. E. ε τ ieu ich. Wie auch auf ιη. z. E. ωκ τ η okii die Augen.

Das Zeichen des Circumflexus deutet eine abbreviatur an, daß man einen oder mehrere Buchstaben ausgelassen hat; als Δ τ μη τ ζε τ anstatt Δ τ μη τ ζε τ Dumne τ seu Gott. Ι τ anstatt Ι τ ζε Iesus Jesus. Χ τ anstatt Χ τ ρισ τ ος Christos Christus.

Wenn folgendes Zeichen über einer Silbe stehet, so wird selbe kurz, daß man kaum die Hälfte davon vernimmt; als: ω τ ου τ das Ey. Κ τ ος τ bou τ der Och τ . φ τ α τ ν τ fāt τ sch τ i du machest.

, Der Beistrich, comma.

(.) Der Schlusspunkt, punctum.

; Der Strichpunkt, semicolon.

? Das Fragzeichen, signum interrogationis.

! Das Ausrufungszeichen, signum exclamationis.

: Der Doppelpunkt, duo puncta.

() Das Einschlußzeichen, parenthesis.

— Das Trennungszeichen, signum diacreseos.

Drittes Kapitel

Von der Veränderung der Buchstaben.

§. 4.

a) In den nominibus [substantivis, in welchen die vorletzte Silbe ein a ist, und die letzte Silbe sich in ъ endiget, welches im plurali in e abgewandelt wird, wird das a in ꙗ ea verändert. z. E. Мѧѣ ѡ mase der Tisch, hat im plurali Мѣѣ measse. Фѧѣ faze das Gesicht, Фѣѣ feaze. Вѧѣ vatre der Heerd, Вѣѣ veatre. Чѧѣ tschaze der Nebel, Чѣѣ tscheaze. Wenn aber die vorletzte Silbe ein a hat, und der letzte auf ein e ausgehet, und das nomen den pluralem in и macht, so wird das a in ѣ e verwandelt, als; Кѣѣдѧре, keldare Kessel, im plurali Кѣѣдѧри kelderi. Кѧрте karte das Buch, Кѣри керзи. Мѧре mare das Meer, Мѣри meri. Пѧрте parte der Theil, Пѣри перзи. Бѣѣтѧе betae die Schlageren, der Schlag, Бѣѣтѣи betei.

b) Von Veränderungen des a in ѣ, die bei den Verbis vorkommen, siehe unten Tabella I.

c) Das e sowohl bei den nominibus als verbis wird verändert in ꙗ oder ѡ, wenn darauf eine mit ѣ oder mit e sich anfangende Silbe folget. z. E. Чѣрк tscherk ich versuche, Чѣркѣ tschearkè er versucht, Чѣркѣ tscheartsche versuche er. Мѣрг mèrg ich gehe, Мѣргѣ mearge gehe er, Мѣргѣ meardsche er gehet. Їѣрт Iert ich verzeihe. Їѣртѣ Jartè er verzeihet, Їѣрте jarte verzeihe er. Siehe Tabella II.

d) Das o in der letzten Silbe nimmt bei Veränderung des Geschlechts und bei den conjugationibus der verborum, wenn eine Silbe mit ѣ, oder mit

mit einem e darauf folget, ein a zu sich, z. E. Дѡмн domn der Herr. Дѡмнѣ doamnѣ die Frau. Мѡрт mort der Tod. Мѡртѣ moartѣ die Tode. Вѣлог selog das Pfand, вѣлогѣ seloadsche. Жѡк schok ich spiele, жѡкѣ schoakѣ er spielt. жѡчѣ schoatsche spiele er. Бѣ порт ѣu port ich trage, портѣ poartѣ er traget, портѣ poartѣ trage er. Обѡр obor ich werfe herab, обѡрѣ oboare werfe er herab. Рѣсор ѣnsor ich verheurathe, рѣсорѣ ѣnsoare er verheurathet.

e) In den Infinitivis aber und Supinis, wie auch in den daraus formirten temporibus wird das o in s verwandelt, z. E. Порт port ich trage, hat im infinitivo аспртѣ apurtѣ tragen, und im supino испртѣт испртѣт getragen. Жѡк schok ашкѣ ашкѣ spielen, шкѣт schukat gespielt. Рѣсрѣт ѣnsurat verheurathet. Die nomina des weiblichen Geschlechts, deren vorletzte Silbe in Singulari oa haben, und die letzte auf ein ѣ oder in e ausgehet; lassen, wenn sie im plurali ihr ѣ oder ihr e in и verwandeln, das a aus, z. E. Портѣ poartѣ das Thor, im plurali портѣт portѣт. Плогѣ ploae der Regen, плогѣт ploait. Гѣноѡгѣ geunoae der Specht, гѣноѡгѣт geunoi. Гроѡпѣ groapѣ der Graben, грѡпѣт groptѣ. Соѡрте ssoarte das Loos, сорѣт ssoartѣт.

f) К in der letzten Silbe wird bei den nominibus, wenn im plurali nach ѣ ein и, oder ein e dazu gesetzt wird, in e verändert. z. E. Пѣр рѣr das Haar, sage im plurali пѣрѣт peri. Мѣр mer der Apfelbaum, мѣрѣт meri.

g) Wie auch in den conjugationibus verborum wird ѣ vor e oder vor и in e verwandelt, als: Кѡмѣт kumpѣт ich kaufe, кѡмѣрѣт kumperi du kaufest, кѡмѣт kumpѣт er. Нѣмѣт numѣт ich zäh-

ie, нѣмере numere er soll zählen. Сѣнѣр ssuper ich falle beschwerlich, сѣнѣре ssuperere er soll beschwerlich fallen.

h) Ж in der letzten Silbe des singularis, wird, wenn der pluralis in e ausgehet, in н verwandelt. z. E. Кѡвѣнт kuväent das Wort, in plurali sage кѡвѣнте kuvinte. Мормѣнт мормäent das Grabmahl, мормѣнте morminte. Вешмѣнт veschmäent das Kleid, вешмѣнте veschminte. Акореперемѣнт акореперемäent der Zufluchtsort, акореперемѣнте akopereminte. Коперемѣнт koperemäent der Deckel, коперемѣнте kopereminte.

i) К oder Ж in der vorletzten Silbe der nominum wird, wenn der pluralis auf ein н i sich endiget, im plurali in ein länglichtes é é abgewandelt. z. E. Мѡѡре mueare das Weib, мѡѡрѣ muéri. Кѣе keae der Schlüssel, кѣѣ кѣи. Фомѣе fomeae das Weib, фомѣѣ foméi.

k) Die nomina, die in der ersten Silbe e haben, und auf н sich endigen, verändern im plurali das e in ж z. E. лѣмн lémn das Holz, лѣмнѣ leamne. Сѣмн ssemn das Zeichen, сѣмнѣ sseamne.

l) Die nomina, welche in г oder гъ ausgehen, und im plurali nach г ein н oder е annehmen, oder aber ъ in е oder in н verwandeln, verändern г in ѡ dsch, z. E. Лѡнѣ lung lang, лѡнѣн lundschí. Пѡнѣрѣ punge der Beutel, пѡнѣн pundschí. Лѡнѣрѣ дунге der Rücken eines Dings, лѡнѣн дундschí.

m) Desgleichen auch bei den verbis, die in г g ausgehen, wird so oft in der conjugation ein е oder ein н darauf folget, das г in ѡ verändert, als: алѣгѣр алерг ich laufe, алѣгѣн алердschí du laufe

fest, алѣрѹе aleardsche lause er. Алѣр aleg ich wähle, алѣуи аledschi du wählst, алѣѹе aleadsche er wählet. Мѣрѹ merg ich gehe, мѣрѹи merdschi du gehst, мѣрѹе meardsche er gehet, мѣрѹевои meardschevoi werde ich gehen?

n) Bei den nominibus, die sich in к oder in ъ endigen, wird, wenn sie im plurali nach dem к ein е oder ein и annehmen, oder ъ in е oder in и i verwandeln, das к in ч verändert, z. E. Арк ark der Bogen, im plurali sage арче artsche. Сак sak der Saß, сачи satschi. Фалкѡ falké der Kinnladen, фѡлчи feltchi. Сѣрак sĕrak der Arme, сѣрачи sĕratschi.

o) So auch bei der conjugation der verborum, die in к ausgehen, so oft nach dem к ein е, oder ein и folgt, wird das к in ч verändert, als калк kalk ich trette, калчи kaltchi du trestest, калче kaltsche trette er. Так tak ich schweige, тачи tatschi du schweigst, таче tatsche er schweiget, тѣчкѡ tĕscheavoi werde ich schweigen? Фак fak ich mache, фачи fatschi du machst, фаче fatsche er machet, фачевои fatschevoju werde ich machen?

p) Wenn aber bei nominibus sowohl als verbis vor diesem к ein е oder м vorgehet, so werden diese Endungen nemlich: с, к, скѡ ske' vor einem е oder vor и allemal in ш scht abgeändert, z. E. Пушк puschk ich schiesse, пуши pushti du schiestest; пушкѡ pusške die Flinte, im plurali пуши pushti. Фѣгѣдѣск fĕgeduelsk ich verspreche, фѣгѣдѣши fĕgeduelschi du versprichst, фѣгѣдѣше fĕgedualshte er verspricht. Мѣскѡ muske die Mücke мѣше muschte.

q) Bei den in л, oder in лѣ de', oder in ле ausgehenden nominibus, die im plurali nach dem л ein

ein *н* oder aber ein *ъ* annehmen, oder das *e* in *н* verwandeln, wird *д* in *з* *s* abgeändert, als: *Ладъ* ladè die Trugel, *лъзи* lèsi. *Кадъ* kadè die Wanne, *къзи* kèsi. *Посадъ* posade die Wachtbütte der Gränze auf dem Gebirg, *посъзи* posèsi. *Прадъ* prade der Raub, *пръзи* presi. *Иэд* jed das Geistlein, *иэзи* jèsi. *Грѣмалъ* grèmade der Haufen, *грѣмъзи* grèmesi. So auch die conjugationes der verborum, die in *дъ* de ausgehen, verändern vor dem *н* das *д* in *з* *s*, als *ладъ* laud ich lobe, *лаъзи* lausi du lobest; *асдъ* afsud ich schwize, *асъзи* afsusi du schwizest.

r) In den conjugationen der verborum, deren Endung *з* ist, wird, so oft darauf *e* folget, *з* in *д* *d* abgewandelt, z. B. *аъз* aus ich höre, *аъде* au-de er höret. *въз* ves ich sehe, *вкъдъ* veade er siehet.

s) Die nomina so aus der lateinischen Sprache herkommen und vor der Silbe *де* einen vocalem haben, lassen im plurali das *а* weg, und behalten nur das *e* *e*, z. E. *Кадде* kale der Weg, sage im plurali *къи* kei; *Вадде* der Bach, *въи* vei; *Мидде* miel das Lamm, *мии* mièi. *Пидде* piiale die Haut, *пии* pièi, nicht *пели* peli, *Кидде* keli. *Модде* mole weich, hat im plurali *мои* moi, nicht *моли* moli.

t) In den nominibus, welche in *с* *fs*, oder in *съ* *fsè*, oder in *се* *fsè* sich endigen, und in dem plurali nach dem *с* ein *н* annehmen, wird das *с* in *ш* verwandelt, z. E. *алес* aless erwählt, *алешн* aleschi; *алкъ* lealsè eine Flechte Wagenflechte, *алешн* leschi.

u) Dievou ist ausgenommen: *какъ* ikalsè das Haus, dessen pluralis *къси* kèsi ist.

x) Also auch die in e ausgehende verba verändern vor dem н das e in ш sch, z. E. лác las ich lasse, лáшн laschi du lässest.

y) T am Ende eines nominis, oder wenn das Wort in einen vocalem ausgehet, vor welchen unmittelbar ein т vorstehet, wird wenn das nomen im plurali ein н annimmt, oder den vocalis in н verwandelt, das т in ц, z abgeändert, z. E. лáт lat breit, лáцн lazi; мóрт mort der Tode, мóрцн morzi; кърват бérvat der Ehemann, кървацн бérbazi.

z) So auch in der conjugation der verborum, deren Endbuchstabe ein т ist, wird т vor dem н in ц, verwandelt. z. E. Кúет kudschet ich sinne, кúецн kudschezi du sinnest. Бáт bat ich schlage, бáцн bazi du schlägest.

Zweyter Theil

Von der Wortforschung

(Etymologia)

Erstes Kapitel.

Von den Artikeln. (de Articulis)

§. 1. **D**a in der walachischen Sprache die Hauptwörter nur in den numeris nicht aber in den casibus sich verändern, so braucht man den Artikel um zu decliniren, und die casus und das Geschlecht auszudrücken, der also jederzeit mit dem substantivo verbunden werden muß.

Es ist aber in der walachischen Sprache der Artikel zweyerlei: 1. der bestimmte (definitus) welcher das Geschlecht ausdrückt; 2. der unbestimmte (indefinitus)

Von dem bestimmten Artikel.

§. 2. Der bestimmte männliche Artikel ist *al* oder *le*, oder *ul*, gleicher Bedeutung mit dem deutschen Artikel *der*, und Italienischen *il*. der Artikel *al* wird den nominibus männlichen Geschlechts, die auf *e* oder *u* ausgehen, nachgesetzt, z. E. *Tată* *Tate* Vater, *tătă-l* *tate-l* der Vater. *Grâu* Korn, *grâu-l* das Korn, *leu* Löw, *leu-l* der Löw.

Die in *e* ausgehende nomina nehmen den Artikel *le* an, z. E. *Kâne* *kâne* Hund, *kânele* *kâne-*

ne-le der Hund. ДѢНТЕ dinte Zahn, ДѢНТЕ-ЛЕ dinte-le der Zahn. ПЪРИНТЕ perinte Vater, ПЪРИНТЕ-ЛЕ perinte-le der Vater.

Der Artikel ЗА ul wird den nominibus männlichen Geschlechts, welche in einen consonantem ausgehen, beigefest, wie z. E. ДОМН domn Herr, ДОМН-ЗА domn-ul der Herr. СОМН somn Schlaf, СОМН-ЗА somn-ul der Schlaf. ЛЕМН lemn Holz, ЛЕМН-ЗА lemn-ul das Holz. ЧАС tshafs Stunde oder Uhr, ЧАС-ЗА tshafs-ul die Stunde oder die Uhr.

Der bestimmte weibliche Artikel ist а а, oder wa oa, oder ꙗ ea, deutsch die, und Italienisch la, und wird den substantivis foemininis nachgesetzt; sie mögen eine Endung haben, wie sie immer wollen. z. E. ЛѢНЪ læne' Wolle, ЛѢНЪ-а læne'-а die Wolle. МѢНЪ mæne' Hand, МѢНЪ-а mæne'-а die Hand. ЛУМИНЪ lumine' Licht, ЛУМИНЪ-а lumine'-а das Licht. РАЕНДЮРЪ raendurea' Schwalbe, РАЕНДЮРЪ-а raendurea'-а die Schwalbe. ФЛОАРЕ floare Blume, ФЛОАРЪ-ꙗ floar-ea die Blume. ПЮ PIO Walckmühle, ПЮ-а pio-а die Walckmühle. СИО SIO Tag, ЗЮ-а sio-а der Tag. МУИЕРЕ muiere Weib, МУИЕРЪ-ꙗ muier-ea das Weib. ПУТЕРЕ putere Kraft, ПУТЕРЪ-ꙗ puter-ea die Kraft.

I. Anmerkung. Wenn das nomen foemininum auf ein ѣ e' ausgehet, so wird der kürzeren und besser klingenden Aussprache wegen das ѣ e' ausgelassen, und anstatt dessen gleich das а а angehängen, z. E. ЛѢН-а læn'-а die Wolle. ФЪИН-а fein'-а das Mehl. ТИН-а tin'-а der Roth; und nicht ЛѢНЪА læne'ea, ТИНЪА tine'ea, ФЪИНЪА fein'ea.

II. Anmerkung. Die nomina, so auf ein e e' ausgehen und den Articulum foemininum а а annehmen.

nehmen, ziehen die Endung *e* und den Articulum *a* in einen diphthongus *æ* oder *æ* zusammen, z. E. *φλοάρα* floarea, *φλοάρ-æ*. *Μῆτέρα* muiera, *μητερ-æ*; welches auf eines hinauslaufft.

§. 3. Die Abänderung des bestimmten Artikels. (Declinatio Articuli definiti.)

Masculinum Singulariter.

- N. *α* l, oder *λε* le, oder *δα* ul, der.
 G. *α* *δῆ* a lui, oder *α-δαδῆ* a-ului, des.
 D. *δῆ* lui, oder *δαδῆ* ului, dem.
 Ac. *πρε* *α* l, oder *λε* le, oder *δα* ul, den.
 V. *ω* *æ* e oder *ε* e.
 Ab. *δela* *α* l, oder *λε* le, oder *δα* ul, von dem.

Masculinum Pluraliter.

- N. *ἦ* i, die.
 G. *α* *λορ* a lor, der.
 D. *λορ* lor, der.
 Ac. *πρε* *ἦ* pre i, die.
 V. *ω* *λωρ* o lor.
 Ab. *δela* *ἦ* dela i, von den.

Fœmininum Singulariter.

- N. *α* a, oder *ωα* oa, oder *æ* ea, die.
 G. *α-ει* a-ei, oder *λεη* lei, oder *ἦη* ii, der.
 D. *ει* ei, oder *λεη* lei, oder *ει* ei, der.
 Ac. *πρε* *α* a, oder *ωα* oa, oder *æ* ea, die.
 V. *ω* *æ* e, oder *ω* o, oder *ε* e.
 Ab. *δela* *α* a, oder *ωα* oa, oder *æ* ea, von der.

Fœmininum Pluraliter.

- N. *λε* le, die.
 G. *α-λορ* a-lor, der.
 D. *λορ* lor, den.
 Ac. *πρε* *λε* pre le, die.
 V. *ω* *λορ* o lor.
 Ab. *δela* *λε* dela le, von den.

I. Anmerkung. Der Buchstabe *a a* zu Ende eines nominis zeigt allemal den Articulum definitum des weiblichen Geschlechts an; doch sind hievon ausgenommen *А́ана papa* der Pabst. *Пона popa* der Pope, Pfaff. *А́ка Лука* der Lukas. *А́ка Дука* der Duka, welche männlichen Geschlechts sind.

II. Anmerkung. Die in *k ea* ausgehende Nomina nehmen den Articulum definitum *wa oa* an, und bilden ihn so, als: *з. Е. Грк* *fstea Stern*, *грк-ва* *fstea-oa* der Stern. *Шк* *schea Sattel*, *шк-ва* *schea-oa* der Sattel. *Турт* *turtura* Turtel-Taube, *турт-ва* *turtura-oa* die Turtel-tel = Taube.

III. Anmerkung. Die in *ae ae*, *oe oe*, *ie ie* sich endigende nomina verwandeln vor dem Articulo definito das *k ea* in *ia*, *з. Е. плаг* *ploae Regen*, *плаг-а* *ploa-ia* der Regen. *воје* *voie Wille*, *во-а* *vo-ia* der Wille. *Гуноае* *gunoae Splitter*, *гуноа-а* *gunoa-ia* der Splitter. *Хъртіе* *chertie Papier*, *хърті-а* *cherti-ia* das Papier. *Пелеріе* *pelerie Huth*, *пелері-а* *peleri-ia* der Huth.

Zweytes Kapitel

Von dem Nennworte (de Nomine)

§. 4. Es ist im vorhergehenden Kapitel gesagt worden, daß die walachischen Nomina unveränderlich bleiben, und nur durch den Artikel declinirt werden, welches wir mit Beispielen erläutern werden.

Die Declination des Nominis, mit dem Articulo λ I.

Singulariter.

- N. ТАТЪ-Л Tate-l, der Vater.
 G. а ТАТЪ-ЛЪН а Tate-lui, des Vaters.
 D. ТАТЪ-ЛЪН Tate-lui, dem Vater.
 Ac. пре ТАТЪ-Л pre Tate-l, den Vater.
 V. ѡ ТАТЪ о Tate, o Vater.
 Ab. ДЕЛА ТАТЪ-Л dela Tate-l, von dem Vater.

Pluraliter.

- N. ТАЦІ-Н Tazi-i, die Väter.
 G. а ТАЦН-ЛОР а Tazi-lor, der Väter.
 D. ТАЦН-ЛОР Tazi-lor, den Vätern.
 Ac. пре ТАЦІ-Н pre Tazi i, die Väter.
 V. ѡ ТАЦН-ЛОР о Tazi-lor, o Väter.
 Ab. ДЕЛА ТАЦІ-Н dela Tazi-i, von den Vätern.

I. Anmerkung. ТАТЪ Tate sollte im plurali nach der Regel haben ТАТІН tatii, aber es ist zu merken, daß die Walachen bei den Nominibus propriis, und welche aus dem lateinischen entsprossen, (wenn nicht e is vor dem t i ist) das t vor dem n i in u z verändern. z. E. ЛАТ lat breit, im plurali ЛАЦІН lazii; МОРТ mort der Tode, МОРЦІН morzii.

Singulariter.

- N. КАЕНЕ-ЛЕ Kaene-le, der Hund.
 G. а КАЕНЕ-ЛЪН а Kaene-lui, des Hundes.
 D. КАЕНЕ-ЛЪН Kaene-lui, dem Hunde.
 Ac. пре КАЕНЕ-ЛЕ pre Kaene-le, den Hund.
 V. ѡ КАЕНЕ о Kaene, o Hund.
 Ab. ДЕЛА КАЕНЕ-ЛЕ dela Kaene-le, von dem Hunde.

Pluraliter.

- N. Кѣни-нъ Кѣни-и, die Hunde.
 G. а Кѣни-лор, а Кѣни-лор, der Hunde.
 D. Кѣни-лор Кѣни-лор, den Hunden.
 Ac. пре Кѣни-нъ пре Кѣни-и, die Hunde.
 V. ѡ Кѣни-лор о Кѣни-лор, о Hunde.
 Ab. дела Кѣни-нъ dela Кѣни-и, von den Hunden.

So wird decliniret Тѣчунеа tetschunele der Braud, Ёнѣреа epurele der Hase, Миреа mirele der Bräutigam, сѣнѣбурле saenburile der Kern.

II. Anmerkung. Die Nomina masculina haben im plurali ohne Artifel nur ein н и, z. E. тѣцнъ tazi, кѣни кѣни, дѣмни domni und mit dem Articulo definito sollte nach der Regel ein doppelt нн gesetzt werden; weil aber das doppelte нн niemals gebraucht wird, so wird das erste н verwandelt in и; daher wird geschrieben кѣнии кѣнии, тѣцнъ tazii, дѣмнии domnii. Doch soll das letzte и in der Aussprache kaum gehöret werden. Siehe im pag. 7. das Zeichen

Die Declination mit dem Articulo definito
 ѡ ul, der.

Singulariter.

- N. дѣмн-ѡ domn-ul, der Herr.
 G. а дѣмн-ѡвн а domn-ului, des Herrn.
 D. дѣмн-ѡвн domn-ului, dem Herrn.
 Ac. пре дѣмн-ѡ пре domn-ul, den Herrn.
 V. ѡ дѣмне о damne, о Herr.
 Ab. дела дѣмн-ѡ dela domn-ul, von dem Herrn.

Pluraliter.

- N. дѣмни-нъ domni-и, die Herrn.
 G. а дѣмни-лор а domni-lor, der Herrn.

D.

- D. дѡмни-лор domni-lor, den Herrn.
 A. пре дѡмниї pre domni-i, die Herrn.
 V. ѡ дѡмни-лор о domni-lor, o Herrn.
 Ab. дела дѡмни-н dela domni-i, von den Herrn.
 So wird decliniret пѣрѡл pѣrul das Haar,
 ѡкюл okiul das Aug, трандафѣрѡл trandafirul die
 Rose, кѡнѡл kuibul das Nest, инѣл inelul der
 Ring.

Die Declination mit dem Articulo definito des
 weiblichen Geschlechts а а, die.

Singulariter.

- N. доѡмн-а doamn-a, die Frau.
 G. а доѡмн-ей a doamn-ei, der Frau.
 D. доѡмн-ей doamn-ei, der Frau.
 Ac. пре доѡмн-а pre doamn-a, die Frau.
 V. ѡ доѡмнѣ о doamnѣ, o Frau.
 Ab. дела доѡмн-а dela doamn-a, von der Frau.

Pluraliter.

- N. доѡмне-ле doamn-le, die Frauen.
 G. а доѡмне-лор a doamn-lor, der Frauen.
 D. доѡмне-лор doamn-lor, den Frauen.
 Ac. пре доѡмне-ле pre doamn-le, die Frauen.
 V. ѡ доѡмне-лор о doamn-lor, o Frauen.
 Ab. дела доѡмне-ле dela doamn-le, von den
 Frauen.

So wird decliniret лѡмнѡ lumina das Licht,
 кѡмпѣна kumpѣna die Wage, инѡма inima das
 Herz, албѡна albina die Biene, мѣрѡла mirla die
 Mysel, пѡ-а pio-a die Walzmühle.

Die Declination mit dem Articulo des weiblichen
 Geschlechts ѡа ѡа.

Singulariter.

- N. Стѣ-ѡа stea-ѡа, der Stern.

G. а ГТК-ЛЕН а stea-lei, des Sterns;

D. ГТК-ЛЕН sstea-lei, dem Sterne.

Ac. пре ГТК-Ѡа пре sstea-oa, den Stern.

V. Ѡ ГТК-Ѡ о sstea-o, o Stern.

Ab. ДЕЛА ГТК-Ѡа dela sstea-oa, von dem Sterne.

Pluraliter.

N. ГТКЛЕ-ЛЕ ssteale-le, die Sterne.

G. а ГТКЛЕ-ЛОР а ssteale-lor, der Sternen,

D. ГТКЛЕ-ЛОР ssteale-lor, den Sternen.

Ac. пре ГТКЛЕ-ЛЕ пре ssteale-le, die Sterne.

V. Ѡ ГТКЛЕ-ЛОР о ssteale-lor, o Sterne.

Ab. ДЕЛА ГТКЛЕ-ЛЕ dela ssteale-le, von den Sternen.

So wird decliniret рѠНАДРКѠА rāendureaoa die Schwalbe, ѠКѠА scheaoa der Sattel, мѠКѠА mēsseaoa der Backzahn, кѠРКѠА kureaoa der Riemen; man sehe die II. Anmerkung pag. 16.

Von dem Articulo definito des weiblichen Geschlechts ꙗ ea.

Singulariter.

N. ФЛОАР-ꙗ floar-ea, die Blume.

G. а ФЛОАР-ЕН а floar-ei, der Blume.

D. ФЛОАР-ЕН floar-ei, der Blume.

Ac. пре ФЛОАР-ꙗ пре floar-ea, die Blume.

V. Ѡ ФЛОАРЕ о floare, o Blume.

Ab. ДЕЛА ФЛОАР-ꙗ dela floar-ea, von der Blume.

Pluraliter.

N. ФЛОРИ-ЛЕ florile, die Blumen.

G. а ФЛОРИ-ЛОР а flori-lor, der Blumen.

D. ФЛОРИ-ЛОР flori-lor, den Blumen.

Ac. пре ФЛОРИ-ЛЕ пре flori-le, die Blumen.

V. Ѡ ФЛОРИ-ЛОР о flori-lor, o Blumen.

Ab. ДЕЛА ФЛОРИ-ЛЕ dela flori-le, von den Blumen.

So wird decliniret мѣрѣк мѣреа das Honig,
 нѣтерѣк puterea die Kraft, смѣцѣрѣк смѣцѣреа
 das Gefühl, четѣрѣк четѣтеа die Stadt, бѣ-
 нѣтѣтѣк бунѣтеа die Güte, рѣвѣтѣтѣк рѣутѣтеа
 die Bosheit, милостивѣрѣк милостивѣреа die Er-
 barmung.

I. Anmerkung. Der Leser ersieht hieraus, das
 die Particula а а des Genitivi; des Accusativi
 пре пре; und des Ablativi дела дела allzeit vor-
 ausgefetzt wird; der Articulus aber wird dem No-
 men, so decliniret wird, nachgefetzt. Was aber
 die allhier erwähnte Particula bedeutet, wird in
 Syntaxi vorkommen.

II. Anmerkung. Dem Dativus singularis wird
 der Artikel лѣн љи, den Nominibus propriis und
 dem Worte дѣмнѣзѣс dumnesen allezeit vorgesetzt,
 z. B. лѣн дѣмнѣзѣс љи dumnesen Gott; лѣн љѣнѣф
 љи Josif dem Joseph; лѣн Петѣрѣс љи Petru dem
 Peter; лѣн Павѣл љи Pavel dem Paulus.

III. Anmerkung. Die Particula ен еи werden
 den Nominibus propriis generis foeminini zierlicher
 nachgefetzt, z. B.

Singulariter.

N. Катѣрѣн-а Katarin-a, die Katharina.

G. а Катѣрѣн-ен а Katarin-ei. der Katharina.

D. Катѣрѣн-ен Katarin-ei, der Katharina.

Ac. пре Катѣрѣн-а пре Katarin-a, die Katharina.

V. ѡ Катѣрѣн-ѣ oder Катѣрѣн-ѡ ѡ Katarin-ѣ oder
 Katarin-ѡ, ѡ Katharina.

Ab. дела Катѣрѣн-а dela Katarin-a, von der Katha-
 rina.

Pluraliter.

N. Катѣрѣне-ле Katarine-le, die Katharinen.

G. а Катѣрѣне-лѡр а Katarine-lor, der Katharinen.

D. Катари́не-лор Katarine-lor, den Katharinen.
 Ac. пре Катари́не-ле pre Katarine-le, die Kathari-
 rinen.

V. ѡ Катари́н-е oder Катари́не-лор о Katarin-e oder
 Katarine-lor, о ihr Katharinen.

Ab. дела Катари́не-ле dela Katarine-le, von den
 Katharinen.

So wird decliniret ЕЛИСАВЕ́ТА Elifaveta,
 АНА Ana, МА́РІА Maria.

IV. Anmerkung. Wenn zwei Nomina substan-
 tiva zusammen kommen, deren eines im Genitivo
 stehet, so wird, wenn der Genitivus nachgesetzt
 wird, zierlicher das a a ausgelassen, z. E. Печѣтъ
 ꙗ́мъраѣдѣнъ petsetea énpèratului das Petschaft
 des Kaisers. Часъ дѣмнѣдѣнъ tschafsul domnului
 die Uhr des Herrn. Слѣдѣннѣка дѣдѣмнѣнъ schluschnika
 doamnei die Magd der Frau; und nicht не-
 четъ а ꙗ́мъраѣдѣнъ, nicht petsetea a énpèra-
 tului.

Wenn aber das Nomen, so in Genitivo ste-
 het, vorgesezt wird, so wird das a a nicht aus-
 gelassen, aber das andere Nomen, so folget, ver-
 lieret den Articulum, z. B. А ꙗ́мъраѣдѣнъ нечѣ-
 те, A énpèratului petseteate, des Kaisers Pets-
 schaft. А дѣмнѣдѣнъ часъ, a dómnlui tschafs, des
 Herrn Uhr. А дѣдѣмнѣнъ слѣдѣннѣкъ, a doamnei
 sluschnike, der Frauen Magd; das weitere wird
 in Syntaxi vorkommen.

Drittes Kapitel

Von dem unbestimmten Artikel.

§. 5. Der unbestimmte Artikel, Artculus inde-
 finitus, männlichen Geschlechts ist: оун un ein;
 weibli-

weiblichen Geschlechts *wo* eine; das Neutrum ist in der walachischen Sprache nicht üblich, sondern man bedienet sich anstatt dessen, des weiblichen Geschlechts *wo*. Die Artikel werden folgender Gestalt decliniret:

Masculinum. Singulariter. Foemininum.

N. оун un ein	N. ѡ ó eine
G. а оунѡн а unui eines	G. а оуней а unei einer
D. оунѡн unui einem	D. оуней unei einer
Ac. пре оун пре un einen	Ac. пре ѡ пре ó eine
Ab. дела оун dela un von einem	Ab. дела ѡ dela ó von einer

Pluraliter.

N. оунїї unii einige	N. оунеле unele einige
G. а оунѡр а unor einigen	G. а оунѡр а unor einiger
D. оунор unor einigen	D. оунор unor einigen
Ac. пре оунїї пре unii einige	Ac. пре оунеле пре unele einige
Ab. дела оунїї dela unii von einigen	Ab. дела оунеле dela unele von einigen

I. Anmerkung. Im gemeinem Gespräch wird die Particula *ne pe* des Accusativı mehr gebraucht, als das *pre pre*; doch ist es zierlicher, wenn man sich des *pre pre* im Schreiben bedienet.

II. Anmerkung. Wenn der Articulus indefinitus ohne Substantivum gesetzt, folglich nicht als Artikel, sondern als unbestimmtes Zahlwort, entweder in der Bedeutung Jemand, oder im Gegensatze unus, alter gebraucht wird, so hat er den Articulum definitum nöthig z. B. оун-ѡл кѡветъ ашà, un-ul kudschte aschà, einer denkt so;
оун-ѡл

оуи-ѡа ворѡице алминтрилѡ, un-ul vorbeäſchte
almintrilea, einer redet anders; алт-ѡа зиче аша,
alt-ul ſitſche aſcha, ein anderer ſagt ſo.

Stehet aber der Articulus indefinitus bei ei-
nem Subſtantivo, ſolglich als Artikel, ſo fällt der
Definitus natürlicher Weiſe weg, und ſagt z. B.
nicht оуиѡа ѡм, unul om, ſondern оуи ѡм, un
om, ein Menſch.

III. Anmerkung. Es können anſtatt des un-
beſtimmten Artikels in Plurali ſowohl männlichen,
als weiblichen Geſchlechts folgende Pronomina ge-
braucht werden. z. B. нице niſchte oder неце
neſchte, ware oare, welche alle auf deutſch einige
bedeuten. z. B. Нице Приѡтнини аѡтѡитѡ: афѡ-
рѡ, niſchte Priiatini aſchteápté afaré einige
Freunde warten drauſſen. Нице мѡѡри плѡнг,
niſchte muéri pleng, einige Weiber weinen. Не-
це фѡклѡри де ѡáмени сѡнт негри, neſchte feáliu-
ri de oámeni ſſaent negri, einige Leute ſind ſchwarz.
ѡаре кѡри дин вѡи сѡнт винѡвѡцин oare kári din
voi ſſaent vinovazi, einige von euch ſind beſchul-
digt.

Von der Declination des Subſtantivi mit dem Adjectivo.

§. 6. Wenn das Adjectivum mit dem Subſtan-
tivo zugleich zu decliniren iſt, ſo wird dasjenige
Adjectivum welches vorgeſetzt wird, folgendermaſ-
ſen decliniret:

Singulariter.

N. Фрѡмѡсѡа ѡм frumóſſul om,
der ſchöne Menſch.

G. а фрѡмѡсѡаѡи ѡм a frumóſſului om,
des ſchönen Menſchen.

D.

D. φρδμόςδαδῃ ωμ frumofsului om,
dem schönen Menschen.

Ac. πρε φρδμόςδα ωμ pre frumofsul om,
den schönen Menschen.

V. ω φρδμός oder φρδμόςδαε ωμ ο frumofs ober
frumofsule om, ο schöner Mensch.

Ab. δελα φρδμόςδα ωμ dela frumofsul om,
von dem schönen Menschen.

Pluraliter.

N. φρδμόσῃῃ ωαμενῃ frumofschii oameni
die schönen Menschen.

G. α φρδμόσῃλωρ ωαμενῃ α frumofschilor oameni,
der schönen Menschen.

D. φρδμόσῃλωρ ωαμενῃ frumofschilor oameni
den schönen Menschen.

Ac. πρε φρδμόσῃῃ ωαμενῃ pre frumofschii oameni
die schönen Menschen.

V. ω φρδμόσῃλωρ ωαμενῃ ο frumofschilor oameni,
ο schöne Menschen.

Ab. δελα φρδμόσῃῃ ωαμενῃ dela frumofschii oameni,
von den schönen Menschen.

Declination des Substantivi vor dem Adjectivo.

Singulariter.

N. ὤμδα φρδμός omul frumofs,
homo formosus.

G. α ὤμδαδῃ φρδμός a omului frumofs.

D. ὤμδαδῃ φρδμός omului frumofs

Ac. πρε ὤμδα φρδμός pre omul frumofs

V. ω ὤμδαε φρδμός ο omule frumofs

Ab. δελα ὤμδα φρδμός dela omul frumofs.

Pluraliter.

N. ὤαμενῃῃ φρδμόσῃῃ oameni frumofschii,
homines formosi.

- G. а шаменнлор фрѣмѣши а оamenilor frumoschi
 D. шаменнлор фрѣмѣши оamenilor frumoschi
 Ac. пре шаменїи фрѣмѣши пре оamenii frumoschi
 V. ѡ шаменнлор фрѣмѣши о оamenilor frumoschi
 Ab. дела шаменїи фрѣмѣши dela оamenii frumoschi

So wird decliniret: БЪРБАТЪА БЪИ bérbatul bún, der gute Mann; ФІСА ЮБІТ, fiul jubit, der geliebte Sohn; РЪЦЪТОРЮА РИЦЕЛІПТ, envezetóriul énzelépt, der weise Lehrer.

I. Anmerkung. Des Pronomen demonstrativum чѣл tshél der, kann mit dem Adjectivum entweder nach oder vor dem Substantivo gesetzt werden. Im ersten Fall wird das Substantivum mitdecliniret. z. B. das Pronomen demonstrativum чѣл tshel der.

Singulariter.

- N. Прїятинѣа чѣл бѣи priiatinul tshél bun
 der gute Freund.
 G. а прїятинѣавѣ чѣлѣи бѣи а priiatinului tshélui
 bun des guten Freundes.
 D. прїятинѣавѣ чѣлѣи бѣи priiatinului tshélui bun
 dem guten Freunde.
 Ac. пре прїятинѣа чѣл бѣи пре priiatinul tshél bun
 den guten Freund.
 V. ѡ прїятинѣе одет прїятинѣле чѣл бѣи о priiatine
 oder priiatinule tshél bun о guter Freund.
 Ab. дела прїятинѣа чѣл бѣи dela priiatinul tshél
 bun von dem guten Freunde.

Pluraliter.

- N. Прїятинїи чѣи бѣи priiatini tshéi buni die
 guten Freunde.
 G. а прїятинїлор чѣлор бѣи а priiatinilor tshélor
 buni der guten Freunde.

D.

D. прїятиннаор чѣлор бѣни priiatinilor tſchélor
buni den guten Freunden.

Ac. пре прїятиннїй чѣй бѣни pre priiatini tſchéi buni
die guten Freunde.

V. ѡ прїятиннаор чѣй бѣни о priiatinilor tſchéi
buni о ihr guten Freunde.

Ab. дела прїятиннїй чѣй бѣни dela priiatini tſchéi
buni von den guten Freunden.

So wird decliniret ѡмѣла чѣла рѣвѣцѣат
omul tſchél énvézát der gelehrte Mensch; нѣмѣрѣла
чѣла сннѣрѣатек numărul tſchél fsinguraték die ein-
fache Zahl; вѣчннѣла чѣла пѣчннѣк, вѣтſchinul tſchél
páſchnik der friedliche Nachbar; дѣмнѣла чѣла мнѣлос-
тнѣ domnul tſchél milofstiv der barmherzige Herr.

In dem zweiten Fall, wenn das Pronomen
vorstehet, wird dieses allein decliniret. 3. B.

Singulariter.

N. Чѣла бѣни прїятиннїй tſchél bun priiatin
der gute Freund.

G. а чѣла бѣни бѣни прїятиннїй а tſchélui bun priiatin
des guten Freundes.

D. чѣла бѣни бѣни прїятиннїй tſchélui bun priiatin
dem guten Freunde.

Ac. пре чѣла бѣни бѣни прїятиннїй pre tſchél bun priiatin
den guten Freund.

V. ѡ чѣла бѣни бѣни прїятиннїй о тſchél bun
priiatine oder priiatinule о guter Freund.

Ab. дела чѣла бѣни бѣни прїятиннїй dela tſchél bun priiatin
von dem guten Freunde.

Pluraliter.

N. Чѣй бѣни прїятиннїй tſchéi bunii priiatini
die guten Freunde.

G. а чѣлор бѣни пріѣтнини а tſchélor buni priiatini
der guten Freunde.

D. чѣлор бѣни пріѣтнини tſchélor buni priiatini
den guten Freunden.

Ac. пре чѣн бѣни пріѣтнини пре tſchéi bunii priia-
tini die guten Freunde.

V. ѡ чѣн бѣни пріѣтнинилор о tſchéi buni priiati-
nilor о gute Freunde.

Ab. дела чѣн бѣни пріѣтнини dela tſchéi bunii
priiatini von den guten Freunden.

II. Anmerkung. Das Adjectivum тѡт тѡт je-
der, тѡтѡтъ тѡтѡтѣ jede, bleibt in singulari inde-
clinabile, es mag dem Nomini vor, oder nach
gesetzt werden; jedoch erfordert es im Genitivo
die Particulam а а, im Accusativo die Particulam
пре пре, und im Ablativo дела dela. §. B.

Singulariter.

N. Тѡт ѡмѣла тѡт омул, jeder Mensch.

G. а тѡт ѡмѣлѣни а тѡт омului, jedes Menschen.

D. тѡт ѡмѣлѣни тѡт омului, jedem Menschen.

Ac. пре тѡт ѡмѣла пре тѡт омул, jeden Menschen.

Ab. дела тѡт ѡмѣла dela тѡт омул, von jedem
Menschen.

Im Plurali aber wird es so decliniret:

N. тѡци ѡмѣнини тѡци оamenii, alle Menschen.

G. а тѣтѣрѡр ѡмѣниилор а tuturor оamenilor, aller
Menschen.

D. тѣтѣрѡр ѡмѣниилор tutărór оamenilor, allen
Menschen.

Ac. пре тѡци ѡмѣнини пре тѡци оamenii, alle
Menschen.

Ab. дела тѡци ѡмѣнини dela тѡци оamenii, von
allen Menschen.

III. Anmerkung. Da von der Bildung des Pluralis im vorhergehenden Kapitel bereits das Nöthige gesagt worden, so ist von den Regeln der Declinationen hier nichts weiter zu erinnern, als was den Vocativus betrifft. Nach der Regel sollen die auf einen Consonantem sich endigende Nomina in Vocativo ein *e* annehmen, z. B. *дѡмн* *dōmna* Herr, hat in Vocativo *о до́амне* *o doámne* Herr. Im gemeinen Reden aber pflegt man hinzuzusetzen im Singulari *ѡле* *ule*, als z. B. *дѡмнѡле* *dōmnule* Herr. *ѡмѡле нѡте ꙗ́трнста* *ōmule nute èntristta*, Mensch, nicht sey traurig.

Im Plurali aber wird allen Nominibus in Vocativo *ѡр* *lor* angehängt. z. B. *фра̀циѡр ꙗ́ци* *frázilor fizi* veärseli, Brüder seyd gutes Muths; *ѡбрѡ̀рѡрѡр вѡннѡр* *isurōrilor venizi*, Schwestern kommet.

Viertes Kapitel

Von den Geschlechtern der Nominum.

§. 7. Geschlechter, wie wir bereits gesagt haben, giebt es nur zwei in der walachischen Sprache, nemlich: masculinum und foemininum; Neutrum giebt es nicht, also wenn man will etwas neutraler ausdrücken, so bedienet man sich des weiblichen Geschlechts. z. B. *ѡчѡста нѡ стѡ ꙗ́нѡтѡтѡ мѡ*, *atschälsta nu lstè ènputearea meá*, dieses stehet nicht in meiner Macht. *ѡнѡнѡ ка стѡ нѡ ꙗ́рѡꙗнѡтѡтѡ а ꙗ́че ѡчѡста*, *ispúnei ka lsè nu èndrèsnéálské a fátsche atschälsta*, sagt es ihm, daß er sich nicht unterstehe, das zu thun.

Zur Bestimmung des Geschlechts, mögen folgende Anmerkungen zur Regel dienen:

Erste Regel.

Die Nomina, welche auf *a a*, *e e*, oder *ъ é* ausgehen, sind weiblichen Geschlechts. z. B. *Маріа* Maria die Maria, *Ана* Ana die Anna, *Аме* lume die Welt, *доамнѣ* doámné die Frau, *Фатѣ* faté ein Mädchen.

Hievon werden ausgenommen die Namen der Männer, der Würden. z. B. *Лука* Lúka der Lukas, *Дука* Dúka der Duka, *Папа* Pápa der Pabst, *Жде* schude der Richter.

Dazu kommen noch einige andere Namen der Sachen, die sich aber nicht unter Regeln bringen lassen. z. B. *Енѣ* Jépure der Hase; *днѣ* dínthe der Zahn; *кѣрбѣ* kərbune der Kohle; *жѣ* schúne der Jüngling; *мѣ* míre der Bräutigam; *Соарѣ* soáre die Sonne; *пѣрече* púretsche die Floh; *беркѣ* berbeatsche das Widder, *клѣ* kleáschte die Zwange, *пѣ* peáschte der Fisch, *пѣрѣ* péreáte die Wand, *бѣрѣ* bureáte die Schwam, *снѣ* sındie der Syndikus, *чѣ* dschenúnke das Knie, *пѣрече* pāentetsche der Unterleib, *шоарѣ* schoáretsche die Maus, *нѣ* núme der Name, *жпѣ* schupaēne ein geringer Herr, *лапѣ* lápte die Milch, *фоале* foále der Blasbalg oder Schlauch, *спѣ* spáte der Rücken.

Diese Wörter muß man aus dem Gebrauche lernen, doch kann man sich die Sache erleichtern, wenn man dabei auf den lateinischen Ursprung zurücksieht, weil die Wörter, die im lateinischen generis masculini sind, meistens auch im Walachischen dieses genus behalten.

Zweite Regel.

Die Adjectiva, die sich auf ein *e e* endigen, sind in beiden Geschlechtern unveränderlich z. B.

Mápe máre groß, tápe táte stark, eñuñpe stupzi-
re dünn, áñmpepe limpede klar, túbpepe turbure
trüb.

Dritte Regel.

Die Nomina, deren letztere Buchstaben ein
Consonans ist, sind masculini generis. z. B. жегіак
schgiab Felsen, гәнгав gängav der Stämmer,
етґе іsteäg die Fährne, блна blid die Schüssel,
лёмн lémn das Holz, нієнт piépt die Brust,
прѣнк pránk das Kind, траєндав traendav trág.

Vierte Regel.

Die Nomina, so in 8 u oder ю iu ausgehen,
sind masculini generis. z. B. рѣс реu böß, рѣс
гаєu der Fluß, фєредѣс feredéu die Badstube,
кѣркѣкѣс kurkubéu der Regenbogen, пѣкѣрѣрѣю
pékuráriu der Schäfer, лѣкѣитѣрѣю lékuitóriu der
Zunwohner, пѣртѣтѣрѣю purtétóriu der Führer,
шѣдѣкѣтѣрѣю schudekétóriu der Richter.

Fünftes Kapitel

Von der Bildung des Nominativi Pluralis
aus dem Nominativo Singularis.

§. 3. Es ist im ersten Kapitel dieses Theils
gesagt worden, daß die malachische Wörter unver-
änderlich bleiben durch alle Casus. Hier wird man
lehren den Nominativum Pluralem aus dem No-
minativo Singulari abzuleiten.

Von dem Plurali der Adjectivorum.

Erste Regel.

Die Adjectiva männlichen Geschlechts, die auf
einen Consonantem ausgehen, machen den Nomi-
nativum Pluralis, indem sie ein n i zu Ende an-
nehmen.

nehmen. z. B. бѣн bân gut, in plurali бѣнн̄ bânî; лѣнг lîng lang, лѣнцн̄ lîndschi; скѣрт skûrt kurz, скѣрцн̄ skûrzi.

Die sich aber auf ein s u oder ю ju, endigen, verändern das s u, oder das ю ju, in plurali in н i. z. B. Нѣгрѣ négru schwarz, hat нѣгрн̄ négrî schwarze; рѣшѣ rîschu roth, рѣшн̄ rîschi die rothe. Мѣртѣорю muritóriu der Sterbliche, мѣртѣорн̄ muritóri die Sterblichen; Цѣлегѣторю ênzelegétoriu der Verständige, Цѣлегѣторн̄ ênzelegétóri. Die Adjectiva beiderlei Geschlechts, so zu Ende ein e e haben, verändern solches in plurali in ein н i, als тѣре täre stark, hat тѣрн̄ tári; мѣре mâre groß, мѣрн̄ mâri; сѣнцире sîupzîre dünn, сѣнцирн̄ sîupzîri dünne.

Zweite Regel.

Die Adjectiva weiblichen Geschlechts, die auf ein ѣ é in Singulari ausgehen, verändern das ѣ é in plurali in е e. z. B. Бѣнѣ bânè gute, hat бѣне bâne; тѣнѣрѣ tînerè junge, тѣнере tinere; лѣтѣ lâtè breite, лѣте lâte.

Hievon sind ausgenommen, welche in гѣ gè ausgehen z. B. лѣргѣ lârgè die weite, мѣргѣ mûrgè die Dunkelbraune, diese haben den Pluralem мѣрн̄ mûrdschi, лѣрн̄ lârdschi.

Die Adjectiva aber, welche sich auf ein ꙗ ea endigen, nehmen in plurali ле le nach sich z. B. рѣ rea böße рѣле reale.

Dieses ist von den Adjectivis zu erinnern gewesen; denn eine andere Bewantniß hat es mit den Substantivis, deren Pluralis zum Theil aus der Bedeutung, theils aber aus der Endigung, und auch aus dem Gebrauch seine Bestimmung hat.

Sechstes Kapitel

Wie der Pluralis Substantivorum aus der Endigung des Nominativi zu machen sey.

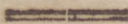
§. 9. Um nicht durch den am Ende der Wörter befindlichen bestimmten Artikel irre gemacht zu werden, wollen wir denselben im Walachischen weglassen, da er im Deutschen heibehalten werden muß.

Anmerkung.

A. Der Buchstabe *a* am Ende eines Nominis ist immer der Articulus definitus foeminini generis; und was hievon zu bemerken nöthig gewesen, davon siehe im zweiten Theil pag. 13. den bestimmten weiblichen Artikel *a a*.

B. Die Nomina, welche in *ъ* im Singulari ausgehen, nehmen nach demselben im plurali ein *и и* an. z. B. *порѣмъ* porumb die Taube, *порѣмѣ* porumbi; *бѣмъ* bamb der Knopf, *кѣмъ* kób die Saubohne; *рѣмъ* rob der Schlawe; *сѣрѣ* saerb ein Illyrier, oder Reis; *брѣмъ* bred der Biber; *ѡрѣмъ* orb der Blinde; *кѡрѣмъ* korb der Rab.

Einige nehmen nach *ъ* im plurali *ѡрѣмъ* urá an, z. B. *жгѣмъ* schgiab der Felsen, *жгѣмѣ* schgiaburi; *плѣмъ* plumb das Blei; *лѣмъ* láb ein Stück Erde; *дѣмъ* dáemb der Hügel; *кѣмъ* kuib das Nest; *дѣрѣмъ* déráb das Stück; *скѣмъ* skimb der Tausch; *хѣрѣмъ* haerb der Scherben hat im plurali *хѣрѣмѣ* haerburi, wie auch *хѣрѣмѣ* haerbe.



V. Die in *в* ausgehende Nomina nehmen in plurali nach *в*, *врѣ* uri an sich, z. B. *стѣрв* *stæerv* das Maß, *стѣрв-врѣ* *stæerv-uri*; *постѣв* *postav* das Tuch; *нѣрав* *nêrav* die Gewohnheit, Sitten, *нѣтѣв* *istov* der Beschluß, Verbescheid.

Hievon sind ausgenommen: *хрѣсѣв* *chrissov* die Urkunde; *ѡстрѣв* *ostrov* die Insel; und haben in plurali *хрѣсѣвѣ* *chrissoave*, *ѡстрѣвѣ* *ostroave*.

Folgende haben in plurali *вн* *vi* z. B. *болнав* *bolnav* der Kranke, *болнавн* *bolnavi*; *трѣнав* *trænav* der Träge, *млѡстив* *mløstiv* der Barmherzige, Mitleidige.

G. Die in *г* sich endigende Nomina nehmen nach *г* theils *врѣ* uri, z. B. *жѣг* schug das Joch, *жѣгврѣ* *schuguri*; *шѣг* *schireag* die Schaar; *пѣг* *præg* die Thüschwelle; *стѣг* *steæg* die Kahne; *шѣг* *schtreæg* der Strang, *стѣг* *stog* die Korntrüste; *дѣг* *dærg* die Kohlenfrücke; *фѣг* *frig* die Kälte, hat in plurali *фѣгврѣ* *friguri* das Fieber; *кѣг* *kærlig* der Dackel; *рѣг* *tug* das Gebüsch; *тѣг* *tærg* der Markt; *кѣг* *kæfstig* der Verdienst; *фѣг* *turtischæg* der Diebstahl; *мѣг* *mescheschug* das Gewerbe; *рѣг* *rêmeschæg* die Wette; *бѣг* *bærløg* die Schacht oder Gruft in einem Berg; *полѣг* *poløg* die Graßmatte; *вѣг* *vikleeschug* die List; *пѣг* *prieteschüg* die Freundschaft; *зѣг* *zeperig* der Salmiak; *лѣг* *entscheluschæg* der Betrug.

Theils wird im plurali das r g in ye dsche verwandelt, z. B. тоаг тоаг der Stab, oder Stock, тоауе тоауе dsche; брнчаг брнчачаг britschag das Taschen = Messer, брнчкче брнчкчедсче; хъдъраг хедераг der Dresch = Schlegel; дълог делог der Zügel; полор полор der Ausschnitt vom Solenleder; зълог фелог das Pfand; къпенкг кепенеаг der Mantel; кошчг кошчсг die Todensahrt.

Hievon sind ausgenommen: прнбкг прнбеаг der Deserteur, десаг десаг der Zwerg = sack, ковриг ковриг die Presel, чсг тschung ein Verstümmelter, und haben in plurali прнбкун прнбеадсчи, десаун десадсчи; хърчог хертсг die Matte.

D. Die in д ausgehende Nomina nehmen in plurali зрн зрн nach sich z. B. зна sid die Mauer, зназрн siduri; нод nod der Knoten; гад гад der Zaun, вад vad das Ufer, бод bold der runde Knopf an einer Spennadel, ганд гаенд der Gedanke; яд яд die Hülle, шкна шкенад das Buttersaß, под pod die Brücke, род rod die Frucht, ранд гаенд die Reihe, мид мид der Mees, калапод калапод die Leiste; фнд фнд der Boden, дд dud der Maulbeerbaum, рсад рсад die Pflanze, Kraut = Pflanze, третарод третарод das Singpust, слад слад das Maß, снод sinod der Synod, извод извод das Original, кард каерд die Heerde.

Hievon sind ausgenommen: нород нород das Volk, und hat нородадe нороаде, блнд

blid die Schüssel, блѣде blide; трѣпа trápéd der Gang, die Mühwaltung.

Diese aber verändern im plurali das *д* in *зи* si, als: вонвѣд voivód der Herrführer, вонвѣзи voivózi; зѣвѣд zévód die Dose, вѣд brád der Tannenbaum; сѣд tsúrd der Taube; леопѣд leopárd der Leopard.

Sch. Die Nomina, die auf ein *ж* ausgehen, nehmen im plurali nach *ж* sch *жри* uri an. z. B. прилѣж prilésch die Gelegenheit, прилѣжжри priléschuri; вѣртѣж vāertésch der Knebel, вѣртѣжжри vāertéschuri; грунж grunsch der Klumpen. Гѣтѣж gétesch das Meißig, hat im plurali гѣтѣжжэ géteásche.

Und folgende haben *жи* schi, z. E. блѣж blósch ein Vermumter, блѣжи blósci; о-грунж ogrínsch der Heustoppel, о-грунжи o-grínschi; цѣпѣж zépusch der Stachel; пѣмѣж рѣмѣtsch der Pemsel.

S. Diejenige Nomina, welche am Ende in *з* ausgehen, haben im plurali nach *з* *жри* uri, z. B. обрѣз obras das Gesicht; обрѣзжри obrasuri; нѣкѣз nékás die Qual, нѣкѣзжри nékásuri; ѡрз órs die Gersten; ѡрѣз urés der Reiß; прилѣз prilás der verzaunte Steg, Steigweg; ѣз jás ein kleiner Fluß.

Folgende haben im plurali *и*, als: грумѣз grumás der Hals, грумѣзи grumási, кѣлѣз kéléus der Wegweiser; спѣжз spsáens die schwarze Nießwurzel; солз tsols die Schupe am Fisch; мѣжз máens der Füllen, мѣтѣ-

83 mé éus der Wischer, ет8рз fsturs der Kra-
mets = Vogel; poróз rogós der Schilf, рѣгáз
regás die Muße.

Nicht minder hat вѣтѣз viteás der Held
oder Ritter, вѣтѣши viteáschi; брѣз breas
der Scheckige.

K. Die in K ausgehende Nomina verwandeln
ihren pluralem, indem sie nach к к 8рн uri
annehmen, z. B. лáк lak der Teich, лáк8рн
lakuri; фók sók das Feuer, фók8рн sókuri.
Лók lók der Ort, жók schok das Spiel, о8
der Tanz, скок fskok der Kanal, die Rinne,
алáк alak der Maß, чéрк tshérk der Reiff,
лѣк leák die Artzney, ѣк ik der Keul,
бѣмбáк bambák die Baumwolle, вѣск véfsk
der Vogelleim, морók porók das Glück, а-
дáнк adaenk die Tiefe, вѣк veak das Jahr-
hundert, seculum, die Witterung, тѣкк
teáfsk die Presse, тѣók tiok der Köcher,
жармарок jarmarok die Messe, der Jahrmart,
пѣск pífsk die Hervorragung, олáк olak die
Vorspann, тѣпѣк típik die Vorbildung, чок
tshok der Schnabel, тѣбак tébak der To-
back, зѣк sefk der Schmaß.

Theils verändern sie das к in чн tshi,
als сáк fsak der Saß, сáчн fsatschi; сѣрак
fsérak der Arme, сѣрáчн fsératschi. Котók
kotók der Katter, ибóвник ibóvnik der Lieb-
haber (eines Frauenzimmers) флók flók die
Flocke, Wohlzotte, сók fsók der Hollar, бе-
чѣсник beifchiffsnik ein Mensch von schändli-
cher Aufführung, пѣтáк pítk der Zwergel,

лиліак liliak die Fledermaß, колак kolak
 der Strizel, oder ein zierckelmäßig geschlen-
 geltes Ding, козак kosak ein Kosak, тѣрѣк
 tursak die Stiefelröhre, мѣк muk der Noß,
 поснатек posnatek der Poffenmacher, можик
 moschik der Tölpel, Bauer, Андемѣнатек
 endemäenatek der Willfährige, вѣлунтак
 veluntak der Klumpen, испра́вник ispravnik
 der Kreißhauptmann, auch der Haushalter,
 бутѣк butuk der Kumpf oder eine dicke Wur-
 zel, Фѣцарник fězarnik der Gleißner, Гѣн-
 дак gäendak der Käfer, нѣмѣрник nemėrnik
 der Fremdling, логодник logódnik der Ver-
 lobte, дѣрник darnik der Freygebige, вѣк
 veak die Ewigkeit, пѣсник pufsnik der Ein-
 siedler, порк pork das Schwein, кокостаѣрк
 kokostaėerk der Storch, статѣрник sstatórn-
 nik der Beständige, нестатѣрник nesstatórn-
 nik der Unbeständige, Wandelmüthige, ошчиник
 ošchinik der Mühlerknecht, сѣѣтник sſfatnik
 der Rathgeber, воиник voinik ein lebhafter
 Mann, der seine Unternehmung durch Thaten
 beweiset, manubar, венитик venitik der
 Ansiedler, сѣѣдник sſfadnik der Zänder,
 платник platnik der Bürge, грабник grabnik
 der Eilfertige, оученик uschenik ein Junge,
 der Lehrling.

Theils wird das к in че tsche verändert.
 з. В. кожок koschók der schaaflederne Pelz,
 мижлок mischlok die Mitte, Leuden, und
 wird gesagt кожо́аче koschoatsche; мижло́аче
 mischloatsche. Арк ark der Bogen, кома-
 на́к komāėnak die runde Mütze, крак krak
 der Uß, пѣ́тек peátek der Flecken, вѣрник
 bu-

burik der Nadel, сфѣшник sfeschnik der
Leuchter, ак ак die Nadel, кѣнтек kǎntek
das Lied, часѡрник tshafsornik die Sackuhr,
спик spik die Kornähre, фѣрмѣк farmek die
Hererey, бѣдик bédik das Blech, шорлик
schorlik die Schwarte, финик finik der Palm,
добиток dobitók das Vieh, цюк schtiuk das
Stück, потек potek der Fußweg.

L. Die in л sich endigende Nomina haben nach
л theils зрн uri z. B. Подмол podmol die
Damm, подмолзрн podmóluri; окол okol
der Umkreis, цол zol ein Zoll, цна schil
die Schreibart, ела fsul die Winde, дка
deal der Berg, вал val die Welle, мал mal
der Mergel; theils nehmen solche nomina
nach dem л l ein e e an, z. B. Инеа inel
der Ring, инеле inele; пистол pístol die
Pistole, пистоале pístoale, клопцел klopo-
zel das Glöcklein, протокол protokol das
Protokof, цол zól die Rose, оцел ózel der
Stagel, im plurali heißt es: das Flinten-
Schloß, оцэле ozele; бананшѣл blidischél
das Schüßlein, стѣла staul der Schaaffal.

Einige in л ausgehende Nomina nehmen
im plurali ен ei an, z. B. черчѣл tsher-
tschel das Ohrgehäng, черчѣн tshertschei;
неуѣл nedschél die Warze, неуѣн nedschei;
фунинуѣл funintschél das Nasß, миѣл miél
das Lamm, вицѣл vizél das Kalb, вицѣн
vizéi; кѣцѣл kézél das Hündlein, кѣцѣн
kézéi; миѣлшѣл mieluschel das Lämmlein,
миѣлшѣн mieluschéi.

Ferner nehmen diese nach λ ein η an, z. B. $\Gamma\omicron\lambda$ sol der Gesandte, $\omicron\lambda\eta$ solli; $\omicron\beta\omicron\lambda$ soból der Maulwurf; $\beta\epsilon\kappa\eta\lambda$ vekha vil der Bevollmächtigte. $\kappa\acute{\alpha}\lambda$ kál das Pferd hat im plurali $\kappa\acute{\alpha}\eta$ kai.

M. Diejenige Nomina, welche sich mit einem μ endigen, nehmen in plurali nach dem μ $\delta\rho\eta$ uri an z. B. $\phi\acute{\upsilon}\mu$ fúm der Rauch, $\phi\acute{\upsilon}\mu\delta\rho\eta$ fúmuri; $\epsilon\kappa\rho\acute{\upsilon}\mu$ fskrum der chimische Todenkopf, $\chi\acute{\alpha}\mu$ haelm das Gránzmahl, $\chi\acute{\alpha}\mu$ ham das Pferdgeschier, $\rho\acute{\alpha}\mu$ ram der Ast, Zweig, $\gamma\acute{\iota}\mu$ giem der Knauel, $\beta\lambda\epsilon\tau\acute{\epsilon}\mu$ bléstem der Fluch, $\epsilon\tau\epsilon\acute{\rho}\mu$ fserfsam das Reitzeug, $\eta\kappa\mu$ neam das Geschlecht, $\eta\kappa\eta\tau\acute{\epsilon}\mu$ pántum der Tüpfel, $\phi\lambda\acute{\alpha}\sigma\tau\epsilon\acute{\rho}\mu$ flastrum das Pflaster, $\chi\omicron\tau\acute{\alpha}\mu$ chotalm das Hofrecht, die Gewalt des Hofes.

Hievon wird ausgenommen, $\omega\acute{\omicron}\mu$ schóim der Falsch und hat in plurali $\omega\acute{\omicron}\mu\eta$ schoimi, $\rho\acute{\alpha}\mu$ ram der Nam hat $\rho\acute{\alpha}\mu\epsilon$ rame.

N. Der Buchstaben η am Ende eines Nominis nimmt im plurali ein ϵ e nach sich, z. B. $\lambda\acute{\epsilon}\mu\eta$ lémm das Holz, $\lambda\epsilon\mu\eta\epsilon$ lemne; $\sigma\kappa\acute{\alpha}\delta\eta$ fskaun der Stuhl, $\sigma\kappa\acute{\alpha}\delta\eta\epsilon$ fskaune, $\alpha\mu\beta\acute{\omicron}\eta$ amvón die Kanzel, $\alpha\mu\beta\acute{\omicron}\eta\epsilon$ amvoane; $\kappa\alpha\theta\acute{\omicron}\eta$ kanón die Richtschnur, die auferlegte Buße, $\phi\iota\lambda\iota\eta$ flindschean die Koffeschaale, $\kappa\omicron\rho\eta$ korn der Horn, $\beta\acute{\upsilon}\lambda\delta\alpha\delta\gamma\acute{\alpha}\eta$ buldugán die Keule, $\tau\chi\omicron\kappa\acute{\alpha}\eta$ tschokan der Hammer, $\epsilon\acute{\epsilon}\mu\eta$ fsémm das Merckzeichen, $\beta\acute{\alpha}\sigma\tau\acute{\omicron}\eta$ balston der Stock.

Auch sind einige, die nach dem η $\delta\rho\eta$ urz annehmen, z. B. $\epsilon\eta\eta$ vin der Wein, $\epsilon\eta\eta\delta\rho\eta$

vinuri; **вн** in der Flachs, **веннн** venin die Galle, **венннурн** veninuri; **сомн** somn der Schlaf, **фан** faen das Heu, **сан** saen der Busen, **схлиман** sxuliman die Schminke, **кнн** kin die Pein, Marter, **чинн** tchin der Orden, **порцелан** porzelan das Porzellan, **диван** divan das Rathhaus, **мъналн** meidan die Renn- oder Spielbahn, **план** plan der Plan, **жетган** jetegan das Jagdmesser, **лиман** liman die Anfuhr, **гришпан** grischpan der Grünspan, **кътран** ketran das Gift, **ендёмн** endemn der Trieb, **термин** termin das Ziel, Ende einer Sache.

Folgende aber haben nach **н** in plurali **н и**.
ж. В. **оръшан** oreschan der Bürger, **оръшани** oreschani; **съткн** ssetean der Dorfs-
 Inwohner; **кочан** kotschan der Kraut-
 Stengel; **колон** kolon die Kolone, **пали-ван** pali-
 van der Seilgänger, **клоцан** klozan die Kat-
 te; **неприя́тнн** nepriiatin der Feind, **виклкн**
 viklean der Bösewicht, **пинтен** pinten der
 Sporn, **двшман** duschman der Feind, **циган**
 zigan der Zigeiner, **изранаткн** israitlean der
 Israelit, **рамакн** raemlean der Römer, **спин**
 spin der Dorn, **мокан** mokan ein roher
 Bauer, **липкн** lipean der Aischfisch, **стрейн**
 strein der Fremde, **киборкн** kiborean ein
 sächsischer Bauer, **па́внжинн** paunschinn die Spin-
 ne, das Spinnewebe, **окян** okian das Per-
 spektiv, **църан** zeran der Landmann, **клинн**
 klin die Zwickel am Kleid.

P. Die Nomina, die sich mit **н** endigen, neh-
 men in plurali nach **н** ein **н и** an, als: **сног**

fsnop die Garbe, снопи fsnopi; нап нар die Aube, стап stäelp die Säule, зан zap der Ziegenbock, хърап hërap der Moor, етѣп fstup der Bienenstock, почѣмп potschump der Pfosten, папн pair der Lauffer, гимп gimp der Stachel, скѣмп skump der Kostspielige, Шеuere, Geizige, крап krap der Karpfen.

Theils nehmen sie auch nach п im plurali зрѣя uri an, z. B. Кѣмп kăemp das Feld, кѣмпзрѣя kăempzuri; тѣмп tîmp die Zeit, иѣсѣп nêsisip der Sand, чен tſchep der Zapfen, дон dop der Stöpsel кон kop die Maass, кнп kip die Art, die Gestalt, das Gemälde. Кан kap der Köpf hat im plurali канете kapete.

R. Die Nomina, deren Endbuchstaben ein р ist, nehmen in plurali nach dem р т ein ѣ é an, z. B. кар kar der Wagen, карѣ karé; извор isvor die Quelle, извоарѣ isvoaré; вифор vifor der Sturm, вифоарѣ vifoaré; хотар hotar die Gränze, совор sovor die geistliche Versammlung, човор tſchopor die Heerde, розор rozor der erhobene Raum zwischen zwei Ackerländer, der Rhein, розоарѣ rosoaré; пѣхар pëhár der Bäcker, шѣвар schuvár ein Ort voll Ried, зѣхар zëhár der Zucker, цинавор zinavor der Zinnober, ковор kovor das Deckzeug, ein Tepisch, гравр graur der Staat, приavor pridvor die Halle, der Vorhof.

Nachstehende Nomina nehmen auch nach dem р ein и i an, z. B. ѣвѣр êndsehër der

der Engel, ꙗꙋèрн èndschèri; нówp noor die Wolcke, нówpн noori; Гúлер güler der Krágen, сатир Isatir der Satyr, титор titor der Stifter, цándър zándèr der Schwer, ждèр schdèr der Mader, сáмдър Isámur der Zobel, бѣладр belaur der Drachen, огár der Windhund, тáдр táur der Stier, фáдр fáur der Eisenschmied, оꙋмър umèr die Schulter, трандафир trandafir die Nase, хѣсар hufsár der Husar, пáр par der Pfahl, Stecken, зѣр sèr die Wolcken, diese haben in plurali дрн uri als: зѣрдрн sèruri; адевѣр adevèr die Wahrheit, адевѣрдрн adevèruri; дáр dár die Gabe, мѣгдр múgur die Knospe, кѣтрémдр kutrémur die Erschütterung, das Beben, бнр bir die Steuer, флѣтдр flutur der Schmetterling, тѣтор tutor der Vormund, дóр dor die Sehnsucht aber hat дóрдрн doruri; кдр kur der Hinter, Ursch.

Diese Nomina nehmen nach dem р ein е an, z. B. пичóр pischor der Fuß, пичоáре pitschoare; фѣи́др fuior ein Bindelein von Hanf, oder Flachs, фѣи́драре fuioare; фнр fir der Faden, мър mèr der Apfel, мѣре méré; ко̀вѣлтир kovæltir der Kober auf einem Fuhrwagen.

Ss. Die in e ausgehende Nomina haben im plurali дрн. Нáс náс die Nase, нáсдрн nafsuri; чáс tschafs die Stunde, глáс glafs die Stimme, вѣре vièrfs der Thon, рѣпа̀вс ре́пауфс das Raabfal, тáс тáс die Almosenbüchse, рáс ráссс das Rachen, мѣре mѣрfs der Gang,

вѣѣ ověs der Haber, вѣнарѣ vinárs der
 Branntwein, шѣѣ schěs das ebene Feld, вѣ-
 нѣт venit die Einkunft, лок краѣгѣ lok
 kraēngofs ein hüfchiger Ort, адаѣѣ adauſs
 die Zugabe, der Beitrag, кипарѣѣ kipuróſs
 der Fichtenbaum, кѣпрѣнѣ kupríns der Um-
 fang, рѣѣнѣнѣ rěſpuns die Antwort, фолѣѣ
 folóſs der Nutzen, Vorthail, Genuß, понѣѣ
 ponóſs der Vorwurf, die Anklage, ѣрѣѣ ѣрѣſs
 die Sekte.

Diese haben im plurali nach e ſs ein н i,
 z. B. бѣнѣѣ bēnóſs ein reicher Mann am
 Geld, бѣнѣѣшнѣ bēnóſchi; грѣѣ groß das
 Bloch, Клоѣѣ, ѣѣнѣѣ ſſupus der Untergebene,
 минчѣнѣѣ mintschinóſs der Lügner, арцѣѣгрѣѣ
 arzėgóſs der Zankſüchtige, пѣѣ пѣѣſs der Gang,
 трѣнѣнѣѣ trimís der Gefandte oder der Bothe,
 рѣѣмѣѣ rēmáſs das Verbleiben.

Folgende haben in plurali nach e ſs ein ѣ
 é, als: принѣѣ prinóſs das Opfer, принѣѣѣѣ
 prinoaſſé; вѣѣѣ vafſs das Gefchier, вѣѣѣѣ
 vafſſé.

T. Die Nomina, die ſich mit einem т t endi-
 gen, nehmen in plurali nach dieſen т t ѣрн
 uri an, z. B. вѣнѣт venit die Einkunft,
 вѣнѣтѣрнѣ venituri; ѣѣчѣнѣѣт ѣntſchepút der
 Anfang, ѣѣчѣнѣѣтѣрнѣ ѣntſcheputuri; пакѣт
 pakét das Paquet, помѣт pomét der Obſt-
 garten, лѣѣзѣрѣт lěſěret das Lazaret,
 вѣѣнѣт vāěnt der Wind, вѣѣнѣтѣѣ vĕānat das
 Wildbrät, ѣѣѣт ſſfat der Rath, ѣѣнѣкт edikt
 das Edikt, ѣѣнѣт ſſkit eine Kapelle, тѣѣрѣт
 tort das Garn, рѣѣт rāět die Wiefe, вѣѣт
 bot der Nieſel, алѣѣѣт aluat der Sauerteich,

вѣнѣт vāenat die Jagd, кóрт kórt der Regenschirm, дас Зѣлт, рѣфт raft der Schrand, крѣщѣт kreáschtet die Scheitel, сѣѣрт sſéřt eine viertel Stunde, магистрѣт magisſtrat der Magistrat, лѣшт list die Liste, стрѣт sſtrat das Beett, worauf man Samen streuet, ꙗ́вѣт énbiat der Antrag, сѣѣршѣт sſéřschit das Ende, контрѣкт kontrákt der Kontrakt, пóрт port die Tracht вѣжѣнѣтѣрѣ vāeschéiture dас Klauschen, пѣмѣнѣт pémāent die Erde, паргамѣнт pargamēnt das Pergament, ꙗ́сѣрѣт énsérat die Abenddämmerung, лѣгѣмѣнѣт legēmāent die Verpflichtung, дас Verbündniß, нѣчѣт nutschéт der Nußgarten, ꙗ́прѣмѣт énpřumát die Entlehnung.

Einige verändern das т т in plurali in цѣ zi, z. B. фѣнѣт fānt das Pfand, фѣнѣцѣ fānci; мóрт mórt der Tode, мóрцѣ mórzi; прѣѣшт préot der Geistliche, прѣѣщѣцѣ préozci; нѣпóт nerót der Urenkel, арѣщѣнѣт ardschint das Silber, кѣмнѣт kumnát der Schwager, злóт slót ein Guldenstück, фѣртѣт fāertat der Kammerat, талѣнѣт talénc das Talent, Geschick, Genie; пишѣт piſchát der Harn, нѣмнѣт numit der Ernante, Bestimmte, лимѣдѣт limbút ein Plauderer, кѣкѣт kékát der Menschen=Koth, кнѣт kit der Wallfisch, кѣрѣмѣтѣрнѣт kēertschmērit das Weinschenken, сорѣт sſort der Würfel.

Diesen folget nach т т ein e e im plurali; z. B. кѣвѣнѣт kuvāent das Wort, кѣвѣнѣтѣ kuvinte; сѣфлѣт sſúflet die Seele, сѣфлѣтѣ sſúflete; клóпóт klópot die Glocke, копѣрѣмѣнѣт kopere māent der Deckel, трѣзнѣт tréš-
nét

nét der Donner, аконеремѣнт akoperemaent
 der Zufluchtsort, сѣнет isunet der Klang,
 Schal, рѣснет réssunet das Echo, шипот
 schipot der Röhrebrunnen, рѣкнѣт réknét das
 Gebrüll, оумблет umblet der Gang, клѣвет
 klevet das Aferreden, кѣмпѣт kumpét die
 Sparsamkeit, пѣкат pékát die Sünde, прѣст
 próst der Einfältige, oder der Bauer hat im
 plurali прѣпѣ прѣschti die Bauern.

U. Die in *z* u ausgehende Substantiva nehmen
 nach dem *z* рн an sich, z. B. рѣз раѣу der
 Fluß, рѣзрѣ раѣури; тѣз тѣу der Teich,
 лѣз лѣзу die Schlinge, поткѣнѣз potkapiu
 die Priester = Kappe, мѣршѣз мэрсчу der
 Marsch, сѣз сѣу das Insicht, кѣрѣз buriu
 das Fassel, пѣшѣз пѣсчу der Kukuruzsteng-
 gel, сѣуѣз сѣзѣу die Sättigung, уѣхѣз зѣу
 der Markstein.

Einige, die in *z* u ausgehen, verändern im
 plurali das *z* u in *ne ne*, z. B. брѣз браѣу
 der Gürtel, брѣне браѣне; грѣз граѣу das
 Korn, грѣне граѣне; фрѣз фрѣу der Zaun,
 фрѣне фрѣне; etc.

Folgende, weil sie in *z* u ausgehen, verän-
 dern den pluralen in *n i*, z. B. бѣз бѣу
 der Ochs, бѣн бѣи; кѣпѣз кѣпѣу der Jagd-
 Hund, кѣпѣн кѣпѣи; сѣкѣз сѣкѣу der
 Schneider, вѣзетѣз вѣлетѣу der Kutscher,
 зглобѣз sglobiu der Unbesonnene, кѣуѣз кѣ-
 зѣу der Trunckenbold, кѣдрѣз кѣдру das Zeder-
 holz, мѣшѣрѣз мѣшѣтерѣу der Kunde, кѣдрѣз
 kodru die Flur, die Heide.

Die aber in ѡ ѳ eu ausgehende Nomina verändern die Silben ѡ ѳ eu oder ѡ ѳ ou im plurali in аѡ аѳ, z. B. пѣрѣѡ péréu der Bach, пѣрѣаѡ péréaѡ; мѣнѣѡлѣѡ māēngēlāu die Wäschrolle, мѣнѣѡлѣаѡ māēngēlāaѡ; тѣлѣѡ tēlēu der Stengel, вѣлѣѡ vēlēu der Wassertrug, фѣркѣтѣѡ ferkētēu der Vorstecker am Foch, ѡ ѳ ou das Ey, лѣпѣдѣѡ lepedēu das Leintuch, хѣнтѣѡ hīntēu ein herrschaftlicher Wagen, нѣкрѣвѣлѣѡ nēkrēvēlēu das Halsband, цѣркѣлѣѡ zērkēlēu der Zirkel, чѣрѣтѣѡ cherēstēu die Säge, чѣрѣшѣѡ chērēschēu das Grabeisen, чѣрѣдѣѡ churdūfēu ein langer dicker Strang, сѣргѣлѣѡ sērgēlēu die Schelle.

Дѣмнѣѡ dūmnesēu der Gott, hat дѣмнѣѡ dūmnesēi; змѣѡ smēu der Drachen, змѣѡ smēi; лѣѡ lēu der Löwe, хѣрѣѡ hāerēu der Geier.

F. Die in ein ф f ausgehen, nehmen im plurali nach dem ф f ѣрѣ urī zu sich, z. B. кѣѡф kōif der Helm, кѣѡфѣрѣ kōifurī; прѣѡф prāf der Staub, вѣѡрѣф vāerf die Spitze oder der Gipfel, сѣѡлѣѡф sedūf die Nase, вѣѡрѣдѣѡф burdūf der Wampfen, кѣѡѣф kīēf die Lust, шрѣѡф schrōf die Schraube.

Diejenige aber, welche eine belebte Sache anzeigen, haben im plurali nach ф f ein и i, z. B. грѣѡф grof der Graf, грѣѡфѣн grofī; зѣѡгрѣѡф sugrāf der Mahler, трѣѡнѣф tronf der Trumpf im Kartenspiel.

Ch. Die Nomina in χ verändern den letzten Buchstaben χ im plurali in ψ schi, z. B. Ἱερομονάχ jeromonáx ein Mönch, Ἱερομονάσῃ jermonáschi; Λέχ leáx der Pöble, Λέσῃ leaschi.

Dievon ist ausgenommen Ἐξάρχ exarch det Prälat, und hat im plurali Ἐξάρχῃ exarchi; Καταστάχ katastich das Tagebuch, aber hat im plurali Καταστιχῶν katastichuri.

O. Die Nomina, welche am Ende in ein ω ausgehen, nehmen im plurali nach dem ω die Silbe λε le an sich, z. E. ἡμέρα sio der Tag, ἡμέραι sile.

Anmerkung. In diesem Worte Πίω pio die Walkmühle, ist der Articulus definitus des Pluralis λε le, z. E. Πίωλε piole die Walkmühlen, und nicht πίωλελε piolele.

Z. Die in α sich endigende Nomina nehmen im plurali nach dem α ein η an, z. B. Σόα ssoz der Kammerad, Gefährte, σόαῖ ssozi; Λάα laz die Latte, λάαῖ lázi; Καρνάα kaernaz die Bratwurst, κλόα kloz der Klotz, Καντήρεα kaentérez der Sänger, Χόα hoz der Rauber, κόα kolz der Hundszahn, oder Höcker, μάα mæez ein junges Käselein, νεάμα neámz ein Deutscher, Четяя tchetéz der Leser, Πάδρεα pedurez der Waldigte, Wildling, Γυνάα géináaz der Dünner-Mist, Roth, πιάα piaz der Markt, Παρασῆα endraesnéz der Bühne, Dreiste, Γλῆμα gluméz der Scherzhafte.

Sie von sind ausgenommen, фанáу, fae-
naz die Heuwiese, máу, máz der Darm,
шэру, schurz das Vortuch, грэ́дну, gréunz
der Fruchtfern, гáо́ну, glonz die Kugel, оу-
чнэу, uspez der Schmauß, das Gástmahl,
und haben im plurali ein ѣ é, als: фанá-
уѣ faenazé; грэ́днуѣ gréunze; гáо́нуѣ
gloanze, man sagt auch гáо́ну,эрн glonzuri.

Folgende hingegen nehmen im plurali nach
dem u, z эрн uri an, z. B. лáну, lanz die
Kette, лáну,эрн lanzuri; нэтрэу, nutréz das
Heusfutter, фрн́гнэу, éngiez die Frost, прэу,
préz der Werth, Preiß, шáну, schanz die
Schanzung, змáлу, smálz die Glátte, негóу,
negoz die Waare, мóу, moz die Kapuze,
пáлэу, plééz die kleine Anhöhe eines Gebiergs,
жéу, schéz die Sänfte, лáу, láz die Schlinge.

Tsch. Die in ч ausgehende Nomina nehmen
im plurali nach ч tsch эрн uri an, z. B.
згáрч sгаэртсч der Knorpel, згáрч,эрн sгаэрт-
tschuri; б́нч bitsch die Peitsche, препел́нч
prepelitsch ein kleiner Heuschaber, шорл́нч
schorlitsch die Schwarte, б́рнч britsch das
Barbiermesser, рóчс rotсhu das Fischgarn,
гáрбáч гáэртбáтсч die Peitsche, б́áлч б́áэлтсч
die Messe, der Jahrmark.

Diejenigen, aber welche eine belebte Sache
vorstellen, nehmen nach dem ч tsch ein и и
an, als: мэ́скэ́рнч мэ́лскэ́рнч ein Schalck-
narr, а́рнч aritsch der Igel, сокáч ssokatsch
der Koch, мéáч méлтсч die Schnecke, пáрч
пáэртсч das Bócklein, рóч rotсч die Meuse,

стѣурѣч stäengatsch der Einshändige, кѣрпач kærpatsch ein Flicker, тѣлмѣч tēlmatsch der Dollmetzsch, косѣч kofsatsch der Mähder, копѣч kopatsch der Baum.

Sch. Die Nomina, die am Ende ein ш sch haben, nehmen im plurali nach dem ш sch зрѣн uri an sich, z. B. рѣзимѣш rēsimusch die Unterstützung, рѣзимѣшзрѣн rēsimuschuri; вѣрш versch der Reim, цѣпѣш zēpusch der Stachel, трѣтѣш trētatsch das Heft, пѣлош palosch ein Schwert, Dolch, пѣшѣш pafschusch der Paß, лѣкѣш lēkatsch die Wohnung, сѣлѣш sēlatsch die Herberge, тѣрѣнш tūfisch das Gesträuch, фонтѣш foitatsch die Lunde, Patron, лунекѣш lunekusch die Gleite, вѣлѣтѣш vėlētatsch die Untersuchung, сѣтѣчерѣш sētšcherisch die Erndte, фѣргѣлѣш fēgēdatsch die Verheißung.

Diese nehmen nach ш sch im plurali ѣ é an, z. B. орѣш oratsch der Markflecken, орѣшѣ oratschē; рѣзимѣш rēsimusch die Lehne, рѣзимѣшѣ rēsimuschē; кѣцѣнтѣш kuzitatsch ein kleines Messer, Макрѣш makrisch der Saurampfen, пѣлош palosch der Dolch, рѣвѣш rēvatsch das Nowas, фѣделѣш fedelesch das Häpflein, рѣзѣш rēfusch das Hohl-eisen.

Diejenige, welche eine belebte Sache anzeigen, nehmen nach dem ш in plurali ein и i z. B. добѣш dobatsch der Tambor Tromelschläger, добѣшнѣ dobatschi; вѣрѣшмѣш vrēschmaltsch der Feund, пѣрѣш pærætsch der Aus-
fläger,

Fläger, пълъш pléiasch der Gränz, Wächter,
 wetásh ofstasch der Kriegsmann, оуриásh
 Uriásch der Riese, фадераásh fuerásch der
 Pfeiffer, кокósh kokosch der Hann, мósh
 mosch ein alter Mann, Großvater; кълъ-
 rásh kèlerásch ein Neuter, Stadtreuter, кн-
 зésh kifésch der Bürze, л'кнеш leanesch der
 Faule, гнáкош gilkosch der Mörder, оучи-
 rásh utschigásch, ein Todtschläger Mörder,
 педестраásh pedestrásch der Fußgänger Infan-
 terist, къръásh kèrèásch der Fuhrmann,
 токарóш tovarosch der Compagnion, пъртаásh
 pèrtásch der Theilhafte, б'кásh béiasch der
 Bergmann Bergknab, кásh kásch der Káß,
 трамбитаásh träembitásch der Trompeter,
 трамбитаáшн; брásh brusch die Erdschole,
 чингásh dschingásch zärtlich, картáкóш káer-
 tabosch die Wurst, Blunzen.

Еа. Die Nomina in *т* nehmen nach sich in plu-
 rali die Silbe *ле* *le* an; als туртэртк turtu-
 rea die Turtelstaube, туртэрткле turtureale;
 виортк vioreá die Viole, порумбкк porumbea
 die Schlebe, стк stéa der Stern, кафенк
 kafenea das Kaffe-Haus, проптк proptea
 die Stütze, рандэртк ráendurea die Schwalbe,
 бечкк besnea das Schnupfisch, миэдэштк
 mieluschea das Lämmlein, weiblichen Ge-
 schlechts; пбчкк pufatschea die Blater, das
 Bläßchen; верштк verdtschea die Ruthe, пие-
 трштк pietritschea das Steinchen, вштк
 vitzea ein Kalb, weiblichen Geschlechts; грэ-
 дк grédea die Sprosse, siehe pag. 16. 2
 Anmerkung.

Ю. Die in ю ausgehende Nomina nehmen in plurali nach dem ю, рн an sich z. B. граю graju die Rede oder Sprache, граюри grajuriz чѣрю tſcherju der Himmel, фертарю fertarju das Seitel, бакътарю buketarju der Koch, клею kleju der Leim, обичкю obitscheju die Gewohnheit, мѣшкю muschkju das Moos, зю juju die Schaufel, оунгю ungju der Winkel, спорю sporju der Fortgang, das Ge-
deihen in einer Sache, фклю fealju die Art oder Weise, сою soju das Thieren Geschlecht, трифою trifuju der Klee, ашторю aschutorju die Hilfe, мънднкю mѣnunkju der Griff, Schaft, der hölzerne Theil eines Instruments, трѣнкю trunkju der Klotz, der Stamm eines Baums, рѣрѣнкю rѣrunkju der Nieren, haben in plurali auch mѣnunki.

Folgende verändern in plurali das ю in ein н і z. B. рѣпиторю rѣpitorju der Räuber, хрѣниторю chrenitorju der Verpfleger, Erhalter, кѣситорю kufsitorju das Zinn, шифарю schifarju der Hausvogt, Schafner, Haushalter, Wirtschaftler, пециторю pezitorju ein Freyer, рѣцою rѣzoju der Entdrich, хѣмѣю Hѣmeju der Hopfen, дирѣкторю direktorju der Beamte, der Verwalter, мъгарю Mѣgarju der Esel, вегеторю vegetorju der Weingarten Hüther, пѣскрарю Pѣskerarju der Vogelfanger, тѣлкѣниторю tѣlkuitorju der Ausleger, мѣлцѣмниторю mulzѣmniktorju der Dankbare, кѣртѣрарю kѣrturarju der Schriftkündige, рѣзвѣртиторю rѣsvrѣtitorju, тѣрѣбрѣторю turburѣtorju der Aufwiegler, арѣтѣторю

торю arététorju der Zeiger, Vorzeiger, шѣ-
 торю ſtintorju der Wiſſende, дѣтѣторю
 détetorju der Geber, цѣторю ziiitorju der
 Erhalter, оурицторю urſitorju das Orakel,
 примитторю primitorju der Empfänger, ꙗгро-
 пѣторю éngropétorju der Begräber, корнѣ-
 рарю kornurarju die Winkelmaaß, траю traju
 der Lebenslauf, армѣсарю arméſarju der
 Hengſt, винцелерю vinzelerju der Winzer,
 плагарю plugarju der Ackersmann, рожю roju
 der Bienen Schwarm. Wie auch alle von dem
 Verbis entſtehende Nomina verwandeln den
 letzten Buchſtaben ю im plurali in ѣ z. B.
 пѣзницторю péſitorju der Hüter, пѣзництори
 péſitori; съпѣторю ſsepétorju der Gräber,
 пѣтитторю pléiitorju der Zähler, кълѣторю
 kélétorju der reifende, адвѣторю adunétorju
 der Sammler, вѣторю beutorju der Trinker,
 Gäufer, тѣвѣкарю tébékärju der Schmau-
 cher, пѣчвѣторю péſchvitorju der Friedens-
 ſtiſter, мѣшлочницторю miſchlotſchitorju der
 Mittler, вѣдницторю védiitorju der Verräther,
 портарю portarju der Pfortner, Thorwächter,
 повѣзницторю povézuitorju der Begleiter,
 фермѣкѣторю fermékétorju der Zauberer,
 мѣшницторю miſchiſchitorju der Arbeiter, ако-
 перницторю akoperitorju der Beſchützer, дѣ-
 тѣторю détetorju der Geber, холтѣкю hol-
 téaju ein lediger Purſche, прѣдѣторю préde-
 torju der Blünderer, цокарю zokarju der
 Wollkämmer.

Doch wird das ю in dieſen nominibus am
 Ende im plurali in ѣ e verändert, z. B.
 пѣлю paju der Halm, пѣе рае; мѣлаю ме-
 лају

laju der Hirse, мѣлае mēlae, кѣю kju der Nagel, амнарю amnarju der Westagel, бѣзнарю bufinarju die Tasche am Kleid, тинарю tirarju der Druck, олтарю oltarju der Altar, мѣргѣритарю mērgēritarju die Perle, пиептарю pieptarju der Brustpelz, карчю kārčju der Krampf, чендикю dšchenunkju das Knie, рѣскою rēsboju der Wirkstuhl, фелнарю felinarju die Laterne, цимирю zimirju das Schild, кѣнтарю kēntarju das Gewicht, сикрис sikriu der Sarg.

Diese aber verändern wiederum das ю im ae ae als: сѣфлюю sšufloju der Blasbalg, сѣфлюае sšufloae; бѣтлюю butoju das Fassel, оурлюю urloju der Rauchfang, мѣшничю mššchinoju der Maulwurfsbaufen, норлюю noroju der Sumpf, Morast; хѣрлюю hurdoju das Butterfaß, фѣркюю furkoju die eiserne Mistgabel, оултою ultoju ein gefropstes Bäumchen, гѣвнюю gēunoju die Stein Art.

Nicht minder, verändern diejenigen Nomina, die eine belebte Sache oder Würde anzeigen, und zu Ende der Silbe ein ю haben, dieses ю im plurali in рн als, порѣничтѣорю poruntšitorju der Befehlshaber, порѣничтѣорн poruntšitorz лѣкрѣторю lukrētorju der Tagelöhner, рѣнтарю rēntarju der Reiter, Кавалерист, сѣгѣторю sšugētorju der Säugling, искодитѣорю iskoditorju der Auskundschafter, вѣстѣерю vīstierju der Schatzmeister, воарю boiarju der Edelmann, генерарю generarju der General, кѣпрарю kēprarju der Korporal.

Dsch. Die Nomina welche in *y dsch* sich endigen nehmen nach dem *y* im plurali *и i* an sich z. B. хотнóу хотnodsch der Leutenant, хотнóуи хотnodschí, іобáу іobadsch der Unterthan.

Folgende aber nehmen nach *y dsch* *рн urí* an, z. B. yóуу dscholdsch die feine Leinwand, yóуурн dscholdschurí; гáуу gudsch eine lange Müze, nach polnischer Art.

Ae. Die nomina welche mit der Silbe *ae* sich endigen, verändern im plurali das *ae* in *ъи ei* z. B. бае bae das Bergwerk, къи beí; кътае beíae die Schlacht, die Schlegerey, кътъи beítei; клае klae der Schober, впае vérae der Flammen Dunst, флѣкърае fléké-rae die Flamme.

Folgende verändern das *ae* im plurali in *ои als*: оае oae das Schaaf, ои oi; плае ploae der Regen, плои plói; гѣноае gunoae der Mist : Stäubchen, auch der Spliter, оултоае ultoaе der Pelzast, стригоае sstrigoae die Heze, драѣмбае draëmboae die Maultrummel, гѣѣноае gëunоae der Specht, оурсоае urfsoae die Bärin, фоае foae das Blatt, Laub.

Ie. Diejenige Nomina welche *ie* haben verändern den letzten Buchstaben *e e* in *и i* im plurali z. B. трезкíe tresvie die Nüchternheit, трезвѣи tresvíi; кълѣторíe kelétorie die Reise, примѣждíe primeschdíe die Gefahr, витежíe vite-

viteschie die Tapferkeit, der Heldenmuth, де-
 линеаѳіе delineazie der Riß, епéргіе Ispergie
 der Degen, оменіе omenie die Ehrbarkeit,
 пѳ:гіе pufstie das Wildniß, Wüsteney, афѳ-
 рисаніе аfurifsanie der Bann, слокозéніе Islo-
 боsénie die Freyheit, Urlaub, матéргіе maté-
 rie der Eiter, das Zeug, кизéшіе kifeschie
 die Bürgschaft, копнлѳргіе kopilerie die Kind-
 heit, скѳрнѳвіе Iskæernévie die Abscheu, о-
 гáшіе ogáschie das Fahrgleis, нетребннчіе
 netrebnitschie die Unbrauchbarkeit, квнтáнчіе
 kvitánzie die Quittung, врáкіе vrabie der
 Sperling, пѳлѳргіе pèlerie der Huth, внстíе-
 ргіе vifstierie die Schatzkammer, боеріе boerie
 das Ehren = Amt, der Dienst bey Hof; кіе
 vie der Wein = Garten, цевіе zevie die Röh-
 re, auch der Flintenlauf, левіе Iseschie die
 Lauge, рестáнчіе relstanzie die Rückständig-
 keit, der Rückstand; епнстоліе epifstolie die
 Epistel, прѳнчіе pruntschie die Kindheit, п-
 ершіе ènsséschie die Eigenschaft, киріе kirie
 der Zins, Fuhrlohn; соуіе Isozie die Gesell-
 schaft, ппѳрѳчіе ènpèrèzie das Reich, Kai-
 serthum, мнлостéніе mlolsténie die Barmher-
 zigkeit, das Almosen; воіннчіе voinitschie
 die Tapferkeit, сѳрѳчіе Isèrètschie die Ar-
 muth, кѳрвіе kurvie die Hurrerei, кѳрѳчіе
 kurèzie die Keuschheit, фечоріе fetshorie
 die Keuschheit, веселіе velselie die Fröhlichkeit,
 тнстíе tilstie die Amtirung, снмвргіе Isimbrie
 der Liedlohn, богѳчіе bogèzie der Reichthum,
 өсіе olsie die Aze, пѳшкѳргіе puschkèrie der
 Kerker, прѳпáстíе prèpástie der Abgrund,
 тѳргіе terie die Stärke, мѳндргіе маèndrie
 der

der Stolz, трѣѣ trufie die Hoffahrt, шо-
 реѣ schoretſchie der Arſenik, Маусгифт, ар-
 цинтѣѣ ardschintérie der Silber = Auffatz,
 пинзѣѣ pinſérie das Münz = Haus, сѣмеѣ
 ſsumezie der Eigensinn, вредничѣ vrednitschie,
 die Würde, темелѣ temelie die Grundſteſte,
 чизмѣѣ tſchiſméschie die Schuhmácherie,
 зѣгрѣѣ ſugrésie die Malſerei, доѣторѣ
 doſtorie die Arznei, мѣѣѣ mésérie die
 Fiſcherei, фѣѣѣ férie die Schmíderie, кѣр-
 дѣѣ bérdeschie die Zimmermácherie, тѣнѣ
 tinerie die Kannonen Gießerie, скриѣто-
 рѣ ſskriitorie die Schreiberie, сѣѣѣ ſsébéie
 die Schneiderie, кожокѣѣ koſchokérie die
 Kirſchnerie, тѣѣѣ tébetschie die Gárberei,
 винѣрѣѣ vinérfserie die Brandweinbrenne-
 rei, знѣѣѣ sidérie die Maurerie, мѣтѣѣ
 métésérie die Seidenmácherie, блѣѣѣ
 bléstémézie die Spizbüberei, кѣпетѣ-
 нѣ képetenie das Oberhaupt, нѣпрѣзнѣѣ
 népréſnitschie der Grimm, шѣрѣзнѣѣ
 ſchérznitschie die Unverſchámheit, трѣѣѣ
 tréſtie das Rohr Rohrſolben, хѣрнѣѣ
 hérnitschie die Tauglichkeit, Fáhigkeit,
 полнѣѣ politschie der Wechſelbalck,
 санѣ ſsanie der Schlitten, казѣнѣ
 kaſanie die Predigt, пророчѣѣ proro-
 tſchie die Prophezeihung, сѣрѣѣ ſsartſchie
 Сарſſaparilſenholz, кѣѣѣ késsetorie die
 Verehligung, оурѣѣ urdschie die Verbannung,
 ѣѣѣ arie der Platz in der Scheuer worauf
 das Getreid gedráſchet wird, дѣѣѣ
 déſkélie der Unterricht, фантѣѣѣ
 fantafie die Einbildung, жѣлѣнѣ
 ſchélanie das Trauer-
 Weſen, Leidweſen, мишелѣ miſchelié das
 Elend,

Glend, фъцърничіе fozérnitschie die Gleichne-
 rei, die Heichelen; завистіе завистіе der Neid,
 тикълосіе tikéloschie die Widerwärtigkeit,
 мншъліе mîschélie die Mühseligkeit, стръ-
 даніе istrédanie die Verwendung Beeiferung,
 ѡдъръпничіе énderépnitschie die Halsstärige-
 keit, статорничіе sstatornitschie die Stand-
 hastigkeit, киндіе kindie die Abendzeit, вреа-
 ничіе vrednitschie der Werth, die Vortrefliche-
 keit, ѡсърдіе ofsærdie die Bestrebung, der
 Fleiß, лъкоміе lèkomie die Haabsucht, Gew-
 winnsucht, der Geiß, къпитъніе kèpiténie
 das Oberhaupt, витєжіе viteschie der Hesa-
 denmuth, die Tapferkeit; дирєгъторіе diregè-
 torie das Amt, die Amtirung, дроніе dropie
 der Trapp, дєстоинничіе dєstoinitschie die
 Würde, Geschicklichkeit, къръзіе kurèzie die
 Keinflichkeit, внжоліе vischolie das Sauffen,
 кжмпіе kæmpie ein weites Feld, ohne Wala-
 dung, исторіе istorie die Geschichte, съмин-
 ціе sèminzie das Geschlecht, аліфіе alifie die
 Salbe, сєнтєнциє ssentenzie das Urtheil,
 моліе molie die Schabe, Motte, мистріє
 misterie die Kelle, пронунциє pronunzie die
 Aussprache, кънцълъріє kènzèlerie die Kanza-
 lei, фъцърничіе fozérnitschie die Heuchelei,
 мъртуріє mèrturie der Zeuge, мовіє moschie
 die Erbschaft, петреканіє petrekanie die Be-
 kleidung, гратіє gratie das Gitter, съръчіє
 sèrètschie die Armuth, мжніє mènie der
 Zorn, къръшвіє kèréuschie die Fahrt, oder
 Fuhr; нєтєціє istezie die Geschicklichkeit,
 примєждіє prîmeschdie der unglückliche Zu-
 fall, пръвєліє prèvelie das Gewölb, го-

вѣршиа товерѣшиа die Compante in der Handlung.

Eae. Die Nomina, deren Endsilbe ein *ke eae* ist, verändern den pluralen *ke* in *ei ei*, als: *Kke keae* die Schlüssel, *kēn kei*; *жкѣрке* schukéreae das Spielwerck, *фомке fomeae* das Weib, *кѣнтке* kšäntēae der Funken. (Siehe pag. 9 lit. i.)

Ade. Die in *ade* verändern im plurali die Endsilbe *ade* in *ézi ési*, z. B. *ливáде livade* eine Wiese, *ливéзи livési*; *дáжде* daschde der Tribut aber hat im plurali *дѣжанъ* dšchdi etc.

Ale. Die in *ale* sich endigende Nomina verändern die Silbe *ale* im plurali in *ѣи éi* z. B. *Кáле kale* der Weg, *кѣи kei*; *вáле vale* das Thal, *вѣи véi*. Siehe das Mehrere hievon pag. 11. Lit. s.

Arc. Diejenigen Nomina in *arc* verändern im plurali das *arc* in *ѣри éri*, z. B. *рѣсѣлáре* résufláre die Ausathmung, *рѣсѣлѣрѣ* résufléri; *рѣсѣзлáре* éndelstuláre die Genügsamkeit, der Ueberfluß, *стригáре* sstrigare das Geschrey, *дѣфѣимáре* deféimare die Verachtung, der Tadel, *кѣнтáре* kšäntare der Gesang, *сѣгницáре* ssgizare das Schluchzen, *пѣтáре* putoare der Gestank, *рѣвдáре* rébdare die Geduld, *оумвлáре* umblare der Gang,
Wang

Wandel, дезлерáре deslegare die Auflösung,
 der Abiaß, мишкаре mishkare die Bewegung,
 ꙗфрикошáре énfrikoschare der Schrocken, die
 Angst, ньерзáре pierzare der Verlust, мъсрáре
 mésturare die Ausmessung, ꙗтáмплáре en-
 táemplare das Ereigniß, die Vorfällenheit,
 префáчере prefatschere die Vorstellung, скр-
 тáре fskurtare die Verfürzung, вьрáре vér-
 fsare der Ausguß, ꙗстрейнáре énfstreinare die
 Befremdung, сьрѣтáре fsérutare der Kuß, а-
 лерáре alergare das Nennen, Laufen, ꙗнви-
 нáре énbinare die Zusammensfüng, кьввнѣтáре
 kuväéntare die Unterredung, ꙗтрáрмáре
 éntarmare die Bewafnung, стáре lstare der
 Stand, апьрáре апérare der Schirm, die Ab-
 wendung, примѣлáре primblare der Spazier-
 gang, дескѣлекáре deskèlekare die Belage-
 rung, das Absteigen vom Pferde, ꙗдврáре énd-
 durare die Milde, Mildthätigkeit, ꙗнделвнѣтáре
 éndelungèrèbdare die Langmutß, сь-
 пьрáре fsupérare der Verdruß, Belástigung,
 оушѣрáре uschurare die Erleuchtung, ꙗкрѣ-
 цишáре énbrezischare die Umarmung, ꙗпрѣв-
 нáре énpreunare die Vereinigung, ꙗпѣкáре
 énpèkare die Versöhnung, ꙗтѣрнáре énturnare
 die Rückfehrung, ꙗзестрáре énfesstrare die
 Aussteuerung, тѣрбáре turbare die Wuth, ꙗ-
 крединиáре énkredinzare die Vertraulichkeit,
 das Zutrauen, ꙗдирептáре éndireptare die
 Rechtfertigung, Vorschrift, ацентáре асчеп-
 tare die Erwartung, лáре dare die Abgabe,
 сьгрѣмáре fsugrumare das Erdrosseln, ꙗквнѣв-
 рáре énkunschuraze der Umweg, Umgang,
 мвстрáре musstrare die Züchtigung, ꙗгранá-
 ре

re engäenare die Verhöhnung, ꙗгрѣшаре en-
 grešchare die Mästung, лꙋптаре luptare das
 Ningen, лꙋминаре luminare die Helle, Herv-
 vorleuchtung, черкаре tšcherkare der Versuch,
 ꙗвѣртошаре envertošchare die Verhärtung,
 вѣнзаре väenfare der Verschleuß, Verkauf,
 ꙗгѣмфаре engäemfare die Aufgeblasenheit,
 ꙗкѣркаре enkėrkare die Auflage, тѣмѣндаре
 tēmaēndare der Aufschub, Verzögerung, пѣр-
 таре purtare das Betragen, ꙗтѣмпинаре en-
 tāēmpinare die Begegnung, децентаре de-
 ſcheptare die Aufmunterung, арѣтаре arēta-
 re die Erscheinung, Bescheinigung, der Be-
 weis, скѣпаре ſkėpare die Zuflucht, ꙗ-
 пѣндраре enpraēndrare die Verwendung, ꙗпие-
 декаре enpiedekare das Hinderniß, стѣмпѣ-
 раре ſtāēmpėrare die Besämftigung, ꙗфрѣ-
 паре enfraenare die Enthaltſamkeit, пѣстраре
 pėstrare die Sparsamkeit, виндекаре vin-
 dekare die Heilung, депѣртаре depėrtare die
 Entfernung, ꙗсѣмнаре enšėmnare die An-
 merkung, das Verzeichniß, дезміердаре deš-
 mierdare die Schwälgeren, die Ueppigkeit,
 ꙗвѣнѣаре enbuibare die Viellerey, дезвинаре
 dešbinare die Spaltung, ꙗпѣтаре enputare
 der Vorwurf, дезфѣтаре dešfėtare die Er-
 gößlichkeit, die Lustbarkeit, ацентаре аschtepta-
 re die Erwartung, асѣмѣнаре аšėmaēnare
 das Gleichniß, die Gleichheit, Uebullichkeit,
 das Ebenbild, аместекаре аmeštekare die
 Vermischung, ꙗпѣцинаре enpuzinare die Ver-
 minderung, кѣмпѣтаре kumpėtare die Mäßige-
 keit, Sparsamkeit, гѣстаре guštare das Kos-
 ten, oder der Genuß von Speisen, офтаре
 ofta-

oftare das Geuffzen, арѣтаре arétare der Be-
 weiß, Anzeige, дефѣимаре deféimare die Vers-
 achtung, черкаре tſcherkare der Verſuch, ꙗкѣ-
 нѣнаре énkununare die Krönung, ꙗффрикошаре
 énfrikóſchare die Furcht, das Schrecken, нѣр-
 таре purtare das Verhalten, die Aufführung,
 акѣлатаре afkultare die Folgsamkeit, Aufmerk-
 ſamkeit, ѣртаре értare die Vergebung, ꙗтраре
 éntrare der Eingang, ꙗнѣкаре énpékare der
 Vergleich, die Verſöhnung, зѣврларе sburdare
 die Ausgelaffenheit, die Ueppigkeit, оурмаре
 urmare die Nachahmung, Nachſolung, кѣуе-
 таре kudſchetare die Denkungsart, Gefinnung,
 вѣрсаре vérſsare die Ausgieſſung, пѣсѣре па-
 sere der Vogel, кѣпѣтаре képétare die Er-
 werbung, лѣсаре léſsare die Zulaffung, Ver-
 leihung, ꙗкнѣсаре énkiſſoare die Speer, der
 Kerker, адѣнаре adunare die Verſammlung,
 ꙗгрижаре engrifchare die Vorſorge, ꙗдемнаре
 éndemnare die Uneiferung, кѣвѣнтаре ꙗнанте
 kuvāntare énainte der Vortrag, die Vorer-
 wehnung, неѣвѣгаре де сѣмѣ nebégare de ſſa-
 mé die Unachtsamkeit, деѣскѣркаре deſſkurkare
 die Entwicklung, оушѣраре uſchurare die Er-
 leichterung, лѣгаре де сѣмѣ luare de ſſamé die
 Aufmerkſamkeit, Achtsamkeit, лѣкраре lukrare
 die Wirkung, Arbeitsamkeit, Wirkſamkeit, де-
 шѣртаре deſchértare die Ausleerung, ꙗѣмер-
 аре fumegare der Rauchdampf, рѣшннаре ru-
 ſchinare die Schamhaftigkeit, ꙗѣвнаре énbu-
 nare die Befämftigung, ꙗфрѣмсецаре énfrum-
 ſezare die Verſchönerung, деѣзннаре deſbi-
 nare der Abſahl, Zwifpalt, ꙗꙗиннцаре én-
 ſchiinzare die Kundmachungs ſiehe das pag. 7.

lit. b), wo von der Veränderung des *a* in *ъ* *é* abgehandelt worden.

Folgende sind ausgenommen, deren Endsilbe *ape* im plurali in *opñ ori* verwandelt wird, als: *Goápe* *isoare* die Sonne, *cópn* *isori*; *koápe* *boare* die kühle Luft, *вѣлтоápe* *væltóare* der Wassersprudel, *оунсоápe* *unsoare* die Salbe, *сърътоápe* *serétóare* die Schmitzerinn, *сърътоápe* *serétóare* der Feiertag, *принсоápe* *prinsoare* die Gefangenschaft, *фермекътоápe* *fermekétóare* die Zauberinn, *стримтоápe* *strimtóare* das Gedräng, die Enge, *пжисоápe* *plænsóare* die Beschwerde, *скълдътоápe* *skældétóare* das Bad; siehe pag. 8. lit. e), bei der Verwandlung des *oa* im plurali in *o*.

- Ere.** Die in *epe* oder *ipe* und *kpe* ausgehen, verändern den Endbuchstaben *e* im plurali in *и* als *милостивъipe* *milostivíre* die Mildthätigkeit, *милостивъipñ* *milostivíri*;
- Ire.**
- Eare.** *рноipe* *énnoipe* die Erneuerung, *кортеипipe* *korteníre* die Besuchung, *дескилинипipe* *deskiliníre* die Absonderung, *пбъкipe* *pulbére* der Staub, *къдкipe* *kédeáre* der Fall, *скъдкipe* *skédeáre* der Verfall, die Abnahme, der Untergang, *поменипipe* *pomeníre* die Erwähnung, das Denkmal, *атипипipe* *atindschere* das Berühren, *ртьипipe* *entéire* die Befestigung, Bestättigung, Befestigung, *кърпипipe* *kurdschere* der Zufluß, Verlauf, *лѣитipe* *lânire* der Rahn, Schifbrücke, *контенипipe* *konteníre* die Fortsetzung, *окърмѣипipe* *okérmuire* die

die Regierung, хотѣніе chotérine der Ver-
 bescheid, Endzweck, ꙗкіаіе ênkiiare der
 Schluß, адвѣре аминте adutschere aminte
 die Erinnerung, маиѣѣре маēngēēare der
 Trost, die Vertröstung, съвѣршіе sēvāer-
 schіе die Endigung, плание plinіе die
 Erfüllung, пѣчиіе pēischuire die Friedfertige-
 keit, Versöhnung, съкѣре sēkūre die Art,
 das Beil, априндере aprіндере die Entzün-
 dung, зѣгрѣѣіе sugrēіе die Mahleren, ꙗ-
 токмиіе êntokmіе die Fügung, мѣлцѣмиіе
 mulzēmіе die Dankagung, траєдѣвїе траē-
 dēvіе die Trägheit, лєнєвїе lenevіе die
 Faulheit, ѡсѣндѣіе ośsaēndіе die Beleidig-
 ung, привїе privіе die Betrachtung,
 Schauspiel, рѣпїе rēpіе der Raub, стрѣлѣ-
 чїе sstrēlutschіе der Schimmer, сълѣшлѣвїе
 sēlēschlūіе die Beherbergung, вєстїе
 velstїе die Ankündigung, гонїе gonіе die
 Verfolgung, крѣчєре krēschtere das Wachs-
 thum, die Erziehung, дєспѣрцїе dєspēr-
 zїе die Scheidung, ꙗпѣрцїе ênpēr-
 zїе die Theilung, оунїе unіе die Vereinigung,
 ꙗцєлє-
 вєре ênzēlēdschere das Einverständnis,
 причєнєре prіtschēpєre die Einsicht, der Verstand,
 пригонїе prigonіе die Verfolgung, die Ver-
 schmähung, ѡрдєре ѡrdєre die Brunst, пла-
 чєре plāēndschere das Weinen, die Anfehlung;
 ꙗплание ênplinіе die Volziehung, норочїе
 norotschіе die Glückseligkeit, дѣмєрїе dūm-
 rїе die Besänftigung, ꙗвѣртошїе ênvāer-
 toschєre die Verhärtung, подобїе podobіе
 die Verzierung, ꙗпѣртѣшїе ênpērtēschіе
 die Theilnehmung, чершїе tšcherschіе die
 Bettel

Bettelei, лингѹшнѹре linguschire мѹгѹларе mē-
 gulire die Schmeicheln, тѹларе tēiare der
 Dieb, апестнѹре apestire der Schlumer, ѹ-
 дрезнѹре ѹndresnire die Kůhnheit, Dreistigkeit,
 фѹнѹре fudschire die Flucht, препѹнѹре prep-
 nere der Argwohn, Verdacht, маѹгѹларе
 mǎengēiare der Trost, гѹтнѹре gētire die Zu-
 bereitung, Anstalt, пѹнѹре pūnere der Satz,
 Einlage, ледѹнѹре ledschuire der Prozeß, das
 Gericht, чѹкѹре tšcheáre das Begehren,
 Forderniß, парадѹнѹре pardossire das Pflastern,
 ѹтѹлнѹре ѹntǎelnire die Begegnung, повѹ-
 цнѹре povēzuire die Leitung, Begleitung,
 ѹкнѹнѹре ѹknpuire die Einbildung, изводнѹре
 isvodire die Erfindung, кнѹнѹре knpuire die
 Abbildung, авѹкѹре aveáre die Habschaft, das
 Vermögen, Eigentum, депрнѹндѹре deprin-
 dere die Uebung, маѹхнѹре mǎechnire die
 Schwermuth, кнѹнѹре knpuire кѹзнѹре kēsni-
 re die Folterung, ѹдрѹзнѹре ѹdresnire die
 Dreistigkeit, привѹекѹре privegeáre die Wach-
 samkeit, рѹмаѹнѹкѹре rǐmǎeneáre die Beharlich-
 keit, рѹсемнѹре ѹnsēmnaire die Aufzeichnung,
 тѹбѹрѹжѹре tēbǐraere der Ueberfall, рѹтѹчнѹре
 rētēschire der Irrthum, die Verirrung, ѹ-
 тѹрѹзнѹкѹре ѹntǎersieáre die Verspätung, мнѹ-
 лочнѹре mīschlōtschire die Vermittelung, змѹл-
 чѹре smulschere die Ausreißung, Ausbreiffung,
 ѹпннѹчнѹре opintire die Anstrengung, ѹѹсѹкнѹре
 ussebire der Unterschied, die Absonderung,
 ѹгрѹзнѹре ѹngrosire die Furcht, Aengstigung,
 лѹснѹре lessnire die Leichtfertigkeit, рѹзвѹрѹ-
 тнѹре rǐsvrētire die Empörung, иѹлѹвчнѹре nē-
 lutschire das Gespenst, чннѹетнѹре tšhinstire

die Verehrung, Ehrerbietung, мѣрире méri-
 re die Majestätt, стѣпаніре sčerpäenire die
 Herrschaft, Obergewalt, пѣрке pēreare der
 Schein, тѣншіре tāenschire die Gränung,
 нѣрѣвіре nērevire die Sittsamkeit, зѣтикні-
 ре sčtiknire die Stockung, досѣдніре dolsēdire
 das Ungemach, доведніре dovedire die Über-
 zeugung, Ueberführung, сѣферніре sčuferire die
 Erduldung, Ertragung, дорніре dorire die Be-
 gierde, Sehnsucht, клеветніре klevetire die
 Verläumdung, порніре pornire die Bewegung,
 Unternehmung, пѣрѣсіре pērésire die Ver-
 meidung, цикніре zikire der Zöfer, ein Korb
 aus Schilfrohr, тѣмѣдзіре tēmeduire die
 Genesung, Heilung, ивіре ivire die Herboro-
 leuchtung, лѣтѣре lature die Seite, абѣтере
 abatere die Ableitung, тѣчкѣре tčtscheare das
 Stillschweigen, ѣвоіре ěvoire die Einwilli-
 gung, тѣмере teamere die Furcht, ѣделет-
 нічніре ědeletnitschire die Beschäftigung, про-
 позіре proposire der Verweiß, ѣмѣлціре
 ěmulzire die Vermehrung, звѣкніре sväek-
 nire das Zucken, Zurückprellen, нащѣре na-
 schčtere die Geburt, Entbindung, пѣндіре
 päēndire die Nachstellung, лѣшвіре lesčuire
 das Lauren, рѣсплѣтніре rčsplčtire die Wie-
 dervergeltung, кивѣрнісіре kivernisire die
 Veranstaltung, ешіре eschire der Ausgang,
 цинкѣре zineare die Haltung, тримітере trī-
 mitere die Verschickung, Versendung, примі-
 ре primire der Empfang, die Erhaltung, чин-
 стіре tšhinstire die Ehrerbietung, марк
 пѣсѣлѣціре mares ěnsuflezire die Großmuth,
 лесніре lesnire die Leichtfertigkeit, боботніре
 bobo-

bobotire der Anlauf, фачере fatschere die
 Schöpfung, дъчере рлѣвнтрѣ dutschere en-
 lountru die Einführung, кибзъаре kibsuire
 die Bedachtsamkeit, веннере venire die Her-
 kunft, старе рпотриве istare ênpotrive der
 Widerstand, деприндере рвѣцѣтѣрн deprin-
 dere ênvézeturî der Lehrbegriff, адъчере амнн-
 те адutschere aminte die Erinnerung, ркѣ-
 нѣре ênképeare das Behältniß, рѣтѣннере ré-
 tétschire die Irrung, рворбннере ênvorbire
 die Unterredung, нзкъвннере isbévire die Act-
 tung, деспъриннере despêrzire der Unterschied,
 дърѣре dureare der Schmerz, адаъчере ада-
 dschere die Zugabe, мѣнтвннере маэнтuire das
 Heil, лекъннере lekuire die Heilung, сконнтн-
 ре fskrintire die Verstauchung, мѣнѣре маэ-
 neare der Aufenthalt, потикннере potiknire
 das Stolpern, Straucheln, оѣнимннере uimire
 die Entzückung, обѣннере obſchire die Gemein-
 schaft, мѣрннере мѣrîre die Herrlichkeit, пѣр-
 тинннере pèrtinire die Schonung, дезнѣдѣж-
 дннере desnédêschduire die Verzeihung, рн-
 доннере êndoire die Zweifelhaftigkeit, перннере
 perire die Verschwindung, рѣстнннере рufstîire
 die Verwüstung, искънннере iskufsîre die Ge-
 schicklichkeit.

Ate. Die Nomina in ate verändern ihre En-
 digung im plurali in ѣцн ézi z. B. грѣвѣ-
 те grevátate die Beschwerlichkeit, die Last,
 Schwere; грѣвѣѣцн grevêzi; вѣнѣѣтѣте вѣ-
 nêtate die Güte, стрѣмбѣѣтѣте sstraembeta-
 se die Krümmung, die Ungerechtigkeit, рѣж-

тáтe réutate die Bosheit, дрептáтe drepta-
te das Recht, Gerechtigkeit, четáтe tchetate
die Stadt, эфтинътáтe эфинéate der Ueber-
fluß, Волфеилте; нъпáстe нéпáстe der Un-
fall.

Ке. Die in ке ausgehende Nomina verändern
im plurali das ке in кн̄ з. В. оур̄к̄ке urea-
ke das Ohr, оурекн̄ ureki; п̄ур̄к̄ке péreake
das Paar, п̄лад̄ке редуке die Laus, рид̄ике
ridike der Nettig, м̄з̄ур̄нке м̄л̄ерике die
Wickel.

Ле. Die in ле ausgehende Nomina verändern
den pluralem in лн̄ als: ж̄к̄ле scheale die
Trau, ж̄елн̄ schéli; п̄ӣл̄ле piale die Haut,
лат̄ нӣн̄ piei nicht п̄ели; ф̄о̄л̄ле foale der
Blasbalck, oder ein lederer Schlauch ф̄о̄н̄
foi.

Anmerkung: Alle in ле le ausgehende
Nomina sind generis foeminini, und nehmen
articulum definitum к̄ an sich з. В. ж̄к̄ак̄
schealea und werden nach dem pag. 20. an-
gezeigten Declination decliniret.

Те. Die auf те endigende Nomina verwechseln
im plurali das те mit цн̄ zi als: м̄ин̄те
Minte der Sinn, die Vernunft, м̄ин̄цн̄ min-
zi; д̄ин̄те dinte der Zahn, п̄бр̄к̄к̄м̄ин̄те
énbrékéminte der Anzug, п̄еч̄к̄те petcheate
das Petschaft, к̄ур̄те kúrite der Hof, со̄арт̄е
sóarte das Loos, к̄б̄те bute das Faß, мо̄арт̄е
moarte der Tod, п̄арт̄е parte der Theil.

Diese

Diese aber verändern die Silbe *тe* in *ци* schti als: *повѣстe* *повеafste* die Erzählung, *повѣщѣ* *повѣschti*; *вѣстe* *веafste* das Gerücht, *вѣстѣ* *вafste* die Armee, *ощѣ* *oschti* die Truppen.

Hievon werden ausgenommen, die die Silbe *тe* auch im plurali beibehalten, z. B. *дрѣгостe* *dragofste* die Liebe, *скѣмпѣтe* *fskumpeate* die Eheurung, *лѣвремѣнѣтe* *luareamin-te* die Aufmerksamkeit, *цинѣкрe* *пмѣнѣтe* *zineare ênminate* die Bemerkung, *вѣртѣтe* *vâertûte* die Tugend, *чинѣтe* *tschinfste* die Ehre.

Ме. Die Nomina in *ме* haben im plurali *мѣ* z. B. *мѣлцимe* *mulzime* die Menge, *мѣлцимѣ*, *mulzimi*; *лѣнчимe* *lundschime* die Länge, *ючимe* *iuzime* die Schärfe, *кѣтѣнѣмe* *kéténime* die Miliz, *кѣлѣрѣмe* *kélérime* die Reuterei, *кѣлѣмe* *kulme* der Gipfel, oder Först eines Hauses; *лѣзимe* *lèzime* die Breite, *дѣсѣмe* *dèfsime* die Dichtheit, *рѣрѣмe* *rèrime* die Schiterheit, Seltenheit; *грѣсѣмe* *grossime* die Dicke, *адѣнѣнѣмe* *adaèntschime* die Tiefe, *пѣлѣзимe* *èpèlzime* die Hochheit, *мѣрѣмe* *mèrime* die Grösse *мѣлцимe* *mulzime* die Menge, Vielheit; *грѣзимe* *grosime* die Grausamkeit, *тѣрѣмe* *tèrime* die Stärke.

Hievon sind ausgenommen, *нѣмe* *nûme* der Namen, und hat den pluralen wie im Singulari.

Ne. Die in ne ausgehende Nomina verändern das ne in нѣ ni als: минѣне minúne das Wunderding, минѣннѣ minúni; кѣрне kárne das Fleisch, кѣрннѣ kèrni; оурѣчѣне urætschune die Abscheu, die Häßlichkeit; дешѣртѣчѣне deschértetschune die Eitelkeit, фѣне fáne der Strick, скѣбнѣчѣне sslébitschúne die Gebrechlichkeit, Schwachheit; рѣкинѣчѣне énkinétschune die Verbeugung Gruß, фѣннѣчѣне funin-dschine der Kinnruß, кѣрѣчѣне kèrbune der Kohle, рѣцелѣчѣне énzeleptschúne die Weisheit Klugheit, пѣшѣне pèschune die Hutweide, рѣгронѣчѣне éngropétschune das Begräbniß, пѣтрѣчѣне putréschune die Verwesung, Fäulniß, вѣщѣжѣне veschtschune die Verwesung, рѣфрѣнтѣчѣне énfruntétschune der Verweis, жѣне schune ein Junger = Lediger, рѣшнѣне ruschine die Schande, рѣшѣлѣчѣне én-schélétschúne der Betrug, рѣпѣкѣчѣне énpe-kétschúne die Versehnung, Vergleichung, тѣчѣне tétschune der Brand, оурѣчѣне urætschune der Greul, голнѣчѣне golitschúne die Entblößung, пѣчиннѣне pètschindschine das Zittermal, спѣркѣчѣне spurkètschune die Unreinigkeit, амѣрѣчѣне amèrætschúne die Bitterkeit, дешѣртѣчѣне deschértétschúne die Eitelkeit, мѣрнѣне márdschine der Rand, афнѣне afine die Heidelbeere hat in plurali afine.

Pe. Die Nomina in ne verändern, im plural das ne in нѣ pi z. B. вѣлне vulpe der Fuchs, шѣрне schárpe die Schlange, sage вѣлннѣ vulpi; вѣлне velspe die Wespe.

Kle. Die in *кле* sich endigende Nomina haben im plurali *канъ*, *іаклае* *Jálskle* die Krippe, *сфеклае* *fsfekle* die rothe Rübe, man sagt auch *fsfeklele*.

Tsche. Die in *че* ausgehende Nomina haben im plurali *чнъ* *tschi* als: *крѣче* *krútsche* das Kreuz, *крѣчнъ* *kruttschi*; *пѣрече* *puretsche* die Flos, *шѡарече* *schóaretsche* die Maus, *жѡнинче* *schunintsche* eine junge Kuh, *паче* *pátsche* der Friede, *кѡпче* *kóptsche* das Defetel, *погáче* *pogáttsche* Ein Kuchen von ungesäurten Teich, *берѣкче* *berbeatsche* der Widder, *гѡвáче* *géoátsche* die Schale, *мѣтрнче* *métritsche* das Grimmen im Bauch.

Schte. Die Nomina in *ше* haben im plurali *шнъ* *schi* z. B. *пѣшче* *peaschte* der Fisch, *пѣшнъ* *peschti*; *вѡше* *obschte* die Gemeinschaft, die Allgemeinheit; *привѣклнше* *privéa-lischte* das Schauspiel, *лннше* *linischte* die Sanfte Ruhe, *канше* *kapischte* der Gözen Tempel, *клкше* *kleáschte* die Zwange, *опрѣклнше* *oprealischte* der Verbot, *лоáше* *loá-schte* das Loos, *коáрше* *koárschte* der Karst, *брáннше* *branischte* der Forst Wald, *хѣрнше* *hurischte* die Erz Sure, *топорáше* *topo-ráeschte* der Hacken Still, *кодѣрáше* *kodé-ráeschte* ein langer Still an einem Werkzeug, womit man hauen oder schneiden kann; *кáненше* *káenepischte* ein Hanffeld, *шнше* *oischte* die Teichsel, *ловнше* *lovischte* die Fischgrube.

Dſche. Die in *ye* ausgehende Nomina verändern den letzten Buchstaben *e* in *e* im plurali in *ſp̄n* als: *cahye* ſaëndſce das Blut, *cahyſp̄n* ſaëndſchuri.

Folgende aber verwandeln das *ye* in *yn* dſchi z. B. *akye* leadſche das Geſetz, das Recht; *leyh* ledſchi.

Anmerkung. Eine der nöthigſten Bemerkung bey der Ausſprache des Buchſtabens *ъ* im Walachiſchen, weil dieſer in den lateiniſchgeſchriebenen Walachiſchen Wörtern als ein *e* ausgeſprochen wird, daher ſoll dieſes *e* wie bey der Silbe *che* in dem Worte *Wucherei* ausgeſprochen werden, und der ſicheren Aufmerkſamkeit wegen, pflegt man über dieſes *e* immer dieſes Zeichen ' zu ſetzen, ſiehe folgendes von der Bedeutung, und dem Gebrauche der Tonzeichen pag. 6. das Zeichen '.

Be. Die Subſtantiva ſo in *къ* ausgehen, nehmen im plurali anſtatt des *ъ* ein *e* an z. B. *подобъ* podobé die Zierde, *подобае* podobae, *сокъ* sobé der eiferne Ofen, *скоаъ* skoaé das Jugeiſen, *боамкъ* boambe die Beere, *бѣкъ* bubé das Geſchwür, *бакъ* babe ein altes Weib, *скъркъ* skäerbé der Kummer, die Widerwärtigkeit, *пáгъкъ* pagubé der Schaden, *жáлъкъ* ſchalbé die Klage, *кѣкъкъ* küſchbé ein krummes Eiſen, ſtück Holz, an das man etwas aufhängen kann, *вóръкъ* vorbé die Rede, *роáкъкъ* roabé die Schclavin, *пáлъкъ* nalbé der Eibiſch.

Sieyon

Hievon sind ausgenommen, ЛѢМБЪ limbé die Zunge, haben im plurali ЛѢМБѢ limbi; ВРАЖБА vraschbè der Streit, КОЛѢБЪ kolibé eine Hütte, auf dem Gebürge, ГРАБЪ grabé die Eile, ТРѢБЪ treabé das Geschäft, БАРБА barbè der Bart.

ІАРБЪ Iarbé das Gras, hat im plurali auch ЁРБЪРНĪ Iérburi.

Ve. Die in вѣ ausgehende Nomina Substantiva verändern den letzten Buchstaben ѣ im plurali in ein е e als: ВѢДѢВЪ véduvé die Wittwe, ВѢДѢВЕ véduve; ПЛѢВЪ pleavé die Sprey, СЛОВЪ slové der Buchstaben, ВѢЛѢВЪ vælvé das Gepräng, die Pracht; ПОТКОАВЪ potkoavé das Hufeisen, ТИТѢВЪ titvé der Kürbis, ЗѢБѢВЪ zébvavé der Verzug, ЖѢРТѢВЪ schértvé das Dankopfer, Schlachtöpfer.

Auch nehmen einige im plurali nach в ein и an, z. E. ОТАВЪ otavé der Grummet, ОТѢВНĪ otévi; ДѢМБРАВЪ dúmbravé der Eichenwald, ГѢЛЧѢВЪ gæltshavé der Lärm, ДРѢВЪ dreavé die Spiral-Feder, ОТРАВЪ otravé das Gift, ЦѢВЪ zeavé die Röhre, СТАВЪ fstavé die Rossheerde, Stütterei, ИСПРАВЪ ispravé die Verrichtung, das Vollbringen, ЗАРѢВЪ sarvé das Umgestüm, КОРОАВЪ koroavé die Staude.

Ge. Die in гѣ ausgehende Substantiva verwandeln das гѣ ge in plurali in гѣ dschi; als ФРАГЪ fragé die Erdbeere, ФРАГѢНĪ fradschi; ТѢЛѢГЪ téleagé die Kare, ВАРГЪ vargé ein dün-

dünner Stab, oder Strich, мѣмѣлнѣгъ mē-
mēligē die Kukurusbrey, wie im wälischen
Polmenta, пѣнѣгъ pūngē der Beutel, кнѣнѣгъ
kingē die Gürtel am Sattel, бѣлѣгъ bale-
gē der Kūhfladen, стрѣнѣгъ sstrungē die
Schaafheerde, Schaar, доѣгъ doagē die
Fasttaffel, фѣгъ fugē die Flucht, кѣрнѣгъ
kērigē ein Nadel, слѣгъ sslugē der Knecht.

De. Die in дѣ ausgehende Nomina verändern
im plurali ihr дѣ in ѣзи ēsi, z. E. лѣдѣ
lādē die Lade, Trugel, лѣзи lēsi; грѣмѣдѣ
grēmādē der Haufen, прѣдѣ pradē der Raub
oder die Beute, зѣпѣдѣ sēpadē der Schnee,
скѣвѣрдѣ sskovārdē der Fladen, бѣрдѣ bār-
dē das Beil, шѣрѣдѣ schireādē die Trüfte,
дѣбѣнѣдѣ dobāēndē der Profit, грѣнѣдѣ grin-
dē der Balken, тѣнѣдѣ tīndē das Vorhaus,
кѣдѣ budē das heimliche Gemach, der Ab-
tritt, оглѣнѣдѣ oglīndē der Spiegel, полѣмѣ-
дѣ polomidē die Distel, кѣрѣмѣнѣдѣ kēremi-
dē der Mauerziegel, оѣрдѣ urdē der Quarz-
fäß, арѣнѣдѣ arāēndē die Verpachtung, обѣ-
дѣ obeadē die Nadspeiche, сѣдѣдѣ sfsadē der
Hader, досѣдѣ dofsadē die Plage, довѣдѣ
dovadē die Ueberzeugung, шѣрдѣ schoardē
die Ruthe, hat auch шѣрдѣ schoarde.

Folgende aber verändern das дѣ in лѣ,
z. E. гѣздѣ gāsdē der Wirth, гѣздѣ gāsdē;
брѣздѣ brāsdē die Furche, згѣрдѣ sgārdē
das stachlichte Hundhalsband, молѣдѣ molde
das Molter, стафнѣдѣ sstafidē die süsse
Weinber, лѣбѣдѣ lebēdē die Schwane, лѣ-

БОЛА́ Ióbodé die Milte (ein Kraut), ЧРА́ЛА́
 tſchurdé die Rüh-Heerde, КОРА́ЛА́ koardé
 die Saite auf einem musikalischen Instrument,
 ЧОЛА́ЛА́ choldé die Saat, ИЗБА́НА́ isbaéndé
 der Triumph, СМІ́НА́ ssmiidé der Wetter-
 strahl, ОСА́НА́ ofsaéndé die Versündigung,
 СФІ́РИ́ЛА́ sſfiridé ein blindes Fenster in der
 Mauer, ОМІ́НА́ omidé die Nauppe, І́СКО́ЛА́
 iſskoadé der Nachforscher, Espion, ДА́РА́
 dárdé der Wurffspieß, КОМА́НА́ komandé das
 Komando.

Shce'. Die Nomina in жъ verändern das ъ
 in ѣ і з. С. Бра́жъ vrasché die Zauberei,
 Врѣ́жъ vřéſchi; Гла́жъ glasché das Glas,
 Кѣ́ржъ kaērsché die Krücke, Стра́жъ sſtra-
 sché die Wacht, Ма́жъ masché der Zentner,
 Ко́ажъ kóasché die Rinde, Грѣ́жъ grisché
 die Sorge, Мрѣ́жъ mreásché das Netz.

Se'. Die Nomina in зъ machen ihren pluralem
 in ze se, з. С. Ра́зъ ráse der Strahl, ráze
 rase; Чѣ́зъ ſpulsé die glimmende Asche,
 Фрѣ́зъ frunſé das Laub, auch das Band am
 Zopf, oder Huth, Кѣ́кѣ́рѣ́зъ kékéreasé der
 Schaafmist, Ва́рзъ varſé das Doppelkraut,
 Ра́зъ raésé der Felsen, Бра́нзъ braēnsé der
 Röß, Па́нзъ paēnsé die Leinwand, Чинтѣ́жъ
 tſhintesé die Bachstelze, Гро́азъ groasé der
 Schander, Па́зъ pásé die Aussicht, Verbü-
 tung, Обра́зъ obrasé der Kachel, Кѣ́лкѣ́-
 зъ kélbeasé die Naude, Брѣ́кѣ́зъ breasé
 das Schweißte, Vielfärbigte, Па́кѣ́зъ pa-
 vēsé

vésè der Schild, ф8ф'к'зъ fufesè der Zylinder.

Ке. Die Nomina substantiva in къ verändern im plurali das къ in чн tſchi, z. E. брѣнкъ bräenké die Pfote, брѣнчн bräentschi; нѣкъ nuké die Nuß, лѣкъ léuké die Stemleiste am Leiterwagen, ч8п'к'ркъ tſchupearké die Biſſe, eine Art von eßbaren Schwämmen, ф'áлкъ falké die Kinnlade, порѣнкъ porunké das Geboth, der Befehl, м'áнекъ mäneké der Ermel, д'óнкъ doiké die Aumte, бис'ернкъ bis'éríké die Kirche, п'áреекъ piiarfseké der Pfirsig, м'ч'к'къ m'etschuké der Kolben, кикъ kiké der Zopf, в'áлднкъ vlédiké der Bischof, ц'áркъ zarké die Aelster, пис'нкъ p'isiké die Kaß, троáкъ troaké die Mulde, ein Waschstroch, тил'нкъ tilinké ein Instrument zum Blasen, welches hohl vom Weidenholz ist abgezogen worden, oder Pfeife, иб'óвнкъ ibovniké die Liebhaberin, die Buhlerin, м'áткъ matké die Biennen Mutter, der Weifel, м'áнкъ munké das Werk, die Arbeit, к'áркъ kurké der Indianer, ф'áрнкъ furniké die Ameise, в'áкъ vaké die Kuh, л'áнкъ lunké die Trift, oder eine Wiese, м'áнкъ maiké die Mutter, беш'нкъ beschiké die Blase, кл'óкъ klóké die Bruthenne, к'óткъ kotké ein Ball, Ballon, с'в'енкъ s'uveiké die Schiege, б'áнкъ bean-ké der Kieselstein, г'áлнкъ galizké der Bistriol, коцкъ kozké das Spielbret, Würfelspiel, чер'б'áнкъ tſcherboaiké die Hirsch Hündin, м'áйм'áкъ m'eimuké der Affe, ч'ѣкъ tſchén-

tschéuké der Dohle, кѣлицкѣ kélizké der Käfig, Vogelbauer, пѣдѣнкѣ piiadiké der Spreusel.

Diese verändern die Silbe скѣ im plurali in ѣschte, z. B. Броаскѣ broafské der Frosch, кроаѣше broafschte; гѣлѣшкѣ geluschké der Knebel, мѣскѣ muské die Fliege oder der Mücke, плѣскѣ ploské eine hölzerne Flasche. Пѣшкѣ puschké die Flinte, das Gewehr, hat im plurali пѣшн puschti.

Le. Die in лѣ sich endigende Nomina verändern im plurali ihr лѣ in ле le, z. E. мѣлѣ milé die Gnade, мѣле mile; боалѣ boalé die Krankheit, силѣ fsilé der Zwang, поалѣ poalé der Schoof, залѣ fále ein Kettenglied, балѣ balé der Schleim, рѣскоалѣ réskoalé die Auswigung, die Aufruhr, стѣкѣлѣ fstiklé ein gläserne Flasche, коалѣ koalé der Bogenpapier, топнѣлѣ topilé die Hauf=Psüze, прѣснѣлѣ préssilé die Ausbrüttung, фецинѣлѣ fefstilé der Dacht, Lunte, сѣлѣ fsulé die Schusterall, чѣлѣ chulé die Lästung, копнѣлѣ kopilé ein kleines junges Mädchen, кѣмѣлѣ kémilé das Kamel, пѣлѣ pilé die Feile, цѣсалѣ zefsalé der Strigel, шкоалѣ schkóalé die Schule, скѣлѣ fskulé das Kleinod, токмѣлѣ tokmealé das Bedingniß, сѣлѣлѣ fsšialé die Schichterheit, Borenthaltung, амѣрцѣлѣ amurzalé die Ohnmacht, мочнѣлѣ motschirlé der Schlam, Lack, парѣлѣ parolé die Versicherung, die Loosung, оалѣ óalé der Topf, шинѣлѣ schindilé die

die Schindel, шопѣраꙗ schopaerlé das Eider,
 одраꙗ одраꙗ одраꙗ der Keim, склиꙗꙗ skli-
 pealé der Schimmer, мѣꙗꙗ muteschalé
 der Schimmel, правꙗꙗ pravilé das Gesetz-
 buch, зѣꙗꙗ zebalé das Gebieß am Zaum,
 браꙗꙗ braeklé der Raden am Wirkstuhl,
 вѣꙗꙗ vænslé das Ruder, точꙗꙗ totschi-
 lé die Schleifmühle.

Die von hier folgende sind ausgenommen, diese
 haben im plurali ли li, als: келꙗꙗ kelt-
 tualé die Verköstung, келꙗꙗ keltueli; ви-
 неꙗꙗ vinezealé die blaue Farbe, амеꙗꙗ
 amezealé der Schwindel, рѣꙗꙗ rëtscha-
 lé die Erkaltung, доꙗꙗ dogorealé das
 Brandmahl, хечꙗꙗ chechilé die Hefel, der
 Krampel, скꙗꙗ skutealé die Befreiung
 von Abgaben, вѣꙗꙗ vēpfsealé die Farbe,
 ꙗꙗ ꙗꙗ envelualé die Verwicklung, ꙗꙗ
 feardelé das Viertel zum messen, ки-
 верꙗꙗ kivernissalé die Anstalt, ꙗꙗ
 prifsofsealé der Ueberfluß, ꙗꙗ ꙗꙗ
 raenischalé der alte Speck, altes Schmeer,
 ꙗꙗ ꙗꙗ agonissalé der Verdienst, ꙗꙗ
 fskéle die Platte, ꙗꙗ ꙗꙗ smoalé das Wa-
 genschmeer, ꙗꙗ ꙗꙗ endoialé der Zweifel,
 ꙗꙗ ꙗꙗ fsokotealé die Rechnung, ꙗꙗ ꙗꙗ
 zidulé das Zettelchen, ꙗꙗ ꙗꙗ grébalé
 der Rechen, ꙗꙗ ꙗꙗ raekalé der Eilenspiegel,
 ꙗꙗ ꙗꙗ fspritschineale der Schirm, ꙗꙗ ꙗꙗ
 nēpléialé die Beklemmung, ꙗꙗ ꙗꙗ kli-
 pealé das Blinseln, ꙗꙗ ꙗꙗ opërschalé das
 Hinderniß, ꙗꙗ ꙗꙗ vetrilé der Segelbaum,
 ꙗꙗ ꙗꙗ opërealé die Bähung, ꙗꙗ ꙗꙗ po-
 flé der Schwanz = Riemen am Sattel, ꙗꙗ ꙗꙗ

лъ ostenealé die Mühe, Müdigkeit, сѣрлѣ
 fsurlé das Pfeifenrohr, грешалѣ greschalé
 der Fehler, зминткѣлѣ smintealé der Fehltrit,
 Irrung.

Me. Die Nomina in мѣ haben im plurali me
 me, als: скѣмѣ fskamé ein Fäserchen, скѣ-
 ме fskame; оѣрмѣ urmé die Spur, тѣрмѣ
 turmé das Meer, глѣдмѣ glumé der Scherz,
 сѣдмѣ ssumé die Summe, спѣнмѣ spaimé
 der Schrecken, рѣмѣ raémé der Regenwurm,
 сѣрмѣ fsaermé der Drath, сѣдѣлмѣ fsudal-
 mé die Lasterung, мѣмѣ mamé die Mutter,
 кѣрчмѣ kaertschmé das Wirthshaus, пѣзмѣ
 pismé der Neid, дѣмѣ damé das Dammbrett,
 фѣрмѣ formé die Gestalt, Beschaffenheit,
 чѣмѣ tschúme die Pest, арѣмѣ aramé das
 Kupfer, спѣмѣ spumé der Schaum, скѣмѣ
 fskamé die Schuppen auf dem Kopf, стѣмѣ
 fstemé das Diadem.

Es gibt aber auch einige, die im plurali
 in мѣ ausgehen, z. B. лѣрѣмѣ legumé die
 Hilsenfrucht, лѣрѣмѣ legumi; вѣмѣ vémé
 die Mauth, зѣмѣ sámé die Brühe, Suppe;
 лѣкрѣмѣ lakrémé die Thräne, инѣмѣ inimé
 das Herz, пѣтѣмѣ rátimé die Leidenschaft,
 кѣтѣрѣмѣ kétéramé die Schnalle, дѣмѣ
 fémé der Terg, флѣгмѣ flegmé der Auswurf.

Ne. Die in нѣ ausgehende nomina, verändern
 im plurali das ѣ in н з. В. слѣнѣнѣ sléni-
 né der Speck, слѣнѣнѣнѣ slénini; грѣдѣнѣ
 gređiné der Garten, пѣтѣнѣ putiné die
 Butte,

Вутте, змѣнтѣнѣ smaēntaēnē die Seine,
 рѣдѣчинѣ rēdētšhinē die Wurzel, помѣнѣ
 помеанѣ das Allmosen, das trännen Brod:
 стѣнѣ sstaēne Melchstube = Käßmacherei, вѣ-
 нѣ vinē die Schuld, причинѣ pričšhinē die
 Ursache, хѣзнѣ хѣsnē der Profit, Иуген,
 ноковѣнѣ покованѣ der Amboss, о-
 дичнѣ die Ruhe, вранѣ vriānē das Spund-
 Ioß, хранѣ hrānē die Nahrung, фѣнѣ fei-
 nē das Mehl, негнѣ neginē das Unkraut
 im Getreide, минчѣнѣ mintšunē die Lüge,
 ранѣ rānē die Wunde, оуѣнѣ ulsnē der Naust,
 лѣнѣ laēnē die Wolle, прѣжнѣнѣ prēšchinē
 die Stange, лѣндинѣ lindinē die Kopfniese,
 кѣнѣнѣ kunēnē der Kranz, коронѣ korōnē
 die Krone, лѣнѣ lūnē der Mond, лѣминѣ
 luminē das Licht, die Kerze; цинѣнѣ zizinē
 der Thürangel, трѣпнѣнѣ trupinē der Stamm,
 Нупф; рѣшинѣ rēšchinē der Dars, сѣрчнѣ-
 нѣ sšarīšchinē die Bürde, стѣпнѣнѣ sstupinē
 die Bienen = Hütte, розинкинѣ rosinkinē die
 Rosinnen, цѣринѣ zarinē eine verzaunte Aue,
 рѣцинѣ rudschinē der Rost, бешинѣ beschi-
 nē der Foss, скѣрнѣ sskāerne der Pffifferling,
 поанѣ poianē die Haine, мортѣчинѣ mor-
 tētšchinē das Aß, рѣвнѣ rāevnē der Eifer,
 die Begierde; приханѣ pričhanē das Laster,
 цѣлинѣ zealinē ein ungeplügter Acker, un-
 bebautes Feld, рогожинѣ rogoschinē die
 Schilfflechte, фѣртѣнѣ furtānē das Brausen,
 бѣенѣ bāsnē die Fabel, бѣнѣ кѣвѣинѣнѣ bā-
 nē kuvīinzē das Wohlwollen, hat im plurali
 бѣнеле кѣвѣинѣнѣ bunele kuvīinze; тоанѣ tōa-
 nē die Sonne, поманѣ romānē das Brod,

Brod, sonsten Almosen; кѣмпнѣ kumpnĕ die Wage.

Dievon sind ausgenommen, und haben im plurali не, ханнѣ hainĕ das Kleid, ханне haine; ѡкнѣ ѡknĕ die Salzgrube, нкоанѣ ikġanĕ das Bild, нзмѣнѣ ismĕanĕ die Unter-Ofen, арвѣнѣ arvĕnĕ das Handgeld, кѣстанѣ kĕstĕnĕ die Kastanie, нѣпразнѣ nĕprĕznĕ der Grimm, кѣзнѣ kĕznĕ die Qual, die Plage; кѣтанѣ kĕtanĕ der Soldat, плоскоанѣ ploſskoanĕ ein Heu-Haufen, kleines Schober Heu, странѣ istrĕnĕ das Rhor, пѣкнѣ peanĕ die Feder, чѣкнѣ tĕknĕ das Gedeihen, бланѣ blanĕ das Brett.

Pe. Die in нѣ sich endigende Nomina nehmen im plurali не an ꝑ. В. анѣ apĕ das Wasser, ане ape; танѣ tsapĕ die Haue, кѣрпѣ kĕrpe ein Tüchel, oder Bäufchel; чѣкнѣ tſcheapĕ der Zwiebel, ланѣ lapĕ die Stutte, помпѣ pŏmpĕ die Bracht, пипѣ pipĕ die Tabacks-Pfeiffe, кѣрпѣ kĕrpe das Köpflein.

Dievon sind folgende ausgenommen, und haben im plurali нн ꝑ. В. пѣланѣ pĕlpĕ die Wade am Fuß, нланн pulpi; чалпѣ talpĕ die Schubsohle, арпнѣ aripe der Flügel, гранѣ grapĕ die Ege, гроанѣ groanĕ der Graben, кѣненѣ kĕnenĕ der Hauf, рѣнѣ rĕnĕ das Ufer eines Fluges,

Re. Die in рь, трь, und тьрь, ausgehende
Tre. Nomina verändern ihren Endbuchstaben ъ
Ture. in и als мѡарь мѡарѣ die Mühle, мѡ-
 рн мѡри; сѡарь сѡарѣ der Spagat,
 гѡрь гурѣ der Mund, шѡрь schürѣ die
 Scheuer, зѡрь згурѣ der Eisenschlacken, ѡ-
 карь okarѣ die Schmach, змѣрь zmѣurѣ
 die Himber, зарь farѣ die Sahne, табьрь
 taberѣ das Lager, пѣщерь pѣschterѣ eine un-
 terirdische Grube, шатрь schatrѣ das Zelt,
 ламьрь lamurѣ die Läuterung, мѣтьрь mѣ-
 turѣ der Besen, поварь povarѣ die Fracht
 Last, ангрь angirѣ der Anker, мѣсьрь mѣ-
 sūrѣ das Gewicht, die Maaße, трьсьрь trѣ-
 sūrѣ der Zug, комоарь komoarѣ der Schatz,
 батшѡкьрь batšchókurѣ der Spott, пѣтьрь
 pѣturѣ die Schichte, пѣньрь pѣnurѣ das gro-
 ße Tuch, коптьрь kopturѣ das Gebakene,
 ппнсьрь ěnpunšurѣ der Stich, пикьтьрь
 piketurѣ der Tropfen, ркьрькьтьрь ěnker-
 keturѣ die Aufladung, Beladung; алерьтьрь
 alergeturѣ das Nennen, Lauffen; патьрь
 piatrѣ der Stein, пiatrь акрь piatrѣ ákrѣ
 der Mann, пплетитьрь ěnpleiturѣ das Ge-
 flecht, пѡтерь pѡterѣ die Notte, паньрь pa-
 purѣ die Wasserbinze, марьрь marmurѣ der
 Marmorstein, ркитьрь ěnkieturѣ das Ge-
 lenck, фигурь figurѣ die Gestalt, фидьрь fi-
 arѣ das wilde Thier, гидьрь giarѣ die Klau,
 чоарь tšchoarѣ die Krábe.

Gleichen pluralem haben auch die von den
 verbis abstammende Substantiva in тьрь z. B.
 пшкьтьрь pušchketurѣ der Schuß, скьльдь-
 тьрь

тѣрѣ iskældéturè das Bad, съмѣнтѣрѣ
 isémaèneturè die Brod Grume, звѣрнтѣрѣ
 svaerliturè der Wurf, гачнтѣрѣ gætschiturè
 das Nägel, кѣсѣтѣрѣ kufséturè die Nath,
 Мăдереу, десникѣтѣрѣ despikéturè die Spalo
 tung, тивнтѣрѣ tiviturè der Saum, искѣ-
 литѣрѣ iskéliturè die Unterschrift, кѣрмѣ-
 тѣрѣ kurmeturè der Durchschnit, избнтѣрѣ
 isbiturè der Anwurf, скринтитѣрѣ iskrinitú-
 ré die Verrenkung, Verstauchung, оумпѣ-
 тѣрѣ umpléturè die Ladung, арѣтѣрѣ aré-
 turè das Pflügen, сѣрнтѣрѣ sèriturè der
 Sprung, оумфлѣтѣрѣ umfléturè die Ge-
 schwulst, сорбитѣрѣ isorbiturè die Einschlür-
 fung, сѣрпѣтѣрѣ isurupéturè der Sturz,
 ловнтѣрѣ loviturè das Treffen, ргичнтѣрѣ
 ègiziturè das Einschlucken, вѣрѣнтѣрѣ vré-
 schiturè die Zauberei, кѣрвѣнтѣрѣ kurviturè
 der Zuschnitt, кѣрѣтѣрѣ kèreturè die Zufuhr,
 бѣтѣрѣ beuturè der Frank, легѣтѣрѣ legé-
 turè das Band, der Bund, die Verbindung;
 пѣшитѣрѣ pæschiturè der Fußtritt, рѣнтѣ-
 рѣ rupture der Bruch; тѣетѣрѣ tèeturè der
 Schnitt, кѣмпѣрѣтѣрѣ kumpèreturè der Kauf,
 клочитѣрѣ klotchiturè die Bruth, оурѣтѣ-
 рѣ urleturè der Bruch am Leib, цѣсѣтѣрѣ
 zelséturè das Gewebe, кодовѣтѣрѣ kodoba-
 turè die Bachstelze, гиндѣрѣ gindurè die Drü-
 se, крѣпѣтѣрѣ krepeturè die Spalte, мѣш-
 кѣтѣрѣ muschkéturè der Biß, пѣвѣцѣтѣрѣ
 ènvèzeturè die Lehrart, пѣвѣцѣтѣрѣ нѣрѣ-
 вѣрилор ènvèzetura néravurilor die Sittens-
 lehre.

Dre. Hievon werden ausgenommen, die in
Tre. аръ тръ und ръ ausgehende Nomina,
 weil sie im plurali das ε e annehmen,
Re. als: цѣндръ zündre ein Kleid aus Wol-
 le, цѣндре zündre; вѣндръ vidre der
 Fischotter, вѣтръ vatre der Feuerherd.

Eben so wie die Bäume und Früchte von einander unterschieden, und ihre Abstrammung nicht einerlei ist, so wird auch das ѣ im plurali in ε e verwandelt, z. E. паръ paré die Biere, паре peare; мѣръ mure die Rube, мѣре mure.

Sse. Die sich mit сь endigen, verändern im plurali сь in се, z. E. щупаѣнеасе eine Frau von geringer Herkunft, щупаѣнеасе schupaēneasse; коасъ koassé die Sense, тѣсъ tussé der Husten, курсъ kussé der Fallstrick, липсъ lipsé der Mangel, die Dürftigkeit, коасъ koassé die Lenden, мѣрсъ mursé das süsse Honigwasser, тѣксъ táksé die Taze, рѣсъ rássé die Rutte der Mönche, клѣксъ klukksé die Falle, педѣксъ pedeapssé die Strafe, кѣсъ kassé das Haus hat кѣсе kásse, wie auch кѣсн kěssi; мѣтѣсъ métássé die Seide hat im plurali мѣтѣсрн météssuri etc.

Te. Die Nomina in тѣ verändern im plurali das ѣ in е, z. E. бѣтъ bæté der Kolben, бѣте bæete; коасъ koalsté die Rippe, сѣпѣтъ sstáte das äußere priesterliche Messkleid,
 бѣтѣ

вѣтъ vite das Vieh, пльчннтъ pleischinté
 der Ruchen, der Fladen, камѣтъ kaméte
 das Interresse, роатъ roaté das Rad, гъ-
 лѣтъ géleaté der Kübel, вѣкатъ bukáté
 das Getraid, тра́нѣтъ traifesté der Tornistor,
 мнѣтъ mité die Bestechung, нѣнтъ núnté die
 Hochzeit, по́фтъ posté der Wunsch, das Ver-
 langen, die Begierde, чѣтъ tsháté die
 Schaar, лѣнтъ lupté der Kampf, das Rin-
 gen, сна́тъ lspáté das Weberrohr, Schwert,
 кѣндѣтъ képnúé der Vorschub an Schuhen,
 то́артъ toaríé die Handhabe an einem Ge-
 fäß, копнѣтъ kopíté die Duf, сѣтъ fsíté das
 Sieb, нева́стѣ nevalsté ein junges Weib,
 оунѣлатъ unealté das Werkzeug, но́тъ no-
 ré die Note, цннтъ zinté der Schild, фан-
 тѣ fapté das Werk, пльтъ pluté der Floß,
 zusammen gefügte Balken um darauf im Was-
 ser fahren zu können, вѣнтъ veanté die
 Klammer, кѣра́стѣ kurafsté der Quarf, бнш-
 ко́тъ bishkóté die Bischkote, сѣла́тъ fsela-
 té der Salat, фѣтъ faté das Mädchen, крѣ-
 тѣ kréié die Kreide, монѣтъ moneté die
 Münze, чѣртѣ tshirté der Strich, пльтъ
 plate der Lohn, чѣртѣ tshéarté der Streit,
 бат im plurali чертѣри tshertéri.

Dievon sind ausgenommen, die im plurali
 auf ии ausgehen, als: ждѣкѣтъ schudekáté
 das Gericht, ждѣкѣщи schudekézi; роартъ
 roaríé das Thor, кова́тъ kovaté die Schaf-
 tel, лопѣтъ lopaté die Schaufel, рѣкнѣтъ
 rékíté die Schälweide, бѣлатъ balté die Pfü-
 ge, die Anhäufung des Wassers in einem Orte,
 полатъ poiaté der Speicher, поѣщи poiezi.

Fe. Die Nomina substantiva, welche in φτ aus-
gehen, haben im plurali φε, z. E. μάρφτ
marfè die Waare, Fracht, μάρφε marfe;
υκίφτ tscheafè der Nacken, λκίφτ leafè der
Gold, χάρφτ charfè die Harse, σκάφτ fska-
fè das Trinkgeschirr, Münzschäfel, ρέφτ ru-
fè die Sächtel-Wäsch, τέφτ tufè das Ge-
sträuch, κάλφτ kalfè der ausgelernte Gesell,
σκόραφτ fskroafè die Sau.

Che. Die Nomina in χτ verändern im plurali
das τ in ε, z. E. βύχτ buchè die Nachts-
eule, βύχε buche; χύχτ tschuchè die Mess-
stange, μάρχτ marchè das Vieh, hat im plu-
rali μάρχτ merchéi.

Ze. Die Substantiva in υτ verändern ebenfalls
das τ in ε, z. E. φάυτ fazè das Gesicht,
φκυε feáze; άυτ azè der Zwirn, υνυτ zi-
zè die Brüste, ράυτ rázè die Ente, γρκυτ
greazè der Edel, Ohnmacht, κρελίυτ kre-
dinzè der Glaube, темніυτ temnizè das un-
terirdische Gefängniß, φρκυε furkuzè die
Gabel, πρέπελυτ prepelizè die Wachtel, τρε-
βίνυτ trebuinzè die Brauchbarkeit, der Ge-
brauch, τριμβυτ trimbizè die Posaune,
Trompete, βέβερυτ veverizè das Eichhorn,
невойнυτ nevoinzè die Schwierigkeit, κυ-
βίνυτ kuvíinzè die Billigkeit, ρυμτшнυτ
remeschizè das Ueberbleibsel, σάλυτ sulizè
die Speer, τάρχυτ taræzè die Kleien, жиг-
ннυτ schignizè der Kornspeicher, κυνοφίν-
υτ

иъ kunóschinzé die Bekanntschaft, das Be-
 wußtseyn, албѣкъъ albeazé der Flecken im
 Auge, мнѣкъъ mizé die Wolle eines jährigen
 Schaafes, лавицѣкъъ lavizé die Wand, къръ-
 катицѣкъъ kérékátizé die Meerspinne, сирѣвни-
 цѣкъъ sſirguinzé der Fleiß, Eifer, скóарѣкъъ
 sskoarzé die Rinde am Baum, сѣмницѣкъъ sſe-
 minzé der Saamen, бирѣвницѣкъъ biruinzé die
 Ueberwindung, der Triumph, оумилницѣкъъ umi-
 linzé die Demuth, рашницѣкъъ ræſchnizé die
 Stampf- oder Salzmühle, оундицѣкъъ undizé
 der Angel, дрѣгѣцѣкъъ dréguzé die Geliebte,
 кѣдѣланицѣкъъ kédealnizé das Rauchfaß, вѣр-
 тѣланицѣкъъ værtélnizé der Haspel, баницѣкъъ ba-
 nizé der Mezen, мѣланицѣкъъ mélizé der Hans-
 brecher, оулицѣкъъ ulizé die Gasse, фрѣмѣкъъ
 frumſeazé die Schönheit, кеицѣкъъ keizé die
 Schnalle an der Thür, пелицѣкъъ pelizé die
 äußere feine Haut, oder Schichte, хѣданицѣкъъ
 hudizé das Gäßchen, кърѣвѣтъкъъ kérvet-
 zé das graue Alter, пѣтѣницѣкъъ putinzé die
 Möglichkeit, блѣндакъъ blændeazé die Sanft-
 muth, Demuth, бѣнакѣвѣицицѣкъъ bunakuv-
 iinzé die Rechtschaffenheit, млѣданицѣкъъ mlédizé die
 Nebe, der Sproßling, бѣна воицицѣкъъ buna
 voinzé das Wohlwollen, пѣлицицѣкъъ pelizé die
 äußere zarte Haut, ѣгѣдѣвницѣкъъ éngéd-
 uinzé die Duldung, непѣтѣницѣкъъ neputin-
 zé die Un-
 möglichkeit, згрѣвѣвницѣкъъ sgrebunzé das Wü-
 merchen, марекѣвѣицицѣкъъ marekuv-
 iinzé die
 Großmuth, ſѣиницѣкъъ ſchtiinzé die Wissen-
 schaft, неſѣиницѣкъъ neschiinzé die Unwis-
 senheit, соацѣкъъ ssoazé die Gefellin, кошн-
 цѣкъъ koschnizé der Bienenkorb, сокотѣни-
 цѣкъъ

уъ fsokotinzé die Ueberlegung, аѣкени-
уъ lubenizé der Kürbiß, türkische Me-
lone.

Hievon werden ausgenommen, und haben
im plurali 8рн 3. B. аѣлукъ dukscheazé
die Süßigkeit, аѣлукъ8рн dukschézuri; кер-
дкъ verdeazé das grüne Zeug, кердкъ8рн
verdézuri.

Sche. Die in уъ sich endigende Nomina,
nehmen ebenfalls im plurali anstatt das уъ
ein ѱ 3. B. оуъ usché die Thür, оуѱ
uschí, маѱуъ māenusché die Handschuh,
пѱуъ pépusché die Docke, чѱуъ tſche-
nusché die Asche, мѱуъ méusché die
Muhme, гѱуъ gusché der Kropf, вѱуъ
vāersché die Fischer Wotte; лѱуъ lerda-
sché ein Erdloch, фѱуъ fāsché das Win-
delband.

Die eine Frucht andeutende Substantiva in
уъ verwandeln im plurali das уъ in we
3. B. чѱкѱуъ tſchirealché die Kirſchen.

Schte. Die Nomina in уѱ haben im plurali
ѱе 3. B. нѱуѱ póſchte die Post, нѱѱ
póſchte.

Den pluralen der übrigen Substantivorum,
die unter vorstehenden Regeln nicht haben
gebracht werden können, muß man durch die
Übung erlernen.

Siebentes Kapitel

Von der Bildung des Foeminini aus dem Masculino.

§. 10. Eine allgemeine Regel hievon zu geben ist nicht so gar leicht; indessen mag folgendes des zu einiger Anleitung dienen.

Diejenige Substantiva masculini generis welche den Articulum definitum im plurali ae haben, sind überhaupt Foeminina z. B. *пѣрѣдѣ* *pèrèul* der Bach, im plurali *пѣрѣдѣ* *pèràole*; *зѣдѣ* *sid* die Mauer, *зѣдѣрѣдѣ* *Sidurile*, *ѡѣ* *du* das Ey, *ѡѡле* *daole* etc.

I. Die Adjectiva Masculina die auf einen Consonantem ausgehen, endigen durch gehends ihr Foemininum in *ѣ* z. B. *лѣнѣ* *lung* lang, im Foeminino *лѣнѣѣ* *lungé*; *адѣнѣ* *adaenk* tief, *адѣнѣѣ* *adaenké* tiefe, *сѣракѣ* *fsérak* arm, *сѣракѣѣ* *fséraké* arme. *дрѣгѣ* *drag* angenehm, *дрѣгѣѣ* *dragé* angenehme.

II. Die Substantiva Masculina, welche ein Amt oder Würde bedeuten, machen ihr foemininum in *ѣѣ* *eáfsé* z. B. *ѣмѣрѣтѣ* *émpèrat* der Kaiser, im Foeminino *ѣмѣрѣтѣѣ* *émpèréteáfsé* die Kaiserin, *крѣю* *kraju* der König, *крѣѣѣ* *kreáfsé* die Königin; *ѣдѣнѣ* *schupaen* der Herr, *ѣдѣнѣѣ* *schupaéneáfsé* die Frau; *прѣѡтѣ* *préot* der Priester, *прѣѡтѣѣ* *preoteáfsé* die Priesterin.

Hievon werden ausgenommen *сѣѣдѣнѣ* *stépaen* der Hausherr, und hat im plurali im Foeminino *сѣѣдѣнѣѣ* *stépaéné* die Hausfrau.

III. Zu den Namen der unvernünftigen Thiere, welche sich mit einem Consonanten endigen setzet man im weiblichen Geschlecht oae oae als: λην lup der Wolf, ληνοαε lupoae die Wölfin; οὔρε urs der Bär, οὔρεοαε ursoae die Bäarin.

Hievon werden ausgenommen die Foemina welche nicht aus den Masculinis gebildet werden, z. B. πόρκ pork das Schwein, σκροάφz iskroáfz die Sau, κάλ kal das Pferd, Ιάπz Iapz die Stutte, κάνη kaene der Hund, κέζα kéza die Zauche.

IV. Wenn ein Substantivum einen niedrigen Dienst ausdrücket so nimmt es in Foeminino zē an sich z. B. βέκάρju vekarju der Kuh = Hirt, βέκέριζz vekerizé die Kuh = Hirtin; πέκúρju pekuraju der Schäfer, πέκúριζz pekurérizé die Schäferin; σάβερz slugé der Knecht, macht den pluralem in Foeminino σάβερνικz slufchniké die Magd, alles úbrige muß durch die Uebung erlernet werden.

Achtes Kapitel

Von der Bildung der Verkleinerungs- und Vergrößerungs Wörter Diminutivorum, et Augmentativorum.

§. 11. Vergrößert wird ein Ding, wenn man zusetzt, οῦ oju z. B. άκ ak die Nadel, ακόju akóju die Paßnadel, κάλ kal das Pferd, κέλοju kéloju ein Pferd von außerordentlicher Größe.

Verringert aber wird die Bedeutung der Nominum, wenn man dem Masculino zu, uz beyfügt oder ишор ischor, oder aber чѣл tsel wie auch цѣл zél ꝑ. В. мѣк mik klein, мѣкѣц mikuz sehr klein; пѣт pat das Bett, пѣтѣшор sehr kleines Bett, oder пѣчѣл pѣischel Bettchen; клѣпот klopот die Glocke, клѣпотѣцл klopотzél das Glöcklein, den Foemininis aber setzet man ице ize oder шѣарѣ schoaré zu, als: дѣамнѣ doamnѣ die Frau, доминшѣарѣ domnischoaré, oder доминѣцл domnizé das Fräulein.

Neuntes Kapitel

Von der Steigerung Comparatio.

§. 12. Nichts ist in der walachischen Sprache leichter, als aus dem Positivo den Comparativum und Superlativum zu machen, denn der Comparativus wird durch Beisetzung des Wortes маѣ mai gemacht ꝑ. В. фрѣмѣс frumofs schön, маѣ фрѣмѣс mai frumofs noch schöner.

Und der Superlativus durch das Wort прѣк oder фѣарте ꝑ. В. прѣк ꝑцелѣнт prea énzélént der Weiseste, фѣарте маѣре фѣарте mare sehr groß ꝑ. В.

Positivus.

Маѣре mare groß.

Мѣк mik klein.

ꝑѣцѣат énvézat gelehrt.

Comparativus.

Май mare mai mare größer.

Май мик mai mik kleiner.

Май ꙗвѣѣат mai envezat gelehrter.

Superlativus.

Прѣ mare prea mare der größte.

Прѣ мик prea mik der kleinste.

Прѣ ꙗвѣѣат prea envezat der allerger
lehrteste. Siehe pag. 89. I. An
merkung.

Verzeichniß.

Der gemeinsten Adjectivorum.

А. А.

авѣѣѣт abetut seitwärtsgeleitet, oder geführt.

авѣѣт avut gehabt, wohlhabend.

агонисит agonisit erspart, erworben, zugezogen

аданкат adäenkat vertieft.

ажвѣѣѣт aschutorit behülfflich.

акрѣ akru sauer, herb.

алб alb weiß.

алес alefs gewählt, anderlesen, ächt.

алнѣѣат alinat gemildert, gelindert.

амар amar bitter.

амѣѣѣкат amelstekat vermischt.

амѣѣѣт amezit schwindlich, betäubt.

амѣѣѣт amedschit verleitet, hintergangen.

аморѣѣт amorzit abgestorben erstarrt.

анѣѣѣѣѣ anevoe mühsam, schwerlich.

апѣѣѣѣѣ apetofs wässericht, feut.

арѣѣѣѣѣ арsetorju brennbar.

арцѣгос arzégofs streitſüchtig.
 асеминѣ afseminea ebenfalls, gleichfalls, ähnlich.
 аскѣцит afskuzit geschliffen, scharf, spizig.
 аспру afspru rauch, grob, hart.
 атинс atins berührt, betastet.
 ашезат aschesat gefest, sittsam, gelegt.
 ашернѣт аschternut aufgebettet, ausgebreitet.

Б В.

баджокѣрит badschokuric gespottet, verhöhnt.
 бетѣг beteag fränklisch.
 бецив beziv Käufer, Trinker.
 бирѣит biruit überwunden, gesiegt.
 блѣнд bläend sanftmüthig, zahm.
 богат bogat reich, vermöglisch.
 болнав болнав krank, unpaßlich.
 ботезат botesat getauft.
 бѣвос bubofs auffäzig, schäbigt, gründig.
 буи bun gut, wohl.
 бурдѣфос burdufofs wampicht.
 бѣлцат бѣлзат scheckicht, besprenkelt.
 бѣрбат бѣрбат fleißig, arbeitsam, manubar.
 бѣрвос бѣрбос bärtig.
 бѣтраѣн бѣтраѣн alt.
 бѣтѣт бѣтѣт geschlagen.

Б V.

векю vekju alt, uhrast.
 венниѣс veninofs giftig.
 вестѣт vefstic rühmlisch, berühmt.
 викаѣн viklean schalkhaft, schlaw.
 виндекат vindekar gebeilt.
 винноват vinovac beschuldigt.
 вѣсел veasel lustig, aufgeräumt.

вѣчник veatschnik ewig.
 вѣтѣшаче viteschafchte heldmäffig.
 вѣтѣз viteas tapfer.
 вѣс viu lebendig.
 воѣс voiofs muthig, willig,
 вѣлник volnik willführlich.
 вѣрбиторю vorbitorju beredsam.
 вѣрѣдник vrednik werth.
 вѣремелник vremelnik vergänglich, zeitlich.
 вѣзѣт vēfut angesehen, gesehen.
 вѣмѣнт vēmuit vermanthet.
 вѣрѣнит vēruit geweist.
 вѣнѣвос vaēnschofs biegsam, gebrähet.
 вѣнѣт vaēnet blau.
 вѣнтѣрос vaēnturofs windig.
 вѣртѣс vaertofs hart, fest.

Г Г.

гѣлѣвин galbin gelb.
 гѣвос gibofs buchticht, ausgewachsen.
 гѣмпос gimpofs stachticht.
 гѣлодит glodit abgenagt, abgewezt.
 гѣлѣмец, glumez scherzhast.
 гол gol leer, nackt.
 гѣрѣбник grabnik eilsfertig, hurtig.
 гѣрѣс gras fett.
 гѣрѣцос grezofs eckelhaft.
 гѣрѣшит greschit fehlerhaft.
 гѣрѣз greu schwer.
 гѣрѣжелник grischelnik sorgfältig.
 гѣрос gros dick.
 гѣрѣмѣлѣнт grēmédit gehäuft gehäufelt.
 гѣрѣков gaerbov böckricht.
 гѣтѣт gēiat verfertigt, vorbereitet, gerüstet.

ГЪВНОС гѣунофс hohl, ausgehölt.

ГЪВРОС гѣурофс löchricht.

ГЪНГАВ гаенгав Stammler.

A D.

ДАРНІК darnik freygebig, wohlthätig.

ДАТОРЮ datorju schuldig, verpflichtet.

ДЕЗГЕЦАТ desgezat aufgethauet.

ДЕЗМЕРДАТ desmerdat verzártelt.

ДЕЛНПЪ delipfsé nothwendig, nöthig.

ДЕЛВНГАТ delungat verlängert.

ДЕЛЪПЪДАТ delépédát verwerflich.

ДЕМИЖЛОК demischlok mittelmäßig.

ДЕНЕВОЕ denevoe aus Noth.

ДЕНЕКАЗ denekas aus Verdruf.

ДЕ ШЪЩЕ de obfchte gemeinschaftlich, allgemein.

ДЕПЛИН deplin vollkommen, vollständig.

ДЕПЪРТАТ depurtat zum tragen gehörig.

ДОПЪРТАТ depértat entfernt.

ДИРЕПТ dirept gerade, gerecht.

ДЕРЖЕ deræfs lächerlich.

ДЕС des Dicht.

ДЕСКРЕКАТ desbreat entkleidet, ausgezogen.

ДЕСКИС deskifs geöffnet.

ДЕСКОПЕРИТ deskoperit entdeckt.

ДЕСКЛИНИТ desklinic abgefondert.

ДЕСКУЛЦ deskulz baarfüßig.

ДЕЗЛЕГАТ deslegat aufgelöst.

ДЕСПОИТ despoiат entblößt, nackend.

ДЕСПЪРЦИТ despérzit geschieden, getrennt.

ДЕСТОИНИК defstoinik würdig.

ДЕСТРЪМАТ defstrémat gefasert, zertrennt.

ДЕВРИК deurik beständig stets auf immer.

ДЕФАЦЪ defazé persöhnlich, gegenwärtig, zugegen.

ДИРЕПТАТ deschrepat munter, aufgeräumt.
 ДИЦОС dinzfs zahnt, zackicht.
 ДОЛОС doiofs schmerzhaft, wehmüthig.
 ДОМЕСНИК domesnik zum Haug gehörig.
 ДОМЕСК domnesk herrschaftlich.
 ДОМОЛ domol lind, gelind, sacht, mild.
 ДВНЪ КВВІІНЦЪ dupé kuviiñzè gehörigermassen.
 ДЪРВІТ deruit begabt, beschenkt.
 ДЪРЪМАТ deraemat niedergemacht, niedergehant.

D E

ЕРМЪНОС ertmānos wurmstichig.
 ЕРНАТ ernat gewintert, ausgewintert.
 ЕРТАТ ertat vergeben, verschont.
 ЕФТИН ɛftia wohlfeil, gering.

Ж Sch.

ЖИЛАВ schilav feucht, naß.
 ЖКАНИК schealnik zur Trauer gehörig.
 ЖЕЛВІТ scheluit getrauert, beklagt.
 ЖЪРТВІТ schertvit geopfert.
 ЖИМБИТ schimbit geschmimt mit dem Mund.
 ЖВНГІАТ schungiat aufgeschlitz, durchstochen.

З. S.

ЗАВІСНИК zavısnik neidisch.
 ЗВЪНТАТ svaentat getrücket.
 ЗГЪРІАТ sgériat verkrazt.
 ЗМОЛНТ smolic bemackelt.
 ЗМЪЛЦВНТ smelzvit übertünget, glasirt.
 ЗСАНТ solit gesaumt.
 ЗВРЪВНТ sugrevit gemahlt.
 ЗЪБАВНИК zebavnik langsam, saumselig.
 ЗЪМОС zemos fastig.
 ЗЪРНТ zexi erblickt.

ЗЪТИГІАТ

ЗЪТИГНѢТЪ fetignit gestocht, eingeklammert.
 ЗАНГЪЛАНЪ taengelit beschmutzt, besudelt.

H. I.

ИНИМОСЪ inimofs Herzhaft, beherzt.
 ИЗВОРАТОРЮ isvoraetorju zur Quelle gehörig.
 ИСКУСИТЪ iskulsit berühmt.
 ИСТЕЦЪ istez geschickt, scharfsinnig.

K. K.

КЕЛТЪИТОРЮ keltuitorju verschwenderisch.
 КИПЕШ kipesch wohlgebildet.
 КИТИТЪ kitit niedrig.
 КЛЕВЕТИТЪ klevetit verläumdet.
 КОЛЦУРОСЪ kolzurofs Höckericht.
 КОПЪТЪ kopt reif, zeitig, gebacken.
 КРЕДИНЧОСЪ kredintschofs getreu.
 КРЕЩИННИЦЕ kreschtineschte Christlich.
 КРЪЭСЕКЪ kreéfsk königlich.
 КУАДЕВЪРАТЪ kuadeverat wirklich.
 КУВИОСЪ kuviofs wohlmüthig, from.
 КУГРАБЪ kugrabé hurtig, schnell.
 КУГРЕШЪ kugreu beschwerlich.
 КУДИРЪПЪТЪДЪ kudiréptul rechtmäßig, billig.
 КУМЪПЪНИТЪ kumpénit gewogen.
 КУНОСЪКУТЪ kunofskut bekannt, kennbar.
 КУПРИХАНЪ kuprichané lasterhaft.
 КУРАТЪ kurat rein, gesäubert.
 КУРГЪТОРЮ kurgétorju fließig.
 КУРЪЦИТЪ kurézit gereinigt.
 КУРЪВАРЮ kurvarju ebrecher.
 КУРЪЖНА kuraénd geschwind.
 КУЧЪРНИКЪ kutschernik bescheiden.
 КЪРНОСЪ kernofs fleischicht.

кѢРѸНТ kĕrunt grau.
 кѢСКАТ kĕskat geöffnet, vergasset.
 кѢСѢТОРНТ kĕsĕtorit verehlicht.

A. L.

ЛАКОМ lakom geldgierig.
 ЛАРГ larg weit geräumig.
 ЛАТ lat breit.
 ЛЕНЕШ lenesch träg, faul.
 ЛЕСНЕ lesne leicht.
 ЛЕСНЕ КРЕЗѢТОРЮ lesne kresĕtorju leichtgläubig.
 ЛИМЕВѢТ limbut plauderhaft.
 ЛИМПЕДЕ limpede klar.
 ЛИН lin sanft.
 ЛИНГѢРИЧОС lingĕritschofs leckerhaft.
 ЛИПИТ lipit angeflebt.
 ЛИПИЧОС lipitſchofs flebricht.
 ЛИПСИТ lipsit dürftig, mangelhaft.
 ЛОВИТ lovit betrosen, angestossen, getroffen.
 ЛУКРѢТОРЮ lukrĕtorju arbeitsam, emsig.
 ЛУМИНОС luminos hellleuchtend, hell.
 ЛУНГ lung lang.
 ЛУНГѢРЕЦ lungĕrez länglicht.
 ЛУНЕКОС lunekofs schlüpfrig, glatt.
 ЛУЧИТ litschit gegläntzt, geglättet.
 ЛѢМУРИТ lĕmurit geläutert.
 ЛѢПТОС lĕptofs milchartig, saftig.
 ЛѢДАТ lĕdat gelobt.

M. M.

МАНАЛЕС maialeſs vorzüglich.
 МАИВѢРТОС maivaĕrtofs hauptsächlich.
 МАИТОЦИ maitozi die meisten.
 МЕСТЕКАТ meſtekat vermischt, vermengt, gekaut,
 untereinander gerührt.

- МИВНАТ minuat wunderbar, wunderbar.
 МИННОС mintschinofs lügnert.
 МИРОСАТ mirofsat gerochen.
 МИРВНТ miruit gesalbt, gewonnen.
 МИСТВНТ mistuit verdaut.
 МИШКЪЧОС mischketschofs beweglich.
 МОАЛЕ moale weich.
 МОРТ mort todt.
 МОЩЕНИТОРЮ moschtenitorju erblich.
 МОЩЕНИТ moschtenit ererbt.
 МЪКОС mukófs rozig.
 МВАТ ювнт mult iubít vielgeliebt.
 МВЛЦЪМНТОРЮ mulzémitorju dankbar, erkenntlich.
 МВНЧИТОРЮ muntschitorju arbeitsam, mühsam.
 МВРГ murg kastanienfärbig.
 МВСТЪЧОС mustetschofs schnauzbärtig.
 МВЧЕТ mutshed schimlich, feucht.
 МВШКЪЧОС muschketschofs beißend.
 МВЪЛЕЦ méléez weichlich, melbicht.
 МВНИОС méniofs zornig, erzürnt.
 МВРНТ mérit vergrößert.
 МВРУННТ mérdschinit begrenzt.
 МВЪСРАТ mésurat gemessen, gewogen.
 МВЧИНАТ métschinat gemahlen.
 МАНГЪИОС māngéiofs vertraulich.
 МАНДРЪ māendru schön, artig, hochmützig.
 МАНКЪЧОС māenketschofs vielkräftig.
 МАРШАВ māerschav mager.
 МАРЪЧНОС mérétschinofs stachlicht.
 МАНГЪАТ māngéiat getröstet.

H. N.

Anmerkung. Wenn die Particula не ne vor
einen bejahenden Adjectivo gesetzt wird, verneinet

- sie dessen Bedeutung wie aus diesen angeführten
 Adjectivis durchzusehen ist.
 НЕБИРВѢТ nebiruit unüberwindlich.
 НЕВѢДН nebudn nârisch.
 НЕВИДЕКАТ nevindekat ungeheilt.
 НЕВИНОВАТ nevinovat unschuldig.
 НЕВРѢДНИК nevrjednîk unwürdig.
 НЕГРИШѢТ negrischit unfelehaft, unumgänglich.
 НЕГРИЧОС negritschofs schwärzlich.
 НЕГЪРОС negurofs neblicht.
 НЕКРЕДИНЧОС nekredintschofs treulos.
 НЕКЪПРИНС nekuprîns unergründlich, unbegreiflich.
 НЕЛЕКЪВѢТ nelekuvit unheilbar.
 НЕМИШКАТ nemischkat unverrückt, unbewegt.
 НЕМЪСЪРАТ nemiesurat ungemessen.
 НЕМЪРДИНѢТ nemerdshinit unendlich, unbegrenzt.
 НЕМАЪНГЪЛАТ nemaengelat untröstlich, trostlos.
 НЕИДМИТ nenumit unbenannt.
 НЕОПРИТ neoprit unverbotten.
 НЕПЛАКЪВѢТ neplékut ungesällig, mißfällig.
 НЕПРЕЦЪВѢТ neprezuit unschätzbar.
 НЕПЪСТЪВѢТ nepéstuit beschuldigt.
 НЕРОДИТОРЮ neroditorju unfruchtbar.
 НЕРЪШИНАТ nerulshinat unverschämt.
 НЕРЪБДЪТОР nerêbdetor unleidentlich.
 НЕСТАТОРНИК nestatornik unstandhaft.
 НЕТЕЗАТ netesat gestreuchelt.
 НЕТРЕБНИК netrebnik unbrauchbar.
 НЕЩѢВѢТ neschivuit unbewußt, unwissend.
 НЕФЕРТ nefert ungekocht.
 НЕСЪВЪРШИТ nesstêrschit unendlich.
 НЕ РЪВЪЦАТ ne ênvêzat ungelehrt.
 НЕ РЪГЪДЪИТОР ne êngêduitor ungeduldig.
 НЕОБЛАТ neoblit ungeebnet.

не ѡфрѣнат ne enfrænat ziegellos.
 не ѡчетат ne entschetat unablässlich.
 не ѡкипѣнт ne ênkipuit ungestaltet.

нимик nimik nichts.

нодрѡс nodurofs knotich, höckerich.

норокѡс porokofs glücklich.

ноѡ nou neu.

нѣскѡт nêlskut gebürtig, geboren.

II. P.

пардѡсит pardosit gepflastert.

пѡчник patfchnik friedfertig, friedsam.

пѣптенат pieptenat gekämmt.

пѣрдѡт pierdut verlohren.

пѣтрос pietrofs steinig.

пизмѡит pismuit beneidet.

пипѣрат pipêrat gepfefert.

пистриц pifstriz scheckigt, vielfärbig.

пишкат pifchkat gezwickt.

плѣкѡт plêkut gefällig.

плеснит plesnit zersprengt.

плешѡг pleschug kahligt, kahl.

плин plin voll, angefüllt.

плат плат beregnet.

плѣвиц plêviz blond.

подобит podobit geziert.

полиит poliit poliert.

поменит romenit erwähnt.

пѡнѣвоѡс ponevofs blödsichtig.

порав porav wild halsstarrig.

прѣстемѣсѣрѣ presstemêsure übermäßig.

прѣфѣкѡт prefêkut verstellt.

прецѡит prezuit geschätzt.

прѣтинос prietinofs freundlich.

примежаіос primeschdiofs gefährlich.
 прине prinfs gefangen.
 причинѣнтор pritschinitor aussteller, *wiederspan-
 stig.
 прост profst grob, plumb.
 пѣстію pufstiiu wüste.
 пѣтерничит puternitschit bemächtigt.
 пѣтерник puternik mächtig.
 пѣтрѣа pured versault.
 пѣнторю ѿпотрѣвъ puitorju ѣnpotrivѣ wiederseßlich.
 пѣдѣкіос pѣdukiofs lausig.
 пѣкѣтос pѣkѣtofs sündhaft.
 пѣринцѣск pѣrinzefsk väterlich.
 пѣрос pѣrofs haaricht.
 пѣрташ pѣrtasch theilhaft.
 пѣръснѣт pѣrѣsнѣt verlaßen.
 пѣтѣт pѣtat beslecket besprenkelt.
 пѣтрѣнкѣше pѣtrunkiofs dölpisch.

P. R.

рар rar seltsam, schiter.
 рас rafs abgeschabt, balbirt.
 роантор roditor fruchtbar.
 ротогол rotogol rundlicht.
 рошѣ roschu roth.
 рошит roschit roth gefärbt.
 рѣмен rúmen röthlich.
 рѣпт rupt zerbrochen, zerrissen.
 рѣшинос ruschinofs schamhaft.
 рѣвинос rudschinofs rostig.
 рѣбѣлѣтор rѣbdѣtor geduldig, erträglich.
 рѣдѣчинос rѣdѣtschinofs wurzlicht.
 рѣнѣт rѣit verschlimmert, beschuldigt.
 рѣкорнѣт rѣkorнѣt erlúbst.

рѣмѣроѣ rēmurops zweigigt.
 рѣнит rēnit verwundet.
 рѣпит rēpit entföhret.
 рѣпѣ rēpufs verlegt, verfehzt.
 рѣсплетит rēspletit vergolten.
 рѣстѣрнат rēsturnat umgeworfen.
 рѣтезат rētesat gestuzt.
 рѣтѣна rētund rund.
 рѣтѣчит rētētschit veriert.
 рѣвинторю rāevnitorju eifrig, begierig.
 рѣднкат rāedikat erhoben.
 рѣіѣ rāēiofs frāzig.
 рѣндѣит rāenduit beordert, verordnet.
 рѣнчезит rāēntschesit ranzig.

G. Ss.

сѣтоѣ ssetofs durstig.
 снмцнторю ssmzitorju empfindlich, fühlbar.
 скналав skilav lahm.
 скорѣроѣ skorburops ausgehöht, hoch.
 скѣмп skump theuer, knapp.
 скѣрт skurt kurz.
 слаб slab schwach, gebrechlich.
 слобод slobod frey.
 смерит smerit demüthig.
 сомнѣроѣ somnurops schlāfrich.
 спарт spart zerbrochen, zerrissen.
 спинноѣ spinofs dornicht.
 спѣрник spornik ausgibig.
 спѣлкерат spulberat stürmisch.
 спѣркат spurkat verunreinigt.
 спѣлат spēlat gewaschen.
 спѣріѣ spēriofs schreckhaft.
 спѣн spēn sahl.

епанзѣрат *ispāensurat* aufgehentt.
 етаторник *fstatornik* standhaft, beständig.
 етингер *fstinger* mangelhaft, einschichtig.
 етрѣдальник *fstredalnik* Industrios, fleißig.
 етрѣлѣчикъ *fstrelutschit* beleichtet, beschimme t.
 етрамбъ *fstraëmb* frum, uneben.
 етрѣпѣне *fstrepunsk* durchstoßen.
 еѣчетат *fsedschetat* durchspießt.
 еѣне *fsupusk* untergeben.
 еѣцире *fsupzire* dünn, fein.
 еѣр *fsur* schimmelfärbig.
 еѣе *fsusk* hoch
 еѣлбатеѣ *fselbatek* wild, stürmisch.
 еѣмѣнат *fsémaënat* gesäet.
 еѣнѣтос *fsénétofs* gesund.
 еѣрак *fsérak* arm.
 еѣрат *fsérat* gefalzen.

I. T.

таиник *tainik* geheimnißvoll.
 таре *tare* stark, hart.
 тинос *tinofs* kothig, morastig.
 тинѣр *tinér* jung.
 токнит *toknit* behandelt, bestellt.
 топнит *topit* geschmolzen, aufgelöst.
 торе *torfs* gespunnen.
 трае *trafs* gezogen.
 трезит *tresit* erholt.
 трекѣторю *trekëtorju* vergänglich.
 трѣпек *trupësk* leiblich, körperlich.
 трѣфаш *trufasch* stolz, hofartig.
 трѣндаѣв *träëndav* träg, plump.
 тѣне *tusk* geschert.
 тѣрбат *turbat* wittig.
 тѣвѣлит *tëvelit* gewälzt.

 ОУ. U.

- ОУДАТ udat benezt.
 ОУИТАТ uitat vergessen.
 ОУМЕД umed feucht, naß.
 ОУМФЛАТ umflat aufgeschwollen, aufgelassen.
 ОУНИТ unit vereinigt.
 ОУНС unfs gesalbt, beschmiert.
 ОУСКАТ uskat trocken.
 ОУРМЪТОРЮ urmëtorju Nachfolger, Nachahmer.
 ОУРЖЧОС uraëtchofs garstig, häßlich, unausstehlich.
 ОУШОР uschor leicht.

Ф. F.

- ФЕРБИ́НТЕ ferbinte heiß, siedend.
 ФЕРДЕЛИТ ferdelit gefiertheilt.
 ФЕРИЧИ́Т feritschit glücklich.
 ФЕРМЕКАТ fermekat bezaubert, verhext.
 ФЕРФЕЛИТ ferfelit verpfuscht, verhunzt.
 ФИРЕСК firefsk natürlich.
 ФЛЪКЪРИТ flëkërit flammig, feurig.
 ФЛЪМЪНА flëmäënd hungerig.
 ФРАУЕТ fradschet marb, gebrechlich.
 ФРЕКАТ frekat gerieben, aufgerieben.
 ФРИГ frig kalt.
 ФРИКОС frikofs furchtsam.
 ФРИПТ fript gebraten.
 ФРЪМОС frumofs schön, wohl.
 ФРЪМЪНТАТ frëmäentat geknetet.
 ФУДА́А fudul stolz.
 ФУМОС fumofs rauchig.
 ФУРТИШАГ furtischag diebstahl.
 ФУЧИТ fudschit gelosen, durchgegangen.
 ФЪРЪ РЪНАВЪАЛЪ fëré räënduiale unordentlich.

X. H.

харник harnik tüchtig.
хрѣнит hrënit genährt.
хамос hælmofs hüglucht.

O. O.

оакеш oakesch braun, brünet.
облит oblit geebnet, gleich gemacht.
образник obraznik unverfchämt, dreist, fed.
околит okolit umgeben, umrungen.
окѣрат okëraët verſchmachtet, geſchimpft.
олог olog lahm.
оменеше omeneschte menſchlich, höflich.
оприт oprit verbothen, aufgehalten.
орб orb blind.
осташ oftaſch krieger.
остенит ofstenit müde, math.
отрѣвнит otrëvit vergiftet.
офилит ofilit bleich, blaß.
офтат oftat geſeuſzet, geächzet.

II. Z.

цапън zapën ſteif, erſtarrt.
цесѣт zefsut gewirkt, gewebt.
цѣркѣлѣнит zërkëluit gezirkelt.

Ч. Tsch.

черек tscherefsk himliſch, göttlich.
чернѣт tſchernut geſiebt.
чершит tſcherschit erbettelt, gebettelt.
чинстит tſchinsſtit beehrt.
чѣнг tſchung verſtimmet.

III. Sch.

шезѣтору ſcheſëtorju Beiſiger.
шезѣт ſcheſut geſeſſen.

— — —
 †. en.

- † аскѣне эн аскунс heimlich, verborgen.
 † вѣмбат энвумбат zugeknüpft.
 † біат энбіат anheischig.
 † вѣтат энвѣтат betrunken, rauschig.
 † вѣлѣнит энвѣлѣнит eingewickelt, gerollt.
 † вѣргат энвѣргат gestreift, gestriemt.
 † густ энгуст eng, schmal.
 † гѣдѣнторю энгѣдѣнторю geduldig.
 † демѣнѣтек эндемѣнѣтек geschickt, dienstwillig.
 † едѣстѣлат энѣстѣлат überflüßig, begnügt, versehen.
 † доит эндоит gedoppelt, zweifach.
 † дрѣзнец эндрѣзнец dreist, kühn, unternehmend.
 † дрѣшит эндрѣшит verliebt.
 † дѣмнѣзѣнт эндѣмнѣзѣнт vergöttert.
 † дѣрѣпник эндѣрѣпник eigensinnig.
 † задѣр энзѣдѣр vergeblich, vergebens, umsonst.
 † дѣлѣчит эндѣлѣчит versüßt.
 † крѣдинѣат энкрѣдинѣат versichert, glaubwürdig.
 † крѣцѣс энкрѣцѣс kraußlich, saltigt.
 † кѣвѣинѣат энкувѣинѣат wohlstandig.)
 † кѣркат энкуркат verwickelt.
 † кѣлѣцѣат энкѣлѣцѣат geschubet, gestieſelt.
 † кѣтѣнѣа энкѣтѣнѣа sachte, langsam.
 † мѣлѣчит энмѣлѣчит vermehet, gehäuft.
 † нѣлѣт эннѣлѣт hoch.
 † нѣлѣцѣат эннѣлѣцѣат erhöhet, erhoben, löblich.
 † пѣнѣс энпѣнѣс gestossen, verſtoſſen.
 † пѣтѣчит энпѣтѣчит geſchlängelt.
 † пѣтит энпѣтит geſtochten, verſtochten.
 † пѣнит энпѣнит erfüllt, vollendet.
 † подѣбит энподѣбит geziert, geordnet, begabt.
 † проſкат энпроſкат beſpriet.

- ПѢЦИННАТ ѣnpuzinat vermindert.
 ПѢРЪТѢСК ѣnpĕrĕtesk kaiserlich.
 ПРЪДЪЧИННАТ ѣnrĕdĕtschinat eingewurzelt.
 ПСЪРАТ ѣnšurat verheurathet, ver ehlicht.
 ПСЪМНАТ ѣnšĕmnat gezeichnet, verzeichnet.
 ПСЕТАТ ѣnšetat durstig.
 ПТИНС ѣntins gespannt, ausgedehnt.
 ПТОРЕ ѣntors umgekehrt, gedröhrt, verkehrt.
 ПТРАДИНС ѣntradins ernstlich.
 ПТРИСТАТ ѣntristat betrübt, traurig.
 ПТЪНЕКОС ѣntunekofs dunckel, finster.
 ПТЪРИТ ѣntĕrit verstärket.
 ПЪРМЪ ѣnurmĕ zuletzt, zu Ende.
 ПЪРЪНАТ ѣnfrĕnat gezähmt, gemässigt.
 ПЦЕЛЕГЪТОР ѣnzelegĕtor verständig.
 ПЦЕЛЕПТ ѣnzelept vernünftig, weißlich.
 ПЧЕТ ѣntschet sachte, leise, staat.
 ПЧЕТАТ ѣntschetat aufgehört.
 ПЧЕНЪШАТ ѣntschenuschat eingefäshert, aschenfärbig.
 ПЧЕЛЪНТОРЮ ѣntschelutorju betrügerisch, hintergänglich.
 ПЧЕРЕСК ѣndscheresk englisch.

II. Dsch.

- ЧАБА dschaba vergeblich, umsonst, schlechterdings.
 ЧЕМЪТ dschemut gejammert, geächzet.
 ЧИНГАШ dschingasch zärtlich, lieblich.
 ЧЪМАН dscheamaen Zwilling.

Anmerkung: Die in *we* *ofs*, oder *wp* *or* sich endigende Adjectiva nehmen nach dem *w* *o* die Silbe *асъ* *afsĕ*, *wp* *or* aber nimmt *аръ* *arĕ* an sich z. E. *воиwe* *voiofs*, *воиwasъ* *voioafsĕ*, willige *фрѣмос* *frumofs* *фрѣмоасъ* *frumoafsĕ*, schöne. *мѣриторю* *muritorju* *мѣритоаре* *muritoare*. sterbliche.
 Man siehe pag. 7. lit. d.

Zehntes Kapitel.

Von den Fürwörtern, Pronominibus.

§. 13. Die Pronomina in der walachischen Sprache sind 1. die persönliche personalia. 2. zueignende possessiva. 3. anzeigende demonstrativa. 4. Fragende Interrogativa. 5. Beziehende Relativa. 6. Uneigentliche Impropria.

I.

Von der Abänderung der Pronominum Personalium.

Singulariter.

erste Person.

N. eş eu ich.

G. almieş almieu meiner.

D. mie mie mir.

Ac. pre mine pre mine mich.

Abl. dela mine dela mine von mir.

Pluraliter.

N. noi noi wir.

G. alnoştrū alnoştru unser.

D. noaştrū noaştrū uns.

Ac. pre noi pre noi uns.

Abl. dela noi dela noi von uns.

Singulariter.

zweite Person.

N. tu tu du.

G. alteu alteu deiner.

D. zie zie dir.

Ac. pre tine pre tine dich.

Abl. dela tine dela tine von dir.

Plura-

Pluraliter.

- N. ΒΟΪ voi ihr.
 G. ΔΕ ΒΟΥΣ alvosru euer.
 D. ΒΟΥΣ vos euch.
 Ac. πρὲ ΒΟΥ pre voi euch.
 Abl. ΔΕΛΑ ΒΟΥ dela voi von euch.

Singulariter.

dritte Person Masculinum.

- N. ΕΙ el er.
 G. ΔΕ ΕΙ alui seiner.
 D. ΕΙ lui ihm.
 Ac. πρὲ ΕΙ pre el ihm.
 Abl. ΔΕΛΑ ΕΙ dela el von ihm.

Pluraliter.

- N. ΕΙΣ ei sie.
 G. ΔΕ ΕΙΣ alor ihrer.
 D. ΕΙΣ lor ihnen.
 Ac. πρὲ ΕΙΣ pre ei sie.
 Abl. ΔΕΛΑ ΕΙΣ dela ei von ihnen.

dritte Person Foeminini.

Singulariter.

- N. ΙΑ ia sie.
 G. ΔΕ ΙΑ a ei ihrer.
 D. ΙΑ ei ihr.
 Ac. πρὲ ΙΑ pre ia sie.
 Abl. ΔΕΛΑ ΙΑ dela ia von ihr.

Pluraliter.

- N. ΙΑΙΣ iale sie.
 G. ΔΕ ΙΑΙΣ alor ihrer.
 D. ΙΑΙΣ lor ihnen.
 Ac. πρὲ ΙΑΙΣ pre iale ihnen.
 Abl. ΔΕΛΑ ΙΑΙΣ dela iale von ihr.

II.

Von der Abänderung des Pronomini Reciproci.
Singulariter.

N. mangelt.

G. аа еѣ al fsen seiner.

D. аѣн lui sich.

Ac. пре сѣне oder сѣнеш pre fsine oder fsinesch sich.

Abl. дела сѣне oder сѣнеш dela fsine oder fsinesch
von sich.

Anmerkung. Das Pronomen Reciprocum wird in der walachischen Sprache wie in der Lateinischen gebraucht.

III.

Von den Pronominibus Possessivis.

Die Pronomina Possessiva sind folgende: ааміѣ almieu mein, аатѣ altien dein, аатѣ alsien sein, аамѣ amea meine, атѣ atѣ deine, аса аса seine, аноѣстру alnofstru unser, авоѣстру alvosstru euer, аноѣстру anoafstru unsere, авоѣстру avoafstru eure, von welchen dieses zu bemerken ist; daß diese Pronomina im Nominativo, Accusativo, und Ablativo, vor, oder nachgesetzt werden können.

I. Anmerkung. Wenn sie den Nominibus vorgesetzt werden, so verlihren sie den Anfangsbuchstaben а und erfordern, daß das Nomen worauf sie sich beziehen, einen Articulum definitum habe z. B. патрон-ѣ міѣ patron-ul mien mein Gönner, хотѣр-ѣ воѣстру hotar-ul vosstru euer Gränze.

Im plurali aber wird hinter dem *a* anstatt des *л* ein *н* angehängen, als: *аи мѣи* стрѣгѣи *аи* miei stréguri meine Weintrauben, *аи тѣи* фечорѣи *аи* téi fetchori deine Söhne, *аи сѣи* оученичи *аи* ssei utshenitschi seine Jünger.

Im weiblichen Geschlecht aber wird nach dem *a*, *ае* angenommen z. B. *але мѣале* алѣне *але* meale alune meine Haselnüsse, *але тале* мѣре *але* tale meare deine Äpfel, *але сале* кѣри *але* fsale kéri seine Bücher.

Die Possessiva, sie mögen den Substantivis vor, oder nachgesetzt werden, sind indeclinabilia, und kommen nur in dem Geschlecht, und in dem numero mit den Substantivis überein, z. E. *аи* мѣи *аи* татѣ *аи* meu tâte mein Vater, *пѣринцилор* мѣи *пѣринцилор* miei meinen Eltern.

Im Plurali haben sie, wie schon oben aus dem angeführten Beispiel zu ersehen, *аи мѣи* *аи* miei meine, *але мѣале* *але* meale meine, *аи тѣи* *аи* téi deine, *але тале* *але* tale deine, *аи сѣи* *аи* ssei seine, *але сале* *але* fsale seine, *аи ностри* *аи* nostri unsere, *але ностре* *але* noastre unsere, *але воастре* *але* voastre eure.

IV.

Von den Pronominibus Demonstrativis.

§. 14. Pronomina Demonstrativa sind folgende *ацест* atschest, oder *цест* tschest, oder *цѣст* ést dieser; *ацѣстѣ* atschasté, oder *цѣстѣ* tschasté, oder *ацѣ* atsché, oder *цѣ* tsché derjenige, oder jener; *ацѣа* atshea oder *цѣа* tshea diejenige, oder jene; *ацѣсташ* atshé-
stasch

stafsch derselbe; ача́сташ atschafstafsch dieselbe;
 ѣѢ ꙗꙋꙋꙋꙋ ѣу ѣnsumi ich selbst; ꙋꙋ ꙗꙋꙋꙋꙋ ꙋ ꙋ-
 nsuzi du selbst; ѣꙋ ꙗꙋꙋꙋꙋ ѣꙋ ѣnsufchi er selbst;
 ꙋꙋ ꙗꙋꙋꙋꙋ ꙋꙋ ѣnsufchi, oder ꙗꙋꙋꙋꙋ ѣnschifchi sie
 selbst.

Diese werden auf folgende Art decliniret:

Masculinum Singulariter.

- N. ачѣст atschefst dieser.
 G. ачѣстѣꙋ atschéfstui dieses.
 D. чѣстѣꙋ tshéfstui diesem.
 Ac. ꙗꙋꙋ ачѣст ꙗꙋꙋ pre atschéfst diesen.
 Ab. ꙋꙋ ꙋꙋꙋ ачѣст ꙋꙋꙋ dela atschéfst von diesem.

Pluraliter.

- N. ачѣꙋꙋ atschefschti diese.
 G. ачѣстѣꙋꙋ atschefstor dieser.
 D. чѣстѣꙋꙋ tshéfstor diesen.
 Ac. ꙗꙋꙋ ꙗꙋꙋꙋ ачѣꙋꙋ ꙗꙋꙋꙋ pre atschéschti diese.
 Ab. ꙋꙋ ꙋꙋꙋ ꙋꙋꙋ ачѣꙋꙋ ꙋꙋꙋ dela atschéschti von diesen.

Foemininum Singulariter.

- N. ача́стѣ atschafsté diese.
 G. ачѣстѣꙋꙋ atschefstii dieser.
 D. чѣстѣꙋꙋ tshefstii dieser.
 Ac. ꙗꙋꙋ ꙗꙋꙋꙋ ача́стѣ ꙗꙋꙋꙋ pre atschafsté diese.
 Ab. ꙋꙋ ꙋꙋꙋ ꙋꙋꙋ ача́стѣ ꙋꙋꙋ dela atschafsté von dieser.

Foemininum Pluraliter.

- N. ачѣстѣꙋꙋ atschefste diese.
 G. ачѣстѣꙋꙋꙋ atschefstor dieser.
 D. чѣстѣꙋꙋꙋ tshefstor diesen.
 Ac. ꙗꙋꙋ ꙗꙋꙋꙋ ꙗꙋꙋꙋꙋꙋ ачѣстѣꙋꙋ ꙗꙋꙋꙋꙋꙋ pre atschefste diese.
 Ab. ꙋꙋ ꙋꙋꙋ ꙋꙋꙋ ꙋꙋꙋꙋꙋ ачѣстѣꙋꙋ ꙋꙋꙋꙋꙋ dela atschefste von diesen.

Anmerkung. *ѣт* *é*st, und *астѣ* *á*sté wird, wie oben decliniret, und ist nur im gemeinen Umgang üblich.

So wird decliniret *чѣл* *t*schél, oder *ачѣл* *a*tshél derjenige oder jener:

Masculinum Singulariter.

N. *ачѣл* *a*tshél, oder *чѣл* *t*schel derjenige oder jener.

G. *ачѣлѣ* *a*tshelú *d*erjenigen, jenes.

D. *чѣлѣ* *t*schelú *d*emjenigen, jenem.

Ac. *пре ачѣл* *pre a*tshel, oder *чѣл* *t*schel *d*enjenigen, oder jenen.

Ab. *дѣла ачѣл* *d*ela *a*tshel, oder *чѣл* *t*schel *v*on demjenigen, oder jenem.

Pluraliter.

N. *ачен* *a*tshéi, oder *чен* *t*shéi diejenige, jene.

G. *ачелор* *a*tshelór, oder *челор* *t*shelór *d*erjenigen, jenen.

D. *челор* *t*shelór *d*enjenigen, oder jenen.

Ac. *пре ачен* *pre a*tshéi, oder *чен* *t*shéi *d*iejenigen, jene.

Ab. *дѣла ачен* *d*ela *a*tshéi, oder *чен* *t*shéi *v*on denjenigen, oder jenen.

Foemininum Singulariter.

N. *ачѣа* *a*tshéaia, oder *чѣа* *t*shéa diejenige, jene.

G. *а ачѣи* *a a*tshéiia *d*erjenigen, jener.

D. *чѣи* *t*shéiia *d*erjenigen, jener.

Ac. *пре ачѣа* *pre a*tshéaia *d*iejenige, jene.

Ab. *дѣла ачѣа* *d*ela *a*tshéaia, oder *дѣла чѣа* *d*ela *t*shéaia *v*on derjenigen, jener.

Pluraliter.

N. ачкѣле atscheale, oder чкѣле tischeale diejenige
gen, jene.

G. ачелор atschelor derjenigen, jener.

D. челор tschelor denjenigen, jenen.

Ac. пре ачелѣ pre atshele, oder чкѣле tischeale
diejenigen, jene.

Ab. дела ачкѣле dela atsheale, oder чкѣле tshea-
le von denjenigen, jenen.

Ачѣсташ atschéstasch derselbe, wird wie
folget, decliniret; allwo ash asch, und ash iasch
unverändert bleiben:

Masculinum Singulariter.

N. ачѣсташ atschéstasch derselbe.

G. ачѣстѣаш atschéstiasch desselben.

D. чѣстѣаш tshéstiasch demselben.

Ac. пре ачѣсташ pre atschéstasch denselben.

Ab. дела ачѣсташ dela atschéstasch von demselben.

Pluraliter.

N. ачѣстѣаш atschéstiasch dieselbe.

G. ачѣстораш atschéstorasch dieselbe.

D. чѣстораш tshéstorasch denselben.

Ac. пре ачѣстѣаш pre atschéstiasch dieselben.

Ab. дела ачѣстѣаш dela atschéstiasch von den-
selben.

Foemininum Singulariter.

N. ачѣстѣаш atschéstiasch dieselbe.

G. а ачѣстѣаш a atschéstiasch derselben.

D. чѣстѣаш tshéstiasch derselben.

Ac. пре ачѣстѣаш pre atschéstiasch dieselbe.

Ab. дела ачѣстѣаш dela atschéstiasch von der-
selben.

Pluraliter.

N. ачѣстѣш atſchefſteafch dieſelben.

G. а ачѣстораш а atſchefſtorafch derſelben.

D. чѣстораш tſchefſtorafch denſelben.

Ac. пре ачѣстѣш пре atſchefſteafch dieſelben.

Ab. дела ачѣстѣш dela atſchefſteafch von denſelben.

Singulariter.

ѣз ꙗꙗꙗꙗ eu ênſumi ich ſelbſt.

тꙗ ꙗꙗꙗꙗ tu ênſuzi du ſelbſt.

ѣл ꙗꙗꙗꙗ el ênſuſchi er ſelbſt.

ѣ ꙗꙗꙗꙗ ia ênſuſchi ſie ſelbſt.

Pluraliter.

нон ꙗꙗꙗꙗ noi ênſſine wir ſelbſt.

вон ꙗꙗꙗꙗ voi ênſchivè ihr ſelbſt.

ѣн ꙗꙗꙗꙗ ei ênſuſchi ſie ſelbſt.

але ꙗꙗꙗꙗ iale ênſuſchi ſie ſelbſt.

Conſt bleiben ſie unabgeändert

дѣнеда dâenſul aber wird folgendermaßen decliniret;

Masculinum Singulariter.

N. дѣнеда dâenſul derſelbe.

G. а дѣнедаѣн а dâenſului.

D. дѣнедаѣн dâenſului.

Ac. пре дѣнеда пре dâenſul.

Ab. дела дѣнеда dela dâenſul.

Pluraliter.

N. дѣншѣ dâenſchi dieſelbe.

G. а дѣншѣлор а dâenſchilor.

D. дѣншѣлор dâenſchilor.

Ac. пре дѣншѣ пре dâenſchi.

Ab. дела дѣншѣ dela dâenſchi.

Foemininum Singulariter.

- N. дѣнса dāenssa.
 G. а дѣнсеи a dāenssei.
 D. дѣнсеи dāenssei.
 Ac. пре дѣнса pre dāenssa.
 Ab. дела дѣнса dela dāenssa.

Pluraliter.

- N. дѣнсе́ле dāensséle.
 G. а дѣнсе́лор a dāenssélor.
 D. дѣнсе́лор dāenssélor.
 Ac. пре дѣнсе́ле pre dāensséle.
 Ab. дела дѣнсе́ле dela dāensséle.

Wie die Pronomina demonstrativa mit den Substantivis verbunden werden, giebt das dritte Kapitel dieses Theils Anweisung, wo von den Adjectivis die Rede ist, pag. 26.

Von den Pronominibus Interrogativis.

§. 15. Diese sind entweder Simplicia oder Composita.

Declinatio Simplicis.

Masculinum Singulariter.

- N. кáре káre welcher.
 G. а кѣи a kui, oder акѣрѣи akérui welches.
 D. кѣи kui, oder кѣрѣи kérui welchem.
 Ac. не кáре ne kare welchen.
 Ab. дела кáре dela kare von welchem.

Pluraliter.

- N. кáри kari, oder кáре welche.
 G. акѣро́р akéror welcher.
 D. кѣро́р kéror welchen.
 Ac. не кáри ne kari, oder кáре kare welche.
 Ab. дела кáри dela kari, oder кáре kare von welchen.

Foemininum Singulariter.

N. кáрък karea welsche.

G. а кърин a kérii welscher.

D. кърин kérii welscher.

Ac. пре карък pre karea welsche.

Ab. дела карък dela karea von welscher.

Pluraliter.

N. кáре kare welsche.

G. а кърор a kèror welscher.

D. кърор kèror welschen.

Ac. пре кáре pre kare welsche.

Ab. дела кáре dela kare von welschen.

Singulariter.

N. чине tſchine wer.

G. а кѣн a kui weſſen.

D. кѣн kui wem.

Ac. пре чине pre tſchine wem.

Ab. дела чине dela tſchine von wem.

Pluraliter.

N. чине tſchine wer.

G. а кърор a kèror welscher.

D. кърор kèror welschen.

Ac. пре кáре pre kare welsche.

Ab. дела кáре dela kare von welschen.

So wird decliniret wáре чине oare tſchine jemand, фíеце чине fieſchte tſchine einjeglicher, тот чине tot tſchine jedermann, wáре кáре oare káре irgend jemand, фíеце кáре fieſchte kare welscher immer, тот кáре tot kare ein jeder, welscher, alle diese Pronomina werden nach dem obengegebenen Muster кáре und чине decliniret.

Von den Relativis:

§. 16. Dieser sind drey, als: *κάρε* kare welche, *κάρκ* karea welche, *δαησδα* daensul, und das Pronomen improprium *че* tsche welcher.

In der Declination weicht das Relativum *κάρε* kare und *κάρκ* karea von dem Interrogativo nicht ab, welches also hier zu wiederholen unnöthig wäre.

Че tsche ist ein indeclinabile, und nur das demonstrativum *чѣл* tschel der, oder welcher, wird decliniret, und dem Relativo indeclinabili *че* tsche alleinal vorgesezt z. B. *чѣл чѣ аѣ фъкѣт* tschel tsche au fêkut der, welcher gemacht hat; *чѣлѣн* чѣ аѣ фъкѣт *чѣрюл*, *шн пѣмѣнтѣл* tschelui tsche au fêkut tscheriul schi pëmaëntul dem, welcher Himmel und Erde erschaffen hat.

VI.

Von den Pronominibus Impropriis.

§. 17. Die Pronomina Improperia sind: *аѣт* ält der andere, *аѣтѣ* älté die andere, *оуѣн* un jemand, *о* o eine, *нѣме* nime, oder *нѣментѣ* nimenëa niemand, *тѣт* tot jedweder, *тоаѣтѣ* toatë jedwede, *нѣчн* оуѣн nitschî un keiner, *нѣчн* оуѣна nitschi una keine, *амаѣндѣн* amaëndoî beyde, *амаѣндѣо* amaëndoao beyde, *ачѣла* atschela solcher, *кѣт* kâet wie viel, *аѣтѣл* ältul ein anderer.

Diese werden auf folgende Art decliniret:

Masculinum Singulariter.

N. *аѣтѣл* ältul der andere.

G. а *аѣтѣн* a ältui des andern.

D. *аѣтѣн* ältui dem anderen.

Ac. *пре аѣтѣл* pre ältul den anderen.

Ab. *дѣла аѣтѣл* dela ältul von dem anderen.

Pluraliter.

- N. а́лциѣ alzii die anderen.
 G. а а́лтор a altor der anderen.
 D. а́лтор altor den anderen.
 Ac. пре а́лциѣ pre alzii die anderen.
 Ab. дела а́лциѣ dela alzii von den anderen.

Foemininum Singulariter.

- N. а́лтѣ alté die andere.
 G. а а́лтеѣ a altei der anderen.
 D. а́лтеѣ altei der anderen.
 Ac. пре а́лтѣ pre alté die andere.
 Ab. дела а́лтѣ dela alté von der anderen.

Pluraliter.

- N. а́лтеле altele die anderen.
 G. а а́лтор a altor der anderen.
 D. а́лтор altor den anderen.
 Ac. пре а́лтеле pre altele die anderen.
 Ab. дела а́лтеле dela altele von den anderen.

Оун un jemand, ω о eine, davon ist im dritten Kapitel dieses Theils die Declination zu sehen pag. 22.

Singulariter.

- N. нѣме nime, oder нѣменѣ nimenea niemand.
 G. а нѣмѣрѣнѣ a nimirui, oder нѣмѣнѣнѣнѣ nimenui
niemandes.
 D. нѣмѣрѣнѣ nimirui, oder нѣмѣнѣнѣнѣ nimenui nie-
mandem.
 Ac. пре нѣме pre nime, oder нѣменѣ nimenea
niemanden.
 Ab. дела нѣме dela nime, oder нѣменѣ nimenea
von niemanden.

Pluralis caret,

Тот

Tot tot jeder, ist im dritten Kapitel pag. 28. decliniret worden; alhier ist nur noch zu bemerken, daß, wenn tot tot einzeln gebraucht wird, es im Dativo die Præposition *ла* la vorsetzet. з. *Е. ла* tot jedermannem.

Masculinum Singulariter.

- N. нѣче оун нѣче un feiner.
 G. а нѣче оунзи а нѣче unui feines.
 D. нѣче оунзи нѣче unui feinem.
 Ac. пе нѣче оун пе нѣче un feinen.
 Ab. дела нѣче оун dela нѣче un von feinem.

Pluraliter.

- N. нѣче оунн нѣче uni feine.
 G. а нѣче оунор а нѣче unor feiner.
 D. нѣче оунор нѣче unor feinen.
 Ac. пре нѣче оунн пре нѣче uni feine.
 Ab. дела нѣче оунн dela нѣче uni von feinen.

Foemininum Singulariter.

- N. нѣче оуна нѣче una feine.
 G. а нѣче оуней а нѣче unei feiner.
 D. нѣче оуней нѣче unei feiner.
 Ac. пе нѣче оуна пе нѣче una feine.
 Ab. дела нѣче оуна dela нѣче una von feiner.

Pluraliter.

- N. нѣче оунеле нѣче unele feine.
 G. а нѣче оунор а нѣче unor feiner.
 D. нѣче оунор нѣче unor feinen.
 Ac. пре нѣче оунеле пре нѣче unele feine.
 Ab. дела нѣче оунеле dela нѣче unele von feinen.

Фѣче чѣне feschte tschine, siehe das Pronomen interrogativum чѣне tschine wer, wie solches decliniret wird.

Masculinum Pluraliter.

- N. амаѣндѡи amaēndoi beide.
 G. а амаѣндѡрѡр a amaēnduror beiden.
 D. амаѣндѡрѡр amaēnduror beiden.
 Ac. пре амаѣндѡи pre amaēndoi beide.
 Ab. дела амаѣндѡи dela amaēndoi von beiden.

Foemininum Pluraliter.

- N. амаѣндѡао amaēndoaο beide.
 G. und D. wie im Masculino.
 Ac. пре амаѣндѡао pre amaēndoaο beide.
 Ab. дела амаѣндѡао dela amaēndoaο von beiden.

Кѡт kȃet wieviel, ist im Singulari ein indeclinabile, im plurali aber wird es auf folgende Art decliniret.

Pluraliter.

- N. Кѡци kȃezi wieviel.
 G. а кѡци a kȃezi wie vieler.
 D. кѡци kȃezi wie vielen.
 Ac. пре кѡци pre kȃezi wie viele.
 Ab. дела кѡци dela kȃezi von wie vielen.

Fifftes Kapitel.

Von den Zahlen, de Numeris.

§. 18. Die Nomina numeralia sind fünffertlei, 1. Hauptzahlen Cardinalia, 2. Ordnungszahlen Ordinalia, 3. Vergleichungszahlen Proportionalia, 4. Eintheilungszahlen Distributiva, 5. Versammlungszahlen Collectiva.

Die Cardinalia sind diese:

ω нѡлѡ о nulè eine Null.

оун un, ω о eine 1

дѡи doi, дѡаω doao 2

1
2
3
4
5

трѣи tréi	3	Г.
патрѣ patru	4	Д.
чинчи tſchintſchi	5	Е.
шкѣſе ſcheaſe	6	С.
шкѣпте ſcheapte	7	З.
ѡпт opt	8	И.
ноаѡ noao	9	А.
зѣкѣ feaſtſche	10	І.
оунспръзѣкѣ unſpréfeatsche	11	Аі.
дои спръзѣкѣ doi ſpréfeatsche	12	ІВ.
трѣи спръзѣкѣ trei ſpréfeatsche	13	ІГ.
патрѣ спръзѣкѣ patru ſpréfeatsche	14	ІД.
чинчи спръзѣкѣ tſchintſchi ſpréfeatsche	15	ІЕ.
шкѣſе спръзѣкѣ ſcheaſe ſpréfeatsche	16	ІС.
шкѣпте спръзѣкѣ ſcheapte ſpréfeatsche	17	ІЗ.
ѡпт спръзѣкѣ opt ſpréfeatsche	18	ІИ.
ноаѡ спръзѣкѣ noao ſpréfeatsche	19	ІА.
доаѡ зѣчи doao ſetſchi	20	К.
трѣи зѣчи tréi ſetſchi	30	Л.
патрѣ зѣчи patru ſetſchi	40	М.
чинчи зѣчи tſchintſchi ſetſchi	50	Н.
шкѣſе зѣчи ſcheaſe ſetſchi	60	О.
шкѣпте зѣчи ſcheapte ſetſchi	70	П.
ѡпт зѣчи opt ſetſchi	80	Ч.
ноаѡ зѣчи noao ſetſchi	90	Р.
ѡсѣтъ ofſute	100	С.
доаѡ сѣте doao ſſute	200	Т.
трѣи сѣте trei ſſute	300	У.
патрѣ сѣте patru ſſute	400	Ф.
чинчи сѣте tſchintſchi ſſute	500	Х.
шкѣſе сѣте ſcheaſe ſſute	600	Ц.
шкѣпте сѣте ſcheapte ſſute	700	Щ.
ѡпт сѣте opt ſſute	800	Ъ.
ноаѡ сѣте noao ſſute	900	Ѣ.

шміе omie	1000	A.
доаш мін doao mii	2000	B.
трѣн мін trei mii	3000	C.

Aus diesen wird allein оуѣс unu eins, und оуѣа una eine, wie der articulus indefinitus decliniret, siehe pag. 22. Den übrigen aber kann das Pronomen чел tschel im plurali beigefügt werden, z. E. чел дои tschei doi die zwei, чел патрѣ tschei patru die vier. In foeminino чкѣе трѣи tscheale trei die drei, чкѣе чинчѣи tscheale tschin-tschii die fünf.

Die übrigen Zahlen bleiben unabgeändert, doch wenn man sich des Dativi bedienet, so wird ihnen die praeposition ла la beigefest, z. B. ла патрѣ persoane ам дат пѣѣне, la patru persoane am dat pae-ne ich habe vier Personen Brod gegeben, ла чел дин ртѣю, la tschel din entaeiu dem essien.

Die Numeri ordinales des masculini werden gemacht, wenn man den Cardinalibus лѣ lea nach und ал al vorsetzt, z. B. ал-доѣ-лѣ al doi-lea der oder das zweite, ал-трѣѣ-лѣ al-trei lea der oder das dritte, ал-патрѣ-лѣ al-patrulea der oder das vierte, z. E. ѣл эс фѣст алдоѣлѣ ѣл au fost aldoilea er ist der zweite gewesen, ѣс вѣѣи алзкѣелѣ ѣу вѣѣи алсеатсчелеа ich werde der zehnte seyn.

Die Numeri ordinales generis foeminini werden gemacht, indem man den Cardinalibus ein а а vorsetzt, und ihnen wiederum ein а oder ѣ anhängt, als, а-доѣ-а a-doao-a die zweite, а-трѣ-а a-trei-a die dritte, als: ѣл ѣре атрѣѣ мѣѣге ѣл ѣре атреѣа муѣре er hat das dritte Weib;

3 AM ЛВАТ АЧНЧА ПАРТЕ ЕУ ам лват аtсhинтсhа
 parte ich habe den fünften Theil genommen.

Numeri multiplicativi.

СИМПА8 fsimplu einfach.

ДВОИТ èndoit zweifach.

ТРЕИТ èntreit dreifach.

ПЪТРАТ ènpètrat vierfach.

СЪТНТ ènsutit hunderifach.

Was die andern anbelanget sagt man: ПЪКЪ
 шдАТЪ не атАТА ènkè odatè pe атаета noch ein-
 mal so viel, де шдАТЪ шрн не атАТА de schafsé
 ori pe атаета sechsmal so viel, де ТРЕИ ЗЕЧН шн
 пАТР8 де шрн de trei fetсhi schi patru de ori
 vier und dreymal, де шдТЪ де шрн de ofsutè
 de ori hundertmal, де дош шрн дон сЪНТ па-
 тр8 de doao ori doi fsent patru zweimal 2 sind
 4. КЪТЕ ОУН8А кАете unul einzeln, кАете дон
 кАете doi zwei und zwei, кАете омие кАете омие
 tausendweis, 3. Е. èи мЕРГ кАете шдТЪ ПТРОИ
 рЪНД èi merg кАете ofsutè èntrun raènd sie gehen
 hundert in einer Reihe, чннчн ЗЕЧН де кЪТАНЕ
 А8 ПШШКАТ де шдАТЪ tсhинтсhи fetсhi de kè-
 tane au ènpuschkat de odatè es haben fünfzig Sol-
 daten auf einmal geschossen.

Die Numeri Collectivi sind: шпърККе оре-
 реаке ein Paar, дош пЪРЕКИ doao pereki zwei
 Paar, оун твцин un tuzin ein Duzend, дош
 твциншрн doao tuzinuri zwei Duzend, оун фер-
 тар un fertar ein Viertel oder Seitel, дош фер-
 тарè doao fertare zwei Seitel, треи фертарè шн
 шжмЪТАТЕ trei fertare schi ofсhumetate drei
 Seitel und ein halbes.

Zwölftes Kapitel.

Von den Hilfswörtern de Verbis Auxiliariis.

§. 19. Deren sind in der walachischen Sprache zwei, а авѣ a avea oder авѣ avea, haben und аѣн аѣ oder ѣн ѣ seyn. Diese werden folgendermassen Conjugiret.

Indicativus Modus.

Tempus praesens.

Singulariter.

ѢѢ аѣ еѣ аѣ ичъ habe.

ѣѣ аѣн ту аѣ ду hast.

ѣѣ аѣ еѣ еѣ аѣ еѣ er hat.

Pluraliter.

нон авѣм noi avem wir haben.

воѣ авѣѣн voi avezi ihr habt.

ѣѣ аѣ еѣ аѣ си haben.

Praeteritum Imperfectum.

Singulariter.

ѣѣ авѣѣм еѣ аѣвѣм ичъ hatte.

ѣѣ авѣѣн ту аѣвѣи ду hattest.

ѣѣ авѣѣ еѣ аѣвѣ аѣ еѣ hatte.

Pluraliter.

нон авѣѣм noi aveam wir hatten.

воѣ авѣѣѣн voi aveazi ihr hattet.

ѣѣ авѣѣ еѣ аѣвѣ си hatten.

Praeteritum Perfectum simplex.

Singulariter.

ѣѣ авѣѣю еѣ аѣвиѣ ичъ habe gehabt.

ТЪ АВЪШИ tu avufchi du haft gehabt.
 ЁА АВЪ ЁІ ави er hat gehabt.

Pluraliter.

НОИ АВЪРЪМ noi avurēm wir haben gehabt.
 БОИ АВЪРЪЦИ voi avurēzi ihr habet gehabt.
 ЕИ АВЪРЪ ѳі avurē ſie haben gehabt.

Praeteritum Perfectum Compositum.

Singulariter.

ЁЪ АМ АВЪТ ѳи am avut ich habe gehabt.
 ТЪ АИ АВЪТ tu ai avut du haft gehabt.
 ЁА АЪ АВЪТ ѳі au avut er hat gehabt.

Pluraliter.

НОИ АМ АВЪТ noi am avut wir haben gehabt.
 БОИ АЦИ АВЪТ voi azi avut ihr habt gehabt.
 ЕИ АЪ АВЪТ ѳі au avut ſie haben gehabt.

Praeteritum Plusquamperfectum I.

Singulariter.

ЁЪ АМ ФОСТ АВЪТ ѳи am foſt avut ich hatte ge-
 habt.
 ТЪ АИ ФОСТ АВЪТ tu ai foſt avut du hatteſt ge-
 habt.
 ЁА АЪ ФОСТ АВЪТ ѳі au foſt avut er hatte ge-
 habt.

Pluraliter.

НОИ АМ ФОСТ АВЪТ noi am foſt avut wir hatten
 gehabt.
 БОИ АЦИ ФОСТ АВЪТ voi azi foſt avut ihr hatten
 gehabt.
 ЕИ АЪ ФОСТ АВЪТ ѳі au foſt avut ſie hatten ge-
 habt.

Praeteritum Plusquamperfectum II.

Singulariter.

ѢЪ АВЪСЪМ ѡи avufsēm oder АВЪСЪКЪМ avufseafsēm
ich hatte gehabt.

ТЪ АВЪСЪШ ту avufsēsč oder АВЪСЪКЪШ avufseaf-
sēsč du hattest gehabt.

ѢА АВЪСЪ ѡи avufse oder АВЪСЪКЪ avufseafsē er
hatte gehabt.

Pluraliter.

НОИ АВЪСЪМ noi avufsēm oder АВЪСЪКЪМ avufseaf-
sēm wir hatten gehabt.

ВОИ АВЪСЪЦУ voi avufsēz oder АВЪСЪКЪЦУ avufseaf-
sēz ihr hattet gehabt.

ѢИ АВЪСЪ ѡи avufse oder АВЪСЪКЪ avufseafsē sie
hatten gehabt.

Futurum.

Singulariter.

ѢЪ ВОИ АВЪК ѡи voi avea ich werde haben.

ТЪ ВЕИ АВЪК ту vei avea du wirst haben.

ѢА ВА АВЪК ѡи va avea er wird haben.

Pluraliter.

НОИ ВОИ АВЪК noi vom avea wir werden haben.

ВОИ ВЕИ АВЪК voi vez avea ihr werdet haben.

ѢИ ВОИ АВЪК ѡи vor avea sie werden haben.

Imperativus Modus.

Singulariter.

АНБИ ТЪ aibi tu habe du.

АНБЪ ѢА aibē ѡи habe er.

Pluraliter.

СЪ АВЕМ НОИ fsē avem noi laffet uns haben.

СЪ АВЕЦИ ВОИ fsē avezi voi habet ihr.

СЪ АНБЪ ѢИ fsē aibē ѡи sie sollen haben.

Optativus und Conjunctivus Modus.

Singulariter.

ЕЗ СЪ АНКЪ "eu fsé aibu daß ich habe.

ТЪ СЪ АНЕН tu fsé aibi daß du habest.

ЕА СЪ АНКЪ "el fsé aibé daß er habe.

Pluraliter.

НОН СЪ АВЕМ noi fsé avem daß wir haben.

ВОН СЪ АВЕИ voi fsé avez daß ihr habet.

ЕН СЪ АНКЪ "ei fsé aibé daß sie haben.

Praeteritum Imperfectum optativi.

Singulariter.

"ЕЗ АШ АВЪК "eu asch avea ich hätte, oder würde haben.

ТЪ АН АВЪК tu ai avea du hättest, oder würdest haben.

"ЕА АР АВЪК "el ar avea er hätte, oder würde haben.

Pluraliter.

НОН АМ АВЪК noi am avea wir hätten, oder würden haben.

ВОН АИ АВЪК voi az avea ihr hättet, oder würdet haben.

"ЕН АР АВЪК "ei ar avea sie hätten, oder würden haben.

Praeteritum Imperfectum Conjunctivi.

Singulariter.

АЕ ВРЪМ АВЪК "ЕЗ de vream avea "eu wenn ich hätte.

АЕ ВРЪИ АВЪК ТЪ de vrei avea tu wenn du hättest.

АЕ ВРЪ АВЪК "ЕА de vrea avea "el wenn er hätte.

Pluraliter.

АЕ ВРЪМ АВЪК НОН de vream avea noi wenn wir hätten.

ДЕ ВРѢИИ АВѢ ВОН де вреази avea voi wenn ihr
hättet.

ДЕ ВРѢ АВѢ ̑и де вреа avea ̑и wenn sie hätten.

Praeteritum Perfectum

Singulariter.

Ѣ СѢ ФІѢ АВѢТ ̑и Ісѣ си авут даѢ іч habe ge-
habt.

ТѢ СѢ ФІИ АВѢТ tu Ісѣ си авут даѢ ду habest ge-
habt.

̑А СѢ ФІЕ АВѢТ ̑І Ісѣ си авут даѢ ер habe gehabt.

Pluraliter.

НОИ СѢ ФІИИ АВѢТ noi Ісѣ си авут даѢ wir haben
gehabt.

ВОН СѢ ФІИ, АВѢТ voi Ісѣ си авут даѢ ihr habet
gehabt.

̑И СѢ ФІЕ АВѢТ ̑И Ісѣ си авут даѢ си haben gehabt

Praeteritum Plusquamperfectum Optativi.

[Singulariter.

̑Ѣ ВОН ФИ АВѢТ ̑и voi si авут, oder вон фИ фост
АВѢТ voi si fofst авут іч hätte, oder würde
gehabt haben:

ТѢ ВЕН ФИ АВѢТ tu vei si авут, oder вен фИ фост
АВѢТ vei si fofst авут ду hättest, oder wäre
dest gehabt haben.

̑А ВА ФИ АВѢТ ̑І va si авут, oder ва фИ фост
АВѢТ va si fofst авут ер hätte, oder würde
gehabt haben.

Pluraliter.

НОИ ВОИ ФИ АВѢТ noi vom si авут, oder воИ фИ
фост АВѢТ vom si fofst авут wir hätten
oder würden gehabt haben.

ВОН ВЕЦ, ФН АВЪТ voi vez si avut, oder ВЕЦ, ФН
 ФОСТ АВЪТ vez si fost avut ihr hättet, oder
 würdet gehabt haben.

ЭН ВОР ФН АВЪТ ei vor si avut, oder ВОР ФН ФОСТ
 АВЪТ vor si fost avut sie hätten, oder wür-
 den gehabt haben.

Praeteritum Plusquamperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

ЭЪ АШ ФН АВЪТ eu asch si avut ich hätte gehabt.

ТЪ АН ФН АВЪТ tu ai si avut du hättest gehabt.

ЭЛ АР ФН АВЪТ el ar si avut er hätte gehabt.

Pluraliter.

НОН АМ ФН АВЪТ noi am si avut wir hätten gehabt.

ВОН АЦ, ФН АВЪТ voi az si avut ihr hättet gehabt.

ЭН АР ФН АВЪТ ei ar si avut sie hätten gehabt.

Futurum.

Singulariter.

ДЕ ВОН АВЪК ЭЪ de voi avea eu wenn ich werde
 haben.

ДЕ ВЕН АВЪК ТЪ de vei avea tu wenn du wirst
 haben.

ДЕ ВА АВЪК ЭЛ de va avea el wenn er wird haben.

Pluraliter.

ДЕ ВОМ АВЪК НОН de vom avea noi wenn wir wer-
 den haben.

ДЕ ВЕЦ, АВЪК ВОН de vez avea voi wenn ihr wer-
 det haben.

ДЕ ВОР АВЪК ЭН de vor avea ei wenn sie werden
 haben.

Infinitivus Modus.

Praesens.

А АВѢ а авеа oder АВѢ а́веа zu haben.

Praeteritum Perfectum et Plusquamperfectum.
АФН АВѢТ а́и авут gehabt haben.

Participium Praesens.

АВѢНА авѢнд habend, indem man hat.

Supinum.

АВѢТ авут gehabt.

Gerundia.

ДЕ а АВѢ de а авеа zu haben.

ПТРС а АВѢ енtru а авеа im haben.

ПЕНТРѢ а АВѢ pentru а авеа um zu haben.

Futurum.

АВѢТОРЮ авutorju, oder ЧЕА че аре tschel tsche are
einer, der da hat:

АВѢТОАРЕ авutoare, oder ЧЕА че аре tscheia tsche
are eine, die da hat.

Indicativus Modus.

Tempus praesens.

Singulariter.

ѢС СѢНТ Ѣи ssaent ich bin.

ТС СѢНТ ту tshti du bist.

СА СѢНТЕ ел ia ste, oder СА С Ѣл Ѣ er ist.

Pluraliter.

НОН СѢНТЕМ noi ssaentem wir sind.

ВОН СѢНТЕЦ voi ssaentez ihr seyd.

ѢИ СѢНТ Ѣи ssaent sie sind.

=====

Praeteritum Imperfectum.

Singulariter.

ἔγ εραμ ἐῦ eram ich war.

ἔδ εραν tu erai du warest.

ἔλ ερα εἰ era er war.

Pluraliter.

ἠον εραμ νοῖ eram wir waren.

ἠον εραυῖ νοῖ εραυῖ ἰθε waret.

ἠν ερα εἰ ερα σῆ waren.

Praeteritum Perfectum Simplex.

Singulariter.

ἔγ φῆῖο ἐῦ fuiu, oder φῆεῖο fuisēiu ich bin gewese-
sen.

ἔδ φῆῖ tu fusch, oder φῆεῖ fusch du bist
gewesen.

ἔλ φῆ εἰ fu, oder φῆεῖ fusch er ist gewesen.

Pluraliter.

ἠον φῆρεῖμ νοῖ furēm, oder φῆερεῖμ fuserēm wir
sind gewesen.

ἠον φῆρεῖ νοῖ furēz, oder φῆερεῖ fuserēz ἰθε
seyd gewesen.

ἠν φῆρεῖ εἰ furé, oder φῆερεῖ fuseré sie sind ge-
wesen.

Praeteritum Perfectum Compositum.

Singulariter.

ἔγ ἀμ φοετ ἐῦ am fost ich bin gewesen.

ἔδ ἀμ φοετ tu ai fost du bist gewesen.

ἔλ ἀδ φοετ εἰ au fost er ist gewesen.

Pluraliter.

ἠον ἀμ φοετ νοῖ am fost wir sind gewesen.

ВОН АЦ ФОСТ voi az fost ihr seyd gewesen.
 ЕН АЗ ФОСТ ei au fost sie sind gewesen.

Praeteritum Plusquamperfectum I.

Singulariter.

ЕЗ ЕРАМ ФОСТ eu eram fost ich war gewesen.
 ТЗ ЕРАН ФОСТ tu erai fost du warest gewesen.
 ЕА ЕРА ФОСТ el era fost er war gewesen.

Pluraliter.

НОН ЕРАМ ФОСТ noi eram fost wir waren gewesen.
 ВОН ЕРАЦН ФОСТ voi erazi fost ihr waret gewesen.
 ЕН ЕРА ФОСТ ei era fost sie waren gewesen.

Praeteritum Plusquamperfectum. II.

Singulariter.

ЕЗ ФВЕТКЪМ eu fusueasem ich war gewesen.
 ТЗ ФВЕТКЪШ tu fusseasesch du warest gewesen.
 ЕА ФВЕТКЪ el fussease er war gewesen.

Pluraliter.

НОН ФВЕТКЪМ noi fusseasem wir waren gewesen.
 ВОН ФВЕТКЪЦ voi fusseasez ihr waret gewesen.
 ЕН ФВЕТКЪ ei fussease sie waren gewesen.

Futurum.

Singulariter.

ЕЗ ВОН ФН eu voi fi ich werde seyn.
 ТЗ ВЕН ФН tu vei fi du wirst seyn.
 ЕА БА ФН el va fi er wird seyn.

Pluraliter.

НОН ВОМ ФН noi vom fi wir werden seyn.
 ВОН ВЕЦН ФН voi vezi fi ihr werdet seyn.
 ЕН КОР ФН ei vor fi sie werden seyn.

Praeteritum Imperfectum optativi.

Singulariter.

ẽ8 аш фн ẽu аsch fi ich wãre, oder wũrde seyn.
 т8 ан фн tu ai fi du wãrest, oder wũrdest seyn.
 ẽл ар фн ẽl ar fi er wãre, oder wũrde seyn.

Pluraliter.

нон ам фн noi am fi wir wãren, oder wũrden seyn.
 кон ац фн voi az fi ihr wãret, oder wũrdet seyn.
 ẽн ар фн ẽi ar fi sie wãren, oder wũrden seyn.

Praeteritum Imperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

де врѣм фн ẽ8 de vream fi ẽu wenn ich wãre.
 де врѣн фн т8 de vrei fi tu wenn du wãrest.
 де врѣ фн ẽл de vrea fi ẽl wenn er wãre.

Pluraliter.

де врѣм фн нон de vream fi noi wenn wir wãren.
 де врѣц фн кон de vrazi fi voi wenn ihr wãret.
 де врѣ фн ẽн de vrea fi ẽi wenn sie wãren.

Praeteritum Perfectum.

Singulariter.

ẽ8 еъ фїѣ фост ẽu sè siu fofst daß ich gewesen sey.
 т8 еъ фїн фост tu sè si fofst daß du gewesen sehest.
 ẽл еъ фїе фост ẽl sè sie fofst daß er gewesen sey.

Pluraliter.

нон еъ фїм фост noi sè sim fofst daß wir ge-
 wesen seyn.
 кон еъ фїц фост voi sè siz fofst daß ihr gewe-
 sen seynd.
 ẽн еъ фїе фост ẽi sè sie fofst daß sie gewesen seyn.

Praeteritum Plusquamperfectum Optativi.

Singulariter.

ѣѢ ВОИ ФН ФОСТ ѣу voi si fofst ich wäre gewese-
sen, oder würde gewesen seyn.

ѣѢ ВЕН ФН ФОСТ ту vei si fofst du wärest gewese-
sen, oder würdest gewesen seyn.

ѣѢ ВА ФН ФОСТ ѣи va si fofst er wäre gewesen,
oder würde gewesen seyn.

Pluraliter.

НОИ ВОИ ФН ФОСТ noi vom si fofst wir wären
gewesen oder würden gewesen seyn.

ВОИ ВЕЦ, ФН ФОСТ voi vez si fofst ihr wäret ge-
wesen oder würdet gewesen seyn.

ѣИ ВОР ФН ФОСТ ѣи vor si fofst sie wären gewese-
sen oder würden gewesen seyn.

Praeteritum Plusquamperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

ѣѢ АШ ФН ФОСТ ѣу аш si fofst ich wäre gewesen.

ѣѢ АИ ФН ФОСТ ту ai si fofst du wärest gewesen.

ѣѢ АР ФН ФОСТ ѣи ar si fofst er wäre gewesen.

Pluraliter.

НОИ 'АМ] ФН] ФОСТ noi am si fofst wir wären gewesen.

ВОИ АЦ, ФН ФОСТ voi az si fofst sie wären gewesen.

ѣИ АР ФН ФОСТ ѣи ar si fofst sie wären gewesen.

Futurum.

Singulariter.

ДЕ ВОИ ФН ѣѢ де voi si ѣу wenn ich werde seyn.

ДЕ ВЕН ФН ѣѢ де vei si ту wenn du wirst seyn.

ДЕ ВА ФН ѣѢ де va si ѣи wenn er wird seyn.

Pluraliter.

ДЕ ВОИ ФН НОИ де vom si noi wenn wir werden seyn.

де вец фн вон де vez si voi wenn ihr werdet seyn.
 де бор фн ен де vor si ei wenn sie werden seyn.

Infinitivus Modus.

афн аш, oder фн си сеын.

Praeteritum Perfectum et Plusquamperfectum.

афн фост аш fost gewesen seyn.

Participium Praesens.

финна sind in dem man ist.

Supinum.

фост fost gewesen.

Gerundia.

де афн де аш zu seyn.

а трѣ афн енtru аш tru seyn.

пентрѣ афн pentru аш um zu seyn.

Futurum.

финторю fitorju, oder чеа че таете тшел тше
 iafste einer, der da ist.

финтѣаре fitoare, oder чеа че таете тшеиа тше
 iafste eine, die da ist.

Dreizehntes Kapitel.

Von den Conjugationibus Verborum Regularium.

Conjugationes Verborum Regularium sind in
 der walachischen Sprache vier.

Die erste Conjugation, deren Infinitivus auß-
 gehet auf ein langes á á, z. E. алумина́ aluminá,
 oder лумина́ luminá leuchten.

Die

Die zweite auf ein langes κ ea, als $\alpha\pi\lambda\tau\chi\kappa$
aplétschea, oder $\pi\lambda\tau\chi\kappa$ plétschea, gefallen.

Die Dritte auf ein kurzes ϵ e, als: $\alpha\upsilon\iota\eta\delta\epsilon$
avinde, oder $\beta\eta\eta\delta\epsilon$ vindè verkaufen.

Die Vierte auf ein langes ι i, z. B. $\alpha\sigma\mu\iota\zeta\iota$
assimzi, oder $\sigma\mu\iota\zeta\iota$ fsmizi fühlen.

Die erste Conjugation.

Indicativus Modus.

Tempus Praesens.

Singulariter.

$\epsilon\delta$ $\alpha\rho$ eu ar ich pflüge.

$\tau\delta$ $\alpha\rho$ - η tu ar-i du pflügest.

$\epsilon\lambda$ $\alpha\rho$ - τ el ar-é er pflüget.

Pluraliter:

$\eta\omicron\eta$ $\alpha\rho$ - $\tau\mu$ noi ar-ém wir pflügen.

$\beta\omicron\eta$ $\alpha\rho$ - $\alpha\zeta\iota$ voi ar-azi ihr pflüget.

$\epsilon\eta$ $\alpha\rho$ - τ ei ar-é sie pflügen.

Praeteritum Imperfectum:

Singulariter.

$\epsilon\delta$ $\alpha\rho$ - $\alpha\mu$ eu ar-am ich pflügete.

$\tau\delta$ $\alpha\rho$ - $\alpha\eta$ tu ar-ai du pflügetest.

$\epsilon\lambda$ $\alpha\rho$ - α el ar-a er pflügete.

Pluraliter.

$\eta\omicron\eta$ $\alpha\rho$ - $\alpha\mu$ noi ar-am wir pflügeten.

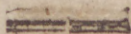
$\beta\omicron\eta$ $\alpha\rho$ - $\alpha\zeta\iota$ voi ar-azi ihr pflügetet.

$\epsilon\eta$ $\alpha\rho$ - α ei ar-a sie pflügeten.

Praeteritum Perfectum Simplex.

Singulariter.

$\epsilon\delta$ $\alpha\rho$ - $\alpha\upsilon$ eu ar-aiu ich habe gepflüget.



тѢ ар-ашн ту ар-асхи ду hast gepflüget.
 ѐл ар-ѣ ѐл ar-é er hat gepflüget.

Pluraliter.

нон ар-арѣм noi ar-arém wir haben gepflüget.
 кон ар-арѣу voi ar-arén ihr habt gepflüget.
 ѐн ар-арѣ ei ar-aré sie haben gepflüget.

Praeteritum Perfectum Compositum.

Singulariter.

ѐѢ ам ар-ат ѐн ам ar-at ich habe gepflüget.
 тѢ ан ар-ат ту ai ar-at du hast gepflüget.
 ѐл аѢ ар-ат ѐл au ar-at er hat gepflüget.

Pluraliter.

нон ам ар-ат noi am ar-at wir haben gepflüget.
 кон ац ар-ат voi az ar-at ihr habet gepflüget.
 ѐн аѢ ар-ат ei au ar-at sie habe gepflüget.

Praeteritum Plusquamperfectum I.

Singulariter.

ѐѢ ам фѢст ар-ат ѐн ам fofst ar-at ich hatte gepflüget.
 тѢ ан фѢст ар-ат ту ai fofst ar-at du hattest gepflüget.
 ѐл аѢ фѢст ар-ат ѐл au fofst ar-at er hatte gepflüget.

Pluraliter.

нон ам фѢст ар-ат noi am fofst ar-at wir hatten gepflüget.
 кон ац фѢст ар-ат voi az fofst ar-at ihr hattet gepflüget.
 ѐн аѢ фѢст ар-ат ei au fofst ar-at sie hatten gepflüget.

Praeteri-

Praeteritum Plusquamperfectum II.

Singulariter.

- 88 ар-асѣм "eu ar-afsém ich hatte gepflüget.
 78 ар-асѣш tu ar-afsésch du hattest gepflüget.
 88 ар-асѣ "el ar-afsé er hatte gepflüget.

Pluraliter.

- нон ар-асѣм noi ar-afsém wir hatten gepflüget.
 вон ар-асѣш voi ar-afsész ihr hattet gepflüget.
 88 ар-асѣ "ei ar-afsé sie hatten gepflüget.

Futurum.

Singulariter.

- 88 вон ар-а "eu voi ar-a ich werde pflügen.
 78 вен ар-а tu vei ar-a du wirst pflügen.
 88 ва ар-а "el va ar-a er wird pflügen.

Pluraliter.

- нон вон ар-а noi vom ar-a wir werden pflügen.
 вон вен ар-а voi vez ar-a ihr werdet pflügen.
 88 вон ар-а "ei vor a-ra sie werden pflügen.

Imperativus Modus.

Tempus Praesens.

Singulariter.

- ар-ѣ 78 ар-ѣ tu pflüge du.
 ар-е "el ар-е "el pflüge er.

Pluraliter.

- сѣ ар-ѣм нон сѣ ар-ѣм noi lasset uns pflügen.
 сѣ ар-ази вон сѣ ар-ази voi pflüget ihr.
 сѣ ар-е "ei сѣ ар-е "ei sie sollen pflügen.

Optativus und Conjunctivus Modus.

Tempus Praesens.

Singulariter.

- 88 сѣ ар "eu сѣ ар daß ich pflüge.

тѢ съ ар-и tu fsè ar-i daß du pflügest.

ѣА съ ар-е ел fsè ar-e daß er pflüge.

Pluraliter.

нон съ ар-ѣм noi fsè ar-ëm daß wir pflügen.

вон съ ар-ацн voi fsè ar-azi daß ihr pflüget.

ѣн съ ар-е еи fsè ar-e daß sie pflügen.

Praeteritum Imperfectum Optativi.

Singulariter.

ѣѢ аш ар-а еу аsch ar-a ich wollte oder würde
pflügen.

тѢ ан ар-а ту аи ar-a du wolltest oder würdest
pflügen.

ѣА ар ар-а ел ar ar-a er wollte oder würde pflügen.

Pluraliter.

нон ам ар-а noi ам ar-a wir wollten oder wür-
den pflügen.

вон ац ар-а voi аз ar-a ihr wolltet oder würdet
pflügen.

ѣн ар ар-а еи ar ar-a sie wollten oder würden
pflügen.

Praeteritum Imperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

ае врѣм ар-а ѣѢ de vream ar-a еу wenn ich pflü-
gete.

ае врѣн ар-а тѢ de vreat ar-a ту wenn du pflü-
getest.

ае врѣ ар-а ѣА de vrea ar-a ел wenn er pflügete.

Pluraliter.

ае врѣм ар-а ноn de vream ar-a noi wenn wir
pflügeten.

ае врѣц ар-а вон de vreat ar-a voi wenn ihr
pflügetet.

de vřk ar-a ěn de vrea ar-a ěi wenn sie pflügeten.

Praeteritum Perfectum.

Singulariter.

ěž cъ fřž ar-at ěu lsé ſiu ar-at daß ich gepflü-
get habe.

тž cъ fřн ar-at tu lsé ſi ar-at daß du gepflü-
get habest.

ěл cъ fřě ar-at ěl lsé ſie ar-at daß er gepflüget
habe.

Pluraliter.

нон cъ fřнм ar-at noi lsé ſим ar-at daß wir ge-
pflüget haben.

вон cъ fřнцĵ ar-at voi lsé ſизи ar-at daß ihe
gepflüget habet.

ěн cъ fřě ar-at ěi lsé ſie ar-at daß sie gepflüget
haben.

Praeteritum Plusquamperfectum Optativi.

Singulariter.

ěž вон fřнф ar-at ěu voi ſи ar-at, oder вон fřн
фост ar-at voi ſи foſt ar-at ich hätte ge-
pflüget oder würde gepflüget haben.

тž вон fřн ar-at tu vei ſи ar-at, oder вон fřн
фост ar-at vei ſи foſt ar-at du hättest
gepflüget oder würdest gepflüget haben.

ěл вл fřн ar-at ěl va ſи ar-at, oder вл fřн фост
ar-at va ſи foſt ar-at er hätte gepflüget
oder würde gepflüget haben.

Pluraliter.

нон вон fřн ar-at noi vom ſи ar-at, oder вон fřн
фост ar-at vom ſи foſt ar-at wir hätten
gepflüget oder würden gepflüget haben.

вон вон, fřн ar-at voi vez ſи ar-at, oder вон, fřн
фост

фост ар-ат vez si fofst ar-at ihr hättet
gepflüget oder würdet gepflüget haben.

ѣн бор фн ар-ат ѣи vor si ar-at, oder бор фн фост
ар-ат vor si fofst ar-t sie hätten gepflüget
oder würden gepflüget haben.

Praeteritum Plusquamperfectum Coniunctivi.
Singulariter.

ѣѣ аш фн фост ар-ат ѣу аш si fofst ar-at ich
hätte gepflüget.

тѣ аш фн фост ар-ат ту аи si fofst ar-at du hät-
test gepflüget.

ѣа ар фн фост ар-ат ѣи ар si fofst ar-at er hätte
gepflüget.

Pluraliter.

нон ам фн фост ар-ат noi ам si fofst ar-at wir
hätten gepflüget.

бор ац, фн фост ар-ат voi аз si fofst ar-at ihr
hättet gepflüget.

ѣн ар фн фост ар-ат ѣи ар si fofst ar-at sie hät-
ten gepflüget.

Futurum.

Singulariter.

де бор ар-а ѣѣ de voi ar-a ѣу wenn ich werde
pflügen.

де вен ар-а тѣ de vei ar-a ту wenn du wirst pflügen.

де ва ар-а ѣа de va ar-a ѣи wenn er wird pflügen.

Pluraliter.

де бор ар-а нон de vom ar-a noi wenn wir wer-
den pflügen.

де вец ар-а бор де vez ar-a voi wenn ihr wer-
det pflügen.

де бор ар-а ѣн де vor ar-a ѣи wenn sie werden
pflügen.

Infinitivus Modus.

Tempus praesens.

а ар-а а ar-a, oder ар-а ar-a pflügen.

Praeteritum Perfectum et Plusquamperfectum.

аѳи ар-ат аѳи ar-at gepflüget haben.

Participium Praesens.

ар-аѳа ar-äend pflügend, oder indem man pflüget.

Supinum.

ар-ат ar-at gepflüget.

Gerundia.

де а ар-а de а ar-a zu pflügen.

птрѳ а ар-а енtru а ar-a im pflügen.

пентрѳ а ар-а пенtru а ar-a um zu pflügen.

Futurum.

ар-ѳторю ar-étorju, oder чеа че ар-ѳ tſchel tſche ar-é einer der da pflüget.

ар-ѳтоаре ar-étoare, oder чеа че ар-ѳ tſcheia tſche ar-é eine, die da pflüget.

Anmerkung. Auhier folget ein Muſter der erſten Conjugation, welches bei den Verbis. deren Endbuchſtaben ein к iſt, anzeigt, wie das к in ein ч iſch, und das а in ѳ é verwandelt werden kann, ſiehe pag. 7 lit. a.

I. Tabella.

Indicativus Modus.

Tempus Praesens. Singulariter.

ѳѳ калк ѳу kalk ich trette.

ѳѳ кал-чи tu kal-tſchi du trittſt.

ѳѳ калк-ѳ ѳл kalk-é er tritt.

К

Plura

Pluraliter.

НОИ КЪЛК-ЪМ noi kélk-ém wir treten.
 ВОИ КЪЛК-АЦИ voi kélk-azi ihr tretet.
 ЁИ КАЛК-Ъ ei kalk-é sie treten.

Praeteritum Imperfectum.

Singulariter.

Ѹ КЪЛК-АМ eu kélk-am ich trat.
 ТѸ КЪЛК-АИ tu kélk-ai du tratest.
 ЁА КЪЛК-А el kélk-a er trate.

Pluraliter.

НОИ КЪЛК-АМ noi kélk-am wir traten.
 ВОИ КЪЛК-АЦИ voi kélk-azi ihr tratest.
 ЁИ КЪЛК-А ei kélk-a sie traten.

Praeteritum Perfectum Simplex

Singulariter.

Ѹ КЪЛК-АЮ eu kélk aiu ich habe getreten.
 ТѸ КЪЛК-АШИ tu kélk-afchi du hast getreten.
 ЁА КЪЛК-Ъ el kélk-ké er hat getreten.

Pluraliter.

НОИ КЪЛК-АРЪМ noi kélk-arém wir haben getreten.
 ВОИ КЪЛК-АРЪЦИ voi kélk-arézi ihr habet getreten.
 ЁИ КЪЛК-АРЪ ei kélk-aré sie haben getreten.

Praeteritum Perfectum Compositum.

Singulariter.

Ѹ АМ КЪЛК-АТ eu am kélk-at ich habe getreten.
 ТѸ АИ КЪЛК-АТ tu ai kélk-at du hast getreten.
 ЁА АЪ КЪЛК-АТ el au kélk-at er hat getreten.

Pluraliter.

НОИ АМ КЪЛК-АТ noi am kélk-at wir haben getreten.
 ВОИ АЦ КЪЛК-АТ voi az kelkat ihr habet getreten.
 ЁИ АЪ КЪЛК-АТ ei au kélk-at sie haben getreten.

Praeteritum Plusquamperfectum I.

Singulariter.

Ѣ Ѣ АМ ФОСТ КЪЛК-АТ ѣи ам fost kélkat ich ha-
be getreten.

ТѢ АИ ФОСТ КЪЛК-АТ ту ай fost kélk-at du hat-
test getreten.

ѢА АѢ ФОСТ КЪЛК-АТ ѣл ау fost kélk-at er hatte
getreten.

Pluraliter.

НОИ АМ ФОСТ КЪЛК-АТ noi ам fost kélk-at wir
hatten getreten.

ВОИ АЦ ФОСТ КЪЛК-АТ voi аз fost kélk-at ihr
hattet getreten.

ѢИ АѢ ФОСТ КЪЛК-АТ ѣи ау fost kélk-at sie hatten
getreten.

Praeteritum Plusquamperfectum II.

Singulariter.

ѢѢ КЪЛК-АСЪМ ѣи kélk-afsém ich hatte getreten.

ТѢѢ КЪЛК-АСЪШ ту kélk-afsésch du hattest getreten.

ѢА КЪЛК-АСЪ ѣл kélk-afsé er hatte getreten.

Pluraliter.

НОИ КЪЛК-АСЪМ noi kélk afsém wir hatten getreten.

ВОИ КЪЛК-АСЪЦ voi kélk-afséz ihr hattet getreten.

ѢИ КЪЛК-АСЪ ѣи kélk-afsé sie hatten getreten.

Futurum.

Singulariter.

ѢѢ ВОИ КЪЛК-А ѣи voi kélk-a ich werde treten.

ТѢѢ ВЕИ КЪЛК-А ту vei kélk-a du wirst treten.

ѢА ВА КЪЛК-А ѣл va kélk-a er wird treten.

Pluraliter.

НОИ ВОИ КЪЛК-А noi vom kélk-a wir werden treten.

ВОН ВЕЦ КЪЛК-А voi vez kélk-a ihr werdet treten.
 ЁН ВОР КЪЛК-А ei vor kélk-a sie werden treten.

Imperativus Modus.

Tempus Praesens.

Singulariter.

КАЛК-Ъ ТЪ kalk-é tu trete du.
 КАЛЧЕ ЁЛ kaltsche él trete er.

Pluraliter.

СЪ КЪЛК-ЪМ НОН ísé kélk-ém noi laffet uns treten,
 СЪ КЪЛК-АЦН ВОН ísé kélk-azi voi tretet ihr.
 СЪ КАЛЧ-Е ЁН ísé kaltsch-e ei sie sollen treten.

Optativus und Coniunctivus Modus.

Tempus Praesens.

Singulariter.

ЁЪ СЪ КАЛК ёи ísé kalk daß ich trete.
 ТЪ СЪ КАЛЧ-И ту ísé kaltsch-i daß du tretest.
 ЁЛ СЪ КАЛЧ-Е ёл ísé kaltsch-e daß er trete.

Pluraliter.

НОН СЪ КЪЛК-ЪМ noi ísé kélk-ém daß wir treten.
 ВОН СЪ КЪЛК-АЦН voi ísé kélk-azi daß ihr tretet.
 ЁН СЪ КАЛЧ-Е ei ísé kaltsch-e daß sie treten.

Praeteritum Imperfectum Optativi.

Singulariter.

ЁЪ АШ КЪЛК-А ёи аш kélk-a ich wollte, oder
 würde treten.
 ТЪ АН КЪЛК-А ту аи kélk-a du wolltest, oder würdest
 treten.
 ЁЛ АР КЪЛК-А ёл ар kélk-a er wollte, oder würde
 be treten.

Pluraliter.

НОИ АМ КЪЛАК-А noi am kélk-a wir wollten, oder
würden treten.

ВОИ АЦ КЪЛАК-А voi аз kélk-a ihr wolltet, oder
würdet treten.

ЇИ АР КЪЛАК-А ѳи ar kélk-a sie wollten, oder wü-
rden treten.

Præteritum Imperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

АЕ ВРЪМ КЪЛАК-А ѳѳ de vream kélk-a ѳu wenn
ich träte.

АЕ ВРЪИ КЪЛАК-А тѳ de vream kélk-a tu wenn du
trätest.

АЕ ВРЪ КЪЛАК-А ѳА de vrea kélk-a ѳl wenn er
träte.

Pluraliter.

АЕ ВРЪМ КЪЛАК-А НОИ de vream kélk-a noi wenn
wir träten.

АЕ ВРЪЦ КЪЛАК-А ВОИ de vream kélk-a voi wenn
ihr trätet.

АЕ ВРЪ КЪЛАК-А ЇИ de vrea kélk-a ѳи wenn sie
träten.

Præteritum Perfectum.

Singulariter.

гѳ СЪ ФІѳ КЪЛАК-АТ ѳu sѳe sѳu kélk-at даѳ ich
habe getreten.

тѳ СЪ ФІИ КЪЛАК-АТ tu sѳe sѳi kélk-at даѳ du
habest getreten.

ѳА СЪ ФІе КЪЛАК-АТ ѳl sѳe sѳe kélk-at даѳ er habe
getreten.

Pluraliter.

НОИ СЪ ФІИМ КЪЛАК-АТ noi sѳe sѳim kélk-at даѳ
wir haben getreten.

ВОИ СЪ ФИЦ, КЪЛАК-АТ voi sě siz kělk-at daß
ihr habet getreten.
ЕИ СЪ ФІЕ КЪЛАК-АТ ěi sě fie kělk-at daß sie ha-
ben getreten.

Praeteritum Plusquamperfectum Optativi.

Singulariter.

ЕИ ВОИ ФИ КЪЛАК-АТ, oder ВОИ ФИ ФОСТ КЪЛАК-АТ
eu voi si kělk-at, oder voi si fost kělk-at
ich hätte getreten, oder würde getreten haben.
ТИ ВЕИ ФИ КЪЛАК-АТ, oder ВЕИ ФИ ФОСТ КЪЛАК-АТ
tu vei si kělk-at, oder vei si fost kělk-at
du hättest, oder würdest getreten haben.
ЕА ВА ФИ КЪЛАК-АТ, oder ВА ФИ ФОСТ КЪЛАК-АТ
el va si kělk-at, oder va si fost kělk-at
er hätte, oder würde getreten haben.

Pluraliter.

НОИ ВОМ ФИ КЪЛАК-АТ, oder ВОМ ФИ ФОСТ КЪЛАК-АТ
noi vom si kělk-at, oder vom si fost kělk-at
wir hätten, oder würden getreten haben.
ВОИ ВЕУ, ФИ КЪЛАК-АТ, oder ВЕУ, ФИ ФОСТ КЪЛАК-АТ
voi vez si kělk-at, oder vez si fost kělk-at
ihr hättet, oder würdet getreten haben.
ЕИ ВОР ФИ КЪЛАК-АТ, oder ВОР ФИ ФОСТ КЪЛАК-АТ
ěi vor si kělk-at, oder vor si fost kělk-at
sie hätten, oder würden getreten haben.

Praeteritum Plusquamperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

ЕИ АШ ФИ КЪЛАК-АТ ěu asch si kělk-at ich hätte
getreten.
ТИ АИ ФИ КЪЛАК-АТ tu ai si kělk-at du hättest
getreten.
ЕА АРФИ КЪЛАК-АТ el arfi kělk-at er hätte getreten.
Plu-

Pluraliter.

НОН АМ ФН КЪЛАК-АТ noi am fi kélk-at wie hätten
getreten.

ВОИ АЦ ФН КЪЛАК-АТ voi az fi kélk-at ihr hättet
getreten.

ЭИ АРФИ КЪЛАК-АТ ei arfi kélk-at sie hätten getret-
ten.

Futurum.

Singulariter.

ДЕ ВОИ КЪЛАК-А ЭИ de voi kélk-a эи wenn ich
werde treten.

ДЕ ВЕИ КЪЛАК-А ТИ de vei kélk-a ти wenn du
wirst treten.

ДЕ ВА КЪЛАК-А ЭИ de va kélk-a эи wenn er wird
treten.

Pluraliter.

ДЕ ВОИМ КЪЛАК-А НОИ de vom kélk-a noi wenn
wir werden treten.

ДЕ ВЕИ, КЪЛАК-А ВОИ de vez kélk-a voi wenn ihr
werdet treten.

ДЕ ВОР КЪЛАК-А ЭИ de vor kélk-a эи wenn sie
werden treten.

Infinitivus Modus.

Praesens.

КЪЛАК-А акéлк-а, овет кЪЛАК-А kélk-a treten.

Praeteritum Perfectum et Plusquamperfectum.

АФН КЪЛАК-АТ афи kélk-at getreten haben.

Participium Praesens.

КЪЛАКЭИ kélkænd tretend, indem man tritt.

Supinum.

КЪЛАК-АТ kélk-at getreten.

Gerun-

Gerundia.

де а кѣлк-а de a kélk-a zu treten.

Ѡтрѡ акѣлк-а entru a kélk-a im treten.

пентрѡ акѣлк-а pentru a kélk-a um zu treten.

Fuzurum.

кѣлк-ѡторю kélk-étorju oder чел че калк-ѡ tschel
tsche kalk-é einer der da tritt.

кѣлк-ѡтѡаре kélk-étoare oder чел че калк-ѡ
tscheia tsche kalk-é eine die da tritt.

So werden diejenigen Verba, welche das a
oder die erste Silbe in ѡ verändern, conjugiret,
z. B. эѡ рнѡлц eu énnalz ich erhöhe, батѡм
vatem ich verlese, апѡс арѡс ich drücke, лѡда
laud ich lobe, мѡшк мѡшкн ich beisse, beisse ab,
лѡпѡд lapéd ich werfe, Ѡпѡк ѡпѡкн ich versöhne.

Einige Verba, welche in к ausgehen, ver-
wandeln das к vor dem е und и і in ч, als: жѡ-
дек schudek ich richte, мѡнѡнк мѡнѡнкн ich esse
чѡрѡ tscherk ich versuche, оѡрк urk ich flettere,
жѡк schok ich tanze, spiele, дѡмѡк dumik ich
brocke.

Die Verba, welche sich in г endigen, veränd-
ern das г g vor dem е, oder vor dem и і in ѡ,
als: алѡрг алѡргн ich laufe nach, тѡ алѡргн tu
alardschi du laufest nach, адагн адагнн ich gebe zu,
тѡ адагнн tu adardschi du giebst zu; derlei Ver-
ba können nach der ersten Tabelle abgehandelt
werden.

II. Tabella.

Welche anzeigt, wann das е e in ѡ ea, und
das т t in ц z abgeändert werden muß.

Indicativus Modus.

Tempus Praesens.

Singulariter.

- ^нѣ черт ѐу tſchert ich ſtreite.
^тѣ черц-и ту tſcherz-i du ſtreiteſt.
^ѣл чѣрт-ѣ ѣл tſcheart-e er ſtreitet.

Pluraliter.

- нон черт-ѣм noi tſchert-ѣм wir ſtreiten.
 вон черт-аци voi tſchert-azi ihr ſtreitet.
^нѣн чѣрт-ѣ ѣи tſcheart-ѣ ſie ſtreiten.

Praeteritum Imperfectum.

Singulariter.

- ^нѣ черт-ам ѐу tſcher- m ich ſtritte.
^тѣ черт-аи ту tſchert-ai du ſtritteſt.
^ѣл черт-а ѣл tſchert-a er ſtritt.

Pluraliter.

- нон черт-ам noi tſchert-am wir ſtritten.
 вон черт-аци voi tſchert-azi ihr ſtrittet.
^нѣн черт-а ѣи tſchert-a ſie ſtritten.

Praeteritum Perfectum Simplex.

Singulariter.

- ^нѣ черт-аю ѐу tſchert-aju ich habe geſtritten.
^тѣ черт-аша ту tſchert-aſchi du haſt geſtritten.
^ѣл черт-а ѣл tſchert-a er hat geſtritten.

Pluraliter.

- нон черт-арѣм noi tſchert arѣ m wir haben geſtritten.
 вон черт-арѣцѣ voi tſchert-arѣz ihr habet geſtritten.
^нѣн черт-арѣ ѣи tſchert-arѣ ſie haben geſtritten.

Praeteritum Perfectum Compositum.

Singulariter.

- ^нѣ ам черт-ат ѐу am tſchert-at ich habe geſtritten.

ТЪ АН ЧЕРТ-АТ tu ai tſchert-at du haſt geſtritten.
 ЁА АЪ ЧЕРТ-АТ ёl au tſchert-at er hat geſtritten.

Pluraliter.

ННН АМ ЧЕРТ-АТ noi am tſchert-at wir haben geſtritten.

ВОН АЦ ЧЕРТ-АТ voi az tſchert-at ihr habet geſtritten.

ЁН АЪ ЧЕРТ-АТ ёi au tſchert-at ſie haben geſtritten.

Praeteritum Plusquamperfectum I.

Singulariter.

ЁЪ АМ ФОСТ ЧЕРТ-АТ ёu am foſt tſchert-at ich hatte geſtritten.

ТЪ АН ФОСТ ЧЕРТ-АТ tu ai foſt tſchert-at du haſt geſtritten.

АА АЪ ФОСТ ЧЕРТ-АТ ёl au foſt tſchert-at er haſt geſtritten.

Pluraliter.

НОН АМ ФОСТ ЧЕРТ-АТ noi am foſt tſchert-at wir hatten geſtritten.

ВОН АЦН ФОСТ ЧЕРТ-АТ voi azi foſt tſcher-at ihr hattet geſtritten.

ЁН АЪ ФОСТ ЧЕРТ-АТ ёi au foſt tſchert-at ſie haſt geſtritten.

Praeteritum Plusquamperfectum II.

Singulariter.

ЁЪ ЧЕРТ-АСЪМ ёu tſchert-aſſem ich hatte geſtritten.

ТЪ ЧЕРТ-АСЪШН tu tſcher-taſſeſchi du haſteſt geſtritten.

ЁА ЧЕРТ-АСЪ ёl tſchert-aſſe er hatte geſtritten.

Pluraliter.

НОН ЧЕРТ-АСЪМ noi tſchert-aſſem wir hatten geſtritten.

ВОИ ЧЕРТ-АСЪЦИ voi tscert-afsèzi ihr hattet gestritten.

ЕИ ЧЕРТ-АСЪ ѿi tschert-afsè sie hatten gestritten.

Futurum.

Singulariter.

Ѹ ВОИ ЧЕРТ-А ѿи voi tschert-а ich werde streiten.

ТѸ ВЕИ ЧЕРТ-А ту vei tschert-а du wirst streiten.

Ѹ ВА ЧЕРТ-А ѿл va tschert-а er wird streiten.

Pluraliter.

НОИ ВОИ ЧЕРТ-А noi vom tschert-а wir werden streiten.

ВОИ ВЕИ ЧЕРТ-А voi vezi tschert-а ihr werdet streiten.

ѸИ ВОИ ЧЕРТ-А ѿи voi tschert-а sie werden streiten.

Imperativus Modus.

Singulariter.

ЧЪРТ-Ъ ТѸ tscheart-è tu streite du.

ЧЪРТ-Е Ѹл tscheart-e ѿл streite er.

Pluraliter.

СЪ ЧЕРТ-ЪМ НОИ sè tschert-èm noi laffet uns streiten.

СЪ ЧЕРТ-АЦИ ВОИ sè tschert-azi voi streitet ihr.

СЪ ЧЪРТ-Е ѸИ sè tscheart-e ѿи sie sollen streiten.

Optativus und Coniunctivus Modus.

Tempus Praesens.

Singulariter.

Ѹ СЪ ЧЕРТ ѿи sè tschert daß ich streite.

ТѸ СЪ ЧЕРИ-И ту sè tscherz-i daß du streitest.

Ѹ СЪ ЧЪРТ-Е ѿл sè tscheart-e daß er streite.

Pluraliter.

НОИ СЪ ЧЕРТ-ЪМ noi sè tschert-èm daß wir streiten.

ВОИ

ВОН СЪ ЧЕРТ-АЦН ВОИ ССÉ ТШЕРТ-АЗИ ДАШ ИШ СШРЕИТЕТ.
 ЁИ СЪ ЧЕРТ-Е ЁИ ССÉ ТШЕАРТ-Е ДАШ СШРЕИТЕИ.

Praeteritum Imperfectum Optativi.

Singulariter.

ЁШ АШ ЧЕРТ-А ЁИ АШ ТШЕРТ-А ИШ ВУРДЕ СШРЕИТЕИ.
 ТШ АИ ЧЕРТ-А ТУ АИ ТШЕРТ-А ДУ ВУРДЕШТ СШРЕИТЕИ.
 ЁЛ АР ЧЕРТ-А ЕЛ АР ТШЕРТ-А ЕР ВУРДЕ СШРЕИТЕИ.

Pluraliter.

НОИ АИ ЧЕРТ-А НОИ АИ ТШЕРТ-А ВИТ ВУРДЕИ СШРЕИ-
 ТЕИ.
 ВОИ АЦН ЧЕРТ-А ВОИ АЗИ ТШЕРТ-А ИШ ВУРДЕИ
 СШРЕИТЕИ.
 ЁИ АР ЧЕРТ-А ЁИ АР ТШЕРТ-А СШРЕИТЕИ ВУРДЕИ СШРЕИТЕИ.

Praeteritum Imperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

ДЕ ВРКМ ЧЕРТ-А ЁШ ДЕ ВРЕАМ ТШЕРТ-А ЁИ ВЕНТ
 ИШ СШРИТЕ.
 ДЕ ВРКН ЧЕРТ-А ТШ ДЕ ВРЕАИ ТШЕРТ-А ТУ ВЕНТ
 ДУ СШРИТЕШТ.
 ДЕ ВРК ЧЕРТ-А ЁЛ ДЕ ВРЕА ТШЕРТ-А ЁИ ВЕНТ ЕР
 СШРИТЕ.

Pluraliter.

ДЕ ВРКМ ЧЕРТ-А НОИ ДЕ ВРЕАМ ТШЕРТ-А НОИ ВЕНТ
 ВИТ СШРИТЕИ.
 ДЕ ВРКЦН ЧЕРТ-А ВОИ ДЕ ВРЕАЗИ ТШЕРТ-А ВОИ
 ВЕНТ ИШ СШРИТЕИ.
 ДЕ ВРК ЧЕРТ-А ЁИ ДЕ ВРЕА ТШЕРТ-А ЁИ ВЕНТ СШ
 СШРИТЕИ.

Praeteritum Perfectum.

Singulariter.

ЁШ СЪ ФШС ЧЕРТ-АТ ЁИ ССÉ СИ ТШЕРТ-АТ ДАШ ИШ
 ХАВЕ ГШРИТЕИ.

ТЪ СЪ ФІН ЧЕРТ-АТ tu sse si tschert-at daß du habest gestritten.

ѢА СЪ ФІЕ ЧЕРТ-АТ el sse sie tschert-at daß er habe gestritten.

Pluraliter.

НОН СЪ ФІМ ЧЕРТ-АТ noi sse sim tschert-at daß wir haben gestritten.

ВОИ СЪ ФІЦН ЧЕРТ-АТ voi sse fizi tschert-at daß ihr habet gestritten.

ѢИ СЪ ФІЕ ЧЕРТ-АТ ei sse sie tschert-at daß sie haben gestritten.

Praeteritum Plusquamperfectum Optativi.

Singulariter.

ѢѢ ВОИ ФН ЧЕРТ-АТ eu voi si tschert-at, oder ВОИ ФН ФОСТ ЧЕРТ-АТ voi si fost tschert-at ich hätte gestritten, oder würde gestritten haben.

ТЪ ВЕН ФН ЧЕРТ-АТ tu vei si tschert-at, oder ТЪ ВЕН ФН ФОСТ ЧЕРТ-АТ tu vei si fost tschert-at du hättest, oder würdest gestritten haben.

ѢА ВЛ ФН ЧЕРТ-АТ el va si tschert-at, oder ВА ФН ФОСТ ЧЕРТ-АТ va si fost tschert-at er hätte gestritten, oder würde gestritten haben.

Pluraliter.

НОН ВОМ ФН ЧЕРТ АТ noi vom si tschert-at, oder НОН ВОМ ФН ФОСТ ЧЕРТ-АТ noi vom si fost tschert-at wir hätten gestritten, oder würden gestritten haben.

ВОИ ВЕЦН ФН ЧЕРТ-АТ voi vezi si tschert-at, oder ВЕЦН ФН ФОСТ ЧЕРТ-АТ vezi si fost tschert-at ihr hättet gestritten, oder würdet gestritten haben.

ѢИ ВОР ФН ЧЕРТ-АТ ei vor si tschert-at, oder ВОР ФН ФОСТ ЧЕРТ-АТ vor si fost tschert-at sie hätten gestritten, oder würden gestritten haben.

Praeteritum Plusquamperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

Ѡ аш фн фост черт-ат ѐu asch si fofst tſchert-
at ich hätte gestritten.

тѠ ан фн фост черт-ат tu ai si fofst tſchert-ат
du hättest gestritten.

Ѡа ар фн фост черт-ат ѐl ar si fofst tſchert-ат
er hätte gestritten.

Pluraliter.

нон ам фн фост черт-ат noi am si fofst tſchert-
at wir hätten gestritten.

вон ацн фн фост черт-ат voi azi si fofst
tſcert-ат ihr hättet gestritten.

Ѡн ар фн фост черт-ат ѐi ar si fofst tſchert-ат
ſie hätten gestritten.

Futurum.

аѠ вон черт-а ѠѠ de voi tſchert-а ѐu wenn ich
werde streiten.

аѠ вен черт-а тѠ de vei tſchert-а tu wenn du
wirst streiten.

аѠ ва черт-а Ѡа de va tſchert-а ѐl wenn er wird
streiten.

Pluraliter.

аѠ вом черт-а нон de vom tſchert-а noi wenn
wir werden streiten.

аѠ вецн черт-а вон de vezi tſchert-а voi wenn
ihr werdet streiten.

аѠ вор черт-а Ѡн de vor tſchert-а ѐi wenn ſie
werden streiten.

Infinitivus Modus.

ачерт - а atſchert - а oder черт - а tſchert - а strei-
ten.

Praeteritum Perfectum et Plusquamperfectum.
 аѳи fost черт-ат аѳи fost tschert-at gestritten
 haben.

Participium Praesens.

черт-аѳа tschert-a^{end} indem man streitet.

Sipinum.

черт-ат tschert-at gestritten.

Gerundia.

а а черт-а а tschert-a zu streiten.

ѳтѳѳ а черт-а ѳтѳѳ а tschert-a im streiten.

пентѳѳ а черт-а пентѳѳ а tschert-a um zu strei-
 ten.

Futurum.

черт-ѳторю tschert-^{et}toriu, oder чѳа чѳ черт-ѳ
 tschel tsche tscheart-^e einer der da streitet.

черт-ѳтоаре tschert-^{et}oare, oder чѳа чѳ черт-ѳ
 tscheia tsche tscheart-^e eine die da streitet.

Aus diesem Beispiel ist deutlich zu ersehen
 gewesen, wann а in ѳ, uud т in ѳ, verwandelt
 werden muß.

Hieraus kann man auch erkennen, wenn man
 das а in з verwandelt, denn, vor den nemlichen
 und in eben diesen Fall, wenn das т in ѳ, abge-
 ändert wird, so muß auch das а in ѳ, verwandelt
 werden. z. B. ааѳа laud ich lobe, тѳ ааѳѳѳѳ tu
 lausi du lobest, nicht tu laudi, прѳаа прѳаа ich
 plündere тѳ прѳѳѳѳ tu прѳси, ааѳѳа laped ich ver-
 werfe, тѳ ааѳѳѳѳ tu лѳпѳси du verwirfst.

Nach dieser Tabelle sollen auch jene Verba
 conjugirt werden deren е in ѳ verwandelt werden
 muß, z. B. аѳр лѳг ich binde, тѳ аѳѳѳѳ tu ledſchi
 du

du bindest ѣл лѣрѣ el leagè er bindet, ѣвѣт
 fsèdschet ich schieße mit dem Pfeil, тѣ ѣвѣчѣн
 tu fsèdschezi du schießest, ѣл ѣвѣкѣтѣ el fsè-
 dscheatè er schießet mit dem Pfeil, крѣн крѣп ich
 zerbörste, ѣл крѣкѣнѣ el kreapè er zerbörstet, ѣрт
 ert ich vergebe, тѣ ѣрѣ tu erzi du vergiebst, ѣл
 лартѣ el lartè er vergift. Siehe pag. 7 lit. c.

1. Anmerkung. Nicht ein jedes e e welches
 in der letzten Sylbe der ersten Person des prae-
 sentis Indicativi stehet, wird in k verändert son-
 dern nur dasjenige e e welches geschärft, und mit
 dem scharfen accent bezeichnet wird; sonst bleibt
 es unveränderlich z. B. in diesen Worten жѣдѣк
 schudek ich richte, oder beurtheile, фѣзѣр fluer
 ich pfeife, фѣкѣк fearek ich schmide, oder beschla-
 ge, ѣкѣчѣр sseatscher ich erndte, schneide Korn ab,
 лѣнѣк lúnek ich gleite.

2. Anmerkung. Es ist in der pag. 11.
 angezeigt worden, daß das л zu Ende eines
 Verbi in з und das т in ѣ verwandelt wird, als;
 лѣнѣл láped ich verwerfe, тѣ лѣнѣзѣн tu lápesi du
 verwirfst, nicht лѣнѣлѣн lapedi ; кѣнѣт käent ich sing-
 ge, тѣ кѣнѣцѣн tu käenzi du singest, nicht кѣнѣтѣн
 käenti

3. Anmerkung. Die Verba welche in ѣт
 ausgehen, verändern niemals das т in ѣ, sondern
 in ѣтѣн isti z. B. гѣѣт gúst ich koste, тѣ гѣѣтѣн
 tu gústsi du kostest, ѣрѣѣт engúst ich mache eng
 oder verschmälere, тѣ ѣрѣѣтѣн tu engústsi du ma-
 chest eng.

Diejenige Verba aber, welche in ѣк und in
 ѣкѣ ausgehen, verändern ihr к vor dem e und ѣ
 nicht in ч wie oben pag. 132. gesagt worden,
 sondern

sondern in *и* scht, z. B. оуск úlsk ich trockne
 т8 оушн tu uschti du trocknest, пáск palskich weide, т8
 пáшн tu páschti, du weidest, м8шк muschk ich
 beiße ab, т8 м8шн tu muschti du beiffest ab, п8шк
 puschk ich schiesse, т8 п8шн tu puschti du schiessest.

Gene Verba, so in *врт* oder *от*, *ок* oder
ом in den temporibus, personis, wie auch in den
 Numeris der Verborum in *ак*, *ам*, *ан*, *ас*, *ат*,
 und *ор* ausgehen, verändern das *а* in *ъ*, und es
 ben diese Verba verändern alsdenn das *о* in *8*. z.
 B. нóрт port ich trage, нон н8ртъм noi purtém
 wir tragen, nicht нортъм portém, вон н8ртацн
 voi purtazi ihr traget, nicht нортацн portazi,
 шок schok ich tanze, spiele; нон ш8към noi schu-
 кэм wir tanzen, шор schor ich schwöre, нон ш8-
 ръм noi schurém wir schwören, siehe hievon ein
 mehreres in der 2ten Tabelle wie auch pagina 8.
 lit. e.

Diejenige Verba welche auf zwey harte Con-
 sonantes ausgehen verliehren der besseren Ausspra-
 che wegen den letzten Buchstaben *8*, und lassen kaum
 die Hälfte desselben in der Aussprache hören. z. B.
 оумка8 umblu ich gebe herum, афá8 afu ich fin-
 de, грéвá8 gréblu ich reche, daher bey dem Con-
 jugiren das *8* in keine Betrachtung gezogen wird,
 gleicherstalten ist auch in dem Verbo дá8 dau ich
 gebe, стá8 stau ich stehe zu bemerken; daß das
 Praeteritum Perfectum э8 стáтá8и éu sstétui ich stund-
 de, nicht aber sstatui, э8 дáвá8и éu dèdui ich gab,
 so auch das praeteritum plusquamperfectum э8
 стáтá8ем éu sstétuissém ich bin gestanden, Supi-
 num стáт sstat oder стáтáт sstétui gestanden.

Die Verba in *ъл*, *ър*, *ън*, *ът*, ändern
 wenn die Silbe mit einem *е* oder *и* im Conjugi-
 ren

ren sich endiget, das τ in ε, als: λαρῖα laréa ich verwerfe, τὸ λαρῖσι tu larési du verwirfst, nicht λαρῖσι larési; ἢ οὐκ ἀγοράζωμ noi lépédém wir verwerfen, κὺμπερ kúmpèr ich kaufe, τὸ κὺμπερῖ tu kúmpèrì du kaufest, κὺμπερε ἔλ kumpere èl kaufe er, in den übrigen Temporibus, und Personis behalten sie das τ, z. B. ἢ οὐκ ἀγοράζωμ wir kaufen, siehe ein mehreres pag 8. lit. g.

Folgende aber verändern das τ nicht in ε, sondern das τ wird beybehalten, z. B. ἀρεῖ ἀρέτ ich zeige, τὸ ἀρεῖσι tu arési du zeigest βάρῃ vátém ich verlege, τὸ βάρῃσι tu vátèmi du verlegest, ἔλ βάρῃ τῃ èl vátémè er verleset, ἢ οὐκ βάρῃ τῃσι noi vétémém wir verlesen; ἀδέρι adèp ich tränke, τὸ ἀδέρισι tu adèpì du tränktest, in der dritten Person des Imperativus hat es ἀδέρε adàpe, oder ἔλ ἀδέρε èl adèape er tränke.

Einige Verba der ersten Conjugation nehmen nach sich der Zierlichkeit wegen ες, und werden auf eben die Art, wie die oben erwähnten Tabellen anzeigen, conjugirt, aber wohl gemerkt: daß derlei Verba nur im Præsente Indicativi, Imperativi, und im Coniunctivo Singulari sich in ες endigen, z. B. ἔλ λὺκρῶ εὐ lúkru wird zierlicher gesagt ἔλ λὺκρέζ εὐ lukrés ich arbeite, τὸ λὺκρέζῃ tu lukrésì tu lukrésì du arbeitest, ἔλ σὺ λὺκρέζε èl fselukrease er soll arbeiten.

Mehrere solche Verba sind οὐμβρέζ umbrés ich beschatte, λὺκρέζέμ lékrémés ich weine, vergieße Thränen, ἀδεκτρέζ ich beschäme, bejahe, ἔνκρεδινζέζ ènkredinzés ich vertraue, ἔνδρεπτέζ èndreptés ich richte, rechtfertige, βῆρέζ vérés ich sommere, ἔρνεζ èrnes ich winterere, ἔνπρενζ ènpren-

preunés ich vereinige, лѣминѣз luminés ich leuchte.
Mehrere dieserlei Verba findet man am Ende der
Conjugationen.

Die zweite Conjugation,

deren Infinitivus auf ein langes k eá ausgehet.

Indicativus Modus.

Tempus Præsens. Singulariter.

ѐз тѣк ѐн тѣк ich schweige.

тѣ тѣч-н ту тѣsch-и du schweigest.

ѐл тѣч-ѐ ѐл тѣsch-ѐ er schweiget.

Pluraliter.

нон тѣч-ѣм noi tѣsch-ѐm wir schweigen.

вои тѣч-ѣи voi tѣsch-ѐzi ihr schweigen.

ѐи тѣк ѐи тѣк sie schwiegen.

Præteritum Imperfectum. Singulariter.

ѐз тѣч-ѣм ѐн тѣsch-eám ich schwieg.

тѣ тѣч-ѣи ту тѣsch-eái du schwiegest.

ѐл тѣч-ѣ ѐл тѣsch-eá er schwieg.

Pluraliter.

нон тѣч-ѣм noi tѣsch-eám wir schwiegen.

вои тѣч-ѣи voi tѣsch-eázi ihr schwieget.

ѐи тѣч-ѣ ѐи тѣsch-eá sie schwiegen.

Præteritum Perfectum Simplex.

Singulariter.

ѐз тѣк-ѣю ѐн тѣk-áiu ich habe geschwiegen.

тѣ тѣк-ѣи ту тѣk-ufchi du hast geschwiegen.

ѐл тѣк-ѣ ѐл тѣk-á er hat geschwiegen.

Pluraliter.

нон тѣк-ѣрѣм noi тѣk-árem wir haben geschwiegen.

ВОН ТЪК-ЪРЪЦИ՝ voi ték-úrési ihr habet geschwiegen.
 ԵՆ ԴԵՂ-ԶՐԷ՝ eı ték-urè sie haben geschwiegen.

Præteritum Perfectum Compositum.

Singulariter.

ԵՅ ԱՄ ԴԵՂ-ՅԴ՝ eü am ték-út ich habe geschwiegen.
 ԴՑ ԱԻ ԴԵՂ-ՅԴ՝ tu ai ték-ut du hast geschwiegen.
 ԵՂ ԱՅ ԴԵՂ-ՅԴ՝ eł au ték-út er hat geschwiegen.

Pluraliter.

ՈՈՆ ԱՄ ԴԵՂ-ՅԴ՝ noi am ték-út wir haben geschwiegen.
 ՎՈՆ ԱՄ ԴԵՂ-ՅԴ՝ voi azi ték-út ihr habt geschwiegen.
 ԵՆ ԱՅ ԴԵՂ-ՅԴ՝ eı au ték-út sie haben geschwiegen.

Præteritum Plusquamperfectum I.

Singulariter.

ԵՅ ԱՄ ՓՕՍԴ ԴԵՂ-ՅԴ՝ eü am fofst ték-út ich hatte geschwiegen.
 ԴՑ ԱԻ ՓՕՍԴ ԴԵՂ-ՅԴ՝ tu ai fofst ték-út du hattest geschwiegen
 ԵՂ ԱՅ ՓՕՍԴ ԴԵՂ-ՅԴ՝ eł au fofst ték-út er hatte geschwiegen.

Pluraliter.

ՈՈՆ ԱՄ ՓՕՍԴ ԴԵՂ-ՅԴ՝ noi am fofst ték-út wir hatten geschwiegen.
 ՎՈՆ ԱՄ ՓՕՍԴ ԴԵՂ-ՅԴ՝ voi azi fofst ték-út ihr hattet geschwiegen.
 ԵՆ ԱՅ ՓՕՍԴ ԴԵՂ-ՅԴ՝ eı au fofst ték-út sie hatten geschwiegen.

Præteritum Plusquamperfectum II.

Singulariter.

ԵՅ ԴԵՂ-ՅԵՇՄ՝ eü ték-úfsem ich hatte geschwiegen.
 ԴՑ ԴԵՂ-ՅԵՇԻՍԻ՝ tu ték-úfšeschi du hattest geschwiegen.
 ԵՂ ԴԵՂ-ՅԵՇԷ՝ eł tek-úfse er hatte geschwiegen.

Pluraliter.

НОИ ТЪК-ЪСЪМ noi ték-ússém wir hatten geschwiegen.

ВОИ ТЪК-ЪСЪЦИ voi ték-ússézi ihr hattet geschwiegen.

ЕИ ТЪК-ЪСЪ ei ték-ússé sie hatten geschwiegen.

Futurum.

Singulariter.

ЭИ ВОИ ТЪ-ЧЪ ъи voi tétsch-ea ich werde schweigen.

ТЪИ ВЕИ ТЪЧ-Ъ ту vei tétsch-ea du wirst schweigen.

ЭА ВА ТЪЧ-Ъ ъл va tétsch-ea er wird schweigen.

Pluraliter.

НОИ ВОМ ТЪЧ-Ъ noi vom tétsch-ea wir werden
schweigen.

ВОИ ВЕЦИ ТЪЧ-Ъ voi vezi tétsch-ea ihr werdet
schweigen.

ЭИ ВОР ТЪЧ-Ъ ъи vor tétsch-ea sie werden schwei-
gen.

Imperativus Modus.

Singulariter.

ТАЧ-И ТЪ tatsch-i tu schweige du.

ТА-КЪ ЭА ta-ké ъл schweige er.

Pluraliter.

СЪ ТЪЧ-ЪМ НОИ ssé tétsch-ém noi laffet uns schwei-
gen.

СЪ ТЪЧ-ЪЦИ ВОИ ssé tétsch-ézi voi schweiget ihr

СЪ ТАК-Ъ ЭИ ssé ták-é ъи sie sollen schweigen

Optativus und Coniunctivus Modus.

Singulariter.

ЭИ СЪ ТАК ъи ssé tak daß ich schweige.

ТЪИ СЪ ТАЧ-И ту ssé tátsch-i daß du schweigest.

ЭА СЪ ТАК-Ъ ъл ssé ták-é daß er schweige.

Plu.

Pluraliter.

нои сѣ тѣч-ѣм noi sè têtsch-ém dasß wir schweigen.

вои сѣ тѣч-ѣци voi sè têtsch-ézi dasß ihr schweiget.

ѣи сѣ тѣч-ѣ ѣи sè têtsch-é dasß sie schweigen.

Praeteritum Imperfectum Optativi.

Singulariter.

ѣѝ аш тѣч-ѣ ѣи asch têtsch-ea ich würde schweigen.

ѣл ар тѣч-ѣ ѣл ar têtsch-ea er würde schweigen.

Pluraliter.

нои ам тѣч-ѣ noi am têtsch-ea wir würden schweigen.

вои аци тѣч-ѣ voi azi têtsch-ea sie würden schweigen.

Praeteritum Imperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

де врѣм тѣч-ѣ ѣѝ de vream têtsch-ea ѣи wenn ich schwiege.

де врѣи тѣч-ѣ тѝ de vrei têtsch ea tu wenn du schwiegest.

де врѣ ѣи тѣч-ѣ ѣл de vrea têtsch-ea ѣл wenn er schwiege.

Pluraliter.

де врѣм тѣч-ѣ нои де vrea n têtsch-ea noi wenn wir schwiegen.

де врѣци тѣч-ѣ вои де vrazi têtsch-ea voi wenn ihr schwieget.

де врѣ ѣи тѣч-ѣ ѣи де vrea têtsch-ea ѣи wenn sie schwiegen.

Præ-

Praeteritum Perfectum.

Singulariter.

- 88 сѣ фѣс тѣк-ѣт ѳи сѣ си тѣк-ут даѣ ѣх habe
 geschwiegen.
 Тѣ сѣ фѣи тѣк-ѣт ту сѣ си тѣк-ут даѣ ду habest
 geschwiegen.
 8А сѣ фѣе тѣк-ѣт ѣл сѣ си тѣк-ут даѣ ех habe
 geschwiegen.

Pluraliter.

- нон сѣ фѣи тѣк-ѣт noi сѣ си тѣк-ут даѣ wir
 haben geschwiegen.
 вон сѣ фѣици тѣк-ѣт voi сѣ си тѣк-ут даѣ ihr
 habet geschwiegen.
 8Н сѣ фѣе тѣк-ѣт ѣи сѣ си тѣк-ут даѣ sie haben
 geschwiegen.

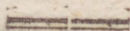
Praeteritum Plusquamperfectum Optativi.

Singulariter.

- 88 вон фѣи тѣк-ѣт ѳи voi си тѣк-ут oder вон фѣи
 фѣст тѣк-ѣт voi си фѣст тѣк-ут ѣх hätte ge-
 schwiegen, oder würde geschwiegen haben.
 Тѣ вѣи фѣи тѣк-ѣт ту vei си тѣк-ут oder вѣи фѣи
 фѣст тѣк-ѣт vei си фѣст тѣк-ут ду hättest ge-
 schwiegen, oder würdest geschwiegen haben.
 8А вА фѣи тѣк-ѣт ѣл va си тѣк-ут oder вА фѣи фѣст
 тѣк-ѣт va си фѣст тѣк-ут ех hätte geschwiegen,
 oder würde geschwiegen haben.

Pluraliter.

- нон вон фѣи тѣк-ѣт noi vom си тѣк-ут oder вон
 фѣи фѣст тѣк-ѣт vom си фѣст тѣк-ут wir hät-
 ten geschwiegen, oder würden geschwiegen ha-
 ben.
 вон



ВОИ ВЕЦИ ФИ ТЪК-ЪТ voi vezi fi ték-ut oder ве-
ци ФИ ФОСТ ТЪК-ЪТ vezi fi fost ték-ut ihr
hättet geschwiegen, oder würdet geschwiegen ha-
ben.

ИИ ВОР ФИ ТЪК-ЪТ ei vor fi ték-ut oder вор ФИ
ФОСТ ТЪК-ЪТ vor fi fost ték-ut sie hätten ge-
schwiegen, oder würden geschwiegen haben.

Praeteritum Plusquamperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

ЭИ АШ ФИ ТЪК-ЪТ eu asch fi ték-ut ich hätte ge-
geschwiegen.

ТЭ АИ ФИ ТЪК-ЪТ tu ai fi ték-ut du hättest ge-
schwiegen.

ЭА АР ФИ ТЪК-ЪТ el ar fi ték-ut er hätte ge-
schwiegen.

Pluraliter.

НОИ АМ ФИ ТЪК-ЪТ noi am fi tek-ut wir hätten
geschwiegen.

ВОИ АЦИ ФИ ТЪК-ЪТ voi azi fi ték-ut ihr hättet
geschwiegen.

ИИ АР ФИ ТЪК-ЪТ ei ar fi ték-ut sie hätten ge-
schwiegen.

Futurum.

Singulariter.

ДЕ ВОИ ТЪЧ-Ъ ЭИ de voi tésch-ea eu wenn ich
werde schweigen.

ДЕ ВЕИ ТЪЧ-Ъ ТЭ de vei tésch-ea tu wenn du
wirfst schweigen.

ДЕ ВА ТЪЧ-Ъ ЭА de va tésch-ea el wenn er wird
schweigen.

Pluraliter.

ДЕ ВОМ ТЪЧ-Ъ НОИ de vom tésch-ea noi wenn
wir werden schweigen.

де веци тѣч-ѣ вои de vezi tetsch-ea voi wenn
ihr werdet schweigen.

де вор тѣч-ѣ ѓи de vor tetsch-ea ěi wenn sie
werden schweigen.

Infinitivus Modus.

атѣч-ѣ atetsch-ea oder тѣч-ѣ tetsch-ea schweigen.

Praeteritum Perfectum et Plusquamperfectum.

а фи пост тѣк-ѣт а fi folst tĕk-ut geschwiegen
haben.

Participium Praesens.

тѣк-ѣнд tĕkĕnd schweigend, oder indem man
schweiget.

Supinum. тѣк-ѣт tĕk-ut geschwiegen.

Gerundia.

де атѣч-ѣ de atetsch-ea zu schweigen.

ѣтрѣ атѣч-ѣ ětru atetsch-ea im schweigen.

пентрѣ атѣч-ѣ pentru atetsch-ea um zuschweigen.

Futurum.

тѣк-ѣторію tĕk-ĕtoriu, oder чел че тѣче tſchel
tſche tatsche einer der da schweiget.

тѣкѣтоаре tĕkĕtoare oder чел че тѣче tſcheia
tſche tatsche eine die da schweiget.

So wird Conjugiret плак plak ich gefalle,
вѣз ves ich sehe, шѣз ſches ich ſiſe, каз kas ich
falle, маѣнѣю maĕngeiu ich tröſte, таю taiu ich
ſchneide.

1. Anmerkung. Bei diesen Verbis ist an-
zumerken, daß man vor Zeiten und auch noch in
einigen Gegenden anstatt ѓз вѣд ěu yĕd ѓз вѣз
ěu vĕs ich ſebe ſagt, anstatt ѓз шѣз ěu ſchĕs ich
ſiſe,

sige, "eu sched, "εξ κάα "eu kad ich falle, ρεμαη
remaen ich bleibe.

Const fällt hiebey keine Anmerkung vor, in dem sie im übrigen nach der ersten Conjugation abgehandelt, obwohlen ihr Infinitivus in κ austraget, wo selbst bemerkt worden, daß das Δ in ζ verwandelt wird, siehe die 2te Anmerkung pag. 160.

2. Anmerkung. Es ist in dieser Conjugation das nämliche zu beobachten, was schon in der ersten Conjugation gesagt worden, wo wir von der Abänderung der Buchstaben, wo das α in τ und das ε in ρ muß verwandelt werden, gehandelt haben z. B. "εξ βρζ "eu vès ich sehe, τρζ βρζ tu vès du siehest, nicht τδ βρζ tu vès, ηοη βεδέμ noi vedém wir sehen, nicht ηοη βτδέμ noi vedém, "εξ κρζ "eu kas ich falle, ηοη κτδέμ noi kèdem wir fallen, nicht ηοη κεδέμ, βοη κτδέυ voi kèdez ihr fallet, und nicht voi kadéz, "ην βτδ "ei vèd sie sehen.

3. Anmerkung. Das ζ vor dem ε oder vor dem κ wird in Δ verändert, z. B. μεζ sches ich sige, hat "εα ηκδε er siset, βκδε veade er siehet, "εα καδε "el kade er fällt, "εα βεδκ "el vedea er sehe, "εα κτδκ "el kèdea er fiel, übrügens behalten sie allenthalben das ζ und werden regelmässig wie die 2te Conjugation abgehandelt. Nur ist wohl zu merken: daß die 3te Person des Pluralis nicht "ην ηέζ "ei sches, "ην κάζ "ei kas hat sondern "ην ηέα "ei sched sie sigen, "ην κάα "ei kad sie fallen, weil κάζ kas, ηέζ sches, βρζ vès, die erste Person des praesentis indicativi im Singulari ist.

4. Anmerkung. Die Verba, welche in ю ausgehen, verändern im Conjugiren das ю in и. B. эс таяю еи таиу ich schneide, тс таяи ту таи du schneidest; маңгъю маңгъеиу ich tröste, шд-вкъю шдвкъеиу ich suchtele, тс шдвкъи ту шдвкъеи du suchtelest; diese Verba haben das Supinum тс-дтс тейату geschnitten, маңгъдтс маңгъейат getröstet, und weil sie in einigen von der ersten Regel abweichen, so wollen wir ihre Conjugation in einem besondern Muster zeigen.

Indicativus Modus.

Tempus Præsens,

Singulariter.

эс маңгъю маңгъеиу ich tröste.
тс маңгъ-и ту маңгъ-и du tröstest.
эл маңгъ-е ел маңгъ-е er tröstet.

Pluraliter.

нои маңгъ-ем noi маңгъ-ем wir trösten.
вои маңгъ-кун voi маңгъ-еази ihr tröstet.
ей маңгъ-е еи маңгъ-е sie trösten.

Præteritum Perfectum,

Singulariter.

эс маңгъ-км еи маңгъ-еам ich tröstete.
тс маңгъ-кн ту маңгъ-еаи du tröstetest.
эл маңгъ-к ел маңгъ-еа er tröstete.

Pluraliter.

нои маңгъ-км noi маңгъ-еам wir trösteten.
вои маңгъ-кун voi маңгъ-еази ihr tröstetet.
ей маңгъ-к еи маңгъ-еа sie trösteten.

Præteritum Perfectum Simplex.

Singulariter.

ЭЪ МАНГЪ-Ю̄ eu māngé-iaiu ich habe getröstet.
 ТЪ МАНГЪ-АЩИ tu māngé-iaſchi du haſt getröstet.
 ЁА МАНГЪ-А̄ еl māngé-ia er hat getröstet.

Pluraliter.

НОН МАНГЪ-АМ noi māngé-iam wir haben getröstet.
 КОН МАНГЪ-АЩИ voi māngé-iazi ihr habet getröstet.
 ЁН МАНГЪ-А̄ еi māngé-ia ſie haben getröstet.

Præteritum Perfectum Compositum.

Singulariter.

ЭЪ АМ МАНГЪ-АТ̄ eu am māngé-iat ich habe ge-
 tröstet.
 ТЪ АН МАНГЪ-АТ̄ tu ai māngé-iat du haſt getröstet.
 ЁА АЪ МАНГЪ-АТ̄ еl au māngé-iat er hat getröstet.

Pluraliter.

НОН АМ МАНГЪ-АТ̄ noi am māngé-iat wir haben
 getröstet.
 КОН АЩИ МАНГЪ-АТ̄ voi azi māngé-iat ihr habet
 getröstet.
 ЁН АЪ МАНГЪ-АТ̄ еi au māngé-iat ſie haben ge-
 tröstet.

Præteritum Plusquamperfectum I.

Singulariter.

ЭЪ АМ ФОСТ МАНГЪ-АТ̄ eu am foſt māngé-iat
 ich hatte getröstet.
 ТЪ АН ФОСТ МАНГЪ-АТ̄ tu ai foſt māngé-iat
 du hatteſt getröstet.
 ЁА АЪ ФОСТ МАНГЪ-АТ̄ еl au foſt māngé-iat er
 hatte getröstet.

Pluraliter.

НОН АМ ФОСТ МАНГЪ-АТ̄ noi am foſt māngé-iat
 wir hatten getröstet.

БОН АЦН ФОСТ МАНГЪ-АТ voi azi fost mǎngé-iat
ihr hattet getröstet.

ЭИ АЗ ФОСТ МАНГЪ-АТ ei au fost mǎngé-iat sie
hatten getröstet.

Præteritum Plusquamperfectum II.

Singulariter.

ЭЗ МАНГЪ-АСТЫШ eu mǎngé-iaşem ich hatte ge-
tröstet.

ТЗ МАНГЪ-АСТЫШИ tu mǎngé-iaşéschi du hattest
getröstet.

ЭА МАНГЪ-АСТЪ el mǎngé-iaşé er hatte getröstet.

Pluraliter.

НОН МАНГЪ-АСТЫМ noi mǎngé-iaşém wir hatten
getröstet.

БОН МАНГЪ-АСТЫН voi mǎngé-iaşézi ihr hattet
getröstet.

ЭИ МАНГЪ-АСТЪ ei mǎngé-i-şé sie hatten getröstet.

Futurum.

Singulariter.

ЭЗ БОН МАНГЪ-А eu voi mǎngé-ia ich werde trö-
sten.

ТЗ БОН МАНГЪ-А tu vei mǎngé-ia du wirst trösten.

ЭА БА МАНГЪ-А el va mǎngé-ia er wird trösten.

Pluraliter.

НОН БОМ МАНГЪ-А noi vom mǎngé-ia wir wer-
den trösten.

БОН ВЕЦН МАНГЪ-А voi vezi mǎngé-ia ihr wer-
det trösten.

ЭИ БОР МАНГЪ-А ei vor mǎngé-ia sie werden
trösten.

Imperativus Modus.

Singulariter.

МѢИТЪ-Ѣ ТЪ маѣнгѣ-Ѣ tu tröste du.

МѢИГЪ-Ѣ ЁА маѣнгѣ-Ѣ ѵл tröste er.

Pluraliter.

СЪ МѢИГЪ-ЕМ НОН исѣ маѣнгѣ-ем noi lasset uns
trösten.

СЪ МѢИГЪ-АЦН ВОИ исѣ маѣнгѣ-iazı voi tröstet ihr

СЪ МѢИГЪ-Е ЕИ исѣ маѣнгѣ-е ei sie sollen trösten.

Optativus und Coniunctivus Modus.

Tempus Præsens.

Singulariter.

ѢЪ СЪ МѢИГЪ-Ю ѵу исѣ маѣнгѣ-ıu даѢ іѢ tröste.

ТЪ СЪ МѢИГЪ-Н tu исѣ маѣнгѣ-ı даѢ du tröstest.

ЁА СЪ МѢИГЪ-Е ѵл исѣ маѣнгѣ-е даѢ er tröste.

Pluraliter.

НОИ СЪ МѢИГЪ-ЕМ noi исѣ маѣнгѣ-ем даѢ wir
trösten.

ВОИ СЪ МѢИГЪ-АЦН voi исѣ маѣнгѣ-iazı даѢ ihr
tröstet.

ЕИ СЪ МѢИГЪ-Е ei исѣ маѣнгѣ-е даѢ sie tröstent.

Præteritum Imperfectum Optativi.

Singulariter.

ѢЪ АИ МѢИГЪ-К ѵу аіsch маѣнгѣ-ea іѢ würde
trösten.

ТЪ АИ МѢИГЪ-К tu аі maѣнгѣ-ea du würdest trösten.

ЁА АР МѢИГЪ-К ѵл ар маѣнгѣ-ea er würde trösten.

Pluraliter.

НОИ АИ МѢИГЪ-К noi аі маѣнгѣ-ea wir würden
trösten.

ВОИ

ВОН АЦН МАНГЪ-КЪ voi azi măngé-ea ihr würden trösten.

ЭН АР МАНГЪ-КЪ эи ар măngé-ea sie würden trösten.

Præteritum Imperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

АЕ ВРЪМ МАНГЪ-КЪ эз де vream măngé-ea eu wenn ich tröstete.

АЕ ВРЪН МАНГЪ-КЪ тз де vreai măngé-ea tu wenn du tröstetest.

АЕ ВРЪ ЭМ МАНГЪ-КЪ эл де vrea măngé-ea el wenn er tröstete.

Pluraliter.

АЕ ВРЪМ МАНГЪ-КЪ нон де vream măngé-ea noi wenn wir trösteten

АЕ ВРЪЦН МАНГЪ-КЪ вон де vreazi măngé-ea voi wenn ihr tröstetet.

АЕ ВРЪ ЭН МАНГЪ-КЪ эн де vrea măngé-ea ei wenn sie trösteten.

Præteritum Perfectum. Singulariter.

ЭЗ СЪ ФИС МАНГЪ-АТ эу сэ си măngé-iat даз ich getröstet habe.

ТЗ СЪ ФИН МАНГЪ-АТ ту сэ си măngé-iat даз du getröstet habest.

ЭЛ СЪ ФИЕ МАНГЪ-АТ эл сэ си măngé-iat даз er getröstet habe.

Pluraliter.

НОН СЪ ФИМ МАНГЪ-АТ noi сэ си măngé-iat даз wir getröstet haben.

ВОН СЪ ФИЦН МАНГЪ-АТ voi сэ си măngé-iat даз ihr getröstet habet.

ЭН СЪ ФИЕ МАНГЪ-АТ эи сэ си măngé-iat даз sie getröstet haben.

Præ-

Præteritum Plusquamperfectum Optativi.

Singulariter.

ѣ8 ВОИ ФН МАНГЪ-АТ ѳи voi fi maēngē-iat oder
 ВОИ ФН ФОСТ МАНГЪ-АТ voi fi foſt maēn-
 gē-iat ich hätte getröſtet, oder würde getrö-
 ſtet haben.

т8 БЕН ФН МАНГЪ-АТ ту vei fi maēngē-iat, oder
 БЕН ФН ФОСТ МАНГЪ-АТ ту vei fi foſt maēngē-iat
 du hätteſt getröſtet, oder würdeſt getröſtet
 haben.

ѳ8 БА ФН МАНГЪ-АТ ѳи va fi maēngē-iat, oder
 БА ФН ФОСТ МАНГЪ-АТ va fi foſt maēngē-
 iat er hätte getröſtet oder würde getröſtet ha-
 ben.

Pluraliter.

НОИ ВОМ ФН МАНГЪ-АТ noi vom fi maēngē-iat,
 oder ВОМ ФН ФОСТ МАНГЪ-АТ vom fi foſt
 maēngē-iat wir hätten getröſtet, oder wür-
 den getröſtet haben.

ВОИ ВЕЦН ФН МАНГЪ-АТ voi vezi fi maēngē-iat
 oder ВЕЦН ФН ФОСТ МАНГЪ-АТ vezi fi foſt
 maēngē-iat ihr hättet getröſtet, oder würdet
 getröſtet haben.

ѳН ВОР ФН МАНГЪ-АТ ѳи vor fi maēngē-iat, oder
 ВОР ФН ФОСТ МАНГЪ-АТ vor fi foſt maēngē-
 iat ſie hätten getröſtet, oder würden getröſtet
 haben.

Præteritum Plusquamperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

ѣ8 АШ ФН ФОСТ МАНГЪ-АТ ѳи аſch fi foſt maēn-
 gē-iat ich hätte getröſtet.

т8 АИ ФН ФОСТ МАНГЪ-АТ ту ai fi foſt maēngē-iat ду
 hätteſt getröſtet.

ἔλ ἀρ φη φοστ μᾶηγῶ-ἄτ ἔλ ἀρ ἡ φοστ μᾶηγῶ-
iat er hätte getröstet.

Pluraliter.

ἡὼν ἀμ φη φοστ μᾶηγῶ-ἄτ ἡὼν ἀμ ἡ φοστ μᾶηγῶ-
gè-iat wir hätten getröstet.

ἡὼν ἀϋν φη φοστ μᾶηγῶ-ἄτ ἡὼν ἀϋν ἡ φοστ μᾶηγῶ-
maēngè-iat ihr hättet getröstet.

ἔἡ ἀρ φη φοστ μᾶηγῶ-ἄτ ἔἡ ἀρ ἡ φοστ μᾶηγῶ-
iat sie hätten getröstet.

Futurum.

Singulariter.

δέ ἡὼν μᾶηγῶ-ῥ ἔῖ δέ ἡὼν μᾶηγῶ-εἶ εἰ wenn
ich werde trösten.

δέ ἡὼν μᾶηγῶ-ῥ τῖ δέ ἡὼν μᾶηγῶ-εἶ tu wenn
du wirst trösten.

δέ ἡὼν μᾶηγῶ-ῥ ἔλ δέ ἡὼν μᾶηγῶ-εἶ er wenn
wird trösten.

Pluraliter.

δέ ἡὼν μᾶηγῶ-ῥ ἡὼν δέ ἡὼν μᾶηγῶ-εἶ ἡὼν
wenn wir werden trösten.

δέ ἡὼν μᾶηγῶ-ῥ ἡὼν δέ ἡὼν μᾶηγῶ-εἶ ἡὼν
wenn ihr werdet trösten.

δέ ἡὼν μᾶηγῶ-ῥ ἔἡ δέ ἡὼν μᾶηγῶ-εἶ ἡὼν
sie werden trösten.

Infinitivus Modus.

ἡὼν μᾶηγῶ-ῥ ἀμᾶηγῶ-εἶ oder μᾶηγῶ-ῥ μᾶηγῶ-εἶ
trösten.

Prætericum Perfectum et Plusquamperfectum.

ἡὼν φη μᾶηγῶ-ἄτ ἀ ἡὼν μᾶηγῶ-iat getröstet haben.

Participium Præsens.

ἡὼν μᾶηγῶ-ἡἡἡ μᾶηγῶ-ἡἡἡ ind tröstend, oder in dem man
tröstet.

Supinum.

МАНГЪ-АТ mēāngē-iat getröstet.

Gerundia.

ДЕ МАНГЪ-АТ de mēāngē-iat zu trösten.

↑ТРЪ АМАНГЪ-КЪ entru amaēngē-ea im trösten.

ПЕНТРЪ АМАНГЪ-КЪ pentru amaēngē-ea um zu trösten.

Futurum.

МАНГЪ-ИТОРЮ mēāngē-itoriu oder чЕЛ ЧЕ МАНГЪ-Е tſchel tſche mēāngē-e einer der da tröstet.

МАНГЪ-ИТОАРЕ mēāngē-itoare oder ЧЕЖ ЧЕ МАНГЪ-Е tſcheia tſche mēāngē-e eine die da tröstet.

Die dritte Conjugation.

Derer Infinitivus auf ein kurzes é é ausgehen.

Indicativus Modus.

Tempus Præsens.

Singulariter.

ЭЪ БАТ ъ eu bat ich schlage.

ТЪ ВАЦ-Н tu baz-i du schlagest.

ЭЛ БАТ-Е ъ el bat-te er schläget.

Pluraliter.

НОН БАТ-ЕМ noi bat-em wir schlagen.

ВОН БАТ-ЕЦН voi bat-ezi ihr schläget.

ЭН БАТ ъ ei bat sie schlagen.

Præteritum Imperfectum.

Singulariter.

ЭЪ БЪТ-КМ ъ eu bêt-eam ich schlugе.

ТЪ БЪТ-КН tu bêt-eai du schlugest.

ЭЛ БЪТ-К ъ el bêt-ea er schlugе.

Plu-

Pluraliter.

НОИ БЪТ-ѢМ noi bét-eam wir schlugen.

ВОИ БЪТ-ѢЦИ voi bét-eazi ihr schluget.

ѢИ БЪТ-Ѣ ei bét-ea sie schlugen.

Præteritum Perfectum Simplex.

Singulariter.

ѢИ БЪТ-ѢЮ eu bét-uiu ich habe geschlagen.

ТѢ БЪТ-ѢШИ tu bét-uschi du hast geschlagen.

ѢА БЪТ-Ѣ el bét-u er hat geschlagen.

Pluraliter.

НОИ БЪТ-ѢРЪМ noi bét-urém wir haben geschlagen.

ВОИ БЪТ-ѢРЪЦИ voi bét-urézi ihr habet geschlagen.

ѢИ БЪТ-ѢРЪ ei bét-uré sie haben geschlagen.

Præteritum Perfectum Compositum.

Singulariter.

ѢИ АМ БЪТ-ѢТ eu am bét-ut ich habe geschlagen.

ТѢ АИ БЪТ-ѢТ tu ai bét-ut du hast geschlagen.

ѢА АѢ БЪТ-ѢТ el au bét-ut er hat geschlagen.

Pluraliter.

НОИ АМ БЪТ-ѢТ noi am bét-ut wir haben geschlagen.

ВОИ АИ БЪТ-ѢТ voi azi bét-ut ihr habt geschlagen.

ѢИ АѢ БЪТ-ѢТ ei au bét-ut sie haben geschlagen.

Præteritum Plusquamperfectum. I.

Singulariter.

ѢИ АМ ФОСТ БЪТ-ѢТ eu am fost bét-ut ich hatte geschlagen.

ТѢ АИ ФОСТ БЪТ-ѢТ tu ai fost bét-ut du hattest geschlagen.

ѢА АѢ ФОСТ БЪТ-ѢТ el au fost bét-ut er hatte geschlagen.

Pluraliter.

НОЎ АМ ФОСТ БЪТ-ЪТ noi am fofst bêt-ut wir
hatten gefchlagen.
ВОЎ АЦЦЪ ФОСТ БЪТ-ЪТ voi azi fofst bêt-ut ihr
hattet gefchlagen.
ЭЎ АЪ ФОСТ БЪТ-ЪТ ei au fofst bêt-ut fie hatten
gefchlagen.

Præteritum Plusquamperfectum II.

Singulariter.

ЭЪ БЪТ-ЪСЪМ eu bêt-ufsem ich hatte gefchlagen.
ТЪ БЪТ-ЪСЪШЪ tu bêt-ufseschi du hattest gefchlagen.
ЭЛ БЪТ-ЪСЪ el bêt-ufse er hatte gefchlagen.

Pluraliter.

НОЎ БЪТ-ЪСЪМ noi bêt-ufsem wir hatten gefchlagen.
ВОЎ БЪТ-ЪСЪЦЦЪ voi bêt-ufsezi ihr hattet gefchlagen.
ЭЎ БЪТ-ЪСЪ ei bêt-ufse fie hatten gefchlagen.

Futurum.

Singulariter.

ЭЪ ВОЎ БАТ-Е eu voi bat-e ich werde fchlagen.
ТЪ ВЕН БАТ-Е tu vei bat-e du wirst fchlagen.
ЭЛ ВА БАТ-Е el va bat-e er wird fchlagen.

Pluraliter.

НОЎ ВОМ БАТ-Е noi vom bat-e wir werden fchlagen.
ВОЎ ВЕЦЦЪ БАТ-Е voi vezi bat-e ihr werdet fchlagen.
ЭЎ ВОР БАТ-Е eu vor bat-e fie werden fchlagen.

Imperativus Modus.

Singulariter.

БАТ-Е ТЪ bat-e tu fchlage du.
БАТ-Ъ ЭЛ bat-e el fchlage er.

Plu-

Pluraliter.

СЪ БАТ-ЕМ НОНЪ fsé bat-em noi laffet uns schlagen.
 СЪ БАТ-ЕЦНЪ ВОИЪ fsé bat-ezi voi schlaget ihr.
 СЪ БАТ-Ъ ЕИЪ fsé bat-é ei sie sollen schlagen.

Optativus und Coniunctivus Modus.

Singulariter.

ЕЪ СЪ БАТЪ eu fsé bat daß ich schlage.
 ТЪ СЪ БАЦНЪ tu fsé bazi daß du schlagest.
 ЕА СЪ БАТ-Ъ el fsé bat-é daß er schlage.

Pluraliter.

НОИЪ СЪ БАТ-ЕМ noi fsé bat-em daß wir schlagen.
 ВОИЪ СЪ БАТ-ЕЦНЪ voi fsé bat-ezi daß ihr schlaget.
 ЕИЪ СЪ БАТ-Ъ ei fsé bat-é daß sie schlagen.

Præteritum Imperfectum Optativi.

Singulariter.

ЕЪ АИ СЪ БАТ-Е eu afck bat-e ich würde schlagen.
 ТЪ АИ СЪ БАТ-Е tu ai bat-e du würdest schlagen.
 ЕА АР СЪ БАТ-Е el ar bat-e er würde schlagen.

Pluraliter.

НОИ АИ СЪ БАТ-Е noi ai bat-e wir würden schlagen.
 ВОИ АИ СЪ БАТ-Е voi azi bat-e ihr würdet schlagen.
 ЕИ АР СЪ БАТ-Е ei ar bat-e sie würden schlagen.

Præteritum Imperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

АЕ ВРЪМ СЪ БАТ-Е еЪ de vream bat-e eu wenn ich
 schliege.
 АЕ ВРЪИ СЪ БАТ-Е тЪ de vrei bat-e tu wenn du schliegest.
 АЕ ВРЪ СЪ БАТ-Е еА de vrea bat-e el wenn er schliege.

Pluraliter.

АЕ ВРЪМ СЪ БАТ-Е НОИ де vream bat-e noi wenn wir
 schliegen.

де вѣрѣцѣ бат-е вон де vreazi bat-e voi wenn
ihre schlieget.

де вѣрѣ бат-е ѣн де vrea bat-e ѣi wenn sie schliegen

Præteritum Perfectum.

Singulariter.

ѣѣ съ фѣѣ бат-ѣт ѣu isé siu bét-ut daß ich habe
geschlagen.

тѣ съ фѣн бат-ѣт tu isé si bét-ut daß du habest
geschlagen.

ѣл съ фѣе бат-ѣт ѣl isé sié bét-ut daß er habe
geschlagen.

Pluraliter.

нон съ фѣм бат-ѣт noi isé sim bét-ut daß wir
haben geschlagen.

вон съ фѣцѣ бат-ѣт voi isé fizi bét-ut daß ihr
habet geschlagen.

ѣн съ фѣе бат-ѣт ѣi isé sie bét-ut daß sie haben
geschlagen.

Præteritum Plusquamperfectum Optativi.

Singulariter.

ѣѣ вон фѣ бат-ѣт ѣu voi si bét-ut, oder вон фѣ
фѣѣт бат-ѣт voi si fofst bét-ut ich hätte ge-
schlagen oder würde geschlagen haben.

тѣ вѣн фѣ бат-ѣт tu vei si bét-ut, oder вѣн фѣ
фѣѣт бат-ѣт vei si fofst bét-ut du hättest ge-
schlagen, oder würdest geschlagen haben.

ѣл ва фѣ бат-ѣт ѣl va si bét-ut, oder ва фѣ
фѣѣт бат-ѣт va si fofst bét-ut er hätte ge-
schlagen, oder würde geschlagen haben.

Pluraliter.

нон вон фѣ бат-ѣт noi vom si bét-ut, oder вон
фѣ. фѣѣт бат-ѣт vom si fofst bét-ut wir hätten ge-
schlagen, oder würden geschlagen haben.

ВОН ВЕЦН ФН БѢТ-ѢТ voi vezi si bêt-ut, oder ве-
цн фн фост БѢТ-ѢТ vezi si fost bêt-ut ihr hâta-
te geschlagen, oder würdet geschlagen haben.

ЕИ ВОР ФН КѢТ-ѢТ еи vor si bêt-ut, oder вор фн
фост БѢТ-ѢТ vor si fost bêt-ut sie hätten ge-
schlagen, oder würden geschlagen haben.

Præteritum Plusquamperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

ѢѢ ащ фн фост БѢТ-ѢТ еу ащ si fost bêt-ut
ищ hätte geschlagen.

ТѢ аи фн фост БѢТ-ѢТ ту аи si fost bêt-ut ду
хъртест geschlagen.

ѢЛ ар фн фост БѢТ-ѢТ ел ар si fost bêt-ut ет
хъртест geschlagen.

Pluraliter.

НОИ аи фн фост БѢТ-ѢТ noi аи si fost bêt-ut
wir hätten geschlagen.

ВОН аци фн фост БѢТ-ѢТ voi ази si fost bêt-ut
ihr hättet geschlagen.

ЕИ ар фн фост БѢТ-ѢТ еи ар si fost bêt-ut sie
hätten geschlagen.

Futurum.

Singulariter.

АЕ ВОН БѢТ-Е ѢѢ де voi бѢт-е еу wenn ищ werde
schlagen.

АЕ ВЕН БѢТ-Е ТѢ де vei бѢт-е ту wenn ду wirst
schlagen.

АЕ ВА БѢТ-Е ЕЛ де va бѢт-е ел wenn ет wird
schlagen.

Pluraliter.

АЕ БОИ БѢТ-Е НОИ де voi бѢт-е noi wenn wir
werden schlagen.

ДЕ ВЕЦН БАТ-Е ВОИ de vezi bát-e voi wenn ihr
werdet schlagen.
ДЕ ВОР БАТЕ ЁИ de vor bát-e ei wenn sie werden
schlagen.

Infinitivus Modus.

Tempus Præsens.

А БАТ-Е a bát-e, oder БАТ-Е schlagen.

Perfectum et Plusquamperfectum.

АФИ БЪТ-ЪТ аfi bétut geschlagen haben.

Participium Præsens.

БЪТ-ЪНА bét-âend schlagend, oder in dem man
schlaget.

Supinum.

БЪТ-ЪТ bét-ut geschlagen.

Gerundia.

ДЕ А КАТ-Е de a bát-e zu schlagen.

АТРС А БАТ-Е енtru a bát-e im schlagen.

ПЕНТРС А БАТ-Е pentru a bát-e um zu schlagen.

Futurum.

БЪТ-ЪТОРЮ bét-étorju, oder чел че кат-е tschel
tsche bat-e einer der da schlägt.

БЪТ-ЪТОАРЕ bét-étoare, oder чел че кате tscheia
tsche bat-e eine, die da schläget.

So wird Conjugirt: фак fak ich mache
крез kres ich glaube, авинг évving ich überwinde,
прине prins ich fange, зик sik ich sage, мерг mérg
ich gehe.

1. Anmerkung. Дук dúk ich trage, фак,
fak, зик sik, verändern die zweite Person des prae-
sentis imperativi, in дс du trage du, фъ тс fe
tu

tu mache du, зні т8 si tu sage du; daß Supinum aber in д8с duls getragen, фѣкѣт fěkut gemacht, зне sifs gesa;т; трѣк8 treku ich gebe hūz nūber, мѣрѣ мэрг ich gebe фак fak ich mache, знік sik ich sage, verwandeln die 2. Person des indicativus in тречн̄ trefschī, мѣрчн̄ мэрдсchi, фачн̄ fatschi.

2. Anmerkung. Die in r sich endigende Verba machen das Supinum, indem sie das r in c fs verwandeln, als мѣрѣ мэрг hat in Supino мѣрѣ мѣрѣс gegangen; алѣр алѣг ich wähle, hat алѣс алѣс gewālt; дирѣр дирѣг ich richte etwas, lenken, hat дирѣс дирѣс gerichtet; кдѣлѣр kuleg ich klaube, hat кдѣлѣс kulѣс geklaubit; рндѣр ѣпung ich steche, hat рндѣс ѣпунѣс gestochen; рѣз ras ich schabe, hat рѣс рѣс geschabet; т8ѣс тунѣс ich scheere, hat т8ѣс тунѣс gescheeret; апрѣнѣс апрѣнѣс ich zünde an, hat апрѣнѣс апрѣнѣс angezündet; кдпрѣнѣс kuprѣнѣс ich umrinde, umfasse bekomme, hat кдпрѣнѣс кдпрѣнѣс umrungen; eben so haben auch die Verba in з das Supinum in c fs.

Die vierte Conjugation.

deren Infinitivus auf ein langes и i ausgehet.

Indicativus Modus.

Tempus Præsens.

Singulariter.

ѣ8 дорѣм ѣу dorm ich schlafe.
т8 дорѣмнѣ tu dormi du schlafest.
ѣл доарѣм-ѣ el doarm-e erschlast.

Pluraliter.

ноѣ дор-мѣм noi dor-mim wir schlafen.
воѣ дор-нѣц, voi dorm-iz ihr schlafet.
ѣн дорѣм ѣи dорѣм sie schlafen.

Præteritum Imperfectum.

Singulariter.

ѣѢ dorm-ѣм ѣu dorm-eam ich schlief.

ѣѢ dorm-ѣи tu dorm-eai du schlieſt.

ѣѢ dorm-ѣ ѣl dorm-ea er schlief.

Pluraliter.

нои dorm-ѣм noi dorm-eam wir schliefen.

вои dorm-ѣи voi dorm-eazi ihr schlieſet.

ѣи dorm-ѣ ѣi dorm-ea ſie schliefen.

Præteritum Perfectum Simplex.

Singulariter.

ѣѢ dorm-ю ѣu dorm-iu ich habe geſchlafen.

ѣѢ dorm-иши tu dorm-iſchi du haſt geſchlafen.

ѣѢ dorm-и ѣl dorm-i er hat geſchlafen.

Pluraliter.

нои dorm-ириѣм noi dorm-irѣm wir haben geſchlafen.

вои dorm-ириѣи voi dorm-irѣzi ihr habt geſchlafen.

ѣи dorm-ириѣ ѣi dorm-irѣ ſie haben geſchlafen.

Præteritum Perfectum Compositum.

Singulariter.

ѣѢ ам dorm-ит ѣu am dorm-it ich habe geſchlafen.

ѣѢ ан dorm-ит tu ai dorm-it du haſt geſchlafen.

ѣѢ аѢ dorm-ит ѣl au dorm-it er hat geſchlafen.

Pluraliter.

нои ам dorm-ит noi am dorm-it wir haben geſchlafen.

вои аи dorm-ит voi azi dorm-it ihr habt geſchlafen.

ѣи аѢ dorm-ит ѣi au dorm-it ſie haben geſchlafen.

Præ-

Præteritum Plusquamperfectum I.

Singulariter.

Ѹ Ѹ ам фост дорм-нѣ Ѹ am fost dorm-it ich hätte
te geschlafen.

ѣ Ѹ ан фост дорм-нѣ tu ai fost dorm-it du hät-
test geschlafen.

Ѹ Ѹ аѸ фост дорм-нѣ Ѹl au fost dorm-it er hatte
geschlafen.

Pluraliter.

ннн ам фост дорм-нѣ noi am fost dorm-it wir
hatten geschlafen.

вон ацнѣ фост дорм-нѣ voi azi fost dorm-it ihr
hattet geschlafen.

Ѹн аѸ фост дорм-нѣ Ѹi au fost dorm-it sie hät-
ten geschlafen.

Præteritum Plusquamperfectum II.

Singulariter.

Ѹ Ѹ дорм-нѣѣм Ѹ dorm-ifsëm ich hatte geschlafen.

ѣ Ѹ дорм-нѣѣшнѣ tu dorm-ifsëshi du hättest ge-
schlafen.

Ѹ Ѹ дорм-нѣѣ Ѹl dorm-ifsë er hatte geschlafen.

Pluraliter.

ннн дорм-нѣѣм [noi dorm-ifsëm wir hatten ge-
schlafen.

вонн дорм-нѣѣцнѣ voi dorm-ifsëzi ihr hattet ge-
schlafen.

Ѹнн дорм-нѣѣ Ѹi dorm-ifsë sie hatten geschlafen.

Futurum.

Singulariter.

Ѹ Ѹ вон дорм-нѣ Ѹ voi dorm-i ich werde schlafen.

ѣ Ѹ вен дорм-нѣ tu vei dorm-i du wirst schlafen.

Ѹ Ѹ ва дорм-нѣ Ѹl va dorm-i er wird schlafen.

Pluraliter.

НОИ ВОМ ДОРМ-НІ noi vom dorm-i wir werden
schlafen.

ВОИ БЕЦИ ДОРМ-НІ voi vezi dorm-i ihr werdet schlaf-
fen.

ЭИ ВОР ДОРМ-НІ еі vor dorm-i sie werden schlaf-
fen.

Imperativus Modus.

Tempus Præfens.

Singulariter.

ДОРМ-НІ ТЪ dorm-i tu schlafe du.

ДОАРМ-Ъ ЭЛ doarm-э el schlafe er.

Pluraliter.

СЪ ДОРМ-НІМ НОИ ІСЭ dorm-im noi lasset uns schlafen.

СЪ ДОРМ-НІЦІ ВОИ ІСЭ dorm-izi voi schlafet ihr

СЪ ДОАРМ-Ъ ЭИ ІСЭ doarm-э еі sie sollen schlafen.

Optativus und Conjunctivus Modus.

Tempus Præfens.

Singulariter.

ЭЪ СЪ ДОРМ ЭИ ІСЭ dorm даъ ічъ schlafe.

ТЪ СЪ ДОРМ-НІ ТУ ІСЭ dorm-i даъ ду schlafest.

ЭЛ СЪ ДОАРМ-Ъ ЭЛ ІСЭ doarm-э даъ ер schlafe.

Pluraliter.

НОИ СЪ ДОРМ-НІМ НОИ ІСЭ dorm-im даъ wir schlafen.

ВОИ СЪ ДОРМ-НІЦІ ВОИ ІСЭ dorm-izi даъ ihr schlafet.

ЭИ СЪ ДОАРМ-Ъ ЭИ ІСЭ doarm-э даъ sie schlafen.)

Præteritum Imperfectum Optativi.

Singulariter.

ЭЪ АШ ДОРМ-НІ ЭИ АСЧ dorm-i ічъ würde schlafen.

ТЪ АН ДОРМ-НІ ТУ АИ dorm-i ду würdest schlafen.

ЭЛ АР ДОРМ-НІ ЭЛ АР dorm-i ер würde schlafen.

Pluraliter.

нон ам дорм-и noi am dorm-i wir würden schlafen.

вон ацѣ дорм-ѣ voi azi dorm-i ihr würdet schlafen.

ѣн ар дорм-ѣ еи ar dorm-i sie würden schlafen.

Præteritum Imperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

де вѣкъм дорм-ѣ ѣѣ de vream dorm-i еи wenn ich schliefе.

де вѣкъѣ дорм-ѣ тѣ de vream dorm-i tu wenn du schliefest.

де вѣкъ дорм-ѣ ѣа de vrea dorm-i еи wenn er schliefе.

Pluraliter.

де вѣкъм дорм-ѣ нон de vream dorm-i noi wenn wir schliefen.

де вѣкъѣ дорм-ѣ вон de vream dorm-i voi wenn ihr schliefet.

де вѣкъ дорм-ѣ ѣн de vrea dorm-i еи wenn sie schliefen.

Præteritum Perfectum.

Singulariter.

ѣѣ съ фѣѣ дорм-ит еи sѣ си dorm-it даѣ ich habe geschlafen.

тѣ съ фѣѣ дорм-ит tu sѣ си dorm-it даѣ du habest geschlafen.

ѣа съ фѣѣ дорм-ит еи sѣ си dorm-it даѣ er habe geschlafen.

Pluraliter.

нон съ фѣѣ дорм-ит noi sѣ сим dorm-it даѣ wir haben geschlafen.

вон съ фѣѣ дорм-ит voi sѣ сѣѣ dorm-it даѣ ihr habet geschlafen.

ѣи съ фїе дорм-нѣт ѣи сѣе fie dorm-it daß sie ha-
ben geschlafen.

Præteritum Plusquamperfectum Optativi.

Singulariter.

ѣѡ вон фн дорм-нѣт ѣу voi fi dorm-it, oder вон
фн фост дорм-нѣт voi fi fost dorm-it ich
hätte geschlafen, oder würde geschlafen haben.

тѡ вен фн дорм-нѣт ту vei fi dorm-it, oder вен
фн фост дорм-нѣт vei fi fost dorm-it du hät-
test geschlafen, oder würdest geschlafen haben.

ѣл вл фн дорм-нѣт ѣл ва fi dorm-it, oder вл фн
фост дорм-нѣт ва fi fost dorm-it er hätte
geschlafen, oder würde geschlafen haben.

Pluraliter.

нон вом фн дорм-нѣт noi vom fi dorm-it, oder
вом фн фост дорм-нѣт vom fi fost dorm-it
wir hätten geschlafen oder würden geschlafen
haben.

вон вецн фн дорм-нѣт voi vezi fi dorm-it, oder
вецн фн фост дорм-нѣт vezi fi fost dorm-it
ihr hättet geschlafen, oder würdet geschlafen
haben.

ѣн вор фн дорм-нѣт ѣи vor fi dorm-it, oder вор
фн фост дорм-нѣт vor fi fost dorm-it sie
hätten geschlafen, oder würden geschlafen ha-
ben.

Præteritum Plusquamperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

ѣѡ аш фн дорм-нѣт ѣу аsch fi dorm-it ich hätte
geschlafen.

тѡ аи фн дорм-нѣт ту ai fi dorm-it du hättest ge-
schlafen.

ЭЛ ар фн дорм-нт эл ар си дорм-ит ер hätte ge-
schlafen.

Pluraliter.

НОИ ам фн дорм-нт noi ам си дорм-ит wir hätte-
ten geschlafen.

ВОИ аци фн дорм-нт voi azi си дорм-ит ihr hätte-
tet geschlafen.

ЭИ ар фн дорм-нт эи ар си дорм-ит sie hätten ge-
schlafen.

Futurum.

Singulariter.

ДЕ ВОИ дорм-н ээ де voi дорм-и эу wenn ich
werde schlafen.

ДЕ ВЕИ дорм-н тэ де vei дорм-и ту wenn du wirst
schlafen.

ДЕ ВА дорм-н эл де va дорм-и эл wenn er wird
schlafen.

Pluraliter.

ДЕ ВОМ дорм-н нои де vom дорм-и noi wenn wir
werden schlafen.

ДЕ ВЕИИ дорм-н вои де vezi дорм-и voi wenn ihr
werdet schlafen.

ДЕ ВОР дорм-н эи де vor дорм-и эи wenn sie wer-
den schlafen.

Infinitivus Modus.

А дорм-н а дорм-и, oder дорм-н дорм-и schlafen.

Perfectum et Plusquamperfectum.

АФН дорм-нт афн дорм-ит geschlafen haben.

Participium Præsens.

ДОРМ-ИНА дорм-инд schlafend, oder indem man schläft.

Supinum.

ДОРМ-ИТ дорм-ит geschlafen.

Gerundia.

де а dorm-и de a dorm-i zu schlafen.

трус dorm-и entru a dorm-i im Schlafen.

пентрус а dorm-и pentru a dorm-i um zu schlafen.

Futurum.

dorm-иторю dorm-itoriu, oder чел че dorm-е
tschel tsche doarm-e einer der da schlafst. dormi-
тоаре dorm-itoare eine die da schlafst.

Со wird Conjugirt 4838 ашу ich höre, сим-
уѣ simzu im empfinde, fühle. минуѣ minzu ich
lüge, морю moriu ich sterbe. пашкешк paeschest
ich streite. виѣ viu ich komme, hat in Imperati-
vus вѣнѣ vine komme du.

Die Verba in еск werden überhaupt nach
folgendem Beispiel Conjugirt.

Indicativus Modus.

Tempus Præsens.

Singulariter.

ѣѣ мѣреск ѣи mèresk ich verherrliche.

тѣѣ мѣрѣцнѣ tu mèrescti du verherrlichest.

ѣѣ мѣрѣцѣ ѣл mèrescthe er verherrliche.

Pluraliter.

ноѣ мѣрѣм noi mèresim wir verherrlichen.

воѣ мѣрѣцѣ voi mèresiz ihr verherrlichet.

ѣѣ мѣреск ѣи mèresk sie verherrlichen.

Imperfectum.

Singulariter.

ѣѣ мѣрѣм ѣи mèresam ich verherrlichte.

тѣѣ мѣрѣиѣ tu mèresai du verherrlichtest.

ѣѣ мѣрѣ ѣл mèresa er verherrlichte.

Pluraliter.

- НОН МЪРѢМ noi mēream wir verherrlichten.
 БОН МЪРѢУ voi mēreaz ihr verherrlichtet.
 ЭН МЪРѢ ѓi mērea sie verherrlichten.

Perfectum Simplex.

Singulariter.

- ЭЯ МЪРЮ ѓи mēriū ich habe verherrlichtet.
 ТЯ МЪРНШ tu mēriſch du haſt verherrlichtet.
 ЭА МЪРѢ ѓl mērea er hat verherrlichtet.

Pluraliter.

- НОН МЪРИРѢМ noi mērirem wir haben verherrlichtet.
 БОН МЪРИРѢУ voi mērirez ihr habet verherrlichtet.
 ЭН МЪРИРѢ ѓi mērire ſie haben verherrlichtet.

Perfectum Compositum.

Singulariter.

- ЭЯ АМ МЪРНТ ѓи am mērit ich habe verherrlichtet.
 ТЯ АИ МЪРНТ tu ai mērit du haſt verherrlichtet.
 ЭА АЯ МЪРНТ ѓl au mērit er hat verherrlichtet.

Pluraliter.

- НОН АМ МЪРНТ noi am mērit wir haben verherrlichtet.
 БОН АИ МЪРНТ voi az mērit ihr habet verherrlichtet.
 ЭН АЯ МЪРНТ ѓi au mērit ſie haben verherrlichtet.

Plusquamperfectum I.

- ЭЯ АМ ФОСТ МЪРНТ ѓи am foſt mērit ich hatte verherrlichtet.
 ТЯ АИ ФОСТ МЪРНТ tu ai foſt mērit du hätteſt verherrlichtet.
 ЭА АЯ ФОСТ МЪРНТ ѓl au foſt mērit er hatte verherrlichtet.

Pluraliter.

НОИ АМ ФОСТ МЪРНТ noi am fost mérit wir hatten
verherrlichtet.

ВОИ АИ, ФОСТ МЪРНТ voi аз fost mérit ihr hattet
verherrlichtet.

ЕИ АЪ ФОСТ МЪРНТ еи au fost mérit sie hatten
verherrlichtet.

Plusquamperfectum II.

Singulariter.

ЕЪ МЪРНСТЪМ еи mérifsem ich hatte verherrlichtet.

ТЪ МЪРНСЕШ tu mérifsech du hattest verherrlichtet.

ЕЛ МЪРНСЕ ел mérifse er hatte verherrlichtet.

Pluraliter.

НОИ МЪРНСЕМ noi mérifsem wir hatten verherrlichtet.

ВОИ МЪРНСЕЦ voi mérifsez ihr hattet verherrlichtet.

ЕИ МЪРНСЕ еи mérifse sie hatten verherrlichtet.

Futurum.

Singulariter.

ЕЪ ВОИ МЪРНИ еи voi méri ich werde verherrlichen.

ТЪ ВЕИ МЪРНИ tu vei méri du wirst verherrlichen.

ЕЛ ВА МЪРНИ ел va méri er wird verherrlichen.

Pluraliter.

НОИ ВОИ МЪРНИ noi vom méri wir werden verherr-
lichen.

ВОИ ВЕЦ МЪРНИ voi vez méri ihr werdet verherr-
lichen.

ЕИ ВОР МЪРНИ еи vor méri sie werden verherrlichen.

Imperativus Modus.

Singulariter.

МЪРКМЕ ТЪ méreafchte tu verherrliche du.

МЪРКМЪ ЕЛ méreafskó ел verherrliche er.

Pluraliter.

НОИ СЪ МЪРИМ noi sè mèrim lasset und verherrlichen.

ВОИ СЪ МЪРИЦИ voi sè mèrizi verherrlichet ihr.

ЕИ СЪ МЪРЪСКЪ ѐи sè mèreafskè sie sollen verherrlichen.

Optativus und Conjunctivus Modus.

Tempus Præsens.

Singulariter.

ѐс СЪ МЪРЕСК ѐи sè mèrefsk das ich verherrliche.

тс СЪ МЪРЕЩИ tu sè mèrefchi das du verherrlichdest.

ѐл СЪ МЪРЪСКЪ ѐл sè mèreafskè das er verherrliche.

Pluraliter.

НОИ СЪ МЪРИМ noi sè mèrim das wir verherrlichen.

ВОИ СЪ МЪРИЦИ voi sè mèriz das ihr verherrlichet.

ЕИ СЪ МЪРЪСКЪ ѐи sè mèreafskè das sie verherrlichen.

Præteritum Imperfectum Optativi.

Singulariter.

ѐс аш мърн ѐи аsch mèri ich würde verherrlichen.

тс аи мърн tu ai mèri du würdest verherrlichen.

ѐл ар мърн ѐл ar mèri er würde verherrlichen.

Pluraliter.

НОИ аи мърн noi ai mèri wir würden verherrlichen.

ВОИ аи мърн voi az mèri ihr würdet verherrlichen.

ЕИ ар мърн ѐи ar mèri sie würden verherrlichen.

Præteritum Imperfectum Conjunctivi.

Singulariter.

ае брѣм мърн ѐс de vream mèri ѐи wenn ich verherrlichte.

де вѣѣ мѣри тѣ de vrei méri tu wenn du ver-
herrlichtest.

де вѣѣ мѣри ѣа de vrea méri ѣl wenn er ver-
herrlichte.

Pluraliter.

де вѣѣм мѣри нон de vream méri noi wenn wir
verherrlichten.

де вѣѣцѣ мѣри вон de vreazi méri voi wenn ihr
verherrlichtet.

де вѣѣ мѣри ѣн de vrea méri ѣi wenn sie verherr-
lichten.

Præteritum Perfectum.

Singulariter.

ѣѣ съ фѣѣ мѣрит ѣу sè siu méri daß ich habe
verherrlichtet.

тѣ съ фѣѣ мѣрит ту sè si méri daß du habest
verherrlichtet.

ѣа съ фѣѣ мѣрит ѣl sè se méri daß er habe ver-
herrlichtet.

Pluraliter.

нон съ фѣѣм мѣрит noi sè sim méri daß wir ha-
ben verherrlichtet.

вон съ фѣѣцѣ мѣрит voi sè fiz méri daß ihr ha-
bet verherrlichtet.

ѣн съ фѣѣ мѣрит ѣi sè sie méri daß sie haben ver-
herrlichtet.

Præteritum Plusquamperfectum Optativi.

Singulariter.

ѣѣ съ фѣѣ мѣрит ѣу sè siu méri oder съ фѣѣ фост
мѣрит sè siu fost méri ich hätte verherrlichtet
oder würde verherrlicht haben.

тѢ съ фін мѢрнт ту сѣ си мѣрит одер съ фін фост
мѢрнт сѣ си фост мѣрит ду хѣтѣст verherrli-
chet, одер würedest verherrlichtet haben.

ѢЛ съ фіе мѢрнт Ѣл сѣ fie мѣрит одер съ фіе
фост мѢрнт сѣ fie фост мѣрит ер хѣтѣ verherr-
lichtet одер würede verherrlichtet haben.

Pluraliter.

нон вом фн мѢрнт noi vom si mѣрит одер вом фн
фост мѢрнт vom si фост мѣрит wir хѣтѣн ver-
herrlichtet, одер würeden verherrlichtet haben.

вои веу, фн мѢрнт voi vez si мѣрит одер веу, фн
фост мѢрнт vez si фост мѣрит ihr хѣтѣт ver-
herrlichtet, одер würedet verherrlichtet haben.

Ѣн вор фн мѢрнт Ѣи vor si мѣрит одер вор фн фост
мѢрнт vor si фост мѣрит sie хѣтѣн verherrlichtet,
одер würeden verherrlichtet haben.

Præteritum Plusquamperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

ѢѢ аш фн мѢрнт Ѣу asch si мѣрит ich хѣтѣ vera-
herrlichtet.

тѢ ан фн мѢрнт tu ai si мѣрит du хѣтѣст verherr-
lichtet.

ѢЛ ар фн мѢрнт Ѣл ar si мѣрит ер хѣтѣ verherr-
lichtet.

Pluraliter.

нон вом фн мѢрнт noi vom si мѣрит wir хѣтѣн
вои веу, фн мѢрнт voi vez si мѣрит ihr хѣтѣт
verherrlichtet.

Ѣн вор фн мѢрнт Ѣи vor si мѣрит sie хѣтѣн ver-
herrlichtet.

Futurum.

Singulariter.

де вон мѣри ѣѣ de voi méri eu daß ich werde
verherrlichen.

де веи мѣри тѣ de vei méri tu wenn du wirst
verherrlichen.

де ва мѣри ѣа de va méri el wenn er wird ver-
herrlichen.

Pluraliter.

де вом мѣри нон de vom méri noi wenn wir wer-
den verherrlichen.

де веци мѣри вон de vezi méri voi wenn ihr wer-
det verherrlichen.

де бор мѣри ѣи de vor méri ei wenn sie werden
verherrlichen.

Infinitivus Modus.

амѣри améri verherrlichen.

Perfectum et Plusquamperfectum.

а ѣи мѣрит а ѣи méri verherrlichet haben.

Participium Præsens.

мѣрина mérind verherrlichend, oder in dem man
verherrlichet.

Supinum.

мѣрит méri verherrlichet.

Gerundia.

де амѣри de améri zu verherrlichen.

Атѣ а мѣри entru a méri im verherrlichen

пентѣ а мѣри pentru a méri um zu verherrlichen.

Futurum.

МЪРНОТОРЮ mēritōriū, oder чЕЛ чЕ МЪРКЧЕ tſchel
tſche mēreafchte einer der da verherrlichtet.

МЪРНОТОАРЕ mēritoare, oder чЕА чЕ МЪРКЧЕ tſche
ia tſche mēreafchte eine die da verherrlichtet.

So wird Conjugiret еФЪТЪСѢСЬK ſſſétuésſk ich
berathſchlage, КИРЪСѢСЬK biruésſk ich überwinde, ЛЕ-
ШЪСѢСЬK leſchueſſk ich laure, ПЪКЪТЪСѢСЬK pékétuésſk
ich ſündige, ПИПЪСѢСЬK pipéſſk ich betaste, ПАРЪСЪ-
НЕСЬK éndraéſſneſſk ich erkühne mich.

Vierzehntes Kapitel.

Von den Verbis Paſſivis, Reciprocis, und Ir-
regularibus.

§. 20 Die Verba activa werden zu Paſſivis,
wenn man im Singulāri vorſetzt, МЪ mē, те te,
сѢ ſſé, und in plurali не ne, вѢ vè, сѢ ſſé,
z. B. ЛАДА laud ich love, ЭС МЪ ЛАДА èu mē la-
ud ich werde gelobet, Zur Erläuterung folget ein
Muſter.

Indicativus Modus.

Tempus Præſens.

Singulariter.

ЭС МЪ ВЪЗ èu mē vès ich werde geſehen.

ТЪС ТЕ ВЪЗ tu te vès du wirſt geſehen.

ЭА СѢ ВЪАЕ èi ſſé veade er wird geſehen.

Pluraliter.

НОН НЕ ВЕДЕМ ni ne vedem wir werden geſehen.

ВОС ВЪ ВЕДЕИ, voi vè vedez ihe werdet geſehen.

ЭИ СѢ ВЪА Èi ſſé ved ſie werden geſehen.

Præ-

Præteritum Imperfectum.

Singulariter.

ѣѢ МЪ ВЕДѢМ ѣи мѣ vedeam ich wurde gesehen.

ТѢ ТЕ ВЕДѢИ ту те vedeai du wardest gesehen.

ѣА СЪ ВЕДѢ ѣи сѣ vedea er wurde gesehen.

Pluraliter.

НОИ НЕ ВЕДѢМ noi ne vedeam wir wurden gesehen.

ВОИ ВЪ ВЕДѢИ voi vè vedeaz ihr werdet gesehen.

ѣИ СЪ ВЕДѢ ѣи сѣ vedea sie wurden gesehen.

Præteritum Perfectum Simplex.

Singulariter.

ѣѢ МЪ ВЪЗЪЮ ѣи мѣ vésuiu ich bin gesehen worden.

ТѢ ТЕ ВЪЗЪИ ту те vésuschi du bist gesehen worden.

ѣА СЪ ВЪЗЪ ѣи сѣ vésu er ist gesehen worden.

Pluraliter.

НОИ НЕ ВЪЗЪРЪМ noi ne vésurém wir sind gesehen worden.

ВОИ ВЪ ВЪЗЪРЪИ voi vè vésurèzi ihr seyd gesehen worden.

ѣИ СЪ ВЪЗЪРЪ ѣи сѣ vésurè sie sind gesehen worden.

Præteritum Perfectum Compositum.

Singulariter.

ѣѢ МЪ АМ ВЪЗЪТ ѣи мѣ am vèzut ich bin gesehen worden.

ТѢ ТЕ АИ ВЪЗЪТ ту те ai vèsut du bist gesehen worden.

ѣА СЪ АѢ ВЪЗЪТ ѣи сѣ au vesut er ist gesehen worden.

Pluraliter.

НОИ НЕ АМ ВЪЗЪТ noi ne am vèsut wir sind gesehen worden.

ВОИ

ВОН ВАЦ ВЪЗЪТ voi vaz véfut ihr seyd gesehen
worden.

ЭИ САЪ ВЪЗЪТ эи сау véfut sie sind gesehen wor-
den.

Præteritum Plusquamperfectum I.

Singulariter.

ЭЪ МЪ АМ ФОСТ ВЪЗЪТ эу мѣ ам фост véfut ich
war gesehen worden.

ТЪ ТЕ АИ ФОСТ ВЪЗЪТ ту те аи фост véfut du
warest gesehen worden.

ЭЛ САЪ ФОСТ ВЪЗЪТ эл сау фост véfut er war ge-
sehen worden.

Pluraliter.

НОИ НЪМ ФОСТ ВЪЗЪТ noi neam фост véfut wir
waren gesehen worden.

ВОН ВАЦ, ФОСТ ВЪЗЪТ voi vaz фост véfut ihr
waret gesehen worden.

ЭИ САЪ ФОСТ ВЪЗЪТ эи сау фост véfut sie waren
gesehen worden.

Præteritum Plusquamperfectum II.

Singulariter.

ЭЪ МЪ ВЪЗЪСЪМ эу мѣ véfufsém ich war gesehen
worden.

ТЪ ТЕ ВЪЗЪСЪШ ту те véfufsésch du warest gese-
hen worden.

ЭЛ СЪ ВЪЗЪСЪ эл сэ véfufsé er war gesehen wor-
den

Pluraliter.

НОИ НЕ ВЪЗЪСЪМ noi ne véfufsém wir waren ge-
sehen worden.

ВОН ВЪЗЪСЪЦ, voi véfufséz ihr waret gesehen wor-
den.

ЭИ

ЭИ СЪ ВЪЗЪСЪ ѐи fsé véfufsé sie waren gesehen
worden.

Futurum.

Singulariter.

ЭЪ МЪ БОЮ ВЕАЪ ѐу mé voiú vedea ich werde od.
will gesehen werden.

ТЪ ТЕ ВЕН ВЕАЪ ту te vei vedea du wirst oder
willst gesehen werden.

ЭА СЪ ВА ВЕАЪ эи fsé va vedea er wird oder will
gesehen werden.

Pluraliter.

НОИ НЕ БОИ ВЕАЪ noi ne vom vedea wir werden
oder wollen gesehen werden.

ВОИ ВЪ ВЕЩИ ВЕАЪ voi vé vezi vedea ihr werdet
oder wollet gesehen werden.

ЭИ СЪ ВОР ВЕАЪ эи fsé vor vedea sie werden oder
wollen gesehen werden.

Imperativus Modus.

Singulariter.

СЪ ТЕ ВЭЩИ ТЪ fsé te vesi tu werde du gesehen.

СЪ СЪ ВАЗЪ ЭА fsé fsé vase эи werde er gesehen.

Pluraliter.

СЕ НЕ ВЕДЕМ НОИ fséne vedem noi lasset uns geses
ben werden.

СЪ ВЪ ВЕЩИ ВОИ fsé vé vedezi voi werdet ihr
gesehen.

СЪ СЪ ВАЗЪ ЭИ fsé fsé vase эи sie sollen gesehen
werden.

Optativus und Coniunctivus Modus.

Tempus Præfens.

Singulariter.

ЭЪ СЪ МЪ ВЪЗЪ ѐу fsé mé vésu daß ich gesehen
werde.

ТЪ СЪ ТЕ ВЕЗЪ ту съ те вези daß du gesehen werdest.

ЪА СЪ СЪ ВЪЗЪ ъа съ съ вазъ daß er gesehen werde.

Pluraliter.

НОЪ СЪ НЕ ВЕДЕМ noi съ не vedem daß wir gesehen werden.

ВОЪ СЪ ВЪ ВЕАЩ voi съ вѣ vedez daß ihr gesehen werdet.

ЪИ СЪ СЕ ВЪЗЪ ъи съ се vazъ daß sie gesehen werden.

Præteritum Imperfectum Optativi.

Singulariter.

ЪС МАШ ВЕАЪ ъс маш vedea ich würde gesehen werden.

ТЪ ТЪИ ВЕАЪ ту теаи vedea du würdest gesehen werden.

ЪА САР ВЕАЪ ъа сар vedea er würde gesehen werden.

Pluraliter.

НОЪ НЪМ ВЕАЪ noi неам vedea wir würden gesehen werden.

ВОЪ ВАЩ ВЕАЪ voi ваз vedea ihr würdet gesehen werden.

ЪИ САР ВЕАЪ ъи сар vedea sie würden gesehen werden.

Præteritum Imperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

ДЕ МЪ ВЪМ ВЕАЪ де мѣ вреам vedea wenn ich wäre gesehen.

ДЕ ТЕ ВЪИ ВЕАЪ де те вреаи vedea wenn du wärest gesehen.

ДЕ СЪ ВРѢ ВЕДѢ де сѣ vrea vedea wenn er wä-
re gesehen.

Pluraliter.

ДЕ НЕ ВРѢМ ВЕДѢ де не vream vedea wenn wir
wären gesehen.

ДЕ ВЪ ВРѢЦИ ВЕДѢ де вѣ vreazi vedea wenn ihr
wäret gesehen.

ДЕ СЪ ВРѢ ВЕДЕА де сѣ vrea vedea wenn sie wä-
ren gesehen.

Præteritum Perfectum Simplex.

Singulariter.

Ѹ СЪ МЪ ФІС ВЪЗЪТ ѳу сѣ мѣ сиу вѣсѣт ich sey
gesehen worden.

ТЪ СЪ ТЕ ФІИ ВЪЗЪТ ту сѣ те си вѣсѣт du seyest
gesehen worden.

ѸА СЪ ФІЕ ВЪЗЪТ ѳі сѣ сѣ си вѣсѣт er seye gesehen
worden.

Pluraliter.

НОИ СЪ НЕ ФІИМ ВЪЗЪТ noi сѣ не сиу вѣсѣт wir
seyen gesehen worden.

ВОИ СЪ ВЪ ФІИЦИ ВЪЗЪТ voi сѣ вѣ сиу вѣсѣт ihr
seynd gesehen worden.

ѸИ СЪ СЪ ФІЕ ВЪЗЪТ ѳі сѣ сѣ си вѣсѣт sie seyen
gesehen worden.

Præteritum Plusquamperfectum Optativi.

Singulariter.

Ѹ СЪ МЪ ВОИ ФІИ ВЪЗЪТ ѳу мѣ voi си вѣсѣт ich würde
gesehen worden seyn.

ТЪ ТЕ ВЕИ ФІИ ВЪЗЪТ ту те vei си вѣсѣт du würdest
gesehen worden seyn.

ѦЛ СЪ ВА ФН ВЪЗЪТ Ѧл fsè va fi vèfut er wûrde
gesehen worden seyn.

Pluraliter.

НОН НЕ ВОМ ФН ВЪЗЪТ noi ne vom fi vèfut wir
wûrden gesehen worden seyn.

ВОН ВЪ ВЕЦ, ФН ВЪЗЪТ voi vé vez fi vèfut ihr
wûrdet gesehen worden seyn.

ѦН СЪ ВОР ФН ВЪЗЪТ Ѧи fsè vor fi vèfut sie wûr-
den gesehen worden seyn.

Præteritum Plusquamperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

ѦЪ МАШ ФН ВЪЗЪТ Ѧи mash fi vèfut ich wâre ge-
sehen worden.

ТЪ ТЪН ФН ВЪЗЪТ tu teai fi vèfut du wârest ge-
sehen worden.

ѦЛ САР ФН ВЪЗЪТ Ѧл fsar fi vèfut er wâre gesehen
worden.

Pluraliter.

НОН НЪМ ФН ВЪЗЪТ noi neam fi vèfut wir wâren
gesehen worden.

ВОН ВАЦ, ФН ВЪЗЪТ voi vaz fi vèfut ihr wâret ge-
sehen worden.

ѦН САР ФН ВЪЗЪТ Ѧи fsar fi vèfut sie wâren gese-
hen worden.

Futurum.

Singulariter.

ДЕ МЪ ВОН ВЕДЪ de mè voi vedea wenn ich wer-
de gesehen werden.

ДЕ ТЕ ВЕИ ВЕДЪ de te vei vedea wenn du werdest ge-
sehen werden.

ДЕ СЪ ВА ВЕДЪ de szè va vdeea wenn er werde
gesehen werde.

Plu-

Pluraliter.

де не vom vedat de ne vom vedea wenn wir wer-
den gesehen werden.

де вѣ види vedat de ve vezi vedea wenn ihr
werdet gesehen werden.

де се vor vedat de se vor vedea wenn sie wer-
den gesehen werden.

Infinitivus Modus.

Præsens et Imperfectum.

а мѣ vedat a me vedea gesehen werden.

Perfectum et Plusquamperfectum.

а мѣ фи вѣзѣт a me fi vesut, oder а мѣ фи
фост вѣзѣт a me fi fost vesut, gesehen wor-
den seyn.

Von den Verbis Reciprocis.

Die Verba Reciproca entstehen, wenn man
den Neutris, welche irgend einen Gemüths Zu-
stand ausdrücken, die Gestalt der Passivorum gibt,
mittels welchen die Person dem Accusativus vor-
gesetzt werden muß. 3. B. эс мѣ тем eu me tem
ich fürchte mich, эс мѣ бѣбѣр eu me bukur ich
freue mich, эс мѣ жок eu me schok ich spiele,
oder tanze.

Indicativus Modus.

Tempus Præsens.

Singulariter.

эс мѣ мѣр eu me mir ich verwundere mich.

тѣ те мѣрѣ tu te mir du verwunderest dich.

ѣ сѣ мѣрѣ ѣ se miré er verwunderet sich.

Pluraliter.

НОИ НЕ МИРЪМ noi ne mirəm wir verwunderen uns.
 ВОИ ВЪ МИРАИ voi vè miraz ihr verwundert euch.
 ЁИ СЪ МИРЪ ѳi sè miré sie verwunderen sich.

Præteritum Imperfectum.

Singulariter.

ЁЪ МЪ МИРАМ ѳu mè miram ich verwunderte mich.
 ТЪ ТЕ МИРАИ tu te mirai du verwundertest dich.
 ЁА СЪ МИРА ѳl sè mira er verwunderte sich.

Pluraliter.

НОИ НЕ МИРАМ noi ne miram wir verwunderten
 uns.
 ВОИ ВЪ МИРАИИ voi vè mirazi ihr verwundertet euch.
 ЁИ СЪ МИРА ѳi sè mira sie verwunderten sich.

Præteritum Perfectum Simplex.

Singulariter.

ЁЪ МЪ МИРАЮ ѳu mè miraiu ich habe mich verwundert.
 ТЪ ТЪ МИРАШ tu tè mirasch du hast dich verwundert.
 ЁА СЪ МИРА ѳl sè mira er hat sich verwundert.

Pluraliter.

НОИ НЕ МИРАРЪМ noi ne mirarəm wir haben uns
 verwundert.
 ВОИ ВЪ МИРАРЪЦ voi vè miraréz ihr habet euch
 verwundert.
 ЁИ СЪ МИРАРЪ ѳi sè miraré sie haben sich verwundert.

Præteritum Perfectum Compositum.

Singulariter.

ЁЪ МЪ АМ МИРАТ ѳu mè am mirat ich habe mich
 verwundert.

тѢ ТЕ АИ МИРАТ tu te ai mirat du hast dich verwundert.

ѢЛ САВ МИРАТ ѢЛ ІСАУ mirat er hat sich verwundert.

Pluraliter.

НОИ НЕ АМ МИРАТ noi ne am mirat wir haben uns verwundert.

ВОИ ВЪ АЦ МИРАТ voi vѣ az mirat ihr habet euch verwundert.

ѢИ САВ МИРАТ ѢИ ІСАУ mirat sie haben sich verwundert.

Præteritum Plusquamperfectum. I.

Singulariter.

ѢЪ МЪ АМ ФОСТ МИРАТ ѢУ МѢ АМ фост mirat іѡ hatte mich verwundert.

ТЪ ТЪИ ФОСТ МИРАТ tu teai фост mirat du hattest dich verwundert.

ѢЛ САВ ФОСТ МИРАТ ѢЛ ІСАУ фост mirat er hatte sich verwundert.

Pluraliter.

НОИ НЪКМ ФОСТ МИРАТ noi neam фост mirat wir hatten uns verwundert.

ВОИ ВАЦ ФОСТ МИРАТ voi vaz фост mirat ihr hattet euch verwundert.

ѢИ САВ ФОСТ МИРАТ ѢИ ІСАУ фост mirat sie hatten sich verwundert.

Præteritum Plusquamperfectum II.

Singulariter.

ѢЪ МЪ МИРАСЪМ ѢУ МѢ МИРАСЪМ іѡ hatte mich verwundert.

ТЪ ТЪ МИРАСЪШ tu tѣ mirasъsch du hattest dich verwundert.

ЕИ съ мирасъ еи fsè mirasé er hatte sich verwundert.

Pluraliter.

НОИ не мирасъм noi ne mirasém wir hatten uns verwundert.

ВОИ въ мирасъци, voi vé miraséz ihr hattet euch verwundert.

ЕИ съ мирасъ еи fsè mirasé sie hatten sich verwundert.

Futurum.

Singulariter.

ЕИ мѣ вои мира еи mé voi mira ich werde, oder will mich verwundern.

ТѢ те вей мира tu te vei mira du wirst, oder willst dich verwundern.

ЕА съ ва мира еи fsè va mira er wird, oder er will sich verwundern.

Pluraliter.

НОИ не вои мира noi ne vom mira wir werden oder wollen uns verwundern.

ВОИ въ вецъ мира voi vé vez mira ihr werdet, oder wollet euch verwundern.

ЕИ съ вои мира еи fsè voi mira sie werden oder wollen sich verwundern.

Imperativus Modus.

Singulariter.

Миръ те тѢ miré te tu verwundere du dich.

ТѢ съ те миръ ти fsè te miri du sollst dich verwundern.

ЕА съ се мире еи fsè se mire er soll sich verwundern.

Pluraliter.

сѣ не мирѣм ноѣ sè ne mirém noi lasset uns
verwundern.

сѣ въ мирацѣ воѣ sè vé mirazi voi verwundert
euch.

сѣ сѣ мире ѣѣ sè sè mire èi sie sollen sich ver-
wundern.

Optativus und Coniunctivus Modus.

Tempus Præsens.

Singulariter.

ѣѣ сѣ мѣ мирѣ eu sè mé mir ich verwundere mich.

тѣ сѣ те мирѣ tu sè te miri du verwunderest dich.

ѣл сѣ се мирѣ èl sè sè mire er verwundere sich.

Pluraliter.

ноѣ сѣ не мирѣм noi sè ne mirém wir verwun-
dern uns.

воѣ сѣ въ мирацѣ voi sè vé miraz ihr verwun-
dert euch.

ѣѣ сѣ се мире èi sè sè mire sie verwundern sich.

Præteritum Imperfectum Optativi.

Singulariter.

ѣѣ маш мира eu masch mira ich würde mich verwun-
dern.

тѣ тѣѣ мира tu teai mira du würdest dich verwun-
dern.

ѣл сар мира èl sar mira er würdet sich verwun-
dern.

Pluraliter.

ноѣ нѣм мира noi neam mira wir würden uns
verwundern.

воѣ вац мира voi vaz mira ihr würdet euch verwun-
dern.

^нѣ сар мира єи sар mira sie würden sich verwun-
dern.

Præteritum Imperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

дѣ мѣ вѣрѣм мира de mē vream mira wenn ich
mich verwunderte.

дѣ те вѣрѣи мира de te vreai mira wenn du dich
verwundertest.

дѣ сѣ вѣрѣ мира de sē vrea mira wenn er sich
verwunderte.

Pluraliter.

дѣ нѣ вѣрѣм мира de ne vream mira wenn wir
uns verwunderten.

дѣ вѣ вѣрѣи мира de vē vreazi mira wenn ihr
euch verwundertet.

дѣ сѣ вѣрѣ мира de sē vrea mira wenn sie sich
verwunderten.

Præteritum Perfectum.

Singulariter.

^нѣ сѣ мѣ фѣс мират єи sē mē sū mirat ich has
be mich verwundert.

^тѣ сѣ те фѣи мират tu sē te sū mirat du habest
dich verwundert.

^ѣ сѣ сѣ фѣе мират єи sē sē sē sie mirat er habe
sich verwundert.

Pluraliter.

^нѣ сѣ нѣ фѣи мират noi sē nē sū mirat wir
haben uns verwundert.

^вѣ сѣ вѣ фѣи мират voi sē vē sū mirat ihr
habet euch verwundert.

^ѣ сѣ сѣ фѣе мират єи sē sē sē sie mirat sie haben
sich verwundert.

Præteritum Plusquamperfectum Optativi.
Singulariter.

ѣѢ съ мѢ фѢѢ мират ѣу ѣсѣ мѣ ѣу мират ѣх
würde mich verwundert haben.

тѢ съ те фѢѢ мират ту ѣсѣ те ѣи мират ду wür-
dest dich verwundert haben.

ѣА съ съ фѢѢ мират ѣл ѣсѣ ѣсѣ ѣе мират ер wür-
de sich verwundert haben.

Pluraliter.

ноѢ не воѢ фѢѢ мират ноѢ не воѢ ѣи мират ѣи
würden uns verwundert haben.

воѢ вѢ вѢѢ фѢѢ мират воѢ вѢ вѢѢ ѣи мират ѣи
würdet euch verwundert haben.

ѣѢ съ воѢ фѢѢ мират ѣи ѣсѣ воѢ ѣи мират ѣе wür-
den sich verwundert haben.

Præteritum Plusquamperfectum Coniunctivi.
Singulariter.

ѣѢ маш фѢѢ мират ѣу маш ѣи мират ѣх hätte
mich verwundert.

тѢ тѢѢ фѢѢ мират ту теѢѢ ѣи мират ду hättest dich
verwundert.

ѣА сѢр фѢѢ мират ѣл сѢр ѣи мират ер hätte sich
verwundert.

Pluraliter.

ноѢ нѢѢѢ фѢѢ мират ноѢ неѢѢ ѣи мират ѣи hätte-
ten uns verwundert.

воѢ вѢѢ фѢѢ мират воѢ вѢѢ ѣи мират ѣи hättet
euch verwundert.

ѣѢ сѢр фѢѢ мират ѣи сѢр ѣи мират ѣе hätten sich
verwundert.

Futurum.

Singulariter.

де мѢ воѢ мѢѢ де мѣ воѢ мѢѢ wenn ich mich
verwundern werde.

де те веи мира де те vei mira wenn du dich verwundern wirst.

де съ ва мира де сѣ ва mira wenn er sich verwundern wird.

Pluraliter.

де не вом мира де не vom mira wenn wir uns verwundern werden.

де въ веиѣ мира де вѣ vez mira wenn ihr euch verwundern werdet.

де съ вор мира де сѣ vor mira wenn sie sich verwundern werden.

Infinitivus Modus.

Præsens et Imperfectum.

а съ мира а сѣ mira sich verwundern.

Perfectum et Plusquamperfectum.

а съ фи мират а сѣ fi mirat sich verwundert haben.

Participium Præsens.

мирѣндѣмъ mirāendumē мирѣндѣте mirāendute
мирѣндѣсъ mirāendusē in dem man sich verwundert.

Supinum.

мират mirat verwundert.

Gerundia.

де а съ мира де а сѣ mira sich zu verwundern.

ѡтрѣ а съ мира ентра а сѣ mira im verwundern.

пентрѣ а съ мира пентру а сѣ mira um sich zu verwundern.

Futurum.

мѣриторию meritoriu, oder чел че съ мирѣ tschel
tsche сѣ mirē einer, der sich verwundert.

миритоаре miritoare, oder чел че съ мирѣ tsche-
ia tsche сѣ mirē eine, die sich verwundert.

Von

Von den Verbis Irregularibus.

§. 21. Es giebt einige Verba, welche in ю zu ausgehen; diese Verba können auch in и n sich endigen, wie man noch heut zu Tage an verschiedenen Orten zu sprechen pfleget: anstatt пю пуиу ich setze, kann man sagen: эс пнн еу пуиу ich setze, oder lege nieder; цю зииу ich halte, эс цнн еу зин; рѣмѣю рѣмѣиу ich verbleibe, рѣмѣн рѣмѣнн; diese werden daher Verba irregularia genannt, weil sie in der ersten und zweyten Person des Indicativus Singularis von den Verbis Regularibus abweichen, als:

Indicativus Modus.

Tempus Præsens.

Singulariter.

эс пю еу пуиу ich setze.

тс пнн ту пуиу du setzest.

эл пне ел пуиу er setzet.

Pluraliter.

нон пнем noi пуиу wir setzen.

вон пнец voi пуиу ihr setzet.

ен пнн еи пуиу sie setzen.

Præteritum Imperfectum.

Singulariter.

эс пннѣм еу пуиуам ich setzte.

тс пннѣнн ту пуиуаи ду setztest.

эл пннѣ ел пуиуа ер setzte.

Pluraliter.

нон пннѣм noi пуиуам wir setzten.

вон пннѣц voi пуиуази ihr setztet.

ен пннѣ еи пуиуа sie setzten.

Pluraliter.

НОИ СЪ ПЪНЕМ noi sè punem wir sollen setzen.

ВОИ СЪ ПЪНЕЦ voi sè punez ihr solltet setzen.

ѢИ СЪ ПЪЕ ѣи sè пуе sie sollen setzen.

Præteritum Imperfectum Optativi.

Singulariter.

ѢШ аш пъне ѣу асѣ pune ich würde setzen.

ТЪ аи пъне ти аи pune du würdest setzen.

ѢЛ ар пъне ѣл ар pune er würde setzen.

Pluraliter.

НОИ аи пъне noi аи pune wir würden setzen.

ВОИ аи пъне voi аз pune ihr würdet setzen.

ѢИ ар пъне ѣи ар pune sie würden setzen.

Præteritum Imperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

ае вѣкм пъне ѢШ де вреам pune ѣу wenn ich se-
sete.

ае вѣкн пъне ТЪ де вреаи pune ти wenn du se-
setest.

ае вѣк пъне ѢЛ де вреа pune ѣл wenn er setete.

Pluraliter.

ае вѣкм пъне НОИ де вреам pune noi wenn wir
seteten.

ае вѣкн пъне ВОИ де вреази pune voi wenn ihr
setetet.

ае вѣк пъне ѢИ де вреа pune ѣи wenn sie seteten.

Præteritum Perfectum.

Singulariter.

ѢШ сѣ фѣш пъс ѣу sè си пулс ich habe gesetzt.

ТЪ сѣ фѣи пъс ти sè си пулс du habest gesetzt.

ѢЛ сѣ фѣе пъс ѣл sè си пулс er habe gesetzt.

Pluraliter.

НОИ сѣ фѣи пъс noi sè си пулс wir haben ges-
setzt.

ВОИ СЪ ФИЦ ПЪСЪ VOI FSÉ FIZ PUSF IHR HABET GEFESZT.
 ЕИ СЪ ФІЕ ПЪСЪ ЕІ FSÉ FIE PUSF SIE HABEN GEFESZT.

Præteritum Plusquamperfectum Optativi.

Singulariter.

ЭЪ ВОИ ФИ ПЪСЪ ЕУ VOI FI PUSF ICH HÄTTE ODER WÜRDE
 GEFESZT HABEN.

ТЪ ВЕИ ФИ ПЪСЪ: TU VEI FI PUSF DU HÄTTEST ODER WÜRDEST
 GEFESZT HABEN.

ЭЛ ВА ФИ ПЪСЪ ЕЛ VA FI PUSF ER HÄTTE ODER WÜRDE
 GEFESZT HABEN.

Pluraliter.

НОИ ВОМ ФИ ПЪСЪ NOI VOM FI PUSF WIR HÄTTE ODER
 WÜRDE GEFESZT HABEN.

ВОИ ВЕЦ ФИ ПЪСЪ VOI VEZI FI PUSF IHR HÄTTET ODER
 WÜRDET GEFESZT HABEN.

ЕИ ВОР ФИ ПЪСЪ ЕИ VOR FI PUSF SIE HÄTTE ODER WÜRDE
 DEN GEFESZT HABEN.

Præteritum Plusquamperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

ЭЪ АШ ФИ ПЪСЪ ЕУ АСЧ FI PUSF ICH HÄTTE GEFESZT.

ТЪ АИ ФИ ПЪСЪ TU AI FI PUSF DU HÄTTEST GEFESZT.

ЭЛ АР ФИ ПЪСЪ ЕЛ АР FI PUSF ER HÄTTE GEFESZT.

Pluraliter.

НОИ АМ ФИ ПЪСЪ NOI AM FI PUSF WIR HÄTTE GEFESZT.

ВОИ АЦ ФИ ПЪСЪ VOI AZ FI PUSF IHR HÄTTET GEFESZT.

ЕИ АР ФИ ПЪСЪ ЕИ АР FI PUSF SIE HÄTTE GEFESZT.

Futurum.

Singulariter.

ДЕ ВОИ ПЪНЕ ЭЪ DE VOI PUNE ЕУ WENN ICH WERDE
 SAGEN.

ДЕ ВЕИ ПЪНЕ ТЪ DE VEI PUNE TU WENN DU WIRST
 SAGEN.

ДЕ ВА ПЪНЕ ЭЛ DE VA PUNE ЕЛ WENN ER WIRD SAGEN.

Pluraliter.

ДЕ ВОМ ПЪНЕ НОНЪ de vom pune noi wenn wir
werden sehen.

ДЕ ВЕЦИ ПЪНЕ ВОИ de vezi pune voi wenn ihr
werdet sehen.

ДЕ ВОР ПЪНЕ ЁИ de vor pune ei wenn sie werden
sehen.

Infinitivus Modus.

А ПЪНЕ а pune, zu sehen.

Præteritum Perfectum et Plusquamperfectum.

АФН ПЪС аѿ пусъ гесезъ haben.

Gerundia.

ДЕ А ПЪНЕ de а pune zu sehen.

ПТРЪ АПЪНЕ енtru арune имъ Sezen.

ПЕНТРЪ АПЪНЕ pentru арune имъ zu sehen.

Participium Præsens.

ПЪИНА пуиנדъ sezend, oder indem man sezt.

Supinum.

ПЪС пусъ гесезъ.

Futurum.

ПЪИТОРЮ пуиториу, oder чедъ че пЪне тсхел тсхе
pune einer, der da sezet.

ПЪИТОАРЕ пуитоаре, oder чедъ че пЪне тсхеиа тсхе
pune eine die da sezet.

So wird Conjugiret: РЪМАЮ ремаеiu ich vers
bleibe, вið viu ich komme.

Indicativus Modus.

Tempus Præsens.

Singulariter.

А? ПУЧЪ ёу потсху ich kann.

ПЪС ПУЧЪ tu poti du kannst.

ПЪА ПУАРЕ ёл поате er kann.

Pluraliter.

НОИ ПЪТЕМ noi putem wir können.

ВОИ ПЪТЕУ voi putez ihr könntet.

ЕИ ПОТ ei pot sie können.

Præteritum Imperfectum.

Singulariter.

ѢЗ ПЪТѢМ ѐu puteam ich könnte.

ТЗ ПЪТѢИ tu puteai du könntest.

ѢА ПЪТѢ el putea er konnte.

Pluraliter.

НОИ ПЪТѢМ noi puteam wir konnten.

ВОИ ПЪТѢУ voi puteaz ihr könntet.

ЕИ ПЪТѢ ei putea sie konnten.

Præteritum Perfectum Simplex.

Singulariter.

ѢЗ ПЪТЪЮ ѐu putui ich habe gekonnt.

ТЗ ПЪТЪУ tu putui du hast gekonnt.

ѢА ПЪТЪ el putu er hat gekonnt.

Pluraliter.

НОИ ПЪТЪРЪМ noi puturẽm wir haben gekonnt.

ВОИ ПЪТЪРЪУ voi puturẽz ihr habt gekonnt.

ЕИ ПЪТЪРЪ ei puturẽ sie haben gekonnt.

Præteritum Perfectum Compositum.

Singulariter.

ѢЗ АМ ПЪТЪТ ѐu am putut ich habe gekonnt.

ТЗ АИ ПЪТЪТ tu ai putut du hast gekonnt.

ѢА АЪ ПЪТЪТ el au putut er hat gekonnt.

Pluraliter.

НОИ АМ ПЪТЪТ noi am putut wir haben gekonnt.

ВОИ АУ ПЪТЪТ voi az putut ihr habt gekonnt.

ЕИ АЪ ПЪТЪТ ei au putut sie haben gekonnt.

Præteritum Plusquamperfectum I.

Singulariter.

ἔδ αμ φοστ πστστ ἔυ αμ φοστ putut ich hatte
gekonnt.

τδ αν φοστ πστστ τυ αι φοστ putut du hattest
gekonnt.

ἔλ αδ φοστ πστστ ἔλ αυ φοστ putut er hatte ge-
konnt.

Pluraliter.

νοη αμ φοστ πστστ νοι αμ φοστ putut wir hat-
ten gekonnt.

βοη αυ φοστ πστστ νοι аз φοστ putut ihr hattet
gekonnt.

ἔη αδ φοστ πστστ ἔη αυ φοστ putut sie hatten ge-
konnt.

Præteritum Plusquamperfectum II.

Singulariter.

ἔδ πστδςκμ ἔυ putulsēm ich hatte gekonnt.

τδ πστδςκυ τυ putulsēsich du hattest gekonnt.

ἔλ πστδςκ ἔλ putulσε er hatte gekonnt.

Pluraliter.

νοη πστδςκμ νοι putulsēm wir hatten gekonnt.

βοη πστδςκυ νοι putulsēs ihr hattet gekonnt.

ἔη πστδςκ ἔη putulσε sie hatten gekonnt.

Futurum. Singulariter.

ἔδ βοη πστκ ἔυ νοι putea ich werde oder will können.

τδ βεν πστκ τυ νοι putea du wirst oder willst
können.

ἔλ βα πστκ ἔλ νοι putea er wird oder will können.

Pluraliter.

νοη βοη πστκ νοι νοι putea wir werden oder
wollen können.

ВОН ВОН, ПЪТЪК voi vez putea ihr werdet oder
 wollet können.
 ЁН ВОР ПЪТЪК ёи vor putea sie werden oder wollen
 können.

Imperativus Modus.

Singulariter.

ПОНЪ ТЪ8 pozi tu könne du.
 ПОАТЪ ЁА poate ёl könne er.

Pluraliter.

СЪ ПЪТЕМ НОНъ fsé putem noi lasset uns können.
 СЪ ПЪТЕЦН ВОНъ fsé putezi voi könnet ihr.
 СЪ ПОАТЪ ЁНъ fsé poate ёи sie sollen können.

Optativus und Conjunctivus Modus.

Tempus Præsens.

Singulariter.

Ё8 СЪ ПОЧЪ ёу fsé potschu ich soll können.
 ТЪ8 СЪ ПОНЪ ту fsé pozi du sollst können.
 ЁА СЪ ПОАТЪ ёл fsé poate er soll können.

Pluraliter.

НОНъ СЪ ПЪТЕМ noi fsé putem wir sollen können.
 ВОНъ СЪ ПЪТЕЦН voi fsé putez ihr sollet können.
 ЁНъ СЪ ПОАТЪ ёи fsé poate sie sollen können.

Præteritum Imperfectum Optativi.

Singulariter.

Ё8 АШ ПЪТЪК ёу аsch putea ich hätte oder würde
 können.
 ТЪ8 АН ПЪТЪК ёи аi putea du hättest oder würdest
 können.

ЁА АР ПЪТЪК ёл аr putea er hätte oder würde können.

Pluraliter.

НОНъ АМ ПЪТЪК noi аm putea wir hätten oder wür-
 den können.

ВОИ АЦ ПЪТЪК ВОИ АЗ ПУТЕА ИХЪ ХАТТЕТ ОДЕР ВЪРО
ДЕТ ФОННЕН.

ЪИ АР ПЪТЪК ЕИ АР ПУТЕА СЕ ХАТТЕН ОДЕР МЪИ ДЕН
ФОННЕН.

Præteritum Imperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

АЕ ВРЪК ПЪТЪК ЁЪ ДЕ ВРЕА ПУТЕ ЕУ ВЕНН ИХЪ
ФОНТЕ.

АЕ ВРЪКЪ ПЪТЪК ТЪ ДЕ ВРЕАИ ПУТЕА ТУ ВЕНН ДУ
ФОНТЕСТ.

АЕ ВРЪК ПЪТЪК ЁА ДЕ ВРЕА ПУТЕА ЕИ ВЕНН ЕР ФОНТЕ:

Pluraliter.

АЕ ВРЪКМ ПЪТЪК НОН ДЕ ВРЕАМ ПУТЕА НОИ ВЕНН ВЪР
ФОНТЕН.

АЕ ВРЪКУ ПЪТЪК ВОИ ДЕ ВРЕАЗИ ПУТЕА ВОИ ВЕНН
ИХЪ ФОНТЕТ.

АЕ ВРЪК ПЪТЪК ЁИ ДЕ ВРЕА ПУТЕА ЕИ ВЕНН СЕ ФОНТЕН.

Præteritum Perfectum.

Singulariter.

ЁЪ СЪ ФИЪ ПЪТЪТ ЕУ СЕ СИ ПУТУ ДАЪ ИХЪ ХАБЕ
ФОННЕН.

ТЪ СЪ ФИИ ПЪТЪТ ТУ СЕ СИ ПУТУ ДАЪ ДУ ХАБЕСТ
ФОННЕН.

ЁА СЪ ФИЕ ПЪТЪТ ЕИ СЕ СЕ ПУТУ ДАЪ ЕР ХАБЕ
ФОННЕН.

Pluraliter.

НОИ СЪ ФИМ ПЪТЪТ НОИ СЕ СИ ПУТУ ДАЪ ВЪР
ХАБЕН ФОННЕН.

ВОИ СЪ ФИУ ПЪТЪТ ВОИ СЕ СИ ПУТУ ДАЪ ИХЪ ХАБ
ХАБЕН ФОННЕН.

ЕИ СЪ ФИЕ ПЪТЪТ ЕИ СЕ СЕ ПУТУ ДАЪ СЕ ХАБЕН
ФОННЕН.

Præteritum Plusquamperfectum Optativi.
Singulariter.

ЭС БОИ ФН ПСТСТ эи voi si putut ich hätte können
oder würde gekonnt haben.

ТЗ ВЕИ ФН ПСТСТ ту vei si putut du hättest können
oder würdest gekonnt haben.

ЭА ВА ФН ПСТСТ эл va si putut er hätte können
oder würde gekonnt haben.

Pluraliter.

НОИ ВОМ ФН ПСТСТ noi vom si putut wir hätten
können oder würden gekonnt haben.

БОИ ВЕЦ ФН ПСТСТ voi vez si putut ihr hättet
können oder würdet gekonnt haben.

ЭИ ВОР ФН ПСТСТ эи vor si putut sie hätten könn
nen oder würden gekonnt haben.

Præteritum Plusquamperfectum Coniunctivi.
Singulariter.

ЭС АШ ФН ПСТСТ эи аш si putut ich hätte können.

ТЗ АИ ФН ПСТСТ ту ai si putut du hättest können.

ЭА АР ФН ПСТСТ эл ar si putut er hätte können.

Pluraliter.

НОИ АМ ФН ПСТСТ noi am si putut wir hätten
können.

БОИ АЦ ФН ПСТСТ voi az si putut ihr hättet können.

ЭИ АР ФН ПСТСТ эи ar si putut sie hätten können.

Futurum.

Singulariter.

ДЕ БОИ ПСТК ЭС de voi putea эи wenn ich werde
können.

ДЕ ВЕИ ПСТК ТЗ de vei putea ту wenn du wirst
können.

ДЕ ВА ПСТК ЭА de va putea эл wenn er wird
können.

Plu-

Pluraliter.

ДЕ ВОМ ПЪТЪ НОН de vom putea noi wenn wir
werden können.

ДЕ ВЕЦН ПЪТЪ ВОН de vezi putea voi wenn ihr
werdet können.

ДЕ ВОР ПЪТЪ ЭН de vor putea ei wenn sie werden
können.

Infinitivus Modus.

А ПЪТЪ а putea, oder ПЪТЪ putea können.

Perfectum et Plusquamperfectum.

АФН ПЪТЪТ афн putut gekonnt haben.

Participium Præfens.

ПЪТЪНД putēand indem man kann.

Supinum.

ПЪТЪТ putut gekonnt.

Gerundia.

ДЕ А ПЪТЪ ДЕ а putea zu können.

ПЪТЪ АНЪТЪ енtru а putea im können.

ПЕНТЪ АНЪТЪ pentru а putea um zu können

Das Verbum АЛЪА alua oder ЛЪА lua nehmen.

Indicativus Modus.

Tempus Præfens.

Singulariter.

ЭЪ ЯЪ эу iau ich nehme.

ТЪ ЯН ту iai du nimmst.

ЭА ЯА эл ia er nimmt.

Pluraliter.

НОН ЛЪОМ noi luom wir nehmen.

ВОН ЛЪАУ voi luaz ihr nehmet.

ЭН ЯЪ эи iau sie nehmen.

Præteritum Imperfectum:

Singulariter.

ѣѢ АВАМ ѣу luam ich nahm.

ѣѢ АВАИ ту luai du nahmst.

ѣА АВА ѣи lua er nahm.

Pluraliter.

НОИ АВАМ noi luam wir nahmen.

ВОИ АВАИ voi luaz ihr nahmet.

ѣИ АВА ѣи lua sie nahmen.

Perfectum.

ѣѢ АМ АВАТ ѣу ам luat ich habe genommen.

Imperativus Modus.

Singulariter.

ѣА ѣА ту nehme du.

ѣѢ ѣА ѣА ѣѣ ѣА ѣи er soll nehmen.

Pluraliter.

ѣѢ АВОМ НОИ ѣѣ luom noi laffet uns nehmen.

ѣѢ АВАИ ВОИ ѣѣ luaz voi nehmet ihr.

ѣѢ ѣА ѣИ ѣѣ ѣА ѣи sie sollen nehmen.

Supinum.

АВАТ luat genommen.

Die übrigen Tempora werden nach der ersten
Conjugation abgehandelt.

Fünfzehntes Kapitel.

Worin die bekanntesten Verba möglichst an-
geführt sind. Die beistehenden Ziffern deuten an
welcher Conjugation das Verbum gehöre.

А А

АВАТ abat 3. ausweichen, entweichen abfallen.

АВѢѢск aburefsk 4. dünsten, dämpfen, aushängen.

- адауг адауг I. hinzufügen, hinzuthun.
 адеверез адеверес I. begläubigen, bestättigen,
 versichern.
 адорм адорм } 4. entschlafen.
 адормитез адормитес }
 адук адук 3. bringen.
 адун адун 3. sammeln, versammeln.
 адѣмаѣн адѣмаѣн. } I. ansucken.
 адѣмаѣнез адѣмаѣнес }
 адѣп адѣп 3. tränken.
 аѣпт аѣпт I. lenken.
 асхун асхун I. fasten.
 асхунг асхунг 3. reichen, erlangen, einholen, ge-
 langen.
 асхут асхут } I. helfen, verbelfen.
 асхуторез асхуторес }
 акопер акопер 4. bedecken.
 акреск акреск 4. säuern.
 акъц, акѣз I. anhängen.
 албеск албеск 4. weiß machen, bleichen.
 алег алег 3. erkiesen, erwählen, erkobren.
 алерт алерт I. lauffen.
 аleshеск аleshueschk 4. lauren, nachstellen.
 алин алин } I. lindern, mildern.
 алинез алинес }
 алкѣтѣеск алкѣтѣеск 4. zusammensetzen, zusam-
 menfügen.
 ам ам v. haben.
 амелнц, амелиз I. brechen, (Hanf)
 амерннц, америнз I. dränen, nicken.
 амецеск аmezefsk 4. schwindeln, taumeln.
 амнрвеск амнруesfk 3. gewinnen, verdienen.
 амнстѣеск амнстѣеск 4. verdauen, verzehren.
 амврцеск амврцеск 4. erstarren.

- амѡи amuz 1. anreizen, anhezen. (die Thiere)
 амѡцеск amuzesksk 4. verstummen.
 амѡнѡнцѡ aménunz 3. drohen.
 амѡрътск améresksk 4. verbittern, erbittern.
 амѡцеск amédshéfsksk 4. betrügen, hintergehen.
 амѡстек améfstek 4. mischen, vermischen.
 аннн anin 1. anhängen, zuwägen.
 аплек aplek 1. neigen, wird auch gesagt, wenn
 man jemanden die Brust reiche.
 апринд aprind)
 апринз aprins) 3. zünden, anzünden.
 апропю апропиу 2. nähern, (sich)
 апук apuk 1. angreifen, anfassen, anpacken.
 апуи apui 3. untergehen, (die Sonne)
 апур apér 1. wahren erwahren, abwenden, vertheidigen.
 ар ar 1. ackern, pflügen. (sich)
 арвѡн арвун)
 арвѡнеск арвунеск) 4. geben, (daran, darauf.)
 арѡсеск арѡсесск 4. beizen, (Led.)
 ард ard)
 арз ars) 3. brennen, verbrennen.
 арм arm)
 армес armes) 1. bewafnen.
 арѡнк арунк 1. werfen.
 арѡт арét 1. zeigen, deuten, beweisen.
 арѡнцеск арѡhinzesksk 1. versilberen.
 асемѡнес аseménes 1. gleichen, vergleichen.
 аскѡлт аskult 1. horchen, gehorchen, folgen.
 аскѡнд аskund) 3. verstecken, verbergen
 аскѡнз аskuns) helen.
 аскѡт аskut)
 аскѡи аskuz) 4. schärfen, wägen.
 аѡтѡп аfstup 1. stopfen verstopfen.
 аѡд аfsud 1. schwoigen.

- асѣи аsun 1. tönen, flingen.
 асѣпрек аsuprefsk 4. entziehen, bedrücken.
 асѣрзек аsursesfsk 4. taub werden.
 асѣѣек аseuefsk 4. zu eignen.
 асѣмѣн аseamen 1. vergleichen.
 атинг аting 3. berühren, betasten.
 асѣмпѣр аstaempër 1. lindern, mäßigen.
 асѣарн атаern 1. neigen, beruhen, senken.
 а8а аud)
 а8з аus) 4. hören.
 а8реск аuresfsk 4. vergolden.
 афл8 аflu 1. finden, erfinden.
 аф8аа аfum 1. beranchen, räuchern.
 аф8на аfund 1. eintauchen.
 аф8рнсек аfurifsefsk 1 verdammen.
 аципек аzipesfsk 4. schlummern.
 ациц азиз 1. erwecken, anstecken.
 ачию аtschiiu 2. ruhen, abstehen.
 ашез аshes 2. anstellen, ordnen, anlegen, setzen
 (das Wasser.)
 ашент аschtept 1. warten, erwarten.
 ашери аschtern 3. betten, breiten, ausbreiten.
 ашерек аdscherefsk 4. schärfen.

Б. В.

- баг баg 1. hinein thun, einstecken.
 баг самѣ баg ssamé 2. achtgeben, aufmerken.
 балб8т balbut)
 балб8цек balbuzesfsk) 4. stammeln.
 балег baleg 1. misten, (die Thiere.)
 бат бат 3. schlagen, pflügeln, man sagt auch бат8
 бат8а bate vāentul der Wind wähet.
 батшокорек batschokorefsk 4. spotten, verspotten,
 verhöhnern.

- БЕЛЕСК belesk 4. schlachten, häuteln.
 БЕСЬ bes 4. furchen, (mit Geräusche.)
 БЕТУЕСК betedschesk 4. erkränken.
 БЕШЕСК beschesk 4. furchen, (mit Geräusche.)
 БИРЪЕСК biruesk 4. beherrschen, besitzen, überwinden.
 БИЧЪДЕСК bitschuluesk 4. schätzen.
 БЛАГОСЛОВЕСК blagoslovesk 4. segnen.
 БЛАСТЪМ blasstem 1. lästern, fluchen.
 БЛЪЗЕСК blesnesk 4. verunstalten, schänden, verstellen.
 БЛЪНЕСК blanesk 4. füttern (mit Belzwerk) bedienen.
 БОКОТЕСК bobotesk 4. aufschwellen, hervorquellen.
 БОРАЕСК boeresk 4. adeln.
 БОЛВОРЪЕСК balborefseesk 4. beiferen.
 БОЛЕСК boleesk 4. fränkeln.
 БОЛНЪВЕСК bolnevesk 4. krank werden.
 БОЛТЕСК boltesk 4. wölben.
 БОЛАНЪЗЕСК bolanenseesk 4. unsinnig werden, narisch werden.
 БОМБЪЕСК bombeesk 4. schurren, (wie die Wespen.)
 БОРЪЕСК boreesk 4. erbrechen.
 БОТЕЗ botes 1. tauffen.
 БРАЗА brasd 1. Furche.
 БРОДЕСК brodesk 4. bequemen, unternehmen, (etwas was ehe mans vermutet hat.)
 БРЪМЕЗ brumes 1. reifen, gefrorener Thau.
 БРЪШЕСК bruschesk 4. balgen, herumbalgen.
 БРЪЗДЕЗ bresdes 1. furchen.
 БРЪКЪДЕСК brækuesk 1. ausmustern, ausbracken.
 БРЪНЧЕСК bräentschesk 4. krühen. (auf den Händen.)

- ВІН VIN)
 ВІЗ VIU) 4. kommen, ankommen.
 ВИНДЕК vindek 1. beilen.
 ВИНЦЕСЕК vinezefsk 4. blähen.
 ВИНОВЪЦЕСЕК vinovezefsk)
 ВИНДЕСЕК vinuefsk) 4. beschuldigen.
 ВИСЕЗ vises 1. träumen.
 ВИСКОЛЕСЕК viskolefsk 4. stürmen. (der Wind)
 ВИФОРЪСК viforefsk 4. brausen, die Ebbe, und
 Fluth.
 ВОЕСЕК voefsk 4. wollen.
 ВОМЕСЕК vomefsk 4. sich erbrechen.
 ВОРБЕСЕК vorbefsk 4. reden, sich unterreden.
 ВОТРЕСК votrefsk 4. gatten, kuppeln.
 ВОЮ VOIU 4. wollen.
 ВРЕМЪСЕК vremuefsk 4. wittern.
 ВРЪЖЕСЕК vreschefsk 4. bezaubern, bezaubern.
 ВРЪЖМЪШЕСЕК vreschmeschelsk verfeinden, verfeind-
 ren (feindselig.)
 ВРЪЖ VREAU 2. wollen.
 ВЪДЕСК vedefsk 4. verrathen, angeben offenbahren.
 ВЪДУВЕСЕК veduvefsk 4. leben (in Wittwenstand.)
 ВЪД VED)
 ВЪЗ VES) 2. sehen, beschen.
 ВЪМЪСЕК vemuefsk 4. vermauthen, mauthnehmen.
 ВЪПСЕСЕК vepfefsks 4. färben.
 ВЪРЕЗ veres 1. sommeren.
 ВЪРДЕСК veruefsk 4. ausweisen.
 ВЪНЖЕСЕК väenschefsk 4. biegen zusammen. (Sprofs-
 feln)
 ВЪЖЮ VÄESCHIU)
 ВЪШІЕСЕК väeschiefsk) 4. rieseln, sausen.
 ВЪН VÄEN)
 ВЪНЕЗ VÄENES) 1. nachjagen, nachstreben.

- ВѦНА vāend)
 ВѦНЗ vāens) 3. verkaufen, veräußern.
 ВѦНСЛѦ vāenslu 1. rudren.
 ВѦНТѦР vāentur 1. erlüften, schwingen.
 ВѦРѦСК vāeresk 4. schleichen, einschleichen.

Г. Г.

ГѦТ gat 1. et 4. bereiten, fertigmachen, zurechten
(die Speisen.)

- ГѦМѦСК 4. winden, (Knäuel.)
 ГѦСѦСК gēsēsksk 4. finden, erfinden,
 ГѦСМѦСК glumēsksk 4. scherzen.
 ГѦСѦСѦСК glēsšuelsk 4. tönen, stimmen.
 ГѦШНЦѦСК glēnzuelsk 4. glätten, wiren.
 ГОЛЕСК golesk 4. entblößen, austheeren.
 ГОМОЛЕСК gomolesk 4. streicheln, liebkoosen.
 ГОНЕСК gonēsk 4. verfolgen, wegzagen, stieren.
 ГРАП grap 1. egen.
 ГРЕБА grebl)
 ГРЕБЛЕЗ grebles) 1. rächen.
 ГРЕШЕСК greschēsksk 4. fehlen, irren, verfehlen.
 ГРИЖЕСК grischēsksk 4. sorgen, besorgen.
 ГРОЗѦВЕСК grosšēvesk 4. fuchschwänzen, schänden.
 ГРѦВЕСК grēbesk 4. eilen, beschleimen.
 ГРѦСЕСК grēsēsk 4. reden, sprechen.
 ГРѦМѦДЕСК grēmēdesk 4. häuffen.
 ГѦНОЕЗ gunoes 1.)
 ГѦНОЕСК gunoēsksk 4.) misten, dingen.
 ГѦСТ gusst)
 ГѦСТЕЗ gusstes) 1. kosten.
 ГѦСТѦРЕСК gūstēresk 4. kosten.
 ГѦШЕЗ gūshēs 1. fröpsig werden,
 ГѦЮ guiu 2. flatern, hinaufsteigen.

- ГЪТЕЗ geres 2.)
 ГЪТЕСК geresk) 4. bereiten, vorbereiten.
 ГЪДНЕСК gēunefsk 4. aushölen.
 ГЪДРЕСК gēuresk 4. belöchern.
 ГЪДНАЕСК gāedilefsk 4. fügen.
 ГЪЛЧЕВЕСК gāelischevefsk 4. lärmen, beunruhigen.
 ГЪНФ gāenf)
 ГЪНФСЕСК gāenfesf) 1. aufblähen, aufdunfen.
 ГЪНГЪЕСК gāengeefsk 4. stottern, stammeln.
 ГЪНДЕСК gāendefsk 4. sinnen, denken, erdenken.
 ГЪНШДЕСК gāenschuefsk 4. winden, zusammenbräu-
 hen.
 ГЪНЧЕЛЕСК gāentschelefsk 4. verderben, verfaulen.
 ГЪНФЪЕСК gāenfēefsk 4. fließen, schnappen.
 ГЪЧЕСК gāetschefsck 4. errathen, weissagen.

A. D.

- ДАПЪН dapen 1. haspeln, winden. (Garn)
 ДАПЪР daper 1. raufen, erwischen. (die Waare.)
 ДАД. дац 1. geben.
 ДЕДАД. dedau 1. ergeben, gewöhnen.
 ДЕЗНЪДЪШДЕСК. defnedeschdnefsk 4. verzweifeln.
 ДЕКЪА. dekul)
 ДЕКЪЛЕС. dekules.) 1. siehe дѣла, deschel.
 ДЕЛЕТНИЧЕСК. delectnitschefsck 4. sich beschäftigen //
 Fleiß anwenden.
 ДЕПАРТ. depart entfernen, von daunen rücken.
 ДЕПРИНД. deprind)
 ДЕПРИНЗ. deprins.) 1. üben, bestreben, gewöhnen //
 die Arbeit.
 ДЕРЪПТЕЗ. depertes 1. entfernen.
 ДЕСАРМ. desarm)
 ДЕСАРМЪЗ. desarmes.) 1. entwaffnen.
 ДЕСБАТ. desbat 1. wiederrathen.

- АЕСКІН defsbın 1. zerspalten.
 АЕСВННОВЪЦЕСК defsvinovézefsk 4. entschuldigen, von
 begangenen Fehltritte.
 АЕСВОЛБ defsvolb 3. auslegen, deutlich aussprechen,
 erklären,
 АЕСВЪЛЕСК defsvélefsk 4. entschleiern.
 АЕСВЕЦ defsvvez 1. entwöhnen, verlehren.
 АЕСГРЪДЕСК defsgredesfk 4. entzäumen.
 АЕСЪЛОУЦЕСК defsfelodschefsk 4. auslösen (eine
 Hypothek.)
 АЕСКАЛЕК defskalek 1. absteigen (vom Pferd.)
 БЕСКАМ defskam 1. abfasern, abzupfen.
 АЕСКАРК defskark 1. abladen, abpacken.
 АЕСКІД defskid)
 АЕСКІЗ defskis) 3. öffnen, eröffnen, aufmachen.
 АЕСКІНГ defsking 1. aufgürtten (das Pferd.)
 АЕСКОПЕРЮ defskoperiu 4. entdecken.
 АЕСКОПЧЕЗ defskopisches 1.)
 АЕСКОПЧЮ defskopischiu 2.) aufheften.
 АЕСКОС defskofs 3. austrennen.
 АЕСКУЛЦ defskulz 1. entschuchen.
 АЕСКУРК defskurk 1. entwickeln, erklären, erläutern.
 АЕСКУЮ defskuiu 2. aufschließen.
 АЕСКЪТЪРЪМ defskéterém)
 АЕСКЪТЪРЪМЕЗ defskéterémes) aufschneiden.
 АЕСКАЧЕСК defskäetschefsk 4. auflösen, was ver-
 worren war.
 АЕСКАНТ defskäent 1. zaubern.
 АЕСЛЕГ defsleg 1. aufbinden.
 АЕСЛИПЕСК defslipefsk 4. aufreißen (was angeklebt
 war.)
 АЕСМЕУЕСК defsmezefsk 4. sich erholen (vom Schwindel)

- десмирд defsmird 1. schwelgereu, verzärteln.
 дешмошченек defsmoschtenesk 4. enterben.
 десмѣнїю defsmėniiu 2. ablegen den (Born.)
 десмѣцъ defsmėz)
 десмѣцез defsmėzes) 1. vernachlässigen.
 десмѣнт defsmėent 1. abhalten, abrathen.
 деснѣлѣждѣек defsnėdėschdűesk 4. verzweifeln.
 деспарт defspart)
 деспарцъ defsparcz) 4. zertheilen, abtheilen, scheiden.
 десник defspik 1. spalten, zerspalten, zerscheitern.
 десплетек defspletesk 4. abflechten.
 деспою defspoiu 2. entblößen, entkleiden, heraus
 ben.
 деспреди defspreun)
 деспревез defspreunes) 1. scheiden, absondern,
 von einander trennen.
 дерѣлѣчин derėdėtschin)
 дерѣлѣчинез derėdėtschines) 1. ausrotten, aus
 der Wurzel heraus
 raubreissen.
 дештуп defstup 1. aufspünden, aufstopfen.
 дештрам defstram 1. fäsern, abtrennen.
 дешѣмфлѣ defsumflu 1. zertheilen (eine Gesch. vulst.)
 дешѣнек defsunesk 4. entzweien.
 дешпою defspoiu 4. entblößen, ausziehen, heraus
 ben.
 дешплетек defspletesk 4. aufflechten.
 дештун detun 1. zerschmettern.
 дешфак defsfak 3. auflösen, aufbinden.
 дешфѣна defsfund 1. aufstopfen.
 дешфрѣнез defsfraėnes 1. entzäumen, abzäumen.
 дешфѣтез defsfėtes 1. ergößen.
 дешхам defsham 1. ausspannen die Pferde.
 дешѣпенек defszepenesk 4. sich erholen.
 дешѣнг defstsching 3. entgürteln, aufgürteln.
 дешир defschir 1. zerlegen.

1. Anmerkung. Fast ein jedes Verbum kann die Particulum *dec* vor sich haben, daher wir mehrere Verba Composita der Kürze wegen alhier anzuführen ausgelassen haben. Wenn also ein Verbum Compositum aus *dec* unter diesen angeführten Verbis nicht vorgefunden wird, so suche man das Verbum simplex in seinem Orte, setze alsdann die Particula *dec* vor demselben, doch wohl gemerkt, daß es jedesmal eine entgegengesetzte Bedeutung bildet, z. B. *оунеек unefsk* ich vereine, *десунеек desunefsk* entzweien, *рвѣу, энвѣз* ich lerne, *десвѣу, десвѣз* ich verlerne, *рплетеек энплетеек* ich flechte, *десрплетеек десрплетеек* ich flechte auf; *ркю энкуи* ich schliesse zu, *дескю дес куи* ich schliesse auf; *ркнз энкису* ich mache zu, *дескнє дескис* ich eröffne, mache auf.

2. Anmerkung. Aus diesem angeführten Beispiel ist auch zu ersehen gewesen, daß die Silbe *р* *эн* in der bildung des Verbi Compositi nach der Particula *dec* jederzeit der Zierlichkeit wegen ausgelassen werden soll, z. E. *ркнз энкис* so sagt man *дескнз дескис*, und nicht *деск ркнз десэнкис*.

детореек детореек sich verbinden, verschulden.
детрєн detun zerschlagen, von dem Blis berühren.
дєфайм defaim 1. tadeln, zu Schanden machen,
 schwächen.

дешел deschel 4. absattlen (dem Pferd den Rücken)
 reuchulmäßig.

дешерт deschert
дешертез deschertes } 1. ausleeren.
дешент deschept 1. aufwecken, aufmuntern, aus-
 heitern.

дикмдеез dischmuefsk 4. verzehenden,
дикнсеек dikiselsk 4. ordnen (im Hause), re-
 gieren.

- димик dimik 1. brocken.
 дирег direg 3. richten, verbessern.
 днѣандѣск добаѣндѣск 4. gewinnen, erhalten.
 доведѣск eovedefsk 4. beweisen, überweisen, ent-
 decken, überzeugen.
 догорѣск dogorefsk 4. bräunnen, peinigen (mit
 Feuer.)
 доженѣск doschenefsk 4. ermahnen, vermahnen.
 домнѣск domnesk 4. herrschen.
 домолатѣск domolefsk)
 домол domol) 4. besänftigen, mildern.
 дорѣск dorefsk 4. Verlangen tragen, sich schne-
 vermissen.
 дорм dorm 4. schlafen.
 дормитѣз dormites 1. einschläfern, schlammern.
 доснѣск dospnesk 4. gähnen.
 досѣдѣск dossedefsk 4. plagen, ängstigen.
 дофторѣск doftorefsk 4. heilen.
 древѣск drevuefsk 4. schlagen. (Wolle)
 дрег dreg 3. verbessern, herstellen.
 дудѣск duduefsk)
 дудю dudiu) 1. verjagen, wegzagen, ver-
 folgen.
 дук duk 3. führen, fortführen, tragen, liefern.
 думерѣск dumerefsk 4. versöhnen, besänftigen.
 дурдѣск durduefsk 4. poltern.
 дѣшдѣск dēschduefsk 4. beschenken, begaben.
 дѣрѣбурѣск dērēburefsk 4. zerstückeln.
 дѣрѣм dērāem 4. scheitern.
 дѣквер deadfcher 1. gefrieren, erfrieren.
 дѣрѣтѣск dāerfstefsk 4. stricken.

E. D.

- ѣрѣдѣск ěrbuefsk 4. fräuteln, grasen.
 ѣрнѣз ěrnes 1. wintern.

ѣрт ѣрт 1. verzeihen, vergeben, nachlassen.
ѣртнѣск ертнѣск 4. den Preis vermindern.

Ж. Е.

Жеврѣск шевреиск 4. schikaniren, jemanden einen
schändlichen Pöffen antun.

Женѣск шенѣиск 4. prügeln.

Жѣлѣск шеѣлѣск 3. trauern.

Желѣвѣск шелѣвѣск 4. sich beklagen, beschweren.

Женѣлѣвѣск шепелѣвѣск 4. abtrüben.

Жертѣвѣск шертѣвѣск 4. opfern.

Жефѣвѣск шефѣвѣск 4. rauben, berauben, plün-
dern.

Жнаѣлѣвѣск шилѣвѣск 4. besenken, dämpfen.

Жок шок 1. spielen, tanzen.

Жор шор 1. schwören beiden.

Жогънѣск шугенѣск 4. verschneiden (die Pferde)

Жудек шудек 1. richten, rechten.

Жунгю шунгю 2. ein Blutbad anrichten, tödten.

Жунск шунск 4. ledig bleiben.

З. С.

Завнетѣвѣск савнѣсѣвѣск 4. neiden, beneiden.

Зак сак 2. liegen.

Зват сбат 3. rütteln.

Звичек сбичекск 4. anstrücken.

Збѣер сбѣер lärmen, schreien.

Збор сбор 1. schneiden (etwas in einem Dieb.)

Збѣра сбуд) 1. gelüften.

Збѣра:з сбурдес)

Збарчек сбаертсчекск 4. runzeln, zerknüllen.

Звакнѣск сваекнѣск 4. jucken, wallen, pulsiren.

Звант свант 1. welfen.

Зварлѣск сварлѣск 4. werfen.

- ЗГЪРЪЮ sgëræiu 2. greulen, schramen.
 ЗГЪРЪР sgëur begauckeln, gucken.
 ЗГЪРМЪЮ sgaërmeiu 2. grübeln (mit etwas.)
 ЗГЪРЧЕСК sgaërtichesk 4. sich nieder bücken, frü-
 man.
 ЗГЪРЪЮ sgäerëiu 2. greifen.
 ЗГЪЦЪЮ sgäezëiu 2. zehren, heuteln an Kleider.
 ЗДРОБЕСК sdrobefsk 4. zerstoßen, zerschlagen.
 ЗДРЪМИК sdrumik 4. zertrümmern.
 ЗДРЪХЪЕСК sdruhëefsk 4. erschüttern, reitern.
 ЗДРЪХЪЮ sdruheiu 2. zerritteln, beuteln.
 ЗДРЪНКЪНЕСК sdrenkënesk 4. flirren.
 ЗИДЕСК sidesk 4. bauen, erbauen, erschaffen.
 ЗИДЪРЕСЪ siderefsk 4. anreizen, bewegen.
 ЗИДЕСКИ siduefsk 4. mauren.
 ЗИДЕСКИ silefsk fristen. (das Leben.)
 ЗИМБЕСК slmbefsk lächeln, schmuseln.
 ЗИНИЧЕСК smintefsk 4. fehlen, sich vergehen.
 ЗИМЪЛЪ smulg 3. ausrotten, ausjätten.
 ЗИМЪЦЪЕСК smelzuefsk glätten.
 ЗИГРЪВЕСКИ sugrëvesk 4. malen.
 ЗЪБОВЕСК sëbovesk 4. verspäten, verzögern.
 ЗЪБОРЕСКИ sëboresk 4. klammern, befestigen, an-
 reizen.
 ЗЪЛОУЧЕСКИ sëlodschefsk 4. verpfänden.
 ЗЪРЕСКИ sërefsk blicken, haben (den Schein)
 ЗЪКТИКНЕСКИ sëiknesk 4. verhindern, stur stehen!
 (das Geblüt.)
 ЗЪДИТ sëuit 1. vergessen.
 ЗЪЧЕСКИ sëtschuefsk 4. verzeibenden.
 ЗЪГЪЛЕСКИ säengëlesk 4. bemackeln, beschmutzen.

H. I.

- ИВЕСКИ ïvesk 4. erscheinen, hervorkommen, leich-
 ten, (mit dem Licht.)

- ИЗБЕЕК isbelsk 4. zu Boden werfen, anwerfen,
 (die Wand.)
 ИЗБЪКНЕЕК isbuknensk 4. föcken. (heraus)
 ИЗБАЕНДЕЕК isbaendesk 4. sich rächen, überwinden.
 ИЗБЪВЕЕК isbëvefesk 4. erlösen.
 ИЗВОРЕЕК isvorefesk 4. Quellen, strömmen.
 ИЗВОДЕЕК isvodesk 4. erfinden, Urheber von einer
 Sache seyn.
 ИЗГОНЕЕК isgonensk 4. jemanden verjagen.
 ИЗМЕНЕЕК ismenesk 4. verschänden, verstellen.
 ИКНЕЕК iknensk 4. grofzen, sich erzwingen zum bres
 chen.
 ИКОДЕЕК iskodefesk 4. ausspähen, nachforschen.
 ИСКЪЛЕЕК iskëlefesk 4. sich unterzeichnen, unterschreiben.
 ИСПИТЕЕК ispitesk 4. prüfen, forschen.
 ИСПРЪВЕЕК isprëvefesk 4. vollziehen, vollenden, ver-
 richten.
 ИСТВОВЕЕК istvovesk 4. vernichten, zernichten,
 beschließen.

K. K.

- КАЗ kas 2. fallen, Herabfallen.
 КАК kak 1. voller Dreck machen.
 КАЛК kalk 1. treten, übertreten.
 КАПЪР kapër 1. schrammen, aufreizen.
 КАПЪТ kapèt 1. bekommen, erhalten, überkommen.
 КАР kar 1. fahren, hinzu führen.
 КАСК kask 1. gähnen, den Mund aufspere.
 КАСТ kaut 1. suchen, nach suchen, auffuchen.
 КЕЛТЪЕЕК keltuefesk 4. verköstigen, verzehren, an-
 bringen, (Waaren.)
 КЕМ kem 1. rufen, einladen.
 КИБЪЗЕЕК kibsuefesk 4. erwegen, urtheilen, erwähen.

- КИВЕРНИСЕСК kivernissefsk 4. veranstalten, besorgen, zuvoebringen, versehen.
 КИЛѢВЕСК kilévefsk 4. zu Grund richten, erlahmen.
 КИНДИНСЕСК kindissessk 4. sticken.
 КИНДЕСК kinuefsk 4. peinigern.
 КИТЕСК kitefsk 4. zielen, etwas ersinnen, einen Entschluß fassen.
 КИТИЛЕНЕСК kitilenefsk 4. verpflichten, obliegen, verbinden.
 КИШЕСК kiorefsk 4. schießen.
 КИШЕСК kinefsk 4. jauchzen.
 КЛЕВЕТЕСК klevetefsk 4. verleumden.
 КЛЕЕСК kleefsk 4. leimen.
 КЛЕФѢСК klefefsk 4. schwagen. (beim essen.)
 КЛИПЕСК klipfsk 1. blinseln.
 КЛОКОТЕСК klokotefsk 4. sprudeln, sieden, wenn das Wasser in einem Gefäß siedet.
 КЛОЧЕСК klotshesfsk 4. brüten, ausbrüten.
 КЛЕДЕСК kledfsk 4. häufeln.
 КЛѢСК kléfsk 4. schobern.
 КЛѢТЕСК klétefsk 4. schwanzen, ausspühlen.
 КЛѢТИН klétin 1. ritteln, wackeln.
 КОБЕСК kobefsk vorbedeuten. (etwas unglückliches.)
 КОБОР kobar 4. herab steigen.
 КОВЕЮ koveiu 2. biegen, umnieten.
 КОВЪРШЕСК kovāershefsk 4. übertreffen.
 КОК kok 3. backen, vereitern.
 КОЛЪЧЕСК kolétshefsk 4. freizeln.
 КОМЪНЪЧЕСК koménetshefsk 4. verehren, durch das abnehmen (der Mizen.)
 КОМѢНА komāend 1. empfehlen,
 КОНТЕНЕСК kontenefsk 4. enthalten, sich mäßigen.
 КОНЧЕНЕСК kontshenefsk 4. vertilgen.
 КОНЪЧЕСК konétshefsk herbergen, beherbergen.

- копёрю koperiu 4. decken, bedecken.
 копилъреск kopilèresk kindisch werden.
 кормънеск kormènesk 4. leiten, furchen, steuern.
 коръеск koréesk 4. schlottern.
 кос kofs 3. mähen.
 косеск kofesks 4. mähen, abmähen.
 котеск kotesks 4. mit Ellen messen.
 крен krep 1. zerpalten.
 креск kresks 3. wachsen zunehmen.
 крест krest 1. zeichnen, schnitzen, schneiden ein
 Zeichen auf einen Stecken.
 кроеск kroesks 4. entwerfen, den Zuschnitt machen
 von einem Kleid die Maas nehmen.
 крѣнт krun 1. verbluten.
 крѣнтез krunfels 1. blutig machen.
 крѣц kruz 1. sparen, ersparen, fargen.
 крѣческ krétschessk 4. strecken die Füße aus ei-
 nander.
 кѣвнне kuvine 1. Verb. imp. es geziemet sich, es
 gebühret sich.
 кѣвинтез kuvintels sich unterreden, ansprechen,
 vortragen.
 кѣлер kuleg 3. klaben, aufklaben, sammeln,
 pflücken.
 кѣлак kulk 1. erlegen, sich schlaffen legen.
 кѣмпънеск kumpènesk 3. wägen.
 кѣмпър kumpér 1. kaufen.
 кѣмпят kumpét 1. knäusern, erwägen, (die Zeit)
 кѣвнн kunu 1. krönen, vermählen, (durch
 Priester Hand.)
 кѣпринд kuprind) 3. begreifen fassen.
 кѣпринз kuprins)
 кѣптѣшеск kuptschessk 4. unterfüttern, überzie-
 hen.

- кѡр кур 1. lauffen.
 кѡрвѣск курвѣск 4. huren.
 кѡрг кург 3. fließen, rinnen, ablauffen.
 кѡрм курм)
 кѡрмез курмес) 1. unterschneiden, unterbrechen.
 кѡрѣск курвѣск 4. siehe крѡвѣск крѡвѣск
 кѡрѣц курѣц) 4. säubern, reinigen, pu-
 кѡрѣцѣск курѣцѣск) zen, segen.
 кѡтѣз кутѣз 1. dürfen.
 кѡфѣнд кифунд 1. sinken, untertaugen, vertiefen.
 кѡфѣрѣск кифурѣск 4. demüthigen, unterziehen,
 lieblosen.
 кѡчерничѣск кутшчернитшѣск 4. Ehrerbiethung be-
 zeugen, sonfinüthig werden.
 кѡѡет кудшѣт 1. betrachten, denken, sinnen.
 кѡзѣск кѣзнѣск 4. peinigen schlagen, martern.
 кѡлѡгѣрѣск кѣлугѣрѣск 4. Mönchen weihen.
 кѡлѣрѣск кѣлѣрѣск 4. reiten.
 кѡлѣторѣск кѣлѣторѣск 4. reisen, verreisen.
 кѡмѣтѣрѣск кѣмѣтѣрѣск 4. verinteressiren, wu-
 chern.
 кѡпѣск кѣпуѣск 4. sich versehen, sich etwas an-
 schaffen.
 кѡпѣт кѣпуѣт 1. doppeln, (die Stiffeln.)
 кѡрѣѡшѣск кѣрѣушѣск 4. fahren, (mit einem
 Lastwagen.)
 кѡрѣц кѣруз) 1. fahren (wenn die Rede
 кѡрѣцѣз кѣрузѣз) von Spazierfahrt ist
 кѡнт кѡѣнт 1. singen.
 кѡнтѣрѣск кѡѣнтѣрѣск 4. wägen.
 кѡрмѣск кѡѣрмуѣск 4. herrschen, verwalten,
 lenken.
 кѡрѣск кѡѣрнѣск 4. lenken, umkehren, umschweifs-
 fen.
 кѡф-

- КѢРПЕСК kǎerpesfsk 4. flicken.
 КѢРТЕСК kǎertesfsk 4. kritisiren, satyrisiren, beurt-
 theilen.
 КѢРЦЪЕСК kǎerzéesfsk 4. fnarren, prasseln.
 КѢРЧМЪРЕСК kǎertschmèresfsk 4. schenken. (Wein
 aus)
 КѢРѢЕСК kǎeraéesfsk 4. krähen wie ein Kranich.

A L

- ЛАКРЪМ lakrem 1. weinen.
 ЛАПЪД lapéd 1. hinweg werfen, verstoßen, absetzen.
 ЛАС las 1. lassen, überlassen.
 ЛАТЪРЪ latru 1. bellen.
 ЛАЪД laud 1. loben, anrühmen.
 ЛЕГ leg 1. binden, verbinden.
 ЛЕКЪЕСК lekuefsk 4. genesen, heilen.
 ЛЕНЕВЕСК lenevesfsk 4. vernachlässigen.
 ЛЕНЕСК lenesfsk 4. faulenzzen, tragen.
 ЛЕФЪРЕСК lefuresfsk 4. plaudern.
 ЛЕШНИ leschin 1. in Ohnmacht fallen.
 ЛЕШЮ leschiiu 2. laugen.
 ЛЕШЪЕСК leschuefsk 4. lauren, nachstellen.
 ЛЕЦЪЕСК lezuefsk 4. latten.
 ЛЕЦЪЕСК ledschuefsk 4. rechten, Prozeß führen.
 ЛИКЪЕСК likéesfsk 4. lecken. (wie ein Hund.)
 ЛИМПЪЪЕСК limpésesfsk 4. erläutern, klären.
 ЛИНГ ling 3. lecken.
 ЛИНГОШЕЪ lingosches 4. schmarozzen.
 ЛИНГЪШЕСК linguschesfsk 4. schmeicheln, hinterkrei-
 chen.
 ЛИНГЪРЕСК linguresfsk 4. schlecken, naschen, essen,
 (mit dem Löffel.)
 ЛИПЕСК lipesfsk 4. ankleben, anhängen, anlöthen.
 ЛИПСЕСК lipsefsk 4. mangeln.

- ЛОВЕСК lověsk 4. treffen, anstoßen.
 ЛОГОДЕСК logoděsk 4. verloben.
 ЛУМИН lumin) 4. leuchten, erleuchten, her-
 ЛУМИНЕЗ lumines) vorleuchten.
 ЛУНЕК lunek 1. gleiten.
 ЛУНЦЕСК lundsčesksk 4. verlängern, feierten.
 ЛУПТ lupt ringen, kämfen.
 ЛУЧІЕСК lutschiesksk 4. glätten.
 ЛЪЗДЕСК ľesűesksk 4. ausheften.
 ЛЪКРЪМЕЗ ľekrěmes 1. Thränen vergießen.
 ЛЪКУДЕСК ľekűesksk 4. wohnen, bewohnen.
 ЛЪМУДЕСК ľeműesksk 4. läutern.
 ЛЪПТЕЗ ľeptěs 1. in Milch werden.
 ЛЪРМЕЗ ľěrmes 1. lärmen.
 ЛЪРУДЕСК ľěrdšesksk 4. erweitern.
 ЛЪЦЕСК ľězěsk 4. verbreiten.
 ЛЪГЪН ľegàn 1. wiegen, hin und her bewegen.

M. M.

- МАЧИН matschin 1 mahlen.
 МЕЛНИ meliz Hans brechen.
 МЕРГ merg 3. sehen.
 МЕРШЕШДЕСК mesčesčudšesksk 4. künsteln.
 МИГЪЕСК migěesksk 4. tändeln.
 МИШЛОЧЕСК miščlouchesksk 4. vermitteln.
 МИКШОРЕЗ mikšchores 1. verkleinern, vermindern.
 МИЛОСТІВЕСК milostivěsk 4. bemitleidigen, behelligen.
 МИЛДЕСК milűesksk 4. erbarmen, Almosen theilen.
 МИНДИ minun) 1. verwundern, erstaunen.
 МИНДНЕЗ minunos)
 МИНИ minz 4. lügen, belügen.
 МИР mic 1. bewundern.

- мирос mirofs }
миросек mirofesk } 4. riechen, beriechen.
мирѣк miruefsk 4. salben mit dem Del, wie auch
gewinnen im Wetten oder im Spiel.
миствек mistuefsk 4. zehren, verdauen.
митсек mitesk 4. bestechen, wucheren.
мичсек mičhefsk 4. verkleinern, erniedrigen.
мишк mišchk 1. bewegen, sich regen.
момек momesk 4. zum Bösen anlocken.
мошек mošhefsk 4. heben Kinder (bei der Ge-
burt.)
морѣсек moreéfsk 4. brummen, murmeln.
морю moriu 4. sterben, absterben.
мошченек mošchtenefsk 4. besitzen, erben, erer-
ben.
мою moiu einweichen, erweichen, tauchen.
муерек muerefsk 4. weibisch werden.
мулг mulg melken.
муломек mulkomefsk 4. besänftigen, stillen.
мулцѣмек mulžémefsk 4. danken.
мунчсек muntšhefsk 4. martern, quälten.
мурек murefsk 4. einsäuern.
мустрѣ муфстру }
мустрѣз муф трес) 1. züchtigen (mit Worten.
мучезек mutšhefsk 4. schimmeln.
мученичсек mutschenitšhefsk 4. martern.
мут mut 1. ändern, verändern.
муфлазек муфлufefsk 4. bankerot machen.
мушк мушк 1. beißen, abbeißen.
мудсек mudšhefsk 4. brüllen wie ein Ochs.
мѣ глезек mé glesefsk 4. haseliren.
мѣ жок mé schok 1. spielen.
мѣзилек mézilefsk 4. absetzen, entsetzen (vom
Amt.)

- МЪЛГЪМЕСК мѣлгѣмѣск 4. anquicken.
 МЪМИР мѣmir 1. sich verwundern.
 МЪНИЮ мѣniiu 2. zürnen, ergrünnen.
 МЪНІВНК мѣnĭvĭnk 1. essen.
 МЪ ПРЕНЮ мѣ prepĭiu 3. muthmaassen, auf jemanden einen Verdacht setzen.
 МЪРЕСК мѣrefsk 4. vergrößern, verherrlichen, preisen.
 МЪРИТ мѣrit 1. verheurathen. fen.
 МЪРТВРЕНЕСК мѣrtvĭrĭfĭfĭsk 4. bezeugen, lauten.
 МЪ РЕСК мѣ reefsk 4. erboßen (sich).
 МЪРУНЕСК мѣrdſchĭnefsk 4. begränzen.
 МЪСѢР мѣfsur 1. messen, wägen.
 МЪТѢР мѣtur 1. fehren, ausfehren.
 МЪ ОУИТ мѣ uir 1. betrachten, sich vergeffen.
 МЪХНЕСК мѣchnĕfsk 4. betrüben.
 МЪ ЧРЪВЕСК мѣnĕrĕvĕfsk 4. übereinstimmen (in Sitten)
 МЪ ЧДОЕСК мѣ endoefsk 4. zweifeln, wanken, einen Zweifel haben.
 МЪ ФНЕСК мѣofĭfĕsk 4. bärmen, grännen.
 МЪ РФИШРЪЗ мѣ enfioreſ 4. schaudern sich beängstigen.
 МЪСТЕК мѣafstek 1. mischen, vermischen, vermengen, fäuen.
 МЪ СЪПЪР мѣ fsupĕr 1. sich bekümmern.
 МЪН МАЕН 1. senden, schicken, treiben.
 МЪНГЪЮ мѣngĕiu 2. trösten.
 МЪНДРЕСК мѣendrefsk 4. sich verschönnern, stolz seyn.
 МЪНЕК мѣnĕk 1. sich frühe aufmachen (zur Reise.)
 МЪНИЮ мѣniiu 2. zürnen, erzürnen.
 МЪНК мѣnĕk 1. essen, speisen.
 МЪНЧЕСК мѣnĕnſchĕfsk 4. schmeicheln, schlichten (das Garn.)
 МЪРЛЕСК мѣerlefsk 4. belämmern.

Н Н

- НАСК nāfsk 3. zeugen, gebären.
 НЕБЪЗНЕСК nebunĕfsk 4. vernarren, närrisch werden.

- НЕВЕСТЕЕК nevestefsk 4. leben (als eine junge Frau
 im Wittwenstand.)
 НЕВОЕЕК nevoefsk 4. bemühen, befließen, sich.)
 НЕГОЦИТОРЕЕК negozitorefsk 4. handeln kramen.
 НЕГРЕЕК negrefsk 4. schwärzen.
 НЕКЪЖЕЕК nekéschefsk 4. plagen, quälen.
 НЕМЕРЕЕК nemerefsk 4. treffen, errathen.
 НЕМЕРНИЧЕЕК nemernitschefsksk 4. wandern, aus-
 wandern.
 НЕТЕЗЕЕК netesefsk 4. streicheln, gleißen.
 НИМЕРЕЕК nimeresksk 4. siehe НЕМЕРЕЕК
 НИИГ ning 4. schneuen.
 НОРОЧЕЕК norotschefsksk 4. beglücken.
 ИМЕЕК imesksk 4. nennen, ernennen.
 ИМЪР numér 1. zählen.
 ИВНТЕЕК ivntefsk 4. feuern (Hochzeit)
 НЕВЕЛЕЕК nevelesksk 4. überrumpeln, einfallen.
 НЪДЪЖАДЕЕК nédéschduesksk 4. hoffen.
 НЪДЪЖЕЕК néduschesksk 4. ersticken.
 НЪМЕЕК némesksk 3. diengen, mietzen.
 НЪЗЕЕК nésnesksk 4. die Zuflucht zu jemandem neh-
 men.
 НЪКЪЖЕЕК nekéschefsksk 4. siehe nekéschefsksk.
 НЪЛЪЧЕЕК nélutschefsksk 4. fantasiren, einbilden.
 НЪПЪДЕЕК népédiefsksk 4. überrumpeln, überhäufen.
 НЪПЪСТЪДЕЕК népéstuesksk 4. abbrechen, entziehen.
 НЪПЪЛЕЕК népłeefsksk 4. beklemmen (auf der Brust.)
 НЪПЪРЛЕЕК népärleefsksk 4. mausen, wird gesagt,
 wenn die Thiere ihre Haare verliehren, und
 wieder neue wachsen.
 НЪРЪВЕЕК néréviefsksk 4. verwöhnen, angewöhnen,
 vertragen.
 НЪШЕЕК néschefsksk 4. zu gefatterstehen.
 О ВИЗИ siehe G.

Пардосекъ pardofsefsk 4. pflastern, mit Steinen
belegen.

пакъ pafsk 3. weiden.

пацъ paz 3. leiden, ertragen.

педесекъ pedepsefsk 4. strafen, züchtigen.

перію periu 2. bürsten.

пескѣскъ pefskuefsk 4. fischen.

петрекъ petrek 3. zubringen, begleiten.

пецекъ pezefsk 4. begohren (eine Person zur Ehre)

печатлѣскъ peſcheluefsk 4. siegeln, versiegeln.

пикѣръ pikur 1. tröpfeln.

пилѣскъ pilefsk 4. feilen.

пипѣскъ pipéefsk 4. fühlen, betasten.

пипѣръ pipér 1. pfeferen, würzen.

пипѣю pipéiu 2. berühren, tappen.

пиронѣскъ pironesfsk 4. flammeren, anheften.

писѣзъ pifses 1. zerhacken (klein.)

писмѣскъ pifsmuefsk 4. beneiden.

питѣла pitul 1. verbergen, verkriechen, verstecken;

пишъ piſch 2. piffen, harnen.

пишкъ piſchk 1. zwicken, abzwicken.

піеръ pier 4. verschwinden, verderben, frepieren,

піера pierd)
піерз piers) verlieren.

піаптен піаптен 1. kämmen.

плакъ plak 2. gefallen, belieben.

плѣзнескъ plesnefsk 4. bersten, zersprengen, flate
tschen mit den Händen.

плѣкъ plek 1. beugen, neigen, aufbrechen.

плѣвѣскъ plivefsk 4. erfüllen, vollziehen, vollenden.

плѣтѣскъ plutefsk 4. flößen (auf dem Wasser.)

плѣмѣдѣскъ plémédēfsk 4. kneten.

плѣзмѣскъ plésmuefsk umschaffen. (Geschirr.)

- пла́теек plátefsk 4. bezahlen.
 пла́нг plāng 3. weinen.
 пове́стеек povestefsk 4. erzählen, (eine Ges-
 chichte.)
 повѣ́цеек povézufsk 4. leiten, begleiten.
 пова́рнеек povaernefsk 4. neugen.
 поде́ек podefsk 4. bedienen.
 покне́ек poknefsk 4. knalen, frachen.
 помѣ́неек pomenefsk 4. erwähnen.
 поно́слеек ponofsluefsk 4. sich beschweren, beklagen.
 попе́ек popefsk 4. einen Geistlichen machen.
 порне́ек pornefsk 4. bewegen, etwas unternehmen,
 eine Reise antreten.
 порт port 1. führen, tragen, verfahren.
 порвѣ́чеек poruntschefsksk 4. befehlen, gebieten.
 порче́ек portschefsksk 4. säuisch werden.
 постеек postefsk 4. fasten.
 потикне́ек potiknefsk 4. stolpern.
 потко́веек potkovefsk 4. beschlagen (mit Hufeisen)
 пото́леек potolefsk 4. dämpfen, besänftigen, un-
 terdrücken.
 потопе́ек potopefsk 3. versinken.
 потривѣ́еек potrivefsk 4. vergleichen, in gleiche
 Theilen theilen, vergelten.
 поф́теек postefsk 4. verlangen, wünschen, fordern,
 begehren.
 поф́тореек postorefsk 4. wiederholen.
 поче́ек poufchefsksk 4. verwünschen.
 преку́пеек prekupefsk 4. vertheuern.
 прео́цеек preozefsk 4. einen Priester weihen,
 den Gottes-Dienst halten.
 пренѣ́ю prepuju 3. argwohnen, Verdacht haben.
 пресе́чь preser 1. versalzen.
 прече́н pretfcher 3. verstehen, vernehmen.

- прибежеск pribeschesk 4. sich flüchten, wandern,
 herumirren.
 Privecк privesk 4. betrachten, erblicken.
 пригонеск prigonesk 4. verfolgen, nachsetzen.
 прикъжеск prikeshesk 4. abkürzern.
 прилостеск prilostesk 4. verleiten (durch List.)
 примеск primesk 4. empfangen, aufnehmen.
 принд prind)
 принз prins) 3. fangen, auffangen.
 припеск pripesk 4. eilen.
 присосеск prisosesk 4. erübrigen, übergehen,
 überfließen.
 причеп pritschep 3. verstehen, einsehen.
 прическ pritschesk 4. streiten, zanken.
 причинеск pritschinesk 4. verursachen, erregen.
 принципеск pritschipesk 4. knapp leben, knapp ver-
 kaufen.
 приетенеск prietenesk 4. zum Freunde machen.
 провосеск probosesk 4. schelten, strafen (mit
 Worten.)
 прозореск prosoresk 4. ausschlagen (der Friesel.)
 прокопеск prokopesk 4. unterweisen, belehren,
 beugen.
 проповедеск propovedesk 4. predigen.
 проптеск proptesk 4. stützen, anstemmen.
 пророческ prorotschesk 4. prophezeien.
 проптез proptes 1. unterstützen, spreizen.
 простеск prostesk 4. einfältig werden.
 противеск protivesk dawieder seyn.
 прочтеск protschitesk 4. überlesen, wiederholen.
 пръническ prunichesk kindisch werden.
 пръвълеск prebelesk 4. versuchen, erproben, be-
 weisen.
 пръвълеск prèvelesk 4. wälzen, umwerfen.

- прѣѣск прѣсѣѣск 1. baden, rösten.
 прѣзнѣск прѣснѣѣск 4. feiern.
 прѣпѣдѣск прѣпѣдѣѣск 4. zu Grundrichten, ver-
 schwenden.
 прѣѣск прѣсѣѣск 4. ausbrütten.
 прѣфѣск прѣфѣѣск 4. stauben, ausstauben,
 прѣжизѣск прѣжизѣѣск 4. zu mittag essen, speisen.
 прѣз рѣз 1. junge Hünner ausbrütten.
 прѣн рѣн 3. legen, setzen, einsetzen.
 прѣлѣск прѣлѣѣск 4. plaudern.
 прѣрѣск прѣрѣск 1. Flöhe suchen.
 прѣт рѣт 4. stinken.
 прѣтрѣзѣск прѣтрѣзѣѣск 4. verfaulen, vermodern.
 прѣц рѣц 4. stinken.
 прѣшк рѣшк 1. schießen.
 прѣю рѣю 3. hinlegen, hinsetzen, hinstellen.
 прѣрѣѣск прѣрѣѣѣск 4. beschädigen, schaden haben.
 прѣрѣѣз рѣрѣѣз)
 прѣрѣѣкю рѣрѣѣкю) 2. lausen.
 прѣзѣск прѣзѣѣск 4. hütten, bewahren, verwahren.
 прѣкѣтѣѣск прѣкѣтѣѣѣск 4. sündigen, versündigen.
 прѣлѣск прѣлѣѣск 4. treffen.
 прѣрѣтѣѣнѣск прѣрѣтѣѣнѣѣск 4. begünstigen, beschützen, ver-
 theidigen jemanden.
 прѣрѣѣск прѣрѣѣѣск 3. verlassen, abstehen.
 прѣсторѣск прѣсторѣѣск 4. weiden.
 прѣстрѣз рѣстрѣз 1. sparen, ersparen.
 прѣтрѣвѣ рѣтрѣвѣ)
 прѣтрѣвѣз рѣтрѣвѣз) 3. durchdringen.
 прѣчѣск прѣчѣѣск 4. befriedigen, versöhnen.
 прѣжнѣрѣск прѣжнѣрѣѣск 4. verunreinigen, bema-
 ckeln, besudeln.
 прѣнѣдѣск прѣнѣдѣѣск 4. lauren, nachstellen.

пѣрѣжолеск ꙗѣscholefsk 4. verheeren, verbrennen,
besonders, wenn die Haare, oder die Stoppel
auf dem Felde angeunden werden.

пѣрлеск пѣрлеск 4. senzen, verbrennt werden (von
der Sonne.)

пѣрческ пѣрческ 4. böckelen.

пѣшеск пѣшеск 4. schritten.

пѣрѣск пѣрѣск 4. anlagen, verflagen, beschuldigen,
angeben.

P. R.

рѣба rabd 1. leiden, vertragen, erdulden.

рѣг rag 4. blöcken wie ein Ochs.

рѣд rad) 3. abschaben, abkrägen, den Bartsches

рѣз ras) ren.

рѣзѣм rásëm 1. ansehen, stemmen.

регѣлеск regulefsk 4. reguliren.

робеск robefsk 4. erbeuten, von dem Feinde gefangen
nehmen.

рог rog 1. bitten, ersuchen, erstehen.

родеск rodefsk 4. feimen, Frucht bringen.

роеск roefsk 4. schwärmen. (der Bienen)

род rod)

роз ros) 4. nagen, fressen.

роорез roores 1. tauen.

росколеск roskolefsk 4 untereinander wählen.

рѣмер rumeg 1. fäuen. (das Vieh.)

рѣменеск rumenefsk 4. schminken.

рѣмн rump 3. brechen zerbrechen, verlegen, zers
reißen.

рѣшнеск ruschines 1. beschämen.

рѣвнеск revnefsk 4. sich gelüsten, begierig seyn,
sich sehnen.

рѣгѣшеск regufchefsk 4. heißer werden.

- РЪЗБЕСК рѣсбѣск 4. eindringen, durchdringen, mit
Gewalt stürmen.
- РЪЗБОЕСК рѣсбоѣск 4. kriegen.
- РЪЗВРЪТЕСК рѣсврѣтѣск 4. aufwiegeln.
- РЪКНЕСК рѣкнѣск 4. brüllen.
- РЪКОРЕСК рѣкорефск 4. erfrühlen, erlüften. (sich)
- РЪМЪШЕСК рѣмѣшѣск 4. wetten.
- РЪМЖИ рѣмаѣи) 2. bleiben, verbleiben, harren,
 РЪМЪЮ рѣмаѣю) verharren.
- РЪНЕСК рѣнѣск 4. verwunden.
- РЪПЕСК рѣпѣск 4. erhaschen, entzücken, hinweg-
reißen.
- РЪПДИ рѣпун)
 РЪПДИЮ рѣпуиу) 2. verlieren, verlegen.
- РЪПШЕСК рѣпшѣтѣск 4. murren.
- РЪРЕСК рѣрѣск 4. legen von einander,
- РЪСКИР рѣскир 1. ranken, (Garn)
- РЪСКЪМЪР рѣскумѣр 1. erlösen, befreien.
- РЪСПИК рѣспик 1. zerlegen, von einander spalten.
- РЪСПЛЪТЕСК рѣсплѣтѣск 5. vergelten, belohnen,
erwidern.
- РЪСПИДА рѣспунд)
 РЪСПИДИЗ рѣспунс) 3. antworten, beantworten.
- РЪСТЕСК рѣстѣск 4. auffahren, brüsten (sich)
- РЪСТИГНЕСК рѣстигнѣск 4. freuzigen.
- РЪСТОРН рѣсторн 1. umwerfen.
- РЪСУИ рѣсун 1. erschallen, tönen, hallen.
- РЪСУФЛЪ рѣсуфлу 1. athmen.
- РЪСУЧЕСК рѣсутчѣск 4. auseinanderdrehen.
- РЪСФИР рѣсфир 4. anscheren, (das Garn der Länge
nach.)
- РЪСФРАИГ рѣсфраѣнг überschlagen, (einen Ermel.)
- РЪСЪДЕСК рѣсѣдѣск verpflanzen.

рѣзъ rétēs stuzen, abstuzen, zeidlen.

рѣтѣндъ rétund)

рѣтѣндъ rétuns) 3. runden

рѣчѣскъ ret chesksk 4. erkälten, abfühlen.

рѣгѣѣскъ rægëëfsk 4. rüspeln.

рѣдъ ræd 1. lachen.

рѣднкъ rædik 1. heben, erheben.

рѣезъ ræëfs 2. fräßig werden.

рѣзъ ræs 3. lachen.

рѣкѣѣскъ rækëëfsk 4. scharren.

рѣмъ ræm 1. wühlen.

рѣнѣскъ rænefsk 4. den Roth segen.

рѣндѣѣскъ rænduefsk 4. ordnen, beordern.

рѣнкѣзъ rænkes 1. wiehern, (wie ein Ross.)

рѣнѣѣскъ rændschesksk 4. anschnauben.

рѣсипѣѣскъ ræsipëfsk 4. streuen, verstreuen, verthun.

рѣзѣзъ ræures 3. strömmen.

рѣезъ ræëfs fräßig werden.

Anmerkung. Von den Verbis Compositis, deren Silbe ein рѣ ré, oder рѣчъ réfs ist, soll das nemliche beobachtet werden, was schon pag. 237. in der ersten Anmerkung ist gelehret worden.

G. S.

сѣлтъ selt 2. hüpfen, tanzen.

сѣпъ sɛp 1. graben.

сѣтѣръ sɛtur 1. sättigen, ersättigen.

сѣюъ sɛiu 1. springen.

сѣборъ sɛbor 1. fliegen, durhschneiden.

сѣвѣнтъ sɛvænt 1. trocknen,

сѣкъ sɛk 1. austrüeknen, verdorren, abnehmen,
(das Wasser)

сѣмнъ sɛmn)

сѣмнѣзъ sɛmnes) 1. zeichnen,

- силеск fsilefsk 4. antreiben, nöthigen, zwingen.
 снмн, fsimz)
 снмцеск fsimzefsk) 4. fühlen, spüren.
 сказ fskas 2. abnehmen, verringern.
 скалд fskald 1. baden.
 скап fskap 1. entfallen entfliehen.
 скапът fskapët 1. versallen.
 скапър fskapër 1. Feuer schlagen.
 скармън fskarmën 1. zupfen, (Wolle)
 скарпин fskarpin 1. fragen, jucken.
 скналътеск fskilêléefsk 4. raunzen, winzeln.
 скнмб fskimb 1. wechseln, verändern, tauschen.
 скнмосеск fskimofsesk 4. entarten, verrücken.
 сковеск fskobefsk 4. austechen, schnitzeln, graben;
 (in Holz, oder Eisen.)
 скобор fskobor 1. herabsteigen.
 скобѣлицеск fskobælzefsk 4. rutschen.
 скол fskol 1. aufstehen, erwecken.
 скорнеск fskornesk 1. erregen, auftreiben.
 скопеск fskopesk 4. entmanen.
 скот fskot) 3. hinaus locken, austreiben, schöpfen,
 скоц fskoz) (Wasser.)
 скрем fskrem 4. kreisen.
 скринтеск fskrinfesk 4. vertrenken, verstauchen.
 скрѣс fskriu 4. schreiben.
 скѣип fskuip 1. 4. spucken, ausspucken.
 скѣмпеск fskumpesk vertheuern.
 скѣрм fskurm 1. vertilgen, austrotten.
 скѣтеск fskutesk 4. befreien von Abgaben.
 скѣтѣр fskutur 1. schützen, beuteln, abstreifen.
 скѣлъчию fskêltſchiu 2. austreten, (die Schuhe.)
 скѣрнѣвеск fskaernevesk 4. besudeln.
 скѣршнеск fskaerschnesk 4. knirschen, (mit den
 Zähnen.)
 слееск fsleefsk 4. stocken.

- СЛОБОА *fslobod*) befreien, entlassen, loslassen,
 СЛОБОЗ *fslobos*) erlauben, entlassen.
 СЛОВЕСЕК *fslovnescsk* 4. buchstabiren.
 СЛЪГЪРЕЕК *fslugèrefsk* 4. bedienen, aufwarten.
 СЛЪЖЕК *fsluscsesksk* 4. dienen, Dienste leisten.
 СЛЪТЕЕК *fslutefsk* 4. verstrümmeln.
 СЛЪБЕСЕК *fslèbefsksk* 4. erschlappen, nachlassen.
 СФЪТЕЕК *fsfetefsk* 4. in Vorschein kommen.
 СМЕРЕЕК *fsmeresksk* 4. demüthigen, erniedrigen.
 СМННТЕЕК *fsmintefsk* 4. fehlen, sich vergehen (Ver-
 gerniß geben.)
 МИКЪР *ismikur* 1. vermindern, zerbreffeln.
 МАЧЕСК *ismaetscsesksk* 4. abdringen, aus den Hän-
 den winden.
 СОКОТЕЕК *fsokotefsk* 4. denken, sinnen, Rechnung
 halten.
 СОЛЕЕК *fsolefsksk* 4. fürsprechen fürbitten, verrichten.
 (die Gesandtschaft.)
 СОРЪ *fsorb* 4. schlürfen.
 СОРОЧЕК *fsorotscsesksk* 4. anberäumen, jemanden vor
 dem Gerichte berufen.
 СОСЕЕК *fsoscsesksk* 4. ankommen, anlanden anlangen.
 СПАРГ *fsparg* 1. brechen erbrechen.
 СПАРЮ *fspariiu*)
 СПАЮ *fspaiu*) 2. schrecken, erschrecken beängstigen
 СПИИТЕЕК *fspintek* 1. aufschließen.
 СПОЕЕК *fspoessk* 4. ausweißen.
 СПОРЕЕК *fsporefsksk* 4. zunehmen, gedeihen.
 СПРИЖИИТЕЕК *fsprischinesksk* 4. beschützen, auffangen.
 СПУМ *fspum*)
 СПУМЕС *spumess*) schäumen.
 СПУН *fspun* 3. sagen, vortragen, verflagen.
 СПУРК *fspurk* 1. verunreinigen.
 СПУЮ *fspuiiu* 3. siehe СПУН.

- спѣл *ispél* 1. waschen.
 спѣимѣнт *ispéimaent*)
 спѣимѣнтѣз *ispéimaentés*) 1. erschrecken.
 сторк *istork* 1. festern, auswinden.
 стаѣ *istau* 1. stehen.
 стелеск *istelesk* 4. betrachten, (die Sternen) fans
 телн (die Augen.)
 стрѣкѣз *istrekés* 2. bisen (das kurz haarige Vieh)
 стрѣкур *istrekur* 1. seigen, durchseigen.
 стривѣск *istrivelsk* 4. kwetschen, zerkwetschen.
 стриг *istrig* 1. schreien, ruffen.
 стрик *istrik* 1. zerbrechen, verderben.
 стропѣск *istropésk* 4. besprengen, besprühen.
 стропшешк *istropschelsk* 4. vertretten, zusammens
 treten (mit Füßen.)
 стрѣжѣск *istruschelsk* 4. schrotten, zusammen rei
 ben, zerscheitern.
 стрѣбат *istrebat* 1. durchdringen, durchschleichen.
 стрѣвѣск *istreduelsk* 4. streben, bestreben bemis
 sen. (sich)
 стрѣжѣск *istreschuelsk* 4. bewachten.
 стрѣин *istrein*)
 стрѣинѣз *istreinés*) 1. entfremden.
 стрѣкур *istrekur* 1. durchseigen.
 стрѣлѣчѣск *istrelutschelsk* 4. schimmern, glänzen.
 стрѣмѣт *istremut* 1. versehen.
 стрѣнѣт *istrenut* 1. riesen.
 стрѣмѣ *istraemb*)
 стрѣмѣѣз *istraembés*) 1. sich krümmen, biegen.
 стрѣмѣт *istraemt*) 1. eng machen, in die enge
 стрѣмѣтѣз *istraemtés*) treiben.
 стрѣнѣ *istraeng* 3. sammeln, drücken, (mit beid
 handen.)
 стрѣпѣнѣск *istepaenelsk* 4. besitzen, herrschen.

- етѣмнѣр *istaempér* 1. erkühlen, erquicken.
 етѣнг *istaeng* 3. löfchen, erlöfchen.
 етѣнцннѣск *istaenschinesk* 4. aufklaffern, aufstöfeln,
 die Hände kreuzen.
 етѣрнѣск *istaernes* 4. erwecken, erregen.
 етѣрчѣск *istaertschelsk* 4. hucken.
 етѣволѣ *isuvolb* 3. durchwühlen, umwälzen (den
 Reich.)
 етѣг *isug* 3. fangen, ausfangen.
 етѣгнц *isugiz* 1. gluckfen, schluckfen.
 етѣгш *isugufch* 2. erwürgen.
 етѣгшм *isugrum* 1. erdroffeln.
 етѣдшю *isuduiu* 4. schelten, schmälern.
 етѣмѣцѣск *isumezelsk* 4. prangen, prahlen.
 етѣн *isun* 1. tönen, flingen.
 етѣнш *isupun*)
 етѣншю *isupuiu*) 3. unterwerfen, untergeben.
 етѣнцѣз *isupzies*)
 етѣнцшю *isuziiu*) 2. verdünnern, verschmälern.
 етѣнѣр *isuper* 1. belästigen, beschweren, verdrüßlich
 machen.
 етѣргшнѣск *isurgunelsk* 4. verbannen.
 етѣрзѣск *isursuelsk* 4. erwerben, zusehen.
 етѣрп *isurp* stürzen. (ein Haus einfallen.)
 етѣспнн *isufspin* 1. seufzen, engbrüstig seyn.
 етѣфершю *isuferiu* 4. vertragen, leiden.
 етѣфлш *isufly* 1. blasen, äthmen.
 етѣшю *isuiu* 4. steigen, belaufen (sich.)
 етѣшѣск *isuelsk* 4. scheuen.
 етѣшнцѣск *isinzelsk* 4. heiligen.
 етѣрѣдѣлѣск *isfredelesk* 4. bohren.
 етѣѣдѣск *isfedelsk* 4. zanken, streiten.
 етѣѣрм *isferm* 1. zerbrecheln, zerreiben.
 етѣѣтѣск *isfetuelsk* 4. rathen, anrathen.

- ФАРШЕЕК fsaerfshesfk 4. endigen.
 ФЕВАРШЕЕК fsēvaerfshesfk 4. vollziehen, vollenden.
 ФДЕЕК fsēdesfk 4. pflanzen.
 ФЛАВЪТЪЧЕЕК fsēlbēre shesfk 4. verwilderen.
 ФЛАТЕЗ fsēltes 4. hüpfen, frolocken.
 ФЛАЪШАДЕЕК fsēlēschluesfk 4. beherbergen.
 ФМДЕЕК fsēmuesfk 4. summiren.
 ФПДНЕЕК fsēpunefsk 4. einseifen, waschen (mit
 Seifen.)
 ФР fsēr 1. salzen.
 ФРБЕЗ fsērbes 1. Feiertag halten.
 ФРЕЗ fsēres 1. salzen.
 ФРЪТ fsērut 1. küssen.
 ФРЪЧЕЕК fsērēshesfk 4. verarmen.]
 ФАНТ fsaent feyn.
 ФАНУЕР fsaēndfcher verbluten.
 ФАРДЕЕК fsaerguesfk 4. befließigen, (sich.)
 I. T.
 ТАК Так 2. schweigen.
 ТАИ taiu 2. schneiden, hacken (Holz.)
 ТЕМ tem 3. fürchten, befürchten.
 ТЕМШДЕЕК temshuesfk 4. aufeinander pressen.
 ТЕШЕЕК teshesfk 4. verschrecken.
 ТИГОРЪЕК tigorefsk 4. schwächen.
 ТИГНЪЦЕ tignēfchte 4. verbum impersonale, ge-
 deuen, schmecken.
 ТИНА tind 3. decken, dehnen, ausdehnen, stre-
 cken.
 ТИНЕРЕЕК tinerefsk 4. verjüngerem.
 ТИНЗ tins 3. decken, darreichen.
 ТИПЪРЕЕК tiperefsk 4. drucken (Schriften.)
 ТИРЪНЕЕК tirenefsk 4. ausüben verüben (Grausam-
 feiten.
 ТОВЪРЪШЕЕК toverēshesfk 4. vergesellschafteten (sich
 in einer Compagnie.)

- ток ток I. klopfen mit hölzernen Klöppeln.
 токмек токмекск 4. dingen, übereinkommen, ver-
 nen.
 томнез томнес I. zubringen (den Herbst.)
 томнеск томнефск 4. verhandeln, dingen.
 топекск топекск 4. schmelzen, auflösen, zerfließen.
 торк торк 3 spinnen.
 торн торн I. gießen, schütten.
 траг траг 3. ziehen entziehen, ausstehen.
 трапца трапед I. Mühe haben,
 трекуекск трекуекск) nöthig haben, bedürfen,
 трекую трекую) brauchen.
 трезекск трезекск 4. zu sich kommen aus einer Ohn-
 macht oder Raserei, nüchtern seyn,
 трек трек 3. hinübergehen, übergehen.
 тремур тремур I. zittern.
 тримит тримит) senden, schicken, übersenden,
 тримиз тримиз) 3. übermachen.
 тропотекск тропотекск 4. stampfen (mit Füßen)
 трудекск трудекск 4. arbeiten, sich bemühen.
 труфекск труфекск 4. stolz seyn,
 тръер тръер I. treten (das Korn.)
 тръекск тръекск 4. leben.
 тръзнеск тръзнефск 4. donnern, krachen.
 трамбит трамбит)
 трамбиз трамбиз) I. posaunen.
 трамдъбекск трамдъбекск 4. träge werden.
 трамтекск трамтекск 4. zu Boden werfen.
 твн твн I. donnern, hineingehen,
 твнд твнд)
 твнз твнз) 3. scheeren, stutzen,
 турб турб)
 турбекск турбекск) I. wittern.

- ТЪРЪРЪР турбур 1. trüben, aufwiegeln.
 ТЪРЧЕСК турсchefsk 4. türkisch seyn.
 ТЪШЕСК тuschefsk 4. husten.
 ТЪБЛЕСК тэblefsk 4. tafelen.
 ТЪБЪРЕСК тэberefsk 4. lagern, belagern.
 ТЪВЪЛЕСК тэvélefsk 4. wälzen, rollen.
 ТЪГЪДЕСК тэгéduefsk 4. läugnen, verneinen.
 ТЪННЪЕСК тэinuefsk 4. verhellen, verheimlichen.
 ТЪАМЪЧЕСК тэлmetschefsk 4. auslegen, verdolme-
 tſchen.
 ТЪМЪДЕСК тэмéduefsk 4. heilen.
 ТЪМЪЕЗ тэмэees 1.) räucherer (mit Weibrauch)
 ТЪМЪЮ тэмэeiu 2.)
 ТЪМЪНД тэмаэнд 1. zauderen, aufschieben, verzög-
 gern.
 ТЪНГЪЕСК тэnguefsk 4. klagen, jammern.
 ТЪНДЪЛЕСК тэndélefsk 4. tändeln.
 ТЪНЪЕСК тэntschefsk 4. sich um etwas sehnen, ab-
 hängen.
 ТЪРГЪЕСК тэerguefsk 4. einkaufen.
 ТЪРЕСК тэrefsk)
 ТЪРЪЕСК тэeräeefsk!) 4. schleppen, schleichen.

OY. U.

- OYΔ Ud 1. begießen, benetzen, naß seyn.
 OYMECK uimefsk 4. entzücken.
 OYHT uit 1. vergessen.
 OYAM ulm 1. nachspüren, witteren.
 OYMBΛ8 umblu 1. herumgehen, wandeln.
 OYMBPE3 umbres 1. beschatten.
 OYME3ECK umesefsk 4. besuchen.
 OYMIΛECK umilefsk 4. demüthigen, gehorsamen,
 sich ergeben.
 OYMFΛ8 umflu 1. schwellen, aufblähen.

- оунг ung 3. salben, schmieren.
 оунд und 1. aufwallen (das Wasser), sieden.
 оунеск unesk 4. vereinigen, aneinanderfügen.
 оурди urdin 1. oft aus und einlaufen, lagiren.
 оурзек ursefsk 1. anzetteln, den Grund anlegen.
 оурк urk 1. klettern.
 оурлаш urlu 1. zusammenfallen, einstürzen, wie auch
 hängen.
 оурлашек urluefsk 4. grob mahlen (zur Mästung.)
 оурмез urmes 1. nachfolgen, nachahmen.
 оурнеск urnesk 4. hinwegbringen, hinwegschaffen.
 оурсеск ursefsk 4. verhängen, anrichten.
 оурръск uréfsk 4. verabscheuen, verfolgen.
 оуррунеск urdschiffesfsk 4. verachten, verschmähen.
 оуек 1. trocknen, dörren.
 оустур ustur 1. heizen, brennen (bei den Wunden,
 welche wieder aufgerissen.)
 оуезк usuk 1. trüben.
 оучиг utschig) umbringen, zerknicken, todt
 оучид utschid) 3. schlagen.
 оуцез usches 1. stöhnen.

Ф. F.

- Фак Fak machen, ausüben.
 Ферек feresk 4. vermeiden, verhüten, bewahren,
 abwenden, abweichen.
 Феричек feritschefsksk 4. beseeligen.
 Фетек fetesk 4. jungferliches Leben führen.
 Фечорек fetchorefsksk 4. männliches Leben führen.
 Фирезек firesuefsksk)
 Ферестзек ferestuefsksk) 4. sägen.
 Фіерк fierb 3. kochen, sieden.
 Флавер fluer 1. pfeifen.
 Флавишр fluschur flattern, bald hier bald da seyn.
 wie auch wenn Schne = Gestöße fallen.

- Фороствѣск forostwiesk 4. versüßen, zusammensü-
 gen (was zerbrochen war.)
 Флѣкърѣз flékéres 1. flackern, flammen.
 Флѣмѣнзѣск flēmaensesk 4. hungrig seyn.
 Фрек frek 1. treiben, aufreiben.
 Фриг frig 3. braten.
 Фрѣмѣнт frēmaent 1. kneten.
 Фрѣнг fraeng 3. brechen, zerbrechen.
 Фолосѣск folosesk 4. nützen, gedeihen.
 Фѣр fur 4. stehlen.
 Фѣг fug laufen, sich flüchten, durchgehen
 Фѣмѣг fumeg 1. rauchen, schmauchen.
 Фѣм fum 1. rauchen.
 Фѣгѣдуѣск fégédwiesk 4. versprechen, darbiethen.
 Фѣлѣск fēlesk 4. sich rühmen, hoffärtig seyn.
 пранген.
 Фѣрѣск fearek 1. beschlagen, anseffeln, schärfen den
 Mühlenstein.
 Фѣрмѣк fērmek 1. beheyen.
 Фѣсѣск fāesēesk 4. farsen (ohne Geräusch)

X. Ch.

- Хѣхил hechil 1. bescheln.
 Хингерѣск hingereesk 4. schinden. (Menschen)
 Хиротонѣск hirotonesk 4. weihen.
 Ходанхнѣск hodihnesk 4. ruhen, ausruhen.
 Ходороуѣск hodorodschesk 4. poltern, beunruhig-
 gen.
 Хоркѣск horkēesk 4. schnarchen.
 Хотѣрѣск hotērēesk 4. gränzen, entscheiden, be-
 stimmen, festsetzen, schlichten.
 Хропотѣск hropotesk wächeln, kriechen, hauchen,
 bisig athmen.
 Хрѣнѣск hrēnesk 4. ernähren, füttern.

- ХЪЛЕСК hulesk 4. lästern, verlemunden.
 ХЪЗНЪЕСК hēsnuēsk 4. benutzen.
 ХЪЛТЪКЪРЕСК hātekēresk 4. aufrüteln, (ein an-
 gefülltes Gefäß)
 ХЪЛЪЦЕСК hēlēdschēsk 4. plären, ein Geschrey
 machen.
 ХЪРЪЗЕСК hērēsēsk 4. auswirken, erbitten.
 ХЪРНИЧЕСК hērničesk 4. würdig machen.
 ХЪЦЕСК hēzuefsk 4. lenken. (die Pferde)
 ХЪРЪВЪРЕСК hāerburefsk 4. sterben.
 ХЪЛМЪЕСК hēlmuefsk 4. häufeln, aufthürmen.
 ХЪРЪЖЕСК hāerāēfsk 4. reisen, (den Hund)
 ХЪЦЪЕСК hāezēfsk 4. zupfen, an Haaren oder
 Kleid)

G. O.

- ОБНА Obid 1. betrüben, bewegen (zum Weinen)
 ОБНИЧЪЕСК obitschnuefsk 4. pflegen, gewöhnen.
 ОБЛЕСК oblesk 4. ebnet.
 ОБЛИЧЕСК oblitschēsk 4. erfahren.
 ОБОР obor 1. herunterschlagen, herunterwerfen.
 ОБРИЧЪЕСК obrintschēsk 4. buffschwülen, entzündet
 (neuerdings)
 ОГОРЪЕСК ogorēfsk 4. brachen.
 ОДИЧЪЕСК odichuefsk 4. ruhen, aufrasten.
 ОКОЛЕСК okolefsk 4. umschweifen, umwegmachen.
 rings umhergehen.
 ОКРОТЕСК okrotefsk 4. begünstigen, beschützen.
 ОДРАЄСЛЕСК odrāēslēsk 4. schöfeln.
 ОКАЄРМЪЕСК okaērmuefsk 5. regieren, herrschen,
 führen, (das Steuer) verwalten.
 ОКЪРЪЕСК okērēfsk 4. beschimpfen.
 ОМЕНЕСК omenēsk 4. bewirthten, beehren.
 ОЛОЦЕСК olodschēsk 4. erlahmen.

омор omor tödten.

опинтеск opintesk 4. anschieben, sich zu etwas anstrengen.

отрѣвеск otrévesk 4. vergiften.

отъвеск otévesk 4. grummet machen.

опреск opresk 4. abhalten, verbiethen, einstellen.)

опъческ opétschesk 4. verhindern, stöhren, aufhalten.

орбеск orbesk 4. erblinden.

осебеск ossebesk 4. absondern, unterscheiden.

остенеск ostenesk 4. ermüden abmatten.

оцѣлеск ozélesk 4. stählen.

ощеск oschesk 4. kriegen, empören.

офтез oftess 1. seuffzen, ächzen.

II. Z.

зец zefs 3. weben.

зецѣл zefsél 1. striegeln.

цикнеск ziknesk 4. versagen (das Gewehr.)

цин zin 2. halten, dafür vermuthen.

циндѣреск zindéresk 4. splintern, zersplintern.

цинтѣеск zintúesk 4. mit Spangen beschlagen, überziehen, (ein Eisen.)

цирѣеск zirúesk 4. steckern.

циѣеск ziúesk 4. sausen, (das Ohr)

цию ziiu 2. behalten, beibehalten.

цѣпенеск zépenesk 4. befestigen, einzwängen.

Ч. Tsch.

ческ tscheesk 4. treiben, (rechts)

чер tscher 3. begehren, fordern.

черк tscherk 4. versuchen, ansuchen.

черкѣеск tscherkúesk 4. umkreifen, umgeben.

(mit Raiffen.)

- черн tschern 3. sieben, durchsieben.
 чернеск tschernefsk 4. schwärzen.
 черт tschert 1. streiten, zanken.
 чершеск tscherschesk 4. betteln, erbetteln.
 четеск tchetesfk 4. lesen, vorlesen.
 черчетез tschertschetes 1. erforschen, untersuchen,
 sich erkundigen, besuchen.
 чею tscheiu 3. begehren, fordern; erfordern.
 чикнеск tschiknefsk 4. bersten, zerplagen.
 чикъеск tschikëesfk 4. zischen.
 чимпъвек tschimpëvesk 5. erstarren, steif werden,
 (vom Stehen, sitzen.)
 чин tschin 1. abendessen.
 чинъшеск tschineschesk 4. verfeinern.
 чирикъеск tschirikëesfk 4. zwirzen, (wie die
 Vögel.)
 чинетеск tschinstesfk 4. verehren, hochschätzen.
 чокнеск tschoknefsk 4. aneinanderstoßen. (die
 Eier.)
 числѣск tschisluesfk 4. entscheiden, eine Sache
 gänzlich ausmachen.
 чокънеск tschokënefsk 4. klopfen, (mit einem
 Hammer.)
 чонт tschont 1. abschneiden, verkürzen.
 чоплеск tschoplefsk behacken, schnitzen.
 чбгълеск tschugulefsk 4. abnagen.
 чбдеск tschudesfk 4. bewundern.
 чбмез tschumes 1. impetiren.
 чбмелеск tschumelefsk 4. auflösen, (künftige Dinge.)
 чбмърабеск tschumurluesfk 4. krank werden, (aneine
 Krankheit welche im ungarischen Tsömör heißt.)
 чбпелеск tschupelefsk 4. rufen, schleusen.
 чбрѣск tschuruesfk 4. reitern, ausreiten.
 чбпър tschupër 1. nagen, (die Vögel.)
 чквѣт tschewater 1. geigen.

Ш. Sch.

- шед sched }
 шез sches } 2. sitzen, wohnen.
 шенцѣск schenzuefsk 4. schlingen, verbolwerken.
 шисковѣск schifskovefsk 4. stottern
 шкиоп schkiop 1.
 шкиопѣтез schkiopétes 4. } hinken.
 шкѣршнѣск schkǎerschnesfk 4. knirschen, (mit den
 Zähnen.)
 шѣвѣю schuvéiu 3. fuchteln.
 шѣвѣск schuvéefsk 4. fausen.
 шопотѣск schopotefsk 4. lispeln, (ins Ohr.)
 шѣр schuer 1. zwischen, wähen.

Ш. Scht.

- шемпѣск schtempuefsk 4. stempeln, stampfen.
 шѣрг schterg 3. wischen, austreichen, vertilgen,
 abwischen.
 шинѣск schtiruefsk 4. streppen (Näherer.)
 ширѣск schtirbelsk 4. ausschlagen (eine Scharten.)
 ширѣск schtirefsk 4. zu wissen machen.
 шис schtiu 4. wissen, erfahren seyn.

Ю. Iu.

- юбѣск iubefsk 4. lieben.
 юцѣск iuzefsk 4. schärfen.

И. Ia.

- иѣз iau i. nehmen, hernehmen.

↑. én.

- ↑арип énarip i. beflügeln.
 ↑вин ébin i. vereinbaren.
 ↑вѣс ébiiu i. antragen, anbieten, erbiethen.
 ↑волдорѣск éboldorefsk 6. umhüllen, verhüllen.

- ↑БАЪТЕСК энблѣтеск 3. dreschen.
 ↑НБЛАЪНЪТЕСК энблѣнсѣеск 4. sanftmüthigen.
 ↑БРАК энбрак 1. kleiden, ankleiden.
 ↑БРЪЦЕШЕЗ энбрѣзешес умarmen.
 ↑БЪНБ энбуиб 1. schmelzen, übermäßig essen.
 ↑БЪК энбук 1. schlingen einen großen Bissen.
 ↑БЪЛЗЕСК энбulseesk 4. drängen.
 ↑БЪНЕЗ энбунес 1. besäuftigen.
 ↑БЪРЕЗ энбурес 1. bereisen.
 ↑БЪРЪБЪТЕЗ энбрѣбетес 1. aufmuntern, Muth einflößen.
 ↑БЪТ энбет 1. besaufen. (sich)
 ↑БЪТРАЪНЕСК энбрѣтрѣнеск 4. alt werden.
 ↑ВЕКЕСК энвекеск 4. veralten.
 ↑ВЕРЗЕСК энверсеск 4. grün werden, färben (Grün.)
 ↑ВЕЧНИЧЕСК энвѣтснѣтсешеск 4. verewigen.
 ↑ВНИГ энвнг 3. überwinden, obsiegen.
 ↑ВНТ энвнт 1. anstiften, einladen.
 ↑ВЪЕЗ энвѣес 3. erwecken, (von Todten.)
 ↑ВРЕДНИЧЕСК энврѣднѣтсешеск 4. würdigen, schwürdigen.
 ↑ВРЪЖБЕСК энврѣшбеск 4. streiten, verfeinden.
 ↑ВЪЛЕСК энвѣлеск 4. einwickeln, schleiern.
 ↑ВЪЛДЕСК энвѣлуеск 4. unwickeln, verwickeln, verummnen.
 ↑ВЪРЕЗ энврѣрес 1. zubringen, (den Sommer.)
 ↑ВЪЦ энвѣц 1. lehren, lernen.
 ↑ВЪРТЕЗ энврѣртес 1. volljährig erklären.
 ↑ВЪРТЕСК энврѣртеск 4. umdrehen.
 ↑ВЪРТЧЕСК энврѣртѣтсешеск 4. winden, überdrehen.
 ↑ВЪРТЕШЕЗ энврѣртешес 1. verhärten.
 ↑ГЯМН энгѣмп 3. fracheln.

- ↑ГНТ éngit)
 ↑ГНЦ éngiz) 4. schlucken, verschlingen.
 ↑Гіец éngiez 1. erfrieren.
 ↑Гѣт éngulst 1. verengen.
 ↑Граш éngrasch 2. mästen.
 ↑Грек éngrek 1. schwängern.
 ↑Гроѣз éngroes 1. erschweren, aufbürden.
 ↑Грозецк éngrosesck 4. grausen, schrecken, erschrecken.
 ↑Грон éngrop 1. begraben, eingraben.
 ↑Грош éngrosch verdicken, schwängern.
 ↑Грѣдеск éngredesck 4. verzaubern.
 ↑Гѣт éngulst 1. engmachen, erschmälern.
 ↑Грѣдеск éngeduesck 4. erlauben, erlassen, gewährleisten.
 ↑Грѣзю éngéduiu 4. wilfahren, Geduld haben.
 ↑Ганѣ éngäenf 1. aufdunfen.
 ↑Ган éngaen 1. höhnen, spotten, verspotten.
 ↑Датореск éndatoresck 4. verpflichten, jemanden zum Schuldner machen.
 ↑Демн éndemn 1. antreiben, aneifern, betreiben.
 ↑Деман éndemaen 1. Hilfe leisten.
 ↑Дес éndes 1. schieben, eindrücken (sich.)
 ↑Дестѣлэз éndestules 1, begnügen.
 ↑Деторез éndetores 1. siehe éndatoresck.
 ↑Детореск éndetoresck 4. in Schulden stecken, Schulden machen.
 ↑Дирепт éndirept 1. richten, ordnen, einrichten.
 ↑Воеск énvoesck einwilligen.
 ↑Доеск éndoesck 4. verdoppeln, zweifeln.
 ↑Дѣрптез éndereptes 1. bescheiden, zurechtweisen, rechtfertigen.
 ↑Дрѣзнеск éndresnesck 4. wagen, sich unterstellen.

- ↑дрѣгостеск ѓndrėgostesksk 4. verlieben (sich.)
 ↑дрѣческ ѓndrėtschefsksk 4. besessen seyn.
 ↑дѣлческ ѓndulitschefsksk 4. versüßen.
 ↑дѣмнезѣеск ѓndumnesėfsksk 4. vergöttern.
 ↑дѣр ѓndur 1. sich erbarmen, geruhen.
 ↑дѣръпническ ѓndėrėpnitschefsksk 4. wiederstreben.
 ↑дѣр ѓnshur 1. schelten, beschweren.
 ↑зѣстрез ѓnsėstres 1. außsteuern, außstatten.
 ↑калек ѓnkalek 1. bereiten, auf das Pferd steigen.
 ↑карк ѓnkark 1. belasten.
 ↑кег ѓnkeg 1. gerinnen.
 ↑кею ѓnkeiu 2. einpfalzen.
 ↑киз ѓnkis 3. zumachen, zusperren, einsperren.
 ↑кизѣшеск ѓkisischefsksk 4. haften, verbürgen. (sich)
 ↑кин ѓnkin 1. sich verbürgen, begrüßen, widmen.
 ↑кипѣеск ѓnkipefsksk 4. schildern, bilden, einbilden.
 ↑клещез ѓnkleshtes 1. einpfalzen zwängen (aneinander)
 ↑колицеск ѓnkolzefsksk 5. feimen, außschließen (einzarter Schoß an Kräuter.)
 ↑копчез ѓnkoptsches 1. zubästeln.
 ↑кордез ѓnkordes 1. besaiten, spannen (die Saiten.)
 ↑коронез ѓnkōrones 1. krönen.
 ↑кредницъ ѓnkredinz)
 ↑кредницез ѓnkredinzes) 1. versichern, verloben, beglaubigen, überzeugen.
 ↑крез ѓnkres 3. trauen, vertrauen.
 ↑кременеск ѓnkremenefsksk 4. staunen, erstarren.
 ↑крецеск ѓnkrezefsksk 4. kränfeln, runzeln, falteln.
 ↑крѣнт ѓnkrunt 1. verbluten.

- ↑Крѹчѣск ѣнкрѹчѣск 4. kreuzen.
 ↑Кѹмет ѣнкѹмет 2. sich getrauen, erdreisten.
 ↑Кѹнѹ ѣнкѹнѹ 1. nisten, einnisten.
 ↑Кѹнѹнѹ ѣнкѹнѹнѹ) 1. befränzen.
 ↑Кѹнѹнѹр ѣнкѹнѹнѹр 1. befreien, Umweg machen.
 ↑Кѹрѹк ѣнкѹрѹк 1. verwickeln, verwirren.
 ↑Кѹѹ ѣнкѹѹ 2. schließen, zuschließen, zusperren.
 ↑Кѹдѹлѹнѣск ѣгѣдѹлѹнѣск 4. erbleichen.
 ↑Кѹдѹзѹск ѣнкѣдѣлѣск 4. wärmen, erwärmen.
 ↑Кѹрѹнѹцѣск ѣнкѣрѹнѹцѣск 4. graben.
 ↑Кѹцѣлѣз ѣнкѣцѣлѣс 1. einnisten, anstecken.
 ↑Кѹѹѹчѣск ѣнкѹѹѹчѣск 4. versilzen, verflechten.
 ↑Кѹѹѹцѣск ѣнкѹѹѹцѣск 4. vermehren.
 ↑Нѹлѹ ѣннѹлѹ erhöhen.
 ↑Нѹѣск ѣнѹѣск 4. erneuern.
 ↑Нѹѹ ѣнѹѹ 1. schwimmen, schweben.
 ↑Нѹдѣск ѣнѣдѣск 4. anstückeln.
 ↑Нѹдѣлѣск ѣнѣлѣлѣск bleichen.
 ↑Нѹкѣрѣск ѣнѣкѣрѣск 4. versäuern, sauer werden.
 ↑Нѹѹк ѣнѹѹк 1. versöhnen.
 ↑Нѹр ѣнѹр 1. einpfählen.
 ↑Нѹрѹт ѣнѹрѹт)
 ↑Нѹрѹц ѣнѹрѹц) 2. theilen.
 ↑Нѹнѣз ѣнѹнѣс 1. einkeilen, spicken.
 ↑Нѹнѣлѣз ѣнѹнѣлѣс 1. anheften.
 ↑Нѹнѣлѣск ѣнѹнѣлѣск 4. aufschmieden.
 ↑Нѹнѹнѣ ѣнѹнѹнѣ 3. stoßen, anstoßen.
 ↑Нѹнѣтрѣск ѣнѹнѣтрѣск 4. versteinern, verstocken.
 ↑Нѹнѣдѣк ѣнѹнѣдѣк 1. sperren das Thier, strangelen
 (im Reden)
 ↑Нѹлѣтѣск ѣнѹлѣтѣск 4. flechten.
 ↑Нѹлѹнѣск ѣнѹлѹнѣск 4. vergelten, ersehen.

- ꙗпокрѣз ѣпровѣрес 1. beladen.
 ꙗподобеск ѣподобеск 4. verzieren.
 ꙗпомнезеск ѣпомнезеск 4. zusammenfallen.
 ꙗпресѣр ѣпресур 1. umgeben, umringen.
 ꙗпрезѣ ѣпреун 1. zusammenfügen.
 ꙗпротивеск ѣпротивеск 4. sich wiederlegen.
 ꙗпрошк ѣпрошк 1. heraussprizen, besprizen,
 (aus dem Munde.)
 ꙗпрѣмѣт ѣпрѣмѣт) borgen, leihen, vor
 ꙗпрѣмѣтѣз ѣпрѣмѣтѣз) 1. strecken.
 ꙗпруг ѣпруг 3. stechen, sticheln.
 ꙗпѣтереск ѣпѣтереск 4. sich bemächtigen, Kraft
 bekommen.
 ꙗпѣт ѣпѣт 1. vorwerfen.
 ꙗпѣт ѣпѣт 4. Gestank machen.
 ꙗпѣцинез ѣпѣцинез 1. vermindern, verschmälern.
 ꙗпѣндрес ѣпѣндрес 1. verschwenden.
 ꙗпѣрес ѣпѣрес 1. siehe ꙗпар ѣпар.
 ꙗпѣрекез ѣпѣрекез 1. sich paaren.
 ꙗпѣрѣшеск ѣпѣрѣшеск 4. mittheilen, theilneh-
 men lassen.
 ꙗпѣрзеск ѣпѣрзеск 4. theilen, vertheilen.
 ꙗпѣрѣзеск ѣпѣрѣзеск 4. herrschen (als Kaiser.)
 ꙗрѣдѣчин ѣрѣдѣчин)
 ꙗрѣдѣчинез ѣрѣдѣчинез) 1. einwurzeln.
 ꙗрѣмн ѣрѣмн)
 ꙗрѣмнез ѣрѣмнез) 1. zeichnen, verzeichnen.
 ꙗрѣсор ѣрѣсор 1. verhehlen.
 ꙗрѣсоцеск ѣрѣсоцеск 4. vergesellschaften.
 ꙗрѣстрѣин ѣрѣстрѣин)
 ꙗрѣстрѣинез ѣрѣстрѣинез) 1. führen, (in die Fremd)
 entfremden, besperrden.
 ꙗрѣсѣшеск ѣрѣсѣшеск 4. zueignen, an sich ziehen.
 ꙗрѣсѣшѣз ѣрѣсѣшѣз 1. einblasen, einflößen.
 ꙗрѣсѣшеск ѣрѣсѣшеск 4. befehlen.

- ↑сър énsér) 1. abenddämern.
 ↑сърез énséres)
 ↑сърчин énsérschin 1. aufbürden, belasten.
 ↑съртошез énsétosches 1. verdursten.
 ↑темею éntemein) 1. gründen.
 ↑темеез éntemees)
 ↑тецезк éntézesk 4. nöthigen, zwingen, erzwingen.
 ↑тин éntin 1. beschmieren (mit Roth).
 ↑тинг énting 3. tunken, eintunken.
 ↑тина éntind) ausdehnen, ausstrecken span-
 ↑тинз éntins) 3. nen.
 ↑токмек éntokmelsk 4. schlichten.
 ↑томнек éntomneshk 4. zurecht machen.
 ↑торк éntork 3. umdrehen.
 ↑торн éntorn 1. zurückkehren.
 ↑трамез éntramés aufrichten, bewafnen (sch.).
 ↑треб éntreb 1. fragen, befragen erfragen.
 ↑трек éntrek 3. übertreffen, übersteigen.
 ↑трецек éntredschesk 4. ergänzen.
 ↑трнст éntrist) 1. traurig werden.
 ↑трнстез éntristes)
 ↑процек éntrozeshk 4. volligiren.
 ↑трѡ энтру 1. eingehen, eintreten.
 ↑трѡрм ént්රerm 1. genesen.
 ↑трѡнек éntunek 1. verfinstern, verdunkeln.
 ↑трѡрек éntéreshk 4. bestättigen, verstärken.
 ↑трѡрач éntéraet 1. anbesen, reizen.
 ↑тампин éntaempin 1. entgegen gehen, bevor kom-
 men.
 ↑таелнек éntaēlneshk 4. begegnen.
 ↑тарзию éntaētsiiu 2. sich verspätten, verabsäumen.
 ↑фер énter) 1. brandmarken.
 ↑ферез énterés)
 ↑фир éntfir 3. einbesten.

- ↑Фигурез ёnfigures 1. zieren.
 ↑Фіеркѣнт ёnferbäent 1. erhitzen.
 ↑Фіор ѡнор)
 ↑Фіорез ёnfiöres) 1. Schauer haben (im Körper)
 ↑Флореск ёnflöresk 4. blühen.
 ↑Фок ёnfok 1. feurig werden.
 ↑Фрѡт ёnfrunt 1. schelten.
 ↑Фрѡн ёnfräen)
 ↑Фрѡнез ёnfräenes) 1. zäumen, bezäumen, sich
 enthalten
 ↑Фѣин ёnfein 1. einpudern, bestreuen (mit Mehl)
 ↑Фѣцѣшез ёnfezёshes 1. entgegen halten.
 ↑Фѣшю ёnfešhiu 2. einfaschen.
 ↑Фѣшдр ёnfešchür 1. umwickeln.
 ↑Цѣлег ёnzeleg 3. verstehen, erfahren.
 ↑Цѣленеск ёzeleñesksk 4. verwaschen wenn (der Ucker in
 der Brache liegt.)
 ↑Целепѣск ёnzelepёzelsk 4. weise, verständig, klug
 werden.
 ↑Делѣнн ёndelbin 1. anstarren.
 ↑Цѣрк ёnzёrk 1. entwehnen, (von der Mutter
 Milch.)
 ↑Цинтёз ёnzintes 1. sie цинтёск zintuelsk.
 ↑Челю ёntšhelüiu 4. hinterheben, betrügen.
 ↑Чеп ёntšep 3. anfängen.
 ↑Чет ёntšet)
 ↑Четёз ёntšetes) 1. nachlassen.
 ↑Чинг ёtšching 4. umschürzen, umgürten.
 ↑Шел ёnšhel 1. betrügen.
 ↑Шел калѡ ёnšhel kalul anschieren das Pferd.
 ↑Шнр ёnšchir 1. reiben, anreiben.
 ↑Шиницес ёnšchiinzes 1. ankündigen, verkündi-
 gen.
 ↑Ченѡнкю ёndšchenunkiu 2. knien, niederknien.

v. Dsch.

em dschem 3. ätzen.

впадець dschiluefsk 4. hobeln, ausshobeln.

Mehrere von diesen siehe bey den Buchstaben
X sche.

Sechzehntes Kapitel.

Von den Nebenwörtern Adverbiis.

Die Adverbia sind entweder primitiva, oder derivativa, und diese werden von dem Nominibus abgeleitet.

Alle Adjectiva Masculini und Communis generis können auch als Adverbia gebraucht werden, wenn sie nemlich nicht als Nebenbegriffe eines substantivi bestimmen, sondern, entweder mit einem Verbo als praedicata, oder mit einem andern Adjectivo als intensiva construct werden, z. B. *премногъ великъ* frumofs schoade es stehet schön, *очень много* foarte mare sehr groß.

Die Adverbia entstehen aus den Substantivis, wenn man aus denselben zuerst ein Adjectivum macht, indem man den letzten vocal des numeri pluralis in *ѣкъ* *ѣsk* verwandelt, und sagt z. B. *домни* domni die Herren, das *ни* wird in *ѣкъ* *ѣsk* verändert, und entstehet *домнекъ* domnesk herrschaftlich, *чламени* oameni die Menschen, *членекъ* omenesk menschlich, *мѣри* mueri die Weiber, *мѣрекъ* mueresk weiblich.

Anmerkung. Wenn die letzte Silbe im plurali ein *e e* ist, so wird nur *ѣsk* *sk* zugesetzt, z. B. *дѣвчѣ* feate das Mädchen, *дѣвчѣкъ* fetetsk mädchenisch, oder nach mädchen Art, *дѣвоцѣ* fetichore die Jungfern, *дѣвоцѣкъ* fetichoresk jungferlich.

Auß diesen in êck êlsk sich endigenden Adjectivis werden alsdann Adverbia, wenn man die Silbe êck êlsk in купе easchte verwandelt, als домнeck domnessk, und sagt домнкупе domneaschte herrlich, ѡменeck omenessk, ѡменкупе omeneaschte menschlich, мѡреeck muerefsk, мѡрекупе muereaschte weiblich, добиточeck dobitorschefsck nach viehischer Art, добиточкупе dobitorscheaschte viehisch.

Von den unspringlichen Nebenwörtern.

Auf die Frage оунде unde wo?

Аичи айтсчи hier.

аколо akolo dort.

афаръ afarè draußen.

дѡдѡснѡт dedesupe drunter.

ѡсѡс ênsufs oben.

ѡсѡс ênschofs unten.

динсѡс dinsufs oberhalb.

динсѡс dinschofs unterhalb.

аичи афаръ айтсчи афарè hier außen.

аколо афаръ akolo afarè dort draußen.

ѡдѡрѡт ênderèpt zurück.

динн пон dinnapoi rückwärts.

диннаниѡте dinainte vorwärts.

прѡтѡтиндинѡк прѡтиндинѡа allenthalben.

ѡие знаѡе ѡие unde wo immer.

оунде ѡие unde ѡие wo imm r.

аколо akolo daselbst.

прединафаръ predinafarè außwendig.

прединалѡнѡрѡ прединалѡнѡн инwendig.

Auf die Frage ѡкѡтѡро ênkotero u. s. l.?

ѡкѡче ênkotche hieher.

ѡколо ênkolo hienwärts.

ѡтраколо êntrakolo dortzu.

ꙗкѣ трѣш ѣнкѣтрѣо worzu.
 върмезиш kurmesisch querüber.
 ꙗпрѣжма ѣрѣасхма gegenüber.
 ꙗлѣвѣтрѣ ѣнлѣунтру hinein.
 ꙗтре ѣнтрѣ dazwischen.
 ꙗюрѣ аиуреа anders wohin.
 ꙗкрѣвѣши ѣнкрусчѣсчѣ фрѣнсѣвѣсч.
 диндѣрѣлт диндѣрѣпт hinterwärts.
 шаре оунде оаре unde irgend wo.
 афарѣде афарѣде außerschals.

Auf die Frage de оунде де unde woher?

де аичи де аичи daher.
 де аколо де аколо dorthier.
 диннафарѣ диннафарѣ von draußen.
 дини дѣрѣлт дин дѣрѣпт von hinten.
 де динжос де диншос von unten.
 де апроапе де апроапе von der Nähe.
 дедепарте дедепарте von der Ferne.
 де прѣтѣтиндинѣ де прѣтѣтиндинѣа афѣрѣвѣрѣтс.
 мѣкар де шнде мѣкар де unde wo immer her.
 дѣтоате пѣрзиле де тоате пѣрзиле von allen Seiten

Nebenwörter der Zeit.

Adverbia Temporis.

акѣм акѣм, амѣ амѣ jetzt.
 ꙗлатѣ ѣндатѣ асфоглѣсч.
 ꙗрѣпѣде реарѣде schnell.
 асѣтѣзи асѣтѣси heute.
 динминѣкуѣ динминѣеазѣ фрѣше.
 ѣри ѣри gestern.
 мѣкар кѣна мѣкар кѣенд мѣше wann.
 апой апой hernach.
 маи апой маи апой darnach.
 минтѣкни минтѣкни gleich.

АДАТЪ éndaté allgeleit.
 МАНЕ маéne morgen.
 ПОИМАНЕ poimáene úbermorgen.
 АДАТЪ эри alalta eri vorgestern.
 ОРИ КАНД ori káend wann immer.
 ОДАТЪ odaté einmal.
 ОДАРЕ КАНД ва oare káend va 'dermaleinst.
 КАТЕ ОДАТЪ kaéte odaté zuweilen.
 ТАРЗИС táersiu spät.
 АТРАЧЕА éniratscheaia indessen.
 ДЭ МЪЛТЕ wри de multe ori öftere.
 РАР rar, АРАРЕ arare ori selten.
 ТАРЪ iaré, ТАРЪШ iarésch wiederum.
 ПЪНЪАНЧИ pene aitschi bis hieher.
 НИЧН ОДАТЪ nitschi odaté niemals.
 ВРЕДАТЪ vreodaté jemahls.
 ПЪРЪРЪК pururea, ТОТ ДЭУНА tot deauna allzeit, stetig.
 ДЭ ВРЕМЕ de vreme zeitlich.
 ЭВНТ ачкэ supt aitschea unter diesen.
 АДЕСЕОРИ adealseori oft, öftmal.
 МАИ ТОТ ДЭУНА mai tot deauna meistentheils.
 КАТ МАИ КЪРАНА kaét mai kuraénd alsobald gee
 schwind, so geschwind als möglich.

Nebenwörter der Ordnung.

Adverbia ordinis.

ДЭ НОЪ de nou aufs neue.
 ДЭ АНЧИ de aitschi von hier.
 ПРЕ ОУРМЪ pre urmé leztlich.
 ДВАЪ АЧАСТА dupé aitschalsta nach diesem.
 АСЪ énsé úbrigens.
 ЭПРЕ СФАРИНТ spre isfaérschit endlich zu Ende.
 МЕРЕЪ mereu sachte.
 МАИ БЪРТОС mai vaértos um desto mehr.

АТЪЮ. éntăeiu erstlich.

МАН АТЪЮ mai éntăeiu vorerst.

ДЕ АИЧИ АНАИТЕ de aitschi énainte hinführe.

ДЕ АКЪМ de akum von nun an.

МАН ПРЕ ОУРМЪ mai pre urmé zum letztenmal.

ПРЕСТЕ ТОТ prestie tot überhaupt.

ДИ ПРЕДНЪ динпреунé zugleich.

ДЕШАТЪ deodaté aufeinmal.

ТОТ ШДАТЪ tot odaté alles auf einmal.

АЧЕТ éntschet langsam.

ДЕЛОК delok gleich.

МЪКАР КЪМ мéкар kum mehr wie.

АДНЪ ТОАТЕ dupé toate nach allen.

ДЕ КАСЪ АКАСЪ de kassé énkassé von Haus zu Haus.

ДЕ КЪВЪАНТ АКЪВЪАНТ de kuvăent énkuvăent von

Wort zu Wort.

АТРЪ ТОАТЕ éntru toate in allen.

КЪ ГРЪМАДА ku grémada hauffenweise.

КІАР кіар klar.

АШАНАТ luminat hell, licht.

АЛМИТРИАК altmintrilea anders.

АРАНД énraënd in der Reihe.

ЛАКАРЕ lakare worauf.

Nebennörter der Menge.

.Adverbia Quantitatis.

ДЕСТВА defstul genug.

ДЕ ПРИСОДИТ de prisofsit überflüssig.

ДЕ ЖЪМЪТАТЕ de schumétate halb, und halb.

МШАТ mult viel.

ПУЗИН puzin wenig.

МАН МШАТ mai mult mehr.

КЪ МШАТ МАН МАРЕ kumult mai mare viel größer.

КЪ МШАТ МАН ПУЗИН ku mult mai puzin viel weniger.

нѢ шѢАТ nu mult nicht viel.

ѢТРЕГ ѡТРЕГ ganz.

ДЕ ЛИЯСЪ de lipsē aus Mangel.

ПРЕ РЧЕТ пре ѡтсчат allgemach, nach und nach.

МАН ПАИ schier, fast.

КЪРЪДИКАТА kurædikata ballenweise.

НИЧИ ДЕ КЪТ nit chi de kæt ganz und gar nicht.

НЪМАИ нумаи нумаи nur.

ДИИ ДЕСТЪА din defstul genugsam.

ПРЪК МЪАТ преа mult zu viel.

ПЪЦИНТЕА pazintel ein wenig, ein bißchen.

АТАТА атаета so viel.

ТОКМА АТАТА tokma атаета eben so viel.

АТАТА КЪТ атаета kæt so viel als.

ДЕ ДОАДОРН АТАТА de doadori атаета zweimal so viel.

ДЕТОГ detog gänzlich.

Nebenwörter der Beschaffenheit.

Adverbia Qualitatis.

НРЪДКЪРОС nebukurofs ungeru.

КЪ ВОЕ ку вое mit Wissen.

ДИИ АДННС din adins ernstlich.

ѢТРА ЛИННС ѡтра диннс mit Fleiß.

ААТ МИНТРАК алт минтралеа anders.

КЪ БИННС ку бине mit Güte.

НЕ ПЛЪКЪТ не плекут mißfällig.

ДЕДЕМЪАТ dedemult vorzeiten.

ФЪРЪ ЦИРЕ фере сечире mit unbewußt, ohne wissen.

ѢРЪКМЪК чк вккк ѡвреамеа тсчеа веаке vor alter.

ѢРЪКМЪК чк трекътъ ѡвреамеа счеа трекутѡ in

der vergangenen Zeit.

ДЕ МИШЛОК de mishlok mittelmäßig.

КЪРЪВНЪ курæвнѣ inbrinstig.

ФЪРЪ ВЪКТЕ фере веасте unvermuthet.

кѢ ДИРЕПТАТЕ КЪНЬ ку директате һунѣ mit guten
Recht.

ФЛЪЩЪРАТ flushturat flüchtig.

МАИ ВЪРТОС mai vāertofs besonders.

НЕДИРЕПТ ne direkt unrecht.

ГЪРЪ КЪ ГЪРЪ gur ku gurē mündlich.

СТАТОРНИК Istatornik standhaft, beständig.

КЪ ГРЕЪ ку greu beschwerlich.

БЪКЪРОС bukurofs gern.

ДЕ НОЪ де nou von neuem.

КЪ ДИРЕПТ ку direkt mit Recht.

АДЕВЪРАТ adeverat wahrlich, gewiß.

НЕВЪГЪНА САМЪ nebēgāend Isamē unbesonnen, gleich
gültig.

ДЕ МЪАТЕ ФЪКЪЮРН де multe fealiuri unterschiedlich,
allerhand.

АКЪ ѣнкѣ noch.

ДЕ КЪМЪА де kumva woferne, wenn allensals.

ДЕ ОЪСЕБИ де ofsebi insbesondere.

АЕНЕ Iesne leichtlich, leicht, möglich.

АЦЕЛЕНЦЪШЕ ѣнзепзеасchte weißlich.

КЪ СОКОТКАЪ ку Isokotealē vorsichtig.

АТОРС ѣторfs verkehrt, verdreht.

Nebenwörter der Nachlassung, und der Ver-
mehrung.

Adverbia remissionis et intenssionis.

ВЪЗНА КЪ ОКИ vēsind ku oki zusehend.

ДЕПЪРТАТ депѣрат entfernt.

КАТИНЕЛ kāetinel langsam, ganz leise.

АЧЕТ ѣншchet langsam, sachte.

АЧЕТИШОР ѣншchetischer ganz langsam.

АФРИКОШАТ ѣнфрикошчат furchtsam.

КЪ СЪАРШИТ не Isfaerschit unendlich, ohne End.

аша асча со, собир.

ДЕ МИЖЛОК de mischlok mittelmaßig.

МАИ БИНЕ mai bine desto besser.

КАТ МАИ ПЪЦА кат mai puzin zum wenigsten.

ГЕ ПЧЕНТ pe entchept nach und nach, statt und statt.
АКВА deabia kaum.

ГАС ДЕ ПАК пас de пас Schritt vor schritt.

НЪ АТАТА nu atăta nicht so viel.

Frage n d e Nebenwörter.

Adverbia Interogandi ?

КАЧН кѣтсѣ i warum ?

АНЧЕ ditsech warum ?

ГЕНТРЪ че pent u ische warum ?

КАТ катет wie viel.

ДРЕПТ че drept ische um was ?

ДЕ КАТ де катет сѣу wie viel.

ДРЕПТ КАТ drept катет um wie viel ?

КАМ кум wie ?

КАНЪ канд пенѣ катѣнд bis wann ?

КАМ даръ кум дарѣ wie denn ?

КАНЪ оунде пенѣ unde bis wohin ?

КАНЪ ПЧЕ кѣтме пенѣ entsehe vrame bis zu welcher Zeit ?

КАТ де маре кат де маре wie groß ?

ДЕ КАТЕ wrn de катете ori wie vielmal ?

ДЕ КАНД де катѣнд seit wann ?

КАМ аша кум асча wie so ?

КАТ де партѣ кат де партѣ wie weit ?

ДЕ ОУНДЕ де unde woher ?

ПЕНТРЪ че нъ pentru ische nu warum nicht ;

Nebenwörter der Verleugnung, oder Bejahung.

Adverbia affirmandi et negandi.

ПАДЕВЪР enadever in der Wahrheit.

ПКАНС енке nu noch nicht.

кѢ АДЕВЪРАТ ку аdevèrat gewißlich, ganz sicher.
 нѢ аша кѢрѢна nuascha kurzend nicht so bald, nicht
 so geschwind.

негрешит negrèschit unfehlbar.

непрекѢт nèprekèc unumgänglich.

пре кредница мѢ пре kredinza mea auf meinem
 Glauben, auf meine Treue.

аин аднас din adinàs ernstlich.

Ѳтра динè èntra dìn's im Ernst.

вѢкѢрос вukèro's gerne.

поате фн поате fi ès faun seyn.

кѢ АДЕВЪРАТ ку аdevèrat in der That.

нѢ ам ꙖдоуаѢ nu am èndoiale ich habe keinen
 Zweifel.

Nebenwörter anderer Arten

нѢмаи numai nur.

нимик нимик nichts.

Ꙗзадар ènsadar vergebens.

ашишдерѢ аshischdèrea gleichfalls, ingleichen.

аѢа аѢia kaum.

доарѢ доарè vielleicht.

аневое anevòe schwerlich, schwer.

пенѢрѢ кѢ pentru kè weil.

прекѢм prekum gleichwie.

мѢкар кѢм mèkar kum meh'r wie.

дешн дешчи обgleich, obwohlen.

маи алес mai alè's vorzüglich.

алѢминѢриѢ алѢmintrilea anders.

де вѢнѢ самѢ de bunè tsamè sehr, gewiß.

фоарѢ foarte, oder нѢк преа, sehr.

токма токма, gerade, eben so.

вине bine wohl, gut.

лесне le'sne leicht.

финна вѢ sind kè indem.

пентрѣ ачкѣ pentru aſcheia dorum,
дечн detſchi daher.

ка ка gleichſam, als, wie.

ка каѡа ка kaend als wenn.

къ кѣ denn.

ѣкѣ ênkê noch.

мѣкаркѣ mēkarkê obwohler;

мѣкар mēkar mehr auch.

ман вѣргоѣ mai v̄uertofs um deſſo mehr.

без вине ves bine freylich.

тот тот doch, ganz.

адевѣрат adevērat wahrlich.

аша дарѣ aſcha darē ſorglich.

ѣкѣни ênkēni noch nicht.

ничн ѣтрѣкип niſchi êntunkip kleinedwegs;

кѣ грѣ ку greu beſchwerlich.

декѣмба dekumva woferne.

аавѣк aiavea öffentlich, gewiß.

Siebenzehntes Kapitel.

Von den Vorwörtern.

De Praepositionibus.

§. 22. Einige Praepositiones regieren den Dativum, andere den Accusativum, und noch andere den Ablativum; nachdem es die Bedeutung und Umstände erfordern. Die Praepositiones, welche den Dativum regieren, sind folgende:

ѣсѣпра aſupra wieder, wider entgegen.

аѣкасѣпра deaſupra über, oberhalb.

адесѣпрѣ dedesupru unterhalb.

ѣпротѣивѣ ênprotiiva, ѣконтра ênkontra wider.

ѣпрѣивѣ

ПРОТѢМЪ ѣnprefchma gegen.

ПНАИИТѢ ѣnaintea vor, in Gegenwart.

ПАЗИТРА ѣnleuntrul drinnen.

ПАЗРИТРА ѣndereptul hinten.

Anmerkung. Wenn die Praepositiones mit den Pronominibus personalibus conſtruiert werden, müſſen ſie anſtatt des Dativus einen Nominativum Pronominis poſſeſſivi des weiblichen Geſchlechts nach ſich haben, als: асѣпа та аſupra ta wider dich, асѣпа воастрѣ аſupra voaſtrѣ wider euch, асѣпа еа аſupra ſеа wider ſich.

Wenn aber dieſe Praepositiones mit den Pronominibus demonstrativis conſtruiert werden, ſo folgen ſie der Regel, z. B. ПНАИИТѢ АБѢ ѣnaintea lui vor ihm, oder ihm entgegen; ПНАИИТѢ ЕИ ѣnaintea ei vor ihr.

Die Praepositiones, ſo den Accuſativum zeigen, ſind:

АА la bei.

АВѢ dupѣ nach.

КѢТРА кѣтрѣ gegen, зумѣтѣ.

ПРЕ, пре, oder не пре auf.

ПРЕТРЕ прѣſте über.

ЛѢНѢ лѣнгѣ neben.

ПТРЕ ѣntre zwiſchen.

СѢНТ ѣſупт unter.

СѢПРЕ ѣſпре über, zu.

Die Praepositiones, denen der Accuſativus angefüget wird, ſind:

АЕА dela von, ае de von.

Folgende aber müſſen noch mit der Praeposition ае de verbunden werden.

ФѢРѢАѢ фѣрѣде ohne.

АФАРѢАѢ афарѣде außerhald.

де парте de parte von weitem.
 де апроане de aproape von der Nähe.
 де динколо de dinkolo jenseits, von drüben.

Anmerkung. Alle Accusativi und Ablativi verlieren ihre Particula pre pre, und дела dela; wenn diesen Casibus in der Construction eine Präposition vorgesetzt wird.

Achzehntes Kapitel.

Von den Verbindungs - Wörtern.

De Conjunctionibus.

§. 23. die Conjunctiones, welche die Theile einer Rede zusammensfügen; sich folgende; die den Indicativum regieren:

прекым prekum so, wie.

аѣтатѣ аѣт аѣтаѣта ori so oft; sovielmal.

аѣтатѣ кѣт аѣтаѣта кѣт soviel als.

кѣтѣвѣ кѣтѣвѣ sobald als.

каѣтѣнѣ каѣтѣнѣ damit nicht.

декаѣндѣ декаѣндѣ seit dem.

каѣндѣ каѣндѣ da, als.

каѣтѣ кѣтѣ wieviel.

пѣнѣ каѣндѣ пѣнѣ каѣндѣ so lange als; wie lange.

аѣпѣкѣм аѣпѣкѣм nachdem.

Folgende Conjunctiones regieren den Conjunctionivum:

кѣ ке das, dieweil.

аѣкѣ деакѣ oder деаѣм деасѣ wenn.

ѣѣ ѣѣ das.

аѣѣѣр деѣѣѣр im Fall das.

ман наннѣте де ѣѣ ѣѣр маѣ наннѣте де ѣѣѣѣ
 ѣѣѣѣ ѣѣѣѣ als.

мѣкаркѣ mēkarke obwohnen, obgleich.
 декѣмѣва dekimva wenn, allenfalls.
 нѣнѣ ѣа рѣнѣ ѣа bis daß.
 кашн kaschi gleichwie, als wie.
 пентрѣ pentru wegen, darum.
 мѣкар денѣ mēkar denu wenn gleich.
 нѣман денѣ numai denu wenn nur.

Diese Conjunctiones regieren keinen Modum,
 und sind entweder zusammengesetzte oder ausei-
 nandergesetzte Verbindungen, Conjunctiones vel
 Copulativæ, vel Disjunctivæ.

Zusammengesetzte oder Copulativa sind nach-
 stehende:

ꙗкѣ ꙗкѣ auch, noch.
 ꙗдекѣ ꙗдеке nämlich.
 ꙗкѣтокма ꙗкѣтокма nach sogar.
 нѣман numai nur.
 нѣнѣман нѣнѣмаи nicht allein, nicht nur
 ꙗкѣши ꙗкѣсчи auch noch.
 ши ꙗкѣ schi ꙗкѣ und auch.

Auseinandergesetzte oder Disjunctiva sind diese:

ници оунѣла ници алтѣла nitschi unul nitschi
 altul weder einer noch der andere.
 ашадарѣ atchadaré derohalben.
 ници nitschi auch nicht.
 сѣс sꙗu oder аѣ au entweder, oder.
 еѣ ꙗе sꙗe ꙗе es sey.
 ши schi und чи tchi aberdoch.
 алтѣ алтѣ alté daté ein andersmar.
 сѣс мѣкар sꙗu mēkar oder aber, oder auch.

Die Conjunctiones, die einen Gegensatz im
 der Rede anzeigen, heißen Adversativa.

ши тот schi tot doch.
 алтѣ dare hingegen aber.

мѣкаркѣ mékarké wiewohl, obngeachtet.

пентрѣкѣ pentruké dieweil.

фѣръ нѣман féré sondern nur.

денѣ denu wenn nicht.

алтминтрѣа алминтрѣа ansonsten.

каѣт ман маѣ каѣт mai mare je größer.

финнакѣ findké indem, gleichwie.

тарѣ jaré wieder.

декумба dekuмба allenfals, wenn vielleicht.

Die Conjunctiones, so eine Ursache anzeigen
heißen Causales.

каѣт нѣ каѣсѣ nu damit nicht.

каѣтнѣ каѣтну даѣт nicht.

дрѣпт ачѣа дрепт ачѣа eben diese, deors
wegen,

канѣ кѣмба кану кумба damit nicht.

кѣкат ман вѣртоѣ кукаѣт mai vāertofs um des
stomehr.

Nebenwörter der Ausnahme.]

Voces Exceptivae.

аѣарѣ де аѣарѣ де ausgenommen, ausserdem.

аѣарѣ аѣарѣ ausser.

преѣ ачѣста преѣсте ачѣаѣста über dieses.

поатѣ кѣ сѣ поатѣ кѣ сѣ es sey dann daѣ, es
kann seyn daѣ.

Nebenwörter, die einen Schluß machen.

Conclusiva.

прекѣм прекум also, daѣ.

ман пре оурѣмѣ mai пре урѣмѣ endlich, im übrige
gen, mehr zu Ende.

атѣнчн атѣнчѣи dann, als dann.

Neue

Neunzehntes Kapitel.

Von den Zwischenwörtern.

De Interjectionibus.

§. 24. Wodurch die Gemütsbewegungen, und Gedanken zu verstehen gegeben werden, als:

Zwischenwörtern die eine Verwunderung anzeigen. Interjectiones admirandi.

маре дѣмнезеѣ mare dumneseu großer Gott.

към аша kum ascha wie so.

че tſche was.

оу дѣмнезеѣле oh Dumneseule o Gott.

ѣсте къ пѣтницѣ ѣсте ku putinzé ist es möglich.

прѣ бине prea bine vortreflich.

ахъ кѣтѣн де. фрѣмосъ ah kætui de frumofs ахъ
wie schön.

нѣн къ пѣтницѣ nui ku putinzé es ist nicht möglich.

оу доамне doamne o Herr.

ластѣмѣ lassémé lasse mich.

Zwischenwörter des Mitleids.

Comiserationis.

ѡ ван о vai o weh.

ван vai wehe.

ванде мине vaide mine wehe meiner.

Zwischenwörter, womit man an- und ausruffet.

хен копиле hei kopile he du Junge.

одатѣ къ нимѣ odaté ku inimé frisch zu.

спре ашѣторю ispre aschutoriu zu Hilfe.

ла арме la arme zum Gewehr.

Zwischenwörter der Danfsagung.

лазакъ лзи дѣмнезѣ laudé lui domneseu Gott Lob.
 мѣлацѣм лзи дѣмнезѣ mulzam lui dumneseu Gott
 sey Dank.

Zwischenwörter, wodurch jemand auf die Seite
 zu gehen angewiesen wird.

фѣ лок фѣ lok mach Platz.
 афарѣ афарѣ hinaus.

Zwischenwörter, womit man etwas, oder gar
 still zu schweigen verbiethet.

тѣчи тѣсчи schweige.
 тѣчи мѣлаком тѣсчи mulkom schweis
 still.

рѣнѣт ѣнсѣпѣт langsam.
 мѣрѣт мѣреу sachte.



Dritter Theil.

Von der Wortfügung. de Syntaxi.

Erstes Kapitel.

Von den Artikeln der Syntax.

§. 1. Mit Uebergang dessen, was schon am Anfang von den Artikeln ist gesagt worden, treten wir noch folgendes davon an.

I.

Daß die Walachen sich des Agticulti indefiniti bei allen Vorfällen bedienen, wo die Deutschen das ein оун un gebrauchen z. B. ам вѣзѣт оун домн маре am vēsūt un domn mare ich habe einen großen Herrn gesehen, съ ам оун пріятну кресанчос ēu am un preatn kredintschofs ich habe einen getreuen Freund.

II.

Ueberhaupt überall, wo man nicht auf das bestimmte Individuum sondern auf die Gattung sowohl in allgemeinen, als eines besonderen Individui stebet, z. B. цаъ смерит оун прѣрат fsau smerit un epperat, ии тѣ нѣ те веи змери schi tu nu te vei smeri ein Kaiser hat sich gedemüthiget, und du wirst dich nicht demüthigen. оун варвар єъ зикѣ ачаша оуаші роман un varvar sē fsikē arschafsia unui Roman ein Barbar soll das einem Römer sagen.

III.

III.

Des Articulus definitus bedienet man sich, wenn von einer Sache bestimmt geredet wird, wie die Deutschen den Articulum der, *за, а, ле*, gebrauchen z. B. *ТАТЪА БЪН ЮБЪЩЕ ПРЕ ФИН тател бун iubeaschte pre fi der Gute Vater liebt die Söhne*, *СОАРЕЛЕ АДМИНЪЗЪ, ШН АКЪЛЪЗЪЩЕ ПЪ-МАНТЪА ssoarele luminescè schi êlkêlscaschte pè-maen-tul die Sonne leuchtet, und erwärmet die Erde.*

IV.

Wenn man unbestimmte Individua einer bestimmen Gattung bezeichnen will, so läßt man den Articulus Definitus aus z. B. *АЪМИ ВИН, ИУ8 А-ПЪ dêmi vin, ну арè gib mir Wein, nicht Wasser*, *АРЪНКЪ ЛЕМН И8 ПЪАТРЪ арункè lemn ну пïа-трè werfe Holz, nicht Stein.*

V.

Wenn einem Nomen Substantivo die Pronomina demonstrantiva *ЧЕЛ tshel ачест atschest* vor-gesetzt werden, so wird alsdann der Articulus definitus ausgelassen, z. B. *ЧЕЛ ОМ, МАРЕ tshel ом mare jener große Mensch, ачест ДОМН БОГАТ а-тshest домн bogat dieser reiche Herr.*

Wenn aber das Pronomen demonstrativum dem Substantivo nachgesetzt wird, und ein Adjectivum darauf folget, so verlieret das Substantivum den Articulum definitum nicht z. B. *ОМЪА ЧЕЛ МАРЕ омъа чел mare jener große Mensch, ПЪ-РЪА ЧЕЛ А8НР пèrul tshel lung jenes lange Haar.*

Das übrige von den Artikeln ist im 2. und 3. Theil angemerkt.

Von den Nominibus und Pronominibus der Syntax.

Die Construction der Nominum im Walachischen richtet sich ganz nach dem Lateinischen und Deutschen, werden Character der Sache zu näherer Bestimmung derselben beigebracht, so müssen die Adjectiva im genere, numero und Casu, die Substantiva adposita aber nur im Numero und Casu mit dem Worte überein kommen, zu dem sie gehören, z. B. *Нума Помпилие краюл рѣмленек аз фост чел динтѣю кареле аз дат леун нородулаи рѣмленек* *numa pompilie kraul rāemlenesk au fost tſchel dintēiu, karele lau dat ledschi norodului rāemlenesk, Numa Pompilius Römischer König war der erste Gesetzgeber des römischen Volks.*

Wird aber ein Besitz oder Verhältniß zweier Begriffe ausgedrückt, so stehet das bestimmende Wort im Genitivo.

Anmerkung. Wenn der Genitivus hinten stehet, so verliert er das *a* des Artikels, z. B. *ам адзе каала домнаи* *am adus kalul domnului* ich habe des Herrn Pferd gebracht, oder hergeführt, nicht aber *ам адзе каала адомнаи* *am adus kalui a domnului*.

Damit aber alsdann kein Zweifel übrig bleibe ob *а домнаи* *a domnului* der Genitivus, oder der Dativus sey so wird der Dativus vorgeetzt, und nach diesem ein anderes Nomen welches zur Construction gehört, und sodann folgt erst der Genitivus z. B. *ам адзе домнаи каала* *am adus domnului kalul* ich habe dem Herrn das Pferd gebracht.

Es kann aber der Bestimmte Artikel ausgelassen werden z. B. *ам атзе граѣ домнаи* *am*

aduls graeu domnului ich habe dem Herren Korn gebracht, beslebe pag 22. IV. Anmerkung.

Die Substantiva Instrumenti, Modi affectus, werden vermittelst der Praeposition *cu* mit dem Verbo construirt; auch drückt man dadurch die Verbindung der verfloßenen aus, die gemeinschaftlich handeln, z. B. *тае сѣ кѣцѣтѣ тае ку кѣцѣтѣ* schneide mit dem Messer, *мишкѣ ку пѣчорѣ* mischke ku pifchorul bewege mit dem Fuß.

Bei den unbelebten Dingen wird die particula *pre* welche den Artikel des Accusativi ausdrückt weggelassen z. B. *цѣна баѣтонѣ ачѣста* zine balstonul atschefsta halte diesen Stock, *аѣ картѣ ачѣста ꙗѣцѣторѣѣ* du kartea atschafsta envezetoriului trage dieses Buch dem Lehrer, nicht aber *аѣ пре картѣ ачѣста* dupre kartea atschafsta.

Bei belobten Wesen muß man dieses *pre* vorsetzen damit man das handelnde von dem leidenden unterscheide z. B. *леѣла аѣ ꙗѣне пре оѣре* leul au envins pre urls der Löwe hat dem Bären überwunden.

Anmerkung. Es ist gesagt worden *pre оѣре* pro urls weil man nicht bestimmt welchen Bären welches doch geschehen mußte, wenn ein Adjectivum, oder ein Pronomen hinzugesetzt, oder darunter verstanden würde, z. B. *леѣла аѣ ꙗѣне пре оѣреѣла чѣла маѣре* leul au envins pre ursul tselhel mare der Löwe hat jenen großen Bären überwunden, oder *леѣла аѣ ꙗѣне пре оѣреѣла домиѣла* leul au envins pre ursul domnului der Löwe hat des Herrn Bären überwunden.

Die Adjectiva Copiae et Affectuum nehmen den Ablativum mit der Praeposition *de* de zu

sich z. E. ПАНИ ДЕ РЪВТАТЕ plin de réutate voll von Bosheit, ПОФТИТОРЮ ДЕ ЛАДАЪ positoriu de laudé ein Lob begieriger, begierig des Lobes.

Bei der Constructio Qualitatis, wozu einem Substantivo totius ein Substantivum Partis mit einem Adjectivo Qualitatis gesetzt wird, muß man den Unterschied machen, und untersuchen, ob von Naturgaben, oder von den Eigenschaften die Rede ist; in dem ersten Falle wird das Adjectivum zu dem Substantivo totius gesetzt, und das andere Substantivum mit der particula АА la nachgesetzt z. B. Ѡ ДОАМНЪ АЛЕЪ АА ФАЦЪ о doamnè albè la fazè eine Frau von Schönen weißem Gesichte.

Im andern Falle wird das Adjectivum zu dem letzten Substantivum gesetzt, und durch die particula КЪ ку mit dem Substantivo totius constructet z. E. ѠМ КЪ РЪКЛЕНУШЕ МАРЕ оМ ку энцелептшуне mare ein Mensch von großer Weisheit ѠМ ДЕ ПЪЦИНЕ КЪВИНТЕ оМ де пuzине kuvinte ein Mensch von wenig Worten. Dennoch kann diese letzte Construction auch im dem ersten Falle gebraucht werden, ob es gleich im Gegentheil nicht angeht.

Mit dem Adjectivo Mensurae drücket man das Maas entweder glatterdings, oder mittels einer Vergleichung aus.

Im ersten Falle bedienet man sich der Praeposition АЕ de die man sowohl vor das Zahl mit dem Maas, oder vor das darauffolgende Adjectivum selbst (welches hier zu substantivisiren scheint) setzt z. B. Ѡ ФАНТАНЪ ДЕ ШАСЪ СТРАНУМЪ АЕ АФЪНАЪ о faëntaënè de schafsè fstaënschini de a-lundè ein sechs Klastern tiefer Brunnen.

Im zweiten Falle gebrauchet man die Praeposition *кѣ* *ku* und läßt den Comparativus darauf folgen, mit der nöthigen Construction z. E. *кѣ ѡнъ котъ маи ѡналтъ де кѣтъ мине ку ѡнъ котъ маи ѡналтъ де кѣтъ мине умъ eine Seele höher als ich.*

Die Adjectiva Similitudinis nehmen den Dativus ohne Praeposition, oder den Ablativus mit der Praeposition zu sich z. B. *ѡчорѡла челъ асѣмѣнѣ пѣринтеледи сѣѡ* *fetschorul tshel asseame-neâ përintelui ssëu*, oder *кѣ пѣринтеле сѣѡ* *ku përintele ssëu* der seinem Vater ähnliche Sohn.

Die Comparativi und Superlativi werden mit den Substantivis so Construiet, daß sie mit dem Worte *де кѣтъ* *dehæet* den Genitivum zu sich nehmen, wobei aus der Natur der Sache selbst folgt, daß die Superlativi immer de pluralem regieren, die Comparativi aber nach Unterschied z. B. *маи вѣтраи де кѣтъ мине маи бѣтраенъ де кѣтъ мине* *älter als ich*, *челъ маи ѡналтъ де кѣтъ тоци фрази* *tshel mai ënnaltъ de кѣтъ тоци frazii* *der größere als alle Brüder.*

Anmerkung. Die Stelle des Substantivi, welches man nicht wiederholen will, wird durch den Articulus definitivus ersetzt.

Wenn also das Substantivum Masculini Generis ist, so wird im Singulari statt dessen das *а* *l* im plurali das *и* *i*, bei den foemininis aber im Singulari *о* *o* oder *ѣ* *ea* und im plurali das *е* *e* gebraucht, von deren Stellung in der Wortfügung ist folgendes anzumerken.

Wenn in der Construction ein Verbum auxiliare vorkömmt, so werden ihm unmittelbar die vorgedachten Articuli definiti vorgesetzt z. B. *дѣтъцаѡ кѣѡнтѡла* *datuzau kuzitul?* *hat er dir das*
Messer

Messer gegeben? ДАТЪЦАЪ ПЪНА datuzau peana? hat er dir die Feder gegeben? ПЪКАТЪТЪН КЪ ФРАТЕЛЕ ТЪЪ épékátuteai ku fratele têu? hast du dich mit deinem Bruder versöhnt, ПЪКАТЪ épékát versöhnt, anstatt ich habe mich versöhnt.

Bei den verkürzten Dativis und Accusativis der Pronominum personalium kann man den Artikel auch weglassen. z. B. мн ми mir, цн зи dir, шн schi sich, н и ihm, ни ни oder не ne uns, вн ви oder въ vé euch, ле ле ihnen, мъ ме mich, те те dich съ съ sich, л л ihn, о о sich, не ne wir, въ vé ihr н и sie, ле le sie, z. C. дъ ми demi gib mir, anstatt дъmie demie, дъци де-зи gib dir, дъши deaschi er gebe sich. дън деи gib ihm, давне дауне? geben sie uns? давъ въ даувé geben sie euch? ницна nizida ihr werdet uns geben, шорда schiorda sie werden sich geben, да-леор къцнтъ далеор kuzitul? werden sie ihnen das Messer geben? да да sie werden es geben.

Възътъмъаъ véstutumeau? oder verkürzt въ-зътъмъаъ véstutumau haben sie mich gesehen? въ-зътътъеаъ véstututeau, oder възътътъкъ véstutu-teau? haben sie dich gesehen, възътъеаъ véstutulséau? hat er sich gesehen? възътълааъ véstutuléau, oder възътълааъ véstutulau? haben sie ihn gesehen? възътънеаъ véstutuneau; oder възътънакъ véstutune-au haben sie uns gesehen? възътъвааъ véstutuvéau od. възътъвааъ véstutuvéau? haben sie euch gesehen? въ-зътъиаъ véstutuiiau oder възътътъкъ véstutueau? haben sie sie gesehen? възътъ véstur, gesehen daß ist, sie haben sie gesehen. Юкешеw jubeschteo liebet er sie? чинстешеле tschinsteschtele verehrt er sie?

Anmerkung. Es ist in dem zweiten Theil pag. 16 3ter Anmerkung, gesagt worden, daß statt

ka ea das a ia gebraucht werden, daher wird gut gesagt: **вѣзѣтътаѣ** vēsūtutiau anstatt **вѣзѣтътъѣ** vēsūtuteau; **вѣзѣтътаѣ** vēsūtufsau anstatt **вѣзѣтътъѣ** vēsūtufsəau; **вѣзѣтътаѣ** vēsūtuiiau anstatt **вѣзѣтътъѣ** vēsūtuea.

Die zusammengezogenen Dativi oder Accusativi der Pronominum, können wie die Articuli definiti den Verbis entweder vor oder nachgesetzt werden, z. B. **кѣзѣтъта ѣнаѣтъ** kuzitul zildé, er giebt es dir, **ѣѣѣтъ** dézil? giebt er es dir? nämlich das Messer.

Wenn aber das Verbum auxiliare vorhanden ist, so kann dieses entweder vor oder nachgesetzt werden, z. B. **ѣнаѣтъ-ѣат** nilau-dat, er hat es uns gegeben, **ѣнаѣтъ-ѣат** vilau-dat oder **ѣатѣѣнаѣтъ**? hat er es uns gegeben? **ѣатѣѣнаѣтъ** datuvilau? hat er es auch gegeben?

Anmerkung. Es ist bei Abhandlung der Artikel gesagt worden, daß in der That die malachische Nomina und Verba, welche auf einen Consonantem auszugehen scheinen, doch nicht auf einen Consonantem, sondern auf ein kurzes s ausgehen, und im Schreiben alsdenn wird der Kürze wegen das s ausgelassen.

Wenn aber das Verbum am Ende einen Consonantem hat, so wird mit dem Artikel, oder Pronomine das kurze s vereinigt, welches kaum gehöret wurde, alsdenn aber völlig ausgesprochen werden muß, weil es nicht mehr am Ende steht, daher sage ich nicht **ѣаттъѣ** datneau? sondern **ѣатъѣ** datneau? **вѣзѣтътаѣ** vēsindute und nicht **вѣзѣтътаѣ** vēsindte. **вѣзѣтътаѣ** vēsindul nicht **вѣзѣтътаѣ** vēsindl; **вѣзѣтътаѣ** vēsinduvé nicht **вѣзѣтътаѣ** vēsindvé.

Wenn nach den Namen der Männer, und dem Wort ДѢМНЕЗѢ Dumneseu ein Adjectivum oder ein Pronomen possessivum folget, so bekommen einige dieser Namen den Articulus definitum wie andere Substantiva in allen Casibus; denn sonst sind nur dem Genitivus und Dativus erforderlich, z. E. ДѢМНЕЗѢА мѣѢ Dumneseul mieu mein Gott, ДѢМНЕЗѢАДИ мѣѢ Dumneseulni mieu meinem Gott. ПАВЕЛ Pavel, а АДН ПАВЕЛ a lui Pavel des Paulus.

Von den Numeris Cardinalibus ist ОУН un ein singulare tantum, und richtet sich nach dem Genus seines Substantivi; die übrigen Zahlen bis zwanzig werden den Substantivis pluralibus ohne weitere Veränderung vorgesetzt, z. E. ОУН ОМ un om ein Mensch, ДОУН БЪРБАЦН doi herbazi zwey Männer, ѡ ФОМѢ о someae eine Frau, ein Weib, ДОУН ФОМЕН дозо fomei zwey Weiber, ЗЪЧЕ черви seatche tschervi zehn Fieschen, ѡТЦЕНЪЗЪЧЕ БОН optpreatche boi achtzehn Ochsen.

Gingegen bei den Zahlen über zwanzig muß man an das Zahlwort die Praeposition де de anhängen, z. E. ДОУОЗЕЧН ДЕ КОРН дооsetschi de korbi zwanzig Auben; ДОУОЗЕЧН ШН ОУНДА ДЕ ВЛАТЪРН дооsetschi schi unul de vulturi ein und zwanzig Eier, ѡ СВЪТЪ ДЕ ПАСЕРН о fsute de Paseri hundert Vögel, ѡМІЕ ѡАНТЕ СВТЕ ѡНТЪ ЗЕЧН ШН ѡНТЪ ДЕ АНИ omie schapte fsute opt setschi schi opt de ani ein Tausend siebenhundert acht und achtzig Jahre.

In dem Falle aber, wo das Nomen vor dem Zahlwort stehet, bleibt die Praeposition де de weg, z. E. КОРН ДОУОЗЕЧН korbi дооsetschi Eier zwanzig, ПЕЦН ДОУОЗЕЧН ШН ОУНДА peschi доо-

seſchi ſchi unul Fiſche ein und zwanzig, ѡ еѢтъ де кѢтане о ſſutѣ de кѣтане hundred Soldaten.

Wenn man aber fraget, wie viel Jahre hat dieſes? oder antwort, ſo wird die Praepoſition де beibehalten, з. Е. де ѡѡун ани тѢсте тѢриѡла ачестѢ де кѢѡзи ани јѢѢсте турнѡл атѢшеѢѢта? wie viel Jahr iſt dieſer Thurm alt? де ѡ еѢтъ де ани де о ſſutѣ de ани hundred Jahre.

Aber auf die Frage wie viel Jahre ſind es, daſſ dieſer Thurm gebauet worden? wird in der Antwort ohne die Praepoſition де de mit Weglaſſung des Wortes Jahre, nur die Zahl benennet, з. Е. ѡѡун ани еѢнт де кѢнд еѢѢ знѢнт тѢриѡла ачестѢ кѢѡзи ани іѢѢѢнт де кѢѢнд іѢѢѢ ſидит турнѡл атѢшеѢѢта? wie viel Jahre ſind es daſſ dieſer Thurm gebauet worden? чинч зѢчи іѢſhintſch ſeіſchi fünfzig.

Die Ordinalia ſind wahre Adjectiva, und werden eben ſo wie dieſe conſtruirt. Die Accuſativi der Pronominum Perſonalium, ѡѢ ѡу іѢ, тѢ tu du, ѡл ѡл er, pflegen in der Conſtruction zuaſammengezogen zu werden; alle aber ohne die Particula пре пре; з. В. мѢ ѡѢдектѢ рѢѢ мѢ ſchudeкѣ геѡ, er beurtheilet mich bѢſe, ѡѢде-те кѢ оки ѡѢни веадете ку оки бѡни? ſiehet er dich mit guten Augen? мѢнѢѢѢѢ кѢ лѢѢ ѡѢтѢѢт мѢѢngeel, кѣ lau бѣѢт трѢѢѢте іѢн, denn er hat іѢн geſchlagen. ЧинѢѢѢѢѢѢ іѢſhintſteſſku-не? ehren ſie und? ѡѢѢѢѢѢѢ jubefſſkuvѣ? lieben ſie euch?

Wenn aber die nѢmliche Accuſativi bei dem nѢmlichen Verbo zweimal geſetzt werden, ſo werden ſie daſſ einmal nicht conſtruirt, und behalten die

die particula *pre pre*, z. E. *те лавда пре тине*
te laudé pre tine er lobet dich, *ле рвацъ пре тале*
le envazé pre jale lehret sie.

Zweites Kapitel.

Von den Verbis der Syntax.

§. 2. Alle Verba erfordern einen Nominativum, der entweder ausgedrückt, oder verstanden wird, z. E. *ам кантат лавда лѣн дѣмнезѣ ам*
kāentat lauda lui dumnezeu ich habe Gott Lob gesungen, *фостам сътѣла ши ам фламжизит*
fostam ssetul schi am flēmaēnsit ich war satt, und bin hungrig geworden.

Alle Verba Activa regieren den Accusativum. z. B. *четеше картѣ* *tcheteschte kartea* lese das Buch, *цине лѣмна* *zine lumina* halte das Licht.

Anmerkung. Von der particula *pre pre* wenn sie ausgelassen werden soll, siehe man in dem ersten Kapitel der Syntax pag. 303.

Die Verba, die eine Gabe oder Bringung anzeigen, regieren außer den Accusativus auch den Dativus der Person, z. B. *лѣми апѣ съ вѣс* *dēmi apē sē beau* gieb mir Wasser zu trinken, *лѣми пѣне адѣми пѣене* bring mir Brod.

Die Verba affectuum, wie auch Copiae nehmen den Ablativus mit der particula *de de an*, z. B. *оумпѣ де вѣн* *umple de vin* fülle es mit Wein an, *вѣкрѣте де фѣн тѣн* *bukurēte de fii tēi* erfreue dich über deine Kinder, *мѣ тем де ѣл мѣ* *tem de el*, ich fürchte ihn.

Die Verba, welche eine Abnahme anzeigen, regieren außer den Accusativus auch den Ablativus mit der Praeposition *дѣла dela*, z. B. *дѣлѣтъ дѣла мнѣ дѣмина deperteasé dela mine lumina* entferne von mir das Licht, *дѣте дѣла мнѣ дѣла dela mine* geh weg von mir.

Diejenige Verba, welche einen motum ex loco ausdrücken, regieren ebenfalls neben dem Accusativus Personae den Ablativum loci mit der Praeposition *дѣн din*, z. B. *скаоте дѣн насъ skoa-tel din kassé* jage ihn aus dem Hause, *дѣмн дѣн фантанъ дѣн adémi din faentæné apé* bringe mir Wasser aus dem Brunnen.

Die Verba verdoppeln bisweilen des Nachdrucks wegen die Accusativos und Dativos Pronominum personalium, jedoch so, daß der erstere verkürzt, der zweite aber ohne Verkürzung gesetzt wird, z. B. *те ладѣ прѣ тине te laudé pre tine* er lobet dich, *сѣ ладѣ прѣ сине sè laudé pre sine* er lobet sich, *мѣ мѣс дат сѣлаш мѣ меау дат сѣлаш* er hat mir Quartier gegeben, oder, er hat mich beherberget.

Wenn zu einem Verbo finito noch ein Verbum hinzugesetzt wird, so muß das letztere im Infinitivus stehen, z. B. *мам оураѣ а скриѣ мам араѣ а skrie* ich bin überdrüssig zu schreiben, *мам ѡстенит а оумбла мам олстенит а умбла* ich bin müde zu gehen.

Die Verba, so eine Bewegung, oder Ruhe ausdrücken, regieren auf die Frage *оунае unde* wohin? oder *ѡдѣ wo?* den Accusativus mit der Praeposition *ла la* nach, oder *ѡ en* in, z. B. *сѣ дѣ ла виѣнна* oder *ѡ виѣнна* sſau dufš la vienna oder *en vienna* er ist nach Wien gegangen, *аѣ нспуѣт*
лаа

Haub; де оунае вим де unde vii woher kommst du? де а кась де а kase vom Hause.

Wenn etwas gefragt wird, so wird meistens theils das Verbum auxiliare dem Haupt Verbo nachgesetzt, und ohne auxiliare geantwortet, z. B. аде сьба dutische Isèva? wird er gehen? аде dutische, gehen; фаче ва fatsche va wird er es machen? фаче fatsche anstatt эа ва фаче эи va fatsche er wird es machen. Фьгьдэнтас кь ва венн fègèdùtau ké va veni? hat er versprochen daß er kommen wird? фьгьдэнт fègèdùit versprochen.

Es kann aber auch bei der Antwort das Verbum auxiliare gebraucht werden, aber es ist weniger zierlich, z. E. фькьстас че ам порьдичит фèkutau tsche am poruntschit? hat er gethan, was ich ihm befohlen habe? а фькьст аи фèkut er hat es gethan. аде сь ва wird er gehen? сь ва аде Isè va dutische er wird gehen.

Die Verba Temporis regieren auf die Frage кьна каénd? wann? wenn das Tempus unbestimmt ist, den Accusativus mit dem Articulus definitus, aber ohne die particula pre pre z. B. кьна аи пьткь венн каénd аи putea veni? wann könntest du kommen? dann antworte ich, зюа сюа beim Tage, ноапткь ноаптеа bei der Nacht, аи мникуа dimineaza des Morgens, oder Morgen Früh. Сара Isara des Abends, auf den Abend. z. E. кьна аи трекьт прии белград каénd аи трекут прии belgrad? wenn bist du durch Karlsburg geseisset? вара vara im Sommer, примьвара primevara im Frühling. кьна вине фьцьцьторюа аа тине каénd vine envezetoriul la tine? wenn kömmt der Lehrer zu dir? адепкь лunea Montags, аде мниекь ка думинека Sontags, Сьрьцьтоаркь Isèrbètoarea Fejer.

Feyertags nämlich: pflegt er zu kommen.

Es kann auch ohne Artikel gesagt werden, *Атро зн entro si an einem Tage, Атро нопте in der Nacht, Атро диминкуъ entro dimineazé an einem Morgen, Атро варъ entro varé in einem Sommer, Атро Іарнъ entro iarné in einem Winter, Атро дѣминекъ entro dumineké an einem Sonntage, Атро лѣни entro luni an einem Montage.*

Wenn aber die Zeit bestimmt ist, so werden die Namen der Tage durchaus ohne Artikel und Praeposition gesetzt z. B. *кѣнд те лѣни kænd te dutschî? wenn gehest du? дѣминекъ dumineké сѣжон fsau schoi Sonntag oder Donnerstag, кѣнд аѣци сѣрѣштоаре kænd aѣzi fsêrbêtoare wenn habt ihr Feyertag? мѣркѣри mierkuri Mittwoch, nicht aber мѣркѣрѣ mierkurea. Bei den Futuris Verborum setzt man zu den Namen Jahreszeiten die Praeposition *ан la* z. B. *ѣс кон лѣкѣн ла варъ Агрѣдннъ êu voi lêkui la varé êngredinê ich werde im Sommer im Garten wohnen.**

Die Plurales hingegen setzen denselben das Pronomen *ачасть atschafsté* dieses, vor, z. B. *ам фост асть тоамнъ ла кѣлес ам фост асть toamnê la kules ich war diesen Herbst in der Weinslese, асть примѣваръ лѣ фост мѣлатъ плоае асть primêvarê au fost mukê ploaе in diesem Frühlinge war viel Regen.*

Anmerkung: Das Pronomen *ачасть atschafsté* wird, wenn solches mit den Jahreszeiten constructet wird abgekürzt und statt *ачасть atschafsté* nur *асть асть* denselben beygefügt, wie aus dem gegebenen Beispiel zu ersehen gewesen.

Auf die Frage какъ каѣт? wie lang? ist durch den Ablativus mit der Praeposition ꙗ ен in, oder ohne dieselbe, jederzeit zu antworten, jedoch ohne Artikel ꝫ. E. какъ ан шезѣт ꙗ рома каѣт аi schesut ен roma? wie lang hast du in Rom gewohnet, ꙗтрен ентреи oder трен анн drei Jahre.

Auf die Frage ꙗкакъ, енкаѣт oder ꙗкаты ен-каѣтѣ in wie viel? ꝫ. E. ꙗкакъ анн ан фост ла школаѣт енкаѣт аи аi fost la schkoalѣ wie viel Jahre bist du in der Schule gewesen? ist folgender Gestalt zu antworten, ꙗноаѣт еноаѣт ин neun Jahren. ꙗкаты вѣтме вон нѣтѣ аѣвнѣт аколаѣт енкаѣтѣ вѣтме воi putea асшундсхе аколо? in wie viel Zeit werde ich dahin anlangen können? ꙗшачѣт зилѣ еншасѣтѣ силѣ ин sechs Tagen ꙗкаты лѣнн ан ꙗвѣцат лимба рѣмѣнѣтскѣт енкаѣтѣ лунѣ аi енвѣзат limba rumѣнеаскѣ? in wie viel Monate hast du die wallachische Sprache gelernt? ꙗтрен лѣнн ентреи luni in drei Monaten, ꙗкаты вѣтме ан аѣкѣлатат филосоѣт а енкаѣтѣ вѣтме аi аскультат Filosofia in wie viel Zeit hast du die Philosophie angehört, ꙗалдоилѣт ан енaldoilea, ан in oderthalf Jahr.

Die Verba Similitudinis nehmen den Dativus jedoch bei den Substantivis ohne Artikel zu sich ꝫ. E. ѣл самѣнѣт ꙗрннтелѣнн енѣл ѣл fsamaѣт нѣ пѣrintelui fsѣu er ist seinem Vater аѣulich, ꙗꙗн асамѣнѣт мѣѣ ѣл енми аsamaѣнѣт мѣѣ er ist mir аѣulich.

Es ist auch gut gesprochen wenn man die Dativos der Pronominum Personalium verdoppelt namllich den ersten ganz und den andern zusammen gezogen. ꝫ. E. anstatt мѣѣ тѣтѣ мѣѣ ѣлстѣ мѣѣ иѣл ѣл лѣнн тѣтѣ lui ѣлстѣ ihm иѣл, ен тѣтѣ еи ѣлстѣ иѣл

ist, so sage ich der besseren Aussprache wegen *mie*
ми оураѣт *mie mi uraet*, es ist mir gram, es ist
 mir gebärgig, *ѳіе ѳи драг* *zie zi drag* dir ist es
 angenehm, *лди* oder *ѣи н грѣуѣ* *lui oder ei i*
 greazè, ihm oder ihr ist es eckelhaft, *ноаѣ ни*
рѣѣ *noao ni reu* uns ist übel, anstatt *ноаѣ не*
таетѣ *рѣѣ* *noao ne jastè reu*, *воаѣ вѣ* *грѣѣ*
voao vi greu anstatt, *воаѣ вѣ таетѣ* *грѣѣ* *voao*
вѣ *iafste* greu euch ist schwer, *лѣр лѣ* *ѣкте*
lor li fseate sie sind durstig, oder haben Durst,
mie ндми *пачѣ* *mie numi passè* es gehet mich nichts,
 oder nicht an, *ѳіеѳи* *плаѣѣ* *ziezi* *platsche* dir ge-
 fällts, *лди ндн* *воа* *lui nui voia* er ist nicht im
 Willens, welches das nämliche ist, als wenn ich
 sage *лди нд* *таетѣ* *воа* *lui nu iafste voia*.

Drittes Kapitel.

Von den Adverbiis der Sintaxis.

§. 3. Die Adverbia werden, wenn sie den
 Verbis unmittelbar vorgesezt werden, zierlicher z.
 B. *ѳине* *лѣ* *ѳѣѣѣт* *bine ai fèkut* du hast gut ge-
 than, *лдмнѣзѣѳѣ* *лѣ* *грѣнт* *dumneseafchte ai grè-*
 it, du hast göttlich gesprochen, doch kann man auch
 das Adverbium dem Verbo nachsetzen, z. E. *лѣ*
ѳѣѣѣт *ѳине* *ai fèkut* *bine* du hast gut gethan.

Viertes Kapitel.

Von den Praepositionibus.

§. 4. Nach den Praepositionen wird das Sub-
 stantivum dem Adjectivo vorgesezt, z. E. *ѣѣѣѣѣѣ-*
лѣт

лат протива бѣрбатѣлѣи бѣи Ісау Іскѣлат ѣ-
 protivā bĕrbatului bun er hat sich gegen den Mann
 guten widersezt, deutsch gegen den guten Mann.

Die Praeposition де de wird sehr oft anstatt
 der Praeposition пентрѣ pentru für oder wegen,
 gesetzt, z. B. де мине de mine oder пентрѣ мине
 нѣи бѣиѣ ханна ачаста pentru mine nui bunĕ hai-
 na atscheafsta für mich ist dieses Kleid nicht nüt-
 lich, де мине фѣ че вен врк де мине фѣ тше
 vei vrea wegen meiner mache was du willst, oder
 ач де спре партѣ мѣ фѣ чеци воа деспре пар-
 tea mea фѣ тшези voia meinetwegen mache was
 du willst.



Sammlung einiger Deutsch wala- chischen Wörter.

Wenn man bei diesen vorkommenden Wörtern sich des Pluralis bedienen will, so ist es nöthig das unter pag 33. im Sechsten Kapitel gegebene Alphabet durchzusehen. Auch ist folgenden Nominibus der Articulus definitus beygefügt worden.

I.

Деспре дѣмнезеѣ ши деспре дѣхѣри деспре Dum-
neseu schi despre duburi, von Gott, und von
den Geistern.

дѣмнезеѣ Dumneseu Gott.

оун дѣх un duch ein Geist.

дѣмнезеѣ татѣа Dumneseu tatel Gott der Vater.

дѣмнезеѣ фѣоа Dumneseu fiul Gott der Sohn.

дѣмнезеѣ дѣхѣа фѣант dumneseu duhul sfaent
Gott der heilige Geist.

фѣанта тронѣа sfaenta troize die heil. Dreifal-
tigkeit.

чѣле трен фѣѣе :schele trei feaze die drei Pers-
sonen.

оун сингѣр дѣмнезеѣ un sningur dumneseu ein ein-
ziger Gott.

мижлочиторюа mischlotschitoriul der Mittler.

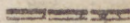
пѣринтеле чел вѣчникъ pèrintele schel veatschnik
der ewige Vater.

атот пѣтѣрникѣа atot putearnicul der Allmächtige:

рѣскумпѣрѣторюа rêskumpèrètoriul der Erlöser.

фѣкѣторюа fèkètoriul der Schöpfer.

фѣнтѣра fèptura das Geschöpf.



манѣиторюа māentuatoriul der Seeligmacher.

мангѣиторюа māēngēitoriul der Tröster.

фирѣ дѣмнезеаскѣ firea dumneseiaske die göttliche Natur.

сфант isfāent heilig.

Ѡверѣа ēndſcherul der Engel.

архангелѣа Arhangelul der Erzengel.

вѣаца чѣк вѣнтсаре vīaza tſchea viitoare das zukünftige Leben.

манѣивирѣ māentuirea die Seligkeit.

раюа raiul das Paradies.

Ѡпѣръчѣа черюади ēnpērezia tſcheriului das Himmelreich.

таѣа iadul die Höhle.

дѣаколѣа diavolul der Teufel.

нѣлаѣчирѣ нѣлуſchirea das Gespenst.

дѣхѣ нѣлаѣкѣ duchde nēlukē ein Völter-Geist.

дѣхѣа чѣа рѣѣа duhul tſchel rēu der böſe Geist.

оун иѣаа un idol ein Göze.

оун сѣѣжиторюа де иѣааа un iſluſchitoriu de idoli ein Gözendiener.

оун ѣретник un ēretik ein Keger.

оун хѣаиторюа un hulitoriu ein Lāſterer.

фѣцарникѣа fēzarnicul der Heuchler.

сатана isatana der Satan.

фокѣа чѣа вѣчник fokul tſchel veatſchnik das ewige Feuer.

дѣзнѣдѣѣѣвирѣ deſsnēdeſchduirea die Verzweiflung.

адѣнарѣк адунареа die Verſammlung.

сѣѣѣѣа ади дѣмнезеѣ iſluſchba lui dumneseu der Gottesdienst.

бисѣрика biserika die Kirche.

крединѣа kredinza der Glaube.

кѣчерничѣа kutschernitſchia die Religion.

ѣвлавѣа evlavia die Andacht.

рѣчьчѣнѣ rugětschunea das Gebet.

догма крединциѣ dogma kredinzii der Glaubens-Artikel.

покаяница pokéinza die Buße.

богъезла botesul die Taufe.

къминекѣтъѣра kuminekětura das heilige Abendmahl.

алтарюа altariul der Altar.

II.

деспре лѣме ши деспре стнхѣи despre lume schi
despre stichii von der Welt und den
Elementen.

лѣмѣк lumea die Welt.

черюа tscheriul der Himmel.

къркѣѣѣѣла kurkubeuл der Regenbogen.

соареле soarele die Sonne.

разеле соарелѣи rasele soarelui die Sonnenstrahlen.

локъла чеа гоа lokul tschel gol der leere Raum,
Platz.

планета planeta der Planet.

лѣна чоаw luna noao das neue Licht.

стѣкѣа steaoa der Stern.

фокъла fokul das Feuer.

аеръла aerul die Luft.

глоуица пѣмѣнтѣлаи glonzul pēmaēntului die Erd-
kugel.

пѣмѣнтѣла pēmaēntul die Erde.

апа ара das Wasser.

цѣрѣмѣре де вѣнѣанѣт zermure de vāēnflit der
Hafen.

потопъла potopul die Sündfluth.

черъла tscherul der Frost.

кътрѣмѣрѣла пѣмѣнтѣлаи kutremurul pēmaēntului
das Erdbeben.

вѣнтѣла vāēntul der Wind.

ѳвръл ѳвurul der Ostwind.
 кривецъл krivezul der Nordwind.
 австръл aufstrul der Südwind.
 зѳфиръл der Westwind.
 волбъра volbura der Wirbel.
 вифоръл viforul der Sturm.
 ноуръл noorul die Wolke.
 въздъхъл vësduchul der Aether.
 марък marea das Meer.
 плож ploia der Regen.
 роаша roaoa der Thau.
 брѳма bruma der Reif.
 иніа inia das Grundeis.
 зѳпада sepada der Schnee.
 Фригъл frigal die Kälte.
 гіаца giaza das Eis.
 негъра negura der Nebel.
 пѳкъра pëkora der Dunst.
 гриндинъ grindinea der Hagel.
 кълаабъра këldura die Wärme.
 фербінцаала ferbinzala die Hitze.
 нѳдъшала nëduschala die Schwüle.
 фъладъеръл fuldscherul der Blitz.
 тѳнетъл tunetul der Donner.
 трѳнетъл trësnetul der Donnerstrahl.
 чаца tshaza das Finsterniß, Nebel.
 пѳтѳнѳкрекъл ëntunëarekul die Dämmerung.

III.

Леспре пѳмѳнт despre pëmăent von der Erde.
 мѳнтеле muntele das Gebirg.
 дѳлаъл dealul der Berg.
 пѳлѳецъл plëezul die Pläne.
 грѳецъл gruezul der Hügel.
 мѳгърѳ мѳгурѳ die Anhöhe.

- ВАЛК valea das Thal.
 ШЕЗЛА schesul die Ebene.
 ПОТЕКЛА potekul der Steg, Weg.
 АДЪНКА adäenkul die Tiefe.
 ЛЪНКА lunka die Wiese, Aue.
 ЦАРИНА zarina ein verzauntes Feld.
 ЛОК ДЕ ПРИМБЛАРЕ lok de primblare eine Aue, oder
 Spaziergang.
 ПЪШЪНЪК pëschunea die Weide.
 ПЪСТІА püstia die Wüste.
 РАПА гаера das Ufer.
 ЦЪРМЪРЕЛЕ zërmurele das Ufer.
 МОРМАНТЪЛА mormäentul die Grabstatt.
 ЦЕХЛА zechul der Gränzstein.
 ГРВЕЦЛА gruezul der Hügel, Rain.
 ПЪДЪРЪК pëdurea der Wald.
 АДМБРАВА dumbrava der Eichenwald.
 ТЪФА tufa die Hecke, Gesträuche.
 РЪДЪЧИНА rëdëtschina die Wurzel.
 ПЪСНПЛА nëssipul der Sand.
 ПЪЛЪБЕРЪК pulberea der Staub.
 ЦЪРИНА zërina der Schutt, Staud.
 ТИНА tina der Roth.
 ГЛОД glod der Sumpf.
 МОЧИРАЛА motschirla der Schlamm, Morast.
 ЛЪТЛА lutul der Thon, Leim.
 РАВА гаеул der Fluß.
 ПЪРЪВА përeul der Bach.
 ФАНТАНА faëntaëné der Brunnen.
 ПЪЦЛА puzul der Minbrunnen.
 ИЗВОРЛА die Quelle.
 ПОДЛА podul die Brücke.
 БАЛТА balta der Teich.
 ГЪРЛА гаерла der Sumpf, Pful.

норожа noroiul Schlamm, Roth.

IV.

Деспре мѣри ши дате ан: despre méri schi 'alte
аре Von dem Meer, und anderen Wässern.

ощеандл ozeanul das Weltmeer.

марѣ marea das Meer.

марѣ рошіе marea roschie das rothe Meer.

марѣ нѣгрѣ marea neagré das schwarze Meer.

двнѣрѣ dunérea die Donau.

нилѣ nilul der Nilus.

тѣмзѣ tѣmsul die Temse.

тисѣ tissa die Tens.

мѣрѣшѣ mureşchul die Maresch.

олѣ olul die Alt.

тѣрнаѣ tѣrnavă die Kufel.

V.

Деспре вѣрѣме despre вреаме von der Zeit.

вѣрѣмѣ вреамеа die Zeit.

оун ан un an ein Jahr.

о лѣнѣ о luné ein Monat.

о сѣптѣмѣнѣ о sѣptémaené eine Woche.

сѣоа sѣоа ein Tag.

рѣсѣрѣтѣлѣ соарелѣнѣ rѣsѣritul sѣoarelui der Sonn-
nen Anfang.

сара fsara der Abend.

анѣсѣлѣ соарелѣнѣ apusul sѣoarelui

ноапѣтѣ noaptea die Nacht.

диминеаца dimineaza der Morgen.

сѣрѣлѣ sorile die Morgenröthe.

амѣазѣ amiază der Mittag.

дѣпѣ амѣазѣ dupé amiază Nachmittag.

дѣсѣрѣ сарѣ атсѣлѣстѣ сѣаре diesen Abend.

дѣсѣрѣ ендѣсарѣ еденѣ Abend.

миѣзѣ ноапѣтѣ miază noapte die Mitternacht.

мѣне маѣне Morgen.

нои мѣне рои маѣне Uebermorgen.

алалтъ эри alalté éri Vorgestern.

д'внъз deunés neulich.

часѣл tschafsul die Stunde.

оун час ши ѡ жвмътате un tschafs schi o schu-
mêtate anderthalbstund.

доѡѡ фѣртаре дѣ час доѡѡ fertare de tschafs zwei
viertel Stund.

окипѣлѣ дѣ ѡки oklipealé de oki ein Augenblick.

VI.

патрѣ времи але анѡлѣн patru vremi ale anului die
vier Jahreszeiten.

вара vara der Sommer.

тарна iarna der Winter.

примѣвара primévара der Frühling.

тоамна toamna der Herbst.

кѡлесѣ kulesul die Weinlese.

VII.

нѡмеле дѡннаѡр nomele lunilor die Namen der
Monate.

ѡнѡаре ѡnuare Januarius.

фѡврѡаре fevruarie Februarius.

мартѣ Martie März.

априлѣ aprilie April.

Маю maiu May.

ѡнѡе Junie Junius.

ѡлѣ Julie Julius.

ѡвгѡст avgufst August.

сѡптѡврѣ sseptemvrie September.

ѡктѡврѣ oktomvrie October.

нѡсѡврѣ noemvrie November.

дѡкѡврѣ dekemvrie Dezember.

ЗНАЕЛЕ АНИ СЪПТЪМЪНЪ fsilele din sèptemăne
die Tage in der Woche.

ДЪМИНЕКЪ duminekè Sonntag.

ЛЪНИ luni Montag.

МАРЦИ marzi Dienstag.

МІЕРКЪРЪН mierkuri Mittwoch.

ЖОН schoi Donnerstag.

ВИНЕРИ vineri Freitag.

САМБЪТЪ fsăembete Samstag.

Namen der Festtagen.

НАЩЕРЪ АЪН ХС пасхтереа lui christofa die Geburt
Christi.

КРЪЧЪНЪА krêtschunul die Weihnacht.

АНЪА НОВЪ anul nou das neue Jahr.

АРЪТОАРЪ АЪН ХС. arêtoarea lui christofa die Er-
scheining Christi.

БОТЕЗЪА botesul die Tauf.

АЪЧЕРЪ АЪБЕСЪКРИКЪ дутшереа ênbefsearikè Marii
Lichtmes.

ФАРШАНЪА farschangul, oder КАШАЛУНЪА kăschul
ledschile der Fasching.

АЪСАТЪА КЪРНЪН Iêsatul kèrnii die Fastnacht.

ПЪРЪСЪМЪНЪА pèreasimile die 40 tägige Fasten.

БЪНА ВЕСТИРЕ buna vestire Maria Verkündigung.

ДЪМИНЕКА ФЛОРИЛОР dumineka florilor der Palm-
Sontag.

СЪПТЪМЪНА ПАТИМЪНЪА sèptemăna patimilor die
Charwoche.

ЖОН ВЪРДЕ schoia verde der Grüne Donnerstag.

ВИНЕРЪ МАРЕ vinerea mare der Charfreitag.

АЪВІЕРЪ АЪВИЕРЕА die Auferstehung.

ПАШЪА пасхтиле die Ostern.

АЪНЪЦАРЪ АЪНЪЛЪЗЕА die Auffart.

АЪСАЛИНЪА rusaliiile die Pfingsten.

скимбарѣ ла фацѣ *iskimbarea la fazè* die Verklärung.

сърбѣтоарѣ апостолнаар *srèrbètoarea apofstolilor*
oder сѣмпѣтрѣ *ssimpètru* die Apostelfeste.

сѣва тѣтворор сфинцилар *sioa tuturor sfinzilor* St-
Ierheiligentag.

тѣкрѣ капѣлѣи гѣантѣлѣи *Ĭwan tèearea kapului*
ssfeantului Ioan die Entfandung des heil.
Johannis.

литѣ литѣ *der Umgang.*

знѣла де лѣкрѣтоаре *sioa de lukrètoare* der Werktag.

ѡзн де сѣрбѣтоаре *osi de srèrbètoare* ein Feiertag.

курсѣла *kurfsul* der Kurs.

VIII.

Деспре ѡм ши деспре мѣдѣлѣрѣне ѡмѣлѣи.

Despre om schi despre medulerile omului.

Von dem Menschen, und den Gliedern des Menschen.

ѡмѣла *Omuli* der Mensch.

пѣрцилѣ ѡмѣлѣи *pèrzile omului* die Theile des Menschen.

ѡчѣ мѣдѣларѣю *un medulariu* ein Glied.

тѣрѣнѣла *trupul* der Leib.

пѣилѣк *piialea* die Haut.

капѣла *kapul* der Kopf.

крецетѣла *kreçhetul* der Wirbel.

кѣпѣцѣнна *кѣрѣзна* *krèerilor* die Hirnschale.

фрѣнтѣк *fruntea* die Stirn, bedeutet auch die Fronte

тѣмпла *taempla* die Schläfe.

фрѣнте *фрѣнтѣ* *frunte* *enkrezitè* eine runzlichte
Stirn.

ѡбрѣзѣла *obrasul* das Gesicht.

бѣка *buka* der Backen.

фаца *faza* das Angesicht.

шкюа okiul das Aug.

шкн oki die Auger.

спрѣнчана (spräenischana die Augenwimper.

плешпа (pleopa)
чана (dschana)) das Augenslid.

плешпеле (pleopele)
пчнеле (dschenele)) die Aug-nieder.

шклинпре кѣ шкн оклипире ку okii ein Wink mit
den Augen:

птрѣ шклинпре ентру оклипеале in einem Augenblick:
лакотмиле lakremile die Thränen:

оунгѣла шкюаши ungiul okiului der Augenwinkel.

глобѣла шкюаши globul okiului der Aug = Apfel.

стѣкѣла шкюаши (steaoa okiului der Augenstern.

насѣла näsul die Nase:

нѣрилѣ nerile die Nasenlöcher.

згѣрчѣла насѣлаши (sgäerischul näsului der Knorpel
in der Nase:

оурѣкѣ ureakea das Ohr.

цинкѣсѣла zinkusul das Ohrläpfein.

гѣра gura der Mund:

лимѣа limba die Zunge.

фалкѣ falka das Kinn:

динтѣлѣ dintele der Zahn.

динци dinzi die Zähne.

мѣсаѣа mäsaöa der Backen Zahn.

мѣсѣлѣлѣ mäseslele die Backen Zähne.

винчѣн (schindschei das Zahnfleisch.

чѣрюа гѣрин (scheriul gurii der Gaumen:

оуншорѣла unshorul das Zäpfein.

бѣзѣа büsa die Lippen; Lefze:

бѣзелѣ büsele die Lippe; Lefzen.

фалкѣ Falkë der Kinn backenbein.

фѣлчнлѣ Felschile die Kinnbackenbein.

- БАРВА bárba der Bart.
 МУСТАЦЕЛЕ mustázele der Schnauzbaet.
 ЗЛАДФН zelufi die Haarlocken.
 ГРЪМАЗДА grumafsul der Hals.
 ГАТЛАЖДА gaeléichul die Gurgel.
 ЧАФА tshafa das Genick.
 ГАРТАНДА gærtanul die Gurgel.
 ГАТДА gætul die Kehle.
 ПЪРДА pèrul das Haar.
 ПЛАТЕЛЕ pleatele die Haarzotten.
 ОУН УМ ФЛОКОС un om flokofs ein rander Mensch.
 ОУМЪРДА umèrul der Schulter.
 ШАДЕЛЕ schalele die Achseln.
 ДОСДА dofsul der Rücken, die unrechte Seite.
 ЕПАТЕЛЕ ispatele der Rücken.
 СПИНАРЪ spinarea der Rückgrad.
 БРАУДА brázul der Arm.
 КОТДА kotul der Ellenbogen.
 ПЪМНИДА pumnul die Faust.
 У МАНЪ ПАНЪ omænè plinè eine Handvoll.
 МАНА maena die Hand.
 ПАЛМА palma die flache Hand.
 МАНА ДИРЪКЪТЪ maena direaptè die rechte Hand.
 МАНА СТАНЪГЪ maena stâengè die linke Hand.
 ОУН ДЪКЪЕТ un deaschet ein Finger.
 ДЪКЪЕТДА чéа mare deaschetul tshel mare der
 Daumen.
 ОУНГЛА ungile die Nägel.
 ПИЕПТАДА pieptul die Brust.
 СЪНДА ssaenul der Busen.
 ЦИЦЕЛЕ zizele die Brüste.
 ЦЕРКЪЦЕ zerkufs die Warze, an der Brust.
 КОАСТЕЛЕ koalstele die Rippen.
 ПАИТЕЧЕЛЕ pæntetschele der Bauch.

- БУРИКА burikul der Nabel.
 ЛАТЪРЪ latitude die Seite, Fläche.
 БУЧНАЕ butschile die Hinterbacken.
 КУРВА kurul der Hintern.
 РУШИНЪ ruschinea die Scham.
 КОАПСА koapfsa die Hüfte.
 ШОЛДА scholdul die Schenkel.
 ОУСА ofzul das Bein.
 ЧЕНУКЕЛЕ dschenunkele das Knie.
 ПУЛА pulpa die Wade.
 ФЛУЕРВА fluerul das Schienbein.
 ПИЧОРВА pitschorul der Fuß.
 ГЛЕЗНЕЛЕ glesnele die Knöchel.
 ТАПА talpa die Fußsohle.
 ПЪРЦИЛЕ ЧЪЛЕ ДИН ЛЪВНТРО АЛЕ ТРАУВАДИ ПЪРЦИЛЕ
 tscheale dinleuntru ale trupului die inneren Theile
 le des Körpers.
 НИМА inima das Herz.
 ПЛУМАНА plumaena die Lunge.
 МАЦЕЛЕ mazele die Gedärme.
 ФИКАТВА fikatul die Leber.
 ФИЕРЪ fierea die Gallenblase.
 ВЕНИВА veninul die Galle.
 СПЛНА splina die Milz.
 РЕРУКИ rerunki die Nieren.
 СИНЦЕЛЕ fsindschele das Blut.
 ВИНЕЛЕ vinele die Adern.
 ТИНАЕНЕЛЕ tindenele die Flechsen.
 НЕВЪРИЛЕ nervurile die Nerven.
 СТОМАХВА fstomachul der Magen.
 БЕШКА beschika die Blase.
 ПИШАТВА pischatul der Harn, Urin.
 ЕКВИПИТВА fskuipitul der Speichel.
 БАЛЕЛЕ balele der Schleim.

- тѣса туса der Husten.
 мѣдѣха mēducha das Mark.
 сѣдоарѣ sūdoarea der Schweiß.
 троахна troāchna die Schnuppen.
 мѣкѣла mukul der Noge.
 мѣчи mutschi die Nogen.
 чѣлѣ чинчи симцири tſcheale tſchintschi ſsimziri
 die fünf Sinnen.
 аѣзирѣ aūſirea das Gehör.
 вѣдѣрѣ vederea das Sehen.
 миросѣла miroſsul der Geruch.
 гѣстѣла gūstul der Geschmack.
 пипѣирѣ pipēirea das Gefühl.
 миросирѣ miroſsirea der Geruch.
 сѣфлетѣла ſſufletul die Seele.
 ѣцелѣверѣ ēnzeledſcherea der Verstand.
 воа voia der Wille.
 причѣнерѣ pritschepereā die Vernunft.
 ѣвдѣкѣта ſchudekata das Urtheil.
 адѣчерѣ админте adutſcherea ēnminthe das Gedächtniß.
 кѣветѣла kudſchetul der Gedanke.

IX.

Дѣспре сѣѣдѣрнѣлѣ ѡмѣлѣн дѣспре ſskēderile omului.
 Von den Mängeln der Menschen.

- тинерѣѣцелѣ tinereazele die Jugend.
 бѣтрѣнѣѣцелѣ bētrēneazele das Alter.
 спѣнѣла ſspāenul der Kahlbärtige.
 шкионѣла ſchkiopul der Lahme.
 мѣтѣла mutul der Stumme.
 ѡрѣла orbul der Blinde.
 кѣшрѣла kiorul der Schielende.
 гѣрѣбовѣла gāerbovul der Bucklichte.
 оѣн сѣра un ſsurd ein Tauber.
 плѣшѣг plēſchug Kablköpfig.

оун лѢНАТЕК un lunatek ein Mondſſchtiger;
оун НЕВЪН un nebun ein Naar.

X.

ДѢСПРЕ ВЕШМИНТЕ бѢРБѢТѢЦИ деſſпре veſchminte
berbêreſhti.

Von den Kleidern der Mannspersonen.

КЕПЕНЪГЪЛА керенеагул der Mantel.

ХАННА haina das Kleid.

ХАННЕ ДЕ СЪРБѢТОРН haine de ſêrbêtori Fetertag^{es}
kleider.

СТИХЪРЮЛ ſtiharîul ein Talar.

ХАННЕ ДЕ ТОАТЕ ЗЪЛЕЛЕ haine de toate ſsilele alle
Tagkleider.

ИШАНЪЛА iſchlikul eine runde Mûſe.

ДАМАНА dulmana der Unterrock, oder Doſſmann.

МАНЕКА ма̄нека der Ermel.

ЧЪВЪРН tſchukuri die Zotte, Quaften.

ПЪМАШИН pumnaſchin das Handbeſey.

ЧИНГЪТОАРЕ tſchingêtoare ein langer Gûrtel von
Seiden geweht.

БРАВА braeul der Gûrtel von Wolle und Zwiern.

ЦЪРКЪЛАМЪРИЛЕ zêrkêlamurile die Schlingen.

БЪМБЪЛА bumbul der Knopf.

НЪДРАЦН nêdradschi die Hoſen.

ИЗМЪНЕЛЕ iſzmeanele die Unterhoſen.

СТРИМФИ ſſtrimpfi Strûmpfe.

ЧОАРЕЧН tſchoareſchi eine Art Strûmpfe aus gro^{ss}
bem Tuch gemacht.

ПЪПТАРЮ pieptariu das Leibel.

КОНТЕШ konteſch ein Kleid ohne Armesel.

ЗЪКЕ ſeake ein wollenes Kleid oder Sede.

МИНТИА mintiia der Noſ.

ГЪЛЕРЪЛА gulerul der Kragen.

КОЖОКЪЛА koſchokul der Pelz.

- кѣмѣша kemeschā das Hemet.
 цѣндра zundra die Seife.
 нѣфрама nēframa das Schnupstuch.
 маѣнша mānuschā die Handschuch.
 нѣкрѣвѣлѣ nēkrévéleul das Halsbindel.
 сабіа sabiia der Säbel.
 инѣлѣ inelul der Ring.
 пѣптенѣ pieptenul der Kamm.
 кѣчѣла kétschulā die Mütze.
 пѣлѣріа pēleriia der Huth.
 шеѣлеле obealele die Fußtücher.
 шоловаріи scholovarii die gestickte Fußsocken.
 пѣпѣчии pēputschii die Pantofeln.
 ишѣмеле ischismele die Stiefeln.
 чоѣоатеѣ tschoboatele die Reitstiefel.
 кѣлѣцуніи kélzunii die Schuhe.
 кѣтѣрѣмилѣ kèterémile die Schnalen.
 брѣтчинариуѣ brétschinariul die Dofengurt.
 копѣле koptschele die Haffeln.
 прѣмѣлѣ premul der Aufschlag, Saum oder Brem
 an einem Kleid.
 фодоріи fodorii die Mangetten, Tazen.
 буѣзинариуѣ bufsinariul die Tasche.
 маѣнекариуѣ mānenekariul der Stutzen.
 кѣптѣшала képtuschalā das Untersutter.
 баѣра baëra die Schleife am Hals.
 кѣпенѣгѣлѣ kēpeneagul der Mantel.
 шоловаріи scholovari die Fußsäckel, Strümpfe.

XI.

Дѣспре вѣшминте мѣдеріи, Desspre veschminite
muereschti.

Von den Kleidern der Weibepersonnen.

- вѣлітѣра vaelitura die Schlappe.
 кѣница kēiza die Haube.

- кончѣла kontschul der Bunt.
 факіола факіолул das Halstuch.
 рокіа rokia der Schlepp.
 сѣкна fsukna der Unterrock.
 кретница kretinza) das Fürtuch.
 шѣрца schurzul)
 брѣцариле brézarile die Schnursenfel.
 оундрѣва undreaoa die Schnurnadel.
 оун ак де пѣр un ak de pèr eine Haarnadel.
 оун ак кѣ кѣмѣ un ak ku bumb eine Spennadel.
 оун ак декѣсѣт un ak dekufsut eine Nähnel.
 шинорѣла schinorul die Schnur.
 гѣргѣфѣла gèrgeful die Nährahm.
 салба fsalba das Halsgehäng.
 настѣри nasturi ein Haarenschmuck bei dem ledigen
 Frauenzimmer.
 борта borta die Borten.
 оун шир де мѣрѣчѣле un schir de mèrdschele eine
 Reihe Schnurperlen.
 оун ланѣ де аѣр un lanz de aur eine goldene Kette.
 черчѣлѣла tshertschelul das Ohrgehäng.
 цинта zinta der Brustschmuck.
 оун инѣл un inel ein Ring.
 патрѣ скѣмпѣ piatrè fskumpè der Edelstein.)
 скѣла fskula das Kleinod.
 фѣарфѣчѣле foarfetschele die Scheere.
 дѣцѣтаріѣла dedschetariul der Fingerhut.
 киндиситѣра kindisitura die Stückerie.
 кѣсѣтѣра kufsétura die Nad.
 тивитѣра tivitura der Saum.
 пѣмѣтѣшѣла pémétuschul der Pemsel.

XII.

Деспре касъ ши деспре пърциле эи деспре касе
schi dеспре pèrzile èi.

Vom Hause und den Theilen des Hauses.

о касъ о касе ein Haus.

Темёул къси temeul késsi das Hauptgebäude.

Тинда тинда das Vor- und Hinterhaus.

Каса чъ динанте каса тсчеа динанте das vor-
dere Haus.

о касъ маре о касе маре ein großes Haus.

Полата полата ein Pallast.

Кошеул коштеул das Schloß.

Килія килія ein kleines Zimmer, eine kleine Zelle.

Зидла сидл die Mauer.

Стрешина стрешина die Traufe.

Миезвина миезуина der Mittelraum zwischen zwei
Häuser.

Темелна темелия das Fundament.

Ходаа ходаа eine Hütte.

Къмара кемара die Kammer.

Кухна кучна die Kuchel.

Каминна каминул der Kamin.

Болта болта das Gewölb.

Пивница пивница der Keller.

о пивницъ болтитъ о пивнице boltité ein gewölb-
ter Keller.

Растла растл der Tragbalken.

Подина подина der Boden.

Подила подила eine Diele.

Порта порта das Thor.

Оуша усча die Thür.

Лъкатла лэкатул das Handschloß.

Зъворла зэворул der Nagel oder Sperr.

Зарла зарул das Schloß.

- алмарюл almariul der Kasten,
 къртк kurtea der Hof,
 поята poiata der Kubstahl,
 гражда граждул der Stall,
 гражда де кан гражд де кай der Pferd = Stall,
 коръмбарюл рорумбарюл der Taubenschlag,
 ш къмъръць о кѣмерузѣ ein Kämmerlein, &
 береріа береріа das Bräuhaus,
 кърторюл курториул der Ofen,
 трѣптеле трѣптеле die Treppe, Stiege,
 кондигнація дин тѣю kondignatia din teiu der erste Stock,
 цинциле zizinile die Thorangeln,
 кѣа кеаіа der Schlüssel,
 прага pragul die Thürschwelle,
 киліа kilia ein Zimmer,
 пуца ризул der Ziehbrunnen;
 кѣмара де букате кѣмара де букате ein Speisekammer,
 шопла schopul der Schuppen,
 ѣшитоарк ѣschitoarea der Abtritt, das Sekret,
 грѣдина грѣдина der Garten,
 фантана сѣритоаре фантана сѣритоаре der Springbrunnen,
 скѣрле skerile die Stufen,
 коперішл коперішл das Dach,
 каферн каферн die Gesperre,
 лази lazi die Latten,
 скоквл skokul die Rinne,
 табеле tablele die Fensterloden,
 хорнл hornul der Schornstein,
 варл varul der Kalk,
 мармѣра marmura der Marmorstein,
 гринда grinda der Balken.

екандуриле fskaëndurile die Bretter.
 Вид сѣрпат sid surapat eine eingefallene Mauer.
 тѣрнацѣла tãernazul ein Lusthaus.
 придворѣла pridvorul die Halle.
 калица kalizka ein Vogelbauer.
 лѣспедѣ lespedea der Schieferstein.
 лѣспезиле lespesile die Schiefersteine.
 зѣбрѣлеле sãbrealele das Fenstergitter.

XIII.

Дѣспре лѣкрѣрилѣ дини каѣъ despre lukrurile din
 kafsè Vom Hausrath.

Маса malsa der Tisch.
 ковора kovorul der Teppich.
 скаунѣла fskaunul der Stuhl.
 мѣсарюл mėsariul ein langer Tisch.
 шецѣла schezul der Lehnstuhl.
 перина perina ein Polster, Kissen.
 армарюл armariul eine Schranke, Spinde.
 сипетѣла fsipetul der Kuffer.
 шатѣла schatula die Schatulle.
 оун час де пѣрѣте un tshafs de pėreate eine
 Wanduhr.
 оун час де неѣни un tshafs de nėsip eine Sand-
 Uhr.
 оун полкандрѣ un polikandru ein Luster, Kron-
 leuchter.
 сѣшникѣла schveschnikul der Leuchter.
 фѣклиѣ fekliia die Fackel.
 мѣкѣрилѣ mukerile die Lichtscheer.
 кандила kandila die Lampe.
 лѣмѣнарѣ lumãenzrea die Kerzen.
 васѣла vafsul das Gefäß.
 вѣтрарюл vėtrariul die Kohlen, oder Feuer Schaufel.
 клѣщеле kleaschtele die Zwange.

патѣла patul das Bett.

сѡфа sofa das Ruhebett.

патѣла де леми patul de lemn die Bettstelle, oder
eine hölzerne Bettstadt.

пат де паіе pat de paie das Strohbett.

сак де паіе sak de paie der Strohsack.

ашернѣтѣла aschternutul das Bettzeug.

мадрацѣла madrazul die Madrase.

пат де пѣне pat de peane das Federbett.

пилотѣ pilote der Pfuhl.

кѣпѣтѣюл kĕpĕtăciul das Hauptkissen.

поплонѣла poplonul die Bettdecke.

страюл sstraiul der Rosen.

лепедѣла lepedeul das Leintuch.

лепедѣѡле lepedeale die Leintücher.

періа де ханне peria de haine die Kleiderbürste.

періа де панѡчи peria de paputschi die Schubbürste.

оун скаѡн де ноапте un skau de noapte ein
Nachtstuhl.

кѡѣрюл kueariul der Rechen.

ѡ фѡркѣ де торе ѡ furkĕ de toris ein Spinnrad.

оун фѡс un fufs ein Spindel.

ѡертѣлницѣла văertealniza der Haspel.

оун бландарю un blidariu ein Schiefelrahm.

XIV.

Че сѣ аѡлѣ ꙗ кѡхнѣ tsche tsĕ aflĕ en kuchne
Was man in der Kugel findet.

ѡатра vatra der Heerd.

ѡокѡла fokul das Feuer.

ѡлѡѡѣраа flĕkĕraia die Flamme.

ѡѡмѡла fumul der Rauch.

ѡѡннннннѣ funindschina der Fuß.

ѡарѡла scharul die Glut, glühende Kohlen.

кѡѡѡвнеле kĕrbunele die Kohle.

ш деспикѣтъръ де лемн о despikeţur  de lemn
eine Holzspalte.

кърбѣни де п тръ k rbuni de piatr  Steinkohlen.
тѣчунеле teţchunele der Brand.

ченѣша t c enu cha die Asche.

скѣпъръ минт  fsk per mintea das Feuerzeug.

кр мин  krominea der Feuerstein.

таскѣ jalsk  Zunder.

оун г теж априне un g te ch aprin s ein ange-
zundenes Reisig.

тѣтѣнѣл tutunul der Rauchtoback.

ш тиг е де кърбѣни о тиг е de k rbuni eine
Kohlsfanne.

Басѣ де кѣхнѣ vass  de kuchn  K chelgeschiere.

ш шалѣ о оал  ein Topf, oder Hasen.

кѣпа kupa ein T pfel.

оулчаша ul schaoa das H fel.

ш ала оала der Topf, Hasen.

ш шалѣ де арамѣ о оал  de aram  ein kupferner Topf.

шалѣ де ф ер оал  de fier ein eiserner Topf.

кондирѣл kondirul der Waschbecher.

ш канѣ де кафк о кан е de kafea ein Kaffe Kanne.

оун кѣцит un kuzit ein Messer.

косорѣл kofsorul die Gappe, Winger = Messer.

кѣетѣра k stura die Messer Klinge.

аскѣцитѣл afskuzitul die Schneide.

плескѣша pl seaoa die Messerschale.

плескѣлаеле pl sealele die Messerschalen.

т кка teaka die Scheide.

Фригарѣ frigarea der Bratspieß.

пикѣтоареа pik toarea die Bratpfanne.

кратница kratiza der Dreifu .

коперем нтѣл koperem ntul der Deckel.

кѣлдарѣ k ldarea der Kessel.

тигáа tigaia die Pfanne.

тигъница tigéiza eine kleine Pfanne.

рѣзѣнтоарѣ resitoarea das Reib-Eisen.

гратѣа gratia das Rost-Eisen.

вадра vadra der Eimer.

оун бана де Голъ un blid de saupé eine Suppen Schüssel.

оун телер un teler ein Teller.

о шалъ де карне о оалé де карне ein Fleischtopf.

оун ибрнк де чѣю un ibrik de tscheaiu eine Thee Kanne.

олингѣръ де спумъ о linguré de spumé ein Schaum Löffel.

мѣжарѣа mészariul der Mörser.

писѣлѣгѣа písélugul der Stößel.

спелътоарѣ sspelétoarea ein Wasch, oder Küchenlappen.

оун хѣрѣ cherb ein Scherben.

мѣтѣра métura der Besen.

XVI.

Укле че тревѣск ла ачернѣтѣа мѣсен tscheale tsche trebuesk la aschternutul meassei.

Was zum Tischdecken gehöret.

оун шброѣ un obrofs ein Tischtuch.

оун сервет un sservet ein Serviet.

оун кѣцит un kuzit ein Messer.

о фѣркѣцѣ о furkurzé eine Gabel.

о лингѣръ о linguré ein Löffel.

оун тѣлер де кѣситору un tealer de kufsitoriu ein zinnerner Teller.

оун телер де лѣмн un teler de lemn ein Hölzerner Teller.

о стракнинѣ о sstrakiné eine Schüssel.

о сѣрницѣ о ssernizé ein Salzfäß.

Ш ГЛАЗЪ ДѢ ШЦЪТ О glasché de ozét eine Esig
Flasche, oder Glas.

ЛЕГЪНДА legeanul das Waschbecken.

Ш СТИНКАЪ О stinklé eine Gläserne Flasche.

ОУН ПЪХАР un pèchar ein Trinkglas.

Ш ПАШСКЪ О plofské eine Hölzerne Flasche.

ПОРИЪЛАНДА porzèlanul das Porzellan Geschier.

ОУН ФИЛНУАН un flindschan eine Koffe Schale.

КАНА kana die Gießkanne.

СТЕРГАРЮА stergariul das Handtuch.

СКОБИТОРЮА ДѢ ДИИЦЪИ skobitoriul de dinzi ein
Zahnstöhler.

XVI.

ДЕСПРЕ МАЪКАРЕ ШИ БЕВЪСРЪ DESPRE mænkare schi
beuture.

Vom Essen und Trinken.

ОУН ШЕНЪЦЪ un ospèz ein Gastmahl.

ОУК ПРАЪНЪ un praenss eine Mahlzeit.

ФРЪЩЪКЪДА frushtukul das Frühstück.

АМАЪЗА amiasa das Mittagmahl.

ШЖИНА oschina das Vesperbrod.

ЧИНА tschina das Abendessen.

ЗАМЪ ДѢ КАРНЕ samè de karne Fleischsuppe, oder
Brühe.

СЪПЪ ssupè die Suppe.

КАРНЕ ДѢ ВИТЪ karne de vitè Rindfleisch.

КАРНЕ ФІАРТЪ karne fiartè gefòhtes Fleisch.

КАРНЕ ДѢ ПОРК karne de pork Schweinfleisch.

ПИТА pita)
ПЪИИЪКЪ ПАЕИНА) das Brod.

ЦИПЪДА zipèul ein Laib.

ОУН ШЪКЪ ДѢ ПЪНЕ un schtuk de pæne ein Stück
brod.

ОУН АЪРАБЪ ДѢ ПИТЪ un dèrab de pitè ein Stück
Brod.

ω φελιε δε питъ ofelie de pitē ein Schnitzelbrod.
 карне де берѣкче karne de berbeatsche Hammel-
 fleisch.

карне де вицѣл karne de vizel Kalbfleisch.

карне де мѣл karne de miel Lammfleisch.

токанъ tokanē Frikase.

карне фриптъ не кратіе caș пре рошеѣ, karne frip-
 tē pre kratie Isau pe roshteu Rostbraten.

крикалъ krikalē eingeschnittenes Fleisch.

кѣрнаци k̄aernazi Brätwürste.

оун пащѣт un paschtet eine Pastete.

ω тѣртѣ о turtē eine Torte.

карне афѣматъ karnē afumatē geräuchertes Fleisch.

ω лимѣт де бѣѣ о limbē de bōu eine Ochsen Zunge.

оун шѣнк un schunk eine Schunke.

оун кѣрнац un k̄aernaz ein Würstel.

оун кѣртакош un k̄aertabosch eine Leberwurst.

мѣдѣха mēduha das Mark.

рѣчи rētschi

кѣтѣрици k̄eteridschi) gesalzene Füße.

мѣтѣра m̄uetura die Tünke.

пикѣтѣра pikētura die Tropfen.

пѣпѣрада pēpērada der Eyer Kuchen.

панковеле pankōvele die Kuchen.

ѣковарѣт Iskovardē Fladen.

фриптѣрт fripturē Braten.

ѣiertѣра hertura eine warme Speise.

пѣн тѣнерн pui tineri junge Händel.

ω гѣнскѣ оуплатѣ о ḡaenskē umplutē eine ge-
 füllte Gans.

пѣтѣрникѣ pot̄aernikea das Nebhun.

ω рацѣ о razē eine Ente.

вѣнатѣл v̄enatul das Wildbrät.

привегитѣоарѣ privegitoarea die Nachtigall.

препелица prepeliza die Wachtel.

шнѣпа schnepul die Schnepfen.

печѣа дела рѣрѣнки petſchia dela rérunki der Nieren Braten.

ω печѣе фрацетъ о petſchie fradscheté ein mürber Bratten.

оун шолд афѣмат un ſchold afumat ein geräucherter Schuncken.

оун пичор де мѣл ун пичор де мѣл ein Lämmernes Viertel.

оун брѣлинг ун bruling ein Frischling.

оун пѣрчел un purtschel ein Spanfertel.

оун капон un kapon ein Kapanner.

кокошѣа kokoschul der Hahn.

гѣнна геѣна die Henna.

фѣнна феѣна das Mehl.

алѣатѣа aluatul der Teig.

алѣатъ акрѣ aluat akrii der Sauerteig.

питѣ ѣлѣтѣ pité albé weißes Brod.

питѣ нѣгрѣ pité neagré schwarzes Brod.

питѣ де сѣкарѣ pité de ſékaré Rocken Brod.

питѣ де грѣдѣ pité de græu Weizenbrod.

питѣ вѣртоаѣсѣ pité væertoaſé hartes Brod.

сѣфѣрмитѣри ſfermituri Brodkrummen.

кѣѣѣѣ koaſché die Rinde.

чѣрѣа tſchirul der Brey.

дропѣа dropiia die Drappe.

коврици kovridſchi die Brezen.

тѣѣѣѣ тѣѣѣѣ die Nudeln.

гѣѣѣѣѣѣ гѣѣѣѣѣѣ die Knedel.

пѣѣѣѣа пѣѣѣѣа der Hirs.

маѣѣѣа maſeria die Erbsen.

линѣѣа lintea die Linſen.

бѣѣѣа bobul die Saubohne.

Фасолѣ fassolea die Fisolien.

варзѣ varšé)
кѣрки kureki) Kraut.

кїѣл kiel Kobl.

пѣтрѣнѣл pēraēnschel Peterst.

напи napī die Nuben.

морковн morkovi die gelbe Ruben.

сфѣклелѣ sfeklele die rothe Ruben.

пепене pepene eine Melone.

чирѣшилѣ tshireschile die Kirscheln.

вишинелѣ vīschinele die Weigeln.

пїерсечилѣ piersetschile die Pferschen.

мерелѣ merele die Aepfel.

перелѣ perele die Birnen.

прнелѣ prunele die Pflaumen.

нѣчилелѣ nutschilele die Nüsse.

алунелѣ alunele die Haselnüsse.

гѣтѣнѣл guntile die Quitten.

стрѣгѣри struguri die Weintrauben.

поамѣ пѣдѣрѣце poame pedureze wildes Obst.

стафиделѣ stafidele die Ziebeen.

стафидѣ мѣрѣнѣте stafide mērunte die Weinberer.

смокинелѣ smokinele die Feigen.

кѣрмаделѣ kurmalele die Datteln.

рошкѣве roschkove Bockshörn, Johannesbrod.

нерамзе neramsse Pomeranzen.

лѣмѣи lēmaēi Lemonien.

фрѣнѣл fradschile die Erdbeeren.

мѣжтар muschtar der Senf.

спѣнак spēnak der Spenat.

хрѣнѣл chreanul der Kren.

риднѣл ridikea der Rettig.

лаптелѣ laptele die Milch.

оурѣзѣл urezul der Reis.

- орзѣл orsul die Gersten.
 мѣгдалеле migdalele die Mandeln.
 чана tſchapa der Zwiebel.
 аюа аіул der Knoblauch.
 пичорка piſchorka der Erbpfeſ.
 каſтанеле kaſtanele die Kaſtanien.
 бурвѣннеле buruëñile die Kräuter.
 цикоріе zikorіе Zikorientkraut.
 ѿллата ſſelata der Salat.
 целерѣл zelerul der Zeller.
 ѿнделемнѣл undelemnul das Baumöl.
 оулеѣл uleul Oel.
 оулен де ин ulei de in das Leinöl.
 оунтѣл untul der Butter.
 оунт проаſпѣт unt proaſpët friſcher Butter.
 оунт сѣлнт unt ſſleit das Butterschmalz.
 оунтѣра untura Schmeer.
 сѣлнина ſſlënina der Speck.
 граѣл graſul das Fett.
 оцетѣл ozetul der Eſſig.
 вѣнѣл vinul der Wein.
 берѣ berea das Bier.
 апа ара das Waſſer.
 гѣмбер gimber Ingwer.
 ѿкорцишоара ſſkorziſchoara der Zimmet.
 фрѣнзишоарѣ frunſiſchoarë Muſſkatblüh.
 кѣншоаре kuiſchoare Gewürznägel.
 нѣкшоарѣ nukſchoarë Muſſkagnuß.
 шофранѣл ſchofranul der Safran.
 пиперюл piperiul der Pfeffer.
 саре ſſare Salz.
 захарѣл ſacharul der Zucker.

че съ афлъ ↑ Пивницъ tsche tsé aflé én pivnizé.

Was sich im Keller befindet.

када kada die Wanne.

тоана тоана die Sonne.

бѣта butia das Faß.

бѣтока butoiul ein kleines Faß.

оун бѣтоіаш un butoiash ein Faßel.

ченѣа tschepul der Zapfen.

врѣна vreaana das Spundloch.

доага doaga die Taufel.

бѣѣѣра бѣѣѣра das Getränk.

вин вѣкю vin vekiu alter Wein.

вин нов vin nou neuer Wein.

вин кѣ пѣлин Wermuth = Wein.

вин рошѣ vin roschi rother Wein.

мѣстѣа mustul der Most.

дрошанѣа droschdile das Lager.

ѣин арс vin arfs) Brantwein.

ракю rakiu)

бере бере) das Bier

олѣвина olévina)

мѣрса murfsa süßes Hönigwasser.

шерѣѣѣѣа scherbetul Türkisches süßes Getränk.

лѣмонадѣа lemonadé Lemonade.

лапте де мѣгдалѣа lapte de migdale Mandelmilch.

пѣатрѣа пѣѣѣѣа piatré putschoafsé Schwefel.

трѣхѣѣѣѣа trichterul der Trichter.

корѣѣа kortschia der Weinleiter.

допѣа dopul der Stoppel.

корѣа korfa der Korb.

пѣатрѣа де ѣин piatré de vin der Weinstein.

шѣѣѣѣѣа schuschitariul das Schäffl.

оун чѣѣѣѣр un tschuber ein Schaf.

трѣѣѣа troaka der Trog.

чѣрѣѣа tscherkul der Reif.

VIII.

Деспре скресоаре деспре фскрислоаре.

Von der Schreibart.

картѣ kartea das Buch.

скресоара fskrissoarea der Brief, die Schrift.

цндаѣла das Zettel, Billet.

Истанѣиа Istanzia die Bittschrift.

пашѣшѣла paschuschul der Paß.

хѣртѣа chertia das Papier.

кѣлимѣрюа kelimeriul das Schreibzeug.

кондеюа kondeiuл die Feder.

пенецнаѣшѣла peneziluscul das Federmesser.

чернѣла tcherniala die Tinte.

цѣрѣза zerusa die Bleistift.

адресѣла adrefsul die Aufschrift.

нскѣлитѣра ifskelitura die Unterschrift, Unterzeichnung.

печѣтѣ petsetea das Petchschast.

рѣнаѣла raendul die Reihe.

линиа linia die Linier.

датѣла datul das Datum.

XIX.

Деспреуѣрѣи деспрезѣри Von den Ländern.

цара немѣцѣскѣ zara nemzafské Deutschland.

цара оунѣгѣрѣскѣ zara ungureafske Ungarn.

аѣвѣтриа aufstria Oestreich.

анѣглиа anglia England.

цара анѣганѣзѣскѣ zara anglisafské England.

Италиа italia Italien.

цара талиѣнѣскѣ zara talieneafské Wälfchland.

араѣвиа aravia Arabien.

армениа armeniia Armenien.

оун аѣвѣтриах un aufstriach ein Oesterreicher.

баѣвариа bavaria Bayern.

оун каѣвар un bavar ein Bayer.

- БОХЕМІА bohemia Böhmen.
 ТРАНСИЛВАНІА transilvania Transilvanien.
 АРДЖАВА ardealul) Siebenbürgen.
 ЦАРА АРДЖАВЛАН zara ardealului) gen.
 БЪНАТЪВА benatul Banat.
 ЦАРА СЪКЪВЛСКЪ zara sekuiaske Secklerland.
 ЦАРА ХОРЪВЪЦАСКЪ zara horvezaske Kroatien.
 СРЕМВА sremul Sirmien.
 БЪРГЪВНДІА burgundia Burgund.
 БРАНДЕНБЪРГІА brandenburgia Brandenburg.
 БРИТАНІА britania Britanien.
 БРАБАНТЪВА brabantul Brabant.
 ХІНА china China.
 ОУН ХІНЕС un chinese ein Chineser.
 ОУН КРОАТ un kroat ein Kroat.
 ЕГІПЕТЪВА egipetul Egypten.
 ХІСПАНІА hispania Spanien.
 ФЛАНДРІА flandria Flandern.
 ФРАНЦІА franzia Frankreich.
 ХОЛАНДІА holandia Holland.
 ІНДІА india Indien.
 ЛОТРИНГІА lotringia Lothringen.
 ХАБСБЪРГІА habspurgia Habsburg.
 ЮДЕА iudea das jüdische Land.
 ІРЛАНДІА irlandia Irland.
 ЛИТАВНІА litavnia Lithauen.
 МАЛТА malta Malta.
 ОУН МАЛТЕЗ un maltes ein Malteser.
 НЕАПОЛІА neapolia Neapel.
 ОУН НЕАПОЛІТАН un neapolitan ein Neapolitaner.
 ПЕРСІА persia Persien.
 ПІЕМОНТЪВА piemontul Piemont.
 ПОЛОНІА polonia Polen.
 ЦАРА ЛЕШАСКЪ zara leschaské Polenland.

рѣсія russia) Außland.
цара рѣсакъ zara rufsafske	
московія molskovia	Moskau.
саксонія fsaksonia	Sachsen.
сизилія fsizilia	Sizilien.
силезія fsilesia	Schlesien.
швеція schvezia	Schweizerland.
цара турчакъ zara turtschafske	Türkeyn.
цара тѣтѣракъ zara tétérafske	Tarterey.
молдова moldova) Moldau.
цара молдобенъ zara moldovei	
цара рѣмѣнскъ zara rumäeneafske	Walachei.
днн чѣ четате ѣиn din tſche tſchetate ѣſhti?	aus welcher Stadt sind sie?
ѣз сѣнт оун сибѣн ѣи fsaent un fsibian	ich bin ein Hermannstädter.

XX.

ИЗМЕЛЕ ИКМѢРИЛОР numele neamurilor.
die Geschlechts Namen.

оун икѣмц un neamz	ein Deutscher.
оун елин un elin	ein Eliner.
оун грек un grek	ein Griech.
оун рѣман un roman	ein Römer.
оун латин un latin	ein Latiner.
оун оунгѣр un ungur	ein Unger.
оун италиан un italian	ein Wälscher.
оун англѣз un angles	ein Engländer.
оун францѣз un franzos	ein Franzos.
оун сас un fsafs	ein Sachs.
оун мѣскал un muskal	ein Moskowitter.
оун рѣс un rufs	ein Ruß.
оун спаниол un spaniol	ein Spanier.
оун холандѣз un holandes	ein Holländer.
оун швед un schwed	ein Schwed.

- ОУН ЛѢХ un leach ein Vohl.
 ВЕНЕЦІАН venezian ein Venezianer.
 ОУН ХОРВАТ un chorvat ein Kroat.
 ОУН БОХѢМ un bohém ein Böhm.
 ОУН ТОТ un tot ein Slavak.
 ОУН СЪРБ un saerb ein Illirier.
 ОУН РОМАН un romaen ein Walach.
 ОУН ПЕРСІАН un persian ein Persianer.
 ОУН АРАБ un arab ein Araber.
 ОУН ХАРАП un harap ein Mohr.
 ОУН ИНДИАН un indian ein Indianer.
 ОУН ХИНЕЗ un chines ein Chineser.
 ОУН ТЪРК un turk ein Türk.
 ОУН ТЪТАР un tatar ein Tartar.
 ОУН ГЕОРГІАН un georgian ein Georgianer.
 ОУН МАЦЕДОНІАН un macedonian ein Macedonier.
 ОУН ШВРѢЮ un ovreiu ein Hebräer.
 ОУН ЖИДОВ un schidov ein Jud.
 ОУН ХАЛДЕЮ un haldeiu ein Haldeer.
 ОУН ЦИГАН un ziga n ein Zigeuner.

XXI.

ДЕСПРЕ АТЪМПАЪРИЛЕ БОАЛЕЛОР despre ẽntãemple-
 rile boalelor.

Von den Zufällen der Krankheiten.

- КАТАРВА kataruia der Kathar.
 АПОПЛЕЗІА apoplexia der Schlagfluß.
 АПОСТЕМА apostema das Geschwür.
 БЪВОЮА buboiul der Beul.
 ТРОАХНА troachna der Schnuppen.
 КОЛИКА kolika die Kolik.
 МЪТРИЧК mètrischea das Bauchgrimmen.
 АТВРНАТВА ẽnturnatul das Erbrechen.
 ОУРДИНАРЪ urdinarea das Abweichen.
 НИИМА РЪ inima rea die rotze Ruhr.

ФРИГУРИЛЕ frigurile das Fieber.

РА́А гаеіа die Krügen.

СПУРКАТЪА spurkatul der Grind.

ПОДАГРА podagra das Podagra.

ХИДРОПИКА hidropika)
БОЛАА АПЕИ boala apei) die Wassersucht.

ГЪЛБИНАРЪГ гелбинареа die Gellsucht.

АМЕЦЪЛА amezela die Schwindsucht.

ОФТИКА oftika die Hechtif.

ЖВНГУА schungiul das Seitenstechen.

ЧЪМА tschuma die Pest.

ОКЮА ДЕ ГЪННЪ okiul de geine ein Süner Aug.

МЪЛАНКОЛІА melancholia die Melancholie.

БЪКАТЪА bubatul die Blattern.

ТЪСА tufsa die Husten.

ШКОРЪТЪА schkorbutul der Scharbof.

СФРАНЦЪА sfranzul die Lustseuche.

ВЪРСАТЪА versatul der Ausschlag.

КЪЛКАРЪГ НЕВОИ kelkarea nevoi) die hinfallende

ВОА МЪРИНЕИ voia merinei) Krankheit.

ЭПИЛЕПСІА epilepsia der Schlagfluß.

XXII.

Деепре рденіи despre rudeni.

Von Unverwandten.

СТРЕМОШЪА stremoschul der Uhr-Großvater.

СТРЪМОША stremoascha die Uhr-Groß-Mutter.

МОШЪА moschul der Groß-Water.

МОША moascha die Groß-Mutter.

СТРЕНЕПОТЪА strenepotul der Urenkel.

СТРЕНЕПОАТА strenepoata die Urenkelin.

ВЪРЪА verul der Nefse.

ВАРА vara die Nichte.

КЪМАТЪА kumatul der Schwager.

НЕПОТЪА nepotul ein Schwester oder Bruder Sohn.

НЕПОАТА nepoata ein Schwester = Kind.
 ТАТЪЛА витрег tatel vitreg der Stief = Vater.
 МАМА ВИТРЪГЪ muma vitregè die Stief = Mutter.
 ФРАТЕЛЕ мащер fratele maschter der Stiefbruder.
 СОКРЪА sokrul der Schwieger = Vater.
 ЧИНЕРЕЛЕ dschhinerele der Schwieger = Sohn.
 ПОРА nora die Schwiegertochter.
 СОАКРА sdoakra die Schwieger = Mutter.
 НЕВАСТА nevassta die Junge Frau.
 БЪРБАТЪЛА bërbatul der Ehemann.
 НАШЪА naschul der Tauf = Poth.
 НАША nascha die Tauf = Pothin.
 ФИНЪА finul der Götze.
 ФИНА fina die Götzel.
 ОУН ФЪРТАТ un fertat ein Freund.

XXIII.

Деспре вредничинле преощеци.

Despre vrednitschiile preozeschti.

Von den Geistlichen Würden.

ПАПА para der Pabst.

ОУН ПАТРОІАРХ un patriarch ein Patriarch.

ОУН МЕТРОПОЛИТ un metropolit ein Metropolit.

ОУН КАРДИНАЛ un kardinal ein Kardinal.

ОУН ЕПИСКОП un epifskop) ein Bischof.

ОУН ВЛАДЪКЪ un vlédikè)

ОУН ВИКАРЕШ un vikaresch ein Vikarius.

ОУН АРХИМАНДРИТ un archimandrit ein Archimandrit.

ОУН ЕГУМЕН un egumen ein Abe.

ОУН ДІЕЦЕЗАН un diezesan ein Dechant.

ОУН КАНОНИК un kanonik ein Domherr.

ОУН ПРОТОПОП un protopop ein Erz Priester.

ОУН АРХИДІАКОН un archidiakon ein Archidiaconus.

ОУН ДУХОВНИК un duchovnik ein Beichtvater.

ОУН КАПЕЛАН un kapelan ein Kaplan.

- оун прѣшт un preot ein Pfarrer.
 оун діакон un diakon ein Diafon.
 оун проповѣдѣнторю un propoveduitoriu) ein Pre-
 оун предикатор un predikator) diger
 оун кѣнтѣрец un kaenterez) ein Sānger Cantor;
 оун кантор un kantor)
 оун кѣрзник un kærfsnik) ein Kūster.
 оу фѣт u fēt)
 оун клопотарю un klopotariu ein Glöckner.
 оун кѣлѣгѣр un kēlugēr ein Mōnch.
 ѡ кѣлѣгѣрницѣ ѡ kēlugērize eine Nonne.
 оун клерик un klirik ein Klerikus.
 оун мирѣн un mirean ein Lay.

XXIV.

- Деспре вѣдинчїнле дѣмѣци despre vrednitschiile
 Iumeschti. Von den weltlichen Würden.
- оун импѣрат un ĩmpĕrat ein Kaiser.
 ѡ импѣраткѣ ѡ ĩmpĕrateasē eine Kaiserinn.
 оун краю un kraiu ein Kōnig.
 ѡ крѣиасѣ ѡ krēiiasē eine Kōniginn.
 оун принц, мошѣн un prinz moschtean ein Erbo-
 Prinz.
 ѡ принципѣзѣ ѡ prinzipeasē eine Prinzessin.
 оун архидѣк un archiduk ein Erzherzog.
 ѡ архидѣкѣ ѡ archiduke eine Erzherzogin.
 оун дѣк un duk ein Herzog.
 ѡ дѣкѣ ѡ duke eine Herzogin.
 оун ѡбрѣстѣр un obrifster ein Obrister.
 оун кѣпитан un kĕpitan ein Hauptmann.
 ѡ вѣзердѣк ѡ veserdea ein Fürstens = Sohn in der
 Moldau und Wallachey.
 ѡ домницѣ ѡ dominizē eine Fürstens = Tochter.
 оун маркїез un markies ein Markies.
 ѡ маркїезѣ ѡ markiesē eine Markiesin.

оун конте un konte (гроф grof) ein Graf.
 ѡ контезъ о kontese (грофицъ grofize) eine
 Gräfin.

оун барон un baron ein Freiherr.
 ѡ баронесе о baronese eine Freifrau.

оун немнш un nemisch (нобл nobl) ein Edelmann.
 ѡ немшицъ о nemeschize (немшоанкъ neme-
 schoaiké eine edle Frau.

оун боярю un boiariu ein Bojar.

ѡ бшерницъ о boerize (коероле boeroae) eine Bojarin.
 XXV.

Деспре дрегъториле ждлечири ши Политичеши.
 Despre dregetoriile schudetscheshti schi politici-
 tsheshti. Von den Gerichts = und Polizei-
 Aemtern.

оун свкрен un fsuveren ein unumschränkter Herr.
 ждлката чк ман де сѡе schudekata tshea mai
 de fsufs das Obergericht.

оун министръ un ministru ein Minister.

оун вонвод un voivod) ein Churfürst.

оун Влктор un elector)

ѡ конводкѣ о voivodease) eine Churfürstin.
 ѡ Влкторкѣ о elektorease)

оун волъ un vodé ein Fürst.

оун канцелар un kanzelar ein Kanzler.

оун вице канцелерю un vize kanzeleriu ein Vice
 Kanzler.

оун резидент un resident ein Resident.

оун консиліерю un konsilieriu oder сфетник sfet-
 nik ein Rath.

оун консиліерю де кърте un konsilieriu de kur-
 te oder оун сфетник де кърте un sfetnik
 de kurte ein Hofrath.

оун консілієрю де тѣннѣ un konsilieriu de tainé
oder сфѣтник де тѣннѣ isfetnik de tainé
ein geheimer Rath.

оун ассесор un assessor ein Beisitzer.

оун секретарю un sekretariu ein Sekretair.

оун канцелист un kanzelist ein Kanzelist.

оун нотареш un notaresch ein Notarius.

XXVI.

Деспре шіинцѣ ши мешешѣрѣ, despre schtiinze
schi meshteschuguri.

Von den Künsten, und Gewerben.

оун Апотекаря Апотекариул) ein Apotheker.
оун специєрю un specieriu)

оун дофтор un doftor) ein Arzt.
оун доктор un doktor)

оун дофтор де хирургіє un doftor de chirurgie ein
Doktor der Chirurgie.

оун дофтор де окн un doftor de oki ein Augen-
Arzt.

оун хирург un chirurg ein Wundarzt.

оун агент де курте un agent de kurte ein Hof-
agent.

оун прокуратор un prokurator ein Sachwalter.

оун прѣтѣторю де грнжѣ un purtătoriu de gri-
sché ein Aufseher.

оун тѣламач un télmatschu ein Dolmetsch.

оун сѣграф un sugraf ein Mahler

оун архитектор un architektor ein Baumeister.

оун аритметик un aritmetik ein Rechenmeister.

оун мѣшер де арме un meschter de arme ein Waf-
fenmeister.

оун астролог un astrolog ein Sterndeuter.

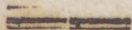
оун бѣрбією un bérberiu ein Barbierer.

оун оулеларю un ulelariu ein Oclerer.

оун флашѣр un fleshear ein Fleisshacker.

- оун мечеларю un metſchelariu ein Meſſger.
 оун питарю un pitariu ein Brodbäcker.
 оун морарю un morariu ein Mühlner.
 оун пішарю un pioariu ein Wälder.
 оун кѣладѣрарю un kældérariu ein Keffelmacher,
 Kupferſchmied.
 оун лѣмнарю un luminariu ein Lichtmacher, Zieher.
 оун пѣлѣрїерю un pelerieriu ein Hutmacher.
 оун бѣрдаш un bérdaſch ein Zimmermann.
 оун кѣрбунарю un kərbunariu ein Kohlenbrenner.
 оун фѣкѣторю де карѣ un fékétoriu de karé ein
 Wagner.
 оун комеднант un komediant ein Schauſpieler.
 оун фѣнарю un funariu ein Seiler.
 оун поſтоварю un poſtovariu ein Tuchmacher.
 оун специерю un ſpezieriu ein Gewürzkrämer.
 оун бѣкнерю un bukneriu ein Faſſbinder.
 оун фѣдр un faur ein Schmied.
 оун пинтенарю un pintenariu ein Sporer.
 оун лѣкѣтѣш un lékétuſch ein Schloſſer.
 оун арѣнитарю un arſchintariu ein Silberarbeiter.
 оун оргѣнарю un orgénariu ein Orgelbauer.
 оун пѣнзарю un pǎēnſariu ein Leinweber.
 оун ферарю un ferariu ein Eiſenkrämer.
 оун сѣбїерю un ſsebieriu ein Schwerdfeger.
 оун кожокарю un koſchokariu ein Kiſchner.
 оун кѣрѣрарю un kurérariu ein Niemer.
 оун вѣнзѣторю де поаме un vǎēnſutoriü de po-
 аме ein Debfiler.
 оун аскѣцѣторю un aſkuzétoriu ein Schleifer.
 оун геометрѣ un geometré ein Feldmeſſer.
 оун инжинїр un inſchinir ein Ingenieur.
 оун печалникарю un peſchelnikariu ein Peſchier-
 ſteher.
 оун

- оун часѡрникарю un tſchafsornikariu ein Uhrmacher
 оун грѣдинарю un grėdinariu ein Gärtner.
 оун павгарю un plugariu ein Ackermann.
 оун кѣртѡварю un kėrturariu ein Buchdrucker,
 Schrifkündiger.
 оун зидарю un fsidariu ein Maurer.
 оун даскал un daskal ein Schulmeister.
 оун пѣвъцѣторю де школаѣ un ęnvėzėtoriu de
 ſchkoalė ein Schullehrer.
 оун сѣчерѣторю un ſsėtscherėtoriu ein Schnitter.
 оун мѣзикант un muſſikant ein Muſſkant.
 оун врач un vratschu ein Steinbruchſchneider.
 оун пѣскарю un pėſkariu ein Fiſcher.
 оун клопотарю un klopotariu ein Glockengieſer.
 оун пѣптенарю un pieptenariu ein Kammacher.
 оун хартіерю un chaėrtieriu ein Papiermacher.
 оун клоцарю un klozariu ein Schindelmacher.
 оун оларю un olariu ein Hafner, Töpfner.
 оун вѣрѣцѣторю де павма un vėrſėtoriu de plumb
 ein Bleygieſer.
 оун вѣрѣцѣторю де кѣвѣторю un vėrſėtoriu de ku-
 ſſitoriu ein Zingieſer.
 оун мѣтѣрѣторю де оурлоае un mėturėtoriu de
 urloae ein Schorſteinſezer.
 оун фризерю un friſeriu ein Friſeur.
 оун сѣбѣѡ un ſsėbėu) ein Schneider.
 оун кронторю un kruitoriu)
 оун мицарю un mizariu ein Wollen-Weber.
 оун стрѣмѣтѣварю ſſtrėmėturariu ein Rathgeber.
 оун тѣнарю un tunariu ein Kanonier.
 оун кѣрѣмидарю un kėrėmidariu ein Ziegelbrenner
 оун стикларю un ſstiklariu) ein Glaſererkramer,
 оун глѣжарю un glėſchariu) ein Glaſerer.
 оун опникарю un opiukariu ein Bundſchmacher.



оун чорогарю un tchorogariu } ein Schnüffler.
 оун кѣрпач un kâerpatsch }
 оун стѣпачю un fstupariu ein Bienenwirth.
 оун тѣртарю un turtariu ein Lezstner.
 оун медарю un miedariu ein Metbräuer.
 оун ротарю un rotariu ein Rädmacher.
 оун мѣсарю un mēlsariu ein Tischler.
 оун оунтарю un untariu ein Schmalzversilberer.
 оун браңзарю un braēnsariu ein Käpfstecher.
 оун боарю un boariu ein Vieh = Hirth.
 оун слѣвѣнторю un slsluchitoriu ein Gerichtsdienet.



Einige Redensarten,

um sich über verschiedene Gegenstände
auszudrücken.

Диалогъ рн, а кѣвѣнта деспре шареш каре стѣ-
ри фнанитѣ.

Dialoguri a kivaenta despre oaresch kare
fsteri ennainte.

I.

Бѣнѣ диминѣца bunè dimineaza guten Morgen.

Бѣнѣ зѣоа bunè sioa guten Tag.

Бѣнѣ сѣра bunè sseara guten Abend.

Ѣра бѣнѣ sseara bunè gute Nacht.

сѣгѣ прѣ плекатѣ sslugè prea plekatè untertbã-
nigster Diener.

сѣгѣ оумилитѣ sslugè umilitè gehorsamster Diener

сѣгѣ прѣ кѣчерникѣ sslugè prea kutschernikè er-
gebenster Diener.

сѣга домнѣнтале домнѣле домнѣла мѣс ssluga dom-
niitale domnule domnul meu ihr Diener
mein Herr.

сѣгѣвника мѣринѣале домнѣле ssluga mēriitale
domnule ihre Dienerin gnädiger Herr,

сѣга домнѣшоарен ssluga domnischoarei ihr Die-
ner Fräulein.

кѣм те афлѣ мѣриата, kumte aſli mēriata wie be-
finden sich Euer Gnaden?

кѣм сѣ афлѣ Пѣринѣтеле kum sè aſlè pērintele
wie gehet es geistlicher Herr?

към те афан админѣта жѡна kum te afli dum-
peata schurane wie gehet es dem Herrn?

ѣши сѣнѣтос есѣти сѣнѣтос ѣст der Herr gesund?

ѣс сѣнт сѣнѣтос лавѣ авѣ адмнезѣс, ши мѡл-
цѣмек адмнтале пѣтрѡ прѣкарѣ ѣу сѣнѣт
сѣнѣтос лаудѣ lui dumneseu, sѣи мѡлцѣ-
мек multzemeľsk dumitale pentru ęntrebare
ich bin Gott Lob gesund, und danke ihuen
f¼r die g¼tliche Nachfrage.

вине ан веннт юбите прѣтине вине аи venit jubi-
te prietine willkommen mein lieber Freund.

норок бѡн норок бун gut Gl¼ck.

спре жѡжба домнѣнтале спре сѣлсѣба домнѣнтале
zu ihren Diensten.

спре порѡнка мѡрѣнтале спре порѡнка мѣрѣнтале
zu Euer Gnaden Befehlen.

към вен порѡнчи kum vei poruntſchi wie Sie be-
fehlen.

ѣс ам чѣнѣте а мѣ коменѣлави ѣу ам тѣшинѣсте
амѣ комѣнѣлуи ich habe die Ehre mich zu
empfehlen.

ѣс ам чѣнѣте авѣ пофти апѣтит бѡн ѣу ам
тѣшинѣсте авѣ пофти апѣтит бун ich habe die
Ehre guten Appetit zu w¼nschen.

ѣс пофѣтек сѣ фѣ прѣнзѣла де вине ѣу пофѣтѣск
сѣ фѣ прѣнѣсѣл де вине ich w¼nsche wohl ge-
speiset zu haben.

ѣс пофѣтек ѡдѣхнѣ бѡнѣ ѣу пофѣтѣск одѣчнѣ бу-
нѣ ich w¼nsche angenehme Ruhe.

ѣс пофѣтек сѣнѣтѣте кѡнѣ ѣу пофѣтѣск сѣнѣтѣте
бунѣ ich w¼nsche gute Gesundheit.

ѣс пофѣтек кѡрѣнѣ оѡшѡрѣ ши прѣсѣнѣтѡшѡрѣ
ѣу пофѣтѣск курѣнѣ усѣурѣре сѣи ęнсѣнѣ-
тѡшѣре ich w¼nsche baldige Erleuchtung
(Besserung)

Ѹ сѸрѸт мѸннѸе Ѹу сѸерут мѸеиниле иѸ рѸссе die Hānde.

Ѹ мѸ комѸндаѸдеск, Ѹу мѸ комѸндѸлуеск иѸ empfehle mich.

сѸ трѸеши сѸнѸтос сѸе трѸесчти сѸенѸтос leben Sie wohl.

ДѸмнезѸ сѸ вѸ Ѹе dumneseu сѸе вѸ тzie Gott erhalte euch.

сѸнѸтате вѸнѸ сѸенѸтате bunѸ gute Gesundheit.

II.

Ѹ ам чинте аѸаче кортенире Ѹу ам тсхинсте аѸатсче кортенире иѸ habe die Ehre meine Aufwartung zu machen.

сѸнт домнѸнтале пентрѸ адѸчерѸ аминте ꙗлаѸторит Ѹу сѸент домнѸнтале пентру адѸтсчереа аминте Ѹндаторит иѸ bin Ihnen fŸr Ihre Aufmerksamkeit verbunden.

сѸнт ꙗѸоатѸ вѸѸмѸ спре сѸѸѸба домнѸнтале Ѹу сѸент Ѹн тоатѸвреамеа спре сѸсѸсѸба домнѸнтале иѸ bin jeder Zeit zu ihren Diensten.

мѸрог сѸ порѸичеши кѸмине Ѹу мѸрог сѸе порѸнтсчти ку mine иѸ bitte mit mir zu befehlen.

ꙗм фак вѸѸрѸе авѸ сѸѸѸ Ѹу ем фак bukurie авѸ сѸсѸсѸ иѸ Ѹлаче mir daraus ein VergnŸgen Ihnen zu dienen.

мѸлѸѸмеск пентрѸ прѸетнѸѸска драгосте Ѹу мулѸемеск пентру прѸетнѸеѸска драгосте иѸ danke Ihnen fŸr Ihre Freundschaft.

вѸ чинте мѸ вон ꙗпѸртѸши вѸ дѸнса Ѹу ку тсхинсте мѸ voi ѸнпѸтѸсчти ку даѸнса иѸ werde die Ehre haben Gebrauch davon zu machen.

ѣѢ мѢ КОМѢНА ПРОТЕКУЇИ МѢРІИТАЛЕ ѢУ МѢ КО-
mend protekzii mēriitale iĉ empfehle miĉ
zu gnädiger Protektion.

ѣѢ СЪИТ МАРЕ МЪЛЦЪМИТЪ ДАТОРИО ДОМНИТАЛЕ
ѢУ ІСЕНТ МАРЕ МУЛЗЕМІТѢ ДАТОРИУ ДОМНИТАЛЕ
iĉ bin Ihnen große Dankbarkeit ſchuldig.

ДЪМН ОКАЗІОН СЪМ ПОЧЪ АРЪТА МЪЛЦЪМИРЪ де-
mi okasion ſēm poſſchu arēta mulzēmirea
geben Sie mir Gelegenheit meine Erkennt-
lichkeit zu bezeigen.

ѣѢ РДРЪЗНЕСК АТЕ СЪПЪРА КЪ О ЧЕРЕРЕ ѢУ ѢНДРЕЅ-
neſk ate ſſupēra ku o tſcherere iĉ unterſtes-
ſe miĉ Sie mit einer Bitte zu beläſtigen.

ФЪ БИНЕ фѢ БИНЕ HABEN Sie die Güte.

АРАТЪМ АРАГОСТЪ АРАТѢМ ДРАГОЅТЕА ERZEUGEN Sie
mir die Freundschaft.

ФЪМ АЧАСТЪ ПАЪЧЕРЕ фѢМ АТШАЅТѢ ПЛЕЅСЧЕРЕ ТЪИ
Sie mir den Gefallen.

КЪ КЪКЪРІЕ КУ БУКУРИЕ MIT Vergnügen.

ВЪЗ БЪКЪРОС ВѢС БУКУРОЅС ſEHE gerne.

ПОРВНИЧІЛЕ МѢРІИТАЛЕ ПОРУИШІЛЕ МѢРІИТАЛЕ СЪЕР
Gnaden befehlen.

ѣѢ МЪ РОГ ДЕ ѢРТАРЕ ѢУ МѢ РОГ ДЕ ѢРТАРЕ iĉ bits
te um Vergebung.

АМ ПАРЕ РЪЪ КЪ НЪ СЪИТ РЪТАРЪ АЧЕД АФН СПРЕ
САЪЖЪТЪ (САЪЖЪИ) ѢМ ПАРЕ РЕУ КѢ НУ ІСЕНТ
ѢНЅТАРЕА АТШЕА АЅІ ІСПРЕ ІЅШЛУЅЧБѢ (аЅлу-
ſchi) еЅ ТЪИТ миR LEID DАЅ iĉ nicht im Stanz-
de bin ihnen aufzuwarten (zu dienen.)

АГЪДЪЩЕ ѢНГѢДУЅШЧЕ erlauben ſie.

НЪМ ЦИИТЪ РЪШМЕ ДЕ РЪЪ НУМ ZINEA ѢНУМЕ де
РЕУ HALTEN ſie miR еЅ nicht ſÜR ũBEL.

КЪ АЪА КЪ НЕМИЛОЅТИВИРЕ НУ ЛУА КУ АЕМИЛОЅТИВИРЕ
nehmen Sie nicht ungütig.

ЕЗ РКЪ НЗ АМ АЗАТ АСТЪЗ НИМНИК ДЕ ГДЕТАРЕ ЕУ
 ênké nu am luat astés nimik de gustare ich
 habe heute noch nicht gefrühstückt.

ВОЕШИ СЪМИ ДАН ДРАГОСТЕ АКЪ КЪ МИНЕ КАРК
 voeschti sèmi dai dragoste abea ku mine
 kafea wollen sie mir die Eyre geben mit mie
 Koffee zu trinken.

МИЕ РМ ПАРЕ РЪЗ ШИ РМ КАЗЪТЪ СЪ ЧЕЮ ЭРЪТЪЧЪ-
 не mie em pare réu schi em kauté sè tsche-
 iu ertétschune ich bedaure daß ich um Ver-
 gebung bitten muß.

АКАСЪ ПРЪНЗЕШИ АСТЪЗ АКАСÈ ПРЕНСЕСЧИ АСТÈСИ ?
 speisen Sie heute zu Hause.

ЕЗ СЪНТ АСТЪЗ КИЕМАТ ЛА ПРЪНЗ ЕУ СÈНТ АСТЕЗИ
 kiemat la prènz ich bin heute zu Mittag ein-
 geladen.

РКАРЕ КЪРЧМЪ (БИРТ) СЪ ГЪСЕК БЪКАТЕ, ШИ
 ГЪТИРИ ДЕ МЪНКАРЕ МАН БЪНЪ ? ênkare kèrtsch-
 mé (birt) sè gesesk bukate schi gètiri dé
 mènkare mai bunè ? in welchem Gasthose findet
 man die beste Bedienung.

ЛА БИГЛЕЗЛА ПРЪНЗЕСК КЪ ПОМЪ ЛА ЕНГЛЕСУЛ ПРЕН-
 ssesk ku pompè bei dem Engländer speiset
 man prächtig.

ЛА ФРАНЦОЗЛА МАНКЪ КЪЛЪТОРИИ ДОМНЕСЧЕ ЛА ФРАН-
 zofsul mænke kèlétorii domneschte bei dem
 Franzosen ist man köstlich.

ЛА ИТАЛИАН ИАСТЕ МАНКАРК МАН ЭФТИНЪ ЛА ИТАЛИАН
 iafste mænkarèa mai êftiné bei dem Walschen ist
 die Kost wohlfeiler.

ЛА БЪКЪТОРИУЛ ЧЕЛ НЕМЦЕСК СЪ ГЪСЕЩЕ МАНКАРЕ КЪ-
 нъ la bukétoriul tschel nemzesk sè gèfseschte
 mænkarèa bunè bei dem Deutschen Koche
 findet man gutes Essen.

шн шамени де чинете schi oameni de tŃhinfte
und artige Leute.

чина фаче тот деуна ман мѡлт вал де кѡт
прѣзѡа tŃchina fatŃche tot deuna mai mult
val de кѡет прѣнѡул die Abendmahlzeit ма-
chet immer mehr Umstѡnde als das Mittag-
mahl.

ѡѡ нѡ мам ѡбичнѡнт ачина сара ѡу ну там ѡ-
bitŃhnuit atŃchina fsara ich pflege Abends nicht
zu EŃsen.

ѡѡ мѡнк кѡнд ми фѡаме ѡу маѡнк кѡѡнд ми
foame ich esse wenn ich hungrig bin.

шн бѡѡ кѡнд ми сете schi beau кѡнд ми fsete
und trinke wenn ich durst habe.

ѡѡ мѡрог пѡнтрѡ ѡун пѡхар де апѡ ѡу мѡрог
pentru un pѣchar de apѣ ich bitte um ein
Glas Wasser.

винѡа тѡсте фѡарте бѡн винул тѡсте фѡарте бун
der Wein ist vortreflich.

керѡ (оловина) тѡсте прѡ тѡре бѡреа (olovina)
tѡсте pre tare das Bier ist sehr stark.

ачест вин нѡ рабѡѡ апѡ атŃhefst vin nu rabdѣ
apѣ dieser Wein vertrѡgt kein Wasser.

пѡтѡкѡн слѡгѡри кѡ ѡун пѡхар де вин де абѡ-
брѡх (детѡкаѡ) puteavoi fslugeri ku un pѣ-
char de ausbruch (de tokaia) kann ich Sie
mit einem Glas Ausbruch (oder Tokajer)
bedienen ?

порѡичѡни ѡун пѡхар де розѡл порунѡheshti un-
pѣchar de rofsol befehlen sie ein Glas Rosoli?

ѡѡ аш пѡфти ѡлимонѡдѡ бѡнѡ ѡу аш пѡсти ѡ-
limonadѣ бунѣ ich wѡnschte eine gute Lemonade.

лѡптеле де мигдале фѡѡ рѡчѡше токма аша бнне
laptele de migdale ѡнкѣ рѣтѡheschte tokma
ofŃha bine die Mandel Milch kѡhlet eben so gut.

IV.

къмъ пре крѣиторюа (събѣла) keamé pre krui-
toriuл (sébéul) ruffe mir den Schneider.

Ам трѣбѣск нискарн ханне ém trebuefsk nifskari
haine ich brauche einige Kleidungsstücke.

рокѣла ркъ гаете ъзи рокул énké iafste бан дер
Роѣ иѣ noch ganz gut.

гаръ чел де де сѣпт (минтіа) (дѣмана) гаете
кам рѣптѣ iaré tſchel de de fsupt (mintia)
(dulmana) iafste kam rupté aber der Unter-
roѣ иѣ etwas zerriffen.

ланбѣрѣла (пѣптарюа) ши нѣдраѣин ем липсѣск
laibéul (kieptariuл) ſchi nédradschii emi lip-
séfsk Weſte und Hoſen gehen mir ab.

къпентѣрѣла (мантаела) лам рѣпт пе дрѣм кѣре-
neagul (mantaela) lam rupt pe drum den
Mantel habe ich auf der Reife zerriffen.

кожокѣла милѣѣ рос моліиле лѣвара трѣкѣтѣ ко-
ſchokul milau rofs moliile én vara trekuté
den Pelz haben mir die Motten im vorigen
Sommer zerfrefsen.

ханнеле (вѣстминте) ми лѣѣ фѣрат слѣжнторюа
миѣѣ hainele (vestmintele) mi leau furat ſſlu-
ſchitoriuл мieu die Kleider hat mir mein be-
dienter geſtohlen.

ши скимѣвриле иѣ сѣнт албе ſchi ſskimburile nu
ſſent albe und die Wäſche иѣ nicht weiß.

оунде сѣ ъзна стримѣи де мѣтасѣ? unde ſſé
vënd ſſtrimfi de métaſſé wo ſind ſeidene Strüm-
pfe zu verkaufen?

немиѣи поартѣ стримѣи, панѣчи ши стиѣле nem-
zii poarté ſſtrimfi papuſſchi ſchi ſſtiſſle die
Deuſſchen tragen Strümpfe, Schuhe, und
Stiefel.

Даръ ромѣнїи поартъ нѣдрави лѣнѣн, ши ларѣн
 daré roménii poarté nédradschi lundschi schi
 lardschi aber die Wallachen tragen lange und
 weite Hosen.

Шаменти чен де рѣна поартъ чнзме, кълѣзни, ши
 опинчи оамени тсхеи де рѣнд поартé тсхис-
 ме, келзуні, схи опинтсхи die gemeinen Leu-
 te tragen Zischmen, und Bundschuhe.

чине нѣ аре фкълѣзмннте оумблѣ дескѣлѣ, тсхи-
 не ну аре ѣнкелзѣминте умблѣ дескулз вет
 feine Schuhe hat gebet barfuß.

Вара поартъ шаменти пѣлѣрїе, тарна къчѣлѣ вара
 poarté oameni pélerie iarna kétschulé im Som-
 mer trägt man einen Hut, im Winter eine Mütze.

V.

Шаменти чен богаци лѣкѣск ф палатѣри, сѣрл-
 чи сѣ рлестѣлѣзѣ кѣ борѣке (колин) ши
 дорѣ токма аша бине, оамени тсхеи бoga-
 зи лѣкуѣск ѣн palaturi, фсѣратсхи фсѣ ѣн-
 дѣстѣлѣсѣ ку борѣе (kolibi) схи дорѣ
 tokma ascha bine reiche Leute wo nen in Pa-
 lästen, arme begnúgen sich mit Hütten, und
 schlafen eben so gut.

Каса ачѣста н славѣ касса атсѣлѣстѣ і фслабѣ дїе-
 сѣс Хаус іст бауфällig.

Каса ачѣста тѣсте пѣднѣлѣвнтрѣ бине ф токмнѣтѣ
 kassa atschalsta easste pe dinléuntru bine ѣн-
 tokmité inwendig іст дас Хаус sehr bequem.

Ферестилѣ сѣнт нѣтк мнч ферестилѣсѣнт преа мнѣсхи
 die Fenster sind zu klein.

оуша ѣ нѣтк жоѣ, усѣа ѣ преа фѣоѣс die Thüre
 іст zu niedrig.

Трѣпѣлѣ сѣнт аскѣнѣ ши ла фтѣнерѣк, трѣпѣлѣ
 сѣнт аскѣнѣсѣ схи ла ѣнтунѣрѣк die Treppe
 іст verstrekt und dunkel.

КЪСНАЕ ДЕ ЛЪКВИТ СЪНТ МИЧ ШИ РТЪНЕКОАСЕ КЕ-
 fsile de lékuit fsént mitsch schi éntunekoa-
 fsè die Wohnzimmer sind klein und finster.

КЪПТОАРЕЛЕ НЪ ДАЪ КЪЛАДЪРЪ КУПТОАРЕЛЕ НУ ДАУ КЕЛ-
 duré die Defen heißen nicht.

КАМИНЪЛА СЪ АПРИНДЕ ЛЕСНЕ КАМИНУЛ ФСÈ АПРИНДЕ ЛЕС-
 ne der Rauchfang gehet leicht an.

КОПЕРИШЪЛА È ПРЪК ГРЕЪ КОПЕРИШУЛ È ПРЕА ГРЕУ
 das Dach ist zu schwer.

ПОДАЪ È РЪЪ ГРИЖИТ РОДУЛ È РЕУ ГРИШИТ ДЕР ВО-
 den ist schlecht bewahrt.

ГРАЖАКУ НЪАРЕ АЕР ГРАШДИУЛ НУ АРЕ АИЕР ДЕР СТАЛ
 hat keine Luft.

РТОАТЪ КАСА È КЪХНА МАИ ФРЪМОАСЪ ÈН ТОАТÈ
 kalsa è kuchna mai frumoasè im Hause ist
 die Kuchel das schönste Zimmer.

ВНАДЪРЮЛ АЪ ОУНТАТ СЪ ФАКЪ ЕШНТОАРЕ СИДАРИУЛ АУ
 uitat fsè fakè eschitoare der Baumeister hat
 den Abtritt vergessen.

НЪ СЪ ВЪЛАЕ ДЕПАРТЕ АФАРЪ НУФСÈ ВЕДЕ ДЕПАРТЕ А-
 fare mann hat keine weite Aussicht.

ÈЪ РМ ВОИ КЪВТА АЛТ СЪЛАШ ÈУ ÈМ ВОИ КÈНТА
 alt fselafsch ich werde mir eine andere Woh-
 nung suchen.

VI.

ШИНЦА А СКРИЕ ЙЕСТЕ О АФЛАРЕ БОГАТЪ ШИНЦА А
 skrie iefste o affare bogatè daß Schreiben
 ist eine sinnreiche Erfindung.

НЪМАИ ДЕ НЪ ШАР ТРЕВШИНЦА СПРЕ АВЪРЪРН НЕ КЪ-
 вїоате ну маи де ну оар тревишца спре лу-
 kuri не кувїоасе wenn mann sie nur nicht
 zu dämmen Sachen mißbrauchen sollte.

Міе РМ КАВТЪ СЪ СКРИЪ АСТЪЪ КЪРЦИ ДА МЪЛАШ
 Prietinin mie em kante fsè skriu afstèz kerzi la
 mulzi

mulzi prietini ich muß heute an meine Freun-
den viele Briefe Schreiben.

Е8 скріє вккрос кѣнд ам време єу фскріу buku-
ross kēnd am vreme ich schreibe gerne wenn
ich Zeit dazu habe.

Фін вѣн шим тѣе оун кондею fi bun Ichim тѣе
un kondeiu seyn Sie so gütig mir eine Fe-
der zu schneiden.

оунден пеницѣла (кѣцитѣла де пене) undei pe-
nizilul (kuzitul de pene?) wo ist das Fe-
dermesser?

оунде сѣ гѣсеце хѣртѣе вѣнтѣ де холандѣ unde
sè gēsesechte hērtie de holandē? wo findet
man seines Holländisches Papier?

Чѣ аврѣнтѣ є ман скѣмпѣ тѣшеа аурѣте є маї
fskumpē das vergoldete ist theurer.

дарѣ нѣн маи кѣнтѣ дарѣ нуї маї буиє aber es
ist nicht besser.

кѣ че сѣ печѣтавѣск кѣрѣиле (скрѣсориле) кѣ чѣртѣ
рошіє аѣ кѣ вѣтѣе? ку тѣше сѣ пѣсчѣтѣ-
лѣск кѣрѣиле (fskrisorile) ку тѣшарѣ рошѣе
ау ку оѣсѣе стѣгѣст маи дѣе Брѣефѣе мѣт Лѣф,
oder mit Oblaten?

Е8 нѣ ам пѣчѣлѣникѣла ла мѣне єу ну ам пѣсчѣл-
нікул ла мѣне ich habe das Pestschaft nicht bei
mir.

Поѣла нѣ аѣрѣкѣнтѣ нѣче ѡ клѣпѣкѣлѣ де ѡкѣн роѣчѣ-
та ну аѣсчѣтѣрѣ нѣтѣше о клѣпѣалѣ де оки
die Post wartet keinen Augenblick.

кѣнд мѣрѣе поѣла? кѣнд мѣрѣсчѣе роѣчѣта wenn
gehst die Post ab.

кѣнд ва кѣнѣ тѣртѣ кѣнд ва вѣнѣарѣе? wenn wird
sie wiederkommen.

VII.

кѢ. КАТЪИ КОТЪА ДЕ ПОСТАВ КУ КАѢТУИ КОТУЛ ДЕ
 poſtav waſ foſtet die Elle Tuch.

че ФЪГЪЛЪВЕЦИ ДОИНАТА (ДЪМИКТА) ТЪШЕ ФЕ-
 gedueſchi dumpiata (dumneata) waſ bie-
 then Sie (der Herr.)

кѢ АЧЕЛ ПРЕЦ, НЪ ІАСТЕ КЪ ПЪТИЦЪ КУ АТЪШЕЛ ПРЕЗ
 nu iaſte ku putinze um den Preis iſt eſ
 unmöglich.

АМ ПАРЕ РЪЪ КЪ ТЕ ЛАС СЪ МЕРУИ ЕМ ПАРЕ РЕУ КЕ
 te laſs ſe merdſchi eſ Thut mir leid ſie ge-
 hen zu laſſen.

кЪЧ ДЕ АШ ВИНДЕ КЪ АЧЕЛ ПРЕЦ, АШ АВЪК ПАГЪКЪ
 ketſch de aſch vinde ku atſchel prez aſch
 avea pagubé denn um den Preis würde ich
 Schaden haben.

ПОСТАВЪА АЧЕСТА ЛАМ КЪМЪРАТ КЪ 6 ФЛОРИНЦИ
 poſtavul atſcheſta lam kumpérat ku 6 flo-
 rinzi dieſes Tuch habe ich um 6 Gulden ge-
 kauft.

ШН ІАСТЕ МАИ БЪИ ДЕ КЪТ АЛ ДЪМИТАЛЕ ПЕНТРОЪ КА-
 ре чен ДЪМИКТА 8 ІЧИ ІЕШТЕ МАИ БУН ДЕ
 kaer al dumitale pentru kare tſchei dumnea-
 ta 8 und eſ iſt beſſer alſ daſ Ihrige, wo-
 für Sie 8 verlangen.

АВЕЦ, ШН МАТЕРІИ ДЕ МЪТАСЪ? АВЕЗ ІЧИ МАТЕРІИ
 de métaſe haben Sie auch ſeidene Zeug?

кѢ МЪШ КЪМЪРА БЪКЪРОС ПЪИЗЪ ФРЪМОАСЪ ЕУ МИ-
 aſch kumpéra buкуроſс penſe frumoaſe ich
 möchte gerne ſchöne Weinwand kaufen.

АМ КЪМЪРАТ ЕФТИИ АИ КЪМЪРАТ ЕСТИИ СІЕ HABEN
 wohlfeil gekauft.

кѢ АМ ПАЪТИТ ПЪИЗА ЧЪ МАИ СЛАБЪ ПРЪК СЪМЪТЪ
 eu am pleit paensa tſchea mai ſlabé prea
 Iskumpé

fskumpè ich habe geringere Reinwand theurer bezahlt.

кѢ КАТ ѳесте мѣрама (мѣнѣстергѣра ачаста?)
ku kaēt iēste mērama (māenēstergura a
tschafsta?) wie theuer ist dieses Schnupstuch.
КАТ децкѣмп ан кѣмпѣрат часѣла домнѣнтале? каēt
de fskump ai kumpērat tschafsul domnīitale?
wie theuer haben sie ihre Uhr gekauft?

ла тѣргѣри мари ркѣ нѢ сѣнт маи ѣфтине ла
tērguri mari ēnkē nu sēnt mai ēftine am
Zahrmarkt ist es eben nicht wohlfeiler.

VIII.

ѣѢ нѢ фак дѣмнтале недирѣнт ѣи ну фак думѣтале
ne dīrept ich thue ihnen kein unrecht.

нѢ поци поносѣвн жѣпра мѣк ну пози поносѣлѣи
alsupra mea Sie können sich über mich nicht
beklagen.

ѣѢ нѢ ам фѣкѣт дѣмнтале пагѣкѣ ѣи ну ам фѣ
kut dumitale pagubē, ich habe ihnen keinen
Schaden gethan.

де нѢ те вен лѣкѣ каѢ мине тевои пѣри де ну
te vei ēpēka ku mine tevoi pāeri wenn Sie
mich nicht befriedigen, so werde ich Sie verklagen.
шн жѣдекѣта каѣтѣ сѣм факѣ дирѣнт schi schu-
dekata kautē sēm fakē dīrept und daß Ge-
richt muß mir Recht schaffen.

хотѣрѣрѣ жѣдекѣторѣвн тева снлн сѣ фачн а
чѣл че те рѣтѣрѣтнѣчѣри акѣм хотѣрѣрѣ
schuddekētōriului teva sili sē fātſchi a tscheia
tsche te ēndērētnīscheschi akum das Urtheil
des Richters wird Sie zwingen das zu thun,
was Sie sich jetzt weigern.

ѣѢ нѢ вою сѣ аѣз де лѣкѣкарѣ, ѣѢ вою дирѣнтѣтѣ
ēi nu voiu sē aufs de ēpēkare ēi voiu dī-
rer-

reptate ich will von keinem Vergleich hören,
ich will Recht haben.

аз прине хоціи ши аз адзе ла принсоаре аи принс
hozi schi iau adufs la prinsoare man hat
Räuber gefangen und in das Gefängniß ge-
bracht.

поате кѣи вор педепси ла азкрѣриле челе де шѣце,
саз доарѣ ивор пѣне съ трагѣ ла азнтри,
poate kѣi vor pedepsi la lukrurile tschele
de obschte, fsau doare ivor pune fsѣ tragѣ
la luntри, vermutlichlich wird man sie zur öf-
fentlichen Arbeit, oder gar zum Schiffziehen
verdammten.

съ ꙗтампаъ мѣате фѣртишагѣри кѣт аз тѣте
нимик сѣгѣр, (нѣи нимик фѣрѣ темере)
fsѣ entemple multe furtuschaguri kѣet nu
iesste nimik fsigur, (nui nimik fѣrѣ temere)
es gehen so viele Diebereyen vor, daß nichts
sicher ist.

ꙗтрекѣта поате аз оучне кѣ оучндере страшинкѣ
пре оун негѣцѣторю стрени, ши оучигащѣла
саз вѣлит, entrekuta poarte аи utschis ку
utschidere fstrafchnikѣ пре un neguzѣtoriu
fstrein, schi utschigaschul fsau vѣdit, die
vorige Nacht ist eine grauliche Mordthat an ei-
nem fremden Kaufmann verübet worden; der
Thäter ist schon entdeckt.

ꙗре ачегѣ ꙗл вор кѣте рѣв кѣ тоѣце, шил вор
арѣнка ꙗ темницѣ гроазникѣ пре атшефста
ѣл vor bate реи ку тоiedsche, schil vor а-
runka ѣн темнѣе гроасникѣ er wird zu
schmerzhaften Stockstreichen und entseyllichen
Gefängniß verurtheilt werden.

IV.

Тоз ворбеск де рѣзбон тоз vorbesck de rѣsboi
alles spricht vom Krieg.

Чен че цѣс ман пѣцин, ачем грѣеск ман мѣлат де-
спре рѣзбою tſchei tſche ſchtu mai pzin, a-
tſcheia grѣesk mai mult de rѣsboiu die am
wenigsten wissen, sprechen am meisten davon.

↑ новеле съ четере къ сар фи дешкне рѣзкою
↑ ловирн сѣнверате ѐн новеле ſсѣ tſchetefſch-
te кѣ ſсар fi deſchkifs rѣsboiul ѐн ловирн
ſсѣндſcherate in den Zeitungen lieѣt man von
blutigen Gefechten.

аѣ дат рѣзкою аи dat rѣsboiu ман hat Schlaſſ-
ten geliefert.

аѣ ↑прежѣрат четѣцнле ши бѣтѣндѣсѣ аѣ рѣвине
аи ѐнпреſchurat tſchetѣzile ſchi бѣтѣндѣсѣ
аи ѐнвинс ман hat Befestigungen belagert,
Schlachten geliefert, und erobert.

врѣшмашѣла аѣ прѣлат сателе врѣшмасчул аи
прѣдат ſсателе der Feind hat die Dѣrfer ausge-
plѣndert.

Тот цивѣтѣла аѣ прѣпѣлит кѣ фок, ши кѣ са-
кѣа tot zinutul lau прѣпѣdit ку фок, ſchi ку
ſсабѣа die ganze Gegend iſt mit Feuer und
Schwert verheert.

Тѣвѣрнле ста пре аѣла тумуриле ſста пре dial die
Kanonen fanden auf dem Berge.

вѣташѣн чен пѣдѣстри ера ↑ лѣарѣр ofſтаſchii tſchei
пѣдѣstri ѐра ѐн loager даѣ Fußvolk hielt
ſſch im Lager auf.

кѣлѣрнмѣк ера рѣсипитѣ пре шѣс кѣлѣрѣмеа ера
rѣсипитѣ пре ſсѣлс die Reiterei war verthei-
let auf der Ebene.

вѣташѣн чен оушори аѣ ↑ченѣт рѣзкоюл, аарѣ
гарѣ

търъ сав трае къръна рнапон ofstafchii tschei
ufchori au éntfcheput réfsboiul, daré iaré
fsau trafs kuraénd énapoi die Leichten Trup-
pen machten den Anfang, zogen sich aber wie-
der bald zurück.

ЛОВИРЪ́ эра юте lovirea éra iute das Treffen war
bestig.

Двѣ́ трен часври сав сфършит кѣгаа рѣзкою-
лзи dupé trei tschafsuri fsau fsfäerscht bé-
taia réfsboiului nach drei Stunden war das
Treffen entschieden.

ШН НОН АМ АВАТ БИРВИНЦА schi noi am luat biru-
inza und wir hatten den Sieg.

Пре врьшмашин ам рвинс, ши ам кѣтѣт рфѣгѣ
pre vérshmaschii iam énvins schi iam betuc
énfuge die Feinde sind überwunden und in
die Flucht geschlagen.

ШН АНСАВ АВАТ ТОАТЕ ТЪНЪРН, АРМЕ, ПЪЦИ СТЪКЪР-
РН, ПРАФЪ ШН ПРОФИАНТЪЛА schi lissau luat toa-
te tunuri, arme, puschi, fsteaguri, prafu
schi proviantul, Man hat alle ihre Kanonen,
Gewehre, Flinten, Fahnen, Pulver und Pro-
viant erbeutet.

АКЪ АМНЕЗЕЪ СЪ ФІЕ ТЪРЪ КЪРЪНА ПАЧЕ ДЕА ДУМ-
неfesseu sse fie iaré kuraénd patsche Gott
gebe, daß bald wieder Friede werde.

X.

АА КАТЕ ЧАСВРН ВИНЕ КАРЪЛА (КАРЕТА) ІА КАЕТЕ
tschafsurii vine karul (kareta) um wie viel
Uhr kommt der Wagen?

ТОАТЕ СЪНТ РЪНАВНТЕ тоате fsaént rénduite ist als
les bestellt.

АЕ НЪ КОМ МЪУЕ (ПЪРЧЕДЕ) МЪНЕ, НЪ КОМ НЪТЪК
авънуе АА ЗІОА ХОТЪРЪТЪ де ну vom mer-
tsche

dsche (purtfchede) mäene nu vom putea a-
schundliche la sioa hoteräeré wenn wir mor-
gen nicht aufbrechen, so können wir den be-
stimmten Tag nicht eintreffen.

ДЪМИ ВОЕ СЪ ТЕ ПЕТРЕКЪ ПЪНЪ ЛА ПОЖОН, demi
voe sse te petrek pené la Poschon, erlau-
ben Sie daß ich sie bis Preßburg begleite.

ЕЪ СЪНТЪ ВЪКЪРОСЪ, СЪМЪ ПЕТРЪКЪ Ш СОЦІЕ НА
ДОМНАТА ЕУ ССЕНТЪ БУКУРОСЪ, SSEMÉ PETREA-
KÉ O SSOZIE KA DOMNIATA ES IST MIR LIEB VON
einem so angenehmen Gefährten begleitet zu
werden.

РМИ ПАРЕ РЪЪ КЪ НЪ АМ ЛОКЪ ЕМИ ПАРЕ РЕУ КЕ
NU AM LOK ES IST MIR LEID DAß ICH KEINEN PLAZ
habe.

КАЛЪ ІЕСТЕ ФОАРТЕ РЪ КАЛЕА ІЕСТЕ ФОАРТЕ РЕА ДІЕ
Strasse ist sehr übel,

ВРЪМЪ КЪ ПЛОАЕ АЪ СТРИКАТЪ КЪНЛЕ (ДРЪМЪРИЛЕ)
VREAMEA KU PLOAE AU STRIKAT KEILE (DRUMURILE)
das Regenwetter hat die Wege verdorben.

ШГЪШІНЛЕ СЪНТЪ ФОАРТЕ АФЪНАЕ ОГЕШІЛЕ ССЕНТЪ
FOARTE AFUNDE DIE GLEISEN SIND SEHR TIEF.

ВА ФИ ДОАРЪ МАИ БИНЕ ПЕ АПЪ А КЪЛЪТОРИ ВАШ
DOARE MAI BINE PE APÉ AKÉLATORI ES WIRD ZU WASSER
beinahe besser reisen seyn.

АЧАСТА НЪ ТЕ СЪТЪДЕСКЪ АТШАСТА НУТЕ ІСФЕТУЕСКЪ
DIEß RATHE ICH IHNEN NICHT.

ДОМНАТА КЪРЪНА ВЕН СУРЪ МЕРУЕРЪ КЪ КОРАБІА ПЕ
АПЪ DOMNIATA KURÄEND VEI URÄE MERDSCHEREA
KU KORABIA PE APÉ Sie werden der Schif-
fartb bald überdrüssig werden.

НЪ ІАСТЕ НИЧЪ Ш ПРИМЕЖАІЕ ДАКЪНЪ КОРАБІА ТАРЕ ДЕ-
СЪДА NU ІАSIE NITSCH O PRIMESCHDIE DAKÉI KO-
rabria tare desstul es ist keine Gefahr wenn
das Schiff stark genug ist.

XI.

88 ам възст о фемѣ фoарте фрѣмоасѣ ен ам
 vésut o femeaie foarte frumoasă eñ habe ein
 sehr schönes Frauenzimmer gesehen.

Трѣпѣла ен ѣналт ман мѣлат лтѣрѣта фрѣмсеца,
 де кѣт трѣсѣриле фецин образѣлѣи чѣле фан-
 ne trupul ei  nnalt mai mult enteraeta frum-
 sseza, de kaet tr surile fezii obr sului tsche-
 le faine ihre schlanke Taile gab ihr noch mehr
 Neis, a s ihre feinen Gesichtsz ge.

Гласѣла ен фѣрмекѣ инимиле гласул еи фирмекѣ
 inimile ihre Stimme bezaubert die Herzen.

Минтѣ ши рѣцелѣверѣ ен, н ман пресѣ мнтеа
 schi  nz leadscherea ei i mai pre lsufs ihr
 Verstand  bertrifft alles.

Ла ѣа ера о копилѣ ла ѣа ера о копилѣ ein M d-
 chen war bei ihr.

Невинновѣцѣа оарѣта кѣн рѣш ѣа nevinov zia o-
 arata kei  nsuschi ia es war die Unschuld selbst.

Фѣкин ен чен марѣ мѣрѣн, да привирен мираре о-
 kii ei tschei mari mier ei, da privirei mi-
 rare ihre gro e blaue Augen gab den anwes-
 senden Bewunderung.

Цѣрѣла ен чел пѣлѣвниц (гѣлѣior) гѣра ши кѣзеле
 ен чѣле рѣмене, образѣла чел нѣтел ал ен
 лтре чѣ тоате, фрѣмсециле рѣул еи tschel
 pl viz (g lbior) gura schi busele ei tschele
 rumene, obr sul tschel neated al ei  ntre
 tsche toate frumsezeile ihre blondes Haar,
 ihre Purpurur Mund, und ihre r thliche
 Lippen,  bertreffen alle Sch nheiten.

Динтре амѣндон копѣн чел ман мнѣ лм ман плаче
 dintre ama ndoi kopii tschel mai mik  m mai
 platsche von den beiden Knaben gef llt mir
 der j ngere besser.

ѢЛ СЪМАНЪ ПТРЕГ КЪ ТАТЪЛА СЪЪ' Ѣl fseamăene
  ntreg ku tatel fs u er ist ganz seinem Va-
 ter  hnlich.

ТАТЪЛА ЛЪН АЪ ФОСТ ѠМ МАРЕ ШИ ЪРА П ЧИНСТЕ
 ПНАЛТЪ tatel lui au fost un om mare schi
  ra  n tshinfste  nnalte sein Vater war ein
 gro er Mann von einem hohen Ansehen.

ѠКІН ЛЪН ЪРА ВИГАНИ, ГЪРА О ДЕШКИДЪ КЪ ЮБИРЕ,
 ШИ ТОАТЪ ФАЦА ѠБРАЗЪЛЪН ЛЪН ПСЕМНА ЗЪ
 СЪПЪМЪЩЕ МЪРІРЕ ПНАЛТЪ OKII lui era vi-
 gani, gura o deschkidea ku iubire, schi toa-
 t  faza obrasului lui  ns mna k  fst p e-
 neschte seine Augen waren voll Feuer, sein
 Mund voll Lieblichkeit, sein ganzes Gesicht
 war Majest tisch.

МЕРЪЛА (ОУМБЛАРЪ) КАШИ ПЪРТАРЪ ЛЪН СЪМЪНА
 АФИ ДОМНІСКЪ mer sul (umblarea) kaschi
 purtarea lui fs m na afi domneafsk  sein Gang
 war Edel wie sein ganzes Betragen.

ѢЛ ЪРА ПЕ ВРЪМЪ ЛЪН ѠМЪЛ ЧЕЛ МАИ ФРЪМОС ѢЛ
  ra pe vreamea lui omul tshel mai frumofs
 er war der sch nste Mensch seiner Zeit.

ЪСОП ЛА ФАЦЪ ШИТОАТЪ СТАРЪ ТРЪПЪЛЪН ЪРА СТРАШ-
 НИКЪ ДЕ ОУРАТЪ  sop la faz  schi toate fsta-
 rea trupului  ra fstrafchnik  de ur et  Uesop
 war eine schreckliche Mi geburt.

ШИ СОКРАТЕС ПЪКЪ НАЪ ФОСТ МАИ ФРЪМОС, СЧИ ІСО-
 kratefs  nk  nau fost mai frumofs und So-
 crates war eben nicht sch ner.

ПЪРЪ ЧЪЛЕ ЧЕ СЪПЪМЪНЪ ѢИ ПЪЛЪНТЪРЪ МИНЦІИ ЛОР
 АЪ ФОСТ МАИ МЪЛТ ВРЕДНИЧЕ КА СТАРЪ ДИНАФЪ-
 РЪ А ТРЪПЪЛЪН ЛОР ЧЕ ЪРА ФЪРЪ КИИ ІАРЕ ІСЧЕ-
 ле tshche fst p enea  i  nl ntru minzii lor
 au fost mai mult vrednitsche ka fstarea di-
 nafar 

afare a trupului lor tŃsche  ra fer  kip ihr inneres war mehr werth, als ihr  usseres.

МАН ЛА ТОЦИ ШАМЕНН СЪНТ ТОАТЕ ПТОАРСЕ mai la tozi oameni fsent toate  ntoarŃse bei den meisten Menschen ist es umgekehrt.

XII.

МЪС ФЪРАТ ѡ ПЪШКЪ ДЕ БЪНАТ miau furat o puŃhk  de v enat man hat mir eine Jagd-
flinte gestohlen.

ЦЕВЪ  РА ГИНТЪНТЪ ZEVEA  RA GINTUIT , DER
LauŃ war damascirt.

ПАТЪЛА  РА ФЕРЕКАТ КЪ АРУННТ ратул  ра ferekat
ku ardschint der SchaŃt war mit Silber be-
schlagen;

ЩЕЛЕЛЕ  РА ЛЪЧИН ozelele  ra lutschii das SchloŃ
war glatt.

ПЕ КЪРЪК  РА ѡ КЪТЪРАМЪ ДЕ АРУННТ ЦИНТЪНТЪ,
pe kurea  ra o k teram  de ardschint zin-
tuit  am Riemen war eine zierliche silberne
Schnalle.

ФЪМИ СУН КАР БЪН ДЕ КЪЛЪТОРИЕ f mi un kar bun
de k letorie machen Sie mir einen bequemen
Reisewagen.

САЪ ѡ КАРЕТЪ КАРЕ СПЪНЪЗЪРЪ ПЪКНЕ ДЕ ФЪЕР,
Ńsau o karete kare Ńsp ensur   n peane de
fier, oder einen Kalesch der in Federn h ngt.

СЪ ФЪЕ ПЪКНЕ ПЪРЕР fs  fie  nkils  ntreg er soll
ganz jugemacht seyn.

ШН КАСЪ АНБЪ ЛОК ДЕСТЪЛА ДЕ АНЪТЪК МЪЛАТ ПЪКЪР-
КА, Ńchi kass  aib  lok destul de aputea
mult  nk rka und damit hinl nglicher Raum
zum packen seyn.

ЛАКНРЪЛА СЪ ФЪЕ ПЕ ДЪНБЪЛА КА ФАЦА ГРАНАТЪЛАВН la-
ki-

kirul sèe fie pe daensul èn faza granatului,
er soll Granatfarb lackirt seyn.

кѢ ЦИНТЕ МИЧ ФРЪМОАСЕ КУ ЗИНТЕ МИСЧ ФРУМОА-
СЕ, MIT KLEINEN ARTIGEN SCHILDEN.

ОУН АЛМАРИУ КЛЕНТ ПЕ ДИНАФАРЪ КЪ ЛЕМН ДЕ НЪК,
кѢ ДОАШ ДЕСПЪРИМЪРЪН МЪР ТРЕБЪН UN ALMA-
RIU KLEIT PE DINAFARÈ KU LEMN DE NUK, KU
DOAO DESPÈRZITURI MEAR TREBUI EINEN MIT NUSS-
BAUM EINGELEGTEN KASTEN MIT ZWEY SCHUBLA-
DEN BRAUCHE ICH.

ОУНЪА ІАСТЕ ДЕ ВЪНАДЪТ КЪ ТОАРТЕ АВРІТЕ АВЪТЪ
ФАСОНЪА ШИ ФОРМА ЧЪК МАН НОАШ UNUL ІАС-
ТЕ DE VÈNDUT KU TOARTE AURITE DUPÈ FASONUL
SCHI FORMA TSCHEA MAI NOAO ÈS İST EINER ZU
VERKAUFEN, MIT VERGOLDETEM BESCHLAGE NACH DER
NEUESTEN FAŞON.

СКАВНЕЛЕ СЪ ФІЕ КЪ ЛАК АЛБ ЗЪГРЪВІТЕ ШИ КЪ
ТРАНДАФИРН СЪПАЦИ КЪ РАМЪРН ПЕДЕЛАТЪРЪН
АВРІТЕ İSKAUNELE SÈE FIE KU LAK ALB SUGRÈVI-
TE SCHI KU TRANDAFIRI SÈEPAZI KU RAMURI PE-
DELATURI AURITE DIE STÜBLE SOLLEN WEİß LACKIRT
WERDEN MIT VERGOLDETEN ROSEN, UND LEISTEN.

ПЕ ДИНАФАРЪ КЪ ДАМАСТ РОШЪ ЛЪРЪКАТЕ КА СТА
ФРЪМОС, PE DINAFARÈ KU DAMAST ROSCHU ÈN-
BRÈKATE VA İSTA FRUMOLS, DIE SİZE MIT ROS-
THEM DAMAST ÜBERZOGEN, WERDEN SICH AM BE-
STEN SCHICKEN.

ЪС ЛЕВОН ТОКМН ТОАТЕ СПРЕ ПАЪЧÈРЕ ÈN LEVOI TOK-
MI TOATE SPRE PLÈTSCHERE, İCH WERDE ALLES AUF
DAS BESTE BESTELLEN.

ПЪТРЕ ЧАСЪРНЛЕ ЧЕ ЛЪМ ВЪЗЪТ ЁС, ЁРА ОУНЪА ФЪП-
ТЪРЪН НОАШ ДЕ ОУСЕБИТЪ İNВЕНЦИЕ ÈNТРЕ TSCHA-
SURIŁE TSCHÈ LEAM VÈSUT EU, ЁРА ONUL FÈP-
TURÈ NOAO DE USSEBITÈ İNVENZIE UNTER DEN İN-
BRIC

brigen Uhren war eine von besonderer Erfindung.

Ча:ѡа ачестѡа ркинѡа глонцѡа (глобѡа) лѡми,
pre al kërui pol, (lature) şchedea Dumneseul
amorului (dragofştei) karele kò oyn
skiptruş ptinc toatş lşmş ştşpnşre,
tschafsul atşhessta ênkipiua glonzul (globul)
lumi, pre al kërui pol, (lature) şchedea
Dumneseul amorului (dragofştei) karele ku
un şkiptru êntinş toatş lumea ştşpşneschte,
die Uhr stellte eine Welt = Kugel vor, auf
deren Pole der Liebes = Gott saş, der mit aus =
gestrecktem Scepter die ganze Welt beherrscht.

кѡ ачест скиптрѡ, рторкѡндѡсѡ роатѡе, арѡга
часѡриле, каре ѡра рсемнате пре инелѡа чел
дин преѡр ал глобѡлѡн лѡмин, ку атşhesst
şkiptru, entorkşenduşş roatele, arşta tscha =
şurile kare ѡra ênşemnate pre inelul şchel
din predşur al globului lumi, mit diesem
Scepter zeigte er von dem Uhrwerke herum
getrieben, die Stunden an dem die Welt =
Kugeln umgebenden Stundenringe.

XIII.

ѡѡ ам тотѡедна бѡкурѡе кѡна вѡз не ѡмѡа аче =
ста венина ѡи ам тот деуна bukurie kşend
vşş pe omul atşhessta venind, ich freue mich,
so oft ich den Menschen kommen sehe.

ацтѡз гѡндѡск ѡла вѡз ѡрѡ, ашtes gşendefşk
şel vşş iarş, heute habe ich Hoffnşng ihn
wieder zu sehen.

кѡна бате ѡл фортепиано (клавирѡа) атѡичи оум =
пле инимиле кѡ оумире кşend bate ѡл fortepi =
ano (klavirul) atunşchi umple inimile ku
nimire, wenn er das Klavier berşhrt, so şub =
şet er alles mit entşufen.

ар пофти омѣла съла тот аскѣлте ар posti omul
 ssel tot askulte, man würde ihn immer zu
 hören wünschen.

ѣѣ дореск таре съ къз пріетнини міен аич ѣи до-
 реск таре sse vés prietini miei aitsch ich
 verlange recht sehr meine Freunde hier zu
 sehen.

ши съ рпарци ѣѣ кѣ ѣн веселіа каре фінна син-
 гѣр нѣи аша десфѣтатѣ schi sse enparzi ѣи
 ку ѣи vefselia kare find fsingur nui ascha
 desfétaté, und mit ihnen das Vergnügen zu
 theilen, daß mir allein nicht so angenehm ist.

ѣѣ дореск дѣптѣ шдхнтѣ пре карѣ аша де мѣлат р-
 залар ѡ пофтеск ѣи дореск dupè odichné
 пре каре асча де мулт ѣнсадар ѡ постеск,
 ich sehne mich nach der Ruhe die ich so lange
 vergeblich wünsche.

ман алес чен аморози (рдрѣгостницн) нич ѡке-
 селіе нѣ гѣсеск кѣ каре шар петрѣче маі а-
 лѣс тсхеі аморози (ѣдрѣгостизи) нитсч
 ѡ vefselie nu gésesck/ku kare schar petrea-
 tsche, die zärtlich liebenden finden in nichts
 Vergnügen, was sie zerstreuet.

чѣк маі дѣлче симцире іесте ацерѣе лакрѣмиле де
 пе ѡкін челѡр че пѣтнмеск, ши атѣрнѣ къ-
 кърїе р Інимиле лѡр, тсхеа маі дѣлсче
 fsmziri іѣсте асчтердїсче lakrémile de pe
 okii tschelor tsche pétimesck, schi aturna bu-
 kurle ѣн inimile lor, die süßeste Wollust, die
 Thränen von den Augen der leidenden abzu-
 trocken, und Freuden in ihre Herzen zu
 gießen.

ацаста іесте фѣрнчнрѣ чѣк адевѣратѣ, асчашста
 іѣсте feritschirea tschea adeveraté, das ist
 wahre Seligkeit.

ГРЪМЪАНТЕ ПЪМПАЪРИ НЕНОРОЧИТЕ, АРЪМЪ пре
 шамени къ дъхъри децентате П МЕЛАНКО ІЕ,
 grémédite éntaempléri ne norotſchite, arunké
 pre oameni ku duchuri deſchreptate én me-
 lankolie, gebäufte Unglücksfälle verſenken die
 heiterſten Geiſter in Schwermuth,

ПТРИЕТАРЪ ІАСТЕ ОУМБРА П ІКОАНА НОРОЧИРИ О-
 МЕНЕЦИН; éntriſtarea iaſte umbra én ikoana
 norotſchirii omenefchti, Traurigkeit iſt der
 Schatten im Gemälde der Menſchlichen Glück-
 feligkeit,

ДАКЪ НЪИ ОУМБРА АША ТАРЕ, ШИ ПРЪ МАРЕ ІА П-
 НАЦЪ П ІКОАНЪ АВМИНА, daké nu umbra
 aſcha tare ſchi prea mare, ia énnalzé én i-
 koané lumina, wenn der Schatten nicht zu ſtark
 und zu groß iſt, erhöhet er das Licht,

СКЪРБА ГЛОДЕШЕ ВІАЦА ШМЪВА, КАШИ ВЕРМЕЛЕ РЪ-
 ДЪЧНА ФЛОРИЛОР СКЪМПЕ ſkæerba glodeſchte
 viaza omului, ka ſchi vermele redéſchina flo-
 rilor ſskumpe, Gram naget das Leben des
 Menſchen ab, wie die Raupe die Wurzel der
 köſtlichen Pflanzen,

ДЕЗНЪДЪЖДЪРЕА ІАСТЕ СТАРЪ ЧЪ МАИ СТРАЖНИКЪ
 ІА ІАСТЕ ІАВА ПНЪШИ, desnédéſchduirea iaſ-
 te ſstarea ſſchea mai ſſtraſchniké ia iaſte
 jadul énsuſchi, die Verurteilung iſt der
 ſchrecklichſte Zuſtand, ſie iſt die Hölle ſelbſt.

XV.

МЪ ДОАРЕ КАНДА МЪ ДОАРЕ КАПУЛ, DER KOPF THUT
 MIR WEHE,

МЪ ЖЪНГЕ ПЛАТЪРЕ ДЕ ДИРЪКТА МЪ ДЪШУНГЕ ЁН-
 ЛАТУРЕА ДЕ ДИРЕПТА, ЕШ СІИТ МІИШ ІН ДЕР
 РЕХТЕН СЕІТЕ,

ЖЪ НЪ МАИ АМ ПЪТРЕ ЕУ НУ МАИ АМ ПУТЕРЕ, ІШ
 HABE KEINE KRAFT MEHR,

Ѹ нѸ ман поч рѣда дѣрѣт, eu nu mai potſch
rēbda durerea, ich kann die Schmerzen
nicht länger aushalten.

Ѹм трѣче тоатѣ Ѹгѣдѣрѣт, em treatſche toa-
tē engēduirea, die Geduld vergehet mir.

Ѹа аре боала апен (хидропика) еl are boala apei
(hydropica) er hat die Wafferſucht.

аре дѣрере де динци, ши дѣрере де кап, are du-
rere de dinzi, ſchi durere de kap, ſie hat
Zahn-Schmerzen, und Kopfwehe.

лаѸ кѣприне фригѣриле ши вареѣ венин, lau ku-
prins frigurile ſchi varſe venin, er hat das
Brechfieber.

болнавѣа (бетѣга) тѣте Ѹ примѣдѣе, bolna-
vul (beteagul) iaſte en primeschdie der
Kranke iſt gefährlich.

нѸ тѣте нѣдежае сѣ сѣ скоале, nu iaſte nēdeſch-
de ſe ſe ſkoale, es iſt kein Aufkom-
men mehr.

рѣнаѣещеци каѣа, гаенѣеſchteзи каѣа, beſtellen
ſie das Haus.

ѸмнезеѸ сѣ фѣе ноаѸ тѣтѣрор милостив, Dum-
neseu ſe ſe noao tuturor miloſtiv, Gott
ſey und allen Gnädig.

ѸѸ мѣрнт, акѸм еѸѸ сѣѣршт тоате, au murit
akum ſſau ſſerſchit toate, er iſt geſtorben
nun iſt es aus.

Нице Повестири.

I.

Оун Принцип немцеск фінна ꙗ Венѣція, съ
 ꙗделетничѣ съ базъ лѣкрѣриле чѣле вредничѣ
 де поменире але ачен Четъци, ши привина ꙗ а
 челѣ, ꙗв грѣит оун прѣнк сърак кѣтрѣ ꙗв рѣ-
 гѣндѣ съ дѣ чева де милѣ, Принципа ꙗв
 рѣспѣне кѣ нѣ аре нани мѣрѣнци, кѣ ачаста не-
 ꙗдестѣлѣндѣ Прѣнкѣ ꙗв ꙗвѣат кѣ ва мер-
 це съ скимбе; Гѣрѣ касѣ скапе де Прѣнк, Прин-
 ципѣ ꙗв дат оун галвин, не сокотина кѣ ва
 ман вени Прѣнкѣ ꙗвѣрѣпт. Дарѣ кѣт де ма-
 ре ꙗра мирѣ лѣви, кѣнд ꙗвѣпѣ кѣтева минѣте
 вине прѣнкѣ кѣ бани скимбацн. ꙗчастѣ ꙗвѣм-
 пладе кѣ кредницѣ трѣсѣ пе Принципѣ ла ꙗварѣ
 аминте ши ꙗв хѣтѣрѣт съла ꙗв ла дѣнеѣ, ши
 съла кѣрѣкѣ ꙗвѣлѣѣла лѣви.

II.

Мерѣна Јѣан Собѣски, шдинишарѣ крако
 Ажшлар кѣ брателе съв ꙗкѣлѣторѣн, ꙗв зне
 татѣла лѣр лѣзнаѣш зѣша вѣнѣ де кѣтрѣ дѣнеѣлѣ;
 мерѣец Фин мѣен, ши ꙗвѣцѣцн толате че сѣнт
 колѣ де фолос. Гѣрѣ кѣт ꙗв пентрѣ жок, ꙗв-
 вѣцн ꙗвѣтѣ ꙗвѣца личн кѣ Тѣтарѣ ла ꙗтоарче-
 ꙗвѣ волѣтрѣ. Цара лѣшагѣ ста кѣ дѣнѣн ꙗвѣзѣбок.

Einige Erzählungen.

I.

Ein deutscher Fürst befand sich in Venedig, und war beschäftigt die Denkwürdigkeiten dieser Stadt zu besehen. Unter dieser Beschäftigung redete ihn ein armer Knabe an, und bat um ein Almosen. Der Herzog sagte zu ihm, er habe kein Klein Geld, aber der Knabe ließ sich damit nicht abweisen, sondern erboth sich zu wechseln. Um den Knaben los zu werden gab ihm der Herzog einen Dukaten, und dachte an nichts weniger, als den Knaben jemals wieder zu sehen. Aber wie groß war sein Erstaunen, als nach ein paar Minuten der Knabe ihm nachrief und die eingewechselte kleine Münze brachte. Die seltene Ehrlichkeit zog die Aufmerksamkeit des Prinzen so sehr auf sich, daß er sich entschloß ihn zu sich zu nehmen, und auf seine Kosten erziehen zu lassen.

II.

Als Johann Sobiesky, nachmals König in Polen, mit seinem Bruder auf Reisen gieng, so sagte ihr Vater bei ihrem Abschied. Gebet meine Kinder, und lernet, alles was euch nützlich ist. Was das Tanzen anbetrifft, so werdet ihr das hier bei eurer Zurückkunft mit den Tatern lernen können. Polen stand im Kriege mit ihnen.

III.

III.

Внахелм Принципал Сораниѣн ѣра кзприне
 а съвжрши штрѣбъ де липсъ. Оунѣл дин Генерал
 рн съи ста фортѣ де джнѣл съи дескопере гжн
 авл. Двпъ мѣлтъ апъраре съ пърѣ афи Прин
 цѣл плекат спре ачаста, дактъл ѣа адеверн Гене
 рарѣл деспре тѣчѣрѣ са. Ачаста ав ши фѣгъ
 авнт ѣл свпт адеверницъ сфжнтъ, ши лѣш пен
 трѣ ачаста дела витѣзѣл фкредницаре, кѣмкъ
 ѣл фкъ цине Секретѣл ка пре оунѣл дин чѣле
 ман марн бѣне фапте, пентрѣ каре мѣлцъмѣще
 ѣл фтоате зилеле лѣн Дѣмнезѣв.

IV.

Оун шм кзрше фтребъ пре алѣл каре дѣ
 чѣ чева фтрѣ ш мѣхрамъ че аре фтржнса; ѣл
 ав рѣспѣне ла фтребарѣ че н сав кѣзѣт. Кѣм
 къ аре чева че нѣ съ баде съ базъ ѣл.

V.

Оун англѣз алес ста пре ачѣл, съ съ оун
 те ла лѣкрѣл оунѣн зѣграф Прокопент, ши не
 вѣна зѣграфѣл алѣса флѣвнтрѣ, спѣрѣ гро
 фѣл чел мѣрец оуша; ѣрѣ зѣграфѣл лѣз фпине
 пре трѣпте жос. Ачастъ чартъ венниа ф оурѣ
 киле краюлѣн, каре ав ши хотѣрѣт лѣкрѣл пре
 кѣм; лѣрдѣл (графѣл) съ нѣ фартъзѣскъ асѣ
 фтинѣе асѣпра зѣграфѣлѣн. Бон съ ши, зѣн
 съ Краюл къ ѣѣ фтрѣ шкѣпѣлѣ де шкѣ дин
 шап-

III.

Wilhelm Prinz von Oranien war im Begriffe eine wichtige Unternehmung auszuführen. Einer seiner Generale lag ihm sehr an, ihm sein Vorhaben zu entdecken. Nach langem Weigern schien der Prinz dazu geneigt zu seyn, wenn der General ihn von seiner Verschwiegenheit versicherte. Dieser that es unter den heiligsten Betheurungen und erhielt dafür von dem Helden die Gegenversicherung, daß auch er die Verschwiegenheit für eine der größten Tugenden halte, wofür er Gott täglich danke.

IV.

Ein vorwitziger Mann fragte jemanden, der etwas unter einem Tuche trug, was er darin hätte. Er bekam die verdiente Antwort, etwas was er nicht sehn sollte.

V.

Ein vornehmer Engländer bestand darauf, einem berühmten Maler bei seiner Arbeit zuzusehen. Als ihn der Maler nicht hineinlassen wollte, erbrach der stolze Graf die Thür; wurde aber vom Maler die Treppe hinunter geworfen. Der darüber entstandene heftige Streit kam vor den König, der die Sache so entschied; der Lord solle sich nicht unterstehn sich an dem Künstler zu vergreifen. Ihr sollt wissen, sagte er, daß ich den Augenblick aus sie-

шапте преџин почѣ фаче токма атѣца грофи; дартъ
днн шапте грофи ка вон, нѣпоч фаче ниче оун
зѣграф ка ачеста.

VI.

Оун генерал фрѣнчѣск веститѣл Тирене зѣ-
чѣ шдѣтѣ вара зѣдѣф фѣнна фсартѣ оушор
лѣрѣкат лѣтро фѣрѣстѣ. Гѣртѣ оунѣл днн сѣв-
жнторѣн лѣнн вѣзѣндѣл нѣ ман пре днндѣртѣпт
лѣл сокотѣл афн оунѣл днн Соѣнле Сале. Шн
апропѣндѣстѣ мерѣв кѣтрѣ дѣнеѣл, лѣл лобнт
лѣгдѣмѣ кѣ ш палмѣ аспрѣ прѣсте парѣтѣк чѣ
днн жос а коапсен. Гѣртѣ лѣторкѣндѣстѣ Тирене
шн кѣносканд сѣвжнторѣл пре Домнѣл сѣл,
кѣзѣ ла Пнчореле лѣнн, шн кѣ кѣтрѣмѣдраре шѣл
дѣскопернт грѣшала, кѣ лѣв крѣзѣт, а фн со-
ѣл лѣнн. Тирене лѣв рѣспѣне кѣ рѣкларе: лѣкѣ
ннчѣ пре ачѣла нѣ сарфн кѣзѣт сѣл лобѣнн аша
Гаре.

VII.

Дѣспре кѣноскѣта вѣртѣтѣк ннннн англѣзнлшр
ачѣстѣ лѣсте ш пробѣ вѣрдннкѣ лѣ цннере ф-
лннннн; Оун Хѣрѣог фрѣнчѣск лѣв сѣлѣшлѣнт лѣ-
лѣтро кѣрте дѣшлспѣнн лѣцлара Англѣзнлскѣ, мѣ-
ннл прѣсте нолпте ачн, лѣртѣ газла мѣкар кѣ
нѣл лѣвѣт мѣлцннне лѣ сѣвжнторн лѣ снне, тот
лѣв фѣкѣт шсокотѣлѣ лѣ 440. лѣ флорннн,
карѣн лѣл пѣтнт ачѣл Прѣнц. Гѣртѣ лѣвѣл дѣ-
спре ачѣста шнре бѣорннннн англѣзнлскѣ а ачѣлѣнн

ben Bauren eben so viel Grafen machen kann; aber aus sieben Grafen, wie ihr, kann ich keinen einzigen solchen Maler machen.

VI.

Ein Vornehmer Französischer General, der berühmte Türene, lag einmal im Sommer in der Hitze ganz leicht und schlecht gekleidet am Fenster. Einer seiner Bedienten sah ihn von hinten für einen seiner Kammeraden an. Er schlich sich ganz fachte auf ihn zu, und gab ihm im Scherze einen derben Schlag auf den Hintern. Als sich Türene umwandte, und der Bediente seinen Herrn erkannte, fiel er ihm zu Füßen und entdeckte ihm mit Zittern seinen Irrthum, er hätte geglaubt es wäre sein Kammerad. Türene versetzte ganz gelassen: Auch den hättest du nicht so stark sollen schlagen.

VII.

Von dem bekannten Edelmuthe der Engländer ist nachfolgende Geschichte eine merkwürdige Probe. Ein französischer Herzog stieg in einem Gasthose ab in England, und übernachtete daselbst. Ungeachtet er beinahe gar kein Gefolge bei sich hatte, machte ihm der Wirth dennoch eine Rechnung von 440. Gulden die der Herzog großmüthig bezahlte. Als aber der Englische Adel in der Gegend es erfuhr, ließ er die Ungerechtigkeit

des Wirthes durch die Zeitungen bekannt machen, und niemand lehrte mehr bei ihm ein. Der völlige Untergang des Wirthes war die unausbleibliche Folge davon, und diese Rache ein Beweis wie viel Antheil jeder Engländer an der Ehre der Nation nimmt.

VIII.

Eben so merkwürdig ist eine andere Geschichte, die sich im Jahr 1783. im London zutrug. Zwölf Brüder, Söhne eines Schneiders dienten im Amerikanischen Kriege, und hatten sich brav gehalten. Als sie nach geendigtem Kriege nach Hause kamen, fanden sie ihrem Vater in dem äußersten Mangel; und sie selbst waren außer Stande ihm beizustehen. Auf den Vorschlag des jüngsten Bruders wagten sie es endlich bei dem Versamte daselbst um 400. Gulden zu Unterstützung ihres Vaters anzusuchen, wofür sie ihre in dem Dienste des Vaterlandes als brave Soldaten erworbene Ehre verpfändeten. Die Aufseher des Versamtes bezahlten die Summe, zerrissen den Schuldschein, und versprachen den Alten zu versorgen, so lang er lebte. Als dieser Vorfall bekannt wurde, so liefen Vornehme und Geringe, Arme und Reiche den Alten zu sehen, und keiner kam mit leerer Hand. Der Schneider wurde durch diese Freygebigkeit in so gute Umstände versetzt,

тѣрю лѣтарѣ чѣкѣ бѣнѣ ашѣзат, кѣт аѣ пѣ-
тѣт лѣса ши фѣнлор сѣн оуи капитал мѣкѣ,
пентрѣ рѣсплетирѣ фечорейѣн кредницѣн лорѣ.

IX.]

Кѣт де ненорочитѣ мѣте оуи Норсѣд фѣрѣ
де темѣюриле дрептѣцѣн ши фѣрѣ де рѣндѣлѣ,
сѣ поате ведѣ днн Пнлда Монтенегрѣннлор-
дчест норсѣд лѣкѣѣше пре мѣнцѣн дѣланѣен лѣ-
цинѣтѣл хѣтарѣлор Венецѣаннчешн ши тѣрчешн.
Вн сѣнт лѣтарѣ не лѣкорѣн ши а неѣнрѣн оуиѣл
кѣ алтѣл, кѣт ши лѣкашѣрилѣ лор сѣнт ка ѣ лѣпѣш-
кѣтѣрѣ делок де парте оуиеле де алтеле фѣкѣ-
те, касѣ поатѣ трѣкѣ пре дннаннтѣ оуши кѣ-
сѣн вѣчинѣлѣн сѣѣ кѣ асекѣраре, ши касѣ нѣ фѣе
лѣпримѣѣѣе асѣ лѣпѣшка фѣрѣ вѣстѣ де вѣрѣн
вѣчин.

X.

Кѣ тотѣл админтѣрилѣ сѣ цнне колонѣа кѣ-
ре ѣ аѣ ашѣзат оуи дѣнглеѣѣ вѣлхѣлм Пене лѣ-
амернка. Ка ачѣ маре де оусебнре а лѣцнлор
ши а нѣкѣмѣрилор кари сѣ афлѣ лѣчетатѣ чѣкѣ
Знднтѣ де дѣнеѣл Фнладѣлфѣа, сѣтѣпѣнѣкѣше ѣ оу-
ннре вѣрдннкѣ де мнраре лѣтре тѣцн лѣкѣвнторѣн.
дчел пѣмѣнт лѣ кѣмпѣрасѣ Пене лѣбанн, дѣла
ѣаменн чен сѣлѣбатѣчн оуиѣлѣ вѣрѣ ѣл сѣ сѣ мо-
рѣнѣѣскѣ, не лѣгѣдѣннѣл ѣл лѣнш сѣ нѣ флѣѣ
лѣпотрнѣл лор ннче ѣ вѣклѣннре. Пнн ачестѣ те-
мѣюрн, сѣѣ фѣкѣѣт ѣл фѣндѣторѣл норсѣделорчелор
ман лѣфлорнтларѣ, ши шѣл агоннснт лѣмнѣлѣкѣл
сѣлѣѣтѣчѣрен, Пнн днрѣптѣтѣ сѣ лѣналѣѣ чнн-
стнре ши дѣрѣѣстѣ.

daß er seinen Söhnen ein kleines Kapital zu Belohnung ihrer kindlichen Treue hinterlassen konnte.

IX.

Wie unglücklich ein Volk ohne Grundsätze der Gerechtigkeit und Ordnung sey, siehet man an dem Beispiel der Montenegriner. Dieses Volk bewohnt die Gebürge von Albanien an den Gränzen des Venetianischen und Türkischen Gebietes. Sie sind in dem Grade uneins unter sich selbst, daß eine Wohnhüte von der andern über einen Büchschuß weit gebauet ist, damit man mit Sicherheit vor die Hausthüre treten könne, und nicht in Gefahr sey, gleich unversehens von dem Nachbar erschossen zu werden.

X.

Ganz anders verhält es sich in der Colonie, die Wilhelm Penn ein Engländer in Amerika angelegt hat. Bei der größten Verschiedenheit der Religionen und Nationen, die man in der von ihm erbauten Stadt Philadelphia findet, herrschet, eine bewunderungswürdige Einigkeit unter allen Einwohnern. Von den Wilden sogar kaufte Penn das Land für Geld, wo er sich niederlassen wollte, und erlaubte sich gegen sie weder Gewalt noch List. Durch diese Grundsätze wurde er der Stifter eines der blühendesten Völker, und erwarb sich mitten unter Wilden durch seine Gerechtigkeit, Hochachtung, und Liebe.

Стна тревинческ, кърци, ши алте
 ЛСЪММЪРИ ЛСЪМИНЪ.

I.

Прѣ Анзлцате Апзрате!

Чел май жос искълит съ роагъ пентрѸ словозире, ка дѸпъ испрѸвитѸла кѸре ал лѸцѸтѸврнлшр салелѸтрѸ ачасть оуниверситате, пентрѸ май маре мѸкрѸере лнаните а цѸнницеи салелѸ поатѸ фаче Ѹ кѸлѸторіе прин цара немцаскѸ.

Віена I. Декемврїе 1783.

II.

Анзлцате ГѸбернїѸм!

Чел май жос искълит съ роагъ, дѸпъ че дѸ сътѸвршит рѸндѸителе лѸцѸтѸври, пре кѸм анч лнаните дѸвсалелѸ тестимонїи мѸртѸрисеск, съ поатѸ лѸтра ал канцеларїе. Віена.

III.

АнзлцатѸ Генерал Командо!

Чел май жос лѸтъмнат съ роагъ, ка не фїинд май мѸлат харник спре салѸжа милнѸтѸрѸскѸ пентрѸ.

Geschäftsstyl, Briefe und andere
dergleichen Aufsätze.

I.

Euer Majestät!

Unterzeichneter bittet um Erlaubniß, nach geendigtem Studienkurs auf der hiesigen Universität, zu Erweiterung seiner Kenntnisse eine Reise durch Deutschland machen zu dürfen.

Wien den 1. Dezember 1788;

II.

Hochlöbliches Gubernium!

Unterzeichneter bittet, nachdem er, laut beliegendem Zeugnisse, die vorgeschriebenen Studien geendiget, um Erlaubniß zum Eintritte in die Canzlei.
Wien.

III.

Hochlöbliches General Romando!

Unterzeichneter bittet, indem er laut beiliegenden Zeugnisses, zu Militair-Diensten wegen kränklicher

трѣ болнавѣ съѣ Стат, прекѣм адвѣтеле рнани-
те атестатѣри адевереск, ши фѣръ де ачел зб
де ани слѣжинѣ, дѣпѣ Нормал кѣ Пензѣ рѣдиѣ-
нѣ съсе рѣндѣскѣ. Бѣлград.

IV.

Слѣвит Магистрат!

Ани алегѣлѣтеле атестатѣри съ аратѣ, кѣм
кѣ чел маи жос искѣлѣнт, шаѣ зидѣнт касѣ чѣ
пѣсъ роулицѣ оунгѣрѣскѣ свѣпт нѣмерѣл 294. дни
темею нош. р оурмарѣ ачестѣтѣш съ роагѣ дѣпѣ
статорничеле рѣндѣвелѣ але ачестѣви лок, съ съ скѣ-
тѣскѣ де шѣничѣтеле сълѣшлѣвѣри (кортелѣвѣри).
Сибѣю.

V.

Ѣзеленѣи Болестре!

р оурмарѣ рналѣтен порѣвичѣ прѣимѣте, ащѣри
Проекѣлѣ спре ашѣзарѣ локѣрѣлор челѣшр дешѣртѣ-
тѣ ла шѣницѣмѣл чел де ани ал Вамен. рѣтрѣ
ащѣпѣтарѣ прѣ рѣнѣлѣцѣтен хотѣрири. рѣмѣю спре
слѣжѣ прѣ латорю.

ал Ѣзеленѣи Болестре

свѣсъ Н. И.

Umstände nicht mehr tüchtig ist, auch schon 36 Jahre gedienet hat, mit der normalmäßigen Pension in Ruhe gesetzt zu werden.

Carlsburg.

IV.

Löblicher Stadtmagistrat!

Aus beliebigem Zeugnisse erhellet, daß Unterzeichneter sein in der ungarischen Gasse gelegenes Haus Nro. 249. vom Grund aus neu gebaut. In Folge dessen bittet selbiger um die nach den bestehenden Verordnungen hierorts gewöhnliche Befreiung von der Quatierlast.

Herrmanstadt.

V.

Eure Excellenz!

In Folge erhaltenen hohen Befehls unterlege den Vorschlag zu Besetzung der erledigten Stellen bei dem hiesigen Mautamte. In Erwartung der Allerhöchsten Entscheidung verharre pflichtschuldigst.

Euer Excellenz.

unterthänigster M. M.

Прѣшсфинците

Прѣмилшстиве Доамне!

Пърница лека Карте Песторѣккъ тримистъ бнѣк-
речнашр Прѣшсфинцитен мѣрїнтале Аркредницате ши
ачелораш пѣш рланинте грижнїгори де свѣлече, Ар-
трѣ кареле пре тот слѣжнїторюл кредницен дожѣ-
неци, спре рпланирѣ сфинтелшр даторїн, дни пре-
знѣ кѣ аичи алегѣлвнїтеле шрѣндѣвели але Прѣмил-
шстивѣлви Монарх Арѣндѣл Аррептѣри скоале-
лшр, чѣле делнпѣ рсате, дѣпѣ прїнмїта По-
воцвире лѣм фѣкѣт Прешцїлшр Епархїен мѣл
прїн де ажвнѣ копїн кѣносѣвте. Нѣ гаете дарѣ
нїче ш рлоалѣ деспре темейорїле, ши рналѣ
вїлѣлѣ а Архнпѣсторюлвн нострѣ, кѣ вор рѣвфле-
ци тоатѣ нїнмїле кѣ шѣрѣвнїтоаре рѣвнѣ а р-
плани Порѣвнїцїле прѣ рнѣлцатен вонри. Кѣ а
рѣтѣ маї мѣлѣт мѣ вон стрѣлвн ѣѣ кѣ прѣ-
дннѣнне амѣрвнїт а оурма ачелшр Порѣвнїци, а
кѣршр рпланире сннѣврѣ кѣветарѣ Прѣшсфинцї-
тен мѣрїнтале рсемиѣзѣ. Ѣѣ рѣмажю Аррѣк а
лѣннѣ кѣчернїцїе.

Прѣшсфїнцитен Марїнтале

Сѣвѣсѣ Слѣгѣ
Н. Н. Протопоя

VI.

Hochwürdigster /

Gnädigster Herr!

Euer Hochwürdigsten Gnaden väterlichen Hirten-
 brief an die Ihrer Sorgfalt anvertraute Kirchen,
 und die denselben, vorgesezte Seelenforger, wo-
 rinnen Sie jeden rechtschaffenen Diener der Re-
 ligion zu treuester Erfüllung der heiligsten Pflichten
 mit den kräftigsten Beweggründen ermahnen, habe
 ich mit den dabei angeschlossenen Verordnungen
 unseres Allergnädigsten Monarchen über die nothwen-
 dige Verbesserung der Dorfschulen, den in mei-
 nem Zirkel befindlichen Pfarrern nach der darüber
 erhaltenen Einleitung durch hinlängliche Abschriften
 bekannt gemacht. Es ist daher kein Zweifel, daß
 die Grundsätze und das erhabene Beispiel unseres
 preiswürdigsten Oberhirten alle Gemüther mit dem
 thätigsten Eifer zu Erfüllung des allerhöchsten Wil-
 lens befeelen werden. Um soviel mehr werde ich
 mich bestreben mit der gewissenhaftesten Genauigkeit
 jenen Pflichten nachzukommen, deren Erfüllung
 allein Euerer Hochwürdigsten Gnaden Gesinnungen
 bestimmet. Ich verharre in tiefster Demuth

Eurer Hochwürdigsten Gnaden

unterthänigster Diener
 N. N. Erzpriester.

Де Аналт Нѣм нзскѣт,

Прѣ чинстнте Домнѣле Конзиліер.

А рфи вѣтъмарѣ чѣ ман маре, ши рпотривѣ
 бвнѣтатен мѣрїнтале, де аш ета кѣт ман пѣ-
 цин ла Лдогалъ анѣ комендѣн пре фїюл мїев по-
 вѣцвирїи мѣрїнтале, двпѣче ши пѣнѣ акѣм
 лан ртѣмпинат кѣ атѣта протекїе ши повѣ-
 цвире. Інїмн Бугенїи боастрє нѣн требѣще
 Комендаре де кѣмѣа нѣва фїюл мїев лѣтїи
 боастрє аминте де тот не харник, дарѣ арѣ-
 тѣнавте рѣш, рпартѣ лѣн шкротнторю рѣвнѣ-
 тѣцнт, нѣман рѣмѣне алта, фѣрѣ лѣнгѣ аде-
 вѣрата ши нефѣцарника деплинєн мѣле мѣлацѣ-
 мирн еѣ мѣ Коменд Грацїи чєн кѣноскѣте.

Ал мѣрїнтале Прѣчинстнтѣлѣн Домн Конзиліер

Лїовїа р 17-те Фєбрѣар 1809.]

Оѣпѣсѣ Олѣгѣ Н. Н.

VII.

Wohlgebohrner,

Hochzuverehrender Herr Hofrath!

Es würde die größte Beleidigung für Euer Wohlgebohren zuvorkommende Güte seyn, wenn ich Anstand nehme, meinen Sohn Euer Wohlgeb. gänzlicher Leitung zu überlassen, nach dem Sie schon so viel für ihn gethan haben. Ihr edles Herz bedarf keiner weiteren Empfehlung, wenn der Gegenstand Ihrer Aufmerksamkeit nicht ganz unwürdig ist; und selbst von dieser Seite haben Sie so viel Verdienste um Ihren Klienten, daß ich mich selbst zu danken, außer Stande mich befinde. Es bleibt mir nichts übrig, als unter Versicherung einer vollkommensten Erkentlichkeit mich zu fernere Wohlgebohrenheit zu empfehlen.

Lemberg den 27-ten Febr. 1809.

Eurer Wohlgebohren/

Hochzuverehrendester Herr Hofrath
unterthäniger Diener.
N. N.

VIII.

Hochgeehrtester Herr!

So vorsichtig eine vielfältige Erfahrung mich gemacht hat, daß ich nicht leicht Empfehlungsschreiben jemanden mit gebe, so glaube ich doch in gegenwärtigem Falle eine gerechte Ausnahme machen zu müssen, da der Ueberbringer dieses Briefes ein junger Mann von ausgezeichneten Talenten und einem entscheidenden Verdienste ist. Sein zweijähriger Aufenthalt in meinem Hause leistet mir Gewehr dafür, daß er ohne meine Empfehlung Ihre Aufmerksamkeit auf sich ziehen würde. Aber ich glaube es meiner Freundschaft für Sie schuldig zu seyn, Sie vorläufig mit einem so liebenswürdigen Menschen bekannt zu machen, und Ihnen Gelegenheit zu geben sich desto mehr Verdienste um ihn zu machen, und eben so viel um.

Ihren

Pest den 27. Decemb. 1809.

ergebensten Freund und
Diener N. N.

МЪРІАТА ДОАМНЪ!

А рѣн бѣтъмаре дѣрерѣн ши снмцирѣн мѣрѣнтале
 а мнѣшора жалника рѣтѣмпаре, ши кѣм аш пѣ-
 тѣ ѣѣ фаче ачаста, кѣрѣн поменирѣ прѣ вредни-
 кѣлѣн Прѣетни аша рѣн тасте де сѣнѣтѣ, дѣпѣ
 кѣм ши Мѣрѣнтале тасте скѣмпѣ поменирѣ де
 Прѣкѣбитѣл Соцѣ а Мѣрѣнтале? Аѣтѣт ам пѣер-
 дѣт, ши рѣкѣ тот нѣ сѣнт рѣстаре сѣ почѣ ѣѣ
 кѣпринде рѣнанте дѣрѣрѣ кѣре порѣн кѣтрѣ прѣ-
 кѣнтѣл соцѣ а Мѣрѣнтале рѣмѣримѣ ѣн. ѣѣ оу-
 неск лѣкрѣмиле мѣле кѣ але Мѣрѣнтале. Де аш
 пѣтѣ фѣ рѣстаре при ачаста сѣ алнѣз кѣтѣш
 де кѣт жалничѣле дѣрерѣ кѣре ле снмци Мѣрѣята!
 ѣѣ сѣнт

а Мѣрѣнтале Доамнѣ.

а дѣвѣрат Грѣетни ши
 Слѣгѣ Н. Н.

IX.

Gnädige Frau!

Es würde Beleidigung Ihres Schmerzes und Ihrer Zärtlichkeit seyn Ihren Verlust verkleinern zu wollen. Und wie könnte ich das thun, dem das Andenken des rechtschaffenen Freundes so heilig ist, als Ihnen das Andenken des zärtlichsten Gemahls Eheuer seyn muß? So viel habe ich verloren, und doch bin ich noch nicht im Stande den Schmerz einer geliebten Gemahlin in seiner ganzen Größe zu fassen. Ich vereinige meine Thränen mit den Ihrigen. Mögte ich im Stande seyn durch zu Verminderung Ihres Schmerzes etwas beizutragen.

Ich bin

Gnädige Frau,

Ihr wahrer Freund
und Diener N. N.

Милости въ Домницъ!

А ъм вое съ аз парте ла рплинирѣ пофтелар
 Домнитале мѣкар прии Окрисоаре не пѣтънд фи
 кѣ пѣтницъ пентрѣ депъртарѣ съмъ арѣт мѣр-
 тѣрїе статорничнтѣдѣви Норок ал Домнитале прии
 рѣдфлещита динпрѣвнѣ симцире амѣ. Департе
 съ фїе кѣ пофтири ноаш съ ртрерѣмп [бѣкѣрїа де
 акѣм пентрѣ чѣ вїнтоаре мѣ лас кѣ тотѣл весе-
 лїн рн рнкипвирѣ прѣвредникѣдѣви де юбит ми-
 редѣви Домнитале съ вѣз рплинирѣ ачестїи Бѣ-
 кѣрїи каре шан кѣмпѣтат Прїетинилар прии вѣл-
 ичїиле домнитале. Ргѣдѣще съ рдрѣзнеск ѣз,
 амѣ нѣмѣра ши де анчи рнанте ртре прїетинїи
 Домнитале чел че сѣнт.

адикт Чинститорю
 Н, Н.

X.

Gnädiges Freulein.

Erlauben Sie daß ich den Antheil, den ich an der Erfüllung Ihrer Wünsche nehme, wenigstens schriftlich an den Tag lege, da die Entfernung mir es unmöglich macht mich unter den zeugen Ihres Glückes durch das lebhafteste Mitgefühl auszuzeichnen. Weit entfernt mit neuen Wünschen für die Zukunft Ihre gegenwärtige Freude zu unterbrechen, überlasse ich mich ganz dem Vergnügen, in der Schilderung Ihres liebenswürdigsten Bräutigams die Erfüllung des einzigen Wunsches zu sehen, den Ihre Verdienste Ihren Freunden übrig ließen. Erlauben Sie, daß ich mich unter diesen noch fernere nennen darf

Ihren

ergebensten Verehrer N. N.

ДОМНІА МІЕ!

Не лварѣ амните чѣ кѣ атѣта леснре каре съ
 аратѣ дин тоатѣ прѣтарѣ Домнінтале мѣ рѣ
 аѣмнѣ адескоперн кѣ нѣман свѣт фѣгѣдвнца
 оунен кѣвѣасѣ прѣтѣри поц нѣдѣжѣдн ажѣторюл
 Пріетиннашр. Аша дѣпѣ кѣм хѣрничѣа ши рѣсѣш
 талантѣмѣриле домнінтале пѣтимеск свѣт десмер-
 дѣриле десфѣтѣришр кѣрора те ан свѣс, рѣ-
 токма аша съ мнѣшорѣзѣ прецѣл. Хѣрничѣишр
 Домнінтале рѣнантѣ тѣтѣршр шаменнашр полнц
 прнн нѣравѣри вѣне. Оурмарѣ чѣ ман де а-
 проапе лне аскѣлатѣрн вафи ачѣж, кѣ фѣкѣтѣ-
 рн де вѣне ан Домнінтале рѣшвор траѣе мѣна
 де кѣтрѣ Домніата, де време че нѣ безн адѣн-
 кѣл свѣрѣрн кѣрѣи алерн рѣнантѣ. Аша дарѣ
 пріетинн лѣ даторіе кѣ атѣта ман кѣртос съ те
 десмѣнтѣ. Нѣ дефѣма Сфатѣла Кредннчошншр
 Пріетинн; паза Сфатѣлѣн ачестѣл ва хотѣрѣ
 ман прѣтѣмѣвои ѣв де анч рѣнантѣ нѣмн

ал Домнінтале

Пріетин Н. Н.

XII.

Mein Herr!

Die geringe Aufmerksamkeit Ihre Freunde, die in Ihrem ganzen Betragen sich äußert, verſetzt mich in die Nothwendigkeit Ihnen zu erklären; daß Sie auf die Unterſtützung derſelben nur unter der Bedingung einer anſtändigeru Aufführung zu machen haben. So wie Ihre Geſchicklichkeit und Ihre Talente ſelbſt unter den Aufſchweifungen, denen Sie ſich überlaßen, leiden; ſo vermindert ſich auch der Werth denſelben in den Augen aller feinen geſitteten Menſchen. Die nächſte Folge Ihrer Unbeſonnenheit wird die ſeyn, daß Ihre Wohlthäter die Hand von Ihnen abziehen werden. Wenn Sie den Abgrund nicht ſehen, dem Sie zuweilen, ſo muß dieſes Ihre Freunde verbinden Sie davor deſto dringender zu warnen. Verachten Sie nicht unthätig den Rath Ihrer aufrichtigen Freunde; Ihrer Achtung für dieſe Warnung wird es entſcheiden, ob ich mich noch ferner nennen darf.

Ihren

Freund N. N.

Прѣ скѹмп Пріетни!

Кѹ ширѣска адѹчере аминте кѹ требѹе съ мѹ-
 рим съ пѹчѹеск прѣбине философи чен че кѹцетѹ
 деспре гречерѣ тѹтѹрѹр лѹкрѹрнлѹр, Гѹрѹ дѹрерѣ
 пенѹрѹ оѹн Пріетни мѹтат дин лѹме нѹ сѹфере
 ачел кѹцет, ши ман алес де вафи фост Пріетни-
 нѹл фѣкѹторю де кѹнѹтѹци! де аѹ фост ѹл
 аѹлче Пѹринте! Моартѣ оѹнѹи Пѹринте аша
 лѹподобит кѹ кѹнѹтѹци нѹ поате алѹа, фѹрѹ съ
 лѹлѹкѹ симѹцире. Кѹрѹн Іинми лѹѹртосате нѹнѹ-
 ба рѹлѹнѣ поменирѣ незитатѹ! Дѹпарте съ фѹе
 съ мѹ арѹт ѹл дефѹнѹторю дѹрерѹн че порѹи
 Домніата. Чн лѹ ла ачѣ тріетѹ лѹтѹмпларѹ
 лѹпѹртѹшире лѹвѹецѹнтоаре. Лѹсъ пріетенирѣ мѹ
 лѹлѹмнѹ съ лѹлѹк аминте Домніатале, кѹ стѹнт
 лѹаторнѹчнн каре лѹлѹцѹ съ лѹвем кокѹтенире, лѹ
 кѹ ши чел че стѹлѹнѹеце симѹирѣ чѣ май пре-
 сѹе ачинѹтен, ши требѹе съ фѹн лѹлат Домніата
 аминте, кѹт аѹ пѹтѹмнѹт Фамиліа, Требиле, ши
 сѹнѹтатѣ Домніатале. Дарт ѹл вѹз кѹ ачесте
 лѹлѹчери аминте але пріетнилѹр, маѹ нанте лѹкнѹ
 кѹцетат, ши лѹтѹмпннн лѹгриѹнрѣ лѹр, кѹ то-
 те привѹеце ачестѣ ва ѹ арѹтаре симѹнѹтоаре лѹ
 Пріетнирен спре каре ан лѹлѹторнѹт лѹлѹлѹторѹт
 пре аднѹкѹлѹ

Н. Н.

IVX.

Ehrestester Freund!

Mit der allgemeinen Nothwendigkeit zu sterben mögen sich die Philosophen bei Betrachtung der Hinfälligkeit aller Dinge sehr gut beruhigen; aber der Schmerz über den Verlust eines Freundes ver trägt diese Betrachtung nicht, und wenn noch gar der Freund unser Wohlthäter war! wenn er gar der zärtliche Vater war! der Verlust eines solchen Vaters muß empfindlich seyn. Welchem hartherzigen Menschen würde er nicht unvergesslich bleiben? Weit entfernt Ihren Schmerz zu Tadeln, nehme ich den lebhaftesten Antheil daran. Aber die freundschaft fordert mich auf, Sie zu erinnern, daß es Pflichten giebt die uns Mäßigung selbst des ehrwürdigsten Gefühls auflegen Sie müssen es selbst schon bemerkt haben, wie viel Ihre Familie, Ihre Geschäfte, so gar Ihre eigene Gesundheit dabey gelitten haben. Doch ich sehe Sie schon den Erinnerungen Ihrer Freunde zuvorkommen, und Ihren Besorgnissen begegnen. Sehen Sie diese indessen als den Beweis der zärtlichsten Freundschaft an, wozu Sie schon so vielfältig verbunden haben.

Ihren

ergebensten N. N.

Deutsches Register.

Anmerkung. Zur Erleichterung des Aufschlages der in dieser Sprachlehre befindlichen Wörter dienet folgendes Verzeichniß, worin denjenigen, welche dieses Register bei ihrer Uebung gebrauchen, gezeigt wird, auf welchem Blatte das Wort aufzusuchen ist. Nur merken wir folgendes: daß die Buchstaben o. m. u. anzeigen, ob das Wort oben, mitten, oder unten, zu suchen sey: denn das sollen diese drey Buchstaben bedeuten. Auch werden die in dieser Sprachlehre befindlichen fehlerhaft gedruckten Wörter in diesem Register verbessert.

A.

- | | |
|-----------------------|----------------------------|
| Naß 34, o. | abgenagt 94, m. |
| abbeißen 247, u. | angeschabt 122, m. |
| Abbildung 65, m. | abgesondert 95, u. |
| abbrechen 249, u. | abgestorben 92, u. |
| abbrühen 239, o. | Abgrund 56, u. |
| abdringen 239, m. | abgewest 94, m. |
| Abend 361, u. | abgezweckt 94, m. |
| Abenddämmern 375, o. | abhalten 236, u. |
| Abenddämmerung 45, m. | abhandeln (beim Einkauf- |
| Abendessen 268, m. | fen) 231, m. |
| Abendmahl 323, o. | abhärcmen 263, m. |
| Abendzeit 58, o. | abfragen 254, m. |
| Abfall 62, u. | abfühlen 256, o. |
| abfallen 226, u. | abkrümmern 252, o. |
| abfasern 235, m. | abladen 235, m. |
| abflechten 236, m. | Ablaß 60, o. |
| Abgabe 60, u. | ablaufen 344, o. |
| | ablegen (den Zorn) 236, o. |
| | Ableitung 66, m. |
| | abmatten 267, m. |

abmä-

Deutsches Register.

- abmähren 243, v.
 abnagen 268, m.
 Abnahme 63, u.
 abnehmen 257, v.
 abnehmen (das Wasser)
 256, u.
 abpacken 235, m.
 abrathen 236, v.
 abfatteln (dem Pferd den
 Rücken) 237, u.
 abschaben 254, m.
 Abscheu 56, v. 70, v.
 abschneiden 268, u.
 absetzen 245, m.
 absondern 236, m.
 Absonderung 63, u.
 abstecken 229, m.
 absteigen vom Pferd 60, m.
 absterben 247, m.
 abstreifen 257, u.
 abstruzen 256, v.
 Abt 354, u.
 abtheilen 236, v.
 abtrennen 236, m.
 Abtritt 74, m.
 abweichen 352, u.
 abwenden 228, m.
 Abwendung 60, m.
 abwischen 269, m.
 abzäumen 236, u.
 abzupfen 235, m.
 abzwicken 250, m.
 Achseln 331, m.
 acht 92, u.
 achtgeben 229, u.
 Achtbarkeit 62, u.
 Acker (ungepflügter) 80, u.
 ackern 228, m.
 Ackermann 53, v.
 adeln 230, m.
 Adern 332, u.
 Aehnlichkeit 61, u.
 Aelster 76, m.
 Affe 76, u.
 Aferreden 46, v.
 Afaun 82, m.
 Alee 385, v.
 allenfalls 299, v.
 allenthalben 278, u.
 allerhand 293, m.
 Allerheiligentag 329, v.
 allerwärts 279, m.
 allgemach 292, v.
 Allgemein 95, m.
 Allgemeinheit 71, m.
 Allmächtige (der) 321, u.
 Allmosen 56, u. 80, v.
 Allmosenbüchse 43, u.
 allzeit 280, m.
 als (wie) 296, v.
 als (da) 298, m.
 alsdann 300, u.
 also 300, u.
 alsobald 290, m.
 alsogleich 279, u.
 Alt (Fluß) 326, m.
 alt 93, m.
 alt werden 231, m.
alters

Deuttsches Register.

- altes Weib 71, u.
 Altar 54, v.
 Alter 333, u.
 Alter (graves) 87, m.
 Amboß 80, v.
 Ameise 76, m.
 Amme 76, m.
 Amsel 19, u.
 Amt 58, m.
 Amtirung 56, v.
 anberaumen 258, m.
 anbiethen 269, u.
 anbringen (Waaren) 241, u.
 Andacht 322, u.
 Anderer 119, u.
 ändern 247, u.
 anders 291, m.
 anderswohin 279, v.
 aneifern 271, m.
 Aneiferung 62, u.
 aneinanderfügen 264, v.
 aneinanderstossen (die Ey-
 er) 268, m.
 Anfang 44, u.
 anfangen 276, u.
 anfassen 228, m.
 anfesseln 265, m.
 anflechten 236, m.
 Anflebung 64, u.
 Anfuhr 41, v.
 angeben 232, m.
 angefüßt 101, m.
 angeblebt 98, m.
 Angel 87, m.
 angenehm 89, m.
 Angesicht 329, u.
 angestossen 98, m.
 angewöhnen 249, u.
 angreifen 228, m.
 Angst 60, v.
 ängstigen 290, m.
 Aengstigung 65, u.
 anhängen 227, m.
 anhauchen 226, u.
 anheften 250, m.
 anhezen 228, v.
 anheischig 107, v.
 Anhöhe 324, u.
 Anhöhe eines Gebirgs 49,
 m.
 Anker 82, m.
 Anklage 44, v.
 anklagen 254, v.
 Ankläger 50, u.
 ankleben 245, u.
 ankleiden 270, v.
 ankommen 232, v.
 ankündigen 276, u.
 Ankündigung 64, m.
 anlanden 258, m.
 anlangen 258, m.
 Anlauf 67, v.
 anlegen 229, m.
 anlegen (den Grund) 264, v.
 anlehnen 254, m.
 anlocken 227, v.
 anlocken (zum Bösen) 247, v.

Deutsches Register.

- anlöthen 245, u.
 Anmerkung 61, m.
 Anna 30, v.
 anpacken 228, m.
 anquicken 248, v.
 anrathen 260, u.
 anreihen 276, u.
 anreizen 228, v.
 anrichten 264, v.
 anrichten (Blutbad) 239,
 m.
 anrühmen 245, m.
 anschaffen (sich etwas) 244,
 m.
 anscheren (das Garn der
 Länge nach) 255, u.
 anschieben 267, v.
 anschieren das Pferd 276,
 u.
 anschmieden 273, u.
 anschrauben 256, m.
 Ansiedler 38, m.
 ansonst 300, v.
 ansprechen 243, m.
 Anstalt 65, v. 78, m.
 anstarren 276, m.
 anstecken 229, m.
 anstemmen 252, u.
 anstellen 229, m.
 anstiften 270, m.
 anstossen 245, v.
 anstrengen (sich zu etwas)
 267, v.
 Anstrengung 65, u.
 anstrücken 273, m.
 ansuchen 267, u.
 anthun (jemanden einen
 schändlichen Pöffen) 239
 u.
 Antrag 45, v.
 antragen 269, u.
 antreiben 257, v.
 antreten (eine Reise)
 251, v.
 Antwort 44, v.
 antworten 255, m.
 anwerben 231, u.
 anwerfen (die Wand) 241
 v.
 Anwurf 83, v.
 Anzeige 62, v.
 anzetteln 264, v.
 Anzug 68, u.
 anzünden 185, m.
 Apfel 43, u.
 Apfelbaum 8, u.
 Apostelstele 329, v.
 Apotheker 357, m.
 April 327, u.
 Araber 352, m.
 Arabien 349, v.
 Arbeit 76, m.
 arbeiten 162, u.
 Arbeiter 53, u.
 arbeitsam 93, m.
 Arbeitsamkeit 62, u.
 Archimandrit 354, u.
 Argwohn 65, v.
 argwöh-

Deutsches Register.

- argwöhnlich 251, u.
 arm 89, m.
 Arm (der) 331, m.
 Armee 37, u.
 Armenien 349, u.
 Armuth 56, u.
 Arsch 43, m.
 Arsenik 57, o.
 Art 42, m.
 artig 99, u.
 Arznei 37, m.
 Arzt 257, m.
 Asche 441, o.
 Asche (gliedende) 75, m.
 aschenfärbig 108, m.
 Aschfisch 41, u.
 Ast 38, u.
 Athmen 255, u.
 athmen (bisig) 265, u.
 auch 299, m.
 Aue 325, o.
 Aue (verzaunte) 80, m.
 auf 297, m.
 aufbinden 235, u.
 aufblähen 234, o.
 aufbrechen 250, u.
 aufbürden 271, o.
 aufdunsen 234, o.
 Aufenthalt 67, m.
 Auferstehung 328, u.
 auffahren 255, u.
 Auffahrt 328, o.
 auffangen 252, o.
 Aufführung 62, o.
 aufgebettet 93, o.
 Aufgang der Sonne 326, m.
 Aufgeblasenheit 61, o.
 aufgehängt 104, o.
 aufgehört, 108, m.
 aufgeloffen 105, o.
 aufgibt 95, u.
 aufgeräumt 93, u.
 aufgerieben 105, m.
 aufgeschlitzt 96, m.
 aufgeschwollen 105, o.
 aufgethauet 94, o.
 aufgürteln (das Pferd)
 235, m.
 aufhalten 106, m.
 aufheften 235, m.
 aufklastern 260, o.
 aufklauben 243, m.
 Aufladung 82, m.
 Auflage 61, o.
 auflechten 236, o.
 auflösen 262, o.
 auflösen (künftige Dinge)
 268, u.
 auflösen (was verworren
 war) 235, u.
 Auflösung 60, o.
 aufmachen (sich früh auf
 die Reise) 248, u.
 aufmachen (öfnen) 235, m.
 aufmerken 229, u.
 Aufmerksamkeit 62, o. 69, o.
 aufmuntern 237, u.
 Aufmunterung 61, o.
 aufnehmen 252, o.
aufstrei-

Deutsches Register.

- aufreiben 252, o.
 aufreißen (was angeklebt war) 235, u.
 aufrichten 275, m.
 aufritteln (ein angefülltes Gefäß) 266, o.
 aufzigen 241, u.
 Aufrubr. 77, m.
 aufziehen 263, m.
 Aufschlag (an einem Kleid) 235, m.
 aufschließen 235, u.
 aufschließen 258, u.
 aufschmalen 235, u.
 Aufschrift 349, m.
 Aufschub. 61, o.
 Aufsicht 75, u.
 aufsperrn (den Mund) 141, u.
 aufspünden 236, m.
 aufstehen 257, m.
 aufstopfen 236, u.
 aufströffen 260, o.
 aufsuchen 241, u.
 aufstürmen 266, m.
 aufreiben 257, m.
 austrennen 235, m.
 aufwallen (das Wasser.) 264, o.
 aufwarten 258, o.
 aufwecken 237, u.
 Aufwiegler 52, u.
 Aufwiegung 77, m.
 aufschwellen 230, m.
 aufschwülen 230, m.
 Aufseher 357, u.
 Aufsicht 75, u.
 Aufzeichnung 65, m.
 Aug. 19, o.
 Augen- Arzt 357, m.
 Augenblick 327, m.
 Augenlied. 330, o.
 Augenstern 330, m.
 Augenwimper 330, o.
 Augenwinkel 330, o.
 August 327, u.
 Ausathmung 59, u.
 ausbraken. 230, u.
 ausbreiten 229, m.
 ausbrütten 242, m.
 ausbrüten (junge Hühner) 253, o.
 Ausbrütung 77, m.
 ausdehnen 261, u.
 auseinander drehen 255, u.
 auserlesen 92, u.
 Ausgang 66, u.
 ausgebreitet 93, o.
 ausgebeugt 108, o.
 ausgehöhlt 94, o.
 Ausgelassenheit 92, o.
 ausgenommen 300, m.
 ausgewachsen 94, m.
 ausgewintert 96, m.
 ausgezogen 95, m.
 ausgiebig 103, u.

Deutsches Register.

- Ausgießung 62, m.
 Ausguß 60, v.
 aushecken 237, u.
 ausheutern 237, u.
 aushobeln 277, v.
 aushölen 234, v.
 ausjätten 240, m.
 auskehren 248, m.
 Auskundschafter 54, u.
 ausleeren 233, m.
 Ausleerung 62, u.
 Ausleger 52, u.
 auslegen 263, v.
 auslösen (eine Hypothek) 235, v.
 ausmachen (eine Sache gänzlich) 268, m.
 Ausmessung 60, v.
 ausmustern 230, u.
 austrasten 266, u.
 Ausreißung 65, u.
 ausreiten 65, v.
 austrotten 236, m.
 ausruben 265, u.
 Ausrupfung 65, m.
 ausfällig 93, m.
 ausfaugen 260, v.
 außer 300, m.
 außerdem 300, m.
 außerhalb 279, v.
 ausschließen (ein zarter Schoß an Kräutern) 272, m.
 ausschlagen (eine Scharren) 269, m.
 ausschlagen (der Friesel) 252, m.
 Ausschlag 353, m.
 Ausschnitt von Sohlenleder 35, n.
 ausspähen 241, m.
 ausspannen (die Pferde) 236, u.
 Aussprache 58, u.
 aussprechen (deutlich) 235, v.
 ausspühlen 242, m.
 ausspucken 257, u.
 austrotten 272, m.
 austauben 253, v.
 austreten 257, m.
 austreten 262, m.
 Aussteller (Tadler) 102, v.
 austeuern 272, m.
 Aussteuerung 60, u.
 austropfen 236, m.
 austreichen 269, m.
 austrecken 275, v.
 austreiben 257, m.
 austreten (die Schuhe) 257, u.
 autrocknen 239, u.
 ausüben 261, u.
 auswandern 249, v.
 ausweichen 226, u.
 ausweisen 232, u.

Deutsches Register.

auswendig 278, u.
 auswinden 259, o.
 auswirken 266, o.
 auswurf 79, u.
 ausziehen 236, m.
 Aze 56, u.
 Art 64, o.

B.

baarfüßig 95, u.
 Bach 11, m.
 Backstelsje 75, u.
 Becher 42, u.
 backen 242, u.
 Backzahn 20, m.
 Bad 63, m.
 baden 257, o.
 Badstube 31, m.
 Bähnen 78, u.
 Balken 74, m.
 Ball (Ballon) 76, u.
 ballenweise 292, o.
 balgen 230, u.
 Banat 250, o.
 Band 83, m.
 Band (am Zopfe, oder Hut)
 75, m.
 Bank 87, o.
 Bankerot machen 247, u.
 Bann 56, o.
 Bär 3, o.
 Bärin 55, u.
 Barbiermesser 49, u.
 Barbier 357, u.

Barmherziger 34, m.
 Barmherzigkeit 56, u.
 Bart 73, o.
 bärtig 93, m.
 Bauern 240, m.
 Bauer (rober) 41, u.
 Bauer (sächsischer) 41, u.
 Bauer 36, o.
 Bauch 331, u.
 Baum 50, o.
 Bäumchen (gepfropftes)
 54, m.
 Baumöhl 347, m.
 Baumwolle 37, m.
 Bauchgrimmen 352, u.
 Baumeister 357, u.
 Bäufchel 81, m.
 Bayer 549, u.
 Bayern 349, u.
 Beamte 52, u.
 beängstigen 258, u.
 beantworten 255, m.
 Beben 42, m.
 Bedachtsamkeit 67, o.
 bedecken 230, m.
 bedielen 230, m.
 bedienen 258, o.
 bedingniß 77, u.
 bedenken 229, m.
 bedürfen 262, m.
 beehren 266, u.
 beehret 106, u.
 Beeiferung 58, o.

Deutsches Register.

- beeifern 230, m.
 beeißen 239, m.
 Beere 72, u.
 Beet (worauf mann Samen streuet) 45, v.
 Befehl 76, m.
 befehlen 251, m.
 Befehlshaber 54, u.
 befestigen 240, m.
 befestigung 63, u.
 besuchen 239, m.
 befleckt 102, m.
 befließigen 249, u.
 beflügeln 169, u.
 befragen 275, m.
 befreien 74, m. 155, m.
 Befreiung von Abgaben 257, u.
 befriedigen 253, u.
 befremden 274, u.
 befremdung 60, v.
 befruchten 239, m.
 befürchten 261, m.
 begabt 96, v.
 begaben 238, m.
 begankeln 240, v.
 begegnen 275, u.
 Begegnung 61, v.
 begehren 65, v.
 begehren (eine Person zur Ehe), 250, v.
 Begierde 66, v.
 begierig 109, u.
 begierig seyn 254, u.
 begießen 263, u.
 beglaubigen 227, v.
 begleiten 250, v.
 Begleiter 53, u.
 Begleitung 65, m.
 beglücken 249, m.
 begnügen 271, u.
 begnügt 107, v.
 begreifen 243, u.
 Begräber 53, v.
 begraben 271, m.
 Begräbniß 70, m.
 begränzen 248, m.
 begränzt 99, m.
 begrüßen 272, m.
 begünstigen 253, m.
 behacken 268, u.
 behalten 267, u.
 Behältniß 67, v.
 behandelt 104, m.
 Beharrlichkeit 65, m.
 beherbergen 242, u.
 Beherbergung 64, m.
 beherrschen 230, v.
 beherzt 97, v.
 beherzigen 246, u.
 behülflich 92, m.
 beheren 232, m.
 Beichtvater 354, u.
 bejagen 162, u.
 Beil 64, v. 74, m.
 Bein 3, v.
 Beißiger 106, u.

Deutsches Register.

- beizen (Leder) 227, m.
 beibehalten 267, u.
 beißend 99, m.
 Beitrag 44, o.
 bekannt 97, m.
 bekanntschaft 87, o.
 beklagen 239, o.
 beklagt 96, m.
 Bekleidung 58, m.
 beklemmen (auf der Brust)
 249, u.
 Beklemmung 78, u.
 bekammern 185, m.
 bekommen 240, m.
 Bekräftigung 63, u.
 bekränzen 273, o.
 bekreisen 273, o.
 bekümmern (sich) 248, m.
 beladen 274, o.
 Beladung 82, m.
 belagern 263, o.
 Belagerung 60, m.
 belämmern 348, u.
 belasten 272, m.
 belästigen 260, m.
 Belastigung 60, m.
 belausen (sich) 260, u.
 beleidigen 231, o.
 Beleidigung 64, u.
 belegen, mit Steinen 250,
 o.
 belehren 251, m.
 beleuchtet 104, o.
 beliebt 250, u.
 beließen 231, u.
- aelben 245, m.
 belächern 234, m.
 belohnen 255, m.
 belügen 246, u.
 bemädeln 240, u.
 bemächtigen (sich) 374, m.
 bemächtigt 102, o.
 Bemerkung 69, o.
 bemitteidigen 246, u.
 bemühen 249, o.
 beneiden 239, m.
 beneidet 101, m.
 benezen 263, u.
 benezt 105, o.
 benützen 251, m.
 beordert 103, m.
 bequemem 230, u.
 berathschlagen 199, o.
 berauben 236, m.
 berauchen 229, m.
 beredsam 94, o.
 beregnet 101, m.
 bereisen 270, o.
 bereiten 233, o.
 bereiten das Pferd 272, o.
 bereuen 231, m.
 Berg 39, m.
 Bergknaab 51, m.
 Bergmann 51, m.
 Bergwerk 55, m.
 beriechen 247, o.
 bersten 250, u.
 berufen (jemanden vor Ger-
 richt) 258, m.

Deutsches Register.

- beruhen 229, m.
 berühmt 97, o.
 Berühren 63, u.
 berühren (von dem Bliz) 250, m.
 berührt 93, o.
 besaiten 272, u.
 besänftigen 238, o.
 Besänftigung 61, m.
 besaufen (sich) 270, m.
 beschädigen 253, m.
 Beschaffenheit 79, m.
 beschäftigen (sich) 234, u.
 Beschäftigung 66, m.
 beschämen 254, u.
 beschallen 152, u.
 bescheiden 97, u.
 bescheinigen 162, u.
 Bescheinigung 61, m.
 beschenken 96, o.
 beschimmert 104, o.
 beschimpfen 266, u.
 beschlagen 160, m.
 beschlagen (mit Hufeisen) 251, m.
 beschlagen mit Spangen 267, m.
 beschleimen 233, m.
 beschließen 241, m.
 Beschluß 34, o.
 beschmieren (mit Roth) 275, o.
 beschmiert 105, o.
 beschmutzen 240, u.
 beschmutzt 97, o.
 beschuldigen 232, o.
 beschuldigt 93, u.
 Beschützer 53, u.
 beschützen 253, m.
 Beschwerde 63, m.
 beschweren 239, o.
 beschwerlich 97, m.
 Beschwerlichkeit 67, u.
 befeelen 274, u.
 befeeligen 264, u.
 befehen 232, m.
 Befehl 82, m.
 befehlen seyn 272, o.
 besitzen 230, o.
 besonders 293, o.
 besorgen 233, m.
 besprizen 259, m.
 besprizen (aus dem Munde) 274, o.
 bespritzt 107, u.
 besprengen 259, m.
 besprenkelt 93, m.
 beständig 95, u.
 Beständige (der) 38, m.
 bestättigen 227, o.
 Bestättigung 63, u.
 bestechen 247, o.
 Bestechung 85, o.
 bestellt 104, m.
 bestimmen 265, u.
 Bestimmte (der) 45, u.
 bestreben 234, u.
 Bestrebung 58, o.

Deutsches Register.

- bestreuen (mit Mehl) 276, m.
 besudeln 253, u.
 besudelt 97, v.
 Besuchung 63, u.
 besuchen 268, v.
 betasten 199, v.
 betastet 93, v.
 betäubt 231, v.
 betäubt 92, u.
 Betragen (das) 61, m.
 betrachten 244, m.
 betrachten (die Sterne) 259, v.
 Betrachtung 64, m.
 Betragen, 61, v.
 betreiben 271, m.
 betroffen 98, m.
 betrüben 248, m.
 betrübt 108, m.
 Betrug 34, u. 70, m.
 betrügen 227, v.
 betrügerisch 108, m.
 betrunken 107, v.
 Bett 91, v.
 Bettchen 91, n.
 Bettdecke 340, v.
 Bettelley 65, v.
 betteln 268, v.
 betten 229, m.
 Bettstatt, (hölzerne) 340, v.
 Bettstelle 340, v.
 Bettzeuch 340, v.
 beugen 250, u.
 Beul 352, u.
 beunruhigen 231, v.
 beurtheilen 245, v.
 Beute 74, m.
 Beutel 9, u. 74, v.
 beuteln 240, m.
 beuteln an Kleider 240, v.
 Bevollmächtigte (der) 40, v.
 Bevorkommen 275, u.
 bewachen 259, m.
 bewaffnen 228, m.
 Bewaffnung 60, m.
 bewahren 253, m.
 bewegen 240, m.
 bewegen (hin und her) 246, m.
 bewegen (zum weinen) 266, m.
 beweglich 99, v.
 Bewegung 60, v. 66, v.
 Beweis 61, m.
 beweisen 227, m.
 bewirthen 266, v.
 bewohnen 246, m.
 bewunderen 246, u.
 Bewußtseyn (das) 87, v.
 beyde 119, u.
 bezahlen 251, v.
 bezaubern 232, v.
 bezaubert 105, m.
 bezeugen 248, v.
 bezäumen 276, v.
 biegen 242, m.

Deutsches Register.

- biegsam 94, m.
 Bild 81, o.
 bilden 272, m.
 billig 97, m.
 Billigkeit 86, u.
 binden 159, u.
 Bindlein von Hanf, 43 u.
 Biene 19, u.
 Bienen Dütte 80, m.
 Bienen Mutter 76, m.
 Bienenstock 42, o.
 Bienenkorb 87, u.
 Bienenwärmer 53, o.
 Bienenwirth 360, o.
 Bisse (eine Art von essba-
 ren Schwämmen) 76, o.
 Bier 347, m.
 binden 245, m.
 Bienen 84, m.
 bischen 292, o.
 Bislitte 85, m.
 Bischof 76, m.
 bisbieber 290, m.
 Biß (der) 83, u.
 bißen (das kurzharige Vieß
 259, o.
 bitten 254, m.
 bitter 92, u.
 Bitterkeit 70, m.
 Bittschrift 349, o.
 bläichen 232, o.
 blas 106, m.
 Blase 76, u.
 blasen 260, u.
 blasen mit den Horn, oder
 Trompeten 230, o.
 Blasbalch 30, m. 68, m.
 Bläschen 51, u.
 Blatter 51, u.
 blattern 231, o.
 Blatter 51, u.
 Blatt 55, u.
 blau 94, m.
 Blech 39, o.
 bleiben 255, o.
 bleich 106, m.
 bleichen 227, m.
 Bleistift 349, m.
 Bley 33, u.
 Bleigießet 359, m.
 blicken 240, u.
 blind 106, m.
 Blinder 33, m.
 blinseln 78, u.
 Bliz 324, u.
 bläßfichtig 101, u.
 Blöch 44, m.
 blöcken, (wie ein Ochß)
 254, m.
 blond 101, m.
 blühen 276, o.
 Blumen 14, m.
 Blut 72, o.
 blutig machen 243, m.
 Boden 35, u.
 Bogen 10, o.
 böckeln 254, o.
 Bocklein 49, u.

Deutsches Register.

- Bogenpapier 77, m.
 Böhmi 352, o.
 Böhmen 350, o.
 bohren 260, o.
 borgen 274, o.
 Borten 336, m.
 Bojar 356, o.
 Bojarin 356, o.
 bbs 31, m.
 Bösewicht 41, m.
 Bosheit 21, o. 68, o.
 Bothe 44, m.
 Brabant 350, m.
 brachen 266, u.
 Brand 70, m.
 Brandenburg 350, m.
 Brandmahl 78, m.
 brandmarken 275, u.
 Brandwein 44, o.
 Brandweimbrenner 57, m.
 Brandweimbrennerey 57, m.
 Braten 265, o.
 Braten (mürber) 345, o.
 Braten 344, u.
 Bratpfanne 341, u.
 Bratspieß 341, u.
 Bratwurst 48, u.
 brauchen 262, o.
 Bräuhaus 338, o.
 Brauchbarkeit 86, u.
 Bräutigam 18, o.
 Brausen 80, u.
 brausen (der Ebbe, und Fluth) 232, o.
 braun 106, o.
 bräunen 238, o.
 brechen 227, u.
 brechen (Hauf) 258, m.
 227, u.
 breit 2, u.
 breiten 229, u.
 Breite 69, m.
 Brenubar 92, u.
 breunen 228, m.
 brennen (bey den Wunden, welche wieder aufgeriessen) 264, m.
 Bret 81, m.
 Brey 345, u.
 Brezen 345, u.
 bringen 227, o.
 Brief 349, o.
 Britannien 350, m.
 brocken 152, m.
 Brod 343, u.
 Brod (weißes) 345, m.
 Brod (hartes) 345, m.
 Brod (schwarzes) 345, m.
 Brodbäcker 358, o.
 Brodkrumme 345, m.
 Bruch das Zerbrechen 83, m.
 Bruch am Leibe 83, u.
 Brücke 35, u.
 Bruder 29, m.
 Brüche 79, u.
 brüllen (wie ein Ochs) 247, u.
 brummen 247, m.
 Brunnen 314, o.
 C c bräu

Deutsches Register:

- | | |
|--|---|
| <p>brünet 106, v.
 Brunst 64, u.
 Brust 31, v.
 brüsten (sich) 255, m.
 Brustpelz 54, v.
 Brustschmuck 336, m.
 Brut 83, u.
 brüten 248, m.
 Bruthenne 76, u.
 Buchstabieren 258, v.
 Buch 7, m.
 Buchdrucker 359, v.
 Buchstabe (der) 73, m.
 bücken (sich) 240, v.
 Bucklichte (der) 94, m.
 Buhlerin 76, m.
 Bund 83, m.
 Bundschuhmacher 359, u.
 Bürde 80, m.
 Bürge 38, u.
 Bürger 41, m.
 Bürgschaft 56, v.
 Burgund 350, v.
 bürsten 250, v.
 Busen (der) 331, u.
 Busse (auferlegte) 40, u.
 Büßen 41, v.
 Butte 79, u.
 Butter 347, m.
 Butter (frischer) 347, m.
 Buttersaß 35, m.
 Butterschmalz 347, m.</p> | <p>E.
 Echarfeentag 228, u.
 Echarwoche 328, u.
 Eherubin 3, m.
 China 350, m.
 Chineser 350, m.
 Chor 81, m.
 Christlich 97, m.
 Christus 6, m.
 Churfürst 356, m.
 Churfürstin 356, m.
 Compagnie in der Handlung 59, v.
 Compagnion 51, m.</p> |
|--|---|

D.

- Da 298, u.
 Dach 338, u.
 Dacht 77, m.
 dafürhalten 267, m.
 daher 279, m.
 damit nicht 300, m.
 Dame (die) 39, m.
 Dambret 79, m.
 Dämmerung 356, m.
 dankbar 99, m.
 Dankbete 52, u.
 danken 247, m.
 Dankopfer 73, m.
 Dankagung 64, m.
 dann 300, u.
 dämpfen 226, u.
 darbieten 265, m.
 Darm 49, v.
 darnach 279, u.
 darreichen 261, u.
 darum 296, v.

Deutsches Register.

- daselbst 278, u.
 daß 298, u.
 daß nicht 300, m.
 Datteln 346, m.
 Datum 349, m.
 Daume 331, u.
 Davider seyn 252, u.
 dazwischen 279, v.
 Dechant 354, u.
 Deckel 9, v.
 decken 243, v.
 Deckzeug 42, u.
 Degen 56, v.
 dehnen 261, u.
 dein 111, m.
 Demuth 87, v.
 demüthig 103, u.
 demüthigen 244, m.
 denken 234, m.
 Denkmal 63, u.
 Denkungsbart 62, m.
 denn 296, v.
 der 15, v.
 derjenige 114, v.
 dermaleinst 290, v.
 derohalben 299, m.
 derowegen 300, m.
 Derselbe 113, v.
 destomehr 300, m.
 Deserteur 35, m.
 deuten 228, m.
 Deutsche (der) 48, u.
 Deutschland 349, m.
 Dezember 327, u.
 Diabens 79, m.
 Diakon 355, v.
 dicht 95, m.
 Dichtheit 69, m.
 dick 94, u.
 Dicke 69, m.
 dinn 14, m.
 Diebstahl 34, u.
 dienen 258, v.
 Dienst (bei Hof) 56, m.
 Dienst leisten 258, v.
 Dienstag 328, v.
 dienstwiltig 107, m.
 dieser 113, m.
 dieweil 298, u.
 dingen 233, u.
 Diplom 39, m.
 Distel 74, m.
 doch 296, m.
 Docke 36, v.
 Doctor der Chirurgie 357, v.
 Double 77, v.
 Dolch 50, m.
 Dollmann 334, m.
 Dolmetscher 50, v.
 böspisch 102, m.
 Domherr 354, u.
 Donner 46, v.
 donnern 262, u.
 Donnerstag 317, m.
 Donnerstag (grüne) 328, u.
 Donnerstrahl 324, u.
 doppeln (die Stiefel) 244, m.
 Dorfsbewohner 41, m.
 C e s Dorn

Deutsches Register.

Dorn 41, u.
 dornicht 103, u.
 dort 278, m.
 dorthier 279, m.
 dortzu 278, u.
 Drachen 43, v.
 drängen 270, v.
 Drappe 345, u.
 Death 79, v.
 dräuen 227, u.
 draußen 278, m.
 dreiste 48, u.
 Dreistigkeit 65, v.
 dreschen 270, v.
 Dreschschlegel 35, v.
 drey 123, v.
 dreyfach 125, v.
 Dreyfaltigkeit 321, m.
 Dreyfuß 341, u.
 drohen 227, v.
 Druck 54, v.
 drucken (mit den Händen)
 259, u.
 drucken (Schriften) 261, u.
 drunten 278, m.
 Drüse (zusammengesetz-
 te) 83, u.
 Duka 16, v.
 Duldung 87, m.
 düngen 233, u.
 dunkel 108, m.
 dunkelbraun 32, m.
 dünn 31, v.
 Duust 324, m.

dünsten 226, u.
 durchdringen 253, u.
 durchgegangen 105, u.
 durchgehen 265, v.
 durchschleichen 259, m.
 durchschnitt 83, v.
 durchseigen 258, m.
 durchsieben 268, v.
 durchstoßen 104, v.
 durchspießt 104, v.
 durchwählen 260, v.
 dürfen 244, v.
 dürstig 98, m.
 Dürstigkeit 84, m.
 durstig 108, v.
 Duzent (ein, zwey) 125, u.

E.

Ebenbild 61, u.
 Ebene 325, v.
 ebenfalls 93, v.
 ebnen 266, m.
 Echo 46, v.
 Eckel 86, m.
 eckelhaft 94, u.
 Edelgestein 336, u.
 Edelmann 54, u.
 Edickt 44, u.
 Egge 81, u.
 eggen 233, m.
 Egypten 350, m.
 Ehebercher 97, u.
 Ehemann 12, m.
 Ehrbarkeit 56, v.
 Ehre 69, m.

Ehren

Deutsches Register.

- | | |
|-------------------------------------|-----------------------|
| Ehrenamt 56, m. | Einführung 67, v. |
| Ehreverbiethung 66, v. u. | Eingang 62, v. |
| Ehreverbiethung bezeigen
244, m. | eingeschert 108, m. |
| Eibisch 72, u. | eingehen 275, m. |
| Eichenwald 73, m. | eingeklammert 97, v. |
| Eichhorn 86, u. | eingewickelt 107, v. |
| Eider 78, v. | eingewurzelt 108, v. |
| Eifer 80, u. | eingraben 271, v. |
| eifrig 103, v. | einheften 275, u. |
| Eigenschaft 56, m. | einholen 227, m. |
| eigensinn 57, v. | einlaufen 263, m. |
| eigensinnig 107, m. | einfeilen 273, u. |
| Eigenthum 65, m. | Einkunft 44, v. |
| Eile 73, v. | einladen 241, u. |
| eilen 233, m. | Einlage 65, v. |
| Eilenspiegel 78, u. | einmal 290, v. |
| eilfertig 94, m. | einrasten 273, m. |
| Eilfertige (der) 38, u. | einpfählen 273, m. |
| Eimer 342, v. | einpfalzen 272, m. |
| ein 22, u. | einpadern 276, m. |
| einandersmahl 299, u. | einrichten 271, u. |
| einbilden 249, u. | einschlichtig 104, v. |
| Einbildung 57, u. | einschieben 233, v. |
| einblasen 274, u. | einschlafern 238, m. |
| eindringen 255, v. | einschlucken 83, m. |
| eindrucken (sich) 271, u. | Einschlüpfung 83, m. |
| einfach 125, v. | einsäuren 247, m. |
| einfache Zahl 27, m. | einsehen 252, m. |
| einfatschen 276, m. | einseifen 261, v. |
| einfallen 249, m. | einsetzen 253, m. |
| einfältig werden 252, u. | Einsicht 64, u. |
| Einfältige 46, v. | Einsiedler 38, m. |
| einflößen 274, u. | einsperren 272, m. |
| | einstecken 229, m. |

Deutsches Register.

- einstellen 267, o.
 einstürzen 264, o.
 eintauchen 229, m.
 eintreten 275, m.
 eintunken 275, o.
 Einverständnis 64, u.
 einweichen 247, m.
 einwickeln 270, m.
 einwilligen 271, u.
 Einwilligung 66, m.
 einwurzeln 274, m.
 einzeln 125, m.
 einzwängen 267, u.
 Eis 324, m.
 Eisen 3, o. (krummes) 72, u.
 Eisenkrämer 358, u.
 Eisenschmied 43, o.
 Eisenschlafen 82, o.
 Eitelkeit 70, o. u.
 Eiter 56, o.
 Elend 58, o.
 Eliner 351, m.
 Ellenbogen 331, m.
 Eltern 112, m.
 Empfang 66, u.
 empfangen 252, o.
 Empfänger 53, o.
 empfehlen 242, u.
 empfinden 192, o.
 empfindlich 103, m.
 empören 267, m.
 Empörung 65, u.
 ernstig 98, m.
 Ende 45, o.
 Ende einer Sache 41, m.
 endigen 261, o.
 Endigung 64, o.
 endlich 290, u.
 Endzweck 64, o.
 eng 107, o.
 eng machen 160, u.
 engbrüstig seyn, 260, u.
 Enge 63, m.
 Engel 43, o.
 England 349, u.
 Engländer 351, u.
 englisch 108, m.
 entarten 257, m.
 Entbindung 66, m.
 entblößen 233, m.
 Entblößung 70, m.
 entblößt 95,
 entdecken 235, m.
 entdeckt 95, u.
 Ente 86, m.
 enterben 236, o.
 entfallen 257, o.
 entfernen 234, u.
 Entfernung 61, m.
 entfernt 95, m.
 entfliehen 257, o.
 entfremden 259, m.
 entführt 103, o.
 entgegen 296, u.
 entgegenhalten 276, m.
 entgegen gehen 275, m.
 enthalten 242, m.
 Enthaltbarkeit 61, m.
 Ent-

Deutsches Register.

- Enthauptung des h. Jo^h 241, n.
 hann 329, v.
 entkleiden 236, m.
 entkleidet 95, m.
 entlassen 258, v.
 Entlehnung 45, m.
 entmannen 257, m.
 Entreich 52, u.
 entscheiden 265, v.
 entschlafen 227, v.
 entschleiern 235, v.
 Entschluß fassen 242, v.
 entschublen 235, m.
 entschuldigen von beganⁿ
 genem Fehltritt 235, v.
 entwaffnen 234, u.
 entweder 299, u.
 entwöhnen 235, v.
 entwehnen von der Mut^{ter}
 termilch 276, m.
 entweichen 226, u.
 entwerfen 243, m.
 entwickeln 235, m.
 Entwicklung 62, u.
 entzäumen 236, u.
 entzäumen 235, v.
 entziehen 229, v.
 entzünden (neuerding^s)
 266, m.
 Engländer 64, v.
 engsüßen 255, m.
 Engländer 67, m.
 entzweyen 246, m.
 Epistel 56, m.
 erbarmen 246, u.
 Erbarmung 21, v.
 erbauen 240, m.
 erben 247, m.
 erbetteln 268, v.
 erbettelt 106, u.
 erbenten 254, m.
 erbiethen 269, u.
 erbittern 227, v.
 erbleichen 273, v.
 erblich 99, m.
 erblicken 252, v.
 erblickt 96, u.
 erblinden 267, v.
 erboßen (sich) 248, v.
 Erb-Prinz 355, u.
 erbrechen 230, u.
 Erbschaft 58, u.
 Erbsen 345, u.
 Erdapfel 347, v.
 Erdbeben 323, u.
 Erdbeere 73, u.
 Erde 45, v.
 erdenken 234, m.
 Erdloch 88, m.
 Erdkugel 323, u.
 erdreissen 273, v.
 Erdscholle 58, m.
 Erdrosseln 60, u.
 erdulden 254, m.
 Erduldung 66, v.
 Ereigniß 60, v.
 erwerben 247, m.

Deutsches Register.

- ererbt 99, m.
 erfahren 266, m.
 erfahren seyn 269, m.
 erfinden 229, m.
 Erfindung 65, m.
 erfliehen 254, m.
 erfordern 268, v.
 erforschen 268, v.
 erfragen 275, m.
 erfrieren 238, u.
 erfüllt 107, u.
 Erfüllung 64, v.
 ergänzen 275, m.
 ergeben 234, m.
 ergößen 236, u.
 Ergözllichkeit 61, u.
 ergrimmen 248, v.
 erhalten 238, v.
 Erhalter 52, m.
 Erhaltung 66, u.
 erbafchen 255, m.
 erheben 256, v.
 erhitzen 276, v.
 erhoben 103, m.
 erhöhen 152, m.
 erhöhet 107, u.
 erhohlen (fich) 236, u.
 erhohlen (fich vom Schwim-
 del) 235, u.
 erhohlt 104, u.
 Erinnerung 64, v.
 erkälten 256, v.
 Erkaltung 78, m.
 erkeuntlich 99, m.
 erkiefen 227, m.
 erklären 235, v.
 erklären (volljährig) 270, u.
 erklärt 235, m.
 erkobren 227, m.
 erkränken 230, v.
 erkundigen (fich) 268 v.
 erkühlen 255, v.
 erkühlt 102, u.
 erkühnen (fich) 199, m.
 erlahmen 266, u.
 erlangen 227, m.
 erlassen 271, m.
 erlauben 258, v.
 erläuteru 235, m.
 erleben 231, u.
 erlegen 243, u.
 Erleuchtung 60, m.
 erleuchten 245, v.
 Erleuchtung 62, u.
 erlöfchen 260, v.
 erlöfen 241, v.
 Erlöfer 321, u.
 erlüften 233, v.
 ermahnen 238, v.
 Ermel 76, m.
 ermüden 267, m.
 ernähren 265, u.
 Ernannter 45, u.
 Erndte 50, m.
 erndten 160, m.
 ernennen 249, m.
 erneueru 273, m.
 Erneuerung 63, m.

Deutsches Register.

- erniedrigen 247, v.
 ernstlich 108, m.
 eröffnen 235, m.
 erproben 252, u.
 erquickten 260, v.
 errathen 234, m.
 erregen 252, m.
 Erinnerung 67, v.
 ersättigen 256, u.
 erschaffen 240, m.
 erschallen 255, u.
 erscheinen 240, u.
 Erscheinung 61, m.
 Erscheinung Christi 328, m.
 erschlappen 258, v.
 erschmälern 271, m.
 erschrecken 258, u.
 erschüttern 240, m.
 Erschütterung 43, m.
 erschweren 271, v.
 ersetzen 273, u.
 erfinden (etwas) 242, v.
 ersparen 243, m.
 erspart 92, m.
 erstaren 227, u.
 erstarrt 92, u.
 erstaunen 246, u.
 ersticken 249, m.
 erstlich 291, v.
 ersuchen 254, m.
 ertragen 250, v.
 Ertragung 66, v.
 erträglich 102, u.
 erübrigen 252, m.
 erwägen die Zeit 243, u.
 erwählen 227, m.
 erwähnen 251, v.
 erwähnt 101, u.
 Erwähnung 63, v.
 erwärmen 273, v.
 erwarten 229, m.
 Erwartung 60, u.
 erwecken 229, m.
 erwecken von Todten 270, m.
 erwegen 241, u.
 erwahren 227, m.
 erweichen 247, m.
 erweitern 246, m.
 erwerben 260, m.
 Erwerbung 62, m.
 erwiedern 255, m.
 erwischen die Daare 234, m.
 erworben 92, m.
 erwürgen 260, m.
 erzählen (eine Geschichte) 251, v.
 Erzählung 69, v.
 Erzengel 322, m.
 Erzherzog 355, m.
 Erzherzogin 355, m.
 Erziehung 64, m.
 Erzpriester 354, u.
 erzürnen 248, u.
 erzürnet 99, m.
 erzwingen 275, v.
 erzwingen (sich zum Besten) 241, m.

Deutsches Register.

- Efel 52, u.
 essen 152, m.
 essen mit dem Löffel 245, u.
 Essiglas 343, v.
 Essig 347, m.
 ewig 94, v.
 Ewigkeit 38, m.
 Evangelium 4, m.
 Ey (das) 6, u.
 Eyerfuchen 344, m.
 F.
 Fabel 80, u.
 Fackel 339, u.
 Faden 43, u.
 Fähigkeit 57, m.
 Fahne 31, v.
 fahren 241, u.
 fahren (mit einem Lastewagen) 244, u.
 fahren (wenn die Rede von Spazierfahrt ist) 244, u.
 Fahrgleich 56, v.
 Fahrt 58, u.
 Fall 40, m.
 Falle 84, m.
 fallen 84, m.
 fallen (in Ohnmacht) 245, m.
 fallen (Schnee gestöber) 264, u.
 fallen (beschwerlich) 9, v.
 Fallstiel 84, m.
 Falten 272, u.
 fältigt 107, m.
 fangen 184, v.
 fantassieren 249, m.
 Farbe 78, m.
 Farbe (blau) 73, m.
 färben 232, u.
 färben (grün) 27, m.
 farzen (ohne Geräusch) 265, m.
 Fasching 328, m.
 Fäserchen 79, v.
 fäsern 236, m.
 Fassel (das) 46, m.
 fassen 243, u.
 fast 292, v.
 Fasten 251, m.
 fasten 227, m.
 Fassbinder 358, m.
 Fastnacht 328, m.
 Fass 68, u.
 Fass (kleines) 348, v.
 Fäßlein 50, u.
 Fastanzel 74, v.
 faul 98, v.
 Fauler 51, v.
 Faulheit 64, m.
 faulenzten 245, m.
 Fäulniß 70, m.
 Faust 331, m.
 Februaris 327, u.
 Feder 349, v.
 Federbett 340, v.
 fegen 244, v.
 fegen (den Roth) 256, m.
 Federmesser 349, m.
 feß=

Deutsches Register.

- | | |
|---|---|
| <p>fehlen 233, m.
 Fehler 79, v.
 fehlerhaft 94, m.
 Feltritt 79, v.
 feuern 253, v.
 Feiertag, 63, v.
 Feiertag halten 261, m.
 Feiertagskleider 334, v.
 Feigen 346, m.
 fein 104, m.
 Feind 41, m.
 Feils 77, m.
 feilen 250, m.
 Feld 42, v.
 Feld (ebene) 44, v.
 Feld (ein weites ohne
 Waldung 58, m.
 Feld (unbehautes) 80, u.
 Feld verzauntes 325, v.
 Feldmesser 358, u.
 Felsen 31, v.
 Fenster (blindes in der
 Natur) 75, v.
 Fenstergüter 339, v.
 Fensterladen 338, u.
 Ferne (von der) 279, m.
 fertig machen 233, m.
 fest 94, m.
 festsetzen 265, u.
 fett 94, m.
 Fetten 347, m.
 Feyen 75, u.
 feucht 92, u.
 Feuer 37, v.</p> | <p>Feuerschlagen 257, v.
 Feuer (ewiges) 322, u.
 feyern (Dochzeit) 249, m.
 Feuerherd 84, v.
 Feuerschaukel 339, u.
 Feuerstein 341, v.
 Feuerzeug 341, v.
 feurig 105, m.
 feurig werden 276, v.
 Fichtenbaum 44, v.
 Fieber 34, m.
 finden 161, m.
 Finger 331, m.
 Fingerhut 336, u.
 finster 108, m.
 Finsterniß 324, u.
 Fisch 30, m. 71, m.
 fischen 250, v.
 Fischer 359, m.
 Fischernetze oder Fischer-
 watte 80, m.
 Fischgarn 49, u.
 Fischgrube 71, u.
 Fischschotter 84, v.
 Fissolen 346, v.
 Flachs 41, v.
 Fläche (die) 332, v.
 Fladen 74, m. 85, v.
 Flammen 55, m.
 flammen 265, v.
 flammendunst 55, m.
 flammigt 105, m.
 flandern 350, m.
 Flasche (hölzerne) 77, v.
 Flaß</p> |
|---|---|

Deutsches Register.

- Flasche (gläserne) 77, ins Wasser fahren zu
 m. 343, o. können) 85 m.
 flattern 264, u. flößen (auf dem Wasser)
 Flecken 332, u. 250, u.
 Flechte 11, u. Fluch 40, m.
 Flechten 237, ms. fluchen 230, o.
 Flecken 38, u. Flucht 65, o. 74, o.
 Flecken im Auge 87, o. flüchten (sich) 252, o.
 Fledermaus 38, o. flüchtig 293, o.
 Fleisch 70, o. Flur 46, u.
 Fleisch gekochtes 343, u. Fluß 31, m.
 Fleisch eingeschnittenes Fluß (kleiner) 36, u.
 344, o. flüßig 97, u.
 Fleisch geräuchertes 344, folgen 228, u.
 m. folglich 296, m.
 Fleischhacker 357, u. Folgsamkeit 62, o.
 fleischigt 97, u. Folterung 65, m.
 Fleischsuppe 343, m. fordern 251, u.
 Fleischopf 342, o. Forderniß 65, o.
 Fleisch 58, o. forschen 241, m.
 fleißig 93, m. Forst (Wald) 71, u.
 Fliege 77, o. Först (eines Hauses) 69,
 flicken 245, o. m.
 Flicker 50, o. fortführen 238, m.
 fliegen 256, u. Fortgang 52, o.
 fließen 244, o. Fortsetzung 63, u.
 fließig 97, u. Forst 80, m.
 Flügel 31, u. Frucht 82, m.
 Flinte 10, u. 77, o. fragen 275, m.
 Flintenlauf 56, m. Frankreich 350, m.
 Flintenschloß 39, m. Franzos 351, u.
 Flocke 37, u. Frau 8, o.
 Floß 30, m. 71, m. Frau (von geringer Her-
 Floß (zusammen gefügtes kunst) 84, m.
 Balken, um darauf Frau

Deutsches Register:

- | | |
|---|--|
| <p> Frau (junge) 354, o.
 Frau (edle) 356, o.
 Fräulein 91, m.
 Fremder 41, u.
 Fremdling 38, m.
 fressen 254, m.
 freuen (sich) 206, u.
 Freund (ein) 354, m.
 freundlich 101, u.
 freundschaft 34, u.
 frey 103, m.
 Freyer 52, u.
 freygebzig 95, o.
 freygebiger 38, m.
 Freyfrau 356, o.
 Freyheit 56, o.
 Freyherr 356, o.
 freylich 296, m.
 Friede 71, m.
 Friedensstifter 53, m.
 friedfertig 101, m.
 Friedfertigkeit 64, o.
 friedlich 27, m.
 friedsam 101, m.
 Freilasse 344, o.
 Friseur 359, u.
 Frischling 345, m.
 feisten (das Leben) 240, m.
 frohlocken 261, o.
 Fröhlichkeit 56, u.
 fromm 97, m.
 Frosch 77, o.
 Frost 49, m.
 Frucht 35, u. </p> | <p> Frucht bringen 254, m.
 fruchtbar 102, m.
 Frucht kern 49, o.
 früh 279, u.
 Frühling 327, m.
 Frühstück 343, m.
 Fucht 70, u.
 fuchschwänzen 233, m.
 fuchteln 171, o.
 Fugeisen (Klamme) 72, m.
 Fügung 64, o.
 fühlbar 103, m.
 fühlen 139, o.
 Fuhr 58, u.
 furchtsam 293, u.
 führen 238, m.
 Führer 31, m.
 Fuhrlohn 56, m.
 Fuhrmann 51, o.
 Füllen (das) 36, u.
 Fundament 337, m.
 fünf 123, o.
 funkeln (der Augen) 259, o.
 Funken 59, o.
 fürsprechen 258, m.
 Furche 74, u.
 Furchen 230, u.
 Fürst (der) 356, u.
 Fürstens Sohn oder Tochter
 in der Moldau und Walla
 chey 355, u.
 Furcht 62, o. 66, m.
 fürchten (sich) 206, u.
 furchtsam 105, m. </p> |
|---|--|

Deutsches Register.

- Fürtuch 336, o.
 furzen (mit Geräusch) 230, o.
 Fuß (der) 43, m.
 Füße (gesulzte) 344, m.
 Fußgänger 51, o.
 Fußsocken (gestickte) 335, m.
 Fußsohle 332, m.
 Fußtritt 83, m.
 Fußtrücker 335, m.
 Fußweg 39, o.
 füttern 230, o.
 füttern (mit Pelzwerk) 230, m.
- G.
- Gabe 43, m.
 Gabel 86, m.
 gähnen 241, u.
 gähren 238, m.
 Galle 41, o.
 Gallenblase 332, m.
 Gang Strapaze 36, o.
 Ganz (gefüllte) 344, u.
 gang 291,
 gänzlich 292, m.
 Garbe 42, o.
 Gärberei 57, m.
 Garn 44, u.
 garstig 105, m.
 Garten 79, u.
 Gärtner 359, o.
 Gastmahl 49, o.
 Gase 87, m.
 Gäßchen 87, m.
 gatten 232, m.
 Gaumen 330, u.
 geächzet 106, m.
 gebähren 248, u.
 gebacken 97, m.
 Gebackene (das) 82, m.
 geben 234, m.
 geben (daran, darauf) 228, m.
 Geber 53, u.
 Gebet 323, o.
 gebettelt 106, u.
 Gebirg 324, u.
 Gebieß am Baum 78, o.
 gebiethen 251, m.
 geböhren 101,
 Gebot 76, m.
 Gebrauch 86, u.
 gebraten 105, m.
 gebrechlich 103, m.
 Gebrechlichkeit 70, o.
 Gebrülle 46, o.
 gebühret (sich) 243, m.
 Gebüsch 34, u.
 Geburt 66, m.
 Geburt Christi 328, m.
 gebürtig 101, o.
 Gedächtniß 333, m.
 Gedanke 35, m.
 Gedärme 332, m.
 Gedeihen in einer Sache 52, o. 81, m.

Deutsches Register:

- bedeuen 258, u.
 gedrähbet 94, m.
 Gedräng 63, m.
 Geduld 50, u.
 Geduld haben 271, m.
 geduldig 102, u.
 geebnet 106, v.
 Gefahr 55, u.
 gefährlich 102, v.
 Gefährte 48, m.
 gefallen 139, v.
 gefällig 101, m.
 gefangen 102, v.
 gefangen nehmen von dem
 Feinde 254, m.
 Gefangenschaft 63, v.
 Gefängniß (uncerirdisches)
 86, m.
 Gefäß 339, u.
 gefasert 95, u.
 gefatter stehen 249, u.
 gesaumt 96, u.
 Gesecht 82, u.
 geflochten 107, u.
 gefrieren 238, u.
 gefroener Thau 230, u.
 Gesühl 21, v.
 gefähr 92, m.
 gegen 297, v.
 gegenüber 279, v.
 gegenwärtig 95, u.
 Seglänzt 98, m.
 Seglättet 98, m.
 gehäufelt 94, u.
 gehäuft 94, u.
 gebrilt 93, u.
 geheimnißvoll 104, m.
 gehen 184, u.
 Gebbe 333, v.
 gehorchen 228, u.
 gebbrigermassen 96, v.
 gejammert 108, m.
 Geier 47, m.
 Geigen 268, u.
 Geist 321, m.
 Geist (böser) 322, m.
 Geistlichen machen (ein-
 nen) 251, v.
 Geistlicher 45, m.
 Geistlein 11, v.
 Geiß 58, v.
 Geißiger 42, v.
 gekämmt 101, m.
 gekäuet 98, u.
 geknetet 105, u.
 gelangen 227, m.
 gekäutert 98, u.
 gelb 94, m.
 Gelbsucht 353, v.
 geldgierig 981, v.
 Gelegenheit 36, m.
 gelegt 93, v.
 gelehrt 91, u.
 geleitet seitwärts 92, m.
 Gelenk 82, u.
 Geliebte (die) 87, m.
 gelind 96,
 gelindert 92, u.

Deutsches Register.

- gelobt 98, u.
 geloffen 105, u.
 gelüften 239, u.
 Gemach (heimliches) 74, m.
 Gemälde 42, m.,
 gemahlen 99, m.
 gemahlt 96, u.
 gemäßiget 108, m.
 Gemeinschaft 67, m. 71, m.
 gemeinschaftlich 95, m.
 gemessen 99, m.
 gemildert 92, u.
 genährt 106, v.
 General 54, u.
 genesen 245, m.
 Genesung 66, m. 3
 Genick 331, v.
 Genie 45, u.
 genug 291, u.
 genugsam 292, v.
 Genügsamkeit 59, u.
 Genuß 44, v.
 Genuß von Speisen 61, u.
 geöffnet 95, m.
 geopfert 96, m.
 geordnet 107, v.
 gepfeffert 101, m.
 gepflastert 101, m.
 Gepräng 73, m.
 gerad 95, m.
 geräumig 98, v.
 gerecht 95, m.
 Gerechtigkeit 68, v.
 gereiniget 97, u.
 gereuen 231, m. 1
 gerieben 105, m.
 gering 96, m.
 Gericht 63, v.
 Gerichtsdienner 360, v.
 gerinnen 272, m.
 gern 293, v.
 gerochen 99, v.
 gerollt 107, v.
 Gersten 36, u.
 Geruch 333, m.
 Gericht 69, v.
 geruhen 272, v.
 gerührt (untereinander)
 98, u.
 gerüstet 94, u.
 gesäet 104, m.
 gesalbt 99, v.
 gesalzen 104, m.
 Gesang 59, u.
 Gesandte 40, v.
 gesäubert 97, u.
 Geschäft (das) 73, v.
 geschätzt 101, u.
 gescheert 104, v.
 Geschichte (die) 58, m.
 geschick 45, u.
 Geschicklichkeit 58, m. 67, u.
 geschickt 97, v.
 geschnitten 95, u.
 Geschier 44, m.
 geschimpft 106, m.
 geschlagen 93, u.
 geschlängelt 107, u.

Deutsches Register.

- Geschlecht 40, m.
 Geschlecht (der Thiere) 52, m.
 geschlafen 93, o.
 Geschmack (der) 333, m.
 geschmolzen 104, m.
 geschmust mit dem Mund 96, m.
 Geschöpf 221, u.
 Geschrei 59, u.
 Geschrei machen 266, o.
 geschubet 107, m.
 geschwind 97, u.
 Geschwulst 83, m.
 Geschwür 72, u.
 gesehen 94, m.
 Gesell (ausgelehrter) 86, o.
 Gesellin 87, u.
 Gesellschaft 56, m.
 gegessen 106, u.
 Geseß 72, o.
 Geseßbuch 78, o.
 Geseß 93, o.
 gesenft 106, m.
 Gesicht 7, o.
 besteht 106, u.
 besiegt 93, m.
 Gesinnung 62, m.
 gespannt 108, o.
 Gespenst 65, u.
 Gesperr 338, u.
 gespottet 93, m.
 gesponnen 104, u.
 Gestalt 42, m. 79, m.
 Gestank 59, u.
 Gestank machen 274, m.
 gestern 279, u.
 gestiefelt 107, m.
 gestöck 97, o.
 gestossen 107, u.
 Gestrauch 85, o.
 gestrauchelt 100, u.
 gestreift 107, o.
 gestriemt 107, o.
 gestuzt 103, o.
 gesund 104, m.
 getauft 93, m.
 Getreide 85, o.
 Getränk 348, m.
 getrauen (sich) 273, o.
 getrauert 96, m.
 getrennt 95, u.
 getreu 96, m.
 getroffen 98, m.
 getröstet 99, m.
 getroknet 96, m.
 gebatterstehen (zu) 249, u.
 gebiertheilt 105, m.
 gewählt 92, u.
 gewähren 271, m.
 Gewalt des Hofes 40, m.
 gewälzt 104, u.
 gewaschen 103, u.
 Gewebe 83, u.
 gewebt 106, m.
 Gewehr 77, o.
 Gewerb 34, u.
 geweißt 94, m.
 D d

Deutsches Register.

- Gewicht 54, v.
 gewinnen 227, u.
 gewinn im Wetten oder
 Spiel 247, v.
 Gewinnsucht 58, v.
 gewintert 96, m.
 Gewirkt 106, m.
 gewiß 293, m.
 gewogen 97, m.
 gewöhnen 234, m.
 gewöhnen (die Arbeit) 234
 v.
 Gewohnheit 34, v.
 gewonnen 99, v.
 Gewölb 58, u.
 Gewürzkrämer 358, m.
 Gewürznägel 347, u.
 Geyer 47, m.
 gezähmt 108, m.
 gezeichnet 108, v.
 geziert 101, m.
 gezierkelt 106, m.
 geziert 106, u.
 gezogen 104, u.
 gezwickt 101, m.
 gießen 262, v.
 Gießkanne 343, v.
 Gift 41, v. 73, m.
 giftig 93, u.
 Gipfel 47, u. 69, m.
 Gitter 58, u.
 glänzen 259, u.
 Glas 75, m.
 Glaser 359, u.
 Glaserkrämer 359, u.
 glasiert 96, u.
 glatt 98, m.
 Glätte 49, m.
 glätten 233, m.
 Glaube 86, m.
 glauben 184, u.
 Glaubens-Artikel 323, v.
 glaubwürdig 107, m.
 gleich 279, u.
 gleichen 228, u.
 gleichfalls 93, u.
 gleichgemacht 106, v.
 gleichgültig 293, m.
 Gleichheit 61, u.
 Gleichniß 61, u.
 gleichwie 295, m.
 gleisen 249, m.
 Gleisner 38, v.
 Gleisneren 58, v.
 gleite (glitsche) 160, m.
 Gleite 50, m.
 gleiten 245, v.
 Glied 329, m.
 Glocke 45, u.
 Glockengießer 359, m.
 Glöcklein 39, m.
 Glöckner 355, m.
 Glück 37, m.
 glücklich 101, v.
 glückselig 105, m.
 Glückseligkeit 64, u.
 Blut 340 u.
 Gnade 77, m.

Deutsches Register.

- Söbner 111, u.
 Gott 6, m.
 Gott = Vater 321, m.
 Gott = Sohn 321, m.
 Gott h. Geist 321, m.
 Gottesdienst 322, u.
 Gottesdienst halten 251, u.
 Götze 354, m.
 göttlich 106, u.
 Gottel 354, m.
 Göße 322, m.
 Götze diener 322, m.
 Götzentempel 71, m.
 graben 256, u.
 graben (im Holz oder Eisen) 257, m.
 Graben (der) 8, m.
 Gräber 53, m.
 Grabeisen 47, m.
 Grabmahl 9, v.
 Grabstatt 325, m.
 Graf 47, u.
 Gräfin 356, v.
 grämen 248, m.
 Grämung 66, v.
 Gränze 42, m.
 gränzen 265, u.
 Gränzmahl 40, v.
 Gränzstein 325, m.
 Gränzwächter 51, v.
 Gras 73, v.
 grasen 238, u.
 Grasmatte 34, u.
 grau 273, v.
 grauen 273, v.
 gräulen 239, v.
 Grausamkeit 69, u.
 grausen 271, v.
 Greuel 70, m.
 grenzen 240, v.
 Grieche (der) 351, m.
 Griff, Schast (der böse zerne Theil eines Instruments) 52, m.
 Grimm 57, m. 81, v.
 Grimmen im Bauch 71, m.
 Grind 353, v.
 grob 93, v.
 größen 241, m.
 groß 2, u.
 Großmuth 66, u.
 Großmutter 353, m.
 Großvater 51, v.
 Größe (die) 69, u.
 Grube ((unterirdische)) 82, m.
 grübeln (mit etwas) 240, v.
 Grust in einem Berg 34, u.
 Grummel 73, m.
 grummel machen 267, v.
 grün werden 231, u.
 Grundeis 324, m.
 gründen 275, v.
 grün färben 270, m.
 grün werden 231, u.
 gründig 93, m.
 Grundfeste 57, v.
 Grünspan 41, v.
 D d 2 Grüns

Deutsches Register.

- Grünzeug** 88, o.
Gruß 70, o.
gucken 240, o.
Guldenstück 45, m.
Gurgel 331, o.
Gürtel 46, m.
Gürtel am Sattel 74, o.
Gürtel (langer von Seide gewebt) 334, m.
Gürtel (von Wolle od. Zwirn) 334, m.
gut 32, o.
- H.
- Haar** 8, u.
Haarenschmuck bei den ledigen Frauenzimmern 336, m.
Haaricht 102, m.
Haarnadel 336, o.
Haarlocken 331, o.
Haarzotten 331, o.
haben 126, o.
Haber 44, o.
Häbräer 352, m.
Habschaft 63, m.
Habspurg 350, m.
Habsucht 58, o.
Hackenstill 71, u.
Hader 74, u.
Hafen 341, m.
Hafner 359, m.
Hasteln 335, m.
hasten 272, m.
Hagel 324, m.
- Hahn** 345, m.
Hacken 34, u.
hacken (Holz) 261, m.
Hacken = Stiel 71, u.
halb und halb 291, u.
Häldäer 352, m.
Halle (die) 42, u.
hallen 255, u.
Halm 53, u.
Hals 36, u.
Halsband 47, o.
Halsbindel 335, o.
Halsgebäng 336, m.
halsstarrig 101, u.
Halsstarrigkeit 58, o.
Halstuch 336, o.
halten 214, o.
Haltung 66, u.
Hämmelfleisch 344, o.
Hammer 40, u.
Hand 3, u.
Hand (rechte) 331, m.
Hand (linke) 331, m.
Hand flache 331, m.
Handbeseß 334, m.
Händeljunge 344, u.
Handhabe an einem Gefäß 85, m.
Handlung 59, o.
Handschloß 337, u.
Handschuh 88, m.
Handtuch 343, o.
Handvoll 331, m.
Handgeld 81, o.

Hanf

Deutsches Register.

- Hanf 81, u.
 Hanfbrecher 87, m.
 Hanf = Feld 71, u.
 Hanf = Pfüge 77, m.
 Hann 51, o.
 Hapfelkraut 75, u.
 Harfe 86, o.
 Härmen 248, m.
 Harn 45, u.
 harnen 250, m.
 harren 255, o.
 hart 930, o.
 Hars 80, m.
 Hase 18, o.
 Haseliren 247, u.
 Haselnuß 111, o.
 Haspel 87, m.
 Haspeln 234, m.
 häßlich 105, o.
 Häßlichkeit 70, o.
 Haube 335, u.
 hauchen 265, u.
 Haue 81, m.
 Haufen (der) 11, o. 74, m.
 häufeln 242, m.
 häufen 233, u.
 haufenweiß 291, m.
 Hauptgebäude 337, o.
 Hauptmann 355, u.
 hauptsächlich 98, u.
 Haus 11, u. 84, m.
 Haus (großes) 337, u.
 Haus Frau 89, u.
 Hausherr 89, u.
 Haushalter 38, o.
 Hausvogt 52, m.
 Haut 11, m. 68, m.
 Haut (äußere feine) 87, m.
 Häuteln 230, o.
 heben 256, o.
 heben (Kinder bey der
 Geburt) 247, m.
 Hebräer 352, m.
 Hechel 78, m.
 hecheln 265, m.
 Hecht 353, o.
 Heer 79, o.
 Heerd 7, o.
 Heerde 35, u.
 Heerführer 36, o.
 Hest 50, o.
 Hestel 71, m.
 Heide 46, u.
 Heidelbeere 70, u.
 Heil 67, m.
 heilen 232, o.
 heiligen 260, u.
 Heilung 61, m. 66, m.
 heimlich 107, o.
 heiß 105, m.
 heiser werden 254, u.
 Held 37, o.
 Heldenmuth 56, o.
 Heldmässig 94, o.
 helfen 227, m.
 hell 98, m.
 Helle 61, o.
 Helleuchtung 98, m.

Deutsches Register.

- Helm 47, u.
 Hemd 335, o.
 Hengst 53, o.
 Henne 345, m.
 Herabfallen 24, m.
 Herabsteigen 242, m.
 Herabwerfen 8, o.
 Herausreißen (aus der
 Wurzel) 236, m.
 Heraussprizen 274,
 Herb 92, m.
 Herberge 50, m.
 Herbergen 242, u.
 Herbst 327, m.
 Herkunft 67, o.
 Hermannstädter 351, m.
 hernach 279, u.
 Hernehmen 269,
 Herr 8, o.
 Herr (geringer) 30, m.
 Herr unumschränkter 356,
 m.
 Herrlichkeit 67, m.
 Herrschaft 66, o.
 Herrschaftlich 96, o.
 Herrschen 238, m.
 Herrschen (als Kaiser) 274,
 m.
 Herstellen 238, m.
 Herumbalgen 230, u.
 Herumgehen 263, u.
 Herunirren 251, o.
 Herunterschlagen 266, m.
 Herunterwerfen 266, m.
 Hervorbringen (Märchen)
 231, m.
 Hervorkommen 240, u.
 Hervorleuchten 245, o.
 Hervorleuchtung 61, o. 66,
 m.
 Hervorquellen 230, m.
 Hervorragung 37, m.
 Herz 2, u. 79 u.
 Herzhaft 97, o.
 Herzog 355, u.
 Herzogin 355, u.
 Here 55, u.
 Hegeren 39, o.
 Heu 41, o.
 Heuchler 322, m.
 Heuchelen 58, o.
 Heufutter 49, m.
 Heuhaufen 81, m.
 heulen 231, m.
 Heuschaber (kleiner) 49, u.
 Heustoppel 36, m.
 Heuwiese 49, o.
 Hieb 65, o.
 hieher 278, u.
 hierausen 278, m.
 Hülfse 52, m.
 Hilffleisten 271, m.
 Hilsenfrucht 79, m.
 Himber 82, o.
 Himmel 52, o.
 Himmereich 322, m.
 heimlich 106, u.
 hiernaufsteigen 233, u.
 hi

Deutsches Register.

- hinauslocken 257, m.
 Hinderniß 61, m. 78, u.
 hinein 279, o.
 hineingehen 362, u.
 hineinthun 229, u.
 einführen 291, o.
 hinken 269, m.
 hinlegen 253, m.
 hinsetzen 253, m.
 hinstellen 253, m.
 hintern 332, o.
 von hinten 279, m.
 Hinterbacken 332, o.
 hintergangen 92, u.
 hintergänglich 108, m.
 hintergehen 276, m.
 Hinterhaus 337, o.
 hinterkriechen 245, u.
 hintern 43, m.
 hinterwärts 278, o.
 hinübergeben 227, o.
 hinwärts 278, u.
 hinwegbringen 264, m.
 hinweggreifen 255, o.
 hinwegschaffen 264, m.
 hinwegwerfen 245, m.
 hinzufügen 227, o.
 hinzuführen 241, u.
 hinzuthun 227, o.
 Hirsch 311, m.
 Hirschbündin 76, u.
 Hirschschale 329, u.
 Hirse 54, o.
 Hitze (die) 47, u.
 Hobeln 276, o.
 hoch 104, m.
 Hochheit 69, u.
 hochmüthig 99, u.
 hochschägen 268, m.
 Hochzeit 85, o.
 Höcker, auch Backen 48, u.
 Höckericht 94, u.
 Hof 68, u.
 Hofagent 357, m.
 Hoffart 57, o.
 höffartig 104, u.
 höffartig seyn 265, m.
 hoffen 249, m.
 höflich 106, m.
 Hofrath 356, u.
 Hofrecht 40, m.
 hohl 95, o.
 Höhle (siehe Grube)
 Hobleisen 50, u.
 Hohn (Spott) 82, m.
 höhnen 271, u.
 Holland 350, m.
 Holländer 351, u.
 Hölle 35, m.
 Hölzer 34, u.
 Holz 9, m.
 Holzspalte 341, o.
 Honig 21, o.
 Honigwasser 84, m.
 Hopfen 52, u.
 horden 228, u.
 hören 192, o.

Deutsches Register.

- | | |
|--|---|
| <p> Horn 40, u.
 Hosen 334, u.
 Hosengurt 335, m.
 Hucken 260, o.
 Huf 85, m.
 Hufeisen 73, m.
 Hüfte 332, o.
 Hügel 33, u.
 Hüglicht 106, o.
 Hund 13, u.
 hundertfach 125, o.
 hundertmal 125, u.
 Hündlein 39, u.
 Hundhalsband stählisches
 74, u.
 Hundszahn 48, u.
 Hüneraug 353, m.
 Hüner = Mist 48, u.
 hungrig 105, m.
 hungrig seyn 265, o.
 Hüpfen 256, u.
 Hure (die Erz =) 71, u.
 Huren 244, o.
 Hurerey 56, u.
 hurtig 94, m.
 Husar 43, o.
 Husten (die (der) 84, m.
 husten 263, o.
 Hut 16, m.
 Hutmacher 358, o.
 Hüther eines Weingar=
 tens 52, u.
 Hütte 73, o.
 Hütter 53, m. </p> | <p> Hütte auf dem Gebirg
 73, o.
 Hutweide 70, m.
 3.
 Jagd 45, o.
 Jagdhund 46, u.
 Jagdmesser 41, o.
 Jahrhundert 37, m.
 Jahr 326, m.
 Jahr (neues 328, m.
 Jahrmarkt 49, u.
 jammern 263, m.
 jauchzen 242, m.
 ich 6, m.
 jeder 28, m.
 jedermann 118, u.
 jemals 290, m.
 jemand 118, u.
 jene 114, o.
 Jerarchie 2 u.
 Jesus 6, m.
 jest 279, u.
 Jgel 49, u.
 Jlyrier 33, m.
 inbrünstig 292, u.
 indessen 280, o.
 Indianer 76, m.
 Indien 350, m.
 Infanterist 51, o.
 Ingenieur 358 u.
 Ingwer 347, u.
 Inwohner 31, m.
 Inwohner (eines Dorfs)
 41, m. </p> |
|--|---|

Deutsches Register.

- impetiren 268, u.
 Insel 34, o.
 Insicht 46, m.
 Instrument zum blasen, welches hohl, von Weidenholz ist abgezogen worden, oder Pfeife 76, m.
 Interesse 85, o.
 innwendig 278, u.
 Joch 34, m.
 Johannesbrod 346, u.
 Joseph 21, m.
 irgendwo 279, m.
 irren 233, m.
 Irland 350, u.
 Irrung 67, o. 79, o.
 Irrthum 65, u.
 Israelit 41, m.
 Italien 349, u.
 jucken 257, m.
 Jud 352, m.
 Jugend 333, u.
 Julius 327, u.
 jung 104, m.
 jungferlich 277, u.
 Jungfrau 354, m.
 Junggesell (ein) 70, m.
 Jünger 112, o.
 Junius 327, m.
K.
 Rachel 75, u.
 Käfer 38, m.
 Käffig 77, o.
 Kahl 101, m.
 Kahlbärtige (der) 333, u.
 Kahlköpfig 333, u.
 Kahn 63, u.
 Kaiser 89, m.
 Kaiserinn 89, m.
 kaiserlich 108, o.
 Kaiserthum 56, m.
 Kanonier 359, u.
 Kalb 39, u.
 Kalb weiblichen Geschlechts 51, u.
 Kalch 338, o.
 Kalbfleisch 344, o.
 kalt 105, u.
 Kälte 34, m.
 Kammeel 77, m.
 Kämmeu 250, u.
 Kamm 335, o.
 Kammer 337, m.
 Kämmerlein 338, o.
 Kammerrath 45, m.
 Kammacher 359, m.
 Kampf 85, o.
 kämpfen 246, o.
 Kanal 37, o.
 Kamin 337, m.
 Kanonengiesserey 57, m.
 Kanzel 40, u.
 Kanzellist 357, o.
 Kanzelley 58, u.
 Kanzler 356, u.
 Kapanner 345, m.
 Kaplan 354, u.

Deutsches Register.

- | | |
|----------------------------|---------------------------------|
| Kapelle 44, u. | Feltern 229, o. |
| Kapuce 46, m. | fennbar 97, u. |
| Kardinal 354, m. | Kerker 56, u. |
| Kargen 243, m. | Kern 18, o. |
| Karpfen 42, o. | Kerze 80, m. |
| Karren 73, u. | Kegel 7, m. |
| Karst 71, m. | Kette 49, o. |
| Katharina 21, u. | Kettenglied 77, m. |
| Katharr (der) 352, o. | Keul (der) 37, m. |
| Käs 51, m. 75, u. | Keule (die) 40, u. |
| Käsestecher 360, o. | Keuschheit 56, u. |
| Käsemachererey 80, o. | Kienruß 70, m. |
| Kastanie 81, o. | Kieselstein 76, u. |
| Kastanienfärbig 99, m. | Kind 31, o. |
| Kasten 338, o. | Kindheit 56, o. |
| Katzen 37, u. | Kindisch werden 243, o. |
| Kase 76, m. | Kinn 330, u. |
| Käselein 48, u. | Kinnbacken 330, u. |
| Fäuen 248, m. | Kinnlade 10, o. 76, o. |
| Fäuen (des Viehes) 254, u. | Kirche 76, m. |
| Kauf (der) 83, m. | Kirschen 88, m. |
| Fansen 162, o. | Kürschner 358, u. |
| Faun 294, m. | Kürschneren 57, m. |
| Fech 106, o. | Klassen 234, m. |
| Feichen 298, u. | Klage 72, v. |
| Feim 78, o. | Klagen 263, m. |
| Feimen 121, o. | Klammer 85, m. |
| Feiner 121, o. | Hammer 240, m. |
| Fehle 331, o. | Klang 46, o. |
| Fehren 248, m. | Har 31, o. |
| Felle 58, u. | Hären 245, u. |
| Feller 337, u. | Hättern 233, u. |
| Fellor (gewölber) 337, u. | Hatschen mit den Händen 250, u. |

Deutsches Register

- Klauen 185, m.
 Klaue 82, u.
 Klebricht 98, m.
 Klee 52, m.
 Kleid 9, o. 81, o.
 Kleid (ohne Ärmel) 334, u.
 Kleid (wollenes) 334, u.
 Kleid (auf alle Tag) 334, o.
 Kleiden 270, o.
 Kleiderbürste 340, m.
 Kleien 86, u.
 Klein 91, o.
 Kleinod 77, u.
 Klerikus 355, m.
 Klettern 152, m.
 Klingen 260, m.
 Klirren 240, m.
 klopfen (mit hölzernen Klöpfeln) 262, o.
 klopfen (mit einem Hammer) 268, m.
 Klotz 44, m.
 klug werden 276, m.
 Klugheit 70, m.
 Klumpen 36, m.
 Knallen 251, o.
 Knapp 103, m.
 Knarren 245, o.
 Knäuel 40, m.
 Knäusern 243, u.
 Knebel 36, m.
 Knecht 74, o.
 Kneidel 77, o.
 Knetten 250, u.
 Knie 30, m.
 Knieen 276, u.
 knirschen (mit den Zähnen) 257, u.
 Knoblauch 347, o.
 Knöchel 332, m.
 Knopf 33, m.
 Knopf (runder an eines Spennadel) 35, m.
 Knorpel 49, m.
 Knorpel in der Nase 330, m.
 Knospe 43, m.
 Knoten 35, m.
 Knotich 151, o.
 Kober auf einem Fuhrwagen 43, u.
 Koch (der) 49, u.
 kochen 254, u.
 Köcher 37, m.
 köcken (heraus) 241, o.
 Koffe-Haus 51, u.
 Koffeschale 40, u.
 Koffekanne 341, m.
 Koble 30, m.
 Koble (glühende) 340, u.
 Kohlenbrenner 358, o.
 Kohlenkrüde 34, m.
 Kohlenpfanne 341, m.
 Kolben 76, m.
 Kolick 352, u.
 Kolonne 41, m.
 Kommando 75, m.
 kommen 192, m.

Deutsches Register.

- kommen (zu sich, aus ei-
 ner Ohnmacht, oder
 Raserey) 262, m.
 Können 220, v.
 König 89, u.
 Königin 89, u.
 königlich 97, m.
 Kontract 45, v.
 Kopf 42, m.
 Kopfnüße 80, m.
 Korb 248, u.
 Korb (aus Schilfrohr) 66,
 m.
 Korn 13, u.
 Korntrüste 34, m.
 Kornähre 39, v.
 Kornspeicher 86, u.
 Körperlich 104, u.
 Korporal 54, u.
 Kosack 38, v.
 Kosten (vom Speisen)
 160, u.
 Kosten 61, m.
 Kostspieliger 42, v.
 Roth 14, u.
 Roth (bünner) 48, u.
 Rothig 104, m.
 Rose 39, m.
 Rachen 251, v.
 Kraft 14, m.
 Kragen 43, v.
 Kräbe 82, u.
 Kräben wie ein Kranich
 245, v.
 Kramen 249, v.
 Krametsvogel 37, v.
 Krampf 54, v.
 Krampel 78, m.
 Kreen 346, u.
 krank 93, m.
 Kränkeln 230, m.
 Kranker 34, m.
 Krankheit 77, m.
 Krankheit (hinfallende)
 253, u.
 krank werden (an einer
 Krankheit, die im Un-
 garischen Tsömög heißt)
 268, u.
 kränklich 93, m.
 Kranz 80, m.
 Kränzeln 272, u.
 kränzlich 107, m.
 Kraut 346, v.
 kräuteln 238, u.
 Kräuter 347, v.
 Krautpflanze 35, u.
 Krautstengel 41, m.
 Krassen 257, v.
 Kräsen (die) 353, v.
 kräsig 103, m.
 kräsig werden 256, v.
 Kreide 85, m.
 kreisen 257, m.
 Kreishauptmann 38, v.
 Kreizeln 242, u.
 krepieren 250, m.
 Kreuz 71, v.

Deutsches Register.

- | | |
|---|--|
| <p> kreuzen 273, o.
 kreuzen (die Hände) 260, o.
 kreuzigen 255, u.
 kreuzweiß 279, o.
 Krieger 106, m.
 kriegen 255, o.
 Kriegsmann 51, o.
 kriechen (auf dem Hän-
 den) 230, u.
 Krippe 71, o.
 kritisiren 245, o.
 Kroat 350, m.
 Kroazien 350, o.
 Krone 80, m.
 krönen 243, u.
 Kronleuchter 393, m.
 Krönung 62, o.
 Kropf 88, m.
 kröpfig werden 233, u.
 Krücke 75, m.
 krumm 104, m.
 krümmen 240, o.
 Krümmung 67, u.
 Kübel 85, o.
 Küche 337, m.
 Küchengeschirr 341, m.
 Kuchen (der) 85, o.
 Kuchen (von ungesäuertem
 Teig) 71, m.
 Küchenlappen 342, m.
 Kuckel (Fluß) 326, m.
 Kuffet 339, m.
 Kugel 49, o. </p> | <p> Kub 76, u.
 Kub (junge) 71, m.
 Kubfladen 74, o.
 Kubherde 75, o.
 Kub = Hirt 90, m.
 Kub = Hirtin 90, m.
 kübn 107, m.
 Kühne (der) 48, u.
 Kühnheit 65, o.
 Kukuruzbrey 74, o.
 Kukuruzstengel 46, m.
 Kummer 72, u.
 Kunde 46, u.
 Kundmachung 62, u.
 künsteln 246, m.
 Kupfer 79, m.
 Kupferschmied 358, o.
 kuppeln 232, m.
 Kürbis 73, m.
 kurz 32, o.
 Kus 60, o.
 küssen 261, m.
 Küster 355, o.
 Kutscher 46, u.
 Kutte 84, m.
 küsseln 234, o.
 kwetschen 259, o. </p> <p style="text-align: center;">L.</p> <p> Laabsal 43, u.
 lachen 256, o.
 Lachen (das) 43, u.
 lächeln 240, m.
 lächerlich 95, m. </p> |
|---|--|

Deutsches Register

- Packer 77, u.
 Pade 74, m.
 Paden (am Wickstuhl) 78, o.
 Ladung 83, m.
 Lage 3, o.
 Lager 32, o.
 lagern 263, o.
 Lahm 103, m.
 Labme (der) 333, u.
 Laib 343, u.
 Lamm 11, m.
 Lammfleisch 344, o.
 Lämmlein 39, u.
 Lämmlein (weiblichen Geschlechts) 51, u.
 Lampe 339, u.
 Land (jüdisches) 350, u.
 Landmann 41, u.
 lang 9, u.
 Länge 69, m.
 länglich 98, m.
 Langmuth 60, m.
 langsam 96, u.
 Lärm 73, m.
 lärmen 234, o.
 Last 82, m.
 Laster (das) 80, u.
 Lasterhaft 97, m.
 Lasterung 77, m. 79, m.
 lästern 230, o.
 Latziner 351, u.
 Laterne 54, o.
 Latte 48, u.
 Latten 245, m.
 Laub 55, u. 75, m.
 Lauffen 60, o.
 lauffen 82, m.
 Lauffer 42, o.
 Lauge 56, m.
 läugnen 245, m.
 Lauren 199, u.
 Lauren 66, u.
 Laub 68, m.
 lausen 253, m.
 lausig 102, m.
 läuten 248, o.
 läutern 246, m.
 Läuterung 82, m.
 Lay 355, m.
 Lazareth 44, u.
 leben 231, u.
 leben (im Wittwenstand) 232, m.
 leben (als eine junge Frau im Wittwenstand) 249, u.
 leben (künftiges) 302, m.
 lebendig 94, o.
 Lebenslauf 50, o.
 Leber 332, m.
 Leberwürst 344, m.
 lecken 245, u.
 lecken (wie ein Hund) 245, m.
 leckerhaft 98, m.
 ledig bleiben 239, m.
 Lediger 70, m.

Deutsches Register.

- Teet 94, m.
 Tessen 330, u.
 legen 253, v.
 legen (von einander) 255, m.
 Lehne 50, m.
 Lehnstuhl 339, m.
 Lebratt 83, u.
 Lehrbegriff 67, v.
 Lehren 270, u.
 Lehrer 26, v.
 Lehrling 38, u.
 Leib 329, m.
 Leibell 334, u.
 weiblich 104, u.
 Leichenbröd 80, u.
 leicht 98, v.
 Leichtfertigkeit 65, u. 66, u.
 leichtgläubig 98, v.
 Leiden 250, v.
 Leidenschaft 79, u.
 Leidwesen 57, u.
 leiden 274, v.
 Leim 52, v.
 leimen 242, m.
 Leinwand 347, m.
 Leintuch 47, v.
 Leinwand 55, v. 75, u.
 Leinweder 358, m.
 leise 188, m.
 Leiste 35, u.
 leiten 243, v.
 Leitung 65, m.
 Lemonade 348, u.
 Lemonade (türkische) 348, m.
 Lemonie 346, u.
 lenken 185, m.
 lenken (die Pferde) 266, v.
 Lenden 38, u. 84, m.
 Lenier 349, m.
 Leopard 36, v.
 lernen 237, m.
 lesen 268, v.
 Leser 48, u.
 lestlich 290, u.
 Leuchten 138, u.
 Leuchten (mit dem Licht) 200, u.
 Leuchter 39, v.
 Lezelter 360, v.
 Lint 14, m.
 Lichtmacher 358, v.
 Lichtscheer 339, u.
 Liebe 69, v.
 lieben 269, u.
 Liebhaber (eines Frauenzimmers) 37, u.
 Liebhaberin 76, m.
 Lieblosen 233, m.
 lieblich 108, u.
 Lied 39, v.
 Liedlohn 56, u.
 liefern 238, m.
 liegen 4, u.
 Lieutenant 55, v.
 lind 96, v.
 lindern 227, m.

Deutsches Register.

- | | |
|--------------------------|---------------------------|
| Pinier 349, m. | M. |
| Einhandige (der) 50, o. | Maasß 42, m. |
| Einßen 345, u. | Maasß (Gewicht) 82, m. |
| Lippe 330, u. | machen 184, u. |
| ispeln (ins Ohr) 269, m. | mächtig 102, o. |
| List 34, u. | Mädchen 30, o. |
| Liste 45, o. | Mädchen (kleines, junges) |
| Lithauen 350, u. | 77, m. |
| loben 152, m. | Mader 43, o. |
| loblich 107, u. | Madrase 340, o. |
| löchericht 95, o. | Magd 30, m. |
| Löffel 342, u. | Magd der Frau 22, m. |
| Lohn 85, m. | Magen 332, u. |
| Loos 8, m. 68, u. 71, u. | mager 99, u. |
| Loosung 77, u. | Magistrat 45, o. |
| löschen 260, u. | Mähder 50, o. |
| loßlassen 258, o. | mächen 243, o. |
| Lothringen 350, u. | mahlen 240, m. |
| Löw 13, u. | mahlen (grob zur Maa- |
| Lust 323, m. | stung) 264, m. |
| Lust (kühle) 63, o. | Mahler 47, u. |
| Lüge 89, o. | Mahlerey 57, o. |
| lügen 192, m. | Mahlzeit 343, m. |
| Lügner 44, m. | Majestät 66, o. |
| Lukas 16, o. | Maltha 350, u. |
| Lunde 50, m. | Mattheser 350, u. |
| Lunge 332, m. | Malz (der) 37, m. |
| Lunte 77, m. | Malz (das) 35, u. |
| Lust 47, u. | Mandelmilch 348, m. |
| Lustbarkeit 61, u. | Mandeln (die) 347, o. |
| Luster 339, u. | Mangel 84, m. |
| Lusthaus 339, o. | mangelhaft 98, m. |
| lustig 93, u. | mangeln 245, u. |
| Lustseuche 353, m. | Mangelten 335, m. |
| Licurgie 4, m. | Maun |

Deutsches Register:

- Mann (lebhafter, der seine Maulwurfsbaufen 54, m.
 linternehmung durch mauren 240, m.
 Thaten beweiset 38, m. Maurer 359, v.
 Mann (alter) 51, v. Maurerei 57, m.
 Mann (reicher am Geld) Maus 30, m. 70, m.
 44, m. mausen (wird gesagt,
 wenn die Thiere ihre
 Haare verlieren, und
 wieder neue wachsen)
 mannbar 93, m. 249, u.
 Mantel 35, v. Mausgift 57, v.
 Maria Lichtmeß 328, m. Mauth 79, m.
 Maria Verkündigung 328, Mauth nehmen 232, m.
 m. May 327, u.
 Märchen hervorbringen Mazedonier 352, m.
 231 m. Meer 7, m.
 Mark (das) 333, v. Meer (rothes) 326, v.
 Markisin 355, u. Meer (schwarzes) 326, v.
 Markt 34, u. Meerspinne 87, v.
 Marktstücken 50, m. Meet 35, u.
 Marktstein 46, m. Mehl 14, u.
 Marmorstein 82, u. Mehlbicht 99, m.
 Marosch (Fluß) 326, m. Mehlbräuer 360, v.
 Marsch 46, m. mehr 291, u.
 Marter 41, v. mein 111, m.
 martern 244, m. meisten (die) 98, u.
 März 327, u. meistentheils 290, m.
 mäßigen 229, m. Melancholei 353, m.
 Mäßigkeit 61, u. Melckstube 80, v.
 mästen 271, v. melken 247, m.
 Mäßung 61, v. Melone 346, v.
 matt 106, m. Melone (türkische) 88, v.
 Mauer 35, m. Menge 69, m. u.
 Mauerziegel 74, m. Mensch 329, m.
 Maulberbaum 35, u.
 Mantrommel 55, v.
 Maulwurf 40, v.

Deutsches Register.

- Mensch (von schändlicher Miststäubchen 55, m.
 Auführung) 37, u. mißfällig 105, m.
 Mensch (rauber) 331, m. Mittag 326, u.
 Menschenoth 45, u. Mittagmahl 343, m.
 menschlich 106, m. Mitte 38, u.
 Mergel 39, m. mittelmäßig 95, m.
 Merkzeichen 40, u. Mittelraum zwischen zwey
 Messe (Jahrmart) 37 m. Häusern 337, m.
 messen 248, m. Mitternacht 326, u.
 messen mit der Elle) 243, v. mittheilen 274, m.
 Messer 341, m. Mitleidige (der) 34, m.
 Messer (kleines) 50, u. Mittler 53, m.
 Messerflinge 341, u. Mittwoch 328, v.
 Messerschale 341, u. Möglichkeit 87, m.
 Meßkleid 84, u. Mohr 352, m.
 Meßstange 86, m. Moldau 351, v.
 Metropolit 354, m. Molken 43, v.
 Mesen 87, m. Molter 74, u.
 Messer 353, v. Monat 326, m.
 miethen 249, m. Mönch 48, v.
 Milch 30, m. Mönche weihen 244, m.
 milchartig 98, u. Mond 80, m.
 mild 96, v. Mondlichtiger 334, v.
 Milde 60, m. Montag 328, v.
 mildern 227, m. Moor 42, v.
 Mildthätigkeit 60, m. Moost 348, m.
 Miliz 69, m. Moos 52, v.
 Milte (ein Kraut) 75, v. Morast 54, m.
 Milz 332, u. Mörder 51, v.
 Minister 356, m. morgen 327, v.
 mischen 228, v. Morgen 290, v.
 misten 233, u. Morgenröthe 326, u.
 misten (die Thiere) 229, u. Mörser 342, m.
 Mistgabel 54, m. Moskau 351, v.

Deutsches Register.

Moskowitter 351, u.
 Motte 58, m.
 Mücke 79, o.
 müde 106, m.
 Müdigkeit 79, o.
 Mühe 79, o.
 Mühe haben 262, o.
 Mühle 82, o.
 Mühlner 358, o.
 Mühlernknecht 38, m.
 Mühme 88, m.
 mühsam 92, u.
 Mühseligkeit 58, o.
 Mühwaltung 36, o.
 Mulde (ein Wassertrog)
 76, m.
 Mund 82, o.
 mündlich 293, o.
 munter 96, o.
 Münze 85, m.
 Münzhaus 57, o.
 Münzschaffel 86, o.
 murmeln 247, m.
 murren 255, m.
 Muskant 359, m.
 Muße 37, o.
 Mußkatblüß 347, u.
 Mußkatnuß 347, u.
 mutbig 94, o.
 mutmassen 248, o.
 Mutter 76, u. 79, m.
 Müze runde 38, u.
 Müze lange nach polni-
 scher Art 55, o.

N.

Nabel 39, o.
 nach 297, w.
 nach und nach 292, o.
 Nachahmer 105, o.
 Nachahmung 62, m.
 Nachbar 27, m.
 nachfolgen 264, m.
 Nachfolger 105, o.
 Nachsorgung 62, m.
 nachforschen 241, m.
 nachjagen 232, u.
 nachlassen 239, o.
 Nachmittag 326, u.
 nachsetzen 232, o.
 nachspüren 263, u.
 nachstellen 227, m.
 Nachstellung 66, u.
 nachstreben 232, u.
 nachsuchen 241, u.
 Nacht (die) 326, u.
 Nachteule 86, m.
 Nachtigal 344, u.
 Nacken (der) 86, o.
 nackt 95, u.
 nackt 94, m.
 Nad (die) 336, u.
 Nadel 39, o.
 Näderer 83, o.
 nagen 254, m.
 nagen (die Wögel) 268, u.
 Nagel 54, o.
 Nägel (an Fingern) 331, u.

Deutsches Register.

- Nahrung 80, o.
 nähen 243, o.
 nähern (sich) 228, m.
 Nähnael 336, m.
 Nabrahm 336, m.
 Name 30, m. 69, u
 Narr 334, o.
 närrisch 100, o.
 naschen 245, u.
 Nase 43, u.
 Nasenlöcher 330, m.
 nach 105, o.
 natürlich 105, m.
 Neapel 7, m.
 Neapolitaner 350, u.
 Nebel 324, m.
 neben 297, m.
 nebligt, 100, m.
 Nefse 353, u.
 nehmen 225, u.
 Neid 58, o. 79, m.
 neiden 239, m.
 neidisch 96, m.
 neigen 228, m.
 nennen 249, m.
 Nerven 332, m.
 Nest 19, o.
 Netz 75, m.
 neu 101, o.
 neulich 327, o.
 nicht 29, u.
 Nichte 353, u.
 nichts 101. o.
 nicken 227, u.
 niedergehaut 95, o.
 niederhemaht 96, o.
 niederbucken 240, o.
 niederknien 276, u.
 niederlegen 214, o.
 niedrig 97, m.
 niemand 120, m.
 niedersesen 274, o.
 niemals 290, m.
 Nießwurzel schwarze 36, u.
 Nilus (Fluß) 326, o.
 niesen 359, u.
 Nießwurzel schwarze 36, u.
 Nieren 52, m.
 Nierenbraten 345, o.
 nisten 273, o.
 noch 293, m.
 Nonne 355, m.
 Nordwind 324, o.
 Notte 85, m.
 Notarius 357, o.
 nothwendig 95, m.
 nöthig 95, m.
 nöthig haben 262, m.
 nöthigen 257, o.
 November 327, u.
 nüchtern 262, m.
 Nüchternheit 55, u.
 Nudeln (die) 345, u.
 nur 262, u.
 Nuß 76, o.
 Nußgarten 45, m.
 Nutzen 44, o.
 nützen 265,

Deutsches Register:

D.

- | | |
|---|---|
| <p>oben 278, m.
 Obergericht 356, m.
 Obergewalt 66, v.
 oberhalb 278, m.
 Oberhaupt 57, m.
 obgleich 299, v.
 obliegen 242, v.
 Obrister 355, u.
 Obst (wildes) 346, m.
 Obstler 358, u.
 Obstgarten 44, u.
 obwohlen 295, u.
 Ochse 6, u.
 Ochsenzunge 344, m.
 oder 297, m.
 Oel 347, m.
 Oelerer 357, u.
 Oesterreich 349, m.
 Ofen 338, v.
 Ofen (eiserne) 72, m.
 offenbaren 232, m.
 öffentlich 296, m.
 öffnen 235, m.
 oft 290, m.
 öftmal 290, m.
 öfters 290, m.
 ohne 297, u.
 ohnfehlbar 295, v.
 Ohnmacht 77, u.
 Ohr 68, v.
 Ohrgehäng 39, u.
 Ohriöplein 330, m.
 Oktober 327, u.</p> | <p>Opfer 44, m.
 opfern 239, m.
 Orakel 53, v.
 Orden (der) 42, v.
 ordnen 229, m.
 ordnen (im Hause) 237, u.
 Orgelbauer 358, m.
 Original 35, u.
 Ort 37, v.
 Ort (voll Nied) 42, u.
 Ort büschigter 44, v.
 Ostwind 324, v.
 <p style="text-align: center;">P.</p> Paar (das) 68, v.
 Paar (ein) 68, m.
 paaren (sich) 274, m.
 Pabst 10, v.
 Packnadel 90, u.
 Ballast 337, m.
 Palm 39, v.
 Palmfontag 328, m.
 Pantoffeln 335, m.
 Papier 16, m.
 Papiermacher 359, m.
 Paquet 44, m.
 Paradies 322, v.
 Pergament 45, v.
 Pastette 344, v.
 Paß 50, m.
 Patriarch 354, m.
 Patron 50, m.
 Paulus 21, m.
 Pein 41, v.
 Peinigen 242, v.</p> |
|---|---|

Pei-

Deutsches Register.

- Peinigen (mit Feuer) 238, u.
 Peitsche 49, m.
 Pelz (schaafledener) 38, u.
 Pelzast 55, u.
 Pemsel 36, m.
 Perl 54, o.
 Persien 350, o.
 Persianer 352, o.
 Persöhnlich 95, u.
 Perspektiv 41, u.
 Pest (die) 79, m.
 Peter 21, m.
 Petersil 346, o.
 Petschaft des Kaisers 22, m.
 Petschaft 22, m. 68, u.
 Petschiermesser 358, u.
 Pfahl 43, o.
 Pfand 8, o.
 Pfanne 342, o.
 Pfanne 342, o.
 Pfanno (kleine) 342, o.
 Pfarrer 355, o.
 Pfeffer 347, u.
 pfeffern 250, m.
 pfeiffen 160, m.
 Pfeiffenrohr 79, o.
 Pfeiffer 51, o.
 Pferd 2, u.
 Pferd (von außerordentlicher Größe, 90, u.
 Pferdgeschier 40, m.
 Pfingsten 328, u.
 Pfirsig 76, m.
 Pflanze Krautpflanze 35, u.
 pflanzen 261, o.
 Pflaster 40, m.
 pflastern 65, o.
 pflastern 250, o.
 Pflaumen 346, m.
 pflegen 266, m.
 pflücken 243, u.
 Pflügen (das) 83, m.
 Pfüse 85, u.
 Pforte 76, o.
 Pfortner 53, u.
 Pfoften 42, o.
 Pfothe 76, o.
 Pfuhl 325, u.
 Pfühl 340, o.
 Pfund 45, m.
 Pfüfferling 80, m.
 Piemont 350, u.
 piffen 250, m.
 Pistole 39, m.
 Plage 74, u.
 plagen 238, m.
 Plan 41, o.
 Pläne 324, u.
 Planet 323, m.
 plappern 231, m.
 plären 266, o.
 Platz in in der Scheuer, worauf das Getreide gedroschen wird 57, u.
 Platz (leerer) 323 m.
 Plauderer 45, u.
 plaudern 231, m.
plau-

Deutsches Register.

plauderhaft 98, m.
 Plette 78, m.
 plump 102, o.
 Plunzen 51, m.
 Plünderer 53, u.
 plündern 159, u.
 Podagra 353, o.
 Bohle 48, o.
 Pohlen 350, u.
 Pohlenland 350, u.
 poliert 101, m.
 Polster 339, m.
 Polstergeist 322, m.
 poltern 238, u.
 Pomeranzen 346, m.
 Pope, Psaff 16, o.
 Porzelain 41, o.
 Porzelaingeschire 343, o.
 Posanne 86, u. 262, u.
 Posseumacher 38, o.
 Post 88, m.
 Pracht 73, u.
 prahlen 245, m.
 Prälat 48, o.
 prangen 260, m.
 prasseln 245, o.
 predigen 252, m.
 Prediger 354, o.
 Predigt 57, u.
 Preis 49, m.
 preisen 248, o.
 Presse 37, m.
 pressen (aufeinander) 261, m.

Presel 35, m.
 Priester 89, u.
 Priesterkappe 46, m.
 Prinzessin 355, m.
 Protokoll 39, m.
 Prophezeiung 57, u.
 Profit 74, m.
 Prozeß 65, o.
 prüfen 241, m.
 prügeln 229, u.
 Psalm 4, m.
 Putsche (ein lediger) 53, u.
 puzen 244, o.

Q.

Qual 36, u.
 quälen 147, m.
 Quarz 85, m.
 Quarzkäse 74, m.
 Quasten 334, m.
 Quelle 42, m.
 quellen 241, u.
 querüber 279, o.
 Quitten 346, m.
 Quittung 56, m.

R.

Rab 33, m.
 rädeln 161, m.
 rächen (sich) 233, m.
 Rad 85, o.
 Radel 74, o.
 Radmacher 360, o.
 Radspeiche 74, m.
 Ram 40, m.
 Rand 70, u.

Raust

Deutsches Register.

- Raust 80, m.
 ranken (Garn) 255, m.
 ranzig 103, m.
 Rath 44, u.
 Rath (geheimer) 356, u.
 rathen 260, u.
 Rathgeber 38, m.
 Rathhaus 41, o.
 Matte 35, m.
 Rassel 83, o.
 Raub 11, o. 74, m.
 rauben 239, m.
 Rauber 48, u.
 Räuber 52, m.
 rauch 93, o.
 Rauch 40, o.
 Rauchdampf 62, u.
 rauchen 265, m.
 räuchern (mit Weibr. 263, m.
 Rauchfang 54, m.
 Rauchfaß 87, m.
 rauchigt 105, u.
 Rauchtobak 341, m.
 Raude 75, u.
 rauffen 234, m.
 Raum (erhabener zwischen
 zwey Ackerländer) 42, u.
 Raum (leerer) 323, m.
 raunzen 257, m.
 Rauppe 75, o.
 Rauschen 45, o.
 rauschig 107, o.
 Rebe 87, m.
 Rebhun 344, u.
 Rechen (der) 78, u.
 Rechenmeister 357,
 Rechnung 78, u.
 Rechnung halten 258, m.
 Recht 68, o. 72, o.
 rechten 239, m.
 rechten (Prozeß führen
 245, m.
 rechtfertigen 162, u.
 Rechtfertigung 60, u.
 Rechtschaffenheit 87, m.
 rechtmässig 97, m.
 Rede 52, o. 72 u.
 reden 233, u.
 regen (sich) 247, o.
 Regen 8, m.
 Regenbogen 31, m.
 Regenschirm 45, o.
 Regenwurm 79, o.
 regieren 237, u.
 Regierung 64, o.
 regulieren 254, m.
 Reibeisen 342, o.
 reiben 265, o.
 reichen (erlangen) 227, m.
 Reich (Kaiserthum) 56, m.
 reich (vermöglich) 93, m.
 Reichthum 56, u.
 Reiff 37, m.
 reiffen (gefrorener Ehan)
 230, u.
 Reihe (die) 35 u.
 Reim 50, o.
 reinigen 244, o.

Deutsches Register.

- | | |
|------------------------------|----------------------------|
| Reinlichkeit 56, u. | Rindfleisch 343, u. |
| Reise 55, u. | Ring 19, v. |
| reisen 244, m. | ringen 85, v. |
| Reisender 53, m. | Ringen (das) 61, v. |
| Reisig 36, m. | ringsunbergehen 266, u. |
| Reisig (angezündenes) 341, | Rinnbrunnen 325, u. |
| Reiß 36, u. | Rinne 37, v. |
| reiten 244, m. | rinnen 244, v. |
| reiten 240, m. | Rippe 84, u. |
| Reitstiel 335, m. | Riß 56, v. |
| Reiß (Thyrier) 33, m. | Rißel 44, u. |
| reizen 275, u. | Ritter 37, v. |
| reisen (den Hund) 266, m. | Rock 334, u. |
| Reiszeug 40, m. | Rockenbrod 345, m. |
| Religion 322, u. | Rohr 57, m. |
| Rennbahn 41, v. | Röhrebrunnen 46, v. |
| Rennen (das) 60, v. | Röhre (die) 73, m. |
| Resident 356, u. | Röhre (Flintenlauf) 56, m. |
| Rechtig 68, m. | Rohrkolben 57, m. |
| Rettung 67, m. | rollen 263, v. |
| Reuse 49, u. | Römer 41, m. |
| Reutter (Kavallerist) 51, v. | Rose 19, v. |
| Reuterei 69, u. | Rosinen 80, m. |
| richten 152, m. | Rost 80, m. |
| Richter 30, v. | Rostbratten 344, v. |
| Richtschnur 40, u. | Rost Eisen 342, v. |
| riechen 247, v. | rösten 253, v. |
| Riegel 337, u. | rostig 102, u. |
| Riemen 20, m. | Rosbeerde 73, m. |
| Riemer 558, u. | roth, roth gefärbt 102, m. |
| Riese 51, v. | röthlich 102, m. |
| rieseln 232, u. | Rotte 82, m. |
| Rinde 75, m. | Rog 38, v. |
| Rinde (am Baum) 87, r. | Romas 50, u. |

Deutsches Register.

- | | |
|---|---|
| <p> Rubbe 42, o.
 Ruben (gelbe) 346, o.
 Ruben (rotbe) 70, o.
 Rübe (die) 84, m.
 Rücken 30, u.
 Rücken (eines Dinges)
 9, u.
 rücken (von dannen) 234,
 u.
 Rückgrad 331, m.
 Rückehrung 60, u.
 Rückstand 56, m.
 Rückständigkeit 56, m.
 rückwärts 278, m.
 Ruder 78, o.
 rudern 233, o.
 rufen 241, u.
 Ruhe 71, m.
 Ruhebett 340, o.
 ruben 265, u.
 rühmen (sich) 265, m.
 rühmlich 93, u.
 Rube (rotbe) 352, u.
 Rumpf 38, o.
 rund 103, m.
 runden 256, o.
 rundlich 102, m.
 runzeln 239, u.
 rupfen 268, u.
 rüspeln 256, o.
 Ruß 340, u.
 Rußland 351, o.
 Ruthe 51, u. 74, u.
 rutschen 257, m.
 rütteln 239, u. </p> | <p style="text-align: right; margin-right: 20px;">G.</p> <p> Saamen 87, o.
 Saat 75, o.
 Säbel 335, o.
 Sachs 351, u.
 Sachsen 351, o.
 sachte 96, o.
 Sächtel, Wäsche 86, o.
 Schwalter 357, m.
 Sack 10, o.
 Sackuhr 39, o.
 Safran 347, u.
 saftig 96,
 Säge 47, m.
 sägen 264, u.
 sagen 184, u.
 Sahne (Buttermilch) 82, o.
 Seite auf einem musika=
 lischen Instrument 75, o.
 Salat 85, m.
 Salbe 58, m.
 salben 264, o.
 salben mit dem Del 247, o.
 Salmiak 34, u.
 Salz 347, u.
 salzen 261, m.
 Salzsäß 342, u.
 Salzgrube 81, o.
 Salzmühle 87, o.
 sammeln 227, o.
 Sammler 53,
 Samstag 328, o.
 Sand 42, m.
 Sanduhr 334, u.
 sanft </p> |
|---|---|

Deutsches Register.

- sanft 98, m.
 sanfte Ruhe 71, m.
 Sänfte 49, m.
 Sanftmuth 87, m.
 saustrüthig 93, m.
 saustrüthig werden 244, m.
 Sänger 48, u.
 Sarg 54, o.
 Sassaaparilenholz 57, u.
 sättigen 256, u.
 Satan 322, u.
 Sättigung 46, m.
 Sattel 16, o.
 Satyr 43, o.
 satyrisiren 245, o.
 Saß 65, o.
 Sau 86, o.
 saubern 244, o.
 Saubohne 33, m.
 sauer 92, m.
 sauer werden 273, m.
 säuern 227, m.
 Sauerampfer 50, u.
 Sauerteich 345, m.
 sausen 232, u.
 Säuser 53, m.
 saugen 260, m.
 Sängling 54, u.
 säuisch werden 251, m.
 Säule 42, o.
 Saum 83, o.
 Saum am Kleid 335, m.
 saumselig 96, u.
 sausen (das Ohr) 267, u.
 Saussen 58, u.
 Schaar 34, m. 74, o.
 Schabe 58, m.
 schaben 185, m.
 Schacht oder Gruft in einem Berg 34, u.
 Schachtel 85, u.
 schäckern 231, m.
 schächticht 93, m.
 Schaden 72, u.
 Schaff 55, m.
 Schäfel 348, u.
 Schäfer 31, m.
 Schäferin 90, m.
 Schafheerde 74, o.
 Schafmist 75, u.
 Schaffner 52, m.
 Schafstall 39, u.
 Schaft (der hölzerne Theil eines Instruments) 52, m.
 Schal 46, o.
 Schale (von einem Insekten) 71, m.
 schalkhaft 93, u.
 Schalknarr 49, u.
 Scham 332, o.
 schambast 102, u.
 Schamhaftigkeit 62, u.
 Schande 70, m.
 schänden 233, m.
 schanzen 269, o.

schan-

Deutsches Register.

- Schauzeug 49, m.
 Scharbock 353, m.
 scharf 93, v.
 Schärfe 69, m.
 Schärfen (die Mühlstein) 265, m.
 scharfsinnig 97, m.
 Scharen 256, v.
 Schatulle 339, m.
 Schatz (am Geld) 82, m.
 schätzen 230, v.
 Schatzkammer 56, m.
 Schatzmeister 54, u.
 Schauder 75, u.
 schaudern 248, m.
 Schauer haben 276, v.
 Schaufel 85, u.
 Schaufel 52, v.
 Schaum 79, v.
 schäumen 258, u.
 Schaumlöffel 342, m.
 Schauspiel 64, m. 71, m.
 Schauspieler 358, m.
 Scheligte (der) 93, m.
 (das) 75, u.
 Scheere 336, u.
 scheeren 185, m.
 scheeren (den Bart) 262, u.
 Scheide 341, u.
 scheiden 236, v.
 Scheidung 64, m.
 Schein 66, v.
 Schein haben 240, u.
 Scheitel 45, v.
 scheitern 238, u.
 Schelle 47, m.
 schelten 252, m.
 Schelweide 85, u.
 Schenkel 332, v.
 schenken (Wein aus) 245, v.
 scherben 266, m.
 Scherben 33, u.
 Scherz 79, v.
 scherzen 233, m.
 scherzhaft 94, m.
 Scherzhafte (der) 48, u.
 schenken 260, u.
 Scheuer 82, v.
 Schichte 82, m.
 Schichternheit 77, u.
 schicken 248, m.
 Schieferstein 339, v.
 Schienbein 332, m.
 Schiefelrahm 340, m.
 schieben 271, m.
 schießen 242, v.
 Schielende (der) 333, u.
 schießen 161, v.
 schießen (mit dem Pfeil) 160, v.
 Schiese 71, u.
 Schiffbrücke 63, u.
 Schikaniren 239, v.
 Schild 54, v. 76, v.
 schildern 272, m.
 Schilf 37, v.
 Schilflechte 80, u.
 Schimmel 78, v.

Deutsches Register.

- | | |
|----------------------------|-----------------------------|
| schimmelfärbig 104, m. | Schlaval 352, v. |
| schimmeln 247, u. | Schleche 51, u. |
| schimlich 99, m. | Schlechterdings 108, u. |
| Schimmer 64, m. 78, v. | schlecken 245, u. |
| schimmern 259, u. | schleichen 233, v. |
| Schindel 8, v. | Schleife (die) am Hals |
| Schindelmacher 359, m. | 335, u. |
| schinden(Menschen)265,m. | Schleifer 358, u. |
| Schirm 60, m. 78, u. | Schleifmühle 78, v. |
| schitten 262, v. | Schleim 77, m. |
| schitter 102, m. | schleppen 263, m. |
| Schitterheit 69, m. 77, m. | Schleprock 336, v. |
| Schwer 43, v. | Schlesien 351, v. |
| Schlacht 55, m. | Schlesien 268, u. |
| schlachten 230, v. | schlichten 265, u. |
| Schlachtopfer 73, m. | schlichten (das Garn)248,u. |
| Schlaff 14, v. | schlicken 271, v. |
| Schlaffen 185, u. | schliessen (zu) 237, m. |
| schaffen legen 243, m. | Schlinge 46, m. |
| schläfferig 103, m. | schlingen (einen großen |
| Schlaffe 329, u. | Bissen) 270, v. |
| Schlag 7, m. | Schlitten 57, u. |
| Schlagfluß 353, u. | Schloß 337, m. |
| Schlagen 178, m. | Schloßer 358, m. |
| schlagen (Feuer) 257, v. | schlottern 243, v. |
| schlagen (Wolle) 238, m. | Schluchzen 59, u. |
| Schlägerey 7, m. | schlüpferig 98, m. |
| Schlamm 77, u. | schlürfen 257, m. |
| Schlange 70, v. | Schlüssel 9, m. |
| Schlappe 335, u. | Schluß 64, v. |
| schlau 93, u. | Schlummer 65, v. |
| Schlauch, oder Blasbalg | schlummeru 229, m. |
| 30, m. | Schmach 82, v. |
| Schlauch (lederner) 68, m. | schmachten 261, v. |

Deutsches Register.

- schmal 107, v.
 schmälern 260, m.
 schmalzver Silberer 360, v.
 schmarozen 245, u.
 schmauchen 265, m.
 Schmaucher 53, m.
 Schmauß 37, u.
 schmecken 261, u.
 Schmeer 78, m.
 Schmeichelei 65, v.
 schmeicheln 245, u.
 schmelzen 262, v.
 Schmer (altes) 78, m.
 Schmerz 67, m. 79, v.
 schmerzhaft 96, v.
 Schmetterling 43, m.
 Schmied 358, m.
 Schinderey 57, v.
 schmieden 160, m.
 schmieren 264, v.
 Schminke 41, v.
 schminken 254, u.
 schmugeln 240, m.
 Schnabel 37, u.
 Schnalle 79, u.
 Schnalle (an der Thür)
 87, m.
 schnarcken 265, u.
 schnauffen 234, m.
 Schnausbart 331, v.
 schnausbärtig 99, m.
 Schnee 74, m.
 Schnecke 49, u.
 Schneide 341, u.
 schneiden 169, u.
 schneiden (Korn) 160, m.
 schneiden (ein Zeichen auf
 ein n Stock) 243, m.
 schneiden (etwas in einem
 Dieb) 239, u.
 schneiden (Holz) 261, m.
 Schneider 46, u.
 Schneiderei 57, m.
 schnell 97, m.
 Schnepfen 345, v.
 schneuen 249, m.
 Schnitt 83, m.
 Schnitter 359, v.
 Schnigelbrod 344, v.
 schnitzen 243, m.
 Schnuppen 333, v.
 Schnupftuch 51, u.
 Schnur 336, v.
 Schnurnadel 336, v.
 schnurren (wie die We-
 spen) 230, m.
 Schnurfenkel 336, v.
 Schober 55, m.
 schobern 242, m.
 schön 91, m.
 Schönheit 87, m.
 Schouung 67, m.
 schöpfen (Wasser) 257, m.
 Schooß 77, m.
 Schöpfer 321, u.
 Schöpfung 67, v.
 Schornstein 338, u.
 Schornsteinfeger 359, m.
 schö:

Deutsches Register.

- schöfeln 266, u.
 schramen 241, m.
 Schrank 45, v.
 Schraube 47, u.
 schrenken 258, m.
 schreckhaft 103, u.
 Schreibart 39, m.
 schreiben 257, m.
 Schreiberey 57, m.
 Schreibzeug 349, v.
 schreien 239, u.
 Schrift 349, v.
 Schriftkündiges 52, u.
 Schritt vor Schritt 294, v.
 Schrocken 60, v.
 schrotten 259, m.
 Schubbürste 340, m.
 Schube 335, m.
 Schuflicker 360, v.
 Schuhmacherey 57, v.
 Schuhsohle 87, m.
 Schuld 30, v.
 schuldig 95, v.
 Schuldenmacher 271, u.
 Schule 77, u.
 Schullehrer 359, v.
 Schulmeister 359, v.
 Schulter 43, v.
 Schänke 344, m.
 Schänke (geräucherter)
 345, v.
 Schuppen 338, m.
 Schuppe 36, u.
 Schuppen auf den Kopf
 79, m.
- Schusterable 77, m.
 Schuß 82, u.
 Schüssel 31, v.
 Schüssellein 39, u.
 schüteln 257, u.
 Schutt 325, m.
 Schütze 71, u.
 Schwachheit 70, v.
 Schwager 45, m.
 Schwalbe 14, m.
 Schwälgerei 61, m.
 Schwamm 30, m.
 schwänken 242, m.
 Schwane 74, u.
 Schwängern 271, v.
 Schwanz (Riemen am Sattel)
 } 78, u.
 Schwärmen (der Bienen)
 254, m.
 Schwärte 39, v.
 schwärzen 249, v.
 schwärzlich 100, m.
 schwäsen 231, m.
 schwäsen 242, m.
 schweben 273, m.
 Schwed 351, u.
 Schwefel 349, u.
 Schweigen 261, m.
 Schwein 38, m.
 Schweinefleisch 343, u.
 Schweiß 351, v.
 Schweiß 333, v.
 schwelken 239, u.
 schwelgeren 236, v.
 schweil:

Deutsches Register.

- | | |
|-----------------------------|-----------------------------|
| schwellen 263, u. | Seidenmacherei 57, m. |
| schwer 94, u. | seigen 259, v. |
| Schwerdt 50, m. | Seiler 358, m. |
| Schwerdfeger 358, u. | Seilgänger 41, m. |
| schwerlich 92, u. | sein 111, m. |
| Schwermuth 65, m. | Seine 30, v. |
| Schwestern 29, m. | Seit 332, v. |
| Schwester = Sohn 353, u. | Seitel 52, v. |
| Schwester = Kind 354, v. | Seitel oder Viertel (ein) |
| Schwieger = Vater 354, v. | 125, v. |
| Schwieger = Mutter 355, v. | Seitel (zwey, drey und |
| Schwieger = Sohn 354, v. | ein halbes) 125, u. |
| Schwieger = Tochter 354, v. | Seitenstechen 353, m. |
| Schwierigkeit 36, u. | Sekret 338, m. |
| schwimmen 273, m. | Sekretair 357, v. |
| schwindel 78, m. | Sekte 44, v. |
| schwindeln 227, u. | Selige 5, u. |
| schwindlich 92, u. | Seligkeit 322, m. |
| Schwindsucht 353, v. | Seligmacher 322, m. |
| schwingen 233, v. | selten 3, v. |
| schwizen 228, u. | Seltenheit 69, m. |
| schwören 161, m. | seltfam 102, m. |
| Sclavin 72, u. | senden 248, m. |
| Secklerland 350, v. | senken 229, m. |
| seegnen 230, v. | Senf 346, u. |
| Seele 45, u. | Sense 84, m. |
| Segelbaum 78, u. | September 327, u. |
| sehen 169, u. | Serviet 342, u. |
| Sehen (das) 2, m. | setzen 214, v. |
| sehen (etwas) 11, m. | setzen (das Wasser) 229, m. |
| sehnen (sich) 238, m. | Seufzen (das) 62, v. |
| Sehnsucht 43, m. 66, v. | seufzen 260, m. |
| sehr 5, u. | seyu 261, m. |
| Seide 84, u. | sicher 295, u. |

Deutsches Register.

- | | |
|---|--------------------------|
| Sieb 85, m. | Sorge 75, m. |
| sieben 268, v. | sorgen 233, m. |
| Siebenbürgen 350, v. | sorgfältig 94, u. |
| sieckern 267, m. | Spagat 82, v. |
| sieden 264, v. | Spalte 83, u. |
| sieden (wenn das Wasser
in einem Gefäß siedet) | spalten 236, v. |
| 242, m. | Spaltung 61, u. |
| siegeln 250, m. | Spanferkel 345, m. |
| Silber 45, m. | spannen 275, m. |
| Silber Aufsatz 57, v. | spannen (die Saiten) |
| Silber Arbeiter 358, m. | 272, u. |
| singen 160, m. | Spanien 350, m. |
| Singpult 35, u. | Spanier 351, |
| sinken 244, v. | sparen 243, m. |
| Sinn (der) 68, m. | Sparfamkeit 46, v. |
| sinnen 234, m. | spät 290, v. |
| Sinod 35, u. | Spaziergang 60, m. |
| Sirmien 350, v. | Specht 8, m. |
| Sitten 34, v. | Speck 78, m. |
| Sittenlehre 83, u. | Speck (alter) 347, m. |
| sittsam 93, v. | Speer 62, m. |
| Sittsamkeit 66, v. | Speichel 332, u. |
| sitzen 169, u. | Speicher 85, u. |
| Sizilien 351, v. | Speise (warme) 344, u. |
| so 298, m. | speisen 248, u. |
| Sohn 112, v. | Speisekammer 338, m. |
| solcher 119, u. | Spennadel 336, v. |
| Gold 86, v. | Spenat 346, u. |
| Soldat 81, v. | Sperling 56, m. |
| Sommer 327, m. | sperrn (das Rad) 273, u. |
| Sonne 30, m. | spicken 273, u. |
| Sonnenstrahlen 323, m. | Spiegel 74, m. |
| Sonntag 328, v. | Spiel 37, v. |
| | Spielbahn 41, v. |
| | F f |
| | Spiels |

Deutsches Register.

- | | |
|-------------------------|------------------------|
| Spielbret 76, u. | Spundloch 80, o. |
| spielen 152, m. | Spur 79, o. |
| Spielwerk 59, o. | spüren 257, o. |
| Spinde 339, m. | Staar 42, u. |
| Spindel 340, m. | Stab 35, o. |
| Spinne 41, u. | Stab (diener) 74, o. |
| Spinneweb 41, u. | Stachel 36, m. |
| spinnen 262, o. | stächlich 9, m. |
| Spinnrad 340, m. | stacheln 270, u. |
| Spion 75, o. | Stadt 21, o. 68, o. |
| Spiral = Feder 73, m. | Stadtreiter 51, o. |
| Spizbüberei 57, m. | Stafel 338, m. |
| Spize 47, u. | Stagel 39, m. |
| spizig 93, o. | stäbten 267, m. |
| Splitter 16, m. | Stall 338, o. |
| splittern 267, m. | Stall (eines Pferdes) |
| Sporer 358, m. | 338, o. |
| Sporn 41, m. | Stamm 52, m. |
| Spott (der) 82, m. | stammeln 229, u. |
| spotten 229, u. | Stammler 31, o. |
| Sprache 52, o. | stampfen (mit Füßen) |
| sprechen 233, m. | 262, m. |
| Sprenkel 77, o. | Stampfmühle 87, m. |
| Sprei 73, m. | Stand 60, m. |
| spreizen 252, u. | Standhaftigkeit 58, o. |
| Springbrunnen 338, m. | Stange 80, m. |
| springen 256, u. | stark 31, o. |
| Sprosse 51, u. | Stärke 56, u. 69, u. |
| Sproßling 87, m. | staat, (leise) 108, m. |
| spendeln (wenn das Was- | Staub 47, u. |
| ser in einem Gefäß ste- | stauben 253, o. |
| det) 242, m. | Staude 73, u. |
| Sprung 83, m. | staunen 272, u. |
| spucken 257, u. | stechen 185, m. |

Deutsches Register.

- Stecken 43, v.
 stecken (in Schulden) 271, u.
 Steg (verzaunter) 36, v.
 stehen 259, v.
 stehlen 265, v.
 steif 106, m.
 steif werden (vom Stehen, Eisen) 268, v.
 steigen (auf das Pferd) 272, v.
 steigen (belaufen sich) 260, u.
 Steigweg 36, v.
 Stein 82, m.
 Steinart 54, m.
 Steinchen 51, u.
 Steinbruchschneider 359, m.
 steinigt 101, m.
 Steinkohlen 341, v.
 stemmen 254, m.
 Stemleiste (am Leiterwagen) 76, v.
 stampeln 269, m.
 Stengel 47, v.
 streppen (Näheren) 269, m.
 sterben 192, m.
 sterblich 108, u.
 Sterblicher 32, v.
 Stern 16, v.
 Sterndeuter 357, u.
 stets 290, m.
 Steuer 43, m.
 steuern 243, v.
 Steuer geben 238, u.
 Stich 82, m.
 sticheln 274, m.
 sticken 242, v.
 Stiefel 335, m.
 Stiefelröhre 38, v.
 Stief = Vater 354, v.
 Stief = Mutter 354, v.
 Stief = Bruder 354, v.
 Stiege 338, v.
 Stiel (langer an einem Werkzeug, womit man hauen oder schneiden kann) 71, u.
 stillen 247, m.
 Stier 43, v.
 Stieren 233, m.
 Stiern 329, u.
 Stiern (runzlichte) 329, u.
 Stifter 43, v.
 Stillschweigen (das) 66, m.
 stillstehen (das Geblüt) 240, u.
 sticken 253, m.
 Stimme 43, u.
 stimmen 233, m.
 Stock (erster) 338, m.
 Stock 35, v.
 trocken 257, u.
 Stockung 66, v.
 Stöhrer 264, v.
 Stöhren 267, v.
 stolpern 251, m.
 F f 2 Stol-

Deutsches Register.

- Stolpern (das) 67, m. Stricken 238, u.
 Stolz 57, o. Strigel 77, u.
 stolz 104, u. strigeln 267, m.
 stolz seyn 248, m. Strigel (oder ein zirkel-
 Stoppel 348, u. mäffig geschlängeltes
 stopfen 228, u. Ding) 38, o.
 Stöpsel 42, m. Strohbett 340, o.
 Storch 38, m. Strohsack 340, o.
 stossen 273, u. strömen 241, o.
 Stößel (der) 342, m. Strümpfe 334, u.
 stottern 269, o. Strümpfe (aus grobem
 stottern 234, m. Tuch) 334, u.
 Strafe 48, u. Stück 33, u.
 strafen 250, o. Stück (Erde) 33, u.
 strafen (mit Worten) 252, Stück Holz (an das man
 m. etwas aufhängen kann)
 Strahl 75, m. 72, u.
 Strang 34, m. Stück Brod 343, u.
 Strang (ein langer dicker) Stückerey 336, u.
 47, m. Stuhl 40, u.
 strauheln 67, m. Stumme (der) 333, u.
 streben 259, m. Stunde 14, o.
 strecken 261, u. Stunde (viertel) 45, o.
 strecken (die Füße ausei- Sturm 42, m.
 nander) 243, m. stürmisch 103, u.
 streicheln 233, m. stürmen (der Wind) 232, o.
 Streit 73, o. stürmen (mit Gewalt)
 streiten 153, m. 255, o.
 streiten (zanken) 153, o. Sturz 83, m.
 streitsüchtig 93, o. stürzen (ein Haus ein-
 streicheln 256, m. fallen) 260, u.
 streuen 256, m. Stutte 81, m.
 Strich 74, o. Stüterey 73, m.
 Strick 70, o. Stüge 51, u.

Deutsches Register.

- Augen 252, u.
 Stutzen 262, u.
 Syndikus 30, m.
 suchen 241, u.
 suchen (Flöß) 253, v.
 Südwind 324, v.
 Summe 79, v.
 Sumpf 54, m.
 Sünde 46, v.
 sündigen 199, v.
 sündhaft 102, m.
 Sündfluth 323, u.
 Suppe 79, u.
 Suppen Schüssel 342, v.
 Süßigkeit 88, v.
E.
 Tadel 59, u.
 tadeln 237, u.
 tafeln 263, v.
 Tag 14, m.
 Tagebuch 48, v.
 Tagelöhner 54, u.
 Talent 45, m.
 Talar 334, v.
 Tambor 50, u.
 tändeln 246, u.
 Tannenbaum 36, v.
 Tanz 37, v.
 tanzen 152, m.
 tapfer 94, v.
 Tapferkeit 56, v.
 tappen 250, m.
 Tartar 352, m.
 Tartarey 351, v.
 Tasche am Kleid 54, v.
 Tasche 335, m.
 Taschenmesser 35, v.
 taub werden 229, v.
 Taube 33, m.
 Taubenschlag 338, v.
 Tauber (ein) 333, v.
 tauchen 247, m.
 tauen 254, u.
 Taufe 328, m.
 Taufel 348, v.
 taufen 230, v.
 Taufpathe 354, m.
 Taufpatbin 354, m.
 Tauglichkeit 57, m.
 taumeln 227, u.
 Tausch 33, u.
 tauschen 257, m.
 Taze 84, m.
 Tazen 335, m.
 Teich 37, v.
 Teichsel 71, u.
 Teig 345, m.
 Teller hölzernes 342, u.
 Teller zinnernes 342, u.
 Temse (Fluß) 326, m.
 Teppich 339, m.
 Text 79, u.
 Thal 59, m.
 Tharvis (Stadt) 4, m.
 Thau 324, m.
 Theekanne 342, m.
 Teichsel 71, u.
 theilen 246, u.

Deutsches Register.

- theilen (in gleiche Theile) 274, m.
 Theil 3, o. 58, u.
 theilhaft 102, m.
 Theilhafter 51, m.
 theilnehmen lassen 274, m.
 Theilnehmung 64, u.
 Theilung 64, m.
 theuer 103, m.
 Theurer 42, o.
 Theurung 69, o.
 Thieren Geschlecht 52, o.
 Thier wildes 82, m.
 Thon 43, u.
 Thor 8, m.
 Thorwächter 53, u.
 Thräne (die) 79, u.
 Thränen Brod 80, o.
 Thränen vergießen 241, m.
 Thür 88, m.
 Thürangel 80, m.
 Thürschwelle 34, m.
 tief 89, m.
 Tiefe 37, m. 69, u.
 Tinte 349, m.
 Tisch 7, o.
 Tisch (langer) 339, m.
 Tischler 360, o.
 Tischlerey 57, o.
 Tisch Tuch 342, u.
 Toback 37, u.
 Tobackspfeife 81, m.
 Tod 8, o. 68, u.
 Totenkopf (Chinischer) 40, o.
 tod 99, m.
 Todte (die) 8, o.
 Todte (der) 12, m.
 tödten 239, m.
 Todtenbahre (die) 35, o.
 todschlagen 264, m.
 Todschläger 51, o.
 Tölpel (Bauer) 38, o.
 Tonne 80, u.
 tönen 229, o.
 Topf 77, u.
 Topf (kupferner) 341, m.
 Topf (eiserne) 341, m.
 Töpfner 359, m.
 Tornister 85, o.
 Torte 344, m.
 Tracht 45, o.
 Tragbalken 337, u.
 tragen 161, m.
 träg 31, o.
 Träge (der) 34, m.
 Trägheit 64, m.
 Trank (der) 83, m.
 tränken 162, m.
 Transilwanien 350, o.
 Trapp 58, m.
 trauen 273, u.
 Trauer 68, m.
 Trauerwesen 57, u.
 traufe 337, m.
 träumen 232, o.
 trauern 239, u.
 traurig 103, m.
 traurig werden 275, m.
 treffen 246, o.
 Tref=

Deutsches Register.

- | | |
|--|--|
| <p>Treffen (das) 83, m.
 treiben 248, m.
 treiben (rechts) 267, u.
 trennen (von einander)
 236, m.
 Treppe 338, v.
 treten (das Korn) 262, m.
 treulos 100, m.
 Trichter 348, u.
 Tribut 59, m.
 Trieb 41, m.
 trinken 231, m.
 Trift (eine Wiese) 76, u.
 Trinker 53, m.
 Trinkgeschirr (das) 86, v.
 Trinkglas 343, v.
 Triumph 75, v.
 trocken 105, v.
 Trog 348, u.
 Trommelschläger 50, u.
 Trompete 86, u.
 Trompeter 51, m.
 tröpfeln 250, m.
 Tropfen 82, m.
 Frost 64, v.
 trösten 161, v.
 Tröster 322, v.
 trostlos 100, m.
 trüb 31, v.
 trocken 264, m.
 Trugel 11, v. 74, m.
 Trumpf (im Kartenspiel)
 47, u.
 Trunkelbold 46, u.
 Truppen 69, v.</p> | <p>Trüste 74, m.
 Tuch 34, v.
 Tuch grobes 82, m.
 Tüchel 81, m.
 Tuchmacher 358, m.
 tüchtig 106, v.
 Tugend 69, m.
 Tünke 344, m.
 tunken 275, v.
 Tüpfel (der) 40, m.
 Türk 352, m.
 türkisch seyn 263, v.
 Türkey 351, v.
 Turkeltaube 16, m.
 u.
 üben 234, u.
 über 296, u.
 Ueberbleibsel 86, u.
 überdrehen 270, u.
 übereinkommen 262, v.
 übereinstimmen (Sitten)
 248, m.
 Uiberfall 65, m.
 überflüssen 252, v.
 Uiberfluß 59, u. 68, v.
 78, m.
 überflüßig 107, m.
 Uiberführung 66, v.
 übergeben 252, v.
 überhaupt 291, v.
 überhäufen 249, u.
 überkommen 241, u.
 überlassen 245, m.
 Uiberlegung 88, v.
 überlesen 252, u.</p> |
|--|--|

Deutsches Register:

- | | |
|-----------------------------|----------------------------|
| übermachen 261, m. | umgekehrt 108, u. |
| übermäßig essen 270, o. | umgeworfen 103, o. |
| übermäßig 101, u. | umgurten 269, u. |
| Übermorgen 290, o. | umhüllen 244, u. |
| überumpeln 249, m. | umkehren 244, u. |
| übersenden 262, m. | Umkreis 39, m. |
| überschlagen (ein Ermel) | umkreißen 267, u. |
| 255, u. | umniehen 242, u. |
| übersteigen 275, m. | umringen 185, m. |
| überfücht 96, u. | umrungen 106, o. |
| übertreffen 242, u. | umschaffen, umarbeiten) |
| übertreten 241, m. | irdenes Geschirr) 250, u. |
| überweisen 288, o. | umschürzen 276, u. |
| überwinden 184, u. | umschweifen 244, u. |
| Überwindung 87, o. | umsonst 107, m. |
| überwunden 93, m. | umwälzen den Teich 260, o. |
| überzeugen 238, o. | Umweg 60, u. |
| Überzeugung 66, o. 74, u. | Umweg machen 266, o. |
| überziehen 243, u. | umwerfen 252, u. |
| übrigens 290, u. | umwickeln 270, u. |
| Uebung 65, m. | unablässlich 101, o. |
| Ueppigkeit 61, m. | Unachtsamkeit 62, m. |
| Ufer 35, m. | unausstehlich 105, m. |
| Uhr 14, o. | unbegrenzt 100, m. |
| uhralt 93, u. | unbegreiflich 100, m. |
| Uhrmacher 359, o. | unbenannt 100, m. |
| umarmen 270, o. | unbesonnene 293, m. |
| Umarmung 60, m. | Unbesonnen (der) 46, u. |
| umbringen 264, m. | Unbeständige (der) 38, m. |
| umdrehen 270, u. | unbewegt 100, m. |
| Umfang 44, o. | unbewußt 100, u. |
| umfassen 185, m. | unbrauchbar 100, u. |
| Umgang 60, u. | Unbrauchbarkeit 56, o. |
| umgeben 106, o. | uneben 104, o. |
| umgehen (mit Reifen) 267 u. | unend= |

Deutsches Register:

- unendlich 100, m.
 unergündlich 100, m.
 unfruchtbar 100, m.
 Ungarn 349, m.
 ungeduldig 100, u.
 ungebnet 100, u.
 ungefällig 100, m.
 ungeheilt 100, o.
 ungekocht 100, u.
 ungelehrt 100, u.
 Ungemach 66, o.
 ungemessen 100, m.
 Ungerechtigkeit 67, u.
 ungern 292, m.
 ungestaltet 101, o.
 Ungestüm 73, u.
 Unglücksfall (Unfall) 68, o.
 unheilbar, 100, m.
 Unkraut (ein Getreid) 80, m.
 unleidentlich 100, u.
 Unmöglichkeit 87, u.
 unordentlich 105, u.
 unpäßig 93, m.
 unrecht 293, u.
 Unreinigkeit 70, u.
 unschätzbar 100, m.
 unschuldig 100, o.
 unser 109, m.
 unsinnig werden 230, m.
 unstandhaft 100, u.
 unten 278, m.
 unten (von) 279, m.
 unterbrechen 244, o.
 unter diesen 290, m.
 unterdrücken 251, m.
 untereinander wählen 254
 u.
 Unterfutter 335, u.
 unterfüttern 243, u.
 Untergang 63, u.
 untergeben 104, m.
 Untergebener 44, m.
 untergehen (die Sonne)
 228, m,
 unterhalb 278, m.
 Unterhosen 81, o.
 Unterleib 30, m.
 unternehmen (etwas ehe
 man es vermuthet) 30, u.
 Unternehmung 66, o.
 unterreden (sich) 232, m.
 Unterredung 60, m. 67, m.
 Unterricht 57, u.
 Unterrock 334, m.
 unterscheiden 244, o.
 Unterschied 65, u. 67, o.
 unterschiedlich 293, m.
 unterschneiden 267, m.
 unterschreiben 241, m.
 Unterschrift 83, o.
 unterstehen 271, u.
 unterstützen 252, u.
 Unterstützung 50, o.
 untersuchen 268, o.
 Untersuchung 50, m.
 untertaugen 244, m.
 Untertban 55, o.

Deutsches Register.

- unterweisen 282, u.
 unterwerfen 260, m.
 unterzeichnen 241, m.
 Unterzeichnung 349, m.
 unterziehen 244, m.
 untheilbar 100, m.
 untröstlich 100, m.
 unüberwindlich 100, o.
 unumgänglich 100, o.
 unverbotten 100, m.
 unvermuthet 292, u.
 unverrückt 100, m.
 unverschämt 100, m.
 Unverschämtheit 57, m.
 unwissend 100, u.
 Unwissenheit 87, u.
 unwürdig 100, o.
 uralte 93, u.
 Urenkel 353, u.
 Urenkin 353, u.
 Urgroßvater 353, u.
 Urgroßmutter 353, u.
 Urheber von einer Sache
 seyn 141, o.
 Urin 332, u.
 Urlaub 56, o.
 Ursache 80, o.
 Urtheil 58, m.
 urtheilen 241, u.
 U.
 Vater 13, u.
 väterlich 102, m.
 Venezianer 352, o.
 verabsäumen 275, u.

- verabscheuen 264, m.
 verachten 264, m.
 Verachtung 59, u.
 veralten 231, m.
 verändern 247, u.
 Veranstaltung 66, u.
 veräußern 233, o.
 verarmen 261, m.
 verbannen 260, m.
 Verbannung 57, u.
 verbergen 227, u.
 Verbescheid 34, o.
 verbessern 238, o.
 vorbeugen (sich) 272, m.
 Verbeugung 70, o.
 verbieten 267, o.
 verbinden (sich) 237, m.
 Verbindung 83, m.
 verbittern 228, o.
 verbleiben 214, o.
 Verbleiben (das) 44, m.
 verbluten 243, m.
 verbotwerken 269, o.
 verborgen 107, o.
 Verbot 71, m.
 verboten 106, m.
 verbreiten 246, m.
 verbrennen 254, o.
 verbrannt werden (von
 der Sonne 254,
 verbinden 245, m.
 Verbindniß 45, m.
 verbürgen (sich) 272, m.
 Verdacht 65, o.

Ver-

Deutsches Register.

- Verdacht haben 251, u. Verfall 63, u.
 verdammen 229, m. verfallen 257, o.
 verdauen 227, u. verfälschen 234, o.
 verdaut 99, o. verkaufen 253, m.
 verderben 234, m. verkauft 102, o.
 verdicken 271, o. versehen 233, m.
 verdienen 227, u. verfeinden 232, m.
 Verdienst 34, u. 78, m. verfeinern 268, m.
 verdolmetschen 263, o. gefertigt 94, u.
 verdoppeln 271, u. versetzen 273, o.
 verdorren 256, u. versinstern 275, u.
 verdreht 293, m. verflechten 273, o.
 Verdruß 60, m. verflochten 107, u.
 verdrüsslich machen 260, m. verfolgen 233, m.
 verdünnern 260, m. Verfolgung 64, m.
 verdunkeln 275, u. vergaffet 98, o.
 verdursten 275, o. vergänglich 94, m.
 verehlichen 274, u. vergeben 96, m.
 verehlicht 98, o. vergebens 107, m.
 Verehligung 57, u. vergeblich 107, m.
 verehren 268, m. Vergebung 62, o.
 verehren (durch das Ab- vergelten 251, m.
 nehmen der Mühen) vergesellschaften (sich in
 242, u. einer Compagnie) 261, u.
 Verehrung 66, o. vergessen 240, u.
 vereinbaren 269, u. vergessen (sich) 105, o.
 verein 237, m. vergießen (Thänen) 162,
 vereinigen 163, o. u.
 vereinigt 105, o. vergiften 106, m.
 Vereinigung 60, u. Vergleich 62, o.
 vereitern 242, u. vergleichen 227, u.
 verengen 271, o. Vergleichung 70, m.
 verewigen 270, m. vergolden 229, m.
 verfahren 232, m. vergolten 103, o.

Deutsches Register.

- | | |
|-------------------------|--------------------------------|
| vergö'ttern 272, v. | verkehrt 108, m. |
| vergö'ttert 99, m. | verklagen 254, v. |
| vergrößern 248, v. | Verklärung 329, v. |
| vergrößert 99, m. | verkleinern 246, u. |
| Verhalten 62, v. | verköstigen 241, u. |
| verhandeln 262, v. | Verköstigung 78, m. |
| verhängen 264, m. | verkrast 96, u. |
| verharren 255, v. | verkriechen 250, m. |
| verhärten 270, u. | verkündigen 231, u. |
| Verhärtung 61, v. | verkürzen 268, m. |
| verheeren 254, v. | Verkürzung 60, v. |
| verheimlichen 263, v. | verlügen 265, v. |
| Verheißung 50, m. | verlangen 251, u. |
| verhelen 227, u. | Verlangen (daß) 85, v. |
| verhelfen 227, m. | Verlangen tragen 238, m. |
| verhellen 263, v. | verlängere 245, v. |
| verherrlichen 192, m. | verlängert 95, m. |
| verheurathen 108, v. | verlassen 102, m. |
| verhert 105, m. | Verlauf 63, u. |
| verhindern 240, u. | verlauten 231, u. |
| verhönen 229, u. | verlegt 103, v. |
| verhönt 93, m. | Verleihung 62, m. |
| Verhöhnung 61, v. | verlernen 235, v. |
| verhunzt 105, m. | verleumden 242, v. |
| verhüllen 269, u. | verleumdert 97, m. |
| verhütten 264, m. | Verläumdung 66, v. |
| Verhüttung 75, u. | verleiten (durch List) 252, v. |
| verjagen 238, m. | verleitet 92, u. |
| verinteressiren 244, m. | verlegen 152, m. |
| verirrt 103, v. | verlieben (sich) 272, v. |
| Verirrung 65, u. | verliebt 107, m. |
| verjüngern 261, u. | verlieren 250, m. |
| Verkauf 61, v. | verloben 245, v. |
| verkaufen 139, v. | Verlobter 38, m. |

Deutsches Register.

- verlobten 101, m.
 Verlust 60, o.
 vermahnen 238, o.
 vermählen (durch Prie-
 ster = Hand) 243, u.
 vermauthet 94, m.
 vermehren 273, m.
 vermehrt 107, m.
 Vermehrung 66, m.
 vermeiden 264, m.
 Vermeidung 66, m.
 vermengen 248, m.
 vermiffen 238, m.
 vermindern 246, u.
 vermindern (den Preis)
 239, o.
 vermindert 108, o.
 Verminderung 61, u.
 vermischen 228, o.
 vermischt 92, m.
 Vermischung 61, u.
 vermitteln 246, u.
 Vermittelung 65, m.
 vermodern 253, m.
 Vermögen 65, m.
 vermöglich 93, m.
 vermunnen 270, u.
 Vermunter 36, m.
 vermuthen 267, m.
 vernachlässigen 236, o.
 vernarren 248, u.
 vernehmen 251, u.
 vermeinen 263, o.
 vernichten 241, m.
 Vernunft 68, u.
 vernünftig 108, m.
 verordnet 103, m.
 Verpachtung 74, m.
 verpfänden 240, m.
 verpflanzen 255, u.
 Verpfleger 52, m.
 verpflichten 242, o.
 verpflichtet 95, o.
 Verpflichtung 45, m.
 verpfuscht 105, m.
 verrathen 232, m.
 Verräther 53, m.
 verreisen 244, m.
 verrechnen 83, m.
 verrichten 241, m.
 verrichten (die Gesand-
 schaft) 258, m.
 Verrichtung 73, u.
 verrücken 257, m.
 verrüngen 257, o.
 versagen (das Gewehr)
 267, m.
 versalzen 251, u.
 versammeln 227, o.
 Versammlung 62, m.
 Versammlung (geistliche)
 42, m.
 versäuern 273, m.
 verschänden 241, m.
 verschenken 261, m.
 Verschickung 66, u.
 Verschleuß 61, o.
 verschlimmert 102, u.
 ver-

Deutsches Register.

- verschlingen 271, o.
 verschmäleren 160, u.
 verschmachtet 106, m.
 verschmähen 264, m.
 Verschmähung 64, u.
 verschneiden (die Pferd.)
 239, m.
 verschönnern sich, 248, u.
 Verschönerung 62, u.
 verschont 96, m.
 verschulden 237, m.
 verschwenden 250, m.
 verschwenderisch 97, m.
 verschwenden 250, u.
 Verschwindung 67, u.
 Verse machen 231, u.
 versehen 107, m.
 versehen (sich) 244, m.
 Versendung 66, u.
 versehen 259, u.
 versetzt 103, o.
 versichern 227, o.
 versichert 107, m.
 Versicherung 77, u.
 versiegeln 250, o.
 versilbern 228, u.
 versinken 251, m.
 versöhnen 152, m.
 Versöhnung 60, u.
 verspäten 240, m.
 verspotten 239, u.
 Verspottung 65, m.
 versprechen 265, m.
 Verstand 64, u.
 verständig werden 276, m.
 Verständigen (sich) 32, m.
 verstärken 275, u.
 verstärkt 108, m.
 verstauchen 67, m.
 Verstauchung 83, m.
 verstecken 227, u.
 verstehen 251, u.
 versteinern 273, u.
 verstellen 230, o.
 verstellt 101, u.
 verstoßen 273, u.
 verstopfen 227, u.
 verstoßen 107, u.
 verstreuen 256, m.
 verstümmeln 10, u.
 Verstümmelter 3, m.
 verstummen 228, o.
 Versuch 61, o.
 versuchen 152, m.
 versündigen 253, m.
 Versündigung 75, m.
 vertheidigen (jemanden)
 228, m.
 vertheilen 274, m.
 vertheuern 251, u.
 verthun 256, m.
 vertiefen 244, m.
 vertieft 92, m.
 vertilgen 242, u.
 vertragen 254, o.
 vertrauen 162, u.
 Vertraulichkeit 60, u.
 vertreten 259, m.

Deutsches . Register.

- | | |
|-----------------------------|-----------------------------|
| vertröstlich 99, u. | verzehenden 237, u. |
| Vertröstung 64, o. | verzehren 227, u. |
| verüben (Grausamkeit) | verzeichnen 239, o. |
| 261, u. | verzeichnet 108, o. |
| verunstalten 230, o. | verzeichnis 61, m. |
| verunreinigen 253, u. | verzeihen 7, u. |
| verunreinigt 103, u. | verzieren 274, o. |
| verursachen 252, m. | Verzierung 64, u. |
| verwähnen 249, u. | verzögern 240, m. |
| verwahren 253, m. | Verzögerung 61, o. |
| verwalten 244, u. | Verzug 73, m. |
| Verwalter 52, u. | verzweifeln 234, m. |
| verwasnen 276, m. | Verzweiflung 67, m. |
| Verweiß, 66, m. 70, m. | Vesper = Brod 343, m. |
| verwessen 231, u. | Vieh 39, o. |
| Verwelsung 70, m. | Viehhirt 360, o. |
| Verwendung 58, o. | viel 291, u. |
| verwerfen 159, u. | vielfärbig 75, u. |
| verwerflich 95, m. | vielfräßig 99, u. |
| Verwесung 70, m. | vieligeliebt 99, m. |
| verwickeln 270, u. | Vielseit 69, u. |
| verwickelt 107, m. | vielleicht 295, m. |
| Verwickelung 78, m. | Viellerey 61, u. |
| verwilderren 261, o. | vier 124, o. |
| verwirren 273, o. | viersach 125, o. |
| verwöhnen 249, u. | Vikarius 354, u. |
| verwunden 255, o. | Viole 51, m. |
| verwundern (sich) 206, u. | Viertel (oder ein Seitel) |
| verwundet 103, o. | 125, u. |
| verwünschen 251, u. | Viertel (zum Messen) 78, m. |
| Verwüstung 67, u. | Bitriol 76, u. |
| verzärtelt 95, o. | Vogel 62, m. |
| verzärteln 236, o. | Vogelbauer 77, o. |
| verzaunen 271, m. | Vogelfanger 52, u. |

Deutsches Register.

- Bbgelein 37, m.
 Vollbringen 73, u.
 Volk 35, u.
 voll 101, m.
 vollkommen 95, m.
 vollständig 95, m.
 Vollziehung 64, u.
 vollendet 107, u.
 vollziehen 241, m. |
 vollenden 241, m.
 von 297, u.
 vor 297, v.
 vorbedeuten (etwas un-
 glückliches 242, m.
 vorbereiten 234, v.
 vorbereitet 94, u.
 Vorbildung 37, m.
 Vorenthaltung 77, u.
 vorerst 291, u.
 Vorerwähnung 62, m.
 Vorfällenheit 60, v.
 Vorgestern 290, v.
 Vorhaus 74, m.
 Vorhof 42, u.
 vorlesen 268, v.
 vorleuchten 245, v.
 Vormund 43, m.
 Vorschein kommen (in)
 258, v.
 Vorschrift 60, u.
 Vorschub an Schubens 85, v.
 Vorsichtig 293, m.
 Vorsorge 62, m.
 Vorspann 37, m.
 Vorstecker am Joch 42, v.
 Vorstellung 60, v.
 vorstrecken 274, v.
 Vortheil 44, v.
 Vortrag 62, m.
 vortragen 243, m.
 Vortreflichkeit 58, v.
 vortreflich 301, m.
 Vortuch 49, v.
 vorwärts 278, m.
 vorwerfen 274, m.
 Vorwurf 44, v.
 Vorzeiger 53, v.
 vorzüglich 98, u.
 W.
 Waare 49, m.
 Wachs 3, m.
 wachsen 243, m.
 Wachsthum 64, m.
 Wachsamkeit 65, m.
 Wacht 75, m.
 Wachtstätte der Gränzen
 auf dem Gebirge 11, v.
 Wachtel 86, u.
 wackeln 242, m.
 Wade am Fuß 81, u.
 Waffen 2, m.
 Waffenmeister 357, u.
 Wage 19, u.
 Wagen 42, m.
 Wagen (herrlicher) 47, v.
 wagen 271, u.
 wägen 243, u.
 Wagenflechte 11, u.
 Wa:

Deutsches Register.

- | | |
|---|---|
| <p>Wagenschmer 78, m.
 Wagner 358, m.
 wählen 185, m.
 wähen (des Windes) 229, u.
 u.
 währen 228, m.
 Wahrheit 49, o.
 wahrlich 296, m.
 Walach 352, o.
 Walachen 351, m.
 Wald 325, m.
 Waldirge 48, u.
 Wässer 358, u.
 Wassmühle 14, m.
 wallen 239, u.
 Wältschland 349, u.
 Walfisch 45, u.
 wälzen 252, u.
 Wälcher 351, u.
 Wampen 47, u.
 wampicht 93, m.
 Wankelmüthige (die) 38, m.
 Wand 30, m.
 Wandel 60, o.
 wandern 249, o.
 Wanduhr 339, m.
 Wanne 11, o.
 wanken 248, m.
 wann immer 290, o.
 wärmen 273, o.
 warten 229, m.
 warum 294, m.
 Warze 39, u.
 Wäsch 86, o.</p> | <p>Washbecher 341, m.
 Washbecken 343, o.
 waschen 259, o.
 Wäschrolle 47, o.
 Wasser 81, m.
 Wassertrog 47, o.
 Wassersprudel 63, o.
 Wasserbinze 82, u.
 Wassersucht 353, o.
 wässericht 92, u.
 weben 267, m.
 Weberrohr 85, o.
 Wechselbalg 57, u.
 wechseln 257, m.
 Weg 11, m.
 wegjagen 233, m.
 Wegweiser 36, u.
 wehe 301, u.
 wehklagen 231, m.
 wehmüthig 96, o.
 Weib 4, o.
 Weib (altes) 72, m.
 Weib (junges) 85, m.
 weibisch werden 247, m.
 weiblich 99, m.
 weich 11, m.
 weichlich 99, m.
 weiden 161, o.
 weichen 251, o.
 weihen (einen Priester)
 251, u.
 weil 295, m.
 Wein 40, u.
 Weinen (das) 64, v.</p> |
|---|---|

Deutsches Register.

- weinen 152, u.
 Weingarten 56, m.
 Weinschenken (das) 45, u.
 Weingartenhüter 52, u.
 Weinbeere (süße) 74, u.
 Weintraube 112, v.
 Weinlese 317, v.
 Weinleiter 348, u.
 Wein (alter) 348, v.
 Wein (junger) 348, m.
 Wein (rother) 348, m.
 Weinstein 348, u.
 welcher 117, m.
 weiß 92, m.
 weißlich 108, m.
 Weise oder Art 52, v.
 Weisel (der) 76, m.
 Weiseste 91, u.
 Weißheit 70, m.
 weißmachen 227, m.
 weissagen 234, m.
 Weigeln 346, m.
 Weizenbrod 345, m.
 Welle, (die) 39, m.
 Welt 30, v.
 Weltmeer 326, v.
 wenden 234, m.
 wenig 291, u.
 wenn 298, u.
 wenn nicht 300, v.
 wer 118, m.
 Wert 76, m.
 Werkzeug 85, m.
 werfen 152, m.
 Vermuthwein 348, m.
 Werth 49, m.
 Wespe 70, u.
 Westwind 324, v.
 Wette 34, u.
 Wetten 255, v.
 Wetterstrahl 75, v.
 Westahl 54, v.
 Weibnacht 328, m.
 Wicke 68, m.
 Widder 30, m. 71, m.
 wie 294, m.
 wieder 4, v.
 wiederholen 251, u.
 widerrufen 234, u.
 widersetzen (sich) 274, v.
 widersetzlich 102, m.
 widerspenstig 102, v.
 Widerstand 67, v.
 Widerwärtigkeit 48, v.
 72, u.
 widmen 272, m.
 Wiederbergeltung 66, u.
 wiederum 290, m.
 wiegen 246, m.
 wiehern (wie ein Ross)
 256, m.
 Wiese 44, u.
 Wiessende (der) 59, v.
 wieviel 119, u.
 wiewohl 300, v.
 wild 191, u.
 Wildpret 44, u.
 Wildling 48, u.
 Wildniß 56, v.
 Wille 4, v.

Deutsches Register.

- | | |
|--|---|
| <p>willfahren 271, m.
 Willfähige (der) 38, o.
 Willfährigkeit
 willig 94, o.
 willkürlich 94, o.
 Wind 44, u.
 Winde 39, m.
 Windelband 88, m.
 winden (Garu) 234, m.
 winden (aus den Händen)
 233, m.
 Windbund 43, o.
 windig 94, m.
 Wink (mit den Augen)
 , o.
 Winkel 52, o.
 Winkelmaß 53, o.
 Winter 327, m.
 wintern 162, u.
 winseln 257, m.
 Winzer 53, o.
 Winzermesser 241, m.
 Wirbel 324, o.
 wirklich 97, m.
 Wirksamkeit 62, u.
 Wirkstuhl 54, o.
 Wirkung 62, u.
 Wirth 74, u.
 Wirthschafter 32, m.
 Wirthshaus 79, o.
 wischen 269, m.
 Wischer 269, m.
 Wischer 37, o.
 wissen 269, m.</p> | <p>Wissenschaft 3, m.
 witten 232, m.
 Witterung 37, m.
 wittig (wüthend) 104, u.
 Wittwe 73, m.
 wisig (seyn) 231, o.
 wigen 233, m.
 wo 278, m.
 Woche 6, m.
 woferne 296, m.
 woher 279, m.
 wohin 278, u.
 wohl 93, m.
 Wohlansständig 107, m.
 wohlfeil 96, m.
 Wohlfeilheit 68, o.
 wohlgebildet 97, m.
 wohlthätig 95, m.
 Wohlwollen 80, u.
 wohlwützig 97, m.
 Wollzotte 37, u.
 wohuen 246, m.
 Wohnung 50, m.
 wo immer 278, u.
 wölben 230, m.
 Wolf 90, o.
 Wölfin 90, o.
 Wolke 43, o.
 Wolle 6, m.
 Wolle (eines jährigen
 Schaafs) 87, o.
 wollen 232, m.
 Wollkammer 53, u.
 Wollenweber 359, u.</p> |
|--|---|

Deutsches Register.

- Wort 9, o.
 worauf 291, u.
 warze 279, o.
 wuchern 244, m.
 wählen 256, m.
 Wümmern 87, u.
 Wundarzt 357, m.
 Wunde 80, m.
 Wunderding 70, o.
 Wunderlich wunderbar 99,
 o.
 Wunsch 85, o.
 wünschen 251, u.
 Würde 57, o.
 würdig 95, o.
 würdig machen 266, o.
 würdigen 270, m.
 Wurf 83, o.
 Würfel 45, u.
 Würfelspiel 76, u.
 Wurffpies 75, o.
 wurmstichig 96, m.
 Wurst 51, m.
 Würstel 344, m.
 Wurzel (dicke) 38, o.
 Wurzel 80, o.
 wärzen 250, m.
 wurzlicht 102, u.
 Wüste (die) 325, m.
 wüste 102, o.
 Wüsteney 56, o.
 Wuth 60, u.
 3.
 zackicht 96, o.
 Zahl (einfache) 27, o.
 zählen 249, m.
 Zahler 53, m.
 Zahn 93, m.
 Zahn 14, o. 68, u.
 Zahnfleisch 330, u.
 zahnicht 96, o.
 Zahnstöhler 343, m.
 Zange 71, m.
 zanken 252, m.
 Zanker 38, m.
 Zankstichte (der) 44, m.
 Zapfen 42, m.
 Zäpflein 330, u.
 zärtlich 51, m.
 zauberen 235, u.
 Zauberer 53, u.
 Zauberin 63, o.
 Zauberey 75, m.
 Zaucke 90, o.
 zaudern 263, m.
 zäumen 276, o.
 Zaun 35, m.
 Zederholz 46, u.
 zehren 240, o.
 Zeichen 9, m.
 zeichnen 243, o.
 zeideln 256, o.
 zeigen 162, m.
 Zeiger 52, o.
 Zeit 42, m.
 zeitig 97, m.
 zeitlich 94, m.
 Zeller 347, o.
 Zelt 45, o.

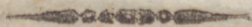
Deutsches Register.

- Zentner 75, m.
 zerhörsten 160, o.
 zerbrechen 254, o.
 zerbreßeln 258, m.
 zerbrochen 103, u.
 zerfließen 262, o.
 zerhacken (klein) 250, m.
 zerhauen 239, u.
 zernichten 241, m.
 zerlegen 236, u.
 zerplagen 268, o.
 zerquetschen 259, o.
 zerreiben 260, u.
 zerreißen 254, u.
 zerritteln 240, m.
 zerrissen 102, u.
 zerschneiden 236, m.
 zerschlagen 237, m.
 zerschmettern 236, u.
 zerspalten 235, o.
 zersplittern 267, m.
 zersprengt 101, m.
 zerstückeln 238, u.
 zerstoßen 240, o.
 zertheilen 236, o.
 zertheilen (eine Geschwulst)
 236, m.
 zertrennt 95, u.
 zertrimmern 240, m.
 Zettel 249, o.
 Zettelchen 78, u.
 Zeug 56, o.
 Zeuge (der) 58, u.
 zeugen 248, u.
 Zibeben 346, m.
 Ziegelbrenner 359, u.
 ziegellos 101, o.
 Ziegenbock 42, o.
 Ziehbrunnen 338, m.
 ziehen 262, o.
 Ziel 41, m.
 zielen 242, o.
 Zierde 72, m.
 zieren 276, o.
 Zigeuner 41, m.
 Zikorienkraut 347, o.
 Zylinder 76, o.
 Zimmer 338, m.
 Zimmer (kleines) 337, m.
 Zimmermacherei 57, o.
 Zimmermann 258, o.
 Zimmet 347, u.
 Zinn 52, m.
 Ziengiesser 359, m.
 Zinnober 42, u.
 Zins 56, m.
 Zirkel 47, o.
 zischen 268, m.
 Zittermal 70, u.
 zittern 262, m.
 Zobel 43, o.
 Zöcker 66, m.
 Zoll 39, m.
 Zopf 76, m.
 Zorn 58, u.
 zornig 99, m.
 Zotte 334, m.
 Zubereitung 65, o.

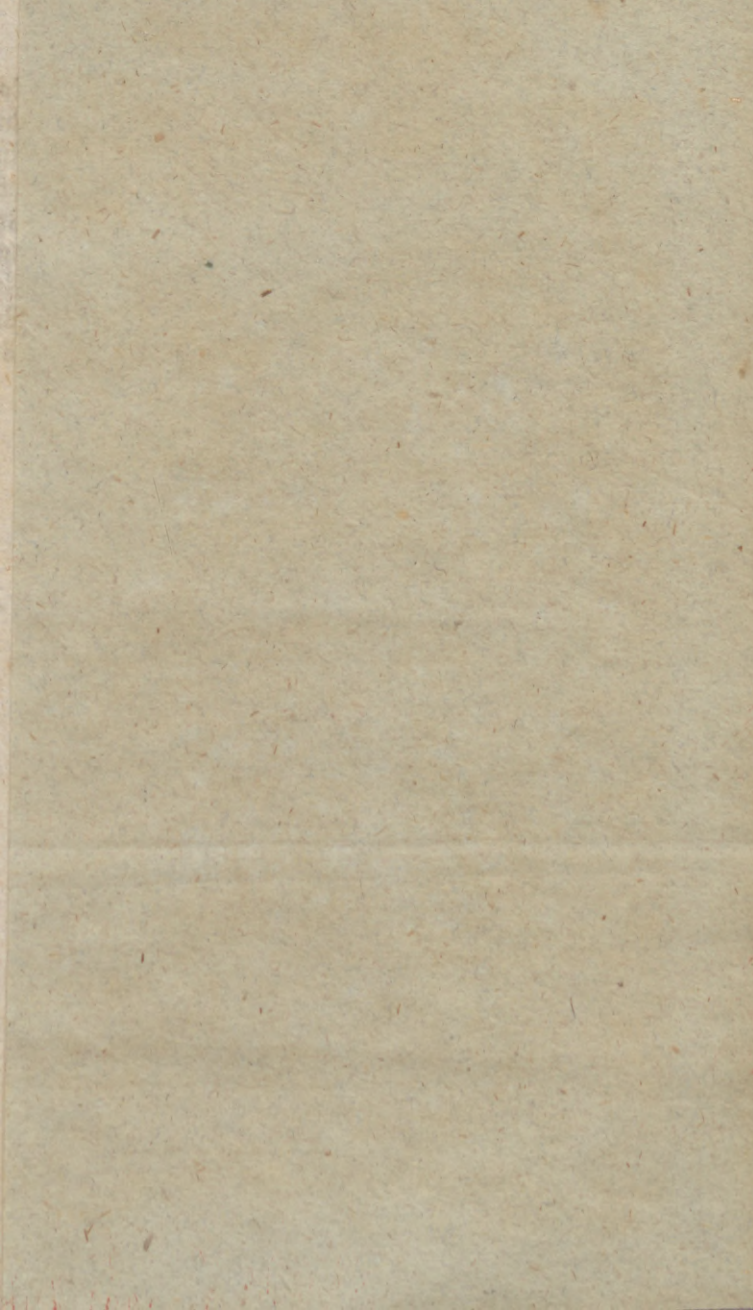
Deutsches Register.

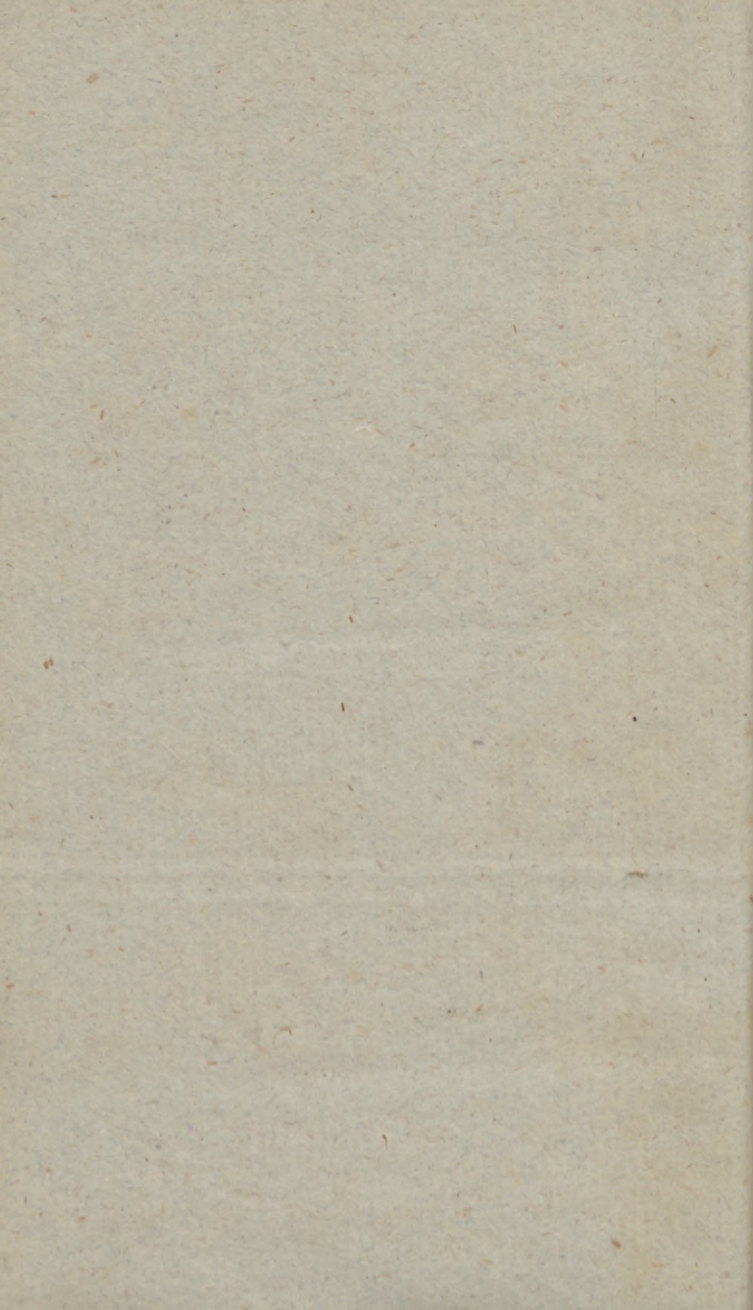
- zubringen 250, v.
 zubringen (den Herbst) 262, v.
 zubringen (den Sommer) 270, u.
 Züchtigung 60, u.
 Zucker 42, u.
 zueignen 229, v.
 Zufall (unglücklicher) 58, u.
 Zucken (das) 66, m.
 Zuflucht 62, m.
 Zuflucht zu jemanden nehmen 249, m.
 Zufluchtsorts 9, v.
 Zufluß 63, u.
 Zufuhr 83, m.
 Zug 82, m.
 Zugabe 44, v. 67, m.
 zugegen 95,
 zugeknüpft 107, v.
 Zügel 35, v.
 zugezogen 92, m.
 zugleich 291, v.
 zubeften 272, m.
 Zulassung 62, m.
 zuletzt 108, m.
 zumachen 272, m.
 zünden 228, m.
 Zunder 341, v.
 zunehmen 243, v.
 Zunge 73, v.
 Zwange (vom Ochsen) 344, m.
 zupfen (an Haaren oder Kleid) 266, m.
 zupfen (Wolle) 257, v.
 zurechtmachen 275, m.
 zurechtweisen 271, u.
 zurichten die Speisen 233, v.
 zuriegeln 240, u.
 zürnen 248, u.
 zurück 4, u.
 zurückkehren 275, m.
 zurückpressen 66, m.
 zusammendrehen 234, m.
 zusammensalten 264, v.
 zusammenfallen 274, v.
 zusammenfügen 227, u.
 zusammenfügen (was zerbrochen war) 265, v.
 Zusammenfügung 60, m.
 zusammenreiben 259, m.
 zusammensetzen 227, m.
 zusammentreten (mit Füßen) 259, m.
 zuschließen 273, v.
 Zuschnitt der (von einem Kleid) 83, m.
 zuspereen 272, m.
 Zutrauen 60, u.
 zuwägen 228, v.
 zuwegebriegen 242, v.
 zuweilen 290, v.
 Zwang 37, m. 77, m.
 zwängen (an einander) 272, m.
 zwey 112, u.
 zweifach 107, m.
Zwei:

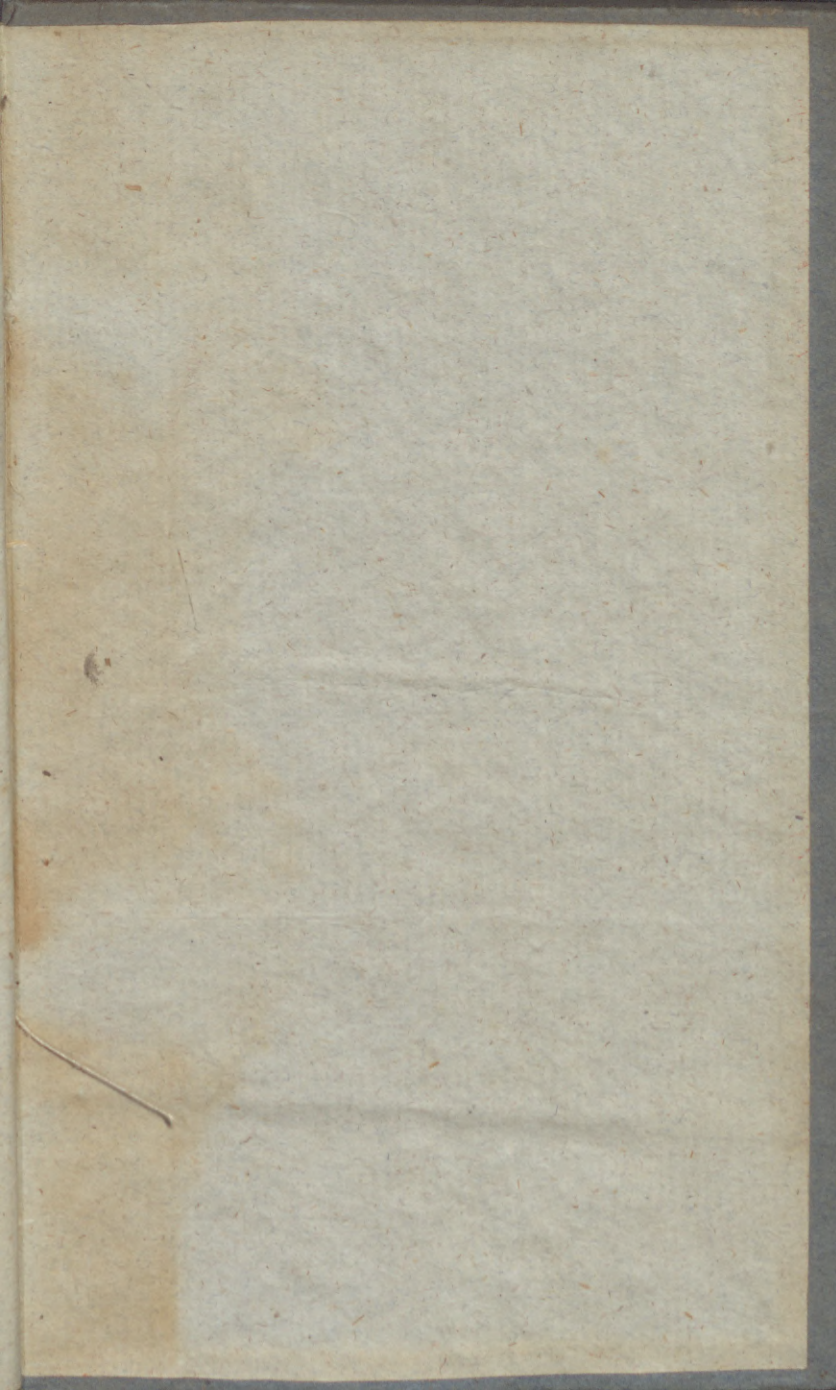
Deutsches Register.

- Zweifel 78, m.
Zweifel haben 248, m.
Zweifelhaftigkeit 67, m.
zweifeln 248, m.
Zweige 40, m.
zweigigt 103, v.
Zwergel 37, u.
Zwergsaf 35, m.
Zwickel am Kleid 41, v.
zwicken 250, m.
Zwifel (Zwiebel) 87, m.
Zwilling 108, v.
zwingen 257, v.
Zwirn 86, m.
Zwispalt 62, u.
zwizeren (wie die We-
gel) 268, m.
- 

MAGYAR TUDOMÁNYOS AKADÉMIA
KÖNYVTÁRA 4908/10.57. N. SZ.







Nada 9d - Ladanyi

M. 91.

Könyvtár

111412